

Bavar. 5053 9-1814





Roniglich . Baierifches

Intelligenzblatt

für ben

Isartreis.

1814.





Munchen, nit Sabidmann'iden Schriften. Vere diei potest, magistratum esse legem loquentem, legem autem mutum magistratum. Cicero de leg. III. 2.

Bayeriszhe Smetebibliothak Mûnoten

Anfundigung.

- Di, in Gemaftbeit ber thingliden alleibochten Entichliefung vom 5. Mary laufenden Jabres (Regierungeblatt Eride XXV.) von dem General Rommiffarigte ibes Jarteifes, ein Artis : Intelligenzblatt beraus gegeben werben foll, welches von allem abminiftrationn, gerichtlichen und finanziellen Obers und Unterbehörden nub Pfarreint bes Kreffes und gwar von zienen aus Mitteln ibere Regie, und von biefen, unter der bort vorgeschrieben Mittheilung, an die Gemeinde. Worfteber, balb aus Mitteln ber Pfarrgemeinde, und halb aus Mitteln der Kirche zu halten ift; so wird in Rolge bester Nachrebenber bietvurch befannt armadit:
- 1) Diefes Rreis , Intelligenzblatt wird mit bem erften bes fommenden Monats Junius feis nen Unfang nehmen, und fo immer wochentlich an jedem Mittwoche ein Stud erscheinen.
- 2) Daffelbe wird für bie vorermahnten Obers und Unterbehbrben bes Areifes, welche bas bier ibrem Umtelig baben, so wie auch an die biefigen Private Wonchmer in dem Gebaude bes genannten foniglichen Generala Areis "Kommiffariats", ju ebener Erde, in dem Eingang a ober Dorzimmer der Areis "Registratur von acht Uhr des Worgens bis zwei Uhr bes Nachmittags ausgegeben.
- 3) Bas die nicht babier, sondern anderwarts im Farfreife, ihren Amtofit habenden, administrativen, gerichtlichen und finanziellen Beberden, je wir begleichen die Pfarreien bes Kreifes betrifft, so wird man baffelbe an bad fonigliche Deer-Postamt babier zur weiteren Before berung abgeben. Die nicht in biefiger Stade, sondern anderwarts bestudlichen freiwilligen oder Privat Antendure bingegen haben sich mit ihren Bestehungen an das ihnen zunachft liegende binigliche Postant zu wemden.
- 4) Der Preis Des Areisblattes fur ben Jabrgang besteht babier in 3 fl. 45. fr.; jedoch wird man in ber Folge benielben nach bem Berbatunffe berabitigen, in welchem fich bie 3ahl ber brivat-Abnehmer, was notiwendig auf die Bestimmung des Preifes Cinfling bat, vers niebren wird.
 - 5) Un bie außer ber biefigen Ctabt, jedoch in ben Jfarfreife, gefoffenen Abnehmer es fenen obengedachte Beborden und Pfarreien beo Areifes ober Privaten, wird baffelbe burch

die toniglide Poft, nach eines beftalb von ber Arbattion getroffenen Uebereinfunft gegen ben jabrilden Preis von 4 fl. Portofret abgeliefert werben. Was aber die in andern Areisen befinde lichen Abnehmer betrifft, so wird das junachst liegende thigkide Postant, als wohin dieselben ibre Bestellungen zu richten haben, ihner ben Preis ber Bilieferung befannt machen.

- 6) Da das Rreis, Intelligenzblatt nicht nur jur Befanntmachung der Anordnungen und Berfalgungen ber administratives,... gerichtlichen und finanziellen Derr und Unterbehrehm bes Kreifes bestimmt ift, sondern dem fichenach wiesen am tlichen Artifeln ungleich auch Privatnachrichten und Auffide unter der Bezeichnung: "nicht am tliche Artifelt aufninmt; so wird man zum Bes bufe ber Abgabe solcher einzuradenben Urtitel in dem oben beidriebenen Orte bes biniglichen Generals Kommissariet täglich von 8 Uhr bes Morgens bis 2 Uhr bes Nachmittage bereit fepu.
- 7) Mue wirflich offizielle Befantmachungen werben in bad Rreieblatt unentgelelich aufgea nommen; Die Giurddungen, hingegen in Parteisachen ober Privats Ungelegenheiten werben mit ein ner Gebuhr von 2 fr. fur Die Zeile vergutet.
- 8) Bon ben oben erwähnten verschiebenen Bebbrben bes Jearfreifes, beren Amtelig fich nicht in hiefiger Stadt, sondern anderwarts im Rreife befindet, werden folde offizielle Befannts machungen unter der Aufschrie, "Un die Redaktion des tonig lich zbaierischen Rreis Intelligen blattes" und mit der Bezeichnung: R. D. S. eingesendet. Die Einzudungen aber in Parteisachen oder in Privat ungelegenheiten sind Portofofrei einzusenden, und bie Privat Einsehder, haben zugleich wogen Bergitung der Gintudungs Gebubern die nothige Bestellung zu machen.
- 9) Der Preis bes Kreisblattes, namlich filt den Jabrgang 3u 3 fl. 45 fr., wird halbiabrig voraus bezahlt. Rachdem aber an dem gegenwärtigen Jahre schon 5 Monate verlaufen find, so wird biese Boransbezahlung für die noch übrigen 7 Monate mit 2 fl. 12 fr. gekeistet.

Munchen, ben 15. Dai 1814.

Die Redaftion bes foniglich-baierifden Rreis-Intelligenzblattes.

Roniglide Intellifür den



Baierisches genzblatt Fsarkreis.

I. Stud. Munchen ben 1. 3nni 1814.

Amtlide Artifel.

(Die auf bem Bege jum Regimente ober Bataillon besetritten Ginfieher betreffenb.) Im Namen Seiner Maieftat bes Konias.

Bermbg eines allerbochften Reffripts vom 30. Mpril 1814. muffen nach bem Urtitel 122, bes Rons ffriptionegefeges biejenigen Ronffribirten, melde an bem Gige bes Ronffriptions : Rathes nach ber Bertheilung formlich übergeben, und einemeilen burch Sandgelubb in Pflicht genommen worben find, wenn fie auf bem Mariche bei ber Ginvers leibung entweichen, ale Deferteure betrachtet , und ale folde nach ben Militargefegen beftraft merben. Diefer gefeslichen Beftimmung gu Rolge ift baber berienige Ginfteber . ber bereite burch Sandgelubbe in Wflicht genommen worben ift, und auf bem Bege jum Regimente ober Bataillon vor ber Gins verleibung entweicht, ald Deferteur gu behandeln, Die Ginftanbofumme gemaß Artitel 83. bes Rone ffriptionegefeges bem Juvalibenfond augutheilen: ber Ginfteller aber von Ginftellung eines anbern Erfagmannes freigufprechen.

Entfernt fich hingegen ber Einsteher, ohne bag er vorber durch das Jandgelubbe verpflichtet war, fo fallt die Einstandssumme dem Einsteller gur freien Disposition mit der Berbindlichkeit gus rud, entweber einen andern Erfagmann gu ftellen, oder felbft bie Kriegebienfte gu übernehmen.

Bornach fich famtliche Landgerichte, Polizeis behörden und herrichaftsgerichte zu achten haben. Manchen ben Q. Mai 1814.

Rbnigliches General : Rommiffariat bes Ifartreifes. Freiherr von Schleich. Rainvrechter, Gefretar,

(Aufbringungs Donceur far bie burd Genbarmen aufgegriffenen Konfriptionspflichtigen betreffenb.) 3m Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Bermbg eines allerhochften Reffripte vom 30. April 1814, wird burch ben Artifel 121. bes Ronffriptionegefeges fur Mufbringung eines Bibers fpenftigen bie namliche Belohnung ausgefprochen, welche jenen bewilliget ift, bie einen entwichenen Golbaten aufbringen, ober bagu beitragen, bag er ergriffen merbe. Diefe ift burch bie bier in Ummenbung tommenbe allerhochfte Berordnung pom 10. Dai 1807. Biffer 0. auf 5 bis 10 ff. fefts gefest. Um nun in Unfebung bes Grabes ber Belohnung, nach ber Urt und Beife ber gefchebes nen Aufgreifung, und ber biebei vorgewalteten grofferen Dube und Gefahr ju ertennen, baben Die betreffenden Ronffriptionebeborben, an welche berlei fich ihren Pflichten entgiebenbe tonffripe tionepflichtige Junglinge abgeliefert werben, bars über sogleich ben Thatbestand bergustellen, und solden mit gutachtlichen Bericht bem vorgeseten Beneral-Areis. und Losale Kommisariate vorzustegen, welches ben Grad ber Belohung gn ermessen, welches ben Grad ber Belohung gn ermessen, und darüber zu erkennen, sofort die Bergligung zu treffen har, baß nach der Bestimmung bes Artistels 121. bes Annstriptionegezese die Belohung vorsäufig and der Konstriptionestaffe gegen Zwittung bezahlt, diese aus dem Bermögen bes ausgegriffenen Konstribieren, wenn er dan im Enarch ist, wieder ersetztwerden.

Die bereits nadgesindren, ober bei Bollyug geiter Berfigung noch nachgujudenden Belohuus gen fat friber aufgebradet Konstiptionsepflichtige find, wenn ber Thatbefland nicht mehr bergestellt werben fann, an bie fich darum melbenbem Gensarmen ober andbern Jodoibuen, welche darunf Einfpruch haben, nach billiger Ermässigung beb Generals und Lofals Kommissariat zu entrichten, fich bie allunft aber sich vollege Berordnung zu benehmen.

Monach fich famtliche Landgerichte, Polizeis behorden und Derrichaftegerichte zu achten haben. Manchen ben Q. Mai 1814.

Ronigliches General = Rommiffariat

bee Sfartreifes. Freiherr von Schleich. Rainvrechter. Cefretar.

Die Untersuchung und Bestrafung ber Defraudationen ber Gemeindegefälle bereffend.) Sim Namen Seiner Marcftat bes Köntas.

Co merten sauntlichen konfglichen Polizeibes horden und Sowmunalabministrationen der Jfars kreise im Gemähneit einer Entschließung vom 18. Dezember 1813. folgende Bestimmungen zur Machachung erösiner.

1

Die Strafen wegen Defraubation ber Rleifde aufichlage . Gefälle gehoren ben betreffenden Kome

munalkaffen, welchen nach ber Berordnung vom 7. Angust verigen Jahres bie Perzeption und Berwendung jener Gefälle iberlaffen ift.

1

Die Untersudung und Bestrafung wegen Des fraudation ber ben Kommunen juffandigen Gefälle an fleische und Getreidausigitag, Pflafter gollen ze. ift allenthalben von den Polizeibehorden in erfter Imstang vorzunebmen.

Munchen ben 25 Mai 1814. Rbniglides General : Kommiffariat

des Ffarfreifes, als Areisadministration der Stiftungen und Kommunen. Freihert von Schleich.

Miller.

(Die Bingations : Trotofelle ber Diftrifts Schulin:

fretteren berrefent.)
Im Namen Seiner Maigfidt bes Königs.
Da fich einige fonigliche Diffritte Schulinfrettoren über ibre im Jahre 181f gemachten
Schulviffrationen burd Werlage ber babei erbobenen Protefolle noch nicht ausgewiesen baben,
so werden fie ausgesobert, dieselben in tärzester
seitfrift voruftgert.

Månchen den 26. Mai 1814. Königliches General «Kommiffariat des Jfarfreises. Kreiherr von Schleich. Rainwrechter, Sefretär.

Un bie Ban : und Bertmeifter im Sfarfreife. (Die Genebnitgung ber Rommunal : Baureparaturen fur 1813fig betreffent.)

Bermbg allerhochten Beschlusses vom 25. Upril biefed Jahreb murde für bad Etratejahr 1844 auf Reparaturen ber Kommunalbauten im Figatreise (mir Ausschlusse) banu jener bes platten Laubes, welche zum allgemeinen Erigenz etrat ber Kommunen gebrach werden, nuch durch besondere Umlagen zu bestreit ber find, und durch besondere Umlagen zu bestreit ten find, und werfder bie allerhochse Entschließe

fung nachfolgen wird) bie Eumme von 26,620 ft. 25. fr. allergnadigist genehmiget, und unterm 25. Nach 2. find die Spezial eftats an die betrefe fenden königlichen Kommunal - Administrationen durch die unterzeichnete Etelle zur Exclution — nach den Kraffeen der Anssen den nicht der Ordnung, welche die Oringlichkeit vorschreibt, — mit dem besondern Anstrag übermacht werden — ", durch die welche die Oring wecknäßige Bauordnung, und Aufführt fale die mogliche Weschaftung der Erigenz zu sorgen, ain vorzägliches Ausermert auf die vorzeichriebene Kontrolle der Bauwerfleute zu haben, und durch aus keinen Unterschließt abuben.

Man ervortet von ben einschlägigen Bau und Wertmeistern, daß sich ftreng an bie ratife, girten Boranschläge und Riffe, und an jene ihnen von der foniglichen Areis Baulinspektion hieriber früher gegebenen Instruktionen gehalten, und daß jede Arbeit bei biefen das allgemeine Bestle betrehenen Bauten mit mbelichter Delennmte und Breckmaßigkeit, mit wohlausgestuchten Materias flen, bei guter Jahredzeit, mit vorzäglichem Reiße, meistermaß ig mit der größten Gewissenbaftigkeit verfertiget werbe.

Die Baffer, Diddens und Begbauten der Komnunen find ftreng nach den von ber thuiglis den General-Direttion bes Maffer s, Bridens und Straffenbaues vielfaltig ausgesprocenen praksificen Lebreu berguftellen.

Man verstebt fich, daß die Baus und Werts meister das Jutrauen, welches man in sie fezet, vollfemmen rechtfertigen, — und zugleich von den bbniglichen Wominisstrationen sowohl, als von allen Individuen, mit welchen sie beim Kommunals Bauwessen in Berubrung kommen, gleichte Lob einzukandben, und mit Allen im besten Einklange zu fleben trachten werben.

Collten fich bei ben ratifizirten Arbeiten allens falls Balle ergeben, bie nabere technifche

Mustunft erfobern, ale bie Boranichläge und Riffe enthalten, fo ift fich beobalb unmittelbar an bie ibnigliche freis Daninipreftion gu wenden. Bei wichtigern Banten liegt berfelben bie Pfliche ob, eine biftere Nachficht an Dre und Stelle gu pflegen.

Manden ben 25. Mai 1814. Abnigliches General : Kommiffarlat bes Ifartreifes, als Kreisadminiftra: tion ber Stiftungen und Kommunen. Rreiherr von Schleich.

Miller.

Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs.
Camtlide tonigliche Cambgerichte, fibrifide
Polizeibehrden und Herrschaftsgerichte bed Jars
freifes erhalten ben Auftrag, vom ersten biefes
Monats an, von jeder in ihren Amtebegirten abgehaltenen Schramer, fogleich ben folgenden Lag
erbalten gie in ber Form wie in bem heutigen Kreibblatte bie Schrame von Minden annexeiat

ift, anher einzusenden. Munchen den 1. Juni 1814. Konigliches General = Rommiffariar Des Kartreises.

Freiherr von Schleich.

Beinlet, Gefretar.

(Die Errichtung von Kaufbriefen über veräufferte Kemmunal: Realitäten betreffend.) Im Namen Seiner Majestät des Königs.

Samtlichen Polizeibehbeden und Kommunals abminifirationen des Ffarfreifes wird nachstebende allerbechfte Entschliefung vom 12. b. M. zur genaueften Darnachachtung erbifnet.

Die Kausbriefe ber veräufferten Realitaten berjenigen Gemeinden, beren Bermbgen nicht von einem Ibniglichen befaultichen Deamten, sontern von einem Gemeindegliede temporar verwaltet wirb, follen von ben General-Kommifgariaten,

als Dber - Abministrationen bes Kommunal . Bermögens, ohne Erböbung ber in bem Regulative som 27. Mars 1809. enthaltenen Zare von ber Genehmigung ber Berträge felbst unmittelbar err richtet, von denselben ausgeseriget, und bie Inferationen ber Berichtschleun geschäftemäßig bewirfet werben. Auf gleiche Beise wird auch mit Errichtung ber Pachbeisse verfahren.

In hinficht ber Beiefberrichtung und Ansfertigung über veraufferte ober verpachtete Realiatten berjenigen Gemeinben; beren Bermbgen einem toniglichen offentlichen Beamten übertragen ift, bebalt es bei ben Bestimmungen ber einfoldgigen Berordnung vom 1. Februar 1808, und ben beftebenden Infinitionen fein Berbleiben.

Abnigliches General - Rommiffariat bes Sfartreifes, als Areisabminiftration ber Stiftengen und Rommunen. Treiberr von Schleich.

Minden ben 28. Mai 1814.

Miller.

1. Ebiftal: Borlabung.

Nach der Anzeige der kniglichen Patrimonal z. Seiffungsdaministration vordern Antheils Seiholtsborf hat das Paragottebhaus Ert. Johann in Seiholtsborf ein oberpfälzisches Landschaftes Kommissaiches Kapital zu 1500 fl. von Georg Reeb dung Gessen und das gehacht.

Der hauptischlisbeief, welcher, nach ber sprougirten Abschrift zu Amberg, von ben veredneten Kommisatien gemeiner Laubichaft der fursärsilichen obern Pfalz, am 1. Jäner des Jahres EinZausend Sechhundert und Wierzehn, an Georg Kroph von Lindeusselb des innen Aathb zu Regendung als Darleiber ausgestellt ist, und am Bier Zausend Gulden Aschichmange verlauter, sinder sich micht vor, sondern ist vochrichenlich zu Werluft gegangen, und die implorantische Stiftungsadministration das fich dobere verlauset gefunden, unterm 22., prafteutet 27. diese Monats September, um Amortifation der beschriebenen Obligation zu bitten.

Da fich nun tein Anftand gezeigt hat, wels der bie Einleitung bes Amortisations : Prozesses au bebindern vermöchte, so wird ber unbefannte Inhaber jener Urfunde hiemit bffentlich ausgesobert, binnen

feche Monaten

ble fragliche Schuldverschreibung bei unterzeichnes ter Juftigftelle im Driginale um fo gemiffer vorzus weisen, ale wibrigenfalle dieselbe für traftlos ers flart werben wird.

Munchen ben 30. September 1813. Abnigliches Appellationsgericht bes Ffarfreifes. Seblmaier, Diretor.

(3a) Straucher.

Bochentliche Schrannen : Anzeigen in bem Ifartreife. 413

Manchner Schranne ben 28. Mai 1814.

Baisen.	Korn.	Berfte.	Saber.
Boriger Mest 292 Neue Jufibr 965 Ganzer Schrannen- stand 1257 Heutiger Verkauf 1100	Ganger Schrannens 797 Beutiger Berfauf 667		Boriger Meft 61 Reue Bufuhr 429 Bauger Echrannens ftanb 490 heutiger Bertauf 480
Bleibt im Refte 157	Bieibt im Refte 130	Bleibt im Refte -	Bertanfspreife,
Bochie Mittere Minbeft ff. fr. fr. fr. ff. fr. fr. 17/155 16/ 40 15/ 31	Dochte Mittere Minbeft A. fr. fl. fr. fl. fr.	Dochte Mittere Minbeft ft. fr. ft. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr	Sochte Mittere Minbeft ft. ft. ft. ft.

Roniglich. Intellis



genzblatt

II. Ctud. Dunden ben 8. Juni 1814.

Umtliche Artifel

Un die tonigl. besonderen und allges meinen Stiftunges, bann Communals Abminifirationen bes Rreifes.

(Intereffe : Sablunge . Mobalieft bei ben Forberungen ber Stiftungen und Communen an bas Staatsginangvermögen, und die Liquibation biefer Forbetungen betr.)

Im Namen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Den tbnigl. befondern und Diftritte eriftungs aldministrationen, dann ben Communal, und Partimonial Etifungsabeiminifrationen bes Jfarfreises werben in Bezug auf bie benfelben in obigem Betreffe zugefertigte allerbochfte Ente foliegung vom 15. April i. 3. folgende Aufträge ertheilet:

ĩ.

Die Modalinkt der Intereffe-Effebung der Stiftungen und Communen bei der königlichen Staatstaffa belangend, fo haben fich die Stiftungs und Communaladministrationen hierin and ber mitgetheilten allerbbchften Entschließung vom 15. Upril abhin wicht nur gemauft jut ach 2000.

ten, soubern auch die Befolgung berfelben in furzester Zeitfrift zu bewirten, und die Resultate berichtlich anzuzeigen.

In Aufebung ber Liquidation werben bie fammtlichen Abministrationen

11

ingleichen auf bas eben angefihrte allerhöchste Reservichen, und felben gugleich bas nach vorausgegangenem Benehmen mie ber foniglichen Special. Staats. Schulben. Liquidatione. Commiffion entworfene Schema bes Obligatione. Bergeichniffes filb bie Ferberungen au bas Staats. Fluanzvermbgen unter folgenden besondern Anfagaben zur gleichymigen Bearbeitung. Diefes Gegenstande jugefteriger, als

a) haben bie genannten Administrationen bie Forberungen an das Staate, Jinanysermbgen ben besoudern Jahlungskassen nach in gesonderten Censpecten verzutragen, sohin eigene Appitales und Jodderungs. Bereitschnisse zu Liquidation Ker Forderungen am die Central-Caardelisse und an die Staates Schuldentigungskasse zu Monden augusertigen, und so auch für die auswärtig gesmäß Berordnung vom 17. Noo. 1811. angestoe, enteen Liquidations e Commissionen in Innebruck, Augsburg, Unebach, Indieder, Bandera, Bais

reuth, Salgburg und Regeneburg gu berfahren, wenn bahin einschlägige Forberungen vorliegen.

- b) Da fur bie jur Staate-Schulbentilgunges Commiffion Manchen gebbrigen Stiftungetapis talien Die Schuldgattungen ausführlich bemerft find . und ber Confpect nur bie worgeschriebene Claffenbezeichnung forbert, fo wie auch bas ges gebene Schema nur fur biefe ebemals lanbichafts lichen Daffipa geftellet ift, fo verfteht fich von felbft, bag bei ben ju verfaffenben Capitales und Rorbernnasverzeichniffen' fur Die Central-Staats. taffe und auswartige Liquidations. Commiffionen, biefer Confpect nur in analoge Unwendung toms men tonne, fobin bierin bie Schulbgattungen befondere ausführlich bezeichnet, und ber Confpect in feinen Pofitionen ben allenfalls abweis denben Liquibations : Erforberniffen ber treffens ben Capitalien und anbern Forberungen anges paffet merben muffe. Much werben fich
- e) Forberungen an bas Staats Finangbermen finden, far welche die Obligationen und
 Transporte vorliegen, bei melden der Liquidation seibst, also tein hinderniß entgegensteht; von
 mehrern Capitalien aber werben diese Obligationen zu Berlust gegangen seyn, bei einigen
 biese Forberungen aber fonnen die Obligationen
 und Transporte zwar auch gegenwärtig bei den
 Uemtern abgeben, aber irgend anderewo bepos
 mirt seyn, oder sonstigen.

Um afso bie Liquibation ber erftern nicht zu verzigern, bie Amertisation ber zweiten aber einleiten, und zur herbeischaffung ber Dbitgaritionen ber britten Gattung biefer Forderungen bas Erforderliche verfügen zu könnten, so baden bie Mministrationen von jeder Schulogattung auch breiertep Capitals Werzeichnisse anzusertigen, das ifte nämlich für jene Forderungen bei

denen alle Liquidationsbehelsse vorliegen; das 2te sit solchen, bei denen die Amortifaat ion eintreten muß, wogu in dem Sonspect eine eigene Cospnne eingussellen ift, die den Hergang, und die Zeit des Documents Berlustes und die Grinde sit vos des Amortifation der fehlenden Obstigationen und Transporte ausschlötlich aufnimmt; das 3te endlich für jene Capitalsforderungen, dei welchen noch Aussichten vorliegen, daß die Documente und Obligationen für selbe aufges sunden werben tonnen; auch in diesem Conspecte ist eine eigene Position einzusselten, wes der die Bourne der eine wollt die des gangige Obligation ausgefunden werden fonne.

d) Diese Conspecte haben bie Bnigl. fesondern und Diftrift's Stiftungsabministrationen
breetlichst anzusertigen, und unter Aulage bet in handen habeuben Drigintal Dbligationen, Transporte und anderer biezugehdigen Documente, wobon die Abschriften beizuschbrigen Pocumente, wobon die Abschriften beizuschgen erlassen ift, langtens bis 15. August I. 3. anhero zur weitern Werhandlung vorzulegen.

Dagegen foll

- e) den Communalantern, den Stiftungs abminifitationen der Patrinouial : Orts und herrichaftsgrichte, der Pfatreien, Beneficien und ihrigen unter isolirter Privatverwaltung stehenben Zumdationen die Liquibation ihrer Bors derungen an das Staatel-Zinanzvermögen zur iestigigen Bestorgung überlaffen werben, wobei sie jedoch von Seite bes tonigl. General Commissarials fün bedeutenden Anfainten bei der Spezials Liquibations Rommissial Liquibations Rommissian gehörig werben vertreten werben.
- Die Wichtigkeit Diefes Geschaftes fordert bie Pflichten ber fammtlichen Abministratoren von felbst auf, demfelben die ftrengfte Aufmert-

famfeit gu wibmen, und biefer Aufgabe umfaf-

Manchen ben 1. Juni 1814.

Roniglides General = Commiffariat bes Ifartreifes, als Areisabminiftras tion ber Stiftungen und Communen. Rreiberr von Schleich.

Miller, Gefretar.

(Die jabrliche Ungeige über bie Bothenvifitation bes treffend.)

3m Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Bermbge eines allerhöchsten Reseripts vom 5. April 1814, haben nur C kandgerichte im gans en Kbnigeriche in Folge bes 18. S. ber erneus erten Bothenordnung vom 10. Nob. 1812. das vorgeschriebene tabellarische Berzeichnis über die im versoffenen Jahre visitriten Bothen und biera iber erlaffene Erkenntniffe bis gegenwärtig eingesendet.

Es werben baber alle biejenigen Landgerichte und Polizeibehrben bes Areifes, welche mit biefem Berzeichniffe noch in Radrianb find, jur albbalbigen Einsendung besselben hiemit aufger sobert.

Manchen ben 2. Juni 1814.

Rbnigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich.

Rainprechter, Gefretar.

(Cangbfice und itelienifte Defecteurs betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat Des Ronigs.

Bermbge eines allerbochften Referipts vom 7. Dan 1814. bie Behandlung frangbfifcher und italienifder Deferteurs betreffenb, werben fammts liche Landgerichte. Polizenbeborben und Berrs Schaftegerichte biemit angemiefen, biejenigen bers felben, welche aus rudmarts gelegenen Stagten gebartig find, und auf bem Wege nach ihrer Beimath burch Baiern gieben muffen, felbft wenn fie nicht mit orbentlichen Daffen aus ben Sauptquartieren verfeben find, auf bem furgeften Bege burch bas Rbnigreich ju inftrabiren; jene bingegen, welche and altfrangbfifchen Provingen gebartig find, wenn fie nicht nach rudmarts gelegenen Staaten verfcoben werben fonnen, ober wenn ihnen ber Aufenthalt ale Sandwer: fer, Tagibhner und bergleichen nicht gefiattet wird, noch vor ber Sand, und bis jur eintres tenben ganglichen Entlaffung ber Rriegogefans genen, in Die Rriegogefangenen : Depots aufaus nehmen.

Dunchen ben 2. Juni 1814.

Rbnigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleid. Rainprechter, Sefretar.

Un die Ibnigl. befondern und allges meinen Stiftunges, bann Communals und Patrimonial : Stiftunge . Momis niftrationen bes Rreifes.

(Die gablungebefugniffe ber thigi. Saffen betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat des Konigs.

Den tbnigl. besondern und Diftrictes Stif: tunge: Moministrationen , dann ben Communal:

und Patrimonial-Stiffungs-Mominsfrationen bes Jartreises wird in Bezug auf die benselben mits getheitte allgemeine Instruction vom 15. April abbin über die Jahlungs-Bestgunisse ber tbussel, Jinanzkassen und Aemter des Reiches der Aufstrag ertheitt, dies Instruction auch ihres Orts in analoge Amwendung zu bringen, und zwar bei voller Responsabilität der daggen handelns ben Beamten, weswogen man auf die Einhals tung dieser Instruction strenge wachen wird, so wie das Rechnungs-Commissaria zur genauesten Darobhaltung angewiesen wurde.

Munchen ben 1. Juni 1814. Abnigliches General : Commiffarigt des Ffartreifes, als Kreisadminiftration der Stiftungen und Communen,

Freiherr von Schleich.

Miller, Cefretar.

(Die Bierbefdau betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Dermog eines allerhöchften Rescriptes vom

30. Man 1814. in Betreff ber Bierbefcau.

1) ift es nicht nethwendig, auf bem platten Lante eigene Blerbefchauer aufzuftellen, und es hat bei ben manbatmäßigen Bestimmungen, weinach bie Bierbefchan ben Dersborfteben aufgetragen ift, um fo mehr fein Berbleiben, alle es feiner besondern Aunfterschepenheit bedarf, um autes und fchledies Bier zu unterschriben.

2) Da die Bistation bes Bires gu ben Official-Janblungen ber Polizophehbrben gehhet, fo founen bafur feine Didteu paffirt werden; boch bleibt ben Zundgerichten überlassen, be Enleitung dahin zu treffen, baß biese Bistation in ben vom Amtösige entfernten Orten gelegenbeitlich anderer dasselbst ohne dieß zu verrichtender Geschäfte mit vergenommen werde.

3) Benn Gutebefiger, welchen herrichaftes gerichte verlieben worden find, ihre Brauereyen verpachtet haben, fo tann ber herrichafterichter unbedeutlich gegen ben ftrafbaren Brauwertepache ter in polizeilicher hinficht verfahren.

Sollte bingegen ein Sterfchafterichere feine Drauered burch eine Braus ober Detonomievers waltung auf eigene Rechnung fibren lassen, ober sollte einem Jerefchafterichter selbst ausnahmusweise die Berwaltung der guteberrlichen Detonomie, und barunter bes Brauwerld, gestattet werden ; so ist in einem solchen Falle bie Jandebabung der Brauspolizei einem benachbarten. Gerichte aufzutragen.

Manchen ben 6. Juny 1814.

Sonigliches General : Commiffariat bee Ifarfreifes.

Freiherr von Schleich.

Rainprechter, Gefretar.

Un bie fonigl. Lands und Stadtges

(Die Ginfendung ber geiftl. Berlaffenfchaftes Alten und Mednungen betreffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat Des Ronjas. Dadbem gemaß allerbochfen Berordnungen bom 15. Gept. 1708. und 14. Mers 1800. Ges neralienfammlung 2ter und oter Band Ceite 141 und 240 ausbrudlich anbefohlen ift, baß bie Aften ber geiftlichen Berlaffenichafte : Bers bandlungen am Abidluffe ebemale gum geiftlichen - bann Rirchen . Mominiftrationerathe . - nun aber gu ben tonigl. Generaltommiffariaten als Rreisabminiftrationen ber Stiftungen und Coms munen gur Reviffon und Genehmiqung einges fendet werben follen, biefes aber bereits eine ge= raume Beit beinahe gang unterlaffen morben ift. welches ju mehrern, Unftanben Unlag gegeben bat, und woburch auch bie Beurtheilung ber ge= nauen Befolgung ber Berorduungen vom Bten Juli und gten Decbr. 1811, bann iften Muguft 1814 bie richtige Bendung ber Pfarrei : und Benefijal- Gekaube-Reparationen betreffend geeindert wird; so werden sammtliche Idnigliche Lands and Cladigerichte audurch beaustraget, die Einsendung diese Atren und damit verdundenen Rechungen au Schlusse der Berhandlungen nicht nur gegenwärtig, und fit die Zukunft zu bewerkteligen; sondern auch solche früher sich anbegebene, und noch nicht zur Borlage gedrachte geistliche Besaffenichafts Berdandlungen, intoferne die Massen noch nicht verbandlungen, intoferne die Massen noch nicht verbeilet sind, inwer einem Zeitraume von 4 Wochen einzubessördern, oder daß derten Micht vorsiegen in gleicher Zeitfriff berichtlich auszuzeigen.

Munchen ben 4. Juni 1814.

Rbnigliches General's Commiffariat Des Ifartreifes, als Rreisadminiftras tion ber Stiftungen und Communen.

Freiherr von Colleich.

Die Rectificirung ber Gemerbeftener betreffenb.

In Begiebung auf Die Rectificirung ber Bewerbeiteuer wird famtlichen toniglichen Poligeibes berden und Rentamtern bes Jartreifes Folgens bed erbfinet.

1) Rach einer allerhochften Entschließung vom 27. v. M. ift in ber Claffifications : Tabelle (Reg. Blatt XXXVI. Studt) flatt

Leberer

ju lefen:

Poberer.

2) Durch eine fernere allerbochfte Entfolies gung vom 31. d. M. ift bestimmt, bag ein Ges werdemann, welcher in vorigen Iadren wegen ber boben Generbosteuer auf feine Concession formlich Bergicht geleiste batte, aber die neu gu regulirende geringere Gewerosteuer zu bezahlen bereit ift, bod nicht eber in ein Gewerbsteuers Catafter aufgenommen werben butfe, als bis bie Erneuerung ber erloschenen Concession von der competeuren Polizeibeborbe erfolgt ift.

Auger biefen beiben allerhichften Enticlies fungen hat die Borlage mehrerer Gewerbsteuers Catafter die unterzeichnete Stelle ju folgeuben Bemertungen beranlaffet.

3) Die alten Originalgewerbesteuer: Catafter muffen immer mit ben neuen jur Borlage gebrache weiden. Es wird beghalb auf die Ausschreibung vom 1. v. DR. Betua genommen.

4) Sind die Protecolle aber die Audmadf und Beeidigung bes Gewerbsandfunges Bedufs ber Clafificirung mit jeber Catafterlieferung vorzustegen. Inzwischen ift nicht für jeden Steuerstifteit ein bergleichen Pretocoll erforbetich jonabern es tonnen mehrere Steuerdiftriete ober auch ein ganger Antebagirt in ein Protocoll aufgenomement werben.

5) Bei jeber Catafterlieferung hat bie tonige liche Poligeitebbro in einer besondern Beilage gu bezeugen, baß alle biese namentlich ausgedenden Cataster innerhalb ber vorgeschriebenen Frift zur Reclamation offen lagen, und baß in bieser Frift nur bie einzeln aufguschrenden Meclamationen ans gemelbet wurden.

() Die Beifugung biefer fchriftlichen Reclas mationen barf nie unterbleiben; fowenig ale bie amtlichen Bemertungen bieraber.

7) In ben Gewerbe-Steuercataftern find alle Gewerbeleute ber felben Gatung auch in was unterbrocheure Reibenfolge vorzutzagen, obne unbeschiede ber Steuerbiffriet begreift, weil daburd Gewerbeleute berselben Gatung und in einem und bemielben Etruerbifriete getrent purben.

8) Die bieffeitige Ausschreibung bom 1. Dai b. J. wird migverftanden, wenn auch folche Individuen, die in ben alten Cataftern erscheinen, aber ingwischen abgegangen find, in die neuen Catafter, ybur ohne Cassfiftirung, aufgenmmnen werben. Die in gedachter Aussichreis bung erwichnte Ammertung seider Individuen gut Perfeidertenn und Beschieunigung ber Revision erfolgt an der bezeichutenn Stelle, jedoch ohne Aufflurung ber Individuens erfolgt in ber britten Grattere Golumne.

Samtlichen fbniglichen Polizeibehirben und Berbachtung gegenwärtiger Erläuterungen in Wers bindung mit ber alleribchiften Werobnung vom 15. April, und ber bieffeitigen Ausschreibung vom 1.0. M. gur Pflicht gemacht, auch werden biefelben zur mbglichften Beschenigung biefeb Geschäftes wiedersholt aufgefobert.

Muden, ben 2. Juni 1814. Abnigliche Finangbireftion bes Ifartreifes pon Unneteberger.

Dbermapr.

Bom tonigl. baierfchen Stadtgericht Anebach

follen anf ben Antrag bes Gastwirths Reif bahier bie bem vermaligen e. t. bsterreichischen herts letternant von Schammerborf jugebrigen Getaatspassivatation von 1250 fl. auf Obligation dd. Onelshach ben 31. Dezhr. 1705. und von einer gleichen Summe am Obligation de Onelshach ben 2. Kebr. 1772, welche beibe Obligationen jeboch nach einigen geleisteten Beholosgablungen nur noch anf die Summe von Ginundywangstaussen fünsthundert Gulben gille find, im Mege ber Eretution an ben Reist biethenden hffentlich versauft werben. "Diezu sie nur Ternin auf ben 24. Juni Bornittang 9 Uhr ver bem Commissatio Extentiones Affessen

mann anberaumt worben, in welchem fich Raufeliebhaber auf bem fbnigl. Stadtgericht einfinden fbnnen, und ben Zuschlag an den Meistbiethenben, vorbehaltlich ber Genehmigung ber Interessenten, zu gewärtigen haben.

Ansbach ben 26. Mai 1814. Kbniglich Baierfches Stadtgericht. Anappe. Rillich.

Michtamtliche Artifel.

Unfundigung.

Berech nung aber 1 fr. bis 6 ft. — vom hunder, und von 1 ft. bis 6 ft. — vom hunder, und von 1 ft. bis 6 ft. — vom hunder, und von 1 ft. bis 6 ft. — vom hunder, und von 1 ft. bis 100,000 ft. Kapital, — für kinange, Rente, Forke, Maute, Aufgehlagde, und iberhaupt für jeden Camerali Beamten, Kauf, und handelsleute, Capitalisten, Landwirthe, Drieboerfieder, Cieuervorgeher und Bedermann, welcher entweder Geldgeschafte mach, oder sich von seiner Seteuervorgehe und Betermann, welcher entweder Geldgeschafte mach, oder sich von seiner Seinenden Sinfens Sinname oder Schuldigsteit ze. schnellen Gewißeit verschaften will; — beim Setuervorgen, bei Lantiemens Katen zund Brutoprogent Zwerch, nungen u. d. Anlagen brauchbar. — Das Ganze ist in 12 Ladellen, abgesteilt; und hers aubgegeden von J. A. S. Seisert.

- Als Anhang ift zu biefem Wertchen nun nech erfchienen, bie XIII. Tabelle, welche nichaft: bie Steuerbetrags : Refolvis rungen nach Simplen berechnet, wie sie nach ber allerbichften Berodnung vom 18. Februar 1814. im tonigl. Resierungsblatte pag. 337 fürs lausende Etatejahr ambefohlen worden ist.

Die Berechnung bei biefer Refolvirung ift ebenfalls von 5 bis 100,000 fl. gescheben, und flett bie Resultate von 1/2 bis 8 Gimplen als bas Maximum bes allerbichft ausgesprochenen Steuerbetrags bar.

Der Preis biefer 13 Tabellen ift 1 ft., welche bei I. I. kentner, Buchhandler in Mans Den zu haben find.

Bei bem Budbruder Bubichmaun in Manden ift folgenbe Drudfobilt, bereu Anfehaffung von ber allerbichften Stelle fammtlichen Boligei Behorden anbefobien worben, fur 40 fr. gu baben.

Sanbbuch fur bie Ronigl. Baier. Genbarmerie, ale Unterricht in ihren Dienftobliegenheiten. -Debft ben Beichnungen zweier Genbarmen , ju Pferbe und au Ruffe, - bann feche Pag = Formularien in Steinabbruden, enthalt biefes Sanbbuch fols genbes. Erfter Mbichnitt, von ber bffentlichen Siderbeit . und bem orbentlichen Dienfte ber Gens barmen. Erftes Rapitel, von ben Reifenben unb Rremben. 3meites Rapitel, bon ben Gemerbes leuten , welche inlanbifche Deffen und Jahrmartte begieben. Drittes Rapitel, von ben manbernben Sandwerfern. Biertes Rapitel, bon bem Betras gen ber Rremben, fremben Runbichaften, und Berführern ber Unterthanen. Aunftes Rapitel . bon ben lanbftreichern und herrnlofem Befinbel. Gechotes Rapitel , bon beurlaubten Golbaten. Deferteurs, falfchen Werbern und Rachzuglern. Siebentes Rapitel , von Berbrechen und Bers brechern. Uchtes Rapitel, von verbrecherifden Schriften und Reben, unerlaubten Preffen und unerlaubtem Buchanbel. Reuntes Rapitel, von Zumulten , bffentlichen Biberfeglichfeiten , Beleis bigungen ber Dbrigfeiten, Friebens : und Rubes fibrungen. Bebentes Rapitel, von bffentlichen Bolfeversammlungen, unerlaubten Bufammens tanften und gebeimen Gefellichaften. Rapitel, von ben Bilbbieben. 3mblftes Rapis tel, von ben Solge und Relbbieben , Solg : und Relbfrevlern. Dreigebntes Rapitel, von ben 3olls und Mautfrevlern. Biergebentes Ravitel . von ben Straffenfrevlern.

3weiter Mbichnitt. Bon bem Betragen ber Genbarmen, und von ihren befonbern Berbalts niffen, Dienften und Befugniffen. Erftes Rapie tel. Bon ber fittlichen und bargerlichen Muffab: rung ber Benbarmen. 3meites Rapitel. Bon ber amtlichen Muffahrung ber Genbarmen, Drittes Rapitel. Bon bem Berhaltniffe ber Benbarmerie gu ben Civilobrigfeiten. Rapitel. Bon bem Berhaltniffe ber Genbarmen au bem Militar. Aduftes Rapitel. Bon bem aufferorbentlichen Dienite ber Genbarmen . und Cechites Rapitel. Bon ben beffen Requifition. Patrouillen ber Genbarmen. Giebentes Rapitel. Bon bem Butritte ber Genbarmen in Die Ges baube und Bohnungen ber Unterthanen. Uchtes Rapitel. Bon Berhaftungen, und von Behandlung ber Gefangenen. Reuntes Rapitel. Bon ber Uns wendung ber Baffengewalt. Bebutes Rapitel. Bon ben Begirten ber Genbarmerie, und von bem Benehmen gegen frembe Grengmachen und Dbrigfeiten.

Ueber Tenerlbich : Dafdinen.

Mit besonberem Beisale hat das Publistum aus der Regensburger Zeitung Nro. 111. die Anzeige über das Wodell eines Lösschrunnes bers nommen, von welchem der Hert Professor Doctor Hermann in Regensburg erst turz eine sehr der riebigende Probe gemacht dat. In ein vier Schube hohes Wodell wurde nämlich ein bansen ner Wasserschaft mit dem Sprizospre desklich get, und der Wasserschaft auf der Schube der Basserschaft das der Verlagen der Wasserschaft der Verlagen der Verlagen

Bei biefer Gelegenheit verdient eine abnliche Anftalt, welche icon feit vielen Jahren in Midachen ihr Dafenn hat, in bas Gedachtnif gurackgerufen zu werben. Der vormalige Stadebaus

Director von Schebel lieft namlich burch ben Stabtbrungenmeifter Dathias Rrabbols an Die Manbung mehrerer bffentlichen Lrirebrunnen ber Ctabt metallene Grminbe befritigen . in welche Die Eprigenichlauche aus bem Stadtfruerbaufe genau eingeschraubt merben fonnen. Schlauche tonnen burch Ginichrauben mehrrrer Theile nach Belieben perlangert werben. Stellt man einen Mann an bas Gprigenrobe . und ein nen an bir Bumpe, fo fann man baburch bas Maffer treiben, mobin man mill. Man fann eine febr lange Gaffenftrede bamit auffprigen : man tann ben Echlauch bei einem felbft in eis nider Entferunna ausgebrochenen Reuer in bie Referpe ber Sprigmafdine leiten, und auf Diefe Mrt bie Bafferfabel, und bir Menichen, welche fie tragen maffen, entbebren; man fann ben Schlauch mit fleinen Striden felbit bis in bie oberfte Grage eines Sanfes binaufgieben, und ben Bafferftrabl unmittelbar in bas Reuer leis

ern. Alles biefes ift burch wirfliche Proben amwendbar, und febr gemeinnugig erfunden worben.

Beiter befindet fich in bem Stadtfeuerhaufe von Manchen ein Magen, in welchem 14 bblgernr Ctanbrbhre vorhanden find. Muf jedem birfer Ctanbrober ift gefdrieben . auf welchen Sauptbrunnenwechfel in ber Stadt baffribe pafit. Wenn nun fraendmo Rruer ausfommt, wo fein Brunnen in ber Dabe ift, barf man nur bas paffenbe Ctanbrohr auf bem babn bes Beche fris aufferen, und man bat auf ber Stelle ladfenbes Baffer, meldes fur bie Referven ber Lbidmafdinen burch bie gewohnlichen Borrichs tungen mit Feuerfibeln von Sand ju Sanb fortgeschafft werbru tann; ober man tann einem Baaberifchen Refervewagen bafelbit anfahren laffen, und bas Baffer bort bineinichitten . mo es bann burch bie Inbringer in bie Lofdman fcbine geleitet merben taun.

or. 28.

Bochentliche Schrannen, Angeigen in bem Ifarfreife

Minchner Schranne ben 4. Juni 1884.

Baisen.	Яоги.	Gerfte.	spaber.
	Boriger Reft 130 Neur Bufuhr 631 Gauger Shrannrub Rand 761 45entiger Brrtan 758	Boriger Reft - 350 Banger Schrannens ftand 350 Fruilger Bertauf 346	Boriger Reft 10 Reue Bufuhr 367 Banger Sorannens ftanb 377 heutiger Bertauf 373
Bleibt im Refte 94	Biribt im Mefte 53	Bleibt im Refte 4	Bleibt im Refte
Brrtaufspreife.	Brrtanfspreife.	Bertaufspreife.	-Bertaufspreife.
Sochfte Mitterr Minbrft ff. fr. ff. fr. fl. fr.	Sochste Mitterr Minbest ff. fr. ff. fr. ff. fr. ff. fr.	Dochte Mitterr Minbeft ff. fr. ft. ft. ft. 7 3-	Sochte Mitterr Minbeff ft. fr. ft. ft. ft. ft.

Intelli-



genzblati

III. Stud. Munchen ben 15. Juni 1814.

Umtliche Artifel

(Aufbringungs Douceur fur aufgegriffene Legionepflich: tige bett.)

3m Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Ein allerhichftes Reservipe vom 3. d. bes fiebt bie Anwendung ber am 30. Appril beurigen Safre Ceibe Jatelligenflatt Mro. 1. fir bie Aufbringung ber Conserviptionspflichtigen aus gesprochenen Douceurs auch auf die Legionspflichtigen.

Wonach fich fammtliche Landgerichte, Polis geis Behbrben und herrschaftegerichte gu achten baben.

Danden am 7. Juni 1814.

Rbnigliches General: Commiffariat

Freiherr von Coleich.

Rainprechter, Gefr.

(Confurs fur Etubierenbe um Aufnahme in bas mannliche Erziebungs:Inftitut ju Renburg betr.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Rach Inhalt einer allerhochften Entschlies fung vom 1. b. M. werben jene ftubierenbe Ianglinge, welche bie Aufnahme gu einem Freis plag im mannlichen Erziehungs : Inftitute gu Reiburg auf Roften bes Lambsbuter Fondes nachinden, bie verschriftsmaßige Pridjung bei ihrer Studienaufialt, wo fie fich wirflich befinben, bestehen, und bei berselben ihre Bitigelude um ein Landbhuter Ceminartifiendlum fammt ben vorgeschriebenen Zeugniffen zur weitern vorschriftmäßigen Einbefederung an die allerhochte Ertelle überreichen.

Munchen ben 7. Juni 1814.

Abnigliches General = Commiffariat bes Tfarfreifes.

Breiherr von Schleich.

Rainprechter, Gefretar.

(Ginfellungegefude ber Solbaten betreffenb.) ... 3m Namen Seiner Majeftat Des Ronigs.

In bem S. 307. ber Borfobriften jur Umwendung und Bollziebung bes Conferiptionsgez, feges ift unter Jiffer 3. festgefegt, baß eine legaz liffere Wichorift bes zwichen bem Einsteber nob bem Sinsteller ober felnen Gtern, Bormindern, ober sonlt bierzu Berollmächtigten über die Gine fandbijumme abgeschloffenen Bertrages nehft einer Quittung beigebrach werben maffe, baß biese Cumme entweber baar ober in vollgalteigen gerichtlichen Briefen bei ber Conscriptiona. Behobre niebergelegt woedprin. Dei diefer Berfügung, durch peldie die Sie dercheit ber verabrebeten Gumme fundbi far ben Ginfeber, als auch gemäß den imremeinstienes. Gefeze bestimmten gallen far die Erben des Einsteber, den Invallbensond und das nilitatelige Berar beabischiget wurde, wird namitich voraus, gefezt, daß von den Einstellern in der Regel die Einstandsjumme baar oder in schon bestigenden bereits ansgefertigten hypothelbriefen bintersegt worden.

Rur ben Rall, mo erft folde Spnothelbriefe aber ben Betrag ber verabrebeten Ginftanbes Summe errichtet, und in Die Sppothetbucher eingetragen werben mußten, bebor es noch ents fdieben ift, ob bie Stellung und Unnahme bes Erfagmannes genehmiget, ober ob burch bie nach ben gefealichen Borfdriften nicht bewilligte Gin= ftellung ber abgefchloffene Ginftandevertrag uns wirtfam, mithin auch bie Beit und Roffen wes gen Errichtung bes Sprothetbriefes und nachs beriger lbicbung bes eingetragenen Chulbpoftens gang unnug gemacht werben, wird gur Entfers nung aller Beitlauftigfeit und unnbthiger Ros ften, hiemit feftgefest, bag es por ber Sand ges naae, wenn von ben betreffenben Confcriptiones Behbrben, als welche ohnehin fur bie Sicherheit ber Ginftanbefumme verantwortlich bleiben , nur ein Bengnif barüber ausgestellt wirb, bag bie Ginftanbefumme auf bas bem Ginfteller ober feinen Eltern eigenthamlich jugebbrige Grunbfluck obne allen Unftand und mit woller Sicherheit eins aetragen werben tonne, fobalb bie Genehmigung ber Ginftellung erfolgt fepn merbe.

Die General Areies und Local Commiffar riate, welche obnehin gemåß bem B. 310. in ben Borichriften zum Conferiptionsgefeze von ber ber willigten Einstellung in Kenntnis gefest werben muffen, werben fobann nach bem weitern Juhalte bes obenbemelbten Ses Gorge tragen, baß ber Depetbelenschein aber die Einstandosumme fermild ausgefertiget, und selbe in bas hipportelenuch eingetragen werbe. — Wonach nan Immiliage Landgerichte, Deliebebrben and Derrifchaftsgerichte jur genaueften Rachachtung angewiesen werben.

Manden ben 8. Juny 1814. Roniglices General's Commiffariat bet Sfartreifes. Breiberr von Schleich. Rainprechter, Gefreidr.

(Die Rationalgarde II. Rlaffe betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat des Ronigs.

-Gin allerbochftes Refeript vom 1. bief bes ffimmt, baff, obwohl burch bie allerbochfte Beis fung pom 10. Dai beurigen Tabre bloff bie wirfliche Bermebrung ber gegenwartig unter ben Baffen flebenben Bataillons ber Rationalgarbe 11. Rlaffe fiftirt murbe . feinebwege bie gefeglis den Beffimmungen iber bie Pflichtigfeit an benfelben baburch aufgehoben find , baff jeboch nunmehr jene Beichrantungen, welche ridfichts lich ber Entlaffungen bon ber nationalgarbe H. Rlaffe im Monat Janer b. 3. vorgefdrieben worben, bei ben Unfaffigmachunge-Befuchen ber in Die mobilen Bataillons nicht eingereihten Pegionopflichtigen wegfallen follen , fo wie baff iene Individuen, welche fruber fich ber Ginreis bung ungeborfam entzogen baben, im Betres tunge a ober Giftirungefalle mit angemeffener Arreftftrafe gu belegen feven.

Bonach fich fammtliche Landgerichte, Poslizeibehörben und herrichaftogerichte zu achten haben.

Manden den 11. Juni 1814. Konigliches General : Commiffariat bes Jaefreifes. Freiherr von Schleich. Rainprechter, Gefretar, Beiftlichen im Bfarfreife pro 3811fiz lett.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Die Bergeichniffe uber bie aus ber Staates taffe au leiftenben Steuer : Borfchuffe fur bie ungureichend botirten Beiftlichen im Martreife pro 1811 haben unter bem 24. v. DR. Die allers bochfte Genehmigung erhalten.

Diefe Bergeichuiffe murben fammtlichen tos niglichen Rentamtern bee Sfarfreifes, beute aur Abrechnung mit ben Beifflichen auf Die fur ge: bachtes Jahr 1844 vorlanfig erhaltene Steuers Borichuffe mitnetheilt.

Cammtlichen Beiftlichen bes Martreifes wird biefes mit folgenden Bemerfungen, belaunt gemacht :

1) Jeber in obigen Bergeichniffen enthaltene fenervflichtige Pfarrer ober Beneficiat wird von bem treffenben tonial. Rentamte einen ibn bes treffenben Extract bieraus erbalten.

- 2) Diefe Beiftliche . melde fraber einen Steuer : Borfduß erhalten haben, aber teinen Extract empfangen, haben bieg als einen Bes weis angufeben, baß fie nach ber unter bem 3. Juli 1812. allerbochft porgeschriebenen Berechs nungenormi aus ber Rtaffe ber Borichuf ems pfangenben Geiftlichen gefallen finb. Jeboch ftebe jedem frei, fich bei bem treffenden tonigl. Rentamte burd Ginnicht bes Driginal : Bergeiche niffes felbit bievon au übergeugen.
- 3) Da biefe Steuer . Boricbuff : Bergeichniffe gengu nach ben oben ermabnten Berechnungs: normen angefertiget find, fo tonnen allenfallfige Borftellungen folder Geifflichen , welche entwes ber gar feinen Steuer:Borfduß, ober einen ges ringern als ben bisberigen erhalten, nicht bes rudfichtiget werben, weil fie nur gegen bie alls gemeine Morm gerichtet fenn tonnten. Man

Die Steuer : Boribaffe far bie ungureichenb botirten 'halt far nothwenbig . gu Befeitigung unnbthiger Schreibereien biefes in Boraus bemertlich Du machen.

> 4) Bas die Steuervorfchuffe fur bas vers floffene Jahr 1844 betrift, fo bat es bis pur Genehmigung ber Bergeichniffe fur foldes Jahr porlaufig bei ben Borfchaffen fein Berblei: ben, bie jeber Beiffliche bereits effective empfan: gen hat, inbem erft nach erfolgter Genehmigung ber Steuer:Boricuff:Bergeichniffe pro 1844 bie Abrechnung für foldes Sabr in abnlichet Urt wie legt :pro 1814 erfolgt.

5) Gur bas laufende Ctaffjabr 1841 bins gegen empfångt jeber Beiftliche porlaufig, und bie gur Benehmigung ber Bergeichniffe fur fols ches Sabr benjenigen Steuervorfchuf, ber ibm nach obenermabntem genehmigten Bergeichnife pro 1844 ju ftatten fommt.

. Definden ben. 1. Juni 1814.

Ronigliche Rinant . Direction bes Mfarfreifes.

> Inneteberger. Director. v. Rrempelbuber. Gecet.

Befanntmadung. (Die Commerbult in Manden betr.)

Die heurige Commerbult beginnt wieber wie vor einem Jahre, Donnerftag por Jacobi ben 21. Juli, und bauert 14 Tage. Mauchen ben 8. Juni 1814.

Ronigl. Polizeis Direction Manden. bon Stetten. Director.

Befanntmadung.

Da ber unterm 5. Juli 1813 vorgenommene Bertauf bes Schloffes ju Rurftened bie allers anabigite Genehmigung nicht erhielt, fo wird biefer Bertauf reaffumirt, und biegu ber 11. Juli b. J. ale Berfteigerungetag feftgefest.

Das Colof Affrftenect liege mabe an' ber mita) ber Mentader pr. 1 & Zagw. 2379 Dechuhund Straffe non Derlebreut ; nach Paffau , ift gmens adbig, gang gemauert, und beftebt aus 9 beige baren, 4 unbelgbaren , bann mehreren nicht bes mohnbaren ; und noch unausgebauten 3immern, einer Riche, gwei febr guten Rellern, gwei Getreibfaften, febr bequemen Bbben, einem gang gemauerten Pferb: und Biebftalle, einer ges mauerten Bagenichupfe, und einem befonbern BetreibftabeL.

Diegu gehbren 1 & Zagwert 4948 [Schuh Barten, 15 & Zagm. 4081 [Coun Relb: unb 17 } Magmert 2335 - Schuh Wiesgrunde, bann wirb biegu eine Brau Conceffion gegeben, jeboch muß fich ber Raufer ausweifen, bag er bas gur Errich: tung eines foliben Brauhaufes erfoberliche Bermbgen befige.

Sollte fich fur biefen gangen Compler fein annehmbarer Raufer einfinden, fo wird am nams lichen Tage bie theilmeife Berfteigerung, beffelben porgenommen,

Much werben am 12. bes namlichen Dros nath Die noch unveraußerten Richteramtegrunde ju Balbfirchen, als :

b) bit Rennelefe pr. 47 Tagm. 1701 Deduh Jem Bertauf gebracht merben.

Die Beraufernug gefdieht nach ben neue: fen Berfaufonormen vom 30. Gept., 1811 ohne Bobengine jebesmal um y Uhr frah in ben bes zeichneten Orten felbit, wobei fich jeboch audmartige Raufer über ihr Bermbgen burch obrigs feitliche Beugniffe andguweifen baben.

Raufeliebhaber tonnen bieje Realitaten in ber 3mifchenzeit befichtigen, und bie nabern Bes bingniffe bei bem unterzeichneten Mute einfeben. Acfmm ben 1. Juni 1814.

Rbnigl. Baieriches Rentamt Bolfftein im Unterbonaufreife. Cobiler, Rentbeamter.

Berichtigung.

3n bem tonigl. Intelligengblatt Dro. II. bom 8. Juni ift in ber Berordnung : Un ble tonigl. Lands und Stabtgerichte bes Ifartreifes die Ginfendung ber geiftlichen Berlaffenschaften und Rechnnigen betr. Geite 24. in ber barin allegirten Berordning fatt bom 1. Mug. 1814, bie Jahregahl 1812. gu lefen.

Bodentliche Schrannen. Anzeigen in bem 3farfreife.

Manchner Coramne ben 11. Juni 1814.

Baigen.	Rorn.	Berfte.	Saber.
Boriger Reft 94 Reue Zufubt 996 Ganger Schrannen: fanb Lopo Heutiger Betfauf 923	Banger Schrannen 684 Seutiger Bertauf 573	Boriger Meft 4 Reue Bufuhr 385 Gauger Schrannen 385 ftand, 9 386 heutiger Bertauf 332	Banger Corannens
Bleibt im Refte 167	Bleibt im Refte - 111	Bleibt im Refte 57	Bleibt im Diefte 10
Bertaufspreife.	Bertaufebreife.	Bertaufspreife. "	Bertaufspreife.
30 de Witlere Windest 11, fr. fl. fr. fl. fr. fl. fr. fl. fr. fl. fr.	Bochte Mitlere Mindeft fl. tr. fl. fr. fl. tr.	Dochte Mittere Dimbent ft. fr. ft. ft. ft. ft.	фоффе Mittere Winder



für ben



Baierifches

genzblatt

Ifarfreis.

.de mad morambers

Dandyen State of the state of t

n 22. Juni 1814.

Mmtliche Artifel

(Die: Erftattung bes Jahres . Berichtes von 1813ft4

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.
Die Umebinftruction filr Local-Schulinfpectionen vom Jahre 1808. Reggebl. 1808. Seite

nen bom Jahre 1808. Reggebb. 1808. Seiter 2405 - 2506 befimmt S. 40 und 41, daß alle jabrig am Schuffe bes Schulfahres von ber Local-Schulfinfpection ein Bericht (unterzeichnet von Biebern ber Local-Schulfinfpection) erz flatter werben foll.

Da biesem Theile ber Amte Inftruction im verfloffenen. Schuliabre von sehr vielen Legale nerfloffenen ein Genigen geschehen, so erwart tet man einen großen folg im gegenwartigen Jahre, und versehe fich; bast iebe Diftricte Inspection am 1. Sept. die Docal : Inspectioneber richte vollständig in Janben faben werbe. Da bie unterzeichnete Stelle hieron bie 6. Septen Kenntnis haben fann, so werben dann bie fetzlenden Werichte burch rigeine Bothen unverzugz lich erbolt werben.

(Den Befud ber Conn : und Feiertage Squlen betr.) 3m Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Die Aufferderung an mehrere ibnigl. Landgerichte, baß fie die Feierragsichul - Entlaffunge-Bengniffe derignigen jungen Leute, die feit einem Jahre ein Amwesen übernommen, ober eine Deis anth geschlessen haben, vorlegen sollen, hat die unangenehme Ueberzeugung hervorgebracht, wie wenig biefe selt ben 16. Sept. 1803. bestehende vooltstätige Becordnung von denselben beobachtet. worden.

Sie erhalten daher ben ernstlichen Auftrag, jene allerhöchste Berordnung (Reggeblatt 1803. Seite 259.) in ihrem ganzen Umfang in Ans verdungenzu beingen.

Definien ben 11. Juni 1814.

Ronigliches General .. Commiffariat

19 nation 1 Bainvrechter, Gerretar.

Un'bie'fonigl. Communale Mominiftras tionen bes Rreifes.

(Die Merarial: Beiträge gu ben Communal: Umlagen betreffenb.) Im Namen Geiner Majeftat des Konigs.

Seine tonigl. Majeftat haben in Gemagheit eines an bie t. b. Rinang & Direction bes Riars

2950MI 10 1 1.35

Rreifes erlaffenen allerhochften Refcoipte bont 22. April b. 3. in Sinficht ber Merarial . Beis trage ju ben Communal-Umlagen, im Allgemels nen au bestimmen gerubt: 3 /.

baß bie Aufrechnung biefer Beitrage blos won ben ber Saus und Geundsteuer unterliegenden Ctaats-Realitaten ftatt finben fou, und bas auch bievon ein Beitrag ju ben Peraquationes Raffen nicht julagig fepe.

Munchen ben 15. Juni 1814. Rbniglides General . Commiffariat bes Martreifes, ale Rreisabminiftras

tion ber Stiftungen und Communen. Breiberr bon Schleich.

enter der if gereiter mitter, Geretin.

this we Mus fdreibung an fammtliche tonigt. Rentamter und ganbgerichte bes Ifartreifes.

(in Betreff der Beelblaung ber bel Schabrusenbes Bungen ju gebenidenben Schalente.

3m Namen Seiner Majeftat Des Ronigs.

Bufolge allerhochfter Entichliefung vom 17. Dai bieg. Sahre wurbe perorbnet , bag bie Chagleute, welche von ben Rentamtern bei ben jun Behufe ber Rachlaffe berguftellenden Schas benebefdreibungen verwendet werben, eben fo wie bie Schagleute , welche bei ben Bebentbes fcbreibungen gebraucht werben, von bem eine fcblagigen Randgerichte beeibiget werben follen. Die fbnigt. Rentamter und landgerichte bes Sfarfreifes werben gur Rachachtung angewiefen-

Minchen am 6. Juni 1814. Ronigliche Sinangbirection bes Sfare . freifes

pon Muneteberger, Director.

. p. Rrempelhuber, Gecretar.

au fammtliche tonigl. Rentamter und Landgerichte bes 3fartreifes.

(In Betreff bes Bothenlohne megen ber Regierunge: (bolatter für bie Gemeinben.)

Im Ramen Seiner Maieftat bes Ronias.

- Geine Rbnigl. Majeftat haben mittelft ale Jerbochfter Emfchließung vom 20. v. DR. ju bes Rimmen gerubt, baß auch bie burch ben theil: meifen Mangel ber Poftwagen : Communication an Die Berichteorte entftehenben befondern Erands portfoffen fur bie an bie Gemeinden gu befbre bernben Regierungeblatter guf bas Merar ibera nonunen werden, wenn folche namlich nur bon bem Doftablageorte bis 'au bem Mintefige in Hufrednung gebracht werben , bagegen weitere allenfallfige Bothenlohnungen bafur auf teinen Rall paffiren.

Cammtlicen fonigl. Rentamtern und land, gerichten bes Sfarfreifes wird biefe allerbochfte Entichliegung gur Nachachtung erbifnet.

Dinden ben 8. Jum 1814."

Sontalid Baier. Rinang . Direction bes Tiarfreifes. Hind tibere the Unnereberger, Director.

p. Rremvelbuber, Cecretar.

and hid agree restant to a tell to the facility Belauntmadung.

Da ber unterm 5. Juli 1815. vorgenommene Bertauf bes Coloffes ju Rurftened bie allers gudbigfte Benehmigung nicht erhielt, fo wird biefer Bertauf reaffumirt ; und fiegu ber 11. Juli b. 3. als Berfteigerungstag feftgefegt. . 15 2 . Sec. 3 15 211

... Das, Schloß Agiftened liegt, nache an ber Ctraffei, von Reifebreut nach Naffau, ift, aveig ablig, gang gemanert, und besteht auf O beigs baren. + unbeigbaren, bann mehreren nicht bes wohnbaren, und noch unausgebauten Jimmern, einer Richte, wei sehr guten "Reffen, awei Ges treibfallen, febr bequenen Boen, eigem gang gemauerten Pierde, und Biehstalle, einer ges mauerten Magenidupste, und einem besondern Setrebstadel.

Diesn gehbren 1.4/Zagwert 4948 □ Schuh Betren, 15 f Zagn. 4082 □ Schub Betre und 17 Zagwert 2335 □ Schub Bicogrande; bann wird biezu eine Brau. Conceffion gegeben, jeboch muß fich ber Raufer ausweisen, bag er bas zur Erricht tung eines foliben Brauptaufet erfoberliche Bersmögen besige.

Collte fich fur blefen gangen Compler tein amehmbarer Rufte einfuben, fo wird im idme lichen Tage ble theilweife Berfteigerung beffelben vorgenommen.

Much werben am 12. bes namlichen Mos nate bie noch unperauferten Richterantegrunde ju Balbeirchen, ale:

a) ber Reutader pr. 1 & Zagw. 2379 Doduh und

b) bie Rentwicse pr. 4 7 Tagm. 1701 [Schuh gum Bertauf gebracht werden.

Die Berauferung geschieht nach ben neuer fen Bertaufenermen vom 30. Gest. 1811 ohne Bobenint jedemal um o Uhr frib in den bes geichneten Orten selbft, wobel fich jedoch aus martige Kaufer über ibr Bermbgen durch vorige Leutiche, Zeugniffe auszuweisen haben. Aaufeliebfaber ibnnen biefe Realitäten in ber 3wifchengeit befichtigen, und ble nabern Bes bingniffe bei bem unterzeichneten Umte einseben.

Actum ben 1. Juni 1814.

Ronigl. Baieriches Rentamt Bolfftein

Schbiler, Rentbeamter.

Befanntmadung.

In ben bienach bestimmiten Tagen Bormits tage may 9 bis 12 Ubs. bann Nachmittags von 2 bis 5 Ubr, verben folgende gur Sifvseition ber I. Schulben Tigungs Commission in Mangen gestellte Liegenschaften im Gangen ober Teifie und Partiermeist auf bem Buteau der unterzeichneten königl. Behörde an die Meistbietognaben verduffert.

Um Donnerftag ben 30. bieß Monate. I. Un Gebauben:

Die Spital-Deconomie-Gebaube in Freifing. beftebend

a) aus bem greigdbigen mit Biegeln gebectten : Deconomies Bebaubet, morium fich Stadel und Stallungen befinben,

b) Der Remife, welche 60 Schub lang, und 40 Schuh breit und ebenfalls gemanert, und mit Biegeln gebedt ift,

156 Tagwert.

III. Un Felbgrunben: 128 Tagwert.

A. 36 Zagwert: Balbungen, bann

B. bas Zeitlmalrifche eingabige gesemmuette und mit Biegeln gebedte Daus in Freffing Ree. 280.

(°)

- 1) mit fanf Taamert baltenben Bederny unb
- 2) mit 21 1 Tagwert, Mengerne iberg ibe 2 196

Mm Samftag ben 2. Juli. 46 Lagwert Biefen.

Als vorläufige Bebingungen werben feftges fest :

1) Die Raufoluftigen thunen nan bem Beetaufo-Confpect, und ben oberwahnten Liegensichaften felbft Einficht nehmen.

- . 2) Daben fich bie Raufellebaber entweber mittelft Zeugniffes ihrer ordentlichen Gerichtstelle aber ihre Jahlungefabigteit zu legitimiren, ober hinreichende fubstolarische Caution, zu leiften.
- 3) Bird ein Angeboth unter ber in bem Bertaufe : Confpecte enthaltenen Bertaufe: Tare ichlechterdings nicht angenommen.
- 4) Birb gegen ben am Schlufe ber Licitas tion fic iber bie Bertaufes Tare ergebenben bbchften Bertaufspreis burchaus fein Rachgeboth gugelaffen,
- 5) Ift ber Raufschilling in vier gleichen Friften, und zwar
 - a) bie erfte Frift unmittelbar bei ber Ertrabition ber gekauften Realität, welche obne biese Erlage nicht erfolgt; bie ibrigen brei Friften sobann vom Zage ber Ertrabition von 3 gu 3 Monat gu erlegen.
 - b) Ronnen bie erften 2 Friften balb in Mins genber Mange, balb in Wechfeln oder Ditigationen ber tonigil, Scaates Schulden Tilgungs Commiffion , ober in ben inzwischen dagegen ausgewechfelten Anwellungen erlegt,' die legten 2 Friften dirfen; gan; in ben hier bezeichneten Papieren, entrichet werben,

191 6) Die vertauflichen Riegenschaften merben non allen jetten britide leben a mith abbenthevelle chen Abaaben befreit , welche bieber feine Rente bes Stifedinis : Betmbaenb' aubgemacht baben. Diefe Betreiung fannireboth auf Die bein Grante ober leffiem ! Deiboten !! gefihrigen brunh . leben-Mitbil teffellichen fichten Menten I bie' bem Beffreen betfelben verbleiben nicht ausgebebnt merben. 1.71. Chen fo wenig forin biele Berreinna fich auf iene Abaaben . melde aus anbern Titeln. ale oben angeführt fint . herrühren . und eine Stiftung" ber anberer im Binficht auf Realitaten au feiften fat . a. B. Bache und Gattergilten) Grund e und Bobenzinfe ze. ampenbbar gemacht. 40 7 - 11 P merhen.

7) Die zu verfaufenden Realisaten geben als freies, nicht bobenjinfiges Eigenthum an ben Raufer über, baggen übernimmt berfelbe bie Breinbilofelt, ber Mofistrung der hierauf rubenden, ober feiner 3eit barauf gelegt werden. Den Eraals und Communals, fo andern Auffagen.

8) Der Berlauf geschieht unter Borbehalt ber allerhochften Genehmigung.

Ronigl."Diftricte Stiftunge aubmis

Stodmair, Adminificator.

Befanntmadung.

Muf Unbringen ber Grundberichaft, bes biefigen tonigl. Rentamtes, wurde ber bifentliche Bertauf bes fogenannten Mart. Diegen Gulb gu hettenthaufen, nachft Ilmunfer, befohoffen.

Diefes Gut befteht in einem gangen Sof, und groar gu Dorf in einem halb gemanerten Bohnhaufe, Smel und Badofen, ju Felb aber fir 65 & Einfag Reder, 18 Tagwert Biefen, und 19 Tagwert Solg.

Jum Bertauf wird hiemit eine Tagsfahrt auf Mittwech ben 13. 3uli Benmittags 9 Ubr angefest, und Kaufsliebaber mit dem Unbange bieber eingeladen, bag die hierorts Unbefannten fich mit obrigfeitlichen Zeugniffen über ibr Berrebgen und Leumund auszuweifen haben, bann baß, wenn bas bhoffte Mngeboth die Summe ber verhandenen Paffiben nicht erreiche, ber Bertauf ber creditorichaftlichen Genebmigung mittelliget.

Actum Pfaffenhofen ben 16. Juni 1814. Ronigl. B. Landgericht Pfaffenhofen im Ifartreife.

Ertl, &. G. Bermefer.

Befanntmadung.

Madbem ber Berlauf bes fogenannten Budhhammer Einbeguts bei ber auf ben 15. October 1812. angefesten Commission aus ber Ursache nicht zu Stanbe fam, weil sich tein Raufeliebhaber gemelbet batte, so wied nach bereits ges cholestem Ganteersbore und auf Murusse eines ber meisterbeiligten Grediteren wiederhoft gum Berfaust geschritten, und zu biesem Ente Commission auf Zonnerstag ben 14. Juli Wermitz rags 9 Uby angesest.

Die Beftandtheile biefes Gntes, welche icon in ber bffentlichen Ausschreibung vom 16. Gepatember 1812. enthalten find, tonnen taglich bas; bier eingesehen werben.

Der Bertauf gefchieht im hiefigen landgerichtlichen Commifficine-Zimmer, und unterliegt ober Genebungung ber Greditoren bes Gantieres Ebriftoph Erras, welche bei Berluft ibrer Einfprache auf ben namlichen Commiffionetage gur Abgabe ihrer Erflarung über die Ratification bes Raufd vergeladen worden find.

Raufellebhaber werben also hiezu bffentlich eingelaben; jedech haben Frembe burch obrigafeitliche Zeugniffe aber ihr Bermbgen und Leus mund fich gehbrig auszuweisen.

Richtamtliche Artifel.

Pfaffenbofen im Ifartreife ben 10. Juni 1814.

Den 8. bieß farb ber fonigl. baierfche Lands gerichtephofitus Dr. Johann Baptift Bittmann im 38. Jahre feines Lebens und im 11. Nahre feines Dienftes als Opfer feiner Pflicht an eis nem gurudgetretenen Charlachfieber, welches er an einem Rrantenbette bobite. Er behandelte nicht nur unentgeltlich bie armen Rranten, fons bern unterfingte fie felbft noch aus eignen Dit. teln, und mar Ditfifter bes landgerichte. Krangtenhaufes, in welchem fcon fo viele mittellofe frante Banberer und Dienfibothen obne Untera fcbieb ber Darion' und Religion unentgeltlich verpflegt und in Ctanb gefest murben, ibre Dils gerreife wieber fortzufegen. Er binterlaft eine Bittme mit zwei unmunbigen Ambern, und alle. bie ibn fannten, trauern um feinen Berluft.

Unfanbigung.

Lieber fur bie Jugend, mit leichten und gefälligen Delobien verfeben fur zwei Copran-Ctimmen mit Clavier:Begleitung, jum Bebufe ber Gefangbibung in Schulen und Familien, von Fr. Joh. Albr. Dud. (Subscriptiond: Preis 30 fr.)

Unter biefem Tirel werbe ich einfache und bergergreifende Melobien gu 12 Liebern int Lebebuche fur ben Unfangs : Unters richt in ben t. baier. Bolt ofchulen bers ausgeben und fcmeichle mir, Schulen und Bas milien bamit Freude ju machen. Dies Unters nehmen ichlieft fich an bie Dufitalifche Banbfibel an, Die ju gleicher Beit beraustom= men wird. Dbige mit Borliebe von mir gefegten Melobien ericbeinen auf Gubfcription, bas Eremplar ju 36 fr. Meine Gonner, Freunde, Befannte , vorzaglich bie Berren Local-Schul-Rommiffare , Diffricts : und Local=Schul-Infpecs toren werben bie Gute baben, Gubfcription, und für Die freundschaftliche Bemubung bas gebente Gremplar gratis anunehmen. Damen . Cha= raeter und Bohnort ber Cubfcribenten erbitte ich mir, leferlich gefdrieben, binnen 3 Monaten-

Diefem fuge ich bei, baß fur ben Subscriptions-Preis gu 45 fr. bei mir noch gu har ben ift: Muck Aunfgriffe, ober Unweisfung, wie Bater, Ergieber und Lebrer Einen Auffag auf funfgigerlei bereichtebene Beife zwedmäßig gu Sprache und Berftandedungen benugen fbu nen. 8. (Adempreis 1 fl. 12 fr.)

Recenfirt in R. Dberbeutschl. allg. Lit: 3tg. 1810. Nro. 227. und 1811: Nro. 131.

— Baier. Schulft. 46 Bandchen.

Rothenbarg im Regattreife im Juni 1814.

Fr. 3. M. Mud, Decan, hauptprediger und Diffricte-Schul-Infpector,

Bugmafchine far bie gibge auf beg

Gine Ctabt, welche an einem Strome ober Aluffe liegt , bat volle Urfache , ihrem Erbauer gu banten, gerabe bort, wo fie liegt, ihre Begrundnug erhalten ju haben. Der Rluf treibt Mafchinen aller Urt , fcbafft aus ben Gebirgen Die roben Erzenigniffe ber Datur auf Die leichtefte Art gur Stelle, verfendet bie Rabritate, welche baraus bereitet worben find, und bringt, gleich bem Rreislaufe bes Blutes Leben und Thatigfeit in" bas angrangende Land. ift ber Marfluß filr bie Ctabr Dunchen und für alle Grabte, welche au bemfelben erbaut find, bon ber größten Bichtigfeit. Bluffe verbantt ein großer Theil ber Gewerbe von Manchen feine Betriebfamteit, fo wie ber größte Theil ber Umgebungen ber Stabt felbft feine Gultur und Fruchtbarteit. -Bergog Beinrich bem lowen von Bohring hieber perfeste Bride, Minge und Calgnieberlage sos gen mehrere bergogliche Beamte bieber, biefe bes burften Lebensmittel und hausliche Bequemliche feiten ; fo vermehrten fich Gewerbe und Sandel. Man baute Baufer an Saufer, und ber Rleden' murbe jum Grabtchen, bas Ctabtchen jur gros fen Stadt, und bie Ctadt gur Refiteng bes res gierenden Saufes. - Durch Diefem Bufammen's flug von Menfchen, Bebarfniffen und Gemerben murbe ber größte Theil bes Stoffes erzengt und gefammelt, wodurch bas berlaffene Klufbette ber Ifar, worauf Munden ftebt , fruchtbar merben tonnte. - Bor ber neuen Stadt binaus murbe auf Diefe Urt ber Canbboben nach und nach mit Erbe bebeft. Die umliegenden altern , fonft unbebentenben Dorfer vergrößerten ebenfalls ihre: Cultur, weil fie fur ihre Raturprobutte mehr Abfat fanben, und fo murbe ber Plan, auf eis mem fonft undantbaren Boben eine Refibengftabt

gu erbauen, auf Jahrhunderte binaue ber Bohls thatigfte fur die umliegende Menschheit.

Mues alfo, mas ben Beichaften und ber Erleichterung ber Sloffahrt an ber 3far einen bedeutenben Rugen gewähren fann, muß ben Bewohnern von Minden von großer Bichtige teit fenn. - Jebermann weiß es, melde Uns glide beim Sochmaffer fur bie Bruden burch biejenigen Ribfe gefcheben tonnen, welche gu biefer Beit gerabe an ben ganbeplagen angehangt find; ber eigenen Labnng nicht ju ermabnen, welche nicht felten jum großen Schaben ber Eigenthumer babei gefährbet wirb. - Es tomme oft viel baranf an, berlei gloße bei ber brobenben Baffergefabr entweber auszureuten. ober ftromaufmarte gu gieben, und an einem ge: legenen Plage angubaugen .- Legteres ift meiftens mit ben größten Befcmerniffen perbunden, und man bebarf oft 100 Dann, um einen folden Blog aufwarte ju bringen. - Wie willfommen muß alfo bie Mafchine fenn, welche ber biefige bargerliche Rlogmeifter Cafpar Deif gur Ers leichterung Diefes Beichaftes fich angeschafft bat. Diefelbe befteht aus einem ftarten vieredigten Geftelle von 8 Auf Lange, und 3 guß Breite. Gie ift unten in ber Mitte nach ber Querfeite burch ein Querholg getheilt. In Diefem Solge lauft eine fentrecht ftebenbe 3 Schube 2 3oll bobe Balge, welche oben wieber in einem Quers bolge eingehalft ift, welches Querholg burch 2 rechts und linte ber Lange nach mobl einges sapfte Bogenftude getragen wirb. Diefe Balge ragt über bas obere Querholg 1 Schub 2 3oll boch berans , und ift mit zwei vieredigten Deffa nungen verfeben, bamit bafelbft gwei 10 Ruf lange Bebel freugweife tonnen burchgegogen werben. - Die namlichen Bebel, tonnen bagu bienen , burch 4 eifene Saden unter ben Bbgen burchgeschoben gu werben, um bie Maschine

burch zwei Manner an Ort und Stelle tragen gu laffen.

Biff man nun von biefer Dafdine Ges brauch machen; fo bringt man fie auf ben Plaz. und befestigt ibr Geftelle burch zwei vorzuschlas genbe fpigige Pfable, bamit fie mabrenb bem Bieben nicht weichen fann. Jest wird ein ftare fee Rloffeil an ben Rloff, melden man aufmarts gieben will , befestiget , und bas namliche Geil wird breimal, um bie Balge gefchlungen. Enbe bed Geiles bat ein Dann in ber Sanb, bamit legteres, fo wie es burch bas Berbeis gieben des Bloffes aufgewunden wird, binter ber Balge felbft gleich wieder abgenommen werben fann. Dem es foll nie mehr, ale eine breifache Umwindung bes Geiles fich an ber Balge beffing ben, weil ein ju großer Bulft bes berumgewuns benen Seiles bas gange Gefchaft fibren marbe. Run fteden 4 Mann bie Stangen burch bie oberen Deffnungen ber Balge, und fangeu in Rreife ju gieben an, mabrent einige anbere in ber Entfernung, wo bem Sloffe beigutommen ift , benfelben burch Stangen wom Ufer , ober von andern Bibfen abmeifen. - Muf biefe Urt wird ber Rlog, ohne daß man vieler Leufe bebarf, auf die fcmetifte und ficherfte Beife bas bin gezogen, wohin man ihn haben will. berfelbe bort befeftiget, fo tann man bie Das fcine weiter tragen, um die Operation mit els nem anberen Bloffe porgunehmen.

Unter ber Leitung bes f. b. Communal. Baus Imspector Probft von Manchen ift eine folde Maschine zum Bedarfe ber hiefigen Stadt verzfertiget, und icon bfrete ein sehr niglicher Ges brauch davon gemacht worden. Dieselbe fann in dem neuerdauten Stadt-Baus. Materials Stadel vor dem Jarthore angeschen werben. nicht aber 30 fl. - Dan tann fich ihrer nicht um fie bei ben großten Laften in Bewegung an nur bei Albgen, fonbern auch bei bem Fortbes megen anderer Laften mit Bortheil bebienen, ba

Die Roften einer folden Dafdine betragen nicht mehr als 5 Menfchen nothwendig find, fegen.

Manchner Schranne ben 18. Juni 1814.

Baisen.	n- Stot Ri	Gerfte.	Saber.	
Boriger Reft 167 Reue Bufuhr 1227 Banger Strannen 1394 Dentiger Bertauf 1192	Sanger Schrannens . 792	Boriger Reft 57 Reue Bufuhr 414 Banger Schrannen:	Boriger Meft 10 Reue Bufuhr 433 Bauger Schrannen.	
Bleibt im Refte . 201	Bieibt im Refte . '84	Bleibt im Refte 55	Bleibt im Refte 21	
Bertaufspreife.	Bertaufepreife.	Bertaufspreife.	Berfaufepreife.	
Dochke Mittere Minbest ft. fr. ft. fr. ft. ft.	Hönfte Mittere Mindest ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft.	Dode Mittere Minden fl. fr. fl. fr. fl. fr. 8 50 '8 20 7 43	Dochte Mittere Mindeft fl. fr. fl. fr. fl. fr. fl. fr.	



V. Stud. . Dunden ben 29. Juni 1814-

Umtliche Mrtifel.

(Soul : Bifitations : Remuneration vom Soul: Jahre 1811/12 betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die foniglichen Diffricte:Schul Infpectoren merben bieburch angewiesen, bie im folgenben Bergeichniffe enthaltene ausftanbige Remuneras

tion filr bie Biffitation ber Schulen im Jahre 1814 bei ber fonigt. befonbern Mominiftration ber Stiftungen bes Unterrichtes in Dunchen ges gen Chein zu erheben.

Minchen ben 18. Juny 1814.

Rbniglides General : Commiffariat bes Mfartreifes.

Freiherr von Schleich. Rainprechter, Gecretar.

lanbge	ri	d) t.	Diftriets. Jufpector.	.3 a h l ber besuchten Schulen.	Remunes rationes Quantum.
	-			1	fr.
Michael		1.0	Breiberr von Lifgenau, Ctabtpfarrer in Micha	17	51
			Pfarrer Sausler in Ranblerieb	13	89
Dachau	•	•	Graf bon Sprety ju Beilbach	18	54
			Pfarrer in Maifach, Panl Lober	15	45
Chereberg	•	• 1	Pfarrer Brand gu Grafing	20	60
Erding	•	.	Pfarrer Bruninger in Langengeifling	15	45
all a	*	- 1	Pfarrer Mofer in Reichersfirchen	14	42
Freifing			Pfarrer Gruber ju Daffenhaufen	8	24
Friedberg			Pfarrer Liebl gu Paindlfirden hat auf feine		
Landeberg		. 1	Pfarrer Beinmapr in Dieffen	6 1	182
		1	Pfarrer Oftermann ale ehemaliger Diffricte:		
		- 1	Infpector ju Sagenheim	5	15
1-15		- 1	Beneficiat Cebelmayr in Rottgeifering .	10	30

lanbgerid	Diftricts=Inspec	3 a b I ber befuchten Schulen.	Remunes rationes Quantum
	. I was the	1	ft.
Panhabera .	Pfarrer Ribl in Pegenhaufen :	. ji i 13	39
tanverig .	Freiherr von Donnersperg, Pfarter terigling, resp. bas fonigliche f	zu Un:	
	Landeberg	17	51
Lanbobut .	Pfarrer Profil in Mitborf	17	51
			36
Mießbach .	Pfarrer Comit bafelbft	4 (4) (13)	39
Mossburg .	Pfarrer Roider ju Bolling	12	36
Mabiborf .	Muguftin Satlinger , ebemal. Pralat	gn Gard 19	57
	Pfarrer Sametjamer gu Dublborf	21	63
Manchen .	Pfarrer Duicht gu Baumfirchen	11	33
	Pfarrer Wagner ju Greffelfing .	12	36
Pfaffenhofen	Pfarrer von Schiltberg gu Deimhau		39
	Pfarrer Mittendorfer ju Illmunfter	14	42
Rofenheim .		- 14	42
Chrobenhanfen	Pfarrer bon Echmid zu Langenmoof		- 45
Starnberg .	Pfarrer Gander ju Buchheim, res	p. das for	
	nigl. Landgericht Starnberg .	15	45
Toly	Pfarrer Cepp ju Gaifach .		24
Trofberg .	Pfarrer Raufdmapr gu Petersfirche		60
Bilebiburg .	Der Gute:Befiger von Streber wird		1.
	Benuf feiner Penfion entichadig	1.	1
Mafferburg	Pfarrer Rafer in Albaching .	: •, 10.	30
	Pfarrer 2Bmnerl in Bafferburg .	14	42
Beilheim .	Pfarrer Cepp gu Iffelborf	16.	48
	Pfarrer Bartl gu Polling widmet		8
	muneration ber allgemeinen gan	deebewaff:	
	nung	17.	- 53:
Polfratshaufen	Pfarrer Mapr bafelbit	11	133

Auftrag an bie tonig l. Landgerichte. (Siegel: Sammlung betr.) Im Mamen Ceiner Majeftat bes Ronigs. Da mehrere , fonigl. Landgerichte auf ben

Einsendung ber etma bei benfelben moch vorlies genben Giegel ehemaliger Stifter, Ribfter ic. betreffend, auch nicht einmal eine Tehlanzeige jur unterzeichneten Stelle eingefenbet haben ; fo Befehl vom 8. April laufenden Jabres Die wird obiger Befchl unter Ginraumung einer Frift von acht Tagen biermit erneuert, und im Salle feine bergleichen Siegel vorhanden, eine Reblongige gemartiget.

Dunchen ben 22. Juni 1814.

Ronigliches General . Commiffariat

Freiherr von Schleich.

Rainprechter, Gecretar.

Un bie thnigt. baierifden Stiftunges und Communalaldminiftrationen bes, Ifartreifes.

(Die Thelinahme ber Stiftungen und Communen an bor außerordentlichen Kriege:Steuer betreffenb.)

Im Namen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Durch einen Beschluß ber Ministerials-Section ber Stiffangen und Communen vom 20. vorigen, nud erhalten ben 7. gegenwärtigen Wonats wurde die unterzeichnete Stelle ausgesobert, die Sommunal albeninisteationen bes Arcifes, vie beseich für bie sammtlichen Diffricts Eriftunges Moministrationen bereite unterm 13. April gegenwärtigen Jahrs geschaft, jur gleichmäßigen Entrichtung ber anßerordentlichen Ariegs. Steuer anzuweisen.

Die Communal Administrationer erhalten baher in Gemäßheit des untern 30. Mary gesenwarigen Jahrs an die sammtlichen fbnigliftnang-Directionen bes Reiches erfolgten aller böchften Reserview unter hinveisung auf die allerböchste Berordnung vom 19. Sept. vorigen Jahrs (Reggebl. Seite 2103 bis 1182) hiemit ben Aufrag, wie folgt ?

1.

Sind aus bem Communal-Bermbgen Die Ariege : Steuer : Beitrage nach ben bestehenden allgemeinen Borichriften ju leiften, ju welchem Behufe bie Communal Abmipistrationen ungen

faumt ihre Saffionen hieriber ben einschlägigen tonigt. Rentamtern ju abergeben haben.

48

Die Jahlung der treffenderr Beiträge seibst. dar ju geschenen, die Beiträge aber, welche in bereidstie des geschenen, der die Beiträge aber, welche in bereidstieden der Alasse von dem Capital-Bermögen, vielemehr den beiträge des in wirflich stiesenen, vielemehr den die Registe der Binien geleiste werde misse, dassellen der gesche der zeitlichen Untalligen ist seine Theile der James Abassellen werden, welche die Communal-Momies nistationen seit dem 1. Det. 1811 zu soden instructionen seit dem 1. Det. 1811 zu soden den baben, welche Jinie-Duitrangen aber, che sie von den thuigt. Rentamtern angenommen werden fonnen, von der einschlägigen Schulden-Ligungske Casife als annehmber anerfannt sein mößen.

111

Bon ben Capitale. Zinfen bei ben Stiftung gen und Communen, welche einer absoluten Ungligfeite innerflegen, fam bie außerordentliche Kriegs. Steuer nicht entrichtet forderi. — Die Beträge folder Imfe find aus ben Taffionen bimmegaulaste.

IV.

Ift ber puntelichfte Bollgug vorflehenden Muftrage feiner Zeit berichtlich anguzeigen.

Dinden ben 25. Juni 1814.

Rbnigliches General . Commiffariat Des Ffartreifes, ale Areisabminiffras sion ber Stiftungen und Communence

von Troge, Director.

Differ, Gerente:

Un die Stiftungs: und Communal: Ubminifirationen im Ifartreife. (Die Ginfenbung ber Bau-State pr. 1814fis bett.) Im Ramen Seiner Maieftat bes Ronias.

Die fammtlichen foniglichen Stiftunges und Communal-Administrationen im Jartreife ertgals en bieburch, mit Bezug auf die unterm 30. Juli 1811 erlaffene Befoldfie aber ben Betrieb bes Stiffungs und Communal Bauwefens, ben auftrag, die Dauie Erals für 1045 un felb far bis jum erften August d. 3. — genan nach ben gegebenen Borfchriften bearbeitet — anber eins zustefern.

Jugleich werden bie gedachten toniglichen Womlniftrationen erinnert, die vorschriftemaßigen monatlichen Daus Ungeigen funftig regelmäßiger ale feither einzufenden.

Dunden ben 25. Juni 1814.

Rbuigliches General . Commiffariat bes Ffartreifes, ale Rreisadminiftration ber Stiftungen und Communen.

von Troge, Director.

Miller, Gecretar.

(Die Familienfteuer von Mititar: penfioniften betr.) Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Da hinsichtlich ber Entrictung ber Familiensteuer bon Militate, Pensioniften einige 3weis est entlanden find, so baben Geine Abnigsliche Majestat unterm 19. v. M. erflart, daß jene Militate, Individuen, welche nicht über fulm Gulton monatliche Pension bezieben, bon der Entrichtung ber außerordentlichen Familiensteuer befreit beiben sollen; daß sich jesboch biese Befreiung auf die ord in are einsache Familiensteuer nicht erftrede. Siernach haben fich fammtliche tonigliche Rentamter bes Ifartreifes vortommenben galls au achten.

Munchen ben 15. Jumi 1814.

Ronigliche Finang . Direction bes Ifarfreifes.

v. Un neteberger, Director. v. Rrempelhuber, Cecr.

2. Edictal : Borladung.

Rach ber angelge ber toniglichen Paerimes inal : Stiftungsabministration vorbern Annheils Seibolteborf bat das Pfarzoettebaus Sr. Johann in Seibolteborf ein vberpfälzisches Landschaftes Komibifraite's Anphial zu 1500 fl. von Georg Areps Durch Ecssion und für gebracht.

Der Sainptisculbrief, welcher, nach der provolleiten Abschrift zu Umberg, von den verordnes
ten Commissation gemeiner Tanbichaft der fursärsellichen obern Pfalz, am 1. Idner des Jahres Ein
Taustend Sechschundert und Bierzehn, an Georg
Krepf von Lindensfels des innern Rathe zu Regensburg als Darleiber ansgestellt ist, und auf
Bier Taustend Gulden Reichsmange verlautet,
findet sich nicht vor, sondern ist wahrschrinich
zu Berlust gegangen, und die inwslorantische Sitse
tungsädministration hat sich daber veranaßt gefunden, unterm 22., präsentier 27. dieses Monats
September, um Amortiscation der Seigenbera

Da fich nun fein Anfland gezeigt hat, wels der die Einseitung des Amortifations : Prozesies gu behindern vermbchte, so wird ber unbekannte Inhaber jener Urfunde hiemit bffentlich ausgesobert, binnen

fech 8 Monaten

bie fragliche Schuldverschreibung bei unterzeichnester Juftigfielle im Originale um fo grwiffer vorzu=

meifen, ale mibrigenfalle biefelbe fur fraftlos ers flårt merben mirb.

Munchen ben 30. Geptember 1813. Ronigliches Appellationsgericht bes Mfarfreifes.

Gebimaier, Director.

(3b)

Strauder.

Berfteigerung.

Der am 2. Dai I. 3. vorgenommene Bers tauf bes fogenannten Rinten-Bubau-Gutes ju Dornach f. Landgerichts Danden wurde von bem t. General-Commiffgriate bes Mar-Rreifes

als Rreis : Mominiftration ber Stiftungen nicht genehmiget , fonbern ber wieberholte Bertauf, ober eine mehrjahrige Berpachtung anbefohlen. Dem au Rolge wird au biefer alternativen

Banblung tunftiger Montag ber 4. Juli 1. 2. bestimmt, mesmegen bie Raufes ober Pachtunges Liebhaber eingelaben werben, am benannten Tage Arub um 10 Uhr in Dornach bei bem Unbreas Piltl, Rern genannt, ju ericheinen, bie Bebingungen ju vernehmen, und bas Beitere su gemartigen.

Dinden am 22. Juni 1814. Ronial, befonbere Mominiftration ber Bobltbatigfeite : Stiftungen Saupt : und Refibenaftabt

> Dinden. Rid. Abminiftrator.

Berfteigerung.

Muf wieberholtes Unbringen ber toniglichen Stiftunge: Mbminiftration bee Diftricte Dunchen. ale Grundberricaft, wird bas Lorens Alogmas nifche Unwefen beim Defineranberl in Moofach wochmale unter Borbehalt ber Genehmigung ber Erebitoren jum Bertauf ausgefeget, und biegu eine Tagefabrt auf Donnerftag ben 7. f. D. Juli von 9 bis 12 Uhr Mittage in bem tonigt. Landgerichtegebaube anberaumet.

Raufeliebhaber werben alfo mit bem Uns bange bffentlich porgelaben, baf bie bierorte Un: befannten fich mit obrigfeitlichen Beugniffen über Bermbgen und Leumund auszuweifen haben.

Minden ben 22. Juni 1814. Roniglid Baierides Lanbgericht Dinden.

Steprer, Lanbrichter.

Befanntmadung.

Die auf bem Universitats-Getreibtaften im Celigenthal vorrathig vorhandenen

- 20 Coaffel BBaigen 150 Rorn

merben Donnerstag ben 14. funftigen Monats Juli im Bege ber bffentlichen Berfteigerung an ben Deiftbiethenben im Gaugen ober Theilmeife

gegen bagre Bezahlung und Borbebalt ber allers bochften Ratification verlauft. Die Berfteigerung geschiebt in ber ebemglis

gen Rlofterrichters. Bohnung Geligenthal Mors gens von 9 bis 12 Uhr, und fteht jebem Raufes luftigen frei, Diefes Getreibe nach Gefallen ans aufeben.

Mctum ben 22. Juni 1814.

Ronial, Baier, allgemeine Stiftunge: Mominifration Landsbut als befonbere Ubminiftration bes

bafigen Univerfitate. Bermbgens.

Da pr , Mbminiftrator.

Befanntmadung.

Die Relicten ber Barbara Raftner, Befiges rin bes hofbauergutes ju Beilhofen, fießen in ibrer Debitfache ichon mehrere Termine gum Gelbftvertaufe fruchtlos verftreichen, und fie ers Marten neuerbinge, baß fie fich gleichwohl bem

phriafeitlichen Merfaufe untersiehen milffen, melther bemnach biemit bifentlich ausgeschrieben mich

Das gange Sofhauer: Ammefen pr. 1 1 Sof leibrechtemeis zum fonial. Rentamt Erbing grunbbar beffeht

A Stud Gehanben.

- 1) Gin gemauertes PRobubaus.
- 2) Der holterne Stabel.
- 3) Gin gemauerter Dferb : und Rubftall.
- 4) Gin bblierner Comeinstall.
- 5) Gine halhaemquerte Schupfe. 6) Gin gemauerter Radofen.
- 7) Gin Brunnen.
- 8) Das bolgerne Bubaubaust. B. Mederarunben:

In Summa 147 Tagm. 27 Det.

C. Biebarunbe:

34 Taam. 53 Det. D. Balbungen:

27 Tagm. 04 Des.

- Die Laften finb : 1) Ginfache Ruftical : Steuer 13 fl. 51 fr. 4bfr.
- 2) Stift 82 ff.
- 3) Gilt

Maigen 4 Schaffel 1 Meben 3 B. 1 Geds. Rorn 18 Berfie 4 Saber 18

Der Bertauf wird im Birtheffaufe gu Zeils bofen am 15. Juli b. J. Morgens 10 Uhr mit Borbehalt ber Ratification ber Glanbiger vor= genommen, wo die Raufoluftigen gu erfcheis nen, und fich fogleich aber ihre Zahlungofahigfeit gu legitiniren baben. & a.

Den 18. Juni 1814.

Landgeriche Abniglid Baierifdes .t. 14 fen aner Erbing. Beinbler. 1 101 101110 c 9 115

3. Befanntmadung.

Da ber unterm 5. Tuff 1813, porgenommene Derfauf bes Schloffes zu Rurftened bie allers anabigfte Genehmigung nicht erhielt. fo mirb biefer Bertauf regfumirt . und biegn ber 11. Guli b. %. als Berfteigerungetag feftgefest.

Das Chlof Rarftened liegt nabe an ber Straffe pon Berlebreut nach Paffau, ift smein addia, gant gemauert, und beftebt aus O beite baren . 4 unbeigbaren , bann mehreren nicht bewohnbaren . und noch unausgebauten Zimmern einer Ruche . amei febr auten Rellern . amei Gletreibfaften, febr bequemen Boben, einem gans aemauerten Dferb: und Biebftalle, einer ges mauerten Bagenicupfe, und einem befonbern Stetreibftabel.

Diesu geboren 1 ! Tagwert 4048 [Coul-Giarten, 15 1 Zagm. 4081 [Couh Relb: unb 47& Taamert 2335 [Coul Biebarunde, bann mirb biezu eine Brau-Conceffion gegeven, jeboch muß fich ber Raufer ausweisen, bag er bas gur Erriche tung eines foliben Braubaufes erfoberliche Ber: mibgen befige.

Sollte fich für biefen gangen Complex fein annehmbarer Raufer einfinden, jo wird am nams lichen Tage bie theilmeife Berfteigerung beffelben porgenommen.

Much werben am 12. bes namlichen Do: nats bie noch unveraußerten Richteramtegrunbe ju Balbfirden, als :

- a) berReutader,pr. 1 1 Tagm. 2379 DSchuh unb
- b) bie Rentwiese pr. 4? Tagm. 1701 D Schuh jum Bertauf gebracht merben.

Die Beraußerung geschiebt nach ben neues ffen Bertaufenormen bom 30. Cept. 1811 ohne Bobentino jebesmal um Q Ubr frab in ben bes seichneten Orten felbit . wobei fich ieboch ause martige Raufer aber ihr Bermogen burch obrigs feitliche Bevoniffe auszuweisen baben.

Raufsliebhaber tonnen biefe Realitaten in ber Zwifchengeit befichtigen, und bie nabern Bes Dinguife bei bem unterzeichneten Umte einseben. Retum ben 1. Juni 1814.

Abnigt Baieriches Rentamt Bolfftein im Unterbonaufreife. Schbller, Rentbeamter.

Dichtamtliche Artifel.

3mei alte Grabfteine.

- Menn man an den Kirchen und auf den Kirchbifen die alten Grabsteine betrachtet, so wird man
unwillführlich von einer hohen Empfindung, sitt allied dadjenige ergriffen, was die Menschen, wels che da unten ruben, durch ihr Deuten, Trachten, was die den auf der Erde bevrozgebracht, was sie gelitten und iberstanden haben. Milein auch viele verdiente Menschen; der geriffen von gebermann, weil das Gute, das sie leisteren, nicht glänzteobwohl nicht selten die spätesten und Gennyb abon haben.

Manche Grabfteine find indeffen auch mertrufrdig in Rudficht der Majerie und Kunft, wors aus und wie fie gearbeitet worden find.

Betauntied wurde die vormalige Chorflifts. Kirche in Moodburg - wegen ihrer Größe, Delle und Reinlichfeit besouders sehenswirdig - gur Pfarrfirche daseibst bestummt, und daburch die vormalige gleich dausden flesende fleinere Pfarrstirche entbebreich gemacht. Die Thurme dieser weit Airchen geben der Stadt Woodburg schon won weitem ein sehr schaue, niem nach dere bei gleiche. Der alte Kirchenthurm tann noch übers bied als ein Wachthurm bei verschiedenen Borrfallenseiten und gur schnellen Bentedung eines in der Nachbarschaft ansbrechenten Zeuers bes nicht werden. Die alte Kirche ist 70 Schule

'lang , 54 breit , und 20 bod, bat eine Dauerbide von 3 Schuben, und fleht gang frei. Da nun diefelbe auf diefe Urt filr eine Dagagins-los falitat und ju andern Communal-3meden bes nugt merben famn, fo haben Ge. Rbnigl. Daje: ftåt unterm 19. Dezember 1812 bie Meberlaffung berfelben an bie Commune gu Moodburg unter gewiffen Bedingniffen allergnabigft gu genehmigen gerubt. - Un Diefer Rirche find noch vera fchiedene alte Grabfteine eingemauert, woruntee einer aus bem 15. Jahrhunberte baburch mertmurbig ift, weil er lediglich aus hafnerthon vere fertigt worben ift; welches man aus ben gus fälligermeife bavon abgebrochenen Ctilden beut= lich gewahr werben fann. - Rach ber mit Runftverftanbigen genommenen Rudfprache tons nen folche Monumente aus gutem wohlgearbeis teten Safnerthon ohne viele Schwierigreit ber= aeftellt werden, befondere, wenn ju gwei Dritt: theilen frifchen Thon, brei Dritttheile fein ges fiebter Cand von gerbrochenen, geftampften unb gemahlenen alten Safnergefchirren ac. beigemifche werben. Man formt hieraus ein Blatt bon 3 Bollen in ber Dide, 4 Couben lange, und vers baltnifmafiger Breite, und boffirt bierauf nach einer entworfenen Zeichnung die Figuren als Basrelief binein. Får bie Buchftaben fann man bolgerne Deobelle fcneiben laffen, welche, wenn man fie in bie Daffe einbrudt, Die Schrift wies ber in Baerelief ericheinen machen. Wenn bas Bauge fertig ift, wird es langfam und mobiges trodnet, und hierauf gebrannt. - Birb ein foldes Monument an Rirden oder Gebanben bergeftalt eingemauert , baß es ben Berlegungen von mußigen und muthwilligen Denfchen midt fo leicht ausgesest ift, fo wird es ben Monumen: ten vom barteften Steine an Dauer gleichkommen,

Die Runft auf Stein gu geichnen, ober gu febreiben, und Abbride bavon gu liefern, tann als eine ber vorzäglichften Erfindungen unfers

Beitalters angesehen werben, und es ist mit Juversicht voraus zu sehen, daß biese Runft noch
ungleich mehr vervollsommuer, und gemeinnägig
gemacht werben wird. Es wird unnige seyn,
biejenigen Spuren aufgusuchen, welche und zu
ertennen geben, in wie ferne unsere Borsabren
berieb einige Kenntniß von vieser Kunst gebabt
haben, ohne daß sie darum gewaßt und versanben haben, den weitumsassenben Gebrauch vovon
zu machen, welchen wir gegenvärtig täglich vor
unsern Augen sehen. — An der Satristei der
Krauen-Pfarrifrehe in Manden besindet sich der
Krauen-Pfarrifrehe in Manden besindet sich der

verstorbenen dursurfuffild und talfertiden hofrattee Emmerann Ferigert von Prielmaire eins gemauert. Diefer Grabfein ift sehr bod, und enthalt eine lange ausbruddvolle lateinische Justorift. Die Buchtaben ber Schrift sind vertaun end erhaben, feineswegs mit bem Meiftel gears beitet; sondern man sieht bentlich, daß der Kalufier die Aunft gefannt habe, mit gert auf den Kaltsfier die Aunft gefannt habe, mit gert auf den Kaltsfier in ufchreiben, und beneiten sohn mit Scheidervaffer zu bearbeiten, um baburch ben Grund siefer, die Buchstaben selbst aber hbber zu machen.

or on

Bodentliche Schrannen: Anzeigen in bem 3fartreife.

Manchner Schraune ben 25. Juni 1814.

Baigen.	Rorn.	Gerfte.	Saber.
Shaffe i.	Coaffel.	Shaffel.	Shaffel.
Boriger Reft 202;	Boriger Reft 84	Boriger Meft 55	Boriger Reft 21
Reue Bufnbr 920	Rene Bufuhr 607	Reue Bufuhr 284	
Ganger Schrannen:	Ganger Garannene	Ganger Schrannen:	Banger Schrannen:
ftanb 1122	ftaub 691	stand 334	ftanb . 311
heutiger Berfauf 1012	Beutiger Bertauf 657	Beutiger Bertauf 270	hentiger Bertauf 307
Bleibt im Refte 110	Bleibt im Wefte 34	Bleibt im Refte 60	Bleibt im Refte 4
Bertanfepreife.	Bertaufepreife.	Bertaufspreife.	Bertaufspreife.
Soofte Mittere Minbeft	Socite ! Mittere Minbeft	Sodifte Mittere Minbeft	Soofte I Mittere IMinbeft
fl. fr. fl. fr. fl. fr.	fl. fr. fl. fr. fl. fr.	ff. fr. ff. fr. ff. fr.	fl. fr. fl. fr. fl. fr.
18 25 17 17 16 11	12 51 12 10 11 10	8 57 8 29 7 48	6 25 5 49 5 20

Intelli-

für ben



genzblati genzblati

VI. Grud. Dunchen ben 6. Juli 1814.

Umtliche Artifel.

(Die Competens in Lotto:Straffacen betreffenb.) 3m Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

In Gemäßheit allerhochfter Entichließung vom 18. biefes haben Ge. Abnigl. Majeftat in Betreff ber Competeng in Lotto-Straffachen auf gefchebene Anfrage folgendes allergnabigft ju beichließen gerubt:

"Da einer Geite ber Artitel 265 im erften Theile bes Strafgefegbuches feinem Zitel nach von ausgezeichneten Betragereien banbelt, und bie Stelle Nro. Ill ausbridflich von Ins babern falfcher Lotterien und beren Collecteurs fpricht, welche mit falfden Spielern in eine Klaffe gefest merben; - anberer Geite aber weber bas Collectiren fur frembe ober inlanbis fche unbefugte Lotterie , noch weniger aber bas Einfegen in biefelben an fich, als eine betrib gerifche Sandlung angefeben werden fann, fonbern eigentlich nur eine Uebertretung ber bess falls beftebenben Polizei-Berbote ift ; fo bleibt bie Berordnung bom. 14. August, 1810, auch in Bes giebung auf Die bort vorgezeichneten Comper tenge Berbaltniffe ber Polizeis Bebbrs ben fortmabrend in Birtung, und ber obenalles girte Urt. 205 bes Straf:Gefegbuches ift nur

får folche gaue zu versteben, wo unter bem Bormand einer Letterie wirflich ein Betrug von ber Art verübt wird, wie beffen Begriff burch bie Art. 205 und 257 gefeglich bestimmt ift."
Sämmtlichen tonigl. Land und herrschafte. Berichten , bann Polizei. Bebebren bes Kreifes wird biefes zur Rachachtung bekannt gemacht. Manchen ben 30. Juni 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bee Ifartreifes.

Freihere von Schleich.

Un bie toniglichen Landgerichte im Ifartreife.

(Die Befdreibung ber PfarreBauten betr.) 3m Ramen Seiner Majeftat bes Roniasi

Nach dem Befchluffe vom 25. Mai vor. Jahres follen von allen Pfarr e Erpsfitur und Ber meftzial. Gebauben im Jartreife, welche rakfighe. Bich ihrer Erbauung: und Unterhaltung nicht zim Kinanz. Bermbgen gehoren, uach einem gegebenen Bermufar Befchreibungen augefertiget. werben. Da nun noch mehrere biefer Beschreibung an abarten, so erbalten biejenigen ganbgerichte,

welche bamit im Radftanbe find, ben gefcharfe

Dh red by Google

. . .

ten Auftrag, folde unfehlbar binnen einem Monate angufertigen und auber einguftefern.
Wanden ben 30. Juni 1814

Randen den 30. Jun 1814. Abniglides. General's Compiffersat des Jartreifes, als Kreisadminiftration der Stiftungen und Communen.

-Breiherr von Schleich.

Auferag, bon ben in ihren Diftrigten befindlichen RirchensDigen nach bem unten flebenben Bormular richtige Befchreibungen anzufertigen, mib', folde binnen zwei Monnten anber einzufiefern:

Dinden ben 30. Juni 1814.

Abniglides General : Commiffariat des Fartreifes, ale Areisadminiftras tion det Stiftungen und Communen,

Freihert von Edleid.

Un bie touigl. Diftricte s Stiftunges Abminifrationen im Tartreife.

Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs.
Die fonigt. allgemeinen, Stiffennge - Abmiawiftrationen, im Ifartreife erhalten, hiemit ben

> Be f ch reibung ber Orgeln in ben Gottebhafern bes Landgerichts n. n.

Ortidaften in alphabetifder Ordnung.	Pfarrfir- den, Fi: [ialfirden, Kapellen	Orgel' Politiv 1c.	Sun Bun	anatification in the state of Pfarrers in Erganisten	im Jahre 92. 91.	Erjoffens Reparatur Löffen.	: Bem' liege bie Unterhate tung ber Drget ob?	Unmerfungen.
				11		fl. fr.	0	In biele Mubric fann and der als leufallfige Gelbwerth der Orgel, fo wie deren Aller nach bem Ermeffen be Flarrers und drzganiften aufgeführer werben.

Gabres Berichte vom Sullichre inigit 1812fig betr.)
3m Namen Seiner Majestat des Ronigs,
Die Difficiets Sould'Inspectoren baben nach
5. 10 ihrer Units gniftration bie Biliegengeit,
bie jabriichen Schulkerichte aller Local Schulk,
Inspectoren ibres Units Bezirkes in fammen,

und mit einem SauptsBerichte bei unterzeichnes ter Stelle vorzulegen-

Da aber ohngeachtet einer Aufforberung vom 30: April b. 3. Die Diftriete Inspectionen Altoorf, Baumtirchen, Miebach, Bafferburg, mit ihren Berichten vom Schu fabre 1813 noch im Rikflaude find; fo werben fie wieberhollt an ihre Dbliegenheit erinnert.

Manchen ben 1. Juli 1814. Rbnigliches General . Commiffariat

Breiberr von Goleich.

(Die Rubricfrung ber Berichte und Bezeichnung mit ben Rumern der veranlaffenben Beifungen betr.) 3m Ramen Seiner Majeftat bes Konias.

Die Rubricitung ber Berichte und Bezeiche und Wezeich nung anit ben Aumern. ber veranlafinden Weisilungen, ober wenn keine Becanlaffung vorliegt, ber Bezeichnung; Bon Amtowegen: berubt zwar ichon auf lätern Berechnungen, wird aber, da fie von ben thigl. Lands herrichaftes und Orts gerichten, Stiffungs und Communal-Mominis frationen, Beads Schule und Studien-Gemmifgariaten, Diffricts und Becals Schule und Studienschmiftgariaten, Diffricts und Vecals Chule in Bereich und Freimerung gebracht.

Minchen ben 1. Juli 1814.

Befanntmachung.

Abnigl. Landgerichte Mablborf weren Donnerstag ben 28. Juli von bem Unweien beim beid Mettypointner Liebbard. Bauers gu Erharding, burch bffentliche Berfteigerung folgende Realitäten gegen baare Bezahlung verstauft werben.

Das jum thnigt. Rentamte Mahlborf gebbrige Murrenhammerboff gn Erharding pr.

a) Diefes befteht aus einem halbgemanerten Bobnhaufe, Bacofen und bolgernen Stabel; bas

ju gehbrt ein Garten, respect. Wiese, welche als Ader benugt wird, und 3 & Zagwert in fich begreift , bann

b) Und einem Forstrecht-Entschlögungsantheile in hampereberg pr. 3 & Tagw., welcher mit Laubund Rabelholg bewachsen ift; Die gange eibliche Schaung betragt 310 ft.

11.

Das jum namliden Rentamte erbrechtsweife grundbare latuer . ober Karrer-Gatt allba pr. 3r. 3of, welches von bem Michl Kreugpoints mer ebenfalls gubauweife bisber befeffen worden: Es befteht

- a) in einem halbgemauerten Bohnhaufe mit baran gebautem bolgernen Stabel.
- b) In einer folchen Solghatte fammt Bact-
- c) 1 Lagwert Sansgarten, welche biebec
- d) 31 Zagwert Forftrechte Eutschäbigungs Unteile, ebenfalls in bem genannten Samperes bergerforfte entlegen, welche jusammen auf 474ft, geschäft finb.

ш.

Das jum obigen Rentamte erbrechtsweise grundbare Dornberger. Doff pr. 14 Dof. Dagn ges bort

- a) Ein gemauertes Bohuhaus mit 2 Solge butten unter einem Dache,
 - .b) Ein Biegelofen nebft 3. Biegelhatten, ...
- c) Der babei befindliche hausgarten, welder von bem genannten Kreugpointner ebenfalls bisber als Wirfe benngt worben, und 4 Lagwerf in fich enthalt,
- d) Das Sausgartenbblgel pr. 1 Tagwert, welches mit ichlagmaßigem Belge bewachfen ift.
- e) 3 & Zagwert Forstrechtes-Entschäbigunges Untheile in oftgenanntem Forfte Sampereberg, welches auf 795 fl. geschäte wurde, endlich und

IV.

7 " " " "

Der gange zu oft genanntem thuigl. Rente amte Mublborf erbrechteneise grundbare Zebend aud bein Liebharten 4 hof gu Grundbare Orben Rreuppointner walgend genießt, und auf 4000 fl. in Anschlag gebracht worben ift.

Raufeliebhaber beliebeu an bem Eingangs bestimmten Tage bis 9 Uhr Morgens fich in ber Wirths Taferne ju Erharding einzufinden, und ihre Andothe ju Protocoll ju geben; welchem noch beigefigt wird, daß die unbekannten Kaiser ber ber de beigefigt wie zugeniffe an biefem Zage sich aber ihre Jahlungsfähigkeit auszuweisen has ben, dagsgen es denfelben freigeschlet belöh, diefe Realität bis dahin in Augenschein zu nehmen. Beschieden Mabloborf den 18. Juni 1814.

Gerbl, Lanbrichter.

Bochentliche Schrannen : Angeigen in bem Ifartreife.

(Table 1)	Manchner Edranue	ben 2. Juli 1814.	
Waisen.	Rorn.	Berfte.	Saber.
Boriger Beft 110 Nene Bufubr 1120 Ganger Schranensftanb 1230 hentiger Berfanf 1176	Rene Bufuhr 613 Manger Schrannen: ftand 647	Boriger Reft 60 Reue Jusubr 298 Ganger Schrannens fland 35%	Banger Schrannens 327 Seutiger Bertanf 319
Bleibt im Refte 54 Bertanfepreife.	Bleibt im Refte 6 Bertaufspreife.	Bertaufspreife. 73	Bleibt im Refte g Berfanfepreife.
Dochte Mittlere Minbefte 10 61. fr. fl. fr. fl. fr. fl. fr. fl. fr.	fl. fr. fl. fr. fl. fr.	Bochfte Mittlete Rinbefte ft. fr. ft. ft. ft. 71 37	fl. fr. fl. fr. fl. fr.

Ghranne	3 11	Panhahne	0.0 111	Suli	1814

maisen.	Rorn.	Gerfte.	Saber.
Coaffel. Banger Schrannens fanb 333 Bentiger Bertauf 318	Ganger Echrannen:	Ganger Schrannens 19	Eauger Schranen: fanb 7: Beutiger Bertauf 7
Bertaufspreife.	Bertaufepreife.	Bertaufeoretfe.	
Boche Mittlere Minde fie ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft.	Sochfte Mittlere Minoche ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft.	fl. fr. fl. fr. fl. fr.	fl. fr. fl. tr. fl. fr.

Schranne in Michach bom 2. Juli 1814.

28 a i 3 e n.	arn.	Gerfte.	saber.
Ganger Schrannen- ftanb 120 heutiger Berfauf 112	Banger Ectannen:	Ganger Schraunen:	Banger Schraunen:
Bochte Mittlere Mindefte	pochie Mittlere Minbefte ft. fr. ft. ft. ft.	Bertaufepreife. Bonte Mittlere Mindefte fl. fr. ft. ft. fi. fr.	Bertaufspreife. Bochte Mittere Minbefte ft. fr. ft. ft. ft. ft.

Sntelli=



Baierisches genzblatt Isartreis.

VII. Grud. Dunchen ben 13. Juli 1814-

Umtlide Artifel.

Auftrag an die Unwalte

wegen Bernachläffigung wefentlicher Formalitaten in abminifrativ: contentiofen Gegenftauben.

3m Namen Geiner Majeftat Des Ronigs.

Die unterzeichnete Seile macht fortmaßertab aumgenehme Bemerkung, bag viele Abvocaten in abminiftrativ-contentiofen Gegenständen gegen die bestimmten Borfdriften ber Gerichte. Debnung außerl mangelbafte ober unzuläßige Urvellationsichtyriften einreichen.

Durch erflere werben die Rechte ber Parteien gefahrbet, burch legtere nicht nur diefe nm ihr Belb gebracht, sondern auch die Regierungoftellen mit unmigen geitraubenden Arbeiten behelliget.

Diefem Uebel gu fteuern will man bie Uns walte fur nachftebenbe Falle marnen :

1) Ein Agwolt, ber in feiner Appellatione, drift gegen ein beschwerendes Urtheil einer Unsterbebote biefes Urtheil nicht im Abschrift beiles get, ober die Berweigerung dieser Abschrift burch bit Unterbebbre angiebt; soll nach ber Berords nung bon 13. Sept. 1755. in seche Reichsthaler Etrafe verfallen fepn.

- 2) Desgleichen, wenn berfelbe in ber Appels lationsichrift unterlagt, ben Publicationstag bes befchwerenden Erfeuntuiffes anguführen.
- a) Anwälte, welche nach offenbar verstriches gatalien eine Appellation einreichen, ohne fie mit einem Reftitutionogesuche gegen ben Ablauf der Fatalien zu begleiten, follen jedechnaf mit Justadgabe ber widerrechtlich eingenommenen Gesbühren an die Parteien , und nach Umfänden mit einer Gelöftrafe beleat werbert.
- 4) Den namlichen Strafen unterliegen bies jeuigen, welche bie Erfenntniß ber erften Inflang in Rechtstraft abergeben liegen, nachmals wies ber an bie erfte Inflang fich wenden, bort ab und an bas rechtsfraftige Deftet angewiesen were ben, und nun gegen biefe InbaffverRefolition euß anvelliren.
- 5) Gben so ftraffällig find die Anmaste, wels de, nachdem ibre Appellation als befert erkanut wurde, ibre Restitution nicht im Wege des Rea eurses bei der allersboften Stelle, sondern bei der Appellations. Inflanz suchen.
- 6) Richt minder ftraffallig find auch biefen nigen amoulte, welche flatt für Reititutionogesuch feiner Zeit einzubringen, vorfaufig um Prolongation ber Sandien (Berlangerung einer unerftredzlichen Kriff) biten.

Darnach wiffen fich die Anwalte por Rach-

Danden ben 8. Juli 1814.

Rbniglides General . Commiffariat bes 3fartreifes.

Freiherr von Soleid.

Rainprechter, Gerretar.

Befanntmadung.

In Gemäßheit ber durch das XLIX, Stades et f. baierichen Regierungsblatted vom 15. Juli 1809 Seite 1116 — 1120 befannt gemachten als Lerhochften Bestimmungen iber die Regoeirung eines Darlebens an die Kriegkoncurrenz, Kaffa bes Jfarfreifes und der hierüber unterm 9. Juli 1811. erfolgten allerbochften Beifättigung wird Westoofung ber vierten 3ablungsfrift von 50,000 fl. Dienstag den 9. finfrigen Wonats August Worgens 8 Uhr unter Aufficht ber mitterfertigten Etellen, und in Beisepp der Regoeiateurs in dem großen Saale des siefigen Municipalitätes Gebäudes mit den gewöhnlichen Formalitäten der Jahlen-Lotterie bffentlich vorges nommen werden.

Nubem man baber biefes biemit befannt macht, erbffnet man zugleich ben Inhabern folscher Areisantehens 20 bilgationen, baß von bem nächftsgenden Tage nach ber Berleofung ansgesamen ben Borweifern ber babel zum Zugesommenen Dbilgationen, und ber dayn gebortiegen Zinfen "Coupons die Bezahlung biefür, so wie die betreffenden Prämien der beftimmten Ansern bei ber being Kniegsfossen verfauschen. Anser bei der being der den vorwalte baar eleistet weeden wirb, dann daß vom 16. Mug. angefangen auch die verfallenen Zinfen für bie

nicht fum Jug getommenen Dbligationen nebft ben Coupons fur bas funftige Jahr erhoben werben tomen.

Manden ben 8. Juli 1814.

Ronigt. General . Commiffariat und Finang:Direction bes Ifarfreifes.

Freiherr D. Schleich, v. Unneteberger, Generalcommiffar. Finang-Director.

Rainprechter, Cecr.

(Die Befreiung ber Bettelmouche und Ronnen von ber Rriegefteuer betreffenb.)

3m Mamen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Bur allgemeinen Darnachachtung und zwar bon bem 1. Kriegestruerziel Detober an wird fammtlichen tonigt. Rentantern bes Jartreifes biermit bekannt gemacht, bag zu Folge einer als lerhöchsten Entschließung vom 14. Mai b. 3. die in Communione lebenben Bettelmbuche und Monnen mit Entrichtung ber Kriegosteuer zu berschonen find.

Munchen den 7. Juni 1814.

Abnigliche Finang. Direction bee 3fars freifes.

bon Unneteberger, Director. Dbermagt, Gecretar.

Concurs får practifche Mergte.

In Gemagbeit allerbidfte Entfchliefung ift bei erledigte Stelle eines Arzees am Strafarbeites haufe babier und ber damit verbundene Gehalt von Goo Gulben burch bie Bestehung eines Konsturfes bei bem unterfertigten Mediginal . Comite gu erhalten.

Indem man biefes ben biegu fabigen und lufttragenben practifcen Mergten biemit befannt

macht, fugt man bei, baf biefer Concurs am 25. Diefes Monate erbffnet mirb.

Muchen am 8. Juli 1814. Abnigl. Baier. Medicinal . Comite

Schubaur.

Ragbofer, Gecretar.

Edictal : Borladung.

In bem Schulbenmefen ber burgerl. Garts nere Cheleute Bartholomaus Lindner hat man auf Andringen ber Ereditoricaft bie Gant befoloffen, und will baber folgende 3 Ebictetage beifimmt baben:

ad producendum et liquidandum ben 1. Muquit,

ad excipiendum ben 1. Ceptember, bann

nub zwar in dem Mafe, baß als ber terminus ad queun binschtlich ber Conclusion ber 31. Derfober 3. Festigeige they, inner welchem Conclusions of Zermine die eine Halfte ad replicandum und bie andere Halfte ad duplicandum and bernenben fes.

Es werden sohin alle diejenigen, welche an biefer Gantmasse eine rechtliche Hoderung zu machen baden, diemit ausgeschert, an eben erwähnten Schiedungen entwedert in Person, oder durch genugsam bevollmächrigte Amedite zedemal um olher vormitrags bei unterzeichnerer Stelle zu erscheinun, und ihre Joderungen nehht dem Wersecht rechtsgenügend anzubringen, als sie außer besten nicht mehr damit gehort, soudern ippositatet pricht rechtsgenügend den gestert, soudern ippositatet pricht eine follen.

- .. Den 30. Juni 1814.

Rbniglich = Baierifches Ctabtgericht Dinchen.

Gerngroß, Director.

m. i Cd mabl, Geeretier.

Ebictal : Citation.

Unton Gartner Beibergs Beffger in ber Borfadt Mu und beffen Chefrau Anna Maria haben am 13. dieß ihre Infoloenz erfafr, und fich ber Gant unterworfen. Es werben baber bie Belcalien erfaffen, und mar:

- a) ad producendum et liquidandum auf ben 14. Unli
- b) ad excipiendum auf ben 13. Muguft
- c) ad concludendum auf ben 12. Sept. bie 11. October festgeseze, und zwar bie erste Salfte bieses Zermines ad replicandum und bie zweite ad duplicandum.

Alle biejenigen, welche baber an die gantiren ben Gutrnerischen Gefeute eine Foderung zu bas ben glauben, baben fich an ben besagten Edicks. Tagen personlich ober durch einen sinklänzlich Bevollmächtigten zu melben, und zwar unter em Rechtenachtelle, baß diejenigen, welche am ersten Bechtenachtelle, baß diejenigen, welche am ersten Edicktage nicht erscheinen, mit ihren Hobertungen, und die, welche an ben übrigen Edictotagen nicht erscheinen, mit ihren hande lungen präclabiet werben.

Manden am 17. Juni 1814.

Rbniglich : Baierifches Landgericht

Steprer, Landrichter.

Ebictal . Borlabung.

Madbem in bem Debitwesen bes Carl Klein, Gerberge Besignes in ber Borflad In ber Poffice ben Arthe Land bei weitem iderfleigt, und ber Gemeinschuldner burch bie gerichtliche Erklarung feines ganglichen Unvermögens, ben Paffosand, auf irgend eine Weise zu tilgen, in das Gante (*)

Berfahren einflimmt, fo werden folgende Edicto: Tage festgefest :

ad liquidandum ber 18. Inli

ad excipiendum ber 17. August

ad concludendum ber 16. Geptember.

Wer nun an ben Communicutioner Klein aud was immer filt einem Titel eine Foberung au machen bat, wird biermit aufgeforbert, an ben bestimmten Tagen entweder in Person, ober burch einen hinläuglich bevollmädtrigten Umwalt ein Ertafe ber Auschliefung zu erlichenen.

Den 17. Juni 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht . Dunden.

Steprer, Landrichter.

Deffentliche Borladung.

Bei ber auf Abferben ber Anna Sarbtin gewesenen Birthin zu Otterfing vorgenommenen Dirmentur hat sich ein bas Berubgen aberfleis gender Schuldenstand bezeigtet, so daß keines ber Jarbtischen Rinder ohne Erhaltung eines ber trächtlichen Rachlaffes bas Anwesen übernehmen kann.

Muf bittliches Ansuchen ber Darbtischen Rinde hat man zu Erzielung eines gittlichen Nachlasse und anderweitigen Uebereimfauft auf fommenden Mittwoch ben 20. Juli eine Commission angesest wie bei bem f. Landperichte bekannten Gläubiger hiesymmittels Parent vergefaben.

Um aber ganglich versichert ju fepn, bag außer ben bereits bekamnten keine andermaktige Blänbiger mehr vorhanden feyen, so werden bien mit alle biejenigen, welche an die Berlaffenichaft ber Unna Jardin and was immer fur einem Titel irgend eine Joberung zu machen baben, mittels gegenwartigen bffentlichen Berrufes aufgebrobert, baß fie an bem obbestimmten Zage bei biesigem Landgerichte entweder perfonlich oder durch einen Besolunchftigten um fo gemiffer erfeheinen, und ihre allenfallige Joberung liquisdient, als fie ausgrebesten nicht mehr anges bott, und bon allem weitern Berfahren ausgesichtlichen merten wolden.

Den 2. Juli 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Bolfratbebaufen.

Rict. D. Baprhamer, Lanbrichter.

(3) 1. Borlabung.

Frang Bauhof, Burger und Glafermeifter bon bier hat fich icon vor 8 Jahren von bier entfernt, und hat feit biefer Zeit nichts mehr von fich ibren laffen.

Da unn biefes erledigte Gewerbe wieder befest werden foll, so wird Aran Baufof nach erhaltener gnabigster Begnethnigung des fonigi. General-Commissariats des Fartreises vom 13. Inni 1314 borgestaben, binnen 3 Monaten von beute au gerechner, im ordnungsmäßigen Wiege vor untersertigter Behörde sich zu melben, widrigensache wegen Wiederbeschung diese Gewerdes das Geeignete versigt werden mutbe.

Manchen ben 4. Juli 1814.

Rbnig l. Poligei : Direction Munchen.

(3) 1. Bertaufe : Berfteigerung.

Der fogenannte Sammerfcmied : Anger 4 Zagwert 78 Ruthen 96 @ Souh enthaltenb,

welcher vor dem Schwabinger: Thor in dem Kreutviertel gegen Schwabing au liegt, und ichon im
versioffenen Jahre, dam im beutigen Jahre unterm
6. Mai mittels bffentlicher Aussicheribung zum
Bertauf gebracht wurder, foll in Bolge guddigfter Bertauf gebracht wurder, foll in Bolge guddigfter Bertjung eines fbnigl. General-Gemmisfariats des Jarfreifes als Recis-Administration der Stiftungen und Communen dd. 11. Juni nenetdings hfentlich zum Bertauf ausgeschieben werben.

In Gemaßbeit biefer gnabigften Anbefehlung will man bemuach jur Bornahme biefer Werstaufe-Berfteigerung eine Commiffion aufben 0.668 kanftigen Wonate August biemit anberaumt und bie Kaufliebbaber hiezu eingelaben haben, daß fich felbe am besagten 9. August zwischen 100 und 12 Uhr auf dem Balteau der unterzeichneten Woministration, welches auf dem Stabit-Aufbause ist, einsuden, nud ihr Andorf zu Prococil geben wollen. Gollte in der Zwischen ziet der Plan von dieser Wiefen abei bei Wiefe, eisthet in der Mingenschen, oder die Wiefe, estellt in Ungenschen, aber die Wiefe, felbt in Augenschein zu nehmen bes liebt werden; so wird man auf Anmelben das Robigse sogleich besogen.

Den 4. Juli 1814.

Ronigl. Communal-Abminiftration ber Saupts und Refibeng. Stadt Danden.

von Mittermapr, Mominiftrator.

Richtameliche Artifel.

Die Feindleriche Pulvermuble bei Manden.

Um Mitternacht vom 7. auf ben 8. Inline b4 3, gegen 3f4 auf 1 Uhr borte man vom Genba

lingertbore ber unvermutbet einen Schlag mit eis nem bonnernben Rachballe, mit einer außerors bentlichen Rener-Erplofion verbunden . und man übergengte fich febr balb . baf es bie Reinblere iche Onlvermuble mar, welche in Die Luft geffor gen ift. - Das namliche gefchab bereits in ben Sabren 1803 und 1805. - 3um Glide bat bei biefer Groloffen tein Menich Schaben gelit: ten. Inbeffen murben alle Renfterfcheiben in ber Dachbarichaft gerichmettert und bie Gebaube et. Mue Canale, Dacher, Garten und Biefen um und um murben mit gerriffenen Rale fen und Brettern überbedt. Muf ben berumftebe enben farten Baumen wiegten fich bie binaufe gefchleuberten Trammer auf ben Meften , und in ben Biefen waren 20 bis 30 Coube lange Coies fer von Brettern und Balten eingepfablt, als wenn lange Spiefe von ber Luft berabgeichoffen morben maren. .

Wenn men bes Bildes biefer Zerstbrung anichtig wird, überzeugt nan sich von Neuem, wie
viele Utsache man habe, die leichte Wanart ber
Pulvermühlen bantbar zu erkennen. Indesser rigsteiten verbunden, die Utsachen des hieren Zerfpringens bieser Pulvermühlen zu ergründen.
Die vollständige Zernichtung des Pulvereinsach, und Zersprengung bes ganzen Gebäudes lassen setzten bei einigen Kennzeichen zuräch, aus welchen und Zersprengung bes ganzen Gebäudes lassen setzten bei einigen Kennzeichen zuräch, aus welchen man ber Beranlassung einer solchen Verungilde, ung naber nachspreichen hande, aus welchen ung naber nachspreichen bennte.

Doch ift es mbglich, baß in ber Art ber Conn ftruction felbft ein biefer Beranlaftungen liegen mag. — Der Grinbel ber Miblet, welcher die Stampfe treibt, ift bekanntlich an den beiden Enden mit eifernen Ringen umwunden. Die Echindeln deb Daches sind mit gerubhnsichen Beetrernägeln befesiger. Wie leicht, ift es mbga lich, baf burch bie unaufborliche Bewegung ber Duble ein folder Ragel abgefdlagen, ober burch bie mit Galpeter gefcmangerte Luft abgefreffen wird, und niederfallt. Jahre lang fann' ein fols des Studden Gifen unbemertt in einer Rige, ober einem Bintel liegen, bie burch Bufall noch ein anderes Stud, ober ein Steinden bagu ge: Gin anberer Bufall tann gwifden führt mirb. biefen beiben Studen eine Rriction bervorbrins gen, ber Runte wird berausgeichlagen und bas Unglid ift gefcheben. - Solg auf Solg in ber Duble befinder fich in ben bebtagen bee Gruns bele und Schmingen ber Stampfe gwar auch in einer unausgefesten Rriction; allein bie Runfts verftanbigen verfichern, bag biefe Friction auf Sagenbuchbols feiner Entaundung ausgefest fen.

Da man also bis jest bie Ursachen dieser Wers ungildelungen auf Pnivermuhlen noch nicht so bes fimmt bat erforschen themen, so verbient die Wichtigkeit der Sache eine Frage an einsichtes volle und inndige Manner, od es denin nicht rätig icher wäre, alles, was bis jest auf Pulvermible inn mit Gien beschilten wird, mit Rupfer zu ber selligen? — und od es nicht zwecknaßiger märe, die Odder der Pulvermuhlen statt mit Scharre schwieden, mit den ungleich längeren und breiteren Bretterschindeln zu bedecken, indem man lestere statt mit eisernen, mit bligenen, sohin gang ge fabrtreiten, Nageln sell machen kann 3 —

21. 23.

Bit einer bangen Sorgiamleit blidte heuer mancher Daubeater in die Jufauft, weil er nicht obne Grund befrüchtete, bag ber anfferorbentlide, beinabe täglich niederfallende, Regen den Beld frichtere einen bebeutenben Schaden gufdger mehre. Indeffen hat fich der himmel wieder aufiges tider, und der Cand der Getrebfelder berechtla

Der baufige Regen.

get und ju ben angemehnften hoffnungen. Der gies, auf welchem ein Theil vos Jartreises gelegen ift, hat abrigens ohnebin die Sigenschaft eines Siebes, und macht den farten Regen jüt ihe Fruchtbarleit der darüber ausgebreiteten Erde meisten weniger schiebtig, ja dieres Weinfens werth. Darinn besteht den ber unvertighate werth. Darinn besteht den ber unvertighate Reichthum unsers Baterlandes, daß der Boben und dessen Grundlage von so manusgfaltigen Eigenschaften und Mischungen, bab schwer und bab leicht sit, so, daß aud eine ungaffnige Witterung sich immer mit einem Theile bieses Bobens werträgt, und feinem Landmanne reiche Garben die Schwen liefert.

Die einfichtevolleften Mammer maren übrigens in Berlegenheit , ben Urfachen, welche feit brei Jahren Diefe unausgefesten Regen im Commer peranlaft baben, auf die Cour gu fommen. Celbft burch die forgfaltigften Barometer. Beobs achtungen murbe man irre geführt, und es ge= fcab meiftens bas Gegentheil von bem, mas ber Barometer hoffen lieg. Dle einzelnen Mens fchen, welche biefen baufigen Regen ben gur Ehre unfere Zeitaltere auf vielen Puntten aufges ftellten Bligableitern jufdreiben wollen , merben fich bei naberem Rachbenten mobl felbft befcheis ben, baß biefe Bligableiter nur für ihre umnits telbaren Umgebungen auf Die wohlthatigfte Beife ju wirten vermogent, teineswege aber im Ctanbe finb, in ber Temperatur ber Luft von einem gans gen Striche Landes eine nachtheilige Wirfung bers porgubringen. - Co viele Erfahrungen bie Menichen burch ihren raftlofen Bleif auch gemacht, und burch ernftliches nachbeuten in ein Enftem gufammen gebracht baben, fo ftoffen fie boch unansgefest auf unbegreifliche Linien, über wels de ihr Forfdunge-Bermbgen nicht binausgureis den vermag- Die Urfrafte, welche Die Ratur in ibre Elemente gelegt hat, find bis jegt nicht ju

ergrunden gemefen. Bir miffen mobl, baf burch ben unaufborlichen icheinbaren Rrieg biefer Gles mente Berge entiteben und permittern, und alle vegetabilifden und thierifden Rorper Dafenn, Les ben und Thatiafeit erhalten : allein bas mie. unb mann, bas Biel und Daß biefer ffreitenden Rrafte wird und nur jum Theile erflarbar. Chen Diefes aufrichtige Betenntnif ift es. mas bie Zas lente und Beiftes Rrafte ber Erbenbewohner mit bem bochften Abel ftempelt. Bie vieles muß ber Menfch micht lernen und erfahren, bis er gu bies fem Beteuntniffe gelangt , allein wie jabllos find auch bie Bortheile, welche bie Erfahrungen und Entbedungen (burch feinen unrubigen Beift auf Diefem milbevollen Bege gemonnen) ber burgers lichen Gefellichaft leiften? - benn ber Korfcher finbet oft nicht, mas er fucht; aber er finbet nicht felten gang unerwartet etwas gang anberes nicht meniger gemeinnfliges - mas er gar nicht gefucht bat.

In Diefer Ungewißheit aber Die Urfrafte ber Matur baben einnichtsvolle Danner einigen Grund ber gegemmartigen auffallenben Bitterungeereigs niffe in ben bieberigen unaufborlichen Rriegen gu finden geglaubt. Co viele 1000 Bentner verfchof: fenes Pulver mußte burch bie Eigenschaften bes entgunbeten und entwidelten Galveters und Gomes fele nothwendig eine grofe Beranberung in ber Luft hervorbringen, welche burch biefe menfchlis den Donner erfchattert worben ift. Riemanb ift im Ctanbe ju berechuen, wie weit biefe in ber Luft bervorgebrachten demifden Berfegungen an wirfen vermbgen. - Unhaltend , brudent und faft unausftehlich mar bie Sige bes Commers vom Jahre 1811. Dielleicht bat Diefe Bige eis nige Eroftriche mit einer folden, bis jest noch nicht in bas Gleichgewicht gebrachten Barme bes reichert, baf gegen andere vorausgegangene Jahre bie Musbanftungen ungleich ftarter bewirft merben.

welche in Millionen Bladchen gleich Luftballone in die 3bbe fteigen, und bei falteren, gegen bie beberen Gegenben fich hinaufschwingenben, Winden, wieder zu Tropfen gerinnen und berabfalen, um in Danfte aufgelbit wieder von neuen hinaunfzusteigen. Go viel ift gewiß, daß wir das Gewiffe nicht wissen, und nur darauf bedacht feyn mitfen, die Ratur unausgesext zu beobachten, um für unsere Euftur, und für unsere häuse lichen Berhalftnisse den hochft mbglichften Bortheil aus bereibten zu gieben.

Benn ber Regen noch aberbief in ber Begend von Minchen banfiger, ale mo anbere fallt ; fo wirb biefes Jebermann einleuchten, melder mit ber Sohe befannt ift, worauf wir gelegen find. Das Pflafter ber Frauentirche zu Dunden liegt nach ben genaueften Berechnungen 1500 Parifer Ruf uber bem abrigtifden Deere. Die Frauenthurme erheben fich 200 Parifer Ruff uber bas Pflafter ihrer Rirche. Dan bente fich alfo neben ber Ceeftabt Benebig bie Rrauentbarme funfmal auf einander geftellt, und oben barauf ble Ctabt Danden gebaut; fo tann man fic einen Begriff von bem Berge machen, auf wels dem Manden emporragt. Muf biefen Berg fangt man icon bon Paffau angefangen uns mertlich zu fleigen an , und berfelbe ichlieft fic gegen Guben an bie Berbenfelfifchen, Thlgifchen und Diesbachifden Berge als bie nachften Rache barn ber Tiroler Miven an. - Es ift unb bleibt ben Befegen ber Ratur gemaß, bag bie Binbe immer um befto talter werben muffen, ie bober fie auf ben Berg, auf welchem Dan: chen mit feinen Umgebungen liegt, beraufgieben, und baber bie unerwarteten Greigniffe bervorbringen, welche man in ber Bitterung biefer Gegend taglich gemabr mirb. Es ift nicht gu miberfprechen, baf biefe Greigniffe bem Rremben, welcher bes biefigen Climas nicht gewohnt ift,

oft befdwerlich fallen; allein, wer mit einiger - hat einen Theil bes Berbenfelfifchen Gebirges Borficht und Aufmertfamteit auf fich felbit auf einer erhobenen Bipes Platte von 2 Echuben barinn ausharrt, wird burch unfere gefunde Luft, bann burch unfer reines und frifches Baffer bers geftalt geftartt, baf er ber gu beifen ober gu falten Temperatur ber Luft in anbern Lanbern ungleich fraftiger wird wiberfteben tonnen.

Der t. b. Lehrer ber Mathematic in ber Militar : Mcademie herr Jofeph Rriebrich Beif ' merben mirt.

4 3oll gange und 1 Coub 7 3oll Breite, bann 5 Boll Sobe, abgebilbet, und barinn einen Blas den : Inhalt von 70000 baierifden Couben Lange, und 50000 Breite auf eine fehr inftrucs tive Beife aufgenommen, wornber in bem nach= ften Blatte eine nabere Befdreibung geliefert . 27. 23.

Bochentliche Schrannen: Anzeigen in bem 3farfreife. Dandner Schranne ben 9. Inli 1814.

Baisen.	Rorn.	Berfte.	Saber.
Boriger Reft 54 Reue Bufubr 1290 Ganger Schrannen- ftanb 1344 Beutiger Bertauf 1169	Boriger Reft 6 Rene Infubr 836 Banger Schrannen: ftand 842	Boriger Reft 73 Reue Bufuhr 238 Gauger Schrannen: ftanb 311	Boriger West & Meue Infubr 47? Ganger Schannen. ftand 485 hentiger Bertauf 434
Bleibt im Refte 175	Bietbt im Defte 111	Bleibt im Weite 31	The same of the sa
Bertaniepreife.		Bertaufspreife.	werfanjepretie.
50 wfte Mittlere Mindepte 1. fr. fl.	B. fr. ft. ft. ft. ft. fr.	fl. fr. fl. fr. ft. fr.	nomite Mittere Windeft fi. tr. fl. fr. fl. fr.

Schranne ju Greifing vom 1. Juli 1814.

Baisen.	я отп.	Gerfte.	Saber.
Ganger Schrannens ftanb 80 Bentiger Bertanf 70	Ganger Schrannen: fant 66 Beutiger Bertauf 43	Ganger Schrammen:	Ganger Schranen: fanb 35 Beutiger Berfauf
	ft. fr. ft. ft. ft. fr.	Berfaufspreife. Doche Mittiere Mindente. fr. ft. ft. ft.	A. fe. p. tr. ft. fr.

Coranne ju Landebut pom 8. Juli 1814.

28 aizen,	я оги.	" Berfte.	paber.
Banger Schrannen: fand 455 hentiger Bertanf 42,	Sanger Schramen: Rand 229 Deutiger Berfauf 211	Banger Schrannens 55	Ganger Echrannens fanb 143 pentiger Bertouf 129
Bertaufspreife. Dechfte Mittlere Rabefte ft. ft. ft. ft. ft.		Bertauispreife. Doche Mittlere Dinbene ft. tr. ft. fr. ft. fr.	Bertaufepreife.

Roniglio. 3 ntelli: für den



genzblatt ... Isarkreis.

VIII. Grud. Dunchen ben 20. Juli 1814.

Umtliche Urtifel.

3m Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Ceine Dajeftat ber Abnig baben bie Errichtung einer eigenen Curatie in bem Etrafs Arbeitebaufe gu Dunden, eigentlich in ber Mu. in ber Urt mit allerbochftem Refeript vom 25. Juni praes. Q. Juli b. J. an beidlieffen gerns bet, bag ber funftige, fortmabrend bajelbit functios nirende Geelforgepriefter ein jahrliches fires Ges balt aus ber Inftitutecaffa pr. 300 fl. nebft freier Wohnung, Solg und Licht, bann als tag: liches Defftipenbium 182 fl. 30 fr. gu begieben haben folle. Sollte bereinft bas fur bas Guinn: baus in Bogenhaufen gestiftete Baulifche Beite: ficium erledigt merben ; fo wird biefes mit ber Enratie in ber Urt vereint , baß ber jeweilige Eurat fifr ben vollen Begug von 120 fl. bie Fundatione . Obligationen ibernehme , bagegen nur noch fur bie übrigen freien Deffen bie Gti: penbien begieben tonne: | Die Bunctionen eines Strafarbeitebaue : Enraten find . Die allgemeis nen eines Geelforgere beidrantt auf bas ge: nannte Locale. Mue jene Individuen bes Ces culars, und RegularsClerus, welche bie gu einer Seelforgepfrunde erfoberliche Qualification unch:

weisen tonnen, wollen fich mit ihren Gesuches Borflellungen binnen 3 Bochen melden. Manchen den 13. Juli 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bes Tartreifes. Freiherr von Colleich. Rainbrechter Gecretar.

· (Gendarmerie - Borfpann betreffend.).

3m Namen Geiner Majeftat Des Ronigs.

7. b. W. ift die heighen Referipts vom 7. b. W. ift die bestimmte allerbhoffte Woficht, baf ben Individual etc. Gendommerie die ju ihren Dienstreifen ersoberliche Borspann von den Unterthauen nur gegen sozieich baare Bezahlung auch dem bestehenden Angularis gestiefter werden soll. Es werden baber samtliche diebseitige Annbgerichte, Polizei Behoben und herrschaftes Berrichte biewom verständiger und angewiesen, jeden Liffigier, Untereffizier und Gendammen, welcher fich beigeben laffen sollte, die Bezahlung steht ban, wem fich nicht von ihm verlangt wahrde, nicht auf der Teelle zu leisten, naments lich auszuseigen, um senach bie weitern Einschreiben unsen menten une fenach die weitern Einschreiben unsen wenden zu seiner.

Benn Individuen ber Genbarmerie in ihren



übrigen Dienfiderichtungen genothiget find fich ber Boripann zu bedienen; fo haben fie ihren Anfprach auf Eriag durch Berlage ver Quittung gen iber bie wirflich geleistete Bejahinn gu hearfulber.

Milichen ben 15. Juli 1814.

Rbnigliches General = Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich.

gefeiftet werben wirb. bant baf bom 16. Augangerangen auch bie verfallenen Binfe fur bie nicht jum Jug gebonmenen Sbligationen nebft ben Coupons fur bas funftige Jahr erhaben werben Khnen.

Manchen ben 8. Mult 1814.

Abnigl. General : Commiffariat und Tinang: Direction bes Ifartreifes.

Freiherr v. Schleich v. Unnete berger Beneralcommiffar. Rinans-Director.

Raimprechter Ger.

Befanntmadung.

Indem man baber biefes hiemit befannt macht, erbfinet man jugleich ben Indabern folg ber Kreisaufebens . Dbilgationen, bag von bem nachfloseinen Lage nach ber Derloging am gefangen ben Borneifern ber babei jum Jug gedommenen Dbilgationen und ber bagu geboris gen Infen Coupont bie Bezablung biefar, so wie bie bereeffenben Pramien ber bestimmten Ausmeten bei der Ibnigl. Ariegokoften Peraquatione Caffe bed Jartreifes im vormaligen lanbschaftlichen Gebaube im erften Stode vorwarts baar

Un famtliche tonigt. Landgerichte und tonigt. Patrimonial. Gerichte bes Jartreifes in ibrer Eigenfcaft als Communal: Administrationen. Gbie Miftetlaung ber Inventerifation und Ertaleder, mation, bam Chulben: Alfange. Plane betreffenb.) Im Ramten Seiner Majeftat Des Ronigs.

Ourch die dieffeitige allgemeine Aussichreis bung vom 4. Februar 1812 wurden der samt ichen Communale Moninistrationen und binless, Landgerichten sowohl als dem Parrimonial 2 Gerichten des Jarkreises, in übrer Eigenschaft als Communal Moministrationen, die allerhechsten Entschießungen vom 12. December 1811 und 12. Idnner: 1812

bie Schulbentilgung ber Communen und Uns fertigung ber Inventarifation und Etate. Fore mation betreffend

in Abichriften gur genauesten Befolgung der ale lerhochsten Auftrage mitgetheilet.

Mehrere diefer Behbrben glauben der Uns fertigung ber Inventarifation überhoben zu fenn, wenn entweber einige Gemeinde: Schulben nicht beflunden, ober ein rentirenbes Gemeinde wermögen nicht vorfanden war.

the world Googl

Mllein Reblanzeigen blerüber genigen um fo meniger, ale angunehmen ift, baf faft jebe Gen meinbe einiges Gigenthum befige s. 23. Babs Schmied: Brech: u. Dutbaufer, ober Beneficial: und Rirden: Bebaube, auch Balbungen , ober anbere Grunde, bann Beibenichaften , Rifchereien und bal.: wenn nun auch biefe Mrt Gigenthum ben Gemeinben gur Beit feine Rente gemabret; fo ift felbes jeboch als ein Gemeinder Bermogen angus feben, und gebbret jur vollftanbigen Rachmeis jung bes gesamten Commungle Bermbaens bes THE WAY TO STATE OF STREET Streifes.

Samtliche fonigl. Land : und Patrimo: nigleGerichte bes Martreifes erhalten baber ans, burch ben Muftrag, berlei Gemeinbe . Befigungen in Bergeichniffe aufzunehmen, ben Werth bafur anmaeben, und biefe Bergeichmiffe in ber turges ften Zeitfrift anber porgulegen.

: Minchen ben 13. Juli 1814.

Rhnigliches General . Commiffariat bes Mfarfreifes als Rreisabminiftras tion ber Stiftungen und Communen.

Breiberr bon Schleid.

Differ Gecretar.

ober Ceffionen nunmehr in Balbe, und gwar noch por bem Ablaufe bes funftigen Monate Cens tember mit geftempelten Abichriften bieforte au produciren . und augleich bie legte Binegablung anzuzeigen.

Dan erffart wie in ber erffen Labung aber bas alte Schulben : Abledigungemert ober Bines Bablamt, bag nach Berfluß bes bestimmten Ters mins bie Grecial : Commiffion ibr Beichaft in Begug auf genannte Coulbgattungen ale beens bigt betrachten wirb, und jene Privatalaubiger. melde fich biesorts nicht gemelbet haben, es fich felbft gufchreiben muffen , wenn bann ihre Tos berungen im Catafter nicht vorgetragen werben, fie folglich feine Bablung ihrer Binfe erhalten, nicht jum Befig ber im S. 5 ber allerhochften Berordnung vom 17. Dov. 1811 augeficherten. neuen Obligationen gelangen, fobin auch an ber mit ben imuibirten Roberungen einzuleitenben Berloofung feinen Untheil haben.

Minchen ben 12. Juli 1814. ...

v. Dheenberg Director.

Die tonigl. Special : Staats : Soule bensliquibations . Commiffion får Mitbaiern

labet iene Ctaate: Glaubiger, welche jum neuern Schulden-Abledigungemert geborige, fogenannte Sochablamts : Rapitalien vom Sabre 1608 bis 1740

Bunbes : Rapitalien bon 1621 - 1704. Land : Mulehen 6 : Rapitalien von 1721-1741 befigen, gur ungefaumten Liquidation ein.

Cie haben bemnach bie bierauf fich begies henden Edulburfunden und Transpertbriefe

Berfteigerung.

3m Bege ber Bollftredung wird bie Bers berg bes Jofeph Rerch Bafder in ber Borftadt Mu bffentlich verfteigert.

Diefe Berberge ift im erften Biertl, Saus: Dro. 36. und befteht in einer Stube, Rammer. Bles , Ruche nebft einem gemanerten Bafchbaufe. und wurde auf 350 fl. gefchat.

Bu biefer Berfteigerung wirb im Candges richte : Gebaube auf Dienftag ben 20. Juli pon frat o bis 12 Uhr eine Commiffion niebergefest. bei welcher Raufeluftige ju erfcheinen, ihr Uns (°)

both ju Protocoll ju geben und die Ratificas? tion ju gewärtigen haben.

Steprer Landrichter.

Betanntmadung.

Auf Andringen der Glaubiger des Blera wirths Carl Alein in der Borftade Au wird deffen Perberg am Dienflag ben 20. Juli frib 9-Uhr von Gerichtswegen bffentlich versteigere werden.

Sie ift gang von Soly mit Schindeln ges bedt und befteht:

- 1) über eine Stiege in 2 beigbaren 3immern und 2 Ruchen
- 2) über 2 Stiegen in 2 beigharen 3immern und einer Riche.
- 3) befinden fich 2 Gartchen an bem Saufe.

Das Gange fieht in einem Berth von

Raufeluftige haben an bem bestimmten Tage beim tonigt. Landgericht ju erscheinen und ihr Angeboth ju Protocoll ju gebe.t.

Den 17. Juni 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Dunden.

Steprer Lambrichter. .

Berfteigerung ... eines Banernwefens ju Garching.

Das icon bitere jur Berfteigerung ausges ichriebene Sagengorge-Anwefen ju Garching wird man am Mondtag ben 1. August frilb o Uhr in ber Antewohnung am Lilenberg neuerdings an ben Reifbiethenden verlaufen.

Diefes Amwefen beffeht aus einem fehr guten gang neu gebauren Saufe mit 42 Tagwert Mes eters und 50 Tagwert Wiscogrunden.

Es ift freiftiftig jum Gottesbaufe Garding. Raufoliebhaber mogen fich einfinden.

Den 25. Juni 1814.

Roniglich : Baierifdes Landgericht

Steprer ! Laubrichter.

Befanntmadung.

Der von ber Mehrheit ber Ereditoren geneh migte Kauffchillus für das Kramms und Ragele dimiede Aumwesen bes Frang Bartenbaufer von Oberflinsbach, welches seiber seibst seinen Glaus bigern abtrat, reicht jur Tisgung der vorhandenen Schulent bei wettem nicht bin, und es wurde baher, weil sich bie Ereditorn bei der am 18. April beim thigt. Graf Prepsingsischen Patrimoniale Gerichte Brannenburg flatt gebadten Commission nicht in Gehte ausgeleichen toutten, das Gantversahen zur rechtlichen Ausseinanderstaung und Begrindung der Borgidge der Ereditoren der Krang Bartendaufer, Augelschmiede zu Flinsbach, beischloffen, und wird nunntete Zugsfahrt auf

Mittwoch ben 10. August ad liquidandum, Samstag ben 10. Sept. ad excipiendum, Mondtag den 26. Sept. ad replicandum,

Dienstag ben 11. Detober ad duplicandum et concludendum anberaumt.

Es werben bemnach samtliche Ereditoren bes Frau, Bartenhauser unter bem Rechtonach theile ver Praclusson von agremartiger Gantvers bandblung vorgeladen, an ben obigen Edictotagen in Person oder durch hinlanglich bevollmachsigte Etwalte vormitrags of Uhr im Gerichronumer

au Brannenburg ju ericheinen, und ihre Rechte geborig ju vertheibigen.

Den 30. Juni 1814.

Rbnigl. Graf Prevfing. Berricafte: Bericht Brannenburg in Reubalern. Gigl Berrichafterichter.

(3) 2. Borlabung.

Rrang Banbof Burger und Glafermeifter von bier bat fich fcon vor 8 Jahren von bier entfernt, und hat feit biefer Beit nichts mehr von fich boren laffen.

Da nnn biefes erledigte Gewerbe wieber befest merben foll fo mirb Rrans Baubof nach erhaltener anabigfter Begnehmigung bes fonigl. Beneral-Commiffariats bes Ifarfreifes bom 13. Juni 1814 vorgelaben, binnen 3 Monaten von beute an gerechnet im ordnungemäßigen Bege por unterfertigter Bebbrbe fich ju melben, wibris genfalls megen Bieberbefegung biefes Gemerbes bas Geeignete verfugt werben murbe.

Manchen ben 4. Juli 1814. Ronig l. Poligei : Direction Danden. pon Stetten Director.

(3) 2. Bertaufs = Berfteigerung.

Der fogenannte Sammerichmieb : Unger 4 Tagmert 78 Ruthen 00 0 Schub enthaltenb. melder por bem Schwabinger. Thor in bein Rreuts viertel gegen Schwabing ju liegt, und icon im perfloffenen Jahre, bann im beurigen Jahre unterm 6. Dai mittele bffentlicher Queidreibung jum Bertauf gebracht murbe, foll in folge gnabigfter Beifung eines tonial. Generals Commiffariats bes Marfreifes ale Rreis-Mbminiftration ber Stiftung gen und Communen dd. 11. Juni uenerbinge bffentlich jum Bertauf ausgeschrieben merben.

In Gemagbeit biefer gnabigften Unbefehlung will man bennach jur Vornahme biefer Bers taufe: Berfleigerung eine Commiffion auf ben 9. bes funfrigen Monate Muguft biemit anberaumt und bie Raufeliebhaber biezu eingelaben baben, bag fich felbe am befagten 0. Muguft gwifden 10 und 12 Uhr auf bem Bureau ber unterzeichneten Moniniftration, welches auf bem StabtsRaths banfe ift, einfinden, und ihr Unboth ju Pro: tocoll geben wollen. Collte in ber 3wifden: geit ber Plan von biefer Wiefe eingnfeben, ober Die Biefe felbft in Lingenschein ju nehmen bes liebt werben ; fo wird man auf Anmelben bas Mbthige fogleich beforgen.

Den 4. Juli 1814.

Ronial. Communal Abminifration ber Saupt: und Refibeng: Ctabt Dunden.

von Mittermapr Abminiftrator.

Befanntmadung.

Monbtag ben 1. nachft eingebenben Mernb: temonate wird bas bem grang Abrbl Mitterhos fer-Bauern an Thallbeim gebbrige Marielaubans aut ju Mefinering, welches in einem & beftebt. und anm Pfarraottesbaufe Dbertauffirchen leibs rechtemeife gehbrig ift, bffentlich verfteigert wers ben.

Beidreibung.

Diefes Gutchen beftebt 1. an Dorf:

- a) in einem bolgernen mit Schindeln gebedten Bobnbaufe sub Nro. 170. mit
- b) einem holgernen, ftrobgebedten Ctabel, babei c) & Zagwert Sauegarten, bann
 - II. an Relb: und Biebgranben:
- a) in bem Winter: ober Rimbacher: Telb pr. 4 De: Ben Mucban.

- b) in bem Commer : ober Mimmelhammer: Feld mit 8 Deten Anbbau,
- e) in ben Bradhadern im Tauffirdner Felbe gu G Degen Uneban,
- d) in & Tagwert einmadigen Wiefen, und
- e) in einem Gemeindotheile im Michermoofe pr. & Tagwert.

Diefe famtlichen Realitaten find nach eibs licher Schagung auf 601 fl. im Anschlage.

Raufeliebhaber belieben sich also an gembirtobbaufe ju Mesmering einzischen, bie auf
biefem Gnte baftenben Staats und grundbert
ichen Ausgaben einzuschen, und sonach ihre
dämtlichen Anbethe zu Protecell zu geben.
Welchem nech beigefägt wird, daß undekannte
Rafter an biefem Lage durch deitzischlich Zengniffe aber ihre Zahlungefähigfeit und personliche Bergieben bei Bereitsten best Buschfalns
geb von biefer Werfteigerung hintanglich andzus
weisen haben; dogegen denselben freigesiellt
bleibt, biefe Mealitaten in Angenschein zu nehmen.
"Mässborf den 5. Juli 1814.

Rbniglich = Baierifches Landgericht Dablborf im Ifartreife.

Berbl. Landrichter.

Befanntmadung.

Segen Thomas Sallermaier Bierbrauer im Martie Geifunfelb Bestiger ber sogenannten Echneiverkauftate wurde schon vorlängst ber Universal Concuré erkannt, indem die Realisterung ber bereits eingeflagten Forderungen ohne Nachbeil der übrigen Errbivoren nicht mehr geschehn fhante, und eine Bermögend. Uederschult- dung vorhanden ist. Da nun jenes Urtheil die Rechtefrast bereits erhalten hat, so werden auf neuerliches Undvingen eines Gläubigerd nunmehr bie Golictorge nachstehnbermanspen sesporten.

Mondtag ben 12. September 1814 ad producendum et liquidandum,

Monbtag ben 10. Oftober ad excipiendum, Monbtag ben 24. October ad replicandum, Monbtag ben 7. November ad concludendum.

Indem man dieses jur bffentlichen Kenut, nis Indem man diese, welche an bies, welche an bies, welche an bies, wo den die Wassen der Wassen der Wassen aufgefostert, an obbemeldben Tagen, und zwar jedes man Bermittags 9 Uhr um 16 gewißer bei dem unterzeichneten Landgerichte zu erscheinen, und iser Forderungen entweder in Perfen oder durch gebrig bevollmächtigte und instruiter Rechts. Ammalte gestend zu machen, als sie sie fich außer besten ist geseichtig bevollend gegen ben men die geseistigte Prakussien gegen sie erkannt wird.

Mctum ben 7. Juli 1814.

Ronigl. Baierifches Landgeriche Pfaf. fenhofen im Ifartreife.

Ertl, Landgerichte, Bermefer.

Amortifations = Ertenutnif.

Bur Berichtigung berjenigen 50,000 fl., welche bie Stadt Minden im Jahre 1709 gu bem ausgeschriebenen lanofconftichen allgemeinen Michen wegen Beeintereffrung bon 4 pro Ero, beigurtagen hatte, haben bie biefigen Mauren Prefier lant bed von ber durschiefle Jaupte und Resteng. Stadt be Ammure Minchen ausgestellten Scheins von 23. April 1709 bie Summe von 400 fl. vorgeschöffen.

Der unbefannte Inhaber biefes ju Berluft gegangenen Scheins wurde burch bie Goletals Gination bom 21. December 1813 aufgefobert, felben innerhalb 6 Monaten gerichtlich zu produciren, wibrigenfalls bie Amortifation eintreten warte. . Die Production erfolgte in soldem praclusis ven Lermin nicht, und besagter Schein vom 23. April 1799 iber 400 fl. sanbichaftlichen Aulebend "Beitrag wird hiemit als traftlos und amorticite erfannt.

Den 8. Juli 1814.

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Manchen.

Rude Mcc.

(2)1. Ebictal = Borlabung.

Landgerichtebiener Johann Ausbaum irgend eine Foberung haben, erhalten hiemit ben Auftrag, folde hierorts bis jum 12. Magust b. J. sub poena praeclusionis von der Berlassenschaft zu linnibiten.

Den 8. Juli 1814.

Ronigl. Baier. Landgericht Dunchen. Steprer Landrichter.

(2) 1. Berfteigerung.

Dienstag ben 16. Angust I. J. wird bei uns terferigter Stelle von 9-12 Uhr bie Behaufung bes bargert. Rochs Joseph hinder in ber Gende linger Gaffe Hadenviert Are. 770, salva ratificatione Jud. an ben Melitbiethenden ver, fanft. Antifelieblader haben sich baher an bes fagtem Tage hierorts gu melben' und ihre Ansbete gu Protecoll gu geben.

"Den 10. Juli 1814.

Abnigl. Baier. Stadtgericht Dinchen. Gerngroß Director.

Rhein.

(2) 1. Berfteigerung.

Den 17. Anguft b. 3. wird bei unterzeichs weter Beborbe vormittage von 9 bie 12 Uhr

bas Unwesen bet Borian Eibl in Schbufeld an ber Edwabingerfrage offentlich an ben Meiftbiethenben mit Borbehalt ber creditorschafzlichen Genehmianua verfleigert.

Munchen ben 12. Juli 1814.

Roniglich : Baierifches Stabtgericht. Gerngroß Director,

Dist.

Berfteigerung.

Eine beträchtliche Quantitat Dolgabfalle und fogenannte Scheiten von bem neuen Ifarbructens bau werben in bem Bauftabel nachft bem Stadte. Maltofen worm Jarthor Freytag ben 22. Juli an die Meiftbietbeuben aberlaffen.

Kaufluftige mbgen bemnach an obbemelbtem Tage fruh 10 Uhr in gedachtem Bauftabel fich einfinden, und ihr Unboth in Protocoll geben.

2m 15. Juli 1814.

Abnigliche Communals Abminiftration Manden.

bon Mittermapr Mominiftrator.

Richtamtliche Artifel.

Der fubmeftliche Theil des Berbenfels

Im ten Etilate biefes Krelo: Intelligenge Blattes wurde fich auf ein von Jerrn Jofeps Friedrich Beiß in Gips verfertigtes Tableau bes Werdentigtes Fableau bes Werdentigtes Fragen. — Diefe Tableau wurde von biefen wiffenschaftlichen Rinfifter nahrend bes Hedduges im Jahre 1805 aufgenommen. Der aufmerflame Beobach ter tritt von Nerbeu ber (in einer Johe von Gar Parifer Auß über Minchen) bei Farch ant über bie Cojach, lift den Eggenberg lints, und

ben Rramer rechts, und gelangt fo auf bie Straffe, welche auf einer Bergebene linte nach Partenfirden, und rechte nach Garmifche agu fubrt. - Bon Garmifchgan fibre ber Beg burd bas loifachthal gwifden ben Bes birgen immer aufmarte iber bie Chrmalbers fcange nach Chrmalb, und bann in bie bbs bere Chene von Leermoos. - Gin amenter Beg führt von Barmifchaan burd ein andes res Thal über Dbergrainach bis gu bem Gibe fee binauf, melder 0000 baierifche Schube lang. 3400 breit, baun 2784 über oas abriatis iche Meer erhoben ift. - Diefer Gee mit feinem buntelbraun icheinenben Baffer, großtentheils gwis ichen malbigten Gebirgen gelegen, bon buftern Bollen (je nachbem die Witterung eintritt) um: fdwebt , gewährt mit feinen 6 fleinen Infeln und bem einzigen Sifderhaufe, welches gunachft baran gebaut ift, einen mahrhaft romantifchen Unblid. Bon Beften ber erhebt fich wie eine Ppramite ber table Daniel, und von ber Gid: feite ber gadichte Bugfpit gegen biefen Gec. Um und um erblidt man von bemfelben aus aleichsam ein Umphitheater von beerbereichen Mimen, beren wechselnbes Gran bem Muge bie manuigfaltigften Reite in verfchiebenem Lichte gemabrt. Comadbafte Galblinge und mehrere andere Rifchgattungen leben und webeu in biefem Cee. Die niebrigern Gebirge , welche benfelben gus nachft umgeben, haben bereits die große Periobe einer gewaltfamen burch 2Baffer bewurtten Bers ftbbrung überftanten : benn auch bie Gebirge werben alt, und unterliegen ben Ginwirfungen ber immer im Rreife ber Berftbbrung , und neuen Belebung arbeitenten Ratur. Die Murren, ober Die berabgerollten fcmeren Steinmaffen liegen auf ber Mortfeite bee Cees, und ftellen gleichs fam bie Cabaver ber fonft himmelangefliegenen Berge por, welche in ben Beiten ber Urwelt

vielleicht bie Raltgebirge bes Danfels, und bes Bugfpige 6 mbgen miteinander verbunden hae ben. Diefes erlider fich noch bentider, wenn man auf ber gegenfberftebenden Schfeite bes Sece bie nacten faft fentredt ftebenben, gleich fam vom Baffer abgefpalten Zeijenvande beatrachtet.

Bundaft ber gewesenen Elfenfomelte, weie de zwischen Garmisch gan, und Dbergrains ach gelegen ift, fabet ein Weg siddich nach Sammerebach. Diefe Dorfein liegt bergehalt bart am Aufe bed Warenteineb und All men spilgee, bag bie Conne im Mintengerie, bad eite mehrere Zage lang nicht erreichen fan.

Ber biefes funftreich verfertigte Tableau mit aufmertfamen Muge betrachtet, beffen Cecle erhebt fich mit hohem, und bautbarem Gefühle ju bem Cobpfer bes Beltalle, menn er bie beben noch von ber Urwelt bervorragenben, fablen Gebirgeruden mit feinen Mugen umfaßt. Da ber Ralfftein bei ben immerfortwahrenben Gine wirtungen von Sige und Ralte, Trodie und Beuchtigfeit nicht gu fleinen Rornern vermittert fonbern fich burch Sprfinge in gangen Daffen voneinander, treunt; fo bewundert man bie uns gabligen Spigen und Baden, mit melden bie Saupter Diefer Bebirgetetten gleichfam gefront find. - In ben oberften Thalern gwifden bem Bugipis, und Betterichrofen fammelten fich jur Beit, wo die Relfenmande von bem Gien maffer noch nicht burchbrochen maren, große Baffermaffen, welche nach und nach ju Gis ges froren , theilmeife wieber aufthauten , und Quels len bilbeten, Die vermbgend maren, Die 2Banbe an burchbobren, und ju ermeitern, und fich von Sturg ju Ctury ichauerliche Bege binunter gu babuen. Die abmechfelnbe Bitterung, bei mels der bie Gimpirtung ber Ralte boch immer bie

ibenviegende Gewalt blieb, erfleit burch ben unaufherlichen Zuwache von Schner bleie Gieelber gleichsom als ein unerschehpfliches Magaglu, aus welchem fich immer Quellen abfenbern,
um tiefer unten fich miteinauber zu vereinigen, um
ansange reifende Bergbache, und endlich Fluge.

So fiebt man auf biefem Aableau ben 7528 Par it Gong feben auf bei geben 2526 febe ben 1245 S. bor ben Metrerfd or fen, das 6320 S. bobe Be em fend or, ben 0520 Schube boben Minienfpig, ben 5550 Schube boben Marenfetn, was 1550 S. bobe T eufetige feld, ben 6360 Schube boben Dreythorfpig, endlich ben 6669 Schube boben Septiborigig, endlich ben 6669 Schube boben Septiborigig, wilder berechnet.

Man fieht ben Uriprung ber Parrenach und bes ham merd ach ee, welche fich in ber Bolge mit ber Zoifach vereinigen, so wie mehrere Quellen und lieinere Seen. — Man bewundert, wie die oben namentlich bemerften Spigen, welche in ber Enfernung aus ber Liefe als eigen, welche in ber Enfernung aus ber Liefe als eigen welche in ber Entfernung aus ber Liefe als eigen welche in ber Entfernung aus ber Liefe als eigen miteinander gnfammenbangen. — Genau sinder man auf biesem Tableau bemertt, wie bie reiche Pflaugen nach fich wohlthatig in ben beudsfetten Tablern verbreitet, wie bie steigendem Ge-

barge mit Rabelfloge gleich granen Banbern ums ichlungen find, wie baffelbe gegen bie Bbbe binn auf inmer mehr abnimmt, um bem Kruminh olge Plas zu machen, und vie auf biefes bie niedren Alpengeuddie folgen, bis fid enblich auch biefe in ben tahlen himmelansteigenden Spigen vess lieren, zwischen wechden Gottes segnende Dand, wie bereits oben bemerft worden ift, ben uners ichbeflichen BBaffertaften angelegt bat.

Der Runftler , namlich ber Lehrer ber Mathes matit in bem R. B. Rabetenforps Berr 3ofen 6 Artebrich Beif bar biefes Zableau mit einer folden Pracifion, Cachtenntnig, Ordnung und Deutlichfeit in einer fo gefälligen Form bargeftellt, baß jeber, welcher baffelbe mit Aufmertfamteit betrachtet, mit großen ber Ratur murbigen Ibeen bereichert gurudtebren wirb. - Ber icon Ges birge gefeben bat, wird fich mit erneuertem Bera gnagen in biefer großen Bertftatte ber Ratur gerne in biefem Tableau wieberfinden; und mer nie in Gebirgen mar, wird fich burch Betrache tung beffelben einen Borbegriff machen fonnen , um fich ber einer wirklichen Gebirgereife leichter orientiren, und bie mannigfaltigen Schonbeiten. welche fich ihm barbiethen werben, vollfommner, und mit großerem Ruten genicken an tonnen. Unten Baumgart ner.

Bodenefice Schrannen : Angeigen in bem 3fartreife.

Munchner . Schranne ben 46. Juli 1814.

28 mitgen	S O T H.	Gerfe.	Baber.
Berraufspreife	Bang. Schrannenftanb 264 Dentiger Bertauf 708 Bertaufspreife.	Bang. Schrannenftanb 272 Beutiger Bertauf 191 Bertaufspreife. Dochte Mittlere Mindefte	Bang. Schrannenftanb 444 Seutiger Bertauf 438 Bertaufspreife. Dochfte Mittiere Minben ft. tr. ft. fr. ff. fr.

mir erifalm ... Corannen gu Freifing woom 8. Juli 1814.

	the state of the s		and the Advanced Control of the Cont
1. 1 2B a i 3 e n,		Serfte.	Saber.
Goaffe L. Bang. Schrannenftanb 103 Sentiger Bertauf 48	Gant, Schrannenftanb 125 Beutiger Bertauf 100	Gang, Schranneuftand 11 Seusiger Bertauf	Chaffel Bang. Corannenftanb 8; Deutiger Bertauf 7:
. Berlaufepreife:	Bertanfepreife. :.	Bertaufspreife.	Bertaufepreife.
Societe Mistlere Minbefte	Doche Mittiere Dindefte	Dochfte Mittlere Minbefte	Dochte Mittlere Minbefte
18 30 17 - 16 -	12 30 12 - 11 -	8/30 8 - 7 30	6 - 5 40 5 1
in.Word indirendir 1942 Just dept.Schr	anne zu Landshut		11 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Balgen.	Rorn.	_e erfte.	spaber.
G daffel. Bang. Schrannenftand 560 Beutiger Bertauf 500	Coaffel. Gang, Schrannenftand 386 Gentiger Berfauf 30	Sang, Schraunenftand 42 heuriger Berfauf 30	Gang. Schrannenftand 14 heutiger Berfauf 12
Bertaufdpreife.	Bertaufspreife.	Bertaniepreife.	Bertaufepreife.
Sochite Mittlere Mindefte ft. fr. ft. fr. fr.	Sochfte Mittlere Mindefte	Doofte Mittlere Mindefte	Dochte Mittiere Minbefte
17 -1 15 22 13 29	10 10 91 37 8 41	6 52 6 30 6 7	5 26 4 52 4 3
் நேர்க்கோர் ஆர்	branne gu Erbing	50m 7. Juli 18	14.
hitto un	hranne zu Erding	vom 7. Juli 18	
Bafgen. Chaffel. Sanz. Schrannenftand 45.4	the wistern are	Berfte.	"Babe'r: Schaffe!
Bafgen. Chaffel.	Rorn. Shaffel. Gang. Schrannenftanb 330	Gerfte.	"Babe'r: Schaffe!
Bafgen. Ghangenfand 454 Deutiger Gerfauf 450 Werfanfepreife.	Rorn. Coaffel. Gang. Schrannenfand 330 heutiger Berfauf 327 Berfaufspreife.	Berfte. Gadffel- Gang. Schramenfnan 132 Geutiger Berfauf 128 Berf auf spreife. Soche Mittiere Mindefte	Dang, Schrannenftand 3 Dentiger Bertauf 3 Bertaufspreife. Doche Mittlete Mindeft
Datgen. Conffel. Gang, Corannenflub 454 beuriger Octauf 454 Uerlaufepreife. Soche Mittere Mindefe	Rorn. Coffel. Gang. Coroncerffenb 330 Beutiger Berfauf 320 Werfau feraufspreife. Dochte Minbefte Minbefte	Berfte. Gang. Corannenfnan 132 heutiger Berfauf 128 Berf aufspreife. Soche Mittiere Mindefte	Dang, Schrannenftand 3 Dentiger Bertauf 3 Bertaufspreife. Doche Mittlete Mindeft
Ba f z e n. Sant, Sevannenstand 434 Sentiaer Werfan 450 Werfan fépreise. Hoffen in ferreise. hohds in f. f. f. fr. fr. 16 15 30 15	Soru. Sofici. Gang. Schrannenffend 320. Seutiger Verlauf 320. Verlau fspreife. Dochnie Mittlere Mindefte. f. fr. fl. fr. ft. ft.	Gerfte. Sag-Schrennenftand 133 geutiger Bertauf 128 Bert au feyreiter Mindele in feyreite. Dochfte Mittere Mindele in fr. ft. ft. ft. ft. ft.	Bober: Schaffe Gang, Schrannenftand 3 Dentiger Wertauf 3 Bertaufspreife. Bodfte Mittere Mindefe, ft. ft. ft. ft. ft.
B a f 3 c n. Son; Sovannenfand 434 Denliger Derfauf 430 Werfa n fe pre i fe. Dobode (Wickere (Muche, ft. ft., ft., ft., ft., 10 15 30 15 So aigen und Seen.	Korn. Sang. Schrumenstend 330 Oratiger Verfauf 337 Werfauf 59r eife. Dobotte Williere Willieber fi. fr. fl. fr. fl. fr. fl. fr. jl. f	Gerfte. Sag-Schrennenftand 133 geutiger Bertauf 128 Bert au feyreiter Mindele in feyreite. Dochfte Mittere Mindele in fr. ft. ft. ft. ft. ft.	Baber: Schannenstand 3 Deniger Bertauf 3 Bertsu feyreife. Deck Mittlees Mindel
Dafzen. Dafgen. Sommendamb 434 Gentiger Weffauf 430 Werfan febreifer. Debenfe Witterfere Ditthefe fi. fr. fi. fr. fo. fr. 10 15 30 15 Odr. Daisen und Seen. Soffel. Som, Sogramanfand 373	Rorn. Saffel. Saffel. Sanne fan in fein fein fein fein fein fan fein fein fein fein fein fein fein fei	Gerfte. Oaffel- Gan, Schramenfand 122 Deutiger Werfauf 128 Werfauf febreife. Doch in febreife. Soft ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. f	** \$\$\text{\$\texitex{\$\text{\$\text{\$\texi{\$\text{\$\texitititt{\$\text{\$\text{\$\text{\$\text{\$\text{\$\te
B a f 3 e n. S a f 3 e n. S a f 3 e n. S a f 5 e n. S a f 6 e n. S	Korn. Sanz. Schannenstand 330 Deutiger Werfauf 337 Werfauf 347 Werfauf 59reife. Debpte Mittere Mitthefe 6. fr. fl. fr. fl. fr. fl. fr. jl. fr	Gerfte. Sanz. Schrannenfand 132 Gratiger Werfauf 123 Gerfauf (257 Schoffe Mitterer Mindefe, fr. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl	\$\ \text{9 a b c r.}\$ Same of the first of
B a f 3 e n. San, Sovannenfland 434 Aenliger Werfauf 430 Werfau f fe pre i fe. Debedde Wickere (Minche fi. fr. ft. fr. ft. fr. ft. fr. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft	Korn. Sang. Coruncus (Constitute Constitute	Berft. Sang-Schrennenfand 132 Deutler Werfauf 123 Berfanfspreife. Dochfe Mittere Minehe fi. fr. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl	Ban, Grannenhand ; Date t. Gan, Grannenhand ; Bertaufbrei in

Sern.	ОКодвен.	Gerfte.	Saber.
hentiger Berlauf 50		Beutiger Bertauf 31	Bentiger Bertauf 1
bertaufspreife.	Bertanfspreife.	Bertaufspreife.	Wertaufspreife.
ff. fc. fl. fr. fl. fr.	ft. fr. ft. ft. ft.		fl. fr. fl. fr. fl. fr.
21 - 18 24 16 45	15 - 13 12 12 -	9 30 8 12 7 36	6 30 - 6 5 4
	anne gu Geifenfe	lb ben 4. Juli 18	314.
28 a i 3 e n.	Я о г и.	Gerften.	Sab. er.
Schäffel. Gang. Schrannenftanb 57 heutiger Berfauf 51	Song, Schrannenftanb 62 Seutiger Berfauf 51	heutiger Berfauf 2	Gang. Schrannenftanb Seutiger Berfauf
Bertaufspreife.	Bertaufspreife.	Bertaufepreife.	Bertaufspreife.
fochfte Mittlere MR ubefte	fi. fr. ff. fr. ft. fr.	Sochite Mittlere Minbefte	fi. fr. fl. fr. fl. fr.
17 3 15 50 14 36			4 40 4 30 4
€₫τ	anne zu Moosbur	g vom 12. Juli 1	8 1 4.
28 aizen.	Roru.	Gerfe.	Saber.
Schaffe l. Bang. Schrannenftanb 15 Seutiger Bertauf 14			Gang. Schrannenftanb Beutiger Bertauf
Bertaufspreife.	Bertaufspreife.	Bertaufspreife.	Bertaufepreife.
ft. fr. ft. fr. ft. fr.	fl. fr. fl. fr. fl. fr.	Soofte Mittlere Windeft'	fl. fr. fl. fr. fl. f
16 30 16 - 15 -	11 30 11 12 11 -	7130	5

Baizen.	Rorn.	Gerfte.	Saber.
Sang. Schrannenftand 81 heutiger Bertauf 81	Sang. Schrannenftand 69 Seutiger Berfauf 67	Bang, Corannenftand - Beutiger Berfanf -	Song. Schrannenftand 13 Bentiger Berfauf 13
Doofte Mittlere Minbefte ft. fr. ft. ft.	Bertaufspreife. Bochte Mittiere Minbefte fl. fr. fl. fr. fl. fr.	Soche Mittlere Mindefte	Bertaufbreife. Bidde Mittlere Minbefte ft. ft. ft. ft. ft. ft.

Schranne ju Saag vom 5. Juli 1814.

. 93 а 1 де п.	Rorn.	Berfte.	Saber.
Gang. Edrannenfland - Bentiger Bertauf	Co a ffel. Gang. Schrannenftand 19 Deutiger Bertauf 19	Beutiger Berfauf 5	Beutiger Berfauf 2
A) 0 bu (daya) Ca	Berlaufspreife.	Bertaufspreife.	Bertaufspreife.
poonte Mittlere Dinbefte	nachte Mittlere Mindefte	Dochfte Mittlere Minbefte ft. fr. ft. ft. ft. ft.	5,36 5 - 41 2
	une gu Bafferbur		
			Saber.
Baisen.	Яотн.	Gerfte	€ øåffe1
Gang. Corannenftand 6 Beutiger Bertauf 6	Sang, Schranuenftand 25 Beutiger Bertauf 25		Gang, Schraunenftanb a Sentiger Berfauf 2
	martauffnreife.	Bertaufspreife.	Bertaufepreife.
Dochfte Mittlere Minbefte fl. fr. fl. fr. fl. fr.	56chfte Mittlere Minbefte ft. fr. ft. ft. ft. ft.	Bochte Mittlere Mindefte fl. tr. fl. te. fl. fr.	6. fr. fl. fr. fl. fr. 4 33 4 9
Maisen und Rern.	Roggen.	n vom 7. Inli 18	Saber.
Bang, Schrangenftand 14. Seutiger Bertauf 107	Gang, Corannenftanb 95 Beutiger Berfauf 74	Ganger Schrannenftand 45 Beutiger Berfauf 40	Bang. Schramenftanb a heutiger Berfauf
alertaufdnreife.	Bertaufspreife.	Bertaufspreife.	Bertaufspreife.
Boche Mittlere Windefte	Dochte Mittlere Minbefte	ft. tr. ft. ft. ft.	h. 11. h. 11. h. 11
20 - 18 12 16 30	14 - 13 30 12 48	10 - 9 12 8 50	6:30 6 - 5 4
€ d)	ranne gu Friedber	g vom 7. Juli 1	814.
28 aizen.	Sorn.	Gerfte.	Saber.
Gang. Schrannenftanb 13 Seutiger Berfauf 13		Gang, Schrannenftand in Sentiger Bertauf	Gang. Echrannenftand 1 Beutiger Bertauf
Warten Idan ad fa	mertaufanreife.	Bertaufepreife.	Bertaufepreije.
Stofte Mittlere Minbefte	Soone Mittlere Minbegie ft. fr ft. ft. ft.	ir er ir ir er i ir er.	1 10 cc. 10 to 100 to
18 30 17 10 13 41	12 45 12 14 11 4	8 - 8 - 8 -	6 4 5 40 5

Intelli-

für ben



Baierisches genzblatt Isarkreis.

IX. Grud. Munchen ben 27. Juli 1814.

Umtliche Artifel.

An die tonigt. Landgerichte und Lor cale dulinfpectoren bes Rreifes. (Die Mufahme Beblugnife ins Schullehrer Geminar betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronias.

Da mehrere Apiranten um Aufnahme ins Schullehrer: Seminar in Freising einsommen, ohne ibre Britchriften vorfreisfrinkfass zu bete gen; so werden die fonigl. Landgerichte und Localschilinipserienen auf das allgemeine Regulariv für die Ordnung der Schullehrer-Seminarien Regglod. 1809. Seite 955 — 994. verwiesen, um bei Andstellung der Zeugniff die Bewerber auf die erforderlichen Belege aufmerksam nachen zu feinen. Urberdieß muß nach einem allers böchsten Reseitigen vom 12 Juli d. 3. jeder Affipirant ein ärzliches Zeugniß über seine Gesunds

Manchen ben 20. Juli 1814.

Abnigliches General . Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Echleid.

Rainprechter Gerretar.

(Die Bifitations: Protocolle und Gratifications: Beguta

3m Ramen Sciner Majeftat bes Ronias.

Unterm 18 Juli v. I. wurde ben fonigs. Landgerichten bes Kreifes aufgetragen, die fos nig. Diffrico-Schulingserichnen in Kenntniß gu fegen, daß fie die Wiftiations Protocolle und Bratifications Begutachtungen nicht im Bers bande, mit bem Igheberichter, sondern mit zwei besondern Berichten vorlegen sellten, da jeder biefer des Gegenflände bei der Regisfratur einen eigenen Art bilber.

Demobngeachtet ift bor mehrern Diffrietes Ansectionen bagegen gehandelt werben. Die beingl. Diffriete-Infrectionen werben baher auf biefe Berordnung aufmerksam gemacht, indem ihnen voldrigenfalls die Eingaben als unbrauchs bar wurden gurudgestellt werben.

Munchen ben 21. Juli 1814.

Rbnigliches General : Commiffariat bea Ifartreifes.

Freiherr von Coleich.

Rainprechter Cerretar.

Betannts

ber Prufungen und Preifevertheilungen, welche fur famtliche Elemengebungen festgefegt find am

Monat.	Iag.	Bochentage	Chulen.	Rurfe. Lehrperfonal.		Babt ber dau ter-	Ort ber Prafung.		
Mugust.	1.	Mondrag.	Knaben : Schule	2 et 3 A.	Biegelwallner.	93 82	Lehrfaal bes III.		
	2.	Dienstag.	in U. L. Frau: Pfarr.	111.	Sperginger.	88			
	3.	Mittwoch.	Anaben=Coule	2) 3. A.	Schreiner Charrer.	106 52	Lehrfaal bes III. Rurfes.		
	4.	Donnerstag.	auf bem Rreuge.	111.	Statlmaper.	80			
	5.	Freitag.	Schule por bem	i.	Toring. Seidl.	97 49	Chulzinmer.		
	6.	Sonnabend.	Anaben : Chule im Thale.	11. Agricola. 111. Beinberger.		52 38			
	7.	Conntag.							
	8.	Mondtag.	Rnaben=Chule auf bem Anger.	11. 111.	Mestfäller. Pfåndler.	34 36	Beichaftigunges Caal.		
	9.	Dienftag.	Madden : Schule auf bem Unger.	111. 2 et 3 A.	Widmann. Schidler.	10 55 88			
	10.	Mittwoch.	Madden : Schule im Thale.	111.	Schlöffer.	46.			
	11.	Donnerstag.		2 et 3 A.	Danger.	68 47			
	12.	Freitag.	Madden : Schule	5 A. 2 A.	Repomucena. Therefia.	03 49	Lebrzimmer ber 1 Abtheilung.		
	13.	Sonnabend.	im Servitentlofter.	111.	Augustina. Warianna.	50 43			
	14. Conntag. Prufung ber weiblichen Teiertage : dule.								
	15.	Monbrag.			reiseträgerinne				
	16.	Dienstag.	Madchen : Schule inu. L. Frau: Pfart.	11. 11I.	Ditt. Dietrich.	34 38	Lehrfaal des 111. Kurfes.		
	17.	Mittwoch.	Schule vor bem Schwabing, Thore.	I. II.	Franthaler. Dafer.	71 60	Lehrfaal des III. A. d. Fr. Pfarridule.		
	18.	Donnerstag.	Anaben . Coule in ber Borftabt Un.	111.	Prandl. Maner.	80 32	Lehrzimmer des H Kurjes.		
	1).	Freitag.	Madden: Chule in ber Borftadt Mu.	11. 111.	von Widmer. Rod.	61 54			

machung

tar: Soulen und andere Lehranftalten ber Stadt Munden und ihrer Um-Ende bee Souljahres 1814.

Bormit: tage: Stun: ben.	Schule.	Rurs.	Lehrer.	3ahl . ber a Souler.	Det ber Prufung.	Rad: mittage Stun: ben.
8	Bie Borm.	II.	Kaftenmaier.	73	Lehrsaal wie Borm.	3 Uhr.
8		1. A.	Holzapfel.	69		3
8	Wie Borm.	II.	Ciller.	43	Die Borm.	3
8	Schule por dem Sends linger: Thor.	1.2.) 3 A. II.	Beichfelbaumer. Maper Bapt.	53 32	Schulzimmer.	1 3
8	Schule am Rinbers martte.	1. A. 2. A.	Lechl. Bibl.	91 59	Lehrzimmer 3. Abtheilung.	2
8		3. A.	Solzinger.	68	100-1	3
8	Wie Borm,	1. 2. 3. A.)	Baierlacher Johannes.	64 (25 34	Bie Borin.	2
8		II.	Belhorn Rieberlander.	51 115	Arbeite-Ausstellung ber Schule und bes Inftitute.	2
9		II.	Rbhrenbbd.	81		3
9		1. A.	Etatinger.	88	Urbeite: Musftellung ber Thalfchule.	3
8	Bie Borm.	1. A.	Josepha.	69	Arbeite: Musftellung ber 1. 2. et 3. A.	3
8				1	Arbeito: Ausstellung ber II. et 111. Rurf.	
8	im Gervitinnen : .	Alofter,	im Rechnungs	Gaale.		2
		1		1		2
8	Bie Borm.	2. A	Frl. Baaber. Deme. Lentl.	70	Lehrzimmer ber 1. Abtheilung.	2
8	Mabden: Schule in U. g. Frau Pfarr.	1. A.	Frl. Will.	71	Lehrzimmer ber 1. Abtheilung.	3
8	Wie Borm.	1. et 2. A.	Schweiger.	119	Bie Borm.	2
8		1.2.) 3. A,	Fr. Edweiger Mue. Demmel.	30 00		2

Monat.	Tag.	Bochentag.	Schulen.	Kurė.	Lehrperfonal.	Babi ber Schil. Ier.	Ort ber Priffung				
August.	20.	Connabend.	Anaben : und Måd: chen:Schule in ber St. Unng:Borftadt.		Gler.	73	ImSchlbffel, in bei Gt. Unna: Borftabt				
	21.	Conntag.	Praffung ber maunfichen Feiertage Coule , nebst Bertheitung ber Preife-Beugniffe, Ausstellungen ber Arbeiten ber weiblichen Feiers tage : Coullerinnen.								
	22.	Monbtag.	Arbeite :Ausstellung der Madden . Schule in der Frauen. Pfarr.								
	23.	Dienftag.	Protestantische Schule.	ш.	De Abna. Burft.	29	Lehrzimmer.				
	24.	Mittwoch.	Mubfiellung ber Arbeiten ber werktägigen Rabe : Schule.								
	25.	Donnerstag.	Mueftellungen ber Mafchinen und Mobelle nebft Zeichnungen ber Beiertage : Schuler.								
	26.	Freitag.	Prafung ber Schuler und Schulerinnen aus Pri, Im Caale bes III. pat Lehrinstituten. Rurfee ber Frauen- Pfarr.								
-	27.	Sonnabend.	Probe ber Preifes Bertheilung .								
	28.	Conntag.	Preife: Bertheilung ber weiblichen Feiertage : Schule.								
	20-	Monbtag.	Preife : Bertheilung ber erften Rurfe ber Elementar : Coulen.								

Manchen , ben 24. Juli 1814.

Ronigliches Beneral,

Freiherr von Soleid,

Bormit: lage: Stuu: ben.	Madchen:Schule in U. R. Frauen Pfarr.	Kuré.	Lehrer.	3abl ber Schuler.	Ort ber Prufung.	Mach: mittage Stun: ben.	
8		1. A.) 2 et 3. A. 1I.	hemmerle. Oftler.	90 64		1 3.	
5	Prufung ber Singicule	_	rholzer.		Lehrsaal des III. Kursus.	3	
9	Die Borm.	1. 2. 3. A. Il.	De Abna Burft.	83	Die Borm.	3	
8.	Praffung und Preife : Bertheilung der Anabens und Mabchens Schulen in Romphenburg.						
8	Preife : Bertheilung in ber Borftabt Mu nebft ber Arbeites Musftellung.						
9	Sur bie Bormittage angefegte Prufung ift auch bier nachmits tage Plag um						
9 et 10.						-	
		-				4	
9	Preife : Bertheilun Schulen.	ig ber	2. und 3. K	nrfe ber	Elementars	3	

Commiffariat bes Ifarfreifes.

General , Commiffar.

Gecretar Rainprechter.

(Angeige ber bei ben Diftricts:Inspectionen eingelaufenen Jahresberichte ber Local-Inspectionen von 1813/14 betr.)

3m Mamen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Den tonigl. Difficiele. Chalinfpertoren wird aufgegeben, bis 6. Gept. ein Berzichnis jener Infpectoren anber ju schieden, welche ibre Jahresberichte von 1814 bis 1. Gept. an bie Difirited-Sufpection nicht erfattet haben. Man versiehr fich jur Thatigteit ber I. Diffrice 3nspectoren, daß sie biesen Zermin nicht überschreiten werben.

Minchen am 21. Juli 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich. Rainprechter, Secretar.

(3) 3. Borlabung.

Frang Baubof Burger und Glafermeifter von bier hat fich ichon vor 8 Jahren von bier entfernt, und hat feit biefer Zeit nichts mehr von fich hoften laffen.

Da nnn diese erledigte Gewerbe wieder beseigt werden soll, so wir Franz Baubof nach erhaltener guddigster Begnehmigung bes königt. General. Commissariats bes Jarkreises vom 13. Ini 1814 vorgeladen, binnen 3 Monaten von heute an gerechnet im ordnungsmäßigen Wege vor untersertigter Behörde sich zu melden, widrig gensalls wegen Wiederbespiegung biefes Gewerbes das Geeinarte verflugt werden maches.

Manchen ben 4. Juli 1814.

Abnig I. Polizei : Direction Munchen. von Stetten Director.

(3) 3. Bertaufs : Berfteigerung.

Der sogenannte Dammerschmied a Anger 4 Tagwert 78 Muthen 96 II Schul enthaltend, welcher vor bem Schwabingerafber in bem Arende viertel gegen Schwabing ju liegt, und schon im berflossen Jahre, bann im seurigen Jahre unterm 6. Mai mittels biffentlicher Ausschreibung jum Bertauf gebracht wurde, soll in Folge gnabligster Beisung eines tonigt. General-Commissariate bed Jarfreise als Areide-Administration ber Stiftungen und Communen dd. 11. Juni neuerdings biffentlich jum Bertauf anegeschrieben verben.

Den 4. Juli 1814.

Rbnigl. Communal-Adminiftration ber haupt: unb Refideng: Stabt Runden.

von Mittermapr Abminiftrator.

(2)2. Ebictal : Borlabung.

Alle biejenigen, welche an bem verstorbenen Landgerichtebiener Johann Angbaum irgend eine Foberung haben, erhalten hiemit ben Auftrag, solche hierorts bis jum 12. August h. J. sub

poena praeclusionis von der Berlaffenschaft gu liquidiren.

Den 8. Juli 1814.

Ronigl. Baier. Landgericht Munch en. Steprer Landrichter.

(2)2. Berfteigerung.

Dienftag ben 16. August I. 3. wird bei umerfertigter Stelle bon 9 — 12 Uhr bie Behausung
bes biligeri. Roche Joseph Juber in ber Sendlinger Gaffe hademviert! Are. 970, salva raificatione jud. an ben Reiftbiertschen verkauft. Kaufeliebhaber haben sich baber an befagtem Tage bierorts zu melden und ihre Unbotte zu Protocol für geben.

Den 10. Juli 1814.

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Manchen. Gerngroß Director.

Rhein.

(2)2. Berfteigerung.

Den 17. Muguft d. J., wird bei unterzeichneter Behbrie Wormittags von 9 bis 12 Uhr das Ammefen bes Florian Gibl in Schmfeld an der Schwabingeestraße bffentlich an den Meistbiethenden mir Wordehalt der eredivorschaftlichen Genedmingung verstligtert.

Manchen den 12. Juli 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht. Gernarof Director.

D481.

(3) 1. Befanntmachung.

Joseph Gamer, und Barbara beffen Ches weib, bargert. Adereckeute ju Miedbach, baben biefports die Bitte geficut, bag jur Bezwedung andermartiger Bortheile ibr befigendes, im obern Martte am einem jum Brodvertauf sehr bemef-

fenen Plaze gelegenes, gang gemauertes Saus, samt Stadel, Stallung und Grinben unter obrig- feitlicher Leitung, ibrod mit Norbebalt einer 24ftandiger Genehmigung bffentlich berfteigert werben wolle.

Man hat bennach Mittwoch ben 24. Aus guft 6. 3. jur Bersteigerung besagten Anwefens bestimmt, und wird mit bem Schlag 12 Uhr Mittags bem Meistbierhenden diese Realität uus eer obiger Beschäckung abiubilten.

Raufsliebhaber tonnen fich in der Zwischen ziet von dem Justande derfelten überzeugen, und fich desplate an die Gamerische Seleute selber, oder deffen Annals Abvocat Andreas Grabinger wenden. Was die näheren Kaufse und andere Bedingnife, so wie das Kadenges werbe betrifft, so werden solde vor dem Berssteigrungskatte ben Kaufern vorgetragen werden.

Auswartige und unbefannte Raufer haben fich mit ben mbibigen Bermbgens and andern Zeugniffen zu berschen, und auf Berlangen ausambeifen.

Den 10. Juli 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht . Diesbach.

Biefenb Lanbrichter.

Edictal ; Citation.

Johann Wiellechner Malleresiohn von Pullach ift bei bem Eriminaliunerijudungsgerichte Laufen einer Entwendung angeschulbigt; berfelbe wird bemnach in Gemäßbeit böchsten Erfenntniffeb bes ibnigl. Appellationsgerichtes fint ben Calgadörtei bleimit jum erstennale vorgeladen, binnen 3 Monaten vom Lage biefer Citation angerechnet, bei bem gedochten Eriminals unterfuldungsgerichte fich zu fellen, und wegen ber gegen ibn vorhandenen Anschulbigung gu (5)1.

Actum ben 11. Juli 1814. Koniglich = Baierifches Landgericht Mahlborf im Ifartreife. Gerbt Laubrichter.

(3) 1. Berfteigerung.

Das Procurator Brandmüllersche Haus am Mar: Jeichhes Plaze Dre. 40. wird am 17. Aus gust d. J. von 9 bis 12 Usr Worgens in dem Gebäude ber unterzeichneten fonigs. Behörde biffentlich jedoch salva ratificatione creditorum versteigert.

Raufbliebhaber werben jur Ungabe ihrer Angebothe unter bem Beisage eingelaben, bag bie umflänbliche Befchreibung bes Saufes in ber Registratur eingesehen werben kann.

Den 15. Juli 1814.

Sonigl. Baier. Stadtgericht Munchen. Gerngroß Director. Mielach.

(3)1. Berfteigerung.

Bon unterzeichneter Stelle wird am 18. Auguft b. J. Bormitrag von 9 bis 12 Uhr bie Behausung bes hopfen z und Getreibhändlers Anton Staubinger in der Brannersgasse Pro. 1495. Areuzviertl, welche 4 Stockwert bod, und mit mehreren Rellern, Pferbe Stallungen und Bagen-Memise verschen ift, an den Meistenberten salva ratisicatione judicis verlauft; Kaufsliebhaber haben sich daher am besagten Agge bierores gu melden und ihre Andothe zu Protocoll zu geben.

2m 15. Juli 1814.

Shuiglich. 2 Baierifches Stadtgericht

Gerngroß Director.

23 6 6 m.

(3)1. Chictal : Borlabung.

In bem Schuldenwesen bes verlebten Grafie Jaggerichen Ratios und freirefigniten Berwalters Michael v. hartmann har man auf Andringen ber Ereditoren die Gant beschloffen, und will baber folgende 3 Edictotage bestimmt kaben :

Ad producendum et liquidandum ben 15. Geptember,

ad excipiendum ben 15. October, bann ad concludendum ben 14. November,

und zwar in bem Maage, baß als ber terminus ad quem hinischtich ber Conclusion bei 15. December festgefest fen, inner welchem Consclusionse Zermine bie eine Salfte ad replicaudum und bie andere Salfte ad duplicandum zu verwenben fen.

Es werben sohin alle biejenigen, welche an machen haben, biemit aufgefebert, an eben er wahnten Boberung ju machen haben, biemit aufgefebert, an eben er wahnten Boictotagen entweder in Person, ober durch genugiam bewollmächtigte Aunwälte jedes mal um 9 Uhr Bormittags bei unterzeichneter Stelle ju erscheinen, und ihre Foderungen nebst bem Borrecht rechtgenigend augubringen, als sie ausget bestemt ben borrecht rechtgenigend augubringen, fonzern ipso facto praktudirt feyn sollen.

Den 19. Juli 1814.

Roniglich = Baierifches Stadtgericht Manden.

Gerngroß, Director. Brudthaler.

(3) 1. Ebictal=Borladung.

Da ber Schuldenstand bes Mathias Saßlibed Daschinger Beinzierls am hofberg bedeutend bas Actiovermögen debfelben überfteigt, und das ges gen ihn ausgesprochene Ganterkenutniß in Rechte Eraft übergegangen ift; fo werben biemit folgende Ebictstage bestimmt:

ad liquidandum ber 18. Anguft,

ad excipiendum ber 17. September,

Camtlich befannte nnd unbefannte Glaubis ger bed Bemeinichulbnerb haben an ben bestimme ten Tagen entweber in Person, ober burch bins langlich Bevollmächtigte bep Strafe ber Aussichließung zu erscheinen.

Befchloffen ben 19. Juli 1814.

Rbnigliches Landgericht Landshut. In legaler Abwesenheit bes ebniglichen Landrichters.

Saufer Affeffor.

Baur.

Berfteigerung.

Bon der unterzeichneten Behörde wird den 22. August Bormittags von 9 bis 12 Upr die Behausung bes Krauthalders Johann Rauch im hebamgäßchen salvanteitscatione creditorum an den Meistbiethenden veräussert.

Die Raufsluftigen haben fich baber in bem Stabtgerichte Gebaube ju melben, und ihre Anbothe ju Protocoll ju geben.

Den 20. Juli 1814.

Abniglich : Baierifches Stadtgericht

Gerngroß, Director.

Brudthaler.

Befanntmadung.

In der Schuldsache der Ursusa Dehftichner Badens Mittwe in Martenberg wurde nach mehreren fruchtlos verstrichenen Terminen zum Selbstverfause der Werfauf ihrer Mealisäten pro quantitate debit von Landgerichts wegen bes ichloffen, und ba biefer Schluß in rem judicatam ermachfen ift, biemit ansgeschrieben.

Die Reglitaten befteben

- 1) aus einem gemauerten Bohnhaufe in Bars tenberg, bann Stabel und Schupfe mit Sofs raum.
- 2) aus 12 Tagwert Felbgranben,
- 3) aus 2 Tagwert Biefen,
- 4) aus 2 Untheilen von bem Langholge bei Bartenberg.

Die Gebaube find lubeigen , Die übrigen Grunbftade theils jum thigf. Rentamte Erbing, thelfe gur Stiftungs abministration Freifing grunbbar.

Die jahrlichen Abgaben biebon find : einfache Ruftical=Steuer 1 fl. 33 fr. 56l.

- Gilt in Baigen Coll. 3 M. B. S.

Der Bertauf geschieht am 19. August b. F. gu Wartenberg gang ober theilweise. Kaufde liebhaber haben am genannten Orte sich einzufineben.

Den 20. Juli 1814.

Rbniglich = Baierifches Landgericht Erbing. Weinbler, Landrichter.

. Saubverfauf.

Der durch bie am 1. April abhin in ben Beitungen angefändete und Mondtag ben 2. Map bierauf geschöchene Berfleigerung ergiefte Preis bes in der Borftadt ju Mublborf gelegenen 2 gabigen gang gemanerten hause ber Barbara Deie lingbrunner verwittibten Salterin bat die Genehemigung ber Interessenten nicht erhalten.

Es wird baher biefe Berfleigerung Mondtag ben 22. Merntemonats neuerdings vorgenome men werben. Befdreibung bes Saufes:

Daffelbe ift 56 Schube boch, 20 Schube beite Paden und einem ffeinen hofe verfeben. Ueber eine Stiege befindetsich ein Wohn und ein Schlafs ginmer eine Rammer, und eben fo über gwo-Stiegen ein Bammer, und eine Rammer.

Kaufsliebhaber belieben baber an biefem Tage ihre Detigerungs a Anbothe bei unterzeichneten Landsgrichte zu Protocoll zu geben; wobel jedoch bemerkt wird, baß unbekannte Kaufsliebhaber sich pounds iber ihre persbuliche Berbaktmise, als auch über Jahlungsfähigteit ber obrigkteilichen Zugnisse an biesem Tage binlänglich ausguweis sen baben, außerbessen auf ihr Anboth Leine Richt sich bahen, außerbessen ihr ihr Anboth Leine Richt sich bahen, außerbessen unter bei baben, bei bahin jedermann frengessell bleibt, bieses Umwesen im Augenschein zu nehmen.

Muhlborf im Ifarfreife ben 22. Juli 1814. Rbniglich : Daierifdes Lanbgericht. Gerbl. Lanbrichter.

Dichtamtliche Artifel.

Das feierliche Friedenichießen in Danden.

Der für die Sache der Menichheit so tapfer trifochren Friede erfallt die herzen aller Menschen, welche Sprache sie auch reben mogen, mit einer lange nicht empfundenen Berubigung und mit den schulenen hoffnungen für die Julianft. Das Schlienerys der Nationalgarde III. Klasse im Manchen feierte dieses bocherfreustiche Ereigniß mit einem freien Scheibenschießen auf dem Schießplage baschiff, wozu von dem Schiegensch sommannanten hauptmann Sutrer die gedruckten Einladungen durch gang Baiern erlassen worden find. Ihre Maisselligen worden find. Ihre Maisselligen konten gunfer allergnabligster Kning, und die Frau Khnisain, Se. binigl. Joheit der herr Derry Earl,

fo wie Se. Ergelleng der herr Ctaates und bis rigirende Minifter Graf von Montgelas, nebft mehreren Berren Generals, und erften Stanbes: Derfonen, bann mehrere Corps ber f. b. Regis menter und Rationalgarben bestellten eiane Scharen zu Diefer Reierlichfeit, welche burch 133 versammelte Schugen vom 10. bis 12. Julius b. 3. jur allgemeinen Freude bes Publicums mit ber berglichften Gintracht fortgefegt und bes fcbloffen morben ift. -Gs ift eine eigne ges brudte Ungeige barüber ericbienen, welche unter ben beigefügten Devifen eben fo patriotifche als finnreiche Bebanten enthalt. - Die erfte Sahne haben Ge. Erzelleng ber t. b. Dberftfammerer Derr Graf pon Rechberg auf Rothenlbiven (ges genmartiger Jubilaus aller Cougen ber Manch: ner.Schuten. Gefellichaft) gewonnen, inbem von beffen bestelltem Schugen ber Punct auf bem Daup: te binausgeschoffen worben ift.

Der feierliche Ansjug ber Schigen geschade ben 10. Juli b. 3. von bem Micharer Rathbause ober Municipalgebaube aus, und wurde burch ble Begleitung ber Schilgen Compagnien ber Rationalgarde III. Maffe mit Beiziehung einer halben Batterle ber bargerlichen Artillerie verberrlichet.

Bei biefem Ausjuge wurden bie beri alten Schalgenfahnen nebil bem prachigen filbennen Behange mitgetragen, welches mit bem baram bangenben maffio filbernen und vergoldeten gale ten und 18 anderen Dentstuden aber zwei Pfunde wiegt, und worüber Derr Anfirer Meolaus Deprer Mitglied bes bermaneuten Schalgenausfausfedusfe eine beutliche Befchreibung geliefert hat.

Mach Inhalt ber Schigenorbnung vom 21. Aufins 1790. S. 50. wird biefer Bogel (con feit alteren Zeiten jahrlich am Sonntage nach Jasiodi ausgeschoffen, wo berjenige, welcher auf 500 Schritte ben besten Tragschuß macht, mit biefer Errentette behängt wird, und einem jeden ber anwefenden Schagen aus einer filbernen Kanne einen Trunf Bein zu reichen bat. Da jeber loftfpielige umb ficholiche Mifbrauch dabei bermieden wied, so haben fich auch die Schagen von jeber vereinigt, biefe urafte Gewohnheit umser fich zu erbaften.

Diefer fdmebenbe . Alberne und pergolbete Balle ift mit einem Stude Solg in ben Bemaffen baltend vorgeftellt. Muf ber Bruft tragt er jum Schilbe bas baierifche Bappen, in beffen Berge fdilbe fich ber Dobrentopf bes altfreifingifchen Bappens befindet. Dben find die Buchftaben E. H. J. B. E. Z. F., und unten bie Jahrzahl 1676 angebracht., - Diefe filberne Rette nebft Bogel find alfo ein Gefchent Bergogs Ernfis aus Baiern, eines Cohnes Bergoge Alberts V. in Baiern. Er murbe ben 17. December 1554 geboren, und 1505 jum Bifchof ju Freifingen, 1573 gu Bilbesbeim, 1580 gu Lattich , 1586 gu Dunfter , einige Jahre jubor aber 1583 jum Ergbifchof und Churfurften von Rolln ermablt. Er war burch die Umftande gezwungen, Diefe feine Burbe gegen ben abgefesten Ergbifchof Gebharb Truchfeg v. Balbburg burch tapfere militar. Bilfe ju behaupten, wobei fein Bruber Bergog Ferdinanb (ber bamalige Befiger ber jegig Saslingerichen und von Ruedorferifchen Saufer am Rindermart's te, nebft ber Rothifden Bagenfabrique im Ro. fenthale) ben fiegreichen Musichlag gegeben bat. Legteres ift in berjenigen Ergtafel, bie ebevor in ber St. Gebaftiani : Rirche, jest aber in ber beis ligen Geiftfirche befoftiget ift, beutlich enthalten. - Der Bergog und Bifchof Ernft alfo, (von bem boben Werthe ber Burgertreue und ber Ges fcidlidleit in Baffendbungen wohl überzeugt. und gleichfam von einem Borgefühle burchbruns gen, melder wichtige Gebrauch bem Regenten fur bie Sicherheit feines Staates baburch ju Geboth ftebe) befchentte Die Schugen-Gefellicaft von Dauchen im Jahre 1570 mit biefem an eis

ner ichweren filbernen Rette hangenben Bogel, um biefelbe ju ben jahrlichen Schugenubungen befto mehr zu ermuntern.

In ber Tolge haben mehrere, welche biefen Bogel gewonnen haben, verfcbiebenes fcbnes filbernes Gefchmeibe in verfcbiebenen runben, burchbrochenen und ichilbartigen Rormen an ber Rette befeftiget . wie bereits oben bemertt mors ben ift. - Darunter befinden fich unter ane bern ein filbernes Raltonet mit vergolbetem Laufe und ber Jahrgabl 1466 - ein Debail: lon mit bem Bappen ber alten Patricier von Barth - ein Schild mit einer vergolbeten Rae. none - ein fleiner filberner Becher - ein file. berner Unter - fofort mehrere Dangen und Medaillone von Sanne Beinbard Glafer vermuthlich von 1621 - von goreng Biefenfelber - von Doctor Gregori Sofftetter - von Bals thafar Barber 1531 - von Jofeph Greimvalb Riftlermeifter 1808 - von Jofeph Probft Sof= gartler und Schagenmeifter 1809 - eine Des baille mit einem Ritter ju Pferd von bem t. b. Dang-Beamten Zavier Sainbl 1813 - ane bere ohne Ramen , welche mit Ginhornen und Thurmen, bann einer Cheere bezeichnet finb endlich ein Schild von Sanne Gabler mit ber Jahrgahl 1550, worauf ein wandernber Dann mit einer Rarrentappe vorgeftellt ift, welcher eine Menge junger Marren mit verfchiebenen Dandwerte : Inftrumenten in einem Rorbe auf feinem Raden und in Beuteln an feiner Geite tragt (ein Sinnbild jener mobitbatigen Mrinei. welche die Ratur balb mehr, balb weniger über bie Denichen ausgegoffen bat, theile um einige an Befchaftigungen ju firieren, von benen fich erft fpater ein Rugen erwarten lagt , theils um anbere bie unvermeidlichen Ernbfale bes lebens leichter vergeffen ju machen, überhaupt aber um Die Menfchen tolleranter und vertraglicher ges geneinander zu erhalten). - -Go muffte man burch die Ginrichtungen von ben altern Beiten ber bis jegt die Uebungen im Scheibeuschießen burch Ernft und Schers immer aufrecht und les bendig gu erhalten , mm im nothigen galle fur Abnig und Baterland bavon Gebrauch machen au tonnen. Gelbft fleinere Uebungen, bfters wiederholt, fubren febr weit, gleichwie ber Baum burch unmertiiche Ringe Jahr fur Jahr feine Ctarte gewinnt.

a) Shehenrer Sern	Stichberg Stichberg Stichberg Stichberg Strebberg Stanbburg Sanbburg Sanbburg Spanken Monter Monte	Orte bes	Schrannen:
1	1812222121022222020222211211222220	Lag.	30
	3131111131311111111111111133133111111 <u>#</u>	Monat	Chran: nengeit.
I	992 6381 6	Ctanb.	Baijen.
	7 10 20 20 5 2 1 20 1 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	Bertauf	gen.
	177 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	Staffe	
	22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22	Mittler	Breife.
	Column C	Minb.	
	146 456 456 456 456 456 456 456 456 456 4	Stand.	Rorn.
	146 175 175 175 175 175 175 175 175 175 175	Bertauf	P
	15 411100 5 60119 35 2 2 2 3 3 1 1 8 1 3 1 3 2 2 3 1 1 8 1 3 1 3 2 3 3 1 1 8 1 3 1 3 2 3 3 1 1 8 1 3 1 3 2 3 3 1 1 8 1 3 1 3 2 3 3 1 1 8 1 3 1 3 2 3 3 1 1 8 1 3 1 3 2 3 3 1 1 8 1 3 1 3 2 3 3 3 1 1 8 1 3 2 3 3 3 3 1 1 8 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	Staffe	6
		Mittler	relfe.
	1015 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	Mind.	
	1 3 1 2 1 4 1 1 1 1 2 2 1 8 1 2 1 1 1 1 2 2 1 8 1 2 1 1 1 2 2 1 8 1 2 1 1 1 2 2 1 8 1 2 1 1 1 2 2 1 8 1 2 1 1 1 1	Stand.	Berfte.
	2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	Bertauf	13
		Shafte	
	1010 777 8 6 78 6 8 8 77 1 6 7 7 777 7 6 7	Mittler	Preife.
	100 0 1 1 00 0 122 0 0 122 0 0 1 1 1 1 1	Minb.	ľ
			Saber.
	12 33 33 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Bertan	11
	1	Bidfte.	. 0
	1	Mittles	retfe.
	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	Minb.	1

Sntelli=

genzblatt genzblatt

X. Grud. Dunchen ben 3. Muguft 1814.

Umtliche Artifel.

(Die Mirtheilung der Signalements an die tonigliche Benbarmerie betr.)

3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Bufelge eines allerbichften Referipts vom 22. Intline b. 3. erhalten hiemit famtliche fbrig. Beibrben, dann Land, und herr ichafte Berichte ben Auftrag, die vorschrift- maßige Mitthellung ber Signalements an die Benigl. Gendarmetie falnftig um so veniger aus fer Ach zu laffen, als aus einer solchen Bernnechtstägigung besondere hinderniffe für bem. Dienft der hintlichen Sicherheit hervorgeben, und veranlagt werben.

Danden ben 30. Juli 1814.

Ronigliches General : Commiffartat

Freiherr von Schleich.

(3)3. Ebictal Borlabung.

". Nach ber Ungeige ber foniglichen Patrimos nial's Stiftungsabminiftration borbern Untheils Seibolteborf hat das Pfarrgotteshaus St. Johann in Seibolteborf ein oberpfalzisches Lanbichaftes Commiffariate : Rapital ju 1500 fl. von Georg Arens durch Ceffion an fich gebracht.

Der hauptichulbrief, welcher nach ber pros bucirten Abforit zu Umberg von ben verordneten Commisserien gemeiner Landschaft der durfürstlichen obem Pfalz am 1. Idner des Jahres ein tausend jechstundert und vierzehn, an Georg Freyd von Lindenfels des innern Raths zu Begeneburg als Darleiber ausgestellt ift, und auf vier tausend Gulden Reichsmunge verlautet, sindet sich nicht vor, sondern ist wahrscheinlich zu Berluft gegangen, und die impforantische Stiftungsdodministation hat fich daher verantaßt gefunden, unterm 22. praffentirt 27. dieses Monats Exptember um Amortisation der beschriebenen Deligation zu bitten.

Da fich nun tein Anftand gezeigt bat, welscher bie Ginleitung bes Amortifations : Procestes gu bebindern vermöchte, so wird ber unbefannte Inhaber jener Urtunde hiemit bffentlich aufgeso beit? binnen !

feds Monaten

bie fragliche Schuldverschreibung bei unterzeichneter Juftigfelle im Eriginale um fo gewiffer porgus

weifen, als wibrigen Salls biefelbe für frafelos er-

Munden ben 30. September 1813.

. 113 Carfreises.

Cedlmaier, Director. -

Straucher.

(3)1. 3meite Ebictal : Ladnig.

Baftipafar Lamuer, lediger Eerhauslerfohn; von Mietraching, wird hiemit in Tolge Erfentt, niffes bes ! Appellationsgerichtes bes, Laktreis, fes jum zweiten Male vorgetaben, imnerhalb veri Montaren von heitigkem Landgrichtes zu erzischnen, mit die wegen der wieder ihn vorhandenen Anfohnlöhmen ein der Montaren und fobuldigung von Berberchenen, gespielter Bertalgereien zu verantworten, mit der Warmung, daß nach Berlauf von ihm gefesten berimmantlichen Zermins, wieder ihm als gegen einer Ungehorfas mein den Geschen gemäß werde verfahren werden, mit den Geschen gemäß werde verfahren webben, wieden den Geschen gemäß werde verfahren webben.

Den 9. Juli 1814.

Abnigt. Bafer. Lande und Eriminale. Unterfuchunge: Gerichen Boeiheimein.

b. Albael, Lambrichter. and mat

Doppelmanr, Mctuar.

(3) 2. Befanntmachung. niben lid tie

Joseph Gamer, und Barbara bellene Ches, weis, burgert. Baderesleute, ju Miebbach, baben bießorts die Bitte gestellt, bast jur Bezwectung ambermärtiger Bortbeite ihr bestischeres, im obern Wartte int einem juin Broborstad febr beimef?

fenen Plagel gelegenes, gang gemauertes Saus famt Stadel Stallung und Grinten unter obrigteiltider Leitung, jedoch mit Borbehalt einer 24ftinbigen Benehmigung bffentlich verfleigert werben welle.

Man hat bennach Mittrooch ben 24. Ausguft b. 3 jur Berfleigerung besagten Untvefens bestimmt, und wird mit bem Schag 12 Uhr Mittage bem Meiftbietheuben biefe Realität unstett-obiger Beschräftung abzubieten.

Kaufeliebaber konnen sich in ber Zwischen geit von bein Instante berselben überzeugen, und sich beshalb an die Gameriche Gebetute seibist, ober besten fitmvalt Nevogra Alubreas Grabinger wenden. Was bie naderen Kaufes und gedere Bedingnisse, so wie das Backenges werbe betrifft; so werden solche vor bem Berfteigerungsarte den Kausen vorgetragen werden.

Answartige und unbefannte Raufer baben fich mit ben pothigen Bermbgenes und aupern Beuguifen zu verfeben und auf Berlangen auss auweifen.

Den '10. Juli 1814.

Roniglich . Baierifches Landgericht

Biefend, Landrichter.

(3)1. Ebietal' & Borfabung.

Ronigs Landgenicht Bilsbiburg fcreibt bei vorliegende rechtefraftigem Gantere tenntnife gegen die Glafermeisterin Clara Dafer in Belben bierinft folgende Ebietotäge aus :

Den 13. Muguff ad liquidandum, bann jum

ben 13. Sept. ad exciplendurg, und ben 13. Det bis incl. 13. Neveniber a. c. and d'ognelidendurg, weld legterer Remitte balle zum Bestlieften, und halb zum Duplick ren bestimmt ift.

Camritche unbefannte Gläubiger haben hiebet bind poena praeclusi perfonlich ober vermittele bevollmächtigter Unwalter in erfofelmen bib (14)
Uctum ben 11. Buff 1813

Bram, Landrichter.

(3) 2. Berfteigerung.

Das Procurator Brandmulleriche Jans am Mar-Josephos Place, Dice. 40 wird am 17. Min guit b. J. von. 9, bis 12. Ibr. Morgens in dem Gebaude ber unterzeichneten fonigl, Rehbre bifentlich jebech salva ratificatione ereditorum berfleitert.

Raufoliebhaber werben gur Angabe ihrer Ungebothe unter bem Beifage eingelaben, bag bie umfianbliche Beidreibung bes Daufes in ber Regiftratur eingesehen werden tamp.

Den 15. Juli 1814.

RonigL Baier. Stadtgericht Manchen.

Gerngrog, Director.

(3)2. Berfteigerunge att 2..

Bon unterzeichneter Erklie wird am 13, Magut be 3. Bormitrag von 9 6is 12, Uhe die Bechausung bes hopfen , und Getreichaftung Anton Eraubinger in ber Branneregaffe Rec. 1495. Arcuzoiertt, welche 4 Stockwerf hoch, und mit mehreren Rellerit, 1 Pferbes Stallungen und Wagenskmisse verschen ist, 'an den Meist,'s bietschuten salva ratiscalione sodioiss versaust; Kaussiliebhaber haben sich baher am besagten Tage hieroris zu nieden und ihre Anbothe hu Vertocoll un achen.

2m 15. Juli 1814.

Roniglid : Baierifdes Ctabtgerich :

Gerngroß Director.

23 b b m.

(3)2. "Edictal : Borlabung.

su permenden fen.

In bem Schulbenwesen bes verlebten Grafitch Buggerichen Raths und freirefignirten Berwalters Michael v. Sartmann bar man auf Andringen ber Crebitoren bie Gant beschloffen, und will baber, folgende 3. Spietstage bestümmt haben :

and producendum et liquidandum ben 15.

ad escipiendum ben 15. Derober, bannt al concludendum ben 17. Nevember, und zwar in dem Maage, daß als der termanis ad quem hinstoftlich der Conclusion ber 15. December festgefolf sey, inner welchem Consciusional der Consciusional der Consciusional der Mitte ad explicational dura und die andere Mitte ad duplicandum

Es werben fohin alle biejenigen, welche an biefer Gantmaffe eine rechtliche Foberung gin machen haben, biemit aufgefobert, an eben ers machnete Chickeagen entweber in Retfon ... ober burch genuglam beraufmächtigte Humalte jedes mat um 9 Ufr Demitrages bei unterzeichneter Erelle zu erscheinen, und ihre Foberungen nebst bem Worrechte rechtsgenügend anzubringen, als (°)

fe außer beffen nicht mehr bamit gebort, fons bern ipso facto prachubirt fen follen.

Den 19. Juli 1814. Abniglich : Baierifches Stabtgerichi Munchen.

Gerngroß, Director.

Brudthaler.

(3)1. Ebictal: Borlabung. Bereite im Monate Dornung b. 3. ift Tos

hann Georg Spenoberger , burgerl. Blumenmader babier, mit Dinterlaffung eines ad acta judicialia nuncupirten Zeftamentes verftorben. Es baben auch icon mehrere biefforts befannte Anvermanbte von ihm ihre Erflarungen über bie Anertemung bes Teftamentes abgegeben. aber noch einige Bluteverwanbte, welche bermal nicht befannt find , porbanden fenn tonnten: fo werben alle biejenigen, melde ju bem verftorbes men Johann Georg Speneberger bluteverwandt find , und aus biefem Grunde einen rechtlichen Unfpruch auf beffen : Berlaffenfchaft gu haben glauben, aufgefobert, baß fie fich in Beit 30 Zagen bieforte melben, aber ihre Bermanbtichaft legitimiren, und ihre vermeintlichen Unfprache geltenb machen follen, als man fie außer beffen und nach Berlauf Diefer Zeit nicht mehr boren, bas Johann Georg Gpeneberger'iche Teftament als von ihnen anertannt anfeben, und nach bem Inhalte besfelben weiters auf gefegliche Beife perfahren marbe:

Den 19. Juli 1814.

Shniglid = Baierifches Gt

Gerngroß, Director.

Brudthaler

(3) 1. Amertifations . Chiet.

Rachbenannte jur Fundation bes hiefigen Goller und Schiutter Denefici ums auf bem Greng bei, Allerheiligen gehörige. Papiere werden vermift:

1. Ein Jinsgahlannebrief über 4000 fl. , (no. won gebachtes Beneficium jedech nur 500 fl. ber fist) delvo. 15. Wopenmer 1628. Du Geinze durfürftlichen Durchlaucht Marimilian dem 1. ausgestellt und auf Franz Fall als ben urs frednglichen Erebitor lautend, auf ben 15. Nos vember zu 4 Progent verzinollich.

11. Ein Jinsjahlamtebrief über 500 ft. ddto. 14. Mirg 1626. von Er, herzogl. Durchlaucht Maximilian ausgestellt, auf ben Martt Abbach als ursprünglichen Erebitor lautend, Jinsgeit Edtare, Jinsfuß 4 vom Dunbett.

III. Ein hofzablamtebrief von 370fl. 24 fr. (wovon bas Beneficium jedoch nur 17fl. 18 fr. fefigt) von Dr. churfafrl. Durchlanch Maximis lian dem I. am Georgitag 1025 ausgestellt, und auf die nämische Zeit zu 21 Prozent verzinslich, bei bem Anfauf der Graf Niggischen Behaus sung übernsumnen.

Auf Anrusen bes Franz von Paula Sprens hofer Beneficiaten, welcher bisger die Zinse bei ber tonigt. Special Staates Schulben Tiggungs Saffa bezog , with min ber unbekannte Inhaber ber genannten 3 Capitalsbriefe ausgesorbert, sie innerhalb 6 Monaten um so gewister gerichte fic innerhalb of Monaten um so gewister gerichte fich zu producten, als sie ausgerdem fur traste los und amortifiert amerkannt wurden.

. Minchen ben 20. Juli 1814.

Roniglich , Baierifches. Stadtgericht.

Gerngrof, Director.

Brudthaler.

(3) 2. Befanntmaduna.

In der Schulbface der Ursula Degliichner Badends Mittier in Matenberg wurde nach mehreren fruchtles versteichenen Terninien gum Selbstverlaufe der Wertauf ihrer Realitaten pro quantitate debiti von Landgerichts wegen bez delosse, und da diefer Schuß in rom judicatum erwachjen ift, hiemit ausgeschrieben.

Die Realitaten befteben :

- 1) Aus einem gemauerten Bohnhaufe in Bars tenberg, bann Stabel und Schupfe mit hofs raum.
- 2) aus 12 Tagmert Felbgrunden,
- 3) aus 2 Tagwerf Biefen,
- 4) aus 2 Untheilen von bem Langholge bei Bartenberg.

Die Gebaube find ludeigen , Die ubrigen Brundftiede theils jum tonigl. Rentamte Erding, theils jur Stiftungs : Abministration Freifing grundbar.

Die jahrlichen Abgaben bievon find ? Einfache Ruftical-Stener 1fl. 33 fr. 5hl.

Gilt in Baisen - Col. 5 DR. - D.

- Rorn 2 : - : - : - : - : - :

- Gerfte 1 : 1 : - : - :

Der Berfauf geschieht am 19. Muguft b. 3. 31 Bartenberg gang ober theilmeife. Kaufes liebhaber haben am genannten Orte fich einzufine beit.

Den 20. Juli 1814.

Rbniglich : Baierifdes Landgericht Erbing.

Beinbler, Lanbrichtet.

(3)1. Amortifations : Chiet.

Unterm i. Idnner 1751 fellten Ge. her jogl. Durchlaucht Abrecht auf hanne Miellich einen Jinegalantebrief über 1000 fl. am ersten Zage iebed Jahreb ju 4 Procent verzinstliches Capital aus, wovon 400 fl. zu ber Wirchingeris ichen Mest-Jambatien bahier gehbren, ohne bas jedech iber felden Anaberuch vom Eramu "Capitale ein eigener Schulbbrief eristirte. Aber ennd ber oben allegitet hauptbrief gieng verlesten, und ber oben allegitet hauptbrief gieng verlesten, und ber unbetanne Inbaber beffelben wird biemit aufgefobert, ibn unter bem Prafipolize binnen in Monaten gerichtig zu productien, bag er außerdem in Bezug auf bie jur Birechingtrichen Messe Aundatien gebörigen 400 fl. fle frasstoß auch ameristire ertennt wöhler ertennt

Mebrigens wird noch bemerte, bag die Biefer bem Stiffengsynecke gemäß von ber if, perciafickantischantischulten: Lignungscaffe bezogen, und gegenwärtiges Umertifations Musikareiben burch ben f. Rechnungs Commiffat Ueberreiter babier als bem Atlesfen der Birchingerischungsmille veranlaßt werben fep.

Den 22. Juli 1814.

Abnigl. Baier. Stadtgericht Manchen.

Gerngroß Director.

Dágl.

(3) 1. Umortifations . Chict.

Ce. chursurst. Durchtaude Machuistan I. stellen nachemannte gwei. Chuisdeige aus; tteber 2000 fl. Zinezablames «Capitas, club. 1. spril 1029. - auf Otto Heinrich Schobinger, als Cerditor, lantend y 4 Procent. verginglich.

Binegeit 1. April, über 5500 fl. Binegablantes Capital auf Georg Staugle Wirtne ddto. 24. April 1629. lautenb, auf ben 24. April jedes Sahres mit 4 Procent vertinelich.

Dach ben' Altern Binebuchern ber f. b. Gnecial=Ctaate=Coulden : Liquidatione : Commilfion fur Alltbaiern tam erfteres Cavital aans. und von Letterm 70 fl. burch Transport ber Paul Reinthaller'ichen Zestamente. Greentorn ddto. 30. Juli 1603. an bas Reinthaller'iche Beneficium. ber gegenmartige Beneficiat Enter bezog bon ebemaligen Landichaft und ber munmebrigen fonial. Epecial Ctaate: Coulben: Tilgunge: Caffa bie Biufe, und auf beffen Aufuchen wird nun ber unbefannte Suhaber ber oben bezeichneten beiben Sauptbriefe fowohl ale bes allenfalle eriffirens ben Transportbriefes aufgeforbert, felbe inners balb 6 Monaten gerichtlich au produciren . wis brigen Ralle fie in Being auf 2070 fl. Ctife tungo . Capital sum Reinthaller'fcben Beneficium gebbrig får fraftles und amortifirt ertlart mare

Den 22, Juli 1814.

Abniglich , Baierifches Stadtgerich . Manden.

Berngroß, Director.

Dågf.

Betauntmadung.

Rachbem bie Gbietstage in ber Gantfache wiber Jebann Brauntein Wirth 3. . Emgenbeud b. G. bereits verfloffen; fo wird auf geschetenes Andringen eines Errbires inumehr jum bffente lichen Retrauf biefes Amwesens geschritten , und

ju diefer Berhandlung eine Tagefahrt auf Donnerds tag ben 25. Mugnft angefest.

Diese Wirths Anweien besteht aus einem feinernen zweigabigen Wohnhause mit ben bes nichtstaten Jimmern und Decoromie Gebauten, ungefahr 52 Tagwert Aufer, 36 Tagwert Wiessen und 4 Tagwert Dotzgrinden; basselbe hat eine sehr vortheilhafte Lage auf ber Laudstraffe von Augburg nach Regensburg zwichen der Dosstation Phenbach und Geisensel zwiichen der großen Geisenselver ober Fallen-Korft.

Der Berfauf geschieht am besagten Tage Bormittage 9 Uhr bie Rittage 2 Uhr im Wirtheshause zu Langenbrud', wohin die Creditoren der Ratification Willen ebenfalls vorgeladen werden.

Indem man die Kaufsliebhaber hiezu bfa fentlich einlader, bemeett man gugleich, daß Krembe, welche nit ben erforderlichen Wermbgens Dund Lemmiths gengniffen niche versehen find, als Lieitauten nicht angenommen werden.

Die Befichtigung biefes Unwefens fieht im gwischen Jebermann frei-

Metum ben 22. Juli 1814.

Konigl. Baierifdes landgericht Pfafs

Ertl, Landgerichte Bermefer

(5)1. Betanntmadung.

Auf wiederholtes Andringen ber Bader hoferischen Gländiger wird ber bffeutliche Bertauf ber hoferischen Rasslitien in bet Stade Erding in Bolge bes Bergleiches vom 22. Febr. 1813. jum zweiten Mal ausgeschrieben, und hiezu ber O. September D. A. bestimmt. Dieje Realitaten finb :

- a) Gin gemauertes, 2 Stodwerte, bobes Saus,
- h) eine gemanerte Stallung,
- c) eine Coupfe, .
- d) ein an bas Saus ftoffenber Garten pr. 1. Zagwert,
- ludeigen. Die nabern Raufe : Berhaltniffe tonnen bei

bem unterziehneten Langerichte täglich eingese ben werden, und die Kausschiebaber, welche über Conduit und Bermögen legal sich ausweisen milfen , baben ihre Kausschiebe Q Uhr früh beim f. Landgerichte zu Protecoll zu geben. Jes doch wied die Katisschied dem Erbeintereffenten und Gländigern vorbebalten.

Den 27. Juli 1814.

Abnigl. Baier. Landgericht Erding. Beindler, Landrichter.

(2)1. Berfteigerung.

Das jur Michael Gruber'ichen Gantmaffe gehbrige Braubauf an ber Lowengrube famt bem Sommerbeiteller am Gafteigberge und bie verhaubenen Gewerbs: Requifiten werden hiemit bifentlich feilgebothen, und ben 31. August b.3. von 9—12 Uhr in ben 1. Eatbegreiches-Gesbaute vorbehaltlich ber creditorschaftlichen Ratissication versteigert. Kaufbulftige tonnen sich wegen wobetreiger Ginfeh von ber Schaum und ber Beschaffenheit ber Derfaufs Gegens faltete an ben Majfaurator Avoncat von Senger wenden.

Den 27. Juli 1814.

Roniglid : Baierifdes Stadtgericht Dunden.

Gerngroß, Director.

ochein.

Berfeigerung.

In Folge allerhochften Befehls werden nachgefeste. Feitungs Approofions Artifel an bie Deiftbierbenben gegen baare Bezahlung unter Borbebalt ber Genehmigung vertauft.

Die Beifteigerung beginne ju Rosenheim am Donnerstag ben 11. Muguft fruh 10 Uhr, und, geht unausgesest fort.

Die Raufevorhabenden tonnen gu jederzeit aber ble Beichaffenheit Diefer Artitel bei bem t. Landgerichter fich Aufflarung erbitten.

Mufgablung vorermabnter Approvifionnementes Artifel :

1200 3tnr. Roggenmehl in 297 Faffern geftampft,

81 - Zwiebad in 33 Faffern,

35 - Bren in 8 Saffern,

44 - Linfen in 10 Gaffern,

24 - Cals in 16 Caden,

67 Pfund Zwetichgen,

11 - Pfeffer,

11 - Kummel,

22 - Bachholderbeer,

4 3tnr. Rauchtabad in 1 Faß, 3 - Schnupftabad in 1 Raß,

3 - Edmalg in 3 Rabeln,

4 - Rergen in 2 Riften,

- Geife in 1 Rifte,

2 - Subnerfutter, 96 Eimer ofterr. weiffer Wein in 10 gaffern,

00 - Branntwein von Korn in 137 Fafferit, 38 - Effig in 9 Faffern,

1 3tnr. Baumol in 1 gaß,

4 - Leinbl in 1 Fag, Den 28. Juli 1814.

Roniglich : Balerifches Landgericht Rofenheim.

v. Rlodl, Lanbrichter.

2Beilbeim	Bafferburg	Rofenheim	Pfaffenhofen	Sucara {	München	groosburg	Lanbebut	Landeberg	Lapburg	Saag .	Beifenfelb	Friedberg {	Freifing .	Erding .	Nichach .	Orte bee	Shrannen:
	27	32	26	- ba	30	26	29	نو بي د ي	82	26	25	82 0x	29	4-0 GIO	0 53	展 4.15.	20
1	1	11	1	.1	4	1	1	11	ł	1	1	1 1	1	4	3116	Monat	neujeit.
- Compa	Li Li	320	00	t 1	1517	11	560	428 501	13 50	43	Iog	°) 4	177	657	121	Stand.	Baijen.
		31	00	25	1265	-	523	337	42	43	91	24 5	142	562	101	Bertauf	3
	5 16	5 5	3 16	22	17	1.15	3 16	17	5	- 15	10	000	- S	5	177	2	1
	30 15	- 17	-15	11	42 10	1	I	10 16	1	10	J.	to 16	- 17	1	30,16		8
	1	11	6	(1	6,	1	37	10	I	Ī	30	2.0	1	Ç.	130	Drittler	101 (c.
	1	16 12	4-	30	15 19	12 -	13	15 30	13 30	4	14 30	0 to 1	0	13 30	15 30		1
-	1				-	-	7 2		-	-	-		-	_	-		1
_	0.1	0.4	163	1 5	827	32	21.5	171	(A)	6.5	134	1170	173	190			Norn.
	16	22	161	18	666	62	797	97	30	65	12	118	130	315	11 801	Berfauf	L
	10 48	12 30	9 12	15	Ξ	0	× +	13 12 12 jo	=	11 30	ex +0	115	10 30	9 30	57		
	5	==	ge ge	12	510	9	60	1. 2	-	-	OC.	115	5	9	9 6	Ditti re	97 (\$
-	301	11	+	15	10	30	~	15	-	-5	52	115	1	5.	9 40 9 20		reife.
_	10 20	00	8 36	1 12	55	9 1.5	7 52	11	9 30	92	00	115.	9 30	- 1	9020	Minb.	
	1	22 -	00	1 %	50	_	12	153		1.7	Ξ	110	14	72	30 as (Stanb.	Berfte.
- 3445	1	11	06	12	84	-	5	111	10	1.7	9.	1100	4	177	w . 0	Berfanf	20
	1	Or Oc	T	15	90	0	6	ge gc	7	7	6	1 1 00	7	7	730	Bache	-
-	1	11	6	12	GE GE	30	+5 0	4 0	1	30 7	12 6	117	30 7	0	7		Breif
_		15	30	11	6	1	ž.	5: 5:	30	75	i	110	Ť	30	0] F	Mittlere	ife
10	1	00	T	10	7 3+	1	U.	~1 or	6'	7	1	117	6 30	6	7 80 7	Mint.	
-	-	5.5	-		-	-	30	36	1		-	110	1	-			1 5
-	12	8 5 O	50	18	67	œ	37 1	200	4	1061	000	115	90	119	- H	Management .	aler.
ema	21	500	Or.	1 22	8	6	23	5275	4	100	90	115	7+	16			
	4	4 5	1	-11	0	5 45	53	も志	30	\$ 30	4	1.10	530	5 30	5 50	Soche.	0
-	4	la d-	+	10	1 sn	4	4-	00	61	40	4	110	+	Les	LO LO	-	greife.
	-	50 :	d.	10	+:	1	45			ţ.	30	111	- do Un	5.		-	2
	+	3.30	4	10	-	ái C	+ 5	5 50	4 30	1	4 20	115	4 30	ا ا	10 7		

Sorannen : Ungeta

Intelli-

für ben



Baierisches genzblatt Ssarkreis.

XI. Grud. Munchen ben 10. Muguft 1814.

Umtliche Artifel.

Befanntmadung.

3m Namen Geiner Majeftat des Ronigs.

Muf eine unterm 28. vorigen Monats ans her ergangene Einladung bes GeneralsComite bes landwirthschaftlichen Sereins wird hiemit belannt gemacht, daß auf bem Martte Kerferlob ben 5. September als dem ersten Wondt tage bes benannten Monats, die Landwirth ichafte gelte bes Ifartreifes mit angemeffener Seizellicheit nach Nasgade bes bier folgens ben Programms begangen werben. Mensfallige Preiserweber werben sich hiernach zu benehmen wissen.

Munchen ben 7. Muguft 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich. Rainprechter, Secretar.

Programm ...

im Jahre 1814.
Die Zeitumstände gestatten dermalen fo mes

Die Zeitumftande gestatten dermalen fo wes nig, als im verstoffenen Jahre, den Landwirthe schafte. Teften jene Ausbehnung ju geben, welche fie nach ben wohltschtigen Absichten Gr. tonigl. Majefilt erhalten sollen, ober biefelben auch nut nie ber Urt, wie sie im Jahre 1812 flatt hatten, zu wiederhosen. Die Borsorge, welche ber laudwurtbischaftliche Berein biefinen Gegenstande in feinem biegighrigen Operations. Plante geroldmet hat, und die immer gleiche Großmunth feisnes allerhöchsten Protectors machen es möglich, ziene Zeste im heurigen herbie überall, wenige ften im beschänfteren Maße, und zwar auf solgende Weise zu feten:

*

In jedem Areife follen auf einem ber vors galglichiten Biebmartte (welchen das betreffende fonigl. General Reis Commiffariat bestimmen und in Zeiten befannt machen wird) vertheilt werben:

- A. Bur Anfmunterung ber Biebgucht a) für bie ichbnften vierjahrigen Buchthen gite erfter Preis: 1 Bereinse Dentmunge in Bold gu 6 Ducaten,
- , sweiter Preis : 1 Bereins : Denfindinge
- gu jedem Preise eine Fabne mit dem Sinns Bilbe bes Bereins und ber Jahrgabl 1814, bann eine fleine filberne Dentmunge fur ben Subrer;

erfter Dreis : 1 Bereines Dentminze in Golb an 4 Ducaten .

ameiter Dreis : 1 folde Dentmunge in Gilber :

- bann gu jebem Preife ebenfalls eine Rabne und eine fleine Denfmange fur ber gabrer;
- c) fur bie ichbuften zweijabrigen Bucht= ftiere. d) fur bie iconften Buchtfube mit bem
- eriten Ralbe . e) file die fconften 3ucht : Bibber;
- Preife und Rabnen wie bei ben Buchts flutten : f) fur bie ichbuften Schweinebaren
- Preis: 1 Bereinsbeufmunge mit Rahne, g) fur bie iconften Mutterfdmeine
- Preis: 1 Bereiusbentmunge mit Rabne;
- B. Bur Befbrberung bes Erbapfels Sopfen: und Dbftbaues
- a) 4 Bereine : Dentmungen von Gilber in jes bem Bereine : Begirte an biejenigen, welche im Jahre 1814 in einer Gemarfung, wo bieber noch feine Erbapfel gebauet murs ben, meniaftens 1 Zagwert mit Erbapfein bes ftellet haben.
- b) 10 Bereins , Denfmilnzen von Gilber in jebem Begirte an biejenigen, welche im Brublinge bes laufenben Jahres 1814 an ihrem bermaligen Bobuorte eine neue Sopfenanlage von wenigftens 100 Stans gen angelegt haben, ohne an bem namlichen Orte bieber eine folche Unlage gehabt gu haben,
- c) 4 Bereine : Dentmungen von Gifber in jes bem Bereine : Begirte an biejenigen, " welche bieber auf ihrem Gigenthume noch feis nen verebelten Dbftbaum batten, und im Laufe bes Bereins 18!1 wenigftens 100 fole de verebelte Baume gefest haben;

- b) für bie iconften vierjabrigen Budtflutten C. Bur Beforberung ber gladecultur, ber Rlade. Spinnerei unb ber Meherei
 - a) 1 Bereine Dentmunge von Golb gu 4 Dus caten in jebem Rreife an benientgen Panb. wirth , welcher bei bem Landwirthichafte:Refte feines Rreifes ben fconften, felbft erzeugten und anbereiteten, Rlachs in einer, nicht unter 50 Pfund betragenden, Quantitat porlegen mirb.
 - b) 1 Bereine Deutmunge bon 4 Ducaten in iebem Rreife an biejenige Perfon mannlie den ober weiblichen Gefclechts, welche bei bemfelben Refte bad fcbnfte felbft gefponnene Rlachegarn in einer Quantitat von wenigftens 3 Pfund, und in einer Feinheit , baß mindes ftens 21000 baierifche Guen auf 1 Pfund aes ben, porlegen wirb,
 - c) 1 Bereins : Dentmunge von gleichem Berthe in iedem Rreife an benjenigen Beber. melder bei gebachtem Refte bas ichbufte pou ibm felbft gewebte Stud Leinwand von einer Reinbeit porzeigen wirb , baf bei einer Breite won 1 baierifchen Elle minbeftens 8 Ellen auf 1 Pfund geben.

11.

Bei Bertheilung ber fur bie Biebrucht aus: gefesten Preife werben folgende befondere Bes ftimmungen beobachtet :

- 1) Bur Musmahl und Prufnug ber concur: rirenben Biebftude, bann Buerfennung ber Preife wird jauf bem Martte, wo bie Preifes Bertheilung gefchiebt, ein befonberes Gericht aus 7 fachverftanbigen und unpartheiifchen Dannern beffellt.
- 2) Die Preife Ibnnen nur folden Lands wirthen guerfannt werben, welche burch bie erfoberlichen Bengniffe nachweifen, baß fie bie

preifewerbenden Biebftude felbft erzogen , und auch in ber frubeften Jugend nicht erlauft haben.

- 3) Es tann teiner mehr ale einen Preis fur biefeite Beighatung erhatten; wenn baber iemaub mehrere bes zweiten Preifes wirdig Stude jum Marfte gebracht haben follte; so wird zwar bie Preismarbigfeit ber übrigen Stude ebenfalls ausgesprochen, ber zweite Preis felbst aber bem nachfelogenden ichhnern Stude eines aubern Nandwirthes ertheilet.
- 4) Menn einer der Richter felbst mit einem Getrache ber einen ober andern Biehgartung gu Martte gefommen ift, nub um einen Peris concurriret; so fann er au der Berhandlung der Juctfennung der Preise filt die betreffende Biehandtung feinen Anthell fedmen.
- 5) Die Richter führen über bie Berhands lungen ein tabellarisches Protocoll, wozu ihnen bie lythographirten Bogen mitgetheilt werben.

III.

Die Preife für ben Erdüpfele Dopfens und bofistau werden burch bie Begirfd-Comitted gus erfannt. Es wird bennach vorausgefest, baß jene kandwirthe, welche auf biefe Preise Ungruch machen, sich mit ben ersoberlichen Zeugnissen an die einschlägigen Begirfd- Comitted werden nicht unterfassen, der gewendet haben, und bie Begirds Comitte werden nicht unterfassen, der Gemetals werden nicht unterfassen, der Gemetalschen, ber gewender haben zuw bie Begirds welchen Laudwürften sie solche Preise guerfannt baben.

IV.

Dagegen jur Inerkennung ber Preife fur ble glachscultur, Spinnerei und Beberei werden auf bem Marte, wo die Preife. Wertheilung vor fich gebt, ebenfalls eigene sachverständige Richter erwählet, benen sohn auch die landgerichts lichen oder pfarramtlichen Beugniffe übergeben merben muffen.

v

Die formlich zuerkannten Preise werben abnu vertheiltet, ober boch ausgerufen were ben, wenn bie Preisertäger verfindert seyn follsten, bei dem Feise felbst gegenwartig ju feyn. Alle jene Preise und Jahnen bingegen, welche aus vas immer fur einem Grunde nicht wirklich zuerkannt werden Konnen, maßen an bas General-Comite bed landwirthschaftlichen Werzeins zurächziehert, und tonnen zu keiner aus bern Bestimmung verwendert werben.

VI.

Die im beurigen Operationsplane fur bie Bienengucht ausgefegten Preife tonnen zwar erft bei ben Landwirthichaftes Besten bes nachften Jahres vertigeiler werben.

Indeffen will man biefelben bier wenigsteus mit dem Buniche in Erinnerung bringen, daß bie woblgemeine Bliche bes laudwirtsschaftlichen Bereins auch in dieser Beziehung nicht ohne Erfolg bleiben, und somit die Bertheilung jener Preise möglich werden mbae.

Danden ben 28. Juli 1814.

Das General: Comite bes landwirth: icaftlichen Bereins in Baiern.

(Pfarret : Gelebigung betreffenb.)

3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die Pfarrei hoffirchen in dem Bifchthume Freifing Landgerichts Erding ift burch ben Tob bes Pfarrers Pr. hollhofer erlediget.

Sie gablt anf einem fehr beschräuften Rids denraume von einem Umfange gu & Stunden 302 Seelen und hat 2 Filialen Ruchelham und (*) Blainthall. Der Pfarrer hat keinen Hispariers, fter; eine Schule ist im Pfarrborse. Die Renzten sind ich 2000 ft.; die Ausgaben ebenso eirea 300 st.; darunter befindet sich ein Baue schillingse-Rest eirea 800 st. mit jährt. 50 st. Ausbstriftler.

Manchen ben 27. Juli 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich. Rainprechter, Secretar.

(Die Beobactung ber Strafen : Polizei . Berorbnung betreffenb.)

3m Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Die allerhochfte Berordnung über bie Stras fen:Polizei vom 16. August 1805 (Rggebl. St. XXXVI.) verbietet.

S. III. bie felder naher, ale in einem Mbs fand von 3 Schuben von dem Strafen: Graben au mflaen, und

S. V. fagt, bag bie 3anne, bie naber als 3 Schube an ben Graben fteben, entfernt wers ben follen.

Gegen beibe SS. wird immer baufiger gehanbelt, gelber werben bis an die Straffene Bbfchung erweitert, und 3aune nicht felten auf bie Banquetts felbst gefest.

Mue Lands und herricaftis. Gerichte werben berer mit Rachbrud erinnert, die allerhochfte Bererbung wegen ber Stragenbau. Polizei in genauen Bollzug zu fezen.

Manchen ben 1. Muguft 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich.

Rainprechter, Gecretar.

(Die ben Begmadern jufiebenbe Grafbenubung betr.) Im Namen Seiner Majeftat Des Ronigs.

Die allerhachte Bestimmung bom 30. Juli 1813 beschräntt bie Gradbendjung ber Beginnader auf die beiden Geiten der Etraße und die Gradbenstäde, (R3g6bl.-B, XXXXII.) Dieselben werben auch bon ihren Borgesesten genat an biese Beschränfung gehalten; bagegen aber bon ben Ungrafungern seho sie an biesem Bernafte gehalten ben Ungrafungen fehr oft an biesem Bernafte geschert. Demnach erhalten die Lande und herre sichhefte-Gerichte wiederholt ben Auftrag, die Beschwerden ber Megmacher in biesem Betreffe zu beren, und summariasime zu verbescheiden.

Munchen den 1. August 1814. Königliches General : Commissariat des Jartreises. Freiherr von Schleich. Rainwrechter. Secretär.

(Die Mautabgabe far Pferbe betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Bermba eines unterm 25. Juli bieß Jahrs an die tonigl. General : 3oll : und Maut : Dis rection erlaffenen allerbochften Referiptes wollen Ge, tonigl. Majeftat bie bieber ftattgehabte Bes fdrantung ber Pferd:Mubfubr mit bem 15. laus fenden Monats aufangend aufbeben , und ben Musfuhrzoll filr Pferbe proviforifch auf zwei Gulben pr. Ctud ohne Unterschied bes Berthes und Mitere feftfegen, angleich aber ben Ginfuhrs soll auf funfgeben Rreuger pr. Stud bestimmen, meldes famtlichen PolizeisBeborben bes Mar: freifes mit bem Unbange erbffuet wirb, baff bon Geite ber tonigl. General : 3oll . und Mauts Direction famtliche fonigl. Maute und Sallame ter gur Befolgung bes benannten allerbboften Referipte angewiesen morben.

Mauchen am 4. August 1814. Rbnigliches General : Commiffariat bes Ffartreifes.

Freiberr von Schleich. Rainprechter, Gecretar.

(Umtlide Befanntmadungen im Rreie : Intelligeng: Blatte betreffenb.)

Im Ramen Geiner Maieftat bes Ronias.

Dbidon nach ber allerbochften Berordnung bom 7. Darg, bie Beranogabe ber Rreid: Intels ligengblatter betreffenb, im 25. Etfld bes Res gierungeblattes I. 3. alle amtlichen Bererbnungen und Berfilgungen fanmtlicher abminiftratis ben , gerichtlichen und finangiellen Cher: und Unterbebbrben bes Rreifes, beren bffentliche Befanntmachung nothwendig ift, und fonft feinem Unftande unterliegt, burch bas Rreis:Intellis gengblatt gur bffentlichen Runde gebracht wers ben follen; fo bat man boch in Zeitungeblattern berichiebene amtliche Befanntmachungen gelefen, welche gur Ginrudung in bas Rreieblatt nicht anber mitgetheilt worben find. Camtlichen bes treffenden Beborben wird baber obige allerbochfte Berordnung bierburch in Erinnerung gebracht. Munchen ben 6. Muguft 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich.

Rainprechter, Ceretar.

(3) 3. Befanntmadung.

Sofeph Gamer, und Barbara beffen Beie weis, bürgerl. Baderseleute ju Micobath, haben biegorte bie Witr gestellt, baß jur Begwedung anberwartiger Bortheile ibr befigendes, im obern Martte an einem jum Broberclauf sehr bemesenen Plaze gelegenes, gang gemauertes Saus sammt Stadel, Etallung und Granden unter obrige feitlicher Leitung, jedech mit Borbehalt einer 24flandigen Genebungung bffentlich versteigert werben wolle.

Man hat bemnach Mittwoch ben 24. Ausguft b. J. jur Berfleigerung befagten Unwefens beflimmt , und wird mit bem Schlag 12 Uhr Mittage bem Meiftbiethenben biefe Realitat une ter obiger Befdranfung abjubiciten.

Kaufoliebhaber können fich in der Zwischenzeit von dem Zuflande berfelben überzengen, nub sich deshalb an die Gamerische Sebelute selbst, oder dessen Anwalt Abdocan Andreas Grabinger wenden. Was die naheren Kaufdund und andere Wedingniffe, so wie das Schädenges werbe betrifft; so werden folde vor dem Ber-Keigerungskatte den Kaufern vorgetragen werden.

Auswartige und unbefannte Raufer haben fich mit den ubthigen Bermbgene und andern Zeugniffen zu verschen und auf Berfangen ausauweifen.

Den 10. Juli 1814.

Roniglich . Baierifches Lanbgericht Diesbad.

Biefenb, Lanbrichter.

(3)2. Ebictal : Borlabung.

Abnigl. Landgericht Bilebiburg foreibt bel vorliegende rechtetraftigem Gantere tenntniße gegen die Glafermeisterin Clara Dafer in Belben biermit folgenbe Gbietetag aus :

Den 13. Muguft ad liquidandum, bann gum Bergleiche. Berfuch,

ben 13. Cept. ad excipiendum, und

ben 13. Oct. bis incl. 13. Nobember a. c. ad concludendum, welch legterer Termin halb gum Repliciren, und halb gum Duplicis ren bestimmt ift.

Edmtliche unbefannte Glaubiger haben biebei sub poena praeclusi perfonlich ober vermittelft bevollmachtigter Unwalte ju ericheinen.

Actum ben 11. Juli 1814.

Bram, Lanbrichter.

(3) 3. Berfteigerung.

Das Precurator Brandmallersche Saus am Marz-Sofephe: Plage Nrv. 46 wird am 17. Au gust b. 3. von 9 bis 12 Ubr Worgens in dem Gedade der unterzeichneten königl. Behörde bffentlich jedoch salva ratificatione creditorum wersteleter.

Raufeliebhaber werden jur Angabe ibrer Angebothe unter bem Beifage eingelaben, bag bie umftanbliche Befchreibung bes Saufes in ber Regiftratur eingefeben werben fann.

Den 15. Juli 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Manchen.

Berngroß, Director.

(3)3. Berfteigerung.

Bon unterzeichneter Stelle wird am 18. Wuguft d. 3. Bormittag von 9 dis 12 Uhr die Behausung bes hopfen e und Setreithhanders Anton Staubinger in ber Brannersgaffe Nrc. 1495. Kreuzviert, welche 4 Stockwerf boch, und mit mehreren Rellern, Pferbe Stallungen und Bagen. Rmisse verfehen ift, an ben Meiste biethenden salva ratissicatione jiedieis verkanft; Kaufsliebhaber baben sich daher am besagten Lage hieroris zu melben und ihre Anbothe zu Protecoll zu geben.

Mm 15. Juli 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht Minchen.

Gerngroß, Directer. 28 bbm.

(3) 2. Chictal Borlabung.

Da ber Schulbenftand bes Mathias Safibba Dafchinger Beinzierls am Dofberg bebeutenb bas

Activvermbgen besfelben überfleigt, und bas gegen ihn ausgesprochene Gantertenntniß in Rechtstraft übergegangen ift; so werben hiemit folgende Sbictstäde bestimmt:

ad liquidandum ber 18. Muquft,

ad excipiendum ber 17. September,

Camtlich bekannte und unbefannte Glaubis ger bes Gemeinschuldners haben an ben bestimme ten Tagen entweber in Person, ober burch bintangtich Revollmächtigte ben Strafe ber Ausichiegung zu erscheine.

Beichloffen ben 10. Juli 1814.

(3)2.

Rbnigliches Landgericht Landsbut.

In legaler Abwefenheit bes tonigliche

Saufer Affeffor.

Chictal. Borlabung.

Banr.

4 7 3

Bereits im Monate Sornung b. 3. ift Jos bann Georg Speneberger, bargerl. Blumenmas der babier, mit hinterlaffung eines ad acta judicialia nuncupirten Zeftamentes verftorben. Es baben auch icon mebrere bieforte befannte Unverwandte von ihm ihre Erflarungen aber bie Mnertennung bes Teffamentes abacgeben. Da aber noch einige Blutevermanbte, welche bermal nicht befannt find , porbanben feun tonnten; fo merben alle Diejenigen . melde an bem verftorbes nen Johann Georg Spenoberger blutevermanbt find , und aus biefem Grunbe einen rechtlichen Unfpruch auf beffen Berlanenichaft zu baben alauben, aufgefobert, baf fie fich in Beit 30 Zagen bieforte melben, iber ihre Bermanbtichaft . legitimiren , und ihre vermeintlichen Unfpruche geltenb machen follen, als man fie außer beffen und nach Berlauf biefer Beit nicht mehr boren, bas Johann Berra Speneberger'iche Teftament 1 31 5 00 16 2 1 1 1 10 10

als bon ihnen anertaunt anfeben, und nach bem liebbaber baben am genannten Orte fich einzufine Inbalte besfelben weiters auf gefegliche Beife perfahren murbe.

Den 10- Suli 1814.

Roniglid : Baierifdes Stabtgericht.

Dinden.

Gerngros, Director.

Brudthaler.

(5) 3. Betanntmadung. In ber Schuldfache ber Urfula Debfirchner

Badens , Bittme in Bartenberg murbe nach mehreren fruchtlos verftrichenen Terminen gum Gelbitvertaufe ber Bertauf ihrer Realitaten pro quantitate debiti von gandgerichte wegen bes fcoffen, und ba biefer Schluß in rem judioatam ermachfen ift, biemit ausgeschrieben.

Die Reglitaten befteben :

- 1) Mus einem gemauerten Bobnbaufe in BBars tenberg, bann Ctabel und Coupfe mit Sofs raum.
- 2) aus 12 Tagwert Relbgrunben
- 3, aus 2 Tagmert Biefen.
- 4) aus 2 Antheilen von bem Langholge bei Bartenberg. ..

Die Bebaube find lubeigen , bie ubrigen Grundftude theils jum thnigl. Reutamte Erbing, theils jur Griftungs : Mbminiftration : Rreifing grundbar.

Die jahrlichen Abgaben biebon fint : Ginfache Ruftical-Steuer 1 fl. 33 fr. 56l.

Der Bertauf gefdieht am 19. Auguft b. 3. ju Bartenberg gang ober theilmeife. Raufes

Den 20. Juli 1814.

Roniglich = Baierifches Erbing.

Beinbler, Lanbrichter.

(2) 2. Berfteigerung.

Das jur Dichael Gruber'fden Gantmaffe gebbrige Braubans an ber Lowengrube famt bem Commerbierfeller am Gaffeigberge und bie porbanbenen Gewerbe : Requifiten werben biemit bffentlich feilgebothen, und ben 31. Muguft b. 9. von 9-12 Ubr in bem !. Stadtgerichts : Ges baube vorbehaltlich ber erebitoricaftlichen Ratis fication verfteigert. Raufeluftige tonnen fich megen vorberiger Ginfict von ber Schagung und ber Beichaffenheit ber Bertaufe : Gegens ftanbe an ben Daffdeurator Abvocat von Genger menben.

Den 27. Juli 1814.

Roniglid : Baierifches Stabt Munden.

Gerngroß, Director.

Rhein.

2)1. Berfteigerung.

Die Behaufung bes verlebten herrn Mpa, pellationegerichterathes Deggl im Angerviertel por bem Cendlingerthor neben bem Tebengarten aclegen, worauf 1200 ff. Ewiggelb haftet, foll auf Berlangen ber Bormunbichaft bffentlich ralva ratificatione bertauft werben.

Raufoluftige haben fich baber auf ben 20. Muguft b. 3. Morgens 9 bis 12 Uhr coram commissione eingnfinden, und ibre Ungebothe ju Protocell gu geben.

Den 29. Juli 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Manchen. Gerngroß, Director.

Buche, Mcceffift.

(3)1.

Bertauf

eines Bauernanmefens zu Dafina.

Mm Mondtag ben 29. Auguft frib 0 Uhr wird man im Birthebaufe ju Dafing bas Mus mefen bes Simon Suber jum Spathen gang ober theilweife bffentlich verfteigern.

Das gange Umpefen beitebet :

- I. In bem Compler bes balben Spathenmefens mit
 - a) Saus und Garten 1 Tagm. 94 Dec. 67 Zagw. 48 Dec.
 - b) Meder

e) Biefen größtentbeils

Moosmiefen 38 Zagm. 42 Dec. IL. In einem Gemeinbetheil 3 Tagm. 05 Dec.

von Sola

Der Bemeinbetheif ad II. ift lubeigen, ses bentfrei, und reicht gur einfachen Steuer 7 fr. 3 Mf. - 1'0. mille

Der Compler ad I. ift freiftiftig jum Rents amte Landbegirts Danben , und reicht Stift 4 fl. 51 fr.

Bilt an Rorn 1 Schaffel,

Gerfte 1 - 3 Deten, Saber 3 - 3

Der Bebent bievon wird mit & gur Sof= martt Paffing, & jur Pfarrei Mubing, und & aum baffgen Beneficium gereicht.

Das Steuer : Simplum vom Compler bes traat 2 ff. 58 fr.

Raufeliebhaber merben fich einfinden . und Unbefannte Belege: aber ibre Muffabrung und ihr Bermbgen mitbringen.

Mctum ben 1. Muguft 1814.

Ronialid : Baierifches Landgericht

Steprer, Laudrichter. in + 1 , 50 a 6

Berffeigerung.

Camftage ben 13. Muguft mirb von ber unterzeichneten Stelle in bem Saufe Dro. 1150 am Canmartte über 2 Stiegen eine Beifteigerung von Effecten porgenommen.

Colde besteben in Betten, Beifireug, Rleis bern, Meubeln , Binn und Rupfer , bann einer großen aftronomifden Ubr.

Raufoliebbaber belieben fich unter ben ges wohnlichen Bedingniffen in ben Pormittagoftuns ben von 0-12, und Radmittage von 3-6

Ubr allba einzufinben. Minchen ben 4. Muguft 1814.

Ronial. Baier. Stadtgericht Dunden. Gerngroß, Director.

Dielad.

Chictal . Borlabung.

Cammtliche unbefannte Glaubiger bes Bbiffmillere Johann Solger bei Mauern b. G. mers ben auf Samstag ben 20. Diefes gur Liquidis rung ibrer allenfalls an folden ju maden bas benben Roberungen unter bem Draiubig, nicht mebr gebort ju merben, in Derfon ober mittelf binlanalich bevollmachtigter Unmalte gu ericbeis nen vorgelaben. Mctum ben 2. Muguft 1814.

Ronigl. Baier. Landgericht Doosbura. Arbr. von Geraing, Lanbrichter.

(3) 1. Ebictal : Borlabung.

Der bereits im Geptember vorigen Jahres allbier verftorbene Jofeph Anogler, Apotheter-Las borant, bat in feinem rudgelaffenen, obrigfeitlich aufgenommenen, rechtsgiltigen Teftamente neben feiner Schwefter auch feinen Bruber Rafpar Rnogler, ober bei beffen Abgang beffen allen: fallfige Rinder ju Universalerben eingefest.

Da man von bem leben, Aufenthalt ober Tob biefes Rafpar Anogler, welcher ein ans Bes fternberg fonial, Landgerichte Chereberg geburtis

ger Bauerefohn, und bereits 68 Jahre alt, bann Mahre 1780 von bem bamalig durbaierifchen, Curoffier, Regimente Pring Taris entwichen ift, nicht bas geringste weiß ; so wird berfelbe oder seine Leibesetben biemit editaliter vorgeladen , daß sie siebestben blemit editaliter vorgeladen , daß sie siebestben diemit editaliter vorgeladen , daß sie siebestben de gewisper bieforts melden , und ihre Erbschaftsellnsprache gesten machen sollen, als man aussierbest melden erkebtlicher Drubung nach siedfeberien weitere frechtlicher Drubung nach siedfeberien weiter.

Den 2. Muguft 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Munchen. Gerngroß, Director.

Sapber.

Michtamtliche Artitel.

Der filberne Schagen . Bogel in Manden.

Im O. Stude Diefes f. b. Rreis-Intelligenge Blattes ift eine Beidreibung besienigen filbernen Bogele geliefert worben, welcher ber Schnien: Bes fellichaft in Dunden gur Ermunterung in ibren Mebungen von Ernft Bergog in Baiern , Bifchof gu Rreifing im Nabre 1576 perebrt morben ift. Qu ben Debaillen an biefem Gebauge gebort noch iene bes t. b. Sofmuficus Berrn Unten Dimms Ier bom Nahre 1812. - Gine groffere und nicht weniger mertwirbige filberne Schigentette befindet fich (iber 74 lothe fcmer) in Bermabs rung ber vormaligen Stadtfammer und gegens martigen Communal : Abminiftration ber Ctabt Munden. Diefelbe fdreibt fich von ben uralten Stablichugen, namlich Bogen ober Armbruffe Congen her, und es ift baran ebenfalls ein file berner Salte mit ausgebreiteten Ringeln (ein Etild Sols in ben Gemaffen haltenb) angebangt. Die von ben baierifchen Bergogen an biefem Bes bange befeftigten Debaillen beweifen, welchen boben Berth Diefelben auf Die Befbrberung ber ritterlichen Uebungen bes Scheibenicbiegens lege

ten. - Die aftefte biefer Debaillen ift pon bem baierifchen Bergog Giamund (einem Cobne Mla brecht III.) mit bem altbaierifchen emaillirten Mappen und ber Sabracht 1473. führte mit feinen Brabern Tobann und Albert IV. eine Zeitlang bie Regierung von Baiern. legte im Jahre 1468 ben Grund gur Aranenfirche von Danden, sog fich in bas Drivatleben aurud. wo er fich mit Gelebrten und Runftlern unters bielt, und ftarb im Sabre 1501 unverebelicht) .-Gine abnliche Debaille murbe pon bem oben bes mertten Bergog Johann (+ in Danchen 1463) angebangt. Diefe Debaillen baben einen filbere nen Rand, welcher aus leichtfußigen Danne den, Bogeln, Uffen und Armbruften, ale bem Beiden ber Conelligfeit bes Befchages, aufame mengefest ift. - Bom Jahre 1510 find Die filbernen Schilbe von Georg von Dalofftain Sofmaifter . mit einem Barentopfe . bann pon Chriftoph Polcy mit einem Pfeile. - - Bom' Jahre 1511 ein Debaillon mit einem burchbros denen golbenen Lomen von Bergog Bilhelm IV. (einem Cohne Albert IV.) wegen beffen Bebarrs lichfeit filr bie Cache ber beiligen Liga ber Ctanbe hafte genannt, bann ein filberner Chilo mit bem Beiden einer Brege. - Bom Jahre 1550 ift eine prachtige Debaille von Albrecht Bergog in Baiern. Darauf balt ein golbener Lome bas emaillirte baierifche Bapven mit bem golbenen Bliefe. Der Rame bes Berrogs ift auf einem filbernen erhaben fich berumbiegenben Banbe ans gebracht. (Diefer Albert V., ber Großmuthige genannt, war ber Cobn bes obenbemerften Bils belm IV., ber Stifter ber Manchner Sofbiblios thec, und ber vorzugliche Beforberer ber Dunit, Malerei und Bilbhauerei in Baiern) - weis tere eine burchbrochene Debaille mit einem Baum in einer Rrone von Bolf von Mich - und ein burchbrochener Schild mit einem Steinbod bon

. Tera Reppler. - - Bom Jahre 1562 befindet fich ein Schilb mit einem Abler von Marr Rreller, bann eine Debaille mit ber Ueberfchrift Baum Bach. - - Bom Sabre 1577 befindet fich eine große filberne Debgille mit bem Dundner Ctabtwappen, und mit 2 übereinanber gelegten Armbruften bezeichnet, mit ber Umfdrift : Die firftliche SaubtStat Minchen. - bangen an biefer Rette nachfolgenbe Schilbe, und Medaillen obne Jahraabl, namlich ein emgillirter Schild mit bem alten baierifden Bappen - ein Schilb mit bem Monden:Reife - ein anderer mit einem Dachfe im fcmargen Grunde, und ber Umfdrift Raphel Dar - ein Gdilb mit einem Mbler und ber Umfdrift: Banne Graf gu Cars merben - ein folder mit einem Gabel, und ber Umfdrift: Jorg Rilian - ein anderer mit einem Sterne, und ber Umfdrift: Frang Tichtl Conos niens - ein anberer mit einer Sant in ber golbenen Rrone - ein Schild mit einem Rreute. und ben Buchftaben A. M. - ein anberer mit Mappen und Umfdrift Sainrich Part - ein Schild mit ber Infchrift Arfaggi Straffer - ein Schild mit einem Sterne - ein anberer mit eis ner Armbruft und 2 Rleeblattern - ein Schilb mit einer Ranne und ber Umidrift : Bilhalm Bingießer - ein anderer mit Pfeilen und ber Umfdrift : C. V. Venigen - ein Schild mit einem wilben Schweinstopfe und bem Ramen 5. Bend - ein Schild mit einem Biricaemeibe. und ben Buchflaben S. S. - ein anberer mit einer Taube im emgillirten Grunde - ein Schild mit 3 Barren im gelben Grunde und ber Mufe fdrift: Jorg Balal - enblich ein burchbrochenes Medaillon mit einem Uffen, ber einen Upfel halt.

Die Schägen-Gesellichaft in Manchen vers herrlichet ibre feierlichen Aufglige mit einigen Fahnen, welche diestebe bei besondern festlichen Gelegenheiten erhalten bat. — Die alteste Schale genfahne foll fich gwar in ber Unfer Lieben France

Pfarrfirde befinden, tonnte aber bafelbit nicht borgefunden werben. Ungemiß, ob es bie name liche ift , wird in ber Schagfammer ein altes ges flidtes Eftanbarten-Blatt permabrt, meldes auf jeber Geite einen Storden mit einem Steine in ber aufgebobenen Rlaue, und ber Ueberichrift: Vigilate! ale bas Beiden ber Bachfamfeit vor= Die große meife Scharenfabne ftellt auf ber einen Seite Maria mit bem Grepter in ber Sand, und Erde, Mond und Schlange uns ter ihren Sugen vor, auf ber andern Geite aber bas baierifche Bappen, und unten zwei Rugels ftugen an einer Scheibe gegeneinander gelegt. Die Rrone ber Sabnenftange find 2 Pfeile mit Palmen umfrangt. Die Mufichrift : M. J. C. B. 1740 zeigt, baß Churfurft Dar Jofeph III. (bies fer liebevoller Befbrberer einer grundlichen Bes lebrfamteit und beffern Rational : Ergiebung in Baiern) die Schugen-Gefellichaft in Dunchen mit Diefer Rabue gu einer Beit befcheuft bat, wo unfer Baterland bie auflebenden Gruchte bes Rriedens au genießen begann. - Gine greite blaue und weife Rabue enthalt bas Bilbnif von ber vere mittweten Rrau Churfarftinn von Sachfen Maria Untonia, einer Schwefter Churfurftens Dar Tofenb III. und ber Mutter ber gegenmartig in Reuburg refibirenden verwittmeten grau Dergo: ainn von Zweibrilden Maria Amalia fonigl. Dos beit. Diefe Rabne murbe bei einem Teftinfchies Ben ausgeftedt, meldes von bem bamale durs baierifden Rammerbiener und Beingaftgeber in Munchen herrn Frang Dueber ben 12. Brache monate 1775. gegeben worden ift. britte blaue und weife Rabne enthalt auf ber eis nen Geite bas Bifbnif Gr. Durchlaucht bes bas male regierenben Berrn Bergoge Carl II. von Pfala-3meibraden bochfffeeliger Gebachtuif, und auf ber anbern Geite bas Schugenwappen von Manchen mit zwei übereinander gelegten Rugels Diefe Rabne fammt von einem Rebucbien.

ffinicbiefien ber, welches bie Coagen: Gefellicaft in Munden ben 27., 28. und 20. Juli 1788 ges geben bat um ibre grangenlofe Rreube über bie Biebergenejung Er. Durchlaucht bes bamgligen Pfalgrafen Darimilian Tofephs, unfers jegt glorreichftregierenben Rbuiges, bffentlich und laut an ben Zag ju legen. Der bamalige Gobas geumeifter Berr Engelbert Meble (welcher fich in ber Rolge als Gebiraefchuzenhaupt mann . 1800, und im legten frangofischen Rriege als Saupts mann bes 5. Rat. Relbbataillons Dunchen allges mein geschägte militarifche Berbienfte gefammelt bat) batte bamale biefe gabne gewonnen und ber Gougens Gefellichaft verebrt. - Gine vierte blau und weiße Rabne mit ber Muffdrift: Das rimilian und Bittelsbach Glad wurde von bem bargerlichen Zinngieffer herrn Martin Diefigang auf bemienigen Reftinicbieffen gewons nen, welches ben 25., 26. und 27. Muguft 1812 von ber patriotifden Schigen : Befellichaft gu Michach auf bem Plage bes baierifchen Stams menbaufes Bittele bach gegeben wordenift. Das felbft hatten fich 104 Schugen verfammelt, um bas Geburtes und Ramensfeft. Gebachtnig unfers burdlauchtigften und tapfern Rronpringen gub= wig Carl Muguft, fo wie bie Geburt Sbebfts bero Pringen Marimilian mit achtem baieris ichem Bergen gu feiern. Berr Dieggang übers lief biefe Rabne aus mabrer Anbanglichfeit ber Cougen:Gefellichaft von Munchen. -- Berr Jofeph Rolb . Rourier ber erften Schutencoms pagnie in Munchen bat bie gebrudten Unzeigen mehrerer Reftinfchießen gur bantbaren Mufbemabs rung fur bie Nachtommenichaft gesammelt.

Mehrere Jahrbunderte find es also bereits, bag bie Schigen-Gesufchaft in Munchen unaufberlich besorgt und bemidte war, jum Schuze für Fürft und Baterland, geübte und geprifte Schie jen ju bilben. Maximilian I. Churfurft von Baiern erfannte ben Berth biefer Uebungen in fo bobem Grabe, baf er bei ber Befeftigung pon Manchen, mabrent bes 30jabrigen Religions. Rrieges im Jahre 1023 , ben Schiefplag nebft Bebaube auf bem namlichen Plage, mo fie ges genmartig fteben , obne minbefte Storung bes lief. - Mile Schulenordnungen mirten barauf bin . mit ben Scharenubungen Rube . Drbnung und Gintracht , Bbflichfeit und ein freundschafts liches Benehmen ju verbinden, und obwohl in blefer ritterlichen Beluftigung eine gangliche Gleichbeit ber Regeln und Rechte unter allen Schagen berricht, boch alle Befcheibenheit und alle foulbige Mchrung gegen Schugenmeifter und Commiffarien bamit ju vereinigen. Denichen. welche burch einen gemeinschaftlichen Ginn für bas, was gut und ebel ift, fich immer mit Ich. tung ju begegnen, und allen Streit und Jus mult ju vermeiben lernen, welche fich baran ges wohnen, ibr Feuergewehr mit Borficht au bes banbein, auf Bind und Better mit ber größten Corgfamteit gu merten, und faltblitig, Deifter ihres Muges, ihres Armes, und ihrer Dustela fpaunung ben Moment abjumarten, mo fie los: bruden burfen, folche Menfchen werben vieles von bem , mas fie bier fich jur Gewohnheit ges macht haben, in bas gemeinschaftliche Leben übertragen, und eben befmegen, weil fie genbte Schagen find, auch ohne voransgegangene bes foubere Ergiebung, beffere, gefelligere, friedfa: mere uub vorfichtigere Menfchen fepn. - Go reichen alle bieberen Dationalen biefen braven Mannern bie Sand. Die Bergen aller guteit Baiern werben bie Labung fur ihren Sonig und ibre Dation immer forgfaltig mit fich tragen. um, wenn bie Beit es erheifcht, ein ernftliches, noch lieber aber, fo Gott will, ein freudiges Reuer baraus bervorbrechen an laffen.

Muton Baumgartner.

. Ba	Weitheim }	Bafferburg	Rofenheim	Wfaffenhofen	Manuan {	Munchen	Mocsburg	Lanbehnt	Lanbeberg	Rrapburg.	haig .	Beijenfelb	Friedberg {	Freifing .	Erbing .	Nicach .	Orte bes Sfartreifes.	Schrannen-
130	In 00	w.	4	64	w C	6	N	u, A.	0	30	13	t-e	- 4-	Ut	.L.	6	Taa.	1 0
Bebeutet Rern	Jugust.	ı	1	Juguft	3uff.	1	1	1	Ungul	3uff.	1	1	1	1	ı	dinguig	Monat	mareit.
11.	ं उ	د، در	51	68	9	1254	ıs	412	624	59	17	127	5) 17	133	516	72	Stanb.	2Baijen.
	70 70	L)	12	67	49	7,017	64	398	236	59	17	107	36	101	490	10	Bertauf	Cil.
3		6	00	91	20	7.1	ü	17	16	- 61	6	5	000	17	5.	08/17/30/16/30/15/30	Soone	1
	113	1		12	30	55	0	6	1	1	-	50	811	30	1	100	-	12
Bebenter	775	30	16 30	15 38	17 15	16 44	1	30	30	1	4	434	6 31	17	14 20	6 3	Mittlere	rei fe.
1113	6050		-0-	4	5 1	5	+	13	0 13		12	13		-16	0 13	2		5
- 1	111	1 1	50	dia CC	11	36	+	51	1	1	1	(J)	3 1 20	1	40	30	Mind.	
Beefen	-	2	87	4	1 50	618	33	72	221	42	31	30	118	91	284	88 83	Stand.	Sorn.
	1813	7 7	57	60	16	537	6	19	59	12	32	236	115	71	247	83 Lo	Berfauf	.n.
1	1210) pm	62	9	1.5	Ξ	6	9	2	-	5	90	115	0.3	9		Sidfte	
- 1	1311	1		te	11	0	5	E.			30	So	115	30	50	30 1		+3
1	1511	5 1	=	20	12 136	10 33	2	9	=	0	0	00 U1	1137	10	9 35	1311-11	Mittlere	Preife.
1	15.13		5	00	1=	9	oc	6c		-	9	00	1.1 00	9	9	9	and A	2
	111		1	50	11	37	40	37	11	9 30	1	5	110	30	10	30	Mint.	
	1817	1 1	30		1 30	375	1	5	E.	33	4	U1	110	Or .	10	1 6	Stand.	Berfte.
-	1418	7174	12 6	-	120	32 0 0	1	6	5	63 63		Ų1	110	00	56	1 6	Berfang	100
-1	1013		9	T	10	00	1	6	96	7	T	Un	A 1 1 00	7	7		0140.	1
J	151		1	i	130	12	1	to .	30	60	1	50	118	30	30	- - - - - - - - - - - - - - - - - - -	toolle	13
- 1	loc lo	. 1	60	7	1 oc	30	-	0	OP.	~7	7	Ų1	1100	7	7	1 3	Mittlere	reife.
1	151	1	1	1	15	1	1	37	1	1	30	(A)	11%	5.	62	15	20th titte	-
1	100 0	1	7	1	1~	7	T	0	-2	6	1	1	1 00	~3	~	I	Minb.	
- 1	1111	t	1	1	15	13	1	40	36	S.C.	1	1	118	1	0	1 3		
	1211	9	77	13	1 12	670	200	3	129	26	64	39	116	66	00 00	0 6	Etanb.	gaber.
1	1215	9	Un Un	12	15	512	13	59	77	26	64	. iii	113	56	60	58	Bettant	
		1 40	Ut	UI	10	Ç1	Un	CH	Uı	Ų1	t _{p1}	4	1100	Un	(vi	5	Stoffe.	
1	1118	1 0E	1	1.2	1 13	U1 23	\$	12	40	4	30	36	115	30	30	5 50 3	-	+3
1	1010	4	40	4	10	Un	u.	Un	U	+	Ja	45	Hu	un	Un	5 25	Mittlere	D'reife.
1	61:		30	(A.	11	75	·	- 3		ω 0	0_	2	11:	Ç,	4	3 7		
1	lolu		44	4	Los	54	y.	40	40	+	40	40	lion	L/s	L/s	125 5 -	Minb.	
J	1117	: 1	1	36	1 t.	oc	1	+	56	1	1	0	111	1	500	13		

Roniglich=

Intelli:

für ben



Baierisches genzblatt Flarkreis.

XII. Grud. Dunchen ben 17. Muguft 1814.

Umtliche, Artitel.

Befanntmadung.

3m Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.
In Bezug duf bie nüterm 8. Julius b. 3. erlaffene bifentliche Befanttmachung aber bie Berloofung ber 4ten 3ablungsfrift von 50,000 fl. bes im Jadre 1800 für ben Jiarteris napozieten

Unlebens von 250,000 fl. jur Beftreitung ber

Keiegscoften werden hirmit die bei ber am gefrigen Tage flattgehabten bffentlichen Biebung erschienenn Obsigationes-Plumern, womit die Bezahlung der mit gleichen Mumern bezeichneten Obsigationen nehft den betreffenden Pramien und Jinsen bei der Dieffortig foniglichen Kriegsefosten Peraduationskaffe zugleich eingetreten ist; jur Kenntnif des Publicums und ber Interesasenten nachstehen gebracht:

Laufenber Rumer nach ber Biebungs: Relbe.	Numer bes gezogenen Loofes.	Betreffende mramien.	Laufenber Rumer nach ber Biebungs: Meibe.	Rumer bes gezogenen Loofes.	Betreffende Pramien
1 2 3 4 5 6 7 8	50 126 350 305 -242 207 289 415	250	18 10 20 21 22 23 24 25 26	320 307 57 400 13 323 172 446 373	250
10 11 12 13 14 15 16	19 128 160 8 134 326 63 498		27 28 29 30 31 32 33 34	164 59 180 223 349 167 411 357	

Laufenber Rumer nach der Biehunge: Roibe.	Numer des gezogenen Loofes.	Betreffende Pråmien.	Laufenber' Rumer nach ber Siebunge- Reibe.	Numer des gezozenen Lvofes.	Betreffende pråmic n
351 367 37 383 39 401 412 423 444 45 467 47 484 49 49 50 51 51 52 53 54 55 56 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57	300 355 218 301 402 225 401 278 401 281 210 184 300 350 401 350 401 210 210 210 210 210 210 210 210 210 2	250	68	105 400 47 400 95 148 202 100 435 133 102 80 40 243 200 31 220 30 81 270 588 170 254 430 160 360 403 205 273 207 287 46	250

Munchen am 10. Muguft 1814.

Ronigliches General , Commiffariat und Finang , Direction bes Sfarfreifes.

Freiherr von Schleich General-Commiffar.

v. Unneteberger ginang: Director.

Rainprechter Geeretar.

3m Namen Seiner Majeftat des Konigs.

Dan bat in fichere Erfahrung gebracht, baß bas befannte febr fcabliche Mutter : Rorn beuer in einigen Gegenben bes Rreifes in fo großer Menge gewachfen ift, bag bas bieraus gebadene Brob fo fcmary wie eine Roble , und obne Lebenegefahr weber viel noch lange ju ges nießen ift. Da biefe Musartung bes Rorns porguglich in ber Bitterung mabrent feiner Blutbegeit ju fuchen ift, und bie beurige Bittes rung fich im gangen Rreife ziemlich gleich mar, ba folglich ju bermuthen ift, bag mehrere Bes genben mehr Mutter-Rorn einfammeln werben, ale unbeschabet genoffen werben barf; fo merben alle Polizeis Beborben bes Rreifes biemit nache brudlich an jene Berordnung angewiesen, melde Dieforts am 1. October 1813 in verliegenbem Betreffe erlaffen worben ift.

Manchen ben 8. Muguft 1814.

Rbnigliches General : Commiffariat

Freiherr von Coleich. Rainprechter Cecretar.

(Die Ginfenbung ber Rechnungen über bie Berwendung ber Gemeinder Concurrenge Gelber beer.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Da noch mehrere fönigl. Behörben die Einschung der Kechnung aber, die Bermendung der Gemeiude e Concurreng delter- auskändig sind ; je werben dieselben, diemit erimert, die 1. Seprember um so gewisser die auskändigen Rechnungen eingusgenden, als nach fruchtlesem Berlause,

biefes Tages ohne weiters Strafbothen an bie faumigen Bebbrben abgefchidt werben.

Minchen ben 12. Muguft 1814.

Rbnigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes."

Breiberr von Schleich. Rainprechter Cecretat.

(Malerbochte Bufriebenbeite : Bezeugung betr.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Königs.
Mathias Dollinger Binbere-Coon von Frontenhausen bat ben 7. Juni b. J. nicht nur eis uen Anaben, ber in ben Wissfrom gefallen, sondern auch ben Midgel Widmaun Strickeres fohn von Frontenhausen, welcher jenem, um ihn ju retten, von der Bride nachgesprungen war, beibe mit eigener Lebensgefahr von bem Lobe errettete.

Diese schone handlung wird in golge allenbochter Entschließung mit bem Beisas jur allgemeinen Renntniß gebracht, baß Se. thuigl. Majeskle bem' geuannten Mathiad Dollinger welcher auch schon vor einigen Iabren bei einer Beuerdbrunft sich richmlich auchziechnete, nicht nur bad allerhochte Wohlgefallen am seiner Jamblung sonderbeitlich bezeugten, sondern bem eichen, auch ein Beschent von der und derfißig Gulten allergnadigst angungeien geringen.

Munchen ben 15. Muguft 1814.

Ronigliches General - Commiffariat

Breiherr von Coleich.

eriaufe, Rainprechter Secretde.

Befanntmadung.

Nachdem bas Staats. Schulben Riquibas tiones Schaft in bem Regenfreise wegen geringer Theilnahme ber Privat. Glaubiger ben ges bofften Schullen Fortgang nicht gefunden hat; fo ift die unterzeichnete Commiffion von ber fonigt. Staats. Schulben Liquibationes Commiffion barch bochfies Decret vom 2. Diefes angewiefen werben.

"benfelben burch bffentliche Labung einen Ters .. min bon 6 Bochen jur Production ibrer .. Chulburfunden und Transportbriefe ober "Geffionen mit bem Unbange vorzusezen, baff "nach Berfluß biefes Termins bie Specials .. Commiffion ibr Gefchaft ale beendiat bes .. trachten merbe, und jene Privat : Glaubiger. "welche fich bieforte nicht gemelbet haben. es "fich felbit aufdreiben muffen , wenn bann .ibre Forberungen im Catafter nicht vorgetra: agen werben, fie folglich feine Bablung ibrer "Binfe erhalten , nicht jum Befige ber im S. 5 ber allerbochiten Bererbnung vom 17. "Dov. 1811 jugeficherten neuen Obligationen "gelangen, fobin auch an ber mit ben liquis "birten Korberungen einzuleitenden Berloofung .. feinen Untheil baben."

Indem nun die unterfertigte Commission den sämmelichen berheifigten Privat z StaatsBlaubigen durch gegenwartiges den a datodieser Bekanntmachung lausenden Zermin juibere allseitigen Rachachtung erdsinet, deziehet siesich übeigen auf ihre erste Worlabung dom 17.
Mai vorigen Jahres, und figet noch bei, daß
nunmehr imt Ausnahme der Dienstage und
Breitage täglich liquidirt werden könne, und diese
Riquidation sich nicht nur auf die hamptsache,
sondern auch auf die allenfallsigen Rachflähes
an Insen erstrecke, wedwogen die resp. Glaubis
zer auch bierauf vorbereiter bei der Commission

in Perfon ober per Mandatarios gu erfcheinen baben.

Regeneburg ben 15. August 1814. Rbnigl. Special . Staats : Schulben. figuibations . Commiffion fur ben Regen, und chemaligen Raabfreis.

fonial. Ringnarath und Commiffar.

(3)3. Ebictal : Borladung.

Ronig L. Landgericht Bilsbiburg foreibt bei vorliegende rechteraftigem Ganters fenntnife gegen bie Glafermeifterin Clara Dafer in Belben blermit folgende Boirtotdae aus :

Den 13. Muguft ad liquidandum, bann jum Bergleiche: Berfach,

ben 13. Cept. ad excipiendum, unb

ben 13. Oct. bis incl. 13. November a. c. , ad concludendum, welch legterer Termin balb jum Bepliciren, und halb jum Duplicis ren bestimmt ift.

Samtliche unbefannte Glaubiger ibaben biebei sub poena praeclusi personlich ober vermittelft bevollmächtigter Anwolte zu erscheinen.

Alctum ben 11. Juli 1814.

Bram . Lanbrichter.

(3)3. Ebietal : Borlabung.

In bem Schulbeitwefen bes verlebten Grafich Fuggerichen Raths nut feirefignirten Berwelters Michael v. 3permann bar man auf Andringen ber Ereditoren die Gant beschloffen, und will baber folgende 3 Sbietstage bestimmtt baden;

ad producendum et liquidandum ben 15.

- ad excipiendum ben 15. Detober, bann
- ad concludendum ben 14. November,

und zwar in bem Maage, baß als ber terminus. ad quam hinifchtich ber Cenclusion ber 53, December festgefest les, inner welchem Constlusion Street in the Constant of the Const

Es werben fohin alle biejenigen, melde an machen haben, biemit aufgefobert, an eben er wähnten Schemus ju machen haben, biemit aufgefobert, an eben ers wähnten Ebictstagen entweder in Person, ober burch genugsam bevollmächtigte Muwälte jedes mal um 9 Uhr Wormittags bei unterzeichneter Stelle zu ericheinen, und ihre Foberungen nebst dem Worrechte rechtigenigend anzubringen, als sie außer besten nicht mehr damit gehort, sons bern ipso facto praktubirt seyn sollen.

Den 10. Juli 1814.

Rbniglich : Baierifches Stabtgericht

Brudthaler.

(3) 3. Ebictal: Borlabung.

Da ber Schulbenftand bes Mathias haftibis Dalchinger Beingierle am hofberg bebeutend bas Actiovermiden beselftben überfitzigt, und bad ges gen ibn ausgesprochene Gantertenntniß in Rechtsfraft äbergegangen ist; so werben biemit folgende Beitetade betimmt!

- ad liquidandum ber 18. Muguft,
- ad excipiendum ber 17. Geptember.
- ad concludendum ber 17. October.

Samtlich befannte und unbefannte Glaubis ger bed Gemeinschulbnerd haben an ben bestimmt. ten Tagen entweder in Persou, ober durch bins länglich Bevollmächtigte ben Strafe ber Aussichließung zu erfebeinen.

Beichloffen ben 10. Juli 1814.

Ronig liches Landgericht Landehut. In legaler Mbwefenheit bee toniglichen Landrichtere.

Saufer Mffeffor.

Baur.

(3)3. Ebictal Borladung.

Bereits im Monate hornung b. J. ift 30: bann Georg Speubberger, burgerl. Blumenmader babier, mit Binterlaffung eines ad neta judicialia nuncupirten Teftamentes verftorben. Ge haben auch ichen mehrere biefforte befannte Unverwandte von ibm ibre Erflarungen aber bie Unerfennung bes Teftamentes abgegeben. aber noch einige Bluteverwandte, welche bermal nicht befannt find , vorhanden feyn tonnten; fo werben alle biejenigen, welche zu bem verftorbes nen Johann Georg Speneberger bluteverwandt find . und aus biefem Grunde einen rechtlichen Unfpruch auf beffen Berlaffenschaft gu baben glauben, anfgefobert, baff fie fich in Zeit 30 Tagen biegorte melben, uber ihre Bermanbtichaft legitimiren , und ibre vermeintlichen Unfpriche geltend machen follen, als man fie aufer beffen und nach Berlauf biefer Beit nicht mehr boren, bas Johann Georg Speneberger'iche Teftament als von ihnen anertaunt anfeben, und nach bem Inhalte bebfelben weitere auf gefegliche Beife verfahren murbe.

Den 19. Juli 1814.

Rbniglich : Baierifdes Ctabegeriche Minchen. Gerngroß Director. Brudebaler. Berfteigerung.

Auf Andringen der Ereditoren wird das Amwelen der Chriftina Wittmerin zu Rederling am Mittwoch den 17. August von frich 9 bis 12 Uhr im Brauhause zu Nymphenburg bffentlich verfleigert.

Diefes Unwefen ift ber jum t. Landrentamte Manchen freiftifteweise grundbare gange huttes rer: Dof und besteht:

in einem Saus, Stadel, Hof, Wurz: und GradsGarten . 3 Tagw. 27 Dec.
Reckern . 70 — 12 —
Biefen . 27 — 36 —

gwei gum Gotteshaus Steinfirchen

freiftiftigen Wiefen gn 1 - 94 - Giner lubeigenen Wiefe gu 2 - 50 - Die einfache Steuer beträgt 6 fl. 24fr. 6hfr. Diefes Unwesen wurde auf 2526 fl. geschätzt.

Raufsliebhaber haben fich baher an bem genannten Orte und ber felgesesten Zeit einzu-finden, ibre Anbothe zu Protocoll zu geben, und bie Genehmigung ber Gläubiger zu gewärtigen. Den 27. Juli 1814.

Rbniglich : Baierifches Landgericht Dunden.

Steprer Canbrichter.

(3)2. Befanntmadung.

Muf miederholtes Anderingen ber Bader Doferischen Glaubiger wird der bssetliche Bertauf ber hoferischen Realisten in der Stadt Erding in Holge des Wergleiches vom 22. Kehr., 1811. jum zweiten Mal ausgeschrieben, und hiezu der D. September d. 3. bestimmt.

Diefe Realitaten find :

- a) Ein gemauertes, 2 Ctodwerte, hohes Saus,
- b) eine gemauerte Stallung,

- c) eine Schupfe.
- d) ein an bas Saus ftoffenber Garten pr. & Tagwert.
- e) eine Culture : Biefe pr. 1 1 Tagwert alles

Die nabern Raufs : Berhaltniffe tonnen bei dem unterzeichneten Landgerichte ichglich eingeles ben werden, und die Raufdliebhaber, welche über Conduit und Bermbgen legal sich ausweisen müffen , haben ihre Raufsaubote 9 Uhr fruh beim I. Landgerichte zu Protocoll zu geben. Ies doch wird die Ratification dem Erbbintereffenten und Gläubigern wordehalten.

Den 27, Juli 1814.

Rbnigl. Baier. Landgericht Erbing. Beinbler Lanbrichter.

(2)2. Berfteigerung.

Die Behausung bes verlebten herrn Appellationsgerichterative Deggl im Angerviertel vor bem Cemblingerther neben bem Fegengarten gelegen, worauf 1200 fl. Ewiggelb haftet, foll auf Berlangen ber Bormundichaft öffentlich raiva raisstatione versauft werben.

Raufelustige haben fich baher auf den 29. August d. J. Worgend 9 bis 12 Uhr coram commissione einzusinden, und ihre Angebothe zu Protocoll zu geben.

Den 29. Juli 1814.

Ronigl. Baier. Stabtgericht Munchen. Gerngroß Director.

Bud6 Meceffift.

(3)1. Chictal : Borlabung.

Das Concurs-Erfenntniß gegen Julie Bauer verwittwete Mullerin ju Gießen ift rechtstraftig geworben. Es werben bennnach bie Gbietel : Tage beflimmt, und immtliche Gidubiger vorgelaben, an benfelben bei Bermeidung ber gefeglichen Rachtbeile bier perfonlich, ober burch hintanglich Bevollmächtigte zu erscheinen.

1. Ebietstag jur Liquibation und jum Berfuche gatlicher Musgleichung unter ben Glaubigern Donnerotag ber 15. September 1814,

II. Ebictetag

ad excipiendum Camftag ber 15. October,

111. Ebietstag und gwar ad replicandum Mittwoch ber 10. Rovember, ad duplicandum Mittwoch ber 30. November.

Dabet wird erinnert, baß, wenn die giltliche Ausgleichung ju Stande tommt, die Abwesenden gleichwohl als dem Beschluge der Mehrheit der Unwesenden beiftimmig werden aus genommen und behandelt werden.

Den 31. Juli 1814.

Abnigl. Baier. Landgericht Dafbloorf. Der tonigl. Landrichter abmefend.

Sepp Affeffor.

(3,2. Bertauf

eines Bauernanwefens ju Pafing.

1 Mm Monteag ben 29. August frah 9 Uhr wird man im Wirthshaufe ju Pafing das Anwesen des Simon Huber jum Spathen gang ober theilweise bestentich versteigern.

Das gange Ummefen beftebet :

- 1. In bem Compler bes halben Spathenwesens mit
 - a) Saus und Garten 1 Tagm. 94 Dec.
 - h) Meder 67 Tagm. 48 Dec.
 - c) Biefen größtentheils 38 Tagm. 42 Dec.

11. In einem Gemeinbetheil

bon Sols 3

3 Tagw. 95 Dec.

Der Gemeindetheil ad II. ift lubeigen, ges hentfrei, und reicht gur einfachen Steuer 7 fr. 3 pf.

Der Compler ad I. ift freifliftig jum Rent: amte Lanbbegirte Dunchen , und reicht Stift 4 fl. 51 fr.

Gilt an Rorn 1 Chaffel,

Gerfte 1 - 3 Megen,

Saber 3 - 3 -

Der Bebent bievon wird mit & jur hofe martt Pafing, & jur Pfarrei Aubing, und } jum bafigen Beneficium gereicht.

Das Steuer : Simplum vom Compler bes tragt 2 fl. 58 fr.

Raufoliebhaber werden fich einfinden, und Unbefannte Belege über ihre Auffahrung und ihr Bermbgen mitbringen.

Mctum ben 1. Anguft 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Dunden.

Steprer Landrichter.

Befanntmadung.

Eine vor einigen Jahren entwendere filberne Saduhr, beren Eigenthamer, fo wie die Art der Entwendung unbekannt ift, befindet fich in biege feitigem gerichtlichen Bermabr.

Es werben baber alle biejenigen, bie bierauf etwa Eigenthumbrechte haben mogen, aufgefobert, fich binnen 30 Lagen bierents gu melben, und ihre Anfpruche nachguweifen, alo man au-Berbeffen ohne weiters mit Berfteigerung biefer Uhr vorschreiten mutbe.

Manden ben 2. Auguft 1814.

Rbnigl. Baierifches Stadtgericht.

Gerngroß Director.

Banber.

(3)2. Ebictal : Borlabung.

Der bereits im September vorigen Jahred alliere verstorbene Joseph Anogler, Apotheter-Lasborant, hat in seinem rudgelaffenen, obrigseitlich ausgenommenen, rechtsgittigen Testamente neben seiner Schwester auch seinen Bruber Kaspar Anogler, oder bei bessen befien Ausgang beffen allens fallfige Kinder zu Universalerben einnesest.

Da man von bem Leben, Mufenthalt ober cob diefes Kaspar Anogier, welcher ein aus Wesfermberg fbnigl. Laubgerichts Gereberg gebilrtis ger Bauersschu, und bereits 68 Jahre alt, dann im Jahre 1780 von bem bamalig durbaierischen flensfilter Neglimente Prinz Taris entwoigen iff, nicht das geringste weiß; so wird bereiche ober seine Leibeberben hiemit ebictaliter vorgeladen, daß fieß in Zeitvon Budden und ber der bei beforts inelden, und ihre Erfohaftse Ansprude geltend nachen sollen, als man ausserbeffen weiters rechtlicher Debunng nach fürspreiten weiters

Den 2. Muguft 1814.

Ronigl. Baier. Ctadtgericht Manchen. Gerngroß, Director.

Sanber.

(3)1. Ebictal : Citation. Muf bem Saufe bee Raftulus Ctublberger

Auf bem Jaufe bes Kastulus Setubsterger bliegert. Rochs an ber Angergaffe im neuern Grundbuche Fol. 2026. im altern aber Fol. 129 vorgetragen bat die Nitsas-Meffe in ber Lagae rethfirche am Gasteige dahier zwei Ewiggeld-Caspitalien zu To st. und zu 68 ft. 3 4 ft. 1 pf. ans liegend, wovon das ersterevon Ihomas Mistinger Beister allbier dann Maria Theresia bessen Grewirtsin, als dieserk Principalin unterm 26. Juli 1720, das zweite aber von Iohann Schweizer ger herzogl. Ferdinardischen Artreffels Jäger und Euspan dessen Geweite aber von Johann Schweizer herzogl. Ferdinardischen Artreffels Jäger und Euspan dessen Ebewirthin untern 9. August 1734 hierauf verschrieben wurde, und von des

nen fich beibe Gilten gu 3 fl. 30 fr. und gu 3 fl. 25 fr. 5 blr. alljabrlich auf Jacobi verfallen.

Da nun die vorallegirten zwei Berichreis. bungeiltrinnten nicht mehr vorfindig find; fo haben in Berfolge der Requisition einer thuigl. Stiftungestheminiftration ddto. 45. 3mi beuer beren bermalige Besiger sub termino von 6 Monasten perentorie, et suh poena amortisationis entweder bieselben hierorte ausguhubigen, oder ihr allensausigen Becht bierauf barguthum.

Den 3. Muguft 1814.

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Manchen. Gerngroß Director.

Sapber.

Befanntmadung.

Unton holger ehemaliger Pfarrer und Ere religies gu Scheuern ein geburtiger Riftleresohn von bort farb bafelbft am 30. Inli b. 3. am Schleinschlag 73 Jahre alt ab intestato, und binterlieg ungefibe 1500 ft. baar Getb.

Die Inteflaterben bes Berftorbenen werben baber hiemit aufgeforbert, ihre Erbichaftebenche binnen zwei Monaten von heute an um fo mehr bier gehbrig nachzuweifen, als außerbeffen nach ben Gefegen weiter furgefchritten werben wird.

Den 4. Auguft 1814.

Ronigl. Baierifches Landgericht Pfaf: fenhofen im Ifartreife.

Ertl Landgerichte:Bermefer.

Betanntmadung.

Jum Berfaufe bes ber Gant unterliegenben Umwelend bes Thomas hallermaier fogenannten Schneiber-Brauers im Martte Geifenfelb b. G. wird biemit eine Commiffion auf

Sametag den 10. Ceptember angefest.

- Diefes Unmefen beffeht: 17 3: "
- a) Mus einem Wohnhanfe, worauf bie reale Bierbrauere-Berechtigfeit haftet,
- b) aus bem barangebanten gut hergerichteten Braubaufe , worunter givet febr gute Kollerfich befinden,
- o) einem daranfloffenden Durz Garechen inie gusten Doftbaumen, weneben ein fteinernes Commerbauchen, und eine im beften baulichen Bufanbe fich befiudenbe, eingebedte Angele Ctatt fiebt,
- d) aus ben erferberlichen Stallungen fur bas eigene und Gaftvieb.
- e) aus einem feparirt ftebenden Getreidftabel,
- f) aus einem junachft vor bem Thore entlegenen Grad : und Burggaiten von circa 2 Tage wert mit Tauter jungen Obsibaumen befeat, und einem Keinen Rifdweiner barin.
- g) 74 Ginfås Felogrunden,
- h) 5 Tagwert Biefen,
- i) 1 1 Zagwert Gemeinbotheilen.

Cammtliche Realitaten find ludeigen , und in gutem Inflande.

Die Lage bes Marttes Geifunfeld, wofelbft, eine Schrame und Monate-Martte bestehen, an ber frequenten Lanpftraffe von Mugeburg nach Regeneburg ift obnecht zu befannt; ale daß beifelbe erft angerahmt, und bas Bortheilhafte fitr einem Beduer betauffirt werden hatfte.

" Ju bem Bertaufe biefes Amefens nun, weicher in ber Bohnung bes Bernhard Deuring ger Ertibefuer ju Befeinfeld geschiefelt, werben Liebhaber bffentlich, und zwar mit ber Remerkung vorgelaben, bag bie Matification von ben beilabigen um 12. Ceptember als am ersten Chiabigen um 12. Ceptember als am ersten Erickatige erholt werbe, baun baß sich bie frem ben Lickatunen umb gehöftig Zengniffe iber ibr Derrubgen und Lemmund aushweifeln baben, ende

lich , bağı bas legte Angeboth bid 5 dift Rads mittags zu Protocoll angenommen werbe: 17?

Den 4. Auguft 1814. (. Roniglich : Baierifches Landgericht

Der tonigl. 2G. Bermefer legal berhinbert.

Manbler Metnar.

Befanntmadung.

Bu Folge allerhochfter Entschliebung ber thnigt. Finaug. Direction bes Regentreifed vom 28. b. M. wird das Jur ebemaligen biefigen Jehanniters Ordens-Commende gebbrige sogenamte Malthefer Brauband allbier zu Amberg, mit den felbem gum Detriebe bes Braue und deent-Gewerbes, der Decenomic, so wie zur Wohnung des Braumels fiers und Erzung der Gaffe zugetheilten Gebaus der, Wafferleitung, "Dofreith, und sonderbeitlich ein außeren großen Malthefere Garten am 24, diese daufenden Monach Unguf bifentlich im Wege der Refeigerung an den Meispelitich wordehaltlich allerhochfter Genemung verflebterhome wordehaltlich allerhochfter Genemung vertaufe.

Die allgemeinen Normalbedingungen, unter weichen biefer Berfauf geschiebt, find in ber allgemeinen allerbochften Berordnung über bie Rent: Realitation. Bertaufe vom 30. Cept. 1811 Rggeblatt LXVII. Seite 1577 zu erfehen, und bestehen im Wesentlichen barinn, baß

- a) biefe Realitaten auf freies Eigenthum vers tauft, und hievon nur die gewöhnlichen Staates und Communal Muffagen entrichtet werben muffen
- b) bie Salfte bes Kaufichillings g'elch nach ets folgter allerbochften Genehmigung in Mingens ber Mange baar bezahlt werben muß, bie zweite Salfte aber in nach allerbochftecocher Bers ordnung annehmbaren Staats Dbigationen,

und in breifahrigen gu 4 Procent vergindlichen Rriften bezahlt werben tonnen,

o) bis jur ganglichen Abführung bes Kaufschillings bie Gebaube der BeandverscherungsGesellichgeit einverleibt beliebt midfen, und
bem allerhhoften Letar nicht nur bas Constitutum possessorium auf ben verkauften
Realitäten, sonbern auch biefes vorbehalten
bleibe, baß ber Kaufer den durch JahlungsBerghgerung entschenden Rachtieit und Ros
ften ur erfessen babe.

Eine befondere Bebingniß ift, bag ber Raus fer bleier Realitaten die Braus und Garten-Ges Altigchaften nach bem aufgenommenen Inventar, und um ben eiblich erhobenen Schaungewerth bann gegen gleich baare Jahlung übernehmen wins.

Die übrigen, auf die einzuweisenden Realitaten, ihre Beganftsigungen und Servituten beziden befondern Bebingniffe werben bel Erbfinnen ber Berbeiterung befannt gemacht werben; in zwischen jedoch tonnen jezt schon jederzeit bei unterzeichnetem Untre bie Borzeigung der Berkaufe Gegenftande und bie dießfälligen Aufs ichtiffe erbolt werben.

Collte der Bertauf am vorbestimmten Tage nicht nach Bunfiche zu Ctanbe tommen; so wird an eben bemielben Tage, zur Berpachtung auf 3 Jahre eben auch im Bersteigerungswege zeschrieten, und Betanntmachung der dießfälligen Bes bingnisse geschoben.

Rauf: ober Pachtliebhaber megen fic bas ber am bestimmten Steigerungstage in bem Malthefer-Gebaube allbier einfinden.

Umberg ben 6. Muguft 1814.

Rbnigl. Baier. Rentamt Umberg. Geneburg Rentbeamter.

Betaentmadung.

Das Lotterie : Loos Lit. A. d. 1689 pr.

Der Finder ober gegenwartige Befiger wird angewiefen, foldes bis jum erften September bierorts zu produciren, aufferbefien berfelbe als fer Rechte darauf für verfulfig biemit ertlart, und bie tonigl. Staatsichultem Tigungs & Sommiffion gebethen werden wird, ben vollen Berth an ben biefeitigare Gienethumer zu verguten.

Befchloffen ben 6. August 1814. Ronigl. Baier. Landgericht Landsbut.

Borlabung.

Untlingst verstarb in ber Worstadt Au Anna Maria Dieberiu, geborne Bapit von Rellieim Ceifenseders Bittwe, ohne hinterlaffung einer lettwilligen Berordnung.

Mue jene, welche an die hinterlaffenschaft der hieberin entweber als Erben oder Gladbych einigen Anfpruch gu machen haben, werben hie mit vorgeladen, in Zeit von 6 Wechen bei Strafe bes Musichlußes felbe beim hiefigen Umte gu lignibten.

Actum ben 6. Auguft 1814. Konigliche Baierifches Landgericht

. 1 Steprer Lanbrichter.

Ebictal : Borlabung.

Thomas Dechel von Ampfing bes unter geichneten Landgerichts geburiger Bauerschop bat fich fohm vor 45 Indern ale Bagner a Ges felle auf die Wanderschaft begeben, ohne von feinem Aufenthalte bieber die geringfte Nachriche zu erteilen.

Da nun beffen Geschwisterte um Einefolgstafung feines in 124 fl. bestehenben Berndhand andringen; so wird der genante Lechol, ober beffen rechtmäßige Leibeberben biemit aufgeso bert, binnen 3 Monaten, Kalls sie innerhalb ber Bedangen bed Adnigerichs Baiern sich besinden ung Außer bestehen aber innerhalb de Monaten vom Tage der Befanntmachung bieser Borladung sich zu biesem Berndhand bei gestenden ber unterhalb gestehen berndhand glich zu biesen Berndhand glich gut beigen Berndhand gliches feinen Geschwistern ohne weiterb vorbe ausgeantworter werben.

Befchloffen am 8. Auguft 1814. Roniglich . Baierifches Landgericht Mabloorf.

Gerbl Canbrichter.

Ebictal . Borlabung.

Der vermittwete Megner an ber St. Castharinen-Rirche bahier Mathias Sandl ftarb ohne eheliche Debceubeng und ohne Leftament.

Ge werben baber alle biejenigen, welche als er ober Blaibiger einen Anfpruch auf bie Matfies hintige, etwa 100 fl. betragnbe, Bere laffenichaft zu haben glauben, aufgefobert, fich binnen 3 Monaten a dato bei unterzeichnetem Endbertungen um Ge gewisfer zu melben, und über ihre Foberrungen auszuweisen, als nach Berlauf bies ser Fifig bie Erbichaft an bie bekannten Erben wertheilt werben wirb.

Den 11. Auguft 1814. Rbniglich : Baierifdes Landgericht Dublborf. Gerbl. Lanbrichter.

Befanntmadung.

Um 2. Juli laufenden Jahres murbe bas bier auf bem Unger eine bffentliche Militars Pferbe Derfteigerung abgebalten, bei welcher Belegenheit einem unbefannten Bauer ein ans

geblich fiberner Befel aus ber Seitenkafche feines Beinileibed gezogen wurde, welchen jedoch berfelbe, der eife Manipulation bes Thatere bemerter, im nimflichen Augenblicke wieder erhalten bate. Da diefer Bauer hieriber weder bei der foigli. Milliafen Pere-Berfeligerungs-Commiffion, noch bei der hiefig tonigl. Polizet. Dietection eine Anzeige undete, jedoch aber ohne Austundichaftens biefes Daminfacten ber Thatbesflaub nicht her gestellt werden kann; so sober man hiemit die fun Bauern bsfentlich auf, sich bei seiner Gereichte Bedreber ungefühmt zu stellen, den in Krage sehnden Leftel dassehn, den in Krage sehnden Leftel dassehn, den in Krage sehnden Leftel dassehn wie hierbeitung und derrhaupt über den ganzen Worfall gehbrige Myzeige zu machen.

An Folge besten erfucht man bann jebe the nigh. Behorde, beier Resultate an bas hiesige the nigh. Etablgericht als forum delicit commissi unschriftlich ibersenten zu wollen, und verspricht in abnichen Jallen bie bereinvilligste Umrewille fabret. Den 12. Mugnst 1814.

Rouigl. Baier. Stadtgericht Dunchen. Gerngroß Director. Ruche Accefift

Berfteigerung.

Die unterzeichnete tonigl. Abministration vertauft am Mittwoch den 31. August im Orte Mafferburg

> 4 Sch. - M. 2 B. Baigen 33 - 1 : - : Korn

2 - 5 s - s Gerfte 42 - - s 2 s Saber

im Wege ber Berfleigerung gegen baare Begabe lung, wobei Kaufeluftige bis frub 9 Uhr fich einfinden wollen.

Bafferburg am 10. Muguft 1814.

Rbnigl. Stiftungs . Abminiftration

Lechner Administrator.

MISOTISSTS.		Bafferburg	Mofenheim	Pfaffenhofen	neunan	Münden	Treesburg	Landedna	2anduberg	Reapburg	Saag .	Beijenfelb	Friedberg {	Treifing .	Orbing "	Nicach .	-	Orte bes	Chrannen:
~	-		-	70	700	13	-	7	Des Care	6	.5	Ç0		-	=		1	Tag.	= 6
. 1	115	I	1:	5.1	1		-	-	1	1	1	-1	1	1	Mugus	ME	-	Monat	Schran:
9 (h)	-	7	- 00	20 65	1134		635	390	19	- 14	98	*) 30 30	99	617	6.		Staub.	ggaigen.
-74	9	1	72		******	927	-	5 592	300	1		-	3335	86	da 00 4-	4		Bertauf	en.
17	47 17	+	53.18	60 16 1	13.10	27 17 48		0,	0 16 50	- 91 61	14 15	98 15 25	035	617 15	15	-	A IT	Side	
	100	ma	I & 30	ot 51.1	.51	. 10 50		3 14 30	95 11 36	-	13	5 14 15	5 16 15	16 30	14 30			Mittiere	1122
	i Gr	- 97	110	00 100	77	15 32		13	12 56	5	=======================================	13 20	5 5 5	15 30	Ī			Mind.	-
1	-	-	Indi	40	15	556		70	161	4	1.00		. 118	69	200			Ctanb.	Stern.
-	97	17	51	5	12	500	,	63 170	11 641	1.0	180	12 10	115	51 11	190 10	-	D. d.	Berfauf	
-1	11 30	- F	1	= =	13	- E	-	÷.	20,10	1	30 10	0 (5)	111	1.	Ī		17.13	Sittlere Mittlere	10
1	10 10	1	1	10	112	4		9 45		- 1	1	45 9	115	30 9	30 9		10.11		Preife,
	9 50	1	0	0112	111	0 38		. 01	9	930	T	20	11%	30	- 1		11.	Mind. Stand.	1 6
1	50	1	5	-	1 %		(11)	153	- 65	1	14	11	111	-	103 88	- 1	G G	Bertani	Berite.
_	50 9	1	9	1	1 9	00	_	7 6	56	1	1	1	11	T	1.4	-	17. 17.	Sichte	
_	000	71	90	1	-14	N	115	40	tr.	ľ	1	-	111	-7	6	-	= 1	Mittler	mreife.
	20	1	1	15	1 0	47 7	-	- 5	7	1	1	1	111	1	30 0		111-161-111	Mint.	3
	11	- 1	0	1	1 0		-	30	13	1	-1	1	111	- 1	1		(6)	Frand.	9aber.
-	30	12	5	10	15		4	Un Jo	70 03	10 10	_	_	115		70 00	-	16	Jertan	ber.
-	301 7	114	10		13	5 4	1.1	U	U	Ú	U	(Us	-1 10		V		The fall of the	Beafte.	99
-	1 5		4	4	11	D ()1	-	84; (4)	40	+	100		110	. 61		-	-	Mittler	-
_	15 6	-11	100	+ ==		-	-	-	+	40	40	1		-	U	_	. In . Itc.	wind.	
-	11	1	1	<u>ن</u>	1 5			+	U.		-	- 1	115	- Ci		1	5		11



genzblatt Marfreis.

XIII. Stud. Munchen ben 24. Auguft 1814.

Mmblide Mrtitel

(Prufung ber Coul. Deaparanben in Freifing betr.) . 3m Ramen Geiner Majeftat Des Ronias.

Da nach einer allerbochiten Entichlieffung bom 14ten biefes Monate bie Prafungen ber Praparanden am Schullebrer Ceminar au Rreis fing ben 20ften und 30ften bes Monate gehals ten werben ; fo haben jene Privatpraparanben, welche fich, felbe ju befteben, binlanglich befås bigt balten, am 28ften Rachmittage in Freifing einzutreffen, und ihre Beugniffe ber tonigl. Ces ? minar-Infpection borgulegen.

Minchen am 16. Muguft 1814. Rbnigliches General . Commiffariat bes 3farfreifes. Rreiberr von Schleich.

Rainprechter Gecretar.

(Die Bebanblung ber abminiftrativ : contentiofen Gegenflanbe betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat Des Ronigs.

Muf einen bieffeitigen allernntertbanigften Bericht vom 8. April b. 3. gerubten Ce. Das jeftar ber Rbuig aber bie collegiale Berathum ber contentios Sabminifrativen Gegenfianer bei eled ang abten Rufuprachten Geeretat.

erledigten t. Laudgerichten , refp. Enticheibung berfelben folgende allerbochft gefegliche Dormen gu erlaffen :

Bet erlebigten Landgerichten , welche mit groei Affefforen und einem Metuar befegt find , ift ber Actuar in ben vorgeschriebenen beliberativen Gegenftanben ebenfalls beigugieben , und ibm eine enticheibenbe Stimme einzuraumen. :

Bei ben erlebigten , nicht in vorftebenbet Mrt befegten, Landgerichten fann bem blos gur Mushilfe beigegebenen Rechte-Practicanten fein Botum beigelegt werben, fonbern es ift bier lebiglich bie Berordnung vom 31. Muguft 1810 S. 10. (Ragebl. G. 917.) in Almpenbung gu bringen.

Dieg wird gur Biffenschaft und Rachache tung biermit befannt gemacht.

Minchen ben 19. Muguft 1814.

bniglides General - Commiffariet

an: But pon Erogen Director.

An fammtliche tonigl. Land: und Berricaftegerichte, baun bie bele ben ftabtifden Polizei: Beborden ju Danden und Landehut, fo wie an fammtliche tonigl. Rentamter bee Mfartreifes.

(Die Rectificirung ber Gemerbeftener, inebefonbere bie jedem Gewerbefteuer:Catafter am Ende beigujegen: ben Recapitulationen betreffenb.)

3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs. Bu Rolge allerbochfter Entschliegung ber

tonial. Steuer: und Domainen: Gection vom Oten

bieß find jebem Gemerbefteuer-Catafter am Enbe 3 Recapitulationen beigufegen, als :

Die erfte Recapitulation, wie in ben bieberigen Rataftern, nach ben Gemerben

> 1. ber Privaten . 11. ber Gemeinden, III. ber Stiftungen unb IV. bee Ctaate.

Die zweite Recapitulation nach ben Gewerbe:Gattungen in folgender Form:

tigten - } 3 2 1 106	Bader Bierwirthe Tafernwirth	4 fl. 30 fr. 6 : — : 12 : — :	2	_		
	10.	1c. - 117 fl. — fr.	 1	_	fr.	_

*) Mumerfung: Beil aber hierunter einige begriffen fint, welche bei mehrern Gewerben vorfommen, fo beträgt Die Babt ber eigentlichen Gewerbe: Berechtigten nur 19.

Die britte Recapitulation nach ben Gewerbesteuer: Claffen auf nachftebende Beife ale:

Gewerbefteuers }	Berechtigten Betrag ber Gewerbes
1. 2. 3.	6. 3. f(z) — f r. 8. 9 — f s. 4 5
11. 8. 9. 10. 11. 15. 10.	Aug Hole

Bufammen.

117 fl. - fr.

Muffer bem Intereffe, welches biefe Recapis tulationen fur die finangielle Gtatiftit haben, wird inebefondere bie 2te ben Bortheil gemahs ren, baß man burch fie beurtheilen tonne, in wie ferne jebes Gewerbe in benachbarten Steuers Diftricten und Umtes Begirten, welche feiner Mus:

ubung gleich gunftig find, auch gleichformig clafe fificirt worben fen, ober nicht.

Schlieflich wird noch bemerft, bag biejenis gen Memter, welche allenfalle noch eines Ges werbesteuer . Catafter . Papiere benbthiget fenn follten, fich um ben Bebarf fo fchleunig als moglich hierorte gu melben haben,

hiernach haben fich fammtliche oben gebachte touigl. Polizeis Behorden und Rentamter beb Jartreifeb ju achten.

Minchen ben 12. Muguft 1814.

Abniglich : Baier. Finang : Direction bee Ifarfreifes.

b. Unnetoberger Director. Dbermanr Gecrerar.

Doet ma ge Gettera

(3) 1. Befanntmadung.

Den Lien September bieses Jahrs werben fomobi bas Brainbaus, als ber hofban bei im Begirfe bes f. Landgerichte Landbaut liegenben Landgautes Aronwintt an ben Meistbierhenben mit Borbebalt ber Genehmigung ber Betheilige ten berpachte.

Die Pochtliebigaber haben baber an bem erwähnten Auge Worgens 9—12 Uhr bei der unterzeichneten Etelle zu erscheinen, vor der hie zu aufgestellten Commission ihre Andorbe zu Wroeccell zu geben, und sich forwobl in hinsicht eines zureichenben Bermbgens, als ihres leur mundes, und, den Bitten der Interessent gemaches, und der eines Brauweigens und Deconomie ersorberlichen Renntnisse gehörig aus zuweisen, so wie auch dei Uedernahme bes Pachs erse stellten.

Dabei wird benfelben frei gefteller, die Ber schreibung ber Pachtobjecte und bas Bergeichnist ber adzulbsenben Gegenftante in bieffeltiger Resistratur einzuschen, und die Pachtobjecte felbst in Kronwint in Muacuschein zu nehmen.

Munchen ben 5. Anguft 1814.

Ronigliches Appellationsgericht bes

... Graf von Leuben Draffbent.

Berfing.

Befanntmadung.

(Das Rubrum ber Erindidreiben und Antworten be: treffend.)

Es erschwert ben Geschäftsgang sehr, wenn die Beihorden in joren eigenen Requisitionen ober in den Beantwortungen der diesseitigen Ersuch schreiben den. Betreff der Person und Sache ents weder unbestimmt, ober gar nicht in dem Consterte, oder besonder anschlieden auf des Datum bed verausasseinen Schreiben oft gar nicht, oder bei einem geringen Werschen unrichtig allegit ist, wodurch bei einem Gerichte von aufgebreiteter Correspondung norhwendig viele gatt burch Nachsuchungen versolitiert wird.

Man ftellt bemnach an alle Behbrben bas freinbischaftliche Anfuchen, in ibren Schreiben Betteff ber Person und Sache genau zu bemerken, übrigens aber auch wegen Erhebung ber Laren, Erhölung ber Instinuations Documente und Arantirung ber burch ienfeitige Parttelen veranlaften Aussertigungen bie anntide Unterstügung zur Beschstungung ber Geschäfte zu gemöhren.

. Munchen ben 12. Muguft 1814. Roniglich = Baierifches Stabtgeriche

Minchen. Berngroß Director.

v. Beigenbed.

(3) 1. Befanntmadung.

Diejenigen Individuen, welche bei dem t. Regimente Garches du Corps zu Pferd als Tempeter einzutreten windichen, werben biemit aufgefodert, fich bei dem unterzeichneten Regiments Commando zu melben, und fich fowohl der ihre mufcalifchen Kenntniffe zu legitimisten, als anch über ibre gute Aufführung und frührer allenfalige Dienftleiftung legale Zengs (*)

niffe verzulegen. Sie erhalten nebft ber gerobhnichen bonung eine aufehnliche Julage nobausgezeichnete flufforme. Findet fich unter ben Alpirauten ein hintauglich befahigtes Cubiert; so kann fich ielbes hoffnung unden, sogleich als Stabstrumpeter angeltellt zu werben.

Denjenigen, welche Luft haben, biefer Anfa foberung gu folgen, bient übeigens gur Rachricht, bag vollfommene geltbienstauglicheit und ein nicht gu weit vorgeridtted Alter hauptbebingungen ber Anfnahme find.

Minden ben 16. Angust 1814.

pring Lowenstein Dberft.

Betanntmachung.

Der Coucurs fur die Aufnahme in die f. Centrals Beterinar - Schule bat diefe Jahr am 20ften Det. flatt, und nimmt feinen Aufang fruh 8 uhr. — Dieseulgen, welche diefe Mufnahme wanichen, haben fich baber mit dem in dem ors ganitichen Chite über das Beterinarvefen Mggebt. 1810. Cet. VIII. § 16, 17 und 19 vorgeschriebenen Beugniffen zu verschen, und dieselben entweder noch vor bem iften Ectober einzuseuben, oder bei ihrer perschiichen Aumelbung zum Concurse gehbrig beitubringen.

Manchen ben 15. Muguft 1814.

Rbnigl. Central : Beterinar : Soule. Freiherr von Regling.

Benmar.

Befannt madung.

Die tonigl. Cent. Bet. Schule macht bien mit befannt, bag ber, burch bas organifche Ebict

über bas Beterinarmefen, Aggibl. 1810, Etack VIII §. 24. vergeschriebene Unterricht fur bie Beschlagschniebe mit bem Monat Rovember feinen Unfang nimmt.

Mile biejenigen, welche bas Recht bes Infbefchlags als Meiffer ansiben, ober einer Bedhagschnicke horstehen wollen, haben fich baber noch vor dem iften November jur Einschreibung einzufinden, und burch Nachfuchung ber unerläßlichen Approbation ber allerhöchsten Berordnung Gentlae zu Leiften.

Munchen ben 15. Muguft 1814.

Ronigl. Central : Beterinar : Coule.

Freiherr von Refling.

Benmar.

5)1. Amortifation6 : Ebict.

Die im beiliegenben Werzeichniffe bezeichneten. Capitalo-Briefe find zu Beruft gegangen, und Mufuden ber Beneficiaten, von ben crebtisreuden Beneficien, welche als folche von ber ibnigl. balerischen Septelal-Staate-Schulben-Zita
gungs-Caffe bie Binfe bezogen, werben bie unbefannten Indaber gebachter Capitale Briefe aufgeforbert, fie innerhalf, 6 Monaten gerichtlich zu
produciren, wibrigen Ballo fie fur Iraftlos und
amoertifiet ertlatt wurden.

Den 20. Juli 1814.

Rbniglich : Baierifdes Stadtgericht

Gerngroß Director.

Beiller.

ber ju Berluft gegangenen Beneficial-Kapitale-Briefe ale Belege ju obigem Umortifatione . Cbict.

Lauf. Numer.	Name bee jest ereditirenden Beneficiums gu U. L. Frau das hier.	Aus fieller.	Urfpränglicher Ereditor.	Capitale: Betrag.	Datum ber Obligationen.	Bluszelt.
1	Etupfifches Beneficium.	Se. herzogl. Durchlaucht Maximilian	Burgermeifter und Marb ber Stabr Munchen me- gen einem jur Etupfen- Maffe gebrigen Meg-	fl. 1700	19. Febr. 1606	Reminiscere.
2	Etreitliches Beneficium	Se. Churfilrftl. Durch: laucht Mar. I.	Alofter Weffobrun	2000	28. Juli 1623	28. Juli.
3	Debenftreis tifches	Ge. Bergogl. Durchlaucht	Sigmund Gifenreich	3000	Michaelis 1588	Michaelie.
4	Brittrichichee	Ce. Bergogl. Durchlaucht	Barbara Kleiß	1000	27. Febr. 1593	Invocavit.
5	Daefelbe	Ce. Bergogl. Durchlaucht Maximilian	Math. Fugger	3000	4. April 1601	1. November.
6	Dadfelbe	Ge. Bergogl. Durchlaucht	Sumpenberg	1660	Weihnacht 1593	Weihnacht.
7	Brunnerfches	3. Churfarftl. Durchlaucht Mar 1.	Sanns Georg Frbr.	2000	25. August 1020	25. August.
8	Dasfelbe	Derfelbe	Rarl Fugger	3500	12. Lingnft 1629	12. Anguft.
9	Barthiches	G. Churfarftl. Durchlaucht Serzog Wilhelm	Gregor Rraus	2000	Joh. Baptift 1591	Joh. Baptift
10	Dasfelbe	3. Churfilriff. Durchlaucht Maximilian	Paul Put	2000	17. Janer 1629	17. Janer.
11	Dasselbe	Derfelbe ;	Georg Rrembst	1000	18. Idner 1629	18. Janer.
12	Barthiches	S. Churfavftl. Durchlaucht Maximilian	Spronimus Imbof	32000	15. Mai 1637	15. Mai.
13	Edyweinl:	G. Bergogl. Durchlaucht	Sans Mielich	600	Bartolomå 1572	Bartolomå.
14	Dasfelbe	C. Churfurftl. Durchlaucht Mar I.	Maria Ensmaun	50	10. April 1651	10. April.
15	Scharfen: zahufches	3. Churffirftl. Durchlaucht Ferdinand	Jafob Kurg	400	1. November 1593	1. November.
16	betto	Ibre Bergogl. Durchlaucht Maria Unna tut. nom.	Scharfengabniches Beneficium	500	29. Mai 1654	Georgi.
1.7	Dasfelbe	G. Churfurftl. Durchlaucht Mar I.	Dronis C bellens berge Tochter Do- rothea	2000	11. August 1628	12. Juli.

_						
	Ramen bes jegt erebitirenben Beneficiums gu U. 2. Frau bar bier.	Nus fleller.	Urfprånglicer Ereditor.	Rapitals:	Datum ber Obligationen	3Inezeit.
18	Scharfens Babniches	C. Churfuriti. Durchtaucht Mar I.	Cafpar v. Milhaimt	5800	30. August 1623	30. Angust.
19	Streitl.	Derfelbe	Georg Frombholzer in Rofenheim	2000	21. Juli 1023	21. Juli.
20	Dogeriches	S. herzogl. Durchlaucht Marimilian	Cafpar Engelfchalt	1000	Peter u. Paul 1002	Peter u. Par
21	Potticherische Riedliches	G. Bergogl. Durchlaucht	Leonhard Bilhelm	2300	Michaelis 1558	Michaelis.
22	Dasselbe	S. Churfurfil. Durchlaucht	Saus Beit v. Tor=	1700	Jacobi 1640	Jacobi.
23	Schrentifd:	S herzogl. Durchlaucht Mar	Martt Krainburg	1000	Mathai • 1620	Mathai.
24	Dasfelbe	S. Churfileftl. Durchlaucht Mar 1.	Stephan Borms Erben	900	1030	24.April.
25	Maiersches	S. Bergogl. Durchlaucht 2Bilbelm	Chriftoph Gergen:	2000	Martini 1596	Martini.
26	Paulifches	Derfelbe	Erhard von Maggenthal	6000	Lichtmeß 1595	Lichtmeß.
27	Barthiches	Derfelbe	Sans Thalmaier Bader in Manchen	1000	Trinitatis 1585	Trinitatis.
28	Dasfelbe	G. Bergogl. Durchlaucht Marimilian	Dr. Thomas Coll	2000	Michaelis 1000	Michaelis
20	Dasfelbe	Gemeine Landschaft	Gabriel Parthe von Sarmatinge Ber: laffenfchaft	250	2. Mai 1732	2. Mai.
30	Schweindl:	Dieselbe	Florentina von Chlingensberg	150	19. Juli 1721	19. Juli.
31	Rheifisches	S. herzogl. Durchlaucht	Johanna Rulbinger	4000	Denli 1572	Reminifcere.
32	Rofif.hes	S. Churfurfil. Durchlancht Mar 1.	Philipp Rurg dur:	20000	29. Sept. 1625	29. Sept.
33	Dasfelbe	S. Bergogl. Durchlaucht Marimilian	Georg Rapfl	5300	6. Cept. 1622	6. Sept.
34	Bittrichfches	Derfelbe	Buttringfches Bes	4800	22. October 1622	22. Detobe
35	Spagersches	S. Churfilrftl. Durchlaucht Marimilian		80000	9. Juni 1628	19. Mai.
36	Schrentiches	Gemeine Landschaft	Rlofter Schlebborf	350	31. August	31. August

Lauf. Rumer.	Ramen bee jest creditirenben Beneficiums gu U. L. Frau ba- bier.	Musheller.	Urfprünglicher Erediror.	Rapitais:	Datum ber Obligationen.	Bluegeit.
37	Barthiches	- Gemeine Landichaft	Chrifioph Anton	200	9. Cept. 1721	9. Ceptemb.
38	Ragerfches	S. Bergogl. Durchlaucht Wilhelm	Sans Cigmund	3000	3 Kinig 1595	3 Rbnig.
39	Daefelbe	Derfelbe	Gigmund Bieb: haufen	10000	1. Janer 1587	1. Janer.
40	Dasselbe	S. Churfurftl. Durchlaucht Mar I.	Chriftoph Sorls Erben	2000	3. October 1628	20. Dct.
41	Dasfelbe	Derfelbe	Beneficiat Peter Ragerer	2000	22. August 1730	22. August.

(3)2. Ebictal : Borlabung.

Das Concurs-Ertenntniß gegen Julie Bauer berwittwete Mallerin gu Gießen ift rechtstraftig geworben.

So werden bemnach bie Ebiets a Tage bes fimmt, und fammtliche Glaubiger vorgelaben, an benfelben bei Bermeibung ber gesessichen Nachtheile bier perfolich, ober burch hinlanglich Bevollmächtigte zu erscheinen.

1 10 1. L. Ebictetag

jur Liquibation und jum Berfuche gatlicher Ausgleichung unter ben Glaubigern Donnerstag ber 15. Ceptember 1814,

II. Ebictstag .

ad excipiendum Camftag ber 15. October, 111. Ebictetag und zwar ad replicandum Mittwoch ber 16. November.

ad duplicandum Mittwoch ber 30. November. Dabei wird erinnert, bag, wenn bie gutliche Ausgleichung ju Stande fommt, bie Ab-

fiche Ausgleichung ju Stanbe fommt, die Abmefenben gleichwohl, als bem Befchlufe ber Debrheit ber Unwefenden beiftimmig werden aus genommen und behandelt werben.

Den 31. Juli 1814. Ronigl. Baler. Land gericht Dublborf. Der tonigl. Landrichter abwefenb.

Sepp Uffeffor.

Borlabung.

Die Erben bes verstorbenen Joseph Sturm Jammerichmiebe in Rechhausen sowohl, als jene ber mit Tob abegangenen Befrau Catjan rina Sturm haben bierorts die Bitte gestellt, bag man jur Unterluchung, ibres Paffipstandes eine Zagfabrt anberaumen, und die allensafifgen Gläubiger biesu vorladen follte.

An Folge, biefes Gestudes werben bennach sammtliche Sturmlishe Archiverneise Grobitoren biemit ansgeschert, bei ber auf funftigen Samflag ben 3ten September b. 3. in biefer Berlaffenschaftesaugesten Commission entweber perfolitich ober nurd- bijnlafiche Bevolmachtigte um so ges wiffer zu erscheinen, und ihre Forderungen ges bbrig zu liquibiren, als man jeden an diesem Agen nichtersspienenen Glubiger nit seiner Forderung nicht mehr beren mutbe.

Den 31. Juli 1814. Kbniglich . Baierifches Landgericht Friedberg.

Rict. Carron bu Bal Lanbrichter.

Borlabung.

Das auf Ableben bes Bernard Cailer Befigers bes fogenannten Stierbauernhofes in ber Frieb. bergerau gerichtlich aufgenommene Inventarium führte gu bem Refultate , baff eine nicht unbes beutenbe Schulbenlaft auf bem Amwesen hafte.

Man hat nun jur gerichtlichen Untersuchung bee Schulbenftandes eine Commiffion auf Freis ag ben Tene Geptember b. Jahres anberaumt. Cammiliche unbekannte Glaubiger werden baher aufgefordert, an biefem Tage um fo gewiffer entweder personlich oder durch Bevollmächtigte zu erscheinen, umd ihre Forderungen zu liquible ren, als man jeden nicht erscheinnden Glaubiger in der Folge mit einer Forderung nicht mehr übern warde.

Den 31. Sinli 1814.

Rbniglich = Baierifches Randgericht Friebberg.

Lict. Carron bu Bal, Lanbrichter.

(3) 3. Dertauf

eines Bauernanwefens gu Pafing.

Min Mometag ben 29. August fruh 9 Uhr wird man im Wirthohanfe zu Pafing bas Ans wefen bes Simon huber zum Spathen gang ober theilweise bffentlich versteigern.

Das gange Aumefen beftebet :

- 1. In bem Complex des halben Spathenwefens
- a) Saus und Garten 1 Tagm. 94 Dec.

b) Meder 67 Tagm. 48 Dec.

Moodwiesen 38 Tagw. 42 Dec.

Der Gemeindetheft ad II. ift lubeigen, ges bentfrei, und reicht jur einfachen Steuer 7 fr. 5 pf.

Der Compler ad I, ift freiftiftig jum Rents amte Landbegiels Mauchen, und reicht Stift 4 ft. 5; ft. Gilt an Rorn 1 Schaffel,

Gerfte 1 - 3 Deben,

Saber 3 - 3 - Der Zebent bievon wird mit & jur hofs markt Paling. I sur Pfarrei Aubing, und 4

jum bafigen Beneficium gereicht. Das Steuer : Simplum vom Compler bes

tragt 2 fl. 58 fr.

Raufsliebhaber werben fich einfinden, und Unbefannte Belege aber ihre Auffahrung und ibr Bermbgen mitbringen.

Mctum ben 1. Muguft 1814.

Rbniglich : Baterifches Landgericht Munchen.

Steprer Lanbrichter.

Edictal : Borlabung.

In bem Schulbenweien bes Seifenficbers Unbread Aurader hat man auf beffen felbft erstätet Infolven; und neuerliches Andringen ber Ereditoren bie Gant beschloffen, und will baber folgende brei Ebictstage bestimmt haben:

Ad producendum et liquidandum ben 10ten September 1814,

ad excipiendum ben 10ten October, bann ad concludendum ben 10ten November, und zwar in bem Maße, baß als ber terminus ad quem binfichtlich ber Conclusion ber 10te December 1814 festgefest fev, inher welchem Conclusions-Zernine bie eine Hifte ad replicandum, und die andere Balfte ad duplicatidum zu verwenden feb.

Co werden fohin alle blejenigen, welche an biefe Gantmafe eine rechtliche Fordering an machen haben, biemit aufgeforbert, an ebenter wolnten Geitetelagen entweder in Person ober burch genugsam bevollmächtigte Anwaste ibedemal um 9 Uhr Wormittags bei unterzeichneter

Sanber.

Stelle zu ericheinen, und ihre Forberungen nebft bem Borrechte rechtegendgent angubringen, als fie auffer begen nicht mehr bamit gehort, fons bern ipso facto präclubirt fepn follen.

Den 9. Muguft 1814.

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Danden. Gernaron Director.

Sapber.

(3)1. Umortifations : Ebict.

Die in bem beiliegenden Berzeichnife bes schriebenen Schulbulfunden, von welchen die hoffammerrath von Maprifchen Rinder für eine Eunume von 4200 fl. Eigenthumer find, und als folde die Binfe gu 4 Procent von ber fbnigl.

Special. Staatsiculen. Tilgunge. Caffa bezogen baben, werden verniftt. Auf Anfuchen des fis. nigl. Legationsferretate von Mapr und feiner Geschwifterte werden nun hiemit die unbefannten Inhaber gedachter Papiere aufgesorbert, diese innerhalb 6 Monaten unter dem Rechtsnachteille grichtlich zu producten, daß außer dem sie in Bezug auf die von Maprifchen in der Tadelle and gezeigten Antheile an den darin verschriebenen Sorderungen fit kraftes und amortifier erkannt werden. Den 3. August 1814.

Abnigl. Baierifches Stadtgericht. . Berngroß Director.

Berjeid mif

ber bei ben von Maprifchen Kapitalien mangelnden, und befihalb zu amortigirenden Schuldurfunben als Belege zu worftebendem Stiete.

. Rumer.	Namen Mufpr bes Musfielters. En		pitals: etrag.	Datum ber Obligationen.	3inezeit>	Rapitale: Untheil.		
geauf.		A.	fr.	-		A.	fr.	
	Ce. Bergogl. Durchlaucht Cathari		00 -	1. April 1586	1. April	200	-	
2	Ce. Churfurftl. Durchl. Enphro	fina Franzin 4	00 -	4. Angust	16. April	160	-	
3	Se. Bergogt. Durchlaucht Cathari		00 -	Margaretha . 1581	Margaretha	2000	-	
4		Maria 12	50 -	29. August 1629	29. August	250	-	
5	Ce. Bergogl. Durchlaucht Benges Bilbelm binterla		00 -	16. Nev. 1593.	16. Nov.	150	-	
6	Gemeine Landfchaft in Maria	Johanna 100	00 -	19. Mår3	19. Mai	500	-	
7	Ge. Churffrftl. Durchl. Rlofter War I.	Priefering 800	00 -		12. August	1000	-	
	7 (0.00)	174	150 -			4260	_	

(2) 1. Ebictal: Borlabung.

Am 4. Juni 1. J. flard die Gattin bes bieffen fonigl. Ban 3 zichnungsmeisters Kanumerhusber Maria Ehma gebohne Frepin von Burgau, und hinterließ über ihr nicht unbedeutendes Bersmhgen eine festwillige, Disposition. Alle biefeinisen, welche auf ihren Rücklaß Erbeanspruche, whaben glauben, werden biemit ausgesort, fich bierüber um so mehr binnen 2 Monacen zu legitis miren, als nach Umsuß beifes Termins das vorstiegende Testament pro agnito gehalten und dum Bollzug gebracht werden wurde.

Den Q. Anguft 1814.

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Manchen. Gerngroß Director.

Sapber.

(3)1. Amortifations . Ebict.

Das von Sr. durstieftl. Durchlaucht Mar Emannel auf das Kloster Benedictbeuern unterm 21. Mprit 1694 pr. 9000 fl. ausgestellte Schulds Document gieng ju Werlust. Der Geometer Klois von Reichel bat an solchem Kapital einen Antheil von 3000 fl., und bezog alljährlich hies von am 21. April und 21. Juli bei der Idnigl. Spezial Staatsschuldentilgungsschass dassig die her der Apro Cent. Seinem Ansachen zu Folge wird hiemit der undefannte Innhaber des bezeichneten Dauptbriefes ausgeschett, ihn im erbalb 6 Monaten gerüchtlich zu producten, widrigen Falls er in Bezug auf den Reichelschen Capitals Ausbeil für krastles und amertistet

Den 12. Muguft 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht Manchen.

Gerngroß Director.

Bertaufe a Befanntmadung.

Die geringen Raufsanbothe fils bas Bier. brauer Gartingeriche Anwejen in Baierbiegen beraufaften bie Glanbeiger gu bem Beichlug, bag bieß betrachfliche Braus und Decoulomiegun wies berholt zum bfeutlichen Berkauf ausgeschrieben werben foll.

Der Berfteigerungstag ift Dienftag ben 30.

Die Realitaten befteben :

1) In einer zweigabig gemauerten Behaufung, dem dabei befindlichen Brauhause und bem for genannten Bactenhause,

2) in einer gesonderten Pferde und Biehstallung mit BeueBoden; rudwarts befindet fich ein kleines Wurggartel ju & Zagwerk.

3) in einem an bas Bohnhaus angebauten Stabel mit Dreiche Tennen und großer Gafts ftallung, jum Theil unter bem Sauje ber Ursiufa Richtner,

4) in einem mit Schindeln eingebedten großen Stas bel in ber Marttogaffe; babei ift ein fleis nes Gartel ju & Lagwert,

5) in einem Mergenfeller mit Rellerhutte im Martinefelb.

6) in einem zweiter Reller mit Safbutte im Mar-

Un Grunbftaden:

In 3 Felbern 39 Jauchert Medern, — 884 Tagwert theils eins theils zweimabigen Wies fen, — 14 Jauchert Jolz, — 8 Rrautbete ten, — 1 Lagwert Popfgarten auf zwei Abeilen.

Das Submefen ift in brauchbarem Stante, auch eine binlangliche Bahl von größern und Aleinern Raffern porhanden.

Die auf bem Mumefen haftenben Laften

faunt gemacht werben.

In Salle Raufoliebaber bad gefammte Minmefen nicht an fich bringen wollten, febr ihnen frei, ju bem Bedur-Amwelen uur jo viele Gebaude und Grundflade an ich ju faufen, als sie ju ibeem Erweib und hertommen nebtig eradben. Die Kaufsobjecte founen täglich in Augenichein genommen verben, und ber Rathbiener Johann Mauscher in Dieften ift zur Borzeigung berfelben angewiefen.

Raufoliebhaber werben eingeladen, fich am 30ften August frah 9 Uhr in Diegen eingufinben, und ihre Kaufeanbothe salva ratificatione ber Gläubiger ju Protocoll ju geben,

Muswartige und unbefannte Ranfer haben fich mit ben nothigen Bermbgenes und Leus munde: Beugniffen gu verfeben.

Metum ben 13. Muguft 1814.

Ronigl. Baier. Landgericht Land berg. Breiberr v. Dechmann Landrichter.

Recrolog.

Um 2. Muguft 1814 ftarb gn Dinchen ber tonigl. Rreibrath Rarl Mlope von Geiger. Er war im Jahre 1772 ju Dannheim ges bohren. Geine Meltern (ber Bater mar durs fürftlicher wirklicher geheimer Rath und Regies runge : Dice : Rangler) gaben ihm eine ihrem Stanbe angemeffene forgfaltige Ergiebung.

Rachdem er die Somnafialftudien in Manns beim mit Auszeichnung vollendet hatte, bezog er die Universitat Beibelberg, mo er fich bie Grundfage ber philosophifchen, hiftorifchen, juris bifden und tammeralifden Biffenichaften eigen

machte.

Rach gluflich beftanbener Prafung aber Die erworbenen theoretifchen Renntniffe erhielt von Beiger am 23. November 1797 bie Stelle eines Dofgerichte : Rathes in Mannheim. Mit Gifer arbeitete er nun mehrere Jahre in einer Laufe babn, in welcher eigentlich ber Sauptgrund gum foliben Geschaftemanne gelegt wirb.

Mle im Jahre 1802 jur Befignahme ber nache maligen baierifchen Proving Schwaben eine durfürftliche Sofcommiffion abgeordnet murbe, marb von Geiger berfelben ale gebeimer Secretar beie gegeben. In Diefem neuen und weitschichtigen Babe ber Staate : Mominiftration arbeitete er mit befonderer Borliebe und Leichtigfeit.

Daber murbe er auch am 16. April 1804 jum landesbirectionerath in Um ernannt, und

ber Polizeis Secgion zugetheilet. Alle im nachiten Jahre barauf ein neu auss gebrochener Rrieg Die Proving Comaben au feis nem Schauplage nahm, gebrauchte bas f. Genes ral Landes Commiffariat ben von Geiger fortmabs rend ju ben Striegegeschaften, wobei er burch feine Bertigfeit in ber frangbfifchen Grache, burch Thatigfeit und Gewandtheit viele und erfpriefliche Dienfte leiftete, und ben Unterthanen manche Erleichterung jumege brachte.

Bei Ginführung ber Rreis : Gintheilung im Reiche 1808 murbe bon Geiger jum Kreibrath ernannt, und fur ben lechfreis nach Mugeburg beftimmt. Bu ber gewohnten Sphare polizeilicher und abminiftrativer Gegenftanbe brachte ber Rrieg im Jahre 1809 fur ihn abermale einen bes bentenben Untheil militarifcher Gefchafte. Ind. besondere murbe ihm die obere Leitung ber Dobis lifirung ber Dagioualgarbe III. Rlaffe auf bem Lande, welche in ben Landgerichten Landeberg. Briedberg, Michad und Corobenhaufen ftate batte, übertragen.

Mit bem ihm naturlichen Gifer lag er biefem mubfamen Gefchafte ob, und batte bafur bas Bergudgen, baß alle Compagnien, bie er mus fterre, fich babin ertlarten, baß fie unter feiner Unfahrung willig gegen Jeden auszieheu wollen, ber ben baierifchen Boben feinbfelig betreten murbe. Gur biefes Gefchaft murbe ibm auch bie Bezeugung ber befondern allerhochften Bufriedenbeit 3u Theil.

Bei ber Mufibfung bes Lechfreifes murbe von Beiger am 11. Detober 1810 jum fonigl. Genes ralcommiffariate nach Munchen verfest.

Unter ben vielen Gegenflanden, bie bier gu feinem Rache geborten, war auch bas Militars Berpflege : und Conferipgionemefen. Raum mar im Jahre 1812 bas neue, febr umftanbliche, Cone feripgionegefes erfcbienen, fo mar von Beiger bes vollen Inhaltes Meifter, und verfehlte nicht, bass felbe bei ben gablreichen Arbeiten bee Confcripe Bionerathes, bei ben vielmal nach einander nothe wendig gewordenen Mushebungen, und Uffentis rungen, bei vielen hunbert Bortragen über Res clamazionen und Entlaffunge : Gefuchen mit ges wiffenhaftefter Genauigfeit anguwenben.

Der Gifer , mit welchem er jedem Reclamans ten, bem nach bem Inhalte bee Befeges nicht willfahret werben fonnte, Die Unftatthaftigfeit feis ues Gefuches begreiflich ju machen bemubt mar, verbunden mit ben immermabrenben Unftrenge ungen bes Gefchaftes veraulaften ben Mufang Des Uibele, bem er iu ber Bluthe bee Mitere une terlag. Erft nach bem Dangel aller Rrafte bes Abrpere raftete ber Drang feines Beiftes nach Mrbeit.

36n, ben allgu fruh Berblicheuen betrauern Bermanbte und viele Freunde als einen eblen Menfchen , als einen reblichen und gefelligen Rreund. Geine Borftanbe und Amtegenoffen fabs fen mit Bebanern ben Berluft eines tenntnife reichen, grundlichen, thatigen und bis jur Mengftlichfeit gewiffenhaften Mitarbeitere, beffen Unbanglichfeit an Die gute Gache fur Rbmig und Baterland grangenlos mar.

C drannen

-	Weilheim }	20afferburg	Rosenheim	Pfaffenhofen	BRuinau {	Munchen	Bangpookle	Lanbebut .	Landsberg	Krapburg	haag .	Geijenfelb	Friedberg {	Treifing .	Erding .	nicach .		Drte bee Ifarfreifes.	Chrannen:
	50	1.7	20.7	9.1	5	13	_	63	12	1.3	16	16	=		50	20	- 1	Tag.	= 18
11 11 11	1	1	1	1	1	1		1	I	ı	1	1	1		1	Pugust		Monat	nengeit.
1	•		-		ق		-			-			فق		-		6		
	00 m		65	20	57	1154		322	276	10	00	63	227	_	337	54	60. II	Ctanb.	Baigen.
L	70		+5	100	301	1631		302	12	Io	or .	57	227 =		422	52	-h -00	Bertauf	-
	19	T	5	1 6	5	20		16	-57	91	9.16	S	7 67		-6	00	7	Soufte	1
-	30	i	1	ω 13	W	6		40	1	1	1	36	150		1	1	fr. jil.	Specific	6
4=	5.5	Ī	- 6	5	5	-5	-	5	Į.	-	-	4.	0 6 6		5.	7.7	1	Difttlere	23.0
1 11	30	T	1	50	-t- 1	T		10	+0	1	T	s= 00	27		1	1	1.13	WHITE IL	reife.
1	17	Ť	Ē	53	51	5.	_	-53	- 3	- 13	1	13	544			-16	ī.	Mint.	
	30.0	1	T	10	11	+		G,	-	1	-	10	ye 5		1		H	Dittine.	
1	18		4	00	39	650	-	70	78	1	Gr.	39	1 1 20		130	171	3000	Ctand.	500
-	1 %	-	7 47	100	12	100		70	68	1	Un	39	118	Ator	130	tor	(SO. A.	Bertauf	Rorn.
ļ-		4_	7 13	=	13	-13	-	5		1	=	ō	1 5		5	12	4	CLIA	-
ŀ	1 1	10 36	U I	1 36	1 52	11	-	4	63	Ť	-	30	1 1		1	Ī	375	Siefie	
=	1 5		=	6	1 =	113	_	5	E	1	0	5	1 - 5	-	E	-	ig-lee-	miles	13
ļ-	117	9 18	1	0	1 5	33		10	1	ī	1	-	115		11 30	11,30	3	Mittlere	breife.
1-	TE	1	E	- 10	15			9	===	T	T	9	115	_	Ξ	=	18.	Minb.	
ŀ	11	-	T	-30	18	57		10	-	i		40	11		-	1	C.	201 (110.	
ŀ	130	1	30 11	1	1 #	2		16	Un pe	10	1	1	1 1		60	90	6.	Stand.	Berfte.
ŀ	1 22	1	10	1	126	176		E 0.	\$3	20	1	1	11:		60	9	6	1 ertauf	1 20
-	1 00	1	9	= =	10	00	-	7	99	~	1	1	1 1		QE	.4	1	6140-	1
ŀ	1 5	-	Ť	1	11	8+		1	36	30	1	1-	111		- 1	5	leep!	Diage	13
ŀ	1 00	1	Q6	1	1 00	~1		0"	OF.	~	1	1	111		~	~	:	Mittlere	101
ŀ	11	1	1	- <u>-</u> -	1 14	53	****	40	1		1	1	11.		30				3
-	1~	-	7	==	12	. 4	-	6	-4	6	1	1	1 1		"4	0	F	Mint.	
ŀ	1 48		7		100	-57		1	i da	G	1	1	111			ţ.	111-11	mane.	1
1	1.7	30	45	12	1 29	426		34	36	-1	Un Q0	13	113		20	33	.5	Zianb.	Saber.
ľ	157	30	45	83	15	370		29	(s)	1	Las DD	0	130		per con	8		_crtaus	1
-	-	and the same	41	4	1-7	0	-	T vi	UI	1	5	-	1 0		Us		è	esage.	V
1	15	4-	-1	100	15	00	_	U,	UL.	1	63	ω ₀	1.15		120	4.	14	systekt.	100
1	-	-	-	- 13	10	Lin		Un	U1	T	61	da	110			U	Ha. 15.	Mistlere	114
1	1 6	- 40 - 40	4:30	- 40 - 60	1 12	39	-	E.	0	i	1	-5	153		150	20	11	4	reife.
1	1	- 40	-	44	1 I un	100		+	+	1	4	+	1 0		40	41	·10. 16.	Alima	
1	10	-	do	83	1 30	010	-	12		1	30	6	111	-	120	1	1	1 Okind	1

Roniglich. Intelli: für den

Baierisches
genzblatt
Isarkreis.

XIV. Stud. Munchen ben 31. Muguft 1814.

Umtliche Artitel.

(Die Pfarrei Glonn betreffenb.) Im Namen Seiner Majestat Des Ronias.

Im fonigl. Landgerichte Gbereberg Bifchthums Freising, Mahlbecanath Wosach ist die Pfarrei Glonn durch Bersegung erlediget worden. Sie 3lhit in einem Umfange von 2 1 Etunden 1142 Seelen, hat 5 Fislaten, einen Cooperatorem expositum und einen im Pfarre Sige, eine Schule im Pfarrborfe und eine zu Antholing. Die Renten sind 903 si. 73 fr. Die Lasten baggen eine 403 fi. 84 fr.

Munchen ben 31. Juli 1814.

Rbnigliches General . Commiffariat bes Ifartreifes.

v. Troge Director. Rainprechter Secretar.

(Die Behandlung ber abminiftrativ: contentiofen Gegenftanbe bei herrichafts. Gerichten betreffend,)

Im Namen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Bermbg allerbhoften Referipte vom 30ften Juli, pracs. 18ten August b. 3. haben Geine Majestat ber Abnig in Dinsidt auf Bes handlung ber administratio contentiosen Gegene ftande bei herrichafts Gerichten zu befchließen gerubet, bag bie allerhochfte Berordunug vom 25ften Juni d. J. Nro. II. auf die neuformits ten herrichafts Gerichte in analoger Urt Umvens bung finde.

Diefes wird gur Biffenfchaft und Racache tung befannt gemacht.

Minden ben 22. Muguft 1814.

Rbnigliches General : Commiffariat

v. Troge Director.

oran product Cuita

(Die Pfarrei Unterbernbach betr.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs. Die Pfarrei Unterbernbach in bem Bisch, thum Angebung und bem Gingt, Landgerichte Aichach ift durch Beserberung erledigt worden. Sie gablt auf einem Aldownaume von einer bate en Stunde im Unterlei 231 Seefen, und hat keinen hilfs. Priester und nur eine Schule im Pfarrberfe. Die Reuten sind eine Schule im Pfarrberfe. Die Reuten sind eines 600 ft. — Die Lasten eines 80ft.

Manchen am 23. August 1814. Abnig liches General : Commiffariat Des Jarfreifes. v. Troge Director. Rainprechter Secretar. (Bicinal:Strafen:Befdreibung betreffenb.)
3m Ramen Geiner Majeftat Des Ronigs.

Sammeliche Landgerichte werden hiemit ans gewiefen, von jenen Bicinal-Graften, deren ums Andliebliche Beschreibung ihnen durch Beseld vom 31sten Juni vorigen Jahre aufgetrugen worden, vorsäufig allgemeine Beschreibungen der Stras fen-Richtung nach dem solgenden Schema binnen 14 Zagen berzustellen und einzusenden. Sollte ein ober das andere Landgericht zur Wicinale

Granbe gu bemerten , warum bas tonigl. Lands gericht mehr fur ben neuen, als ben langft beftanbenen Jug bestimmt ift. Manchen ben 24. August 1814.

Straffe einen anbern Bug ale ben bermalen frequenten Sahrtweg zwedmaßig erachten, fo

find bie Orte beiber Buge anzugeben, und bie

Ronigliches General: Commiffariat bes Ifartreifes.

v. Eroge Director. Rainprechter Secretar.

(Shema.) Berjeich n

ber Orte, welche im Bezirte bes t. Landgerichte n. an und nachft ben zu beschreibenden Bicinals
Strafen liegen. Berfast ben ten 18

Benennung ber Bieinal. Strafen, nebft ber Bemer- fung ihres Unfangs und Babes im Landgerichts: Begirfe.	Ramen ber Orte, welche an ober nachft ber Bicinal-Strafe fich befinden.	Lage biefer Orte- in Unfebung ber Bi- cinal : Strafen,	Beildufige Entfernung berielben von Strape nach Stunben.	Bemerfung.
Bicinal . Strafe	Robel	Rechts	testand.	*) Die Rirde fieht rechts ber Strafe.
JI. Bicinal . Strage von R nach &	M. Hofmarkt	Bu beiben Ceiten ber Straffe *)		Das Soles liegt rechts, die Kirche lints nächt der Straße.

(Die Erhebung ber Rriegesteuer III. Claffe von ben Stiftungen betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Da sich hinsichlich ber Erbebung ber Kriegsfeuer III. Classe von ben Stiftungen einige Ans fainde ergeben haben; so wurde auf diesestitigen Bortrag mittelft allerbhchsten Acferipts bes the nigl. gebeimen Jinany. Ministeriums vom 19ten vorigen Monats bestimmt, baß

- 1) biefe Rriegofteuer von den Stiftungen des Cultus nicht monatio, fondern auf einmal fur die ausgeschriebenen 10 Monate zu erhes ben fev.
- 2) bağ bie Stiftunga-Administrationen ble. sir ber III. Jaupt-Classe zu bezahlende Ariegde schlere lediglich an das Aentaunt ihred Siges zu entrichten haben, dagsgen ble übrigen Rentsamter wegen ihrer Untbeile mit dem die volle Cumme dieser Ariegosteuer percipirenden Rentsamte sich berechnen sollen,
- 5) baß, nachbem bie mehrervähnte Kriegosteuer gemäß ber allerbichfelle Michtielung von 30. Mary b. 3. mit rudftändigen 3m. Duite nungen bezahlt werben barf, ber Betrag bere seiben burdand nicht gediert sein biefe, in bem hinausbezahlungen burdaus nicht flatt haben, sondern im Gegentheil bie Abministrationen benseinigen Theil des Setuere Schuldigfeit betrage, welchen sie mit Jinds Luittungen nicht beden, eder auf die eigentliche Cumme richtig fellen tbanen, burd baare Darauftablung ausbelieben milien.

Diese allerhochften Bestimmungen werden famntlichen tonigl. Rentamtern und Stiftunges Moministrationen bes Sfartreifes burch bas Areis-

Intelligengblatt jur Biffenfchaft und Rachachs tung befannt gemacht.

Dunchen ben 20. August 1814.

Roniglich : Baier. Finang : Direction bes Ifartreifes.

v. Unneteberger Director. Dbermapr Gecretar.

Die Erhebung ber Familien: Stener pro 1813fig betr.) Im Namen Seiner Majeftat bes Ronias.

3u Folge eines allerhochften Referipts vom Ihren Juni baben Ge. Rbnigl. Majeftat allere gnidojst zu befehler gernite, baß bie Ramilien-Steuer auch fur bas laufenbe Etatojuhr 1312 noch nach bem bioberigen Maasstabe erhoben werben folle-

Dieses wird in Beziehung auf bas Steuere Mandat pro 1833 bom löten Febr. b. J. S. IX und S. XV (Ragabt. XIV Stuld Seite Sier) burch bas ibnigl. Intelligenzblatt zur allgemeinen Bissenschaft gebracht, und zugleich werben almmtliche fönigl. Rentamter bes Inferteises aufgeforbert, bie Einbringung ber Zamilien. Steuer pro 1832 nunmehr mbglichst zu ber scheumzigen.

Danden ben 21. Minguff 1814.

Ronigliche Finang : Direction bee Ifartreifes.

von Unneteberger Director. v. Rrempelhuber Cecretar.

Brauhaus F Berfteigerung. (Den Brauhaus-Berfauf ju Borth an der Ifar betr.)

Da bie burch Airbichreibung vom 21ften Mpril im ben bffentlichen Blattern befannt ges (*)

machte, und am 4ten Junius laufenden Jahred vor sich gegangene, Bersteigerung des kniglichen Braudaufies zu Wbrit an .der Jfar die allerehdeste Genehmigung nicht erhalten bat, soudern in Folge königt. allerhöchster Batt, soudern in Toten desen Wonate eine neme Wersteigerung vors untehmen ist, so wird hiezu Dienstag der 13te zusschnichtigen Wonate September bestimmt, an welchem Tage sich als die Kaussliebsker bis 9 Uhr Früh in der Brauverwaltere-Wohnung zu Wörter insinden, und ihr Andoch zu Protocoll aeben wollen.

Die Befchaffenheit und bie nabern Raufs-Bedingniffe biefer veräußerlichen braumen und weißen Biefendurer find übrigene in ber burch bie politische und allgemeine Zeitung befannt gemachten Ausstreibung vom 21sten April umfanblicher enthalten, und wird sich also Karze halber barauf bezogen.

Munchen ben 25. August 1814.

Ronigliche Finang = Direction bes Ifarfreifes.

v. Anneteberger Director. v. Rrempelhuber Gecretar.

(3) 2. Betanntmachung.

Den Aten September biefes Jahrs werben formst bas Braubaus, als der hofban bes im Begirte bes f. Landgerichts Landbutu liegenden Landbute Aromwinff an ben Meiffbiethenben mit Borbehalt ber Genehmigung ber Verheiligeten verpachtet.

Die Pachtliebhaber haben baber an bem erwähnten Tage Morgens 9-12 Uhr bei ber unterzeichneten Stelle zu erscheinen, vor ber bies ju aufgestellten Commission ihre Anbothe ju

Protecoll zu geben, und fich sowohl in hinsicht eines zureichenben Bermbgens, als ihres Leumundes, nnd, den Bitten ber Interessenten gemaß, der zum Betriebe eines Brauwesens und Deconomie erforberlichen Kenntniffe gebbrig auszuweisen, so wie auch bei Uebernahme bes Pach teb seich einer angemeffene Eaution zu leiften.

Dabei wird benfelben frei gestellet , bie Bes schreifung ber Pachrobjecte und bas Bergeichnig ber abzulbsenden Gegenfande in biesseitigten giftatur einzuschen, und die Pachrobjecte selbst in Kronwirft in Ungenfodeln zu nehmen.

Manchen ben 5. Muguft 1814.

Ronigliches Appellationsgericht des Ifartreifes.

Graf von Lepben Prafibent. Berfing.

(3) 1. Amortifations : Ebict.

Die unbefannten Inhaber ber nachstehend babillarisch verzeichneren und zu Berüust gegen Beneficial-Capitals-Briefe, von welchen bie Summe, worauf sie leuten, bermal bei der lönigl. Expecials-Capatals-Schulben-Lilgungs-Casia dehier verzinslich anliegen, werden bienit nach bem Antrage bes Tirl. Perru Grasen von Erbs als Besiger ber betreffenden Beneficien anfgesebert, sie immergald d Monaten gerichtlich zu productren, widrigen Falls sie in Bezug auf den eigenthömtlichen Antheil der Beneficien für frassless ertfalte ertfalt verben.

Manchen den 12. August 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht Manden.

Gerngroß . Director. v. Weigenbed.

Berzeichnif.

Stumer.	Rame bes Ausstellere, ober unsprunglicher Debitor.	Urfprunglicher Erebitor.	Dermaliger Eigenthumer.	Ganger Capitale: Betrag.	Sigenthumlis der Capitale. Anthell ber Beneficien.	Datum ber Obliga: tionen.	Binezeit.	T.	roce	nt.
				fl.	fl.			Ī	-	
	Ce.Churfurftl.Durchl. Maximilan 1.		Beneficium	40	40	Jacobi 1640	Jacobi	à	4	ĮI.
- 1	Ce.Churffritt Durcht.	Moolub Rrebs	fcbe Benefic.	2000	230	Michaeli 1050	Michaeli	a	4	4
3	Ge. Bergogl. Durchl.	Sans Farbaß	Dasfelbe	1000	100	Georgi 1508	Georgi	à	4	2
1	Ce. Bergogl. Durchl.	Ligfalz	Dasfelbe	400	80	2. Cept.	Simon n.	à	4	s
5	Ihre Churf. Durchl. Maria Unna.	Georg Derel	Dasfelbe	6000	150	1. Juli 1054	20. April	a	4	2
Ó	Ce. Bergogl. Durchl.	Albrecht v. Tarborf	Dasfelbe	4000	600	1622	1. August	à	4	1
7	Gemeine Landschaft.	Mar Graf v. Tanffirchen	rifches Beues ficium	600	600	21. Jåner 1722	21. Janer	à	21	=
8	Diefelbe.	Mar Stuben:	Dasfelbe .	100	100	18. April	18. April	å	21	1
9	Diefelbe.	Pfleggericht Schongan	Dasfelbe	664	664		13. Juli	å	21	3
0		Georg Baron		600	600	8. Nov.	8. Nov.	à	21	s
1	Diefelbe.	Pfleggericht Cougan	Dasfelbe	664	664	5. Dec.	5. Dec.	à	21	1

Edictal = Borladung.

Alle diejenigen, welche an die Verlaffen, schaftes Maft. 3. dahier verstrebenen vormaligen tonigt. baierischen Mitts meistere und julezt in konigt. westphälischen Dieusten als Secadronschef gestandenen herrn hienen Genhen Meurer aus irgend einem recht lichen Erunde eine Bordeung zu haben glauben, werden hierdurch ausgegebret, dieselbe den 22sten September laufenden Jahres Morgens 9 Uhr vor unterzeichneter Etelle entweder selbst oder durch gehring devolundschiete um so gewisser

und anszuführen, als fie nach Ablanfe biefes Termins damit nicht mehr gehort werden follen. Moutabaur ben 5ten August 1814.

Bergogl. Daffauifches Umt babier. v. Gache.

Anf Requifition bes herzogl. Naffauischen Umes Montabaur ben 12. August 1814

Rbniglich : Baierifche" Cradtger.icht Minchen. Gerngroß Director.

v. Beigenbed.

(3)2. 3meite Edictal : Ladung-

Baltvasar Thauner, lediger Leerhaubsersching, wird hiemit in Tolge Ertentten in Mictraching, wird hiemit in Tolge Ertentte infes des f. Appellationsgerichtes des Jartreises hiemsten was vergeladen, innerhalb drei Wonaten vor hiesigen Landgerichte zu erscheinen, zum sich wegen der wider ihn verhandenen Ans schubligung des Aerberchens gespielter Betrakgreicht werden zu verantworten, mit der Barnung, daß nach Berkauf des ihm gesetzen breimvantlichen Zermind, wider ihn als gegen einen Ungehorsamen den Gesegu gemäß werde versähren werden.

Den 9. Juli 1814.

Rbnigl. Baier. Pande und Eriminals Unterfuchunge: Bericht Rofenheim

im Ifartreife-

v. Klodel, Landrichter.

Doppelmapr, Actuar.

III. Ein hofgablamtebrief von 370 ft. 24 fr. (wovon das Beuefichum jedoch uur 17 ft. 18 fr. bestigt) von Sr. churfufil. Durchlaucht Maximis lian dem L. am Georgiag 1025 ausgestellt, und auf die nämliche Zeit zu 21 Progent verzinslich, beit Manuf der Graf Niggischen Behaus lina Abernommen.

Auf Anrusen des Franz von Paula Ehrens bofer Beneficiaten, welcher bisher die Jinfe bei der tonigt. Special. Grantde-Schulden. Tigunges Cassa bezog, wird nun der undekannte Indas ber der genaunten 3 Capitalebriefe aufgesordert, sie innerhalb 6 Monarten um so gewister gerichts lich zu produciren, als sie außerdem für trafts los und amoerisier anerkannt würden.

München beir 20- Juli 1814.

Roniglid : Baierifdes Gradtgericht.

Gerngroß, Director.

Brudthaler.

(3) 2. Amertifatione = Ebict.

Machbenannte jur Fundation bee hiefigen Boller , und Schlutter : Beneficiums auf bein Rreug bei Allerheiligen gehorige Papiete werden bermifet:

1. Ein Zine zu den gemeine fier 4000 fl., (wofigt) delto. 15. November 1628. von Seiner
durfürstlichen Durchlaucht Marimilian bem L.
ausgestellt und auf Franz Fill ale bem urfpringlichen Creditor lautend, auf den 15. Novermber zu. 4 Prozent verzinstich.

II. Ein Jindzablauntebrief über 500 fl. ddto. 14. Mar; 1620. bom Er. herzogl. Durchlaudt Marimilian andgeftellr, auf ben Marft Ubbach ale unfpringfichen Creeitor lautend, Jinogelt Latere, Jinojuß 4 bom Dundert.

(3)2. Amortifatione = Ebict.

Unterm 1. Janner 1751 ftellten E. her gegl. Durchlande Albrecht auf hanne Riellich einen Jinkzahlantebrief über 1600 ft. am ersten Age jede Sahreb zu 4 Procent verzinseliches Capital auß, wevon 400 ft. zu der Birchingeris schem Reßt. Jundatien babier gehbren, ohne daß jedoch iber selchen Ausberuch vom Etamm: Laufter in eigener Schnladief zeitire. Aber auch der obem allegitet Dauptbrief geitire. Aber und ber unde Ammelt Dinaber deffelden wird biemit aufgesobert, ibn miter bem Prägubig binnen O Monaten gerichtlich zu produciren, daß er außerdem in Bezug auf die zur Bire dingerischen Reife z Audation gehörigen 400 ft. ftr frassen und von amernifit ersennt wurde.

Uebrigens wird noch bemerte, daß die 3lnfe bieber bem Sitsungegwede gemäß von ber f. pecialischaate: Conlben: Ligungscaffe bezogen, und gegenwärtiges Unvertifations : Ausschreiben burch ben f. Rechnungs : Commiffar Ueberreiter babier als bem Meitesten ber Birchingerischen Zamille vertaligft worden feb.

Den 22. Juli 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht, Danden. Gerngroß Director.

Dast.

(3)2. Umortifatione : Ebict.

St. durstürft. Durchlaucht Marimikan 1. stellten nachbenannte zwei Schulbbriefe aus: Ueber 2000 ff. 3liehgablamte Leptial deto. 1. April 1629. auf Orto Heinrich Schobinger als Greditor Lautend zu 4 Procent verzinslich, zünegiet 1. April, iber 5500 ff. 3liehgablamte. Capital auf Georg Stangle Wittre deto. 24. April 1629. lautend, auf den 24. April jedek 3ahreb mit 4 Procent verzinslich.

Nach ben altern Zinebachern ber e. b. Gertale Tanbeben ber el. b. Opteiale Tanbeben ber elfent Capital gang, nub von Legtern Toff. burch Transport ber Paul Meinthalter ichen Teffanentri-Executorn delto. 30. It i 1693. an bas Reintballer ich Erenfeitum, ber gegenwärtige Beneficiat Sutor bezog von ebemaligen Lanbichaffe und ber nunmehrigen foligle. Pereide Statel-Schafte Gutter beite Biefe, und auf beffen Anjuden wird nun der unbefannte Inhaber ber oben bezeichneten beiben unbefannte Inhaber ber oben bezeichneten beiben Daupfbriefe sowohlab ber allenfalls eriftiene ben Aransportbriefes aufgeforbert, felbe inner

halb 6 Monaten gerichtlich ju produciren, wie brigen Zalls fie in Bezug auf 2070 ft. Stift tungs Capital zum Reinthaller ichen Beneficium aben, ben.

Den 22. Juli 1814: Rbniglich : Baierifdes Stadtgerich (Manden.

Berngroß, Director.

Dåst.

(3)3. Befanntmadung.

Auf wiederholtes Andringen der Bader Hoferischen Glaubiger wird der bifentliche Bertauf der hoftrischen Kealitäten in der Stade Erding in Folge des Bergleiches vom 22. Jedr. 1811. Jum zweiten Mal ausgeschrieben, umd hiezu der O. September d. 3. bestimmt.

Diefe Realitaten find :

- a) Ein gemauertes, 2 Stodwerte, hobes Saus,
- c) eine Coupfe,
- d) ein an bas Saus ftoffender Garten pr. & Zagwert,
- e) eine Culturs : Biefe pr. 1 } Tagwert alles ...

Die nahern Raufe', Berhaliniffe tonnen bei bem unterzeichneten Landgerichte täglich eingeseben werden, und die Raufsliebhaber, weiche über Conduit und Bermbgen legal sich ausweifen mulffen, haben ihre Raufsandote 9 Uhr fruh beim I. Landgerichte zu Protocoll zu geben. Isboch wird die Ratification dem Erböinteressenten und Gläubigern vorbehalten.

Den 27. Juli 1814.

Ronigl. Baier. Landgericht Erbing Beindler Lanbrichter:

(3)3. Ebictal : Borlabung.

Das Concure: Erkenntniß gegen Inlie Baner verwittwete Mullerin ju Gießen ift rechtefraftig geworben.

Es werben bemnach bie Ericts : Tage be, fitmmt, und fammtiche Glaubiger vergelaben, an benfelben bei Bermeibung ber geseslichen Rachtheile bier perfonlich, ober burch hinlanglich Broofmachtigte zu erscheinen.

- I. Ebictetag

jur Liquibation und jum Berfuche gatlicher Ands gleichung unter ben Glaubigern Donneretag ber 15. Geptember 1814,

11. Ebictetag

ad excipiendum Camftag ber 15. October,

111. Ebictetag und gmar

ad replicandum Mittwech ber 16. November, ad duplicandum Mittwech ber 30. November.

Dabei wird erinnert, bag, wenn bie gits liche Ausgleichung zu Stante tommt, bie Abwesenben gleichwohl als bem Beichlufe ber Rebrheit ber Anwesenben beistimmig werben ans genommen und behanbelt werben.

Den 31. Juli 1814.

Rbnigl. Baier. Landgericht Mahlborf.

Der thnigt. Lanbrichter abmefenb.

Sepp Affeffor.

(3) 3. Edictal : Borlabung.

Der bereits im Geptember vorigen Jahres allbier verftorbene Joseph Knogler, Apotheferifas borant, hat in feinem radgelaffenen, obrigfeitlich aufgenommenen, rechtsgiltigen Teftamente neben feiner Schwefter auch feinen Bruber Rafpar Anogler, ober bei beffen Abgang beffen allens fallfige Kinder am Universalerben eingefest-

Da man von bem Leben, Mufenthale der gebefed Kaspar Amogler, welcher ein aus Mes ftenberg beiheft. Ambgarlott Gbereberg gebartis ger Bauerssehn, und bereits GB Jahre alt, dam im Jahre 1780 von bem bamalig durbaierischen fleissie des geginnete Prinz Arzis entwichen if, nicht das gerüngste weiß ; so wird berfelbe ober seine Leibeserben hiemt ebietaliter vorgelaben , daß sie sich in zeit von Wochen od Wochen peremptorie um so gewisser bieforts melben, und ihre Erbfogliebafte-Amprade geftend machen sellen, als man ausserbeiten wieber erchtlicher Debnung nach fürschreiten wieber erchtlicher Debnung nach fürschreiten wieber.

Den 2. Muguft 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Manden.

Gerngroß Director.

Sanber.

(2) 2. Ebictal: Borladung.

Am 4. Juni I. 3, flard die Gattin bes hieffgen Bringl. Bau 3 eichnungsmeister Kammerbus ber Maria Anna geborne Frein von Burgau, und hinterließ iber ihr nicht unbedeutendes Bers mögen eine leztwillige Dieposition. Alle biefeini gen, welche auf ihren Rudtlaß Erbsanspride zu haben glauben, werden hiemit ausgesort, fich hierüber um so mehr binnen 2 Monaten zu legitis miren, als nach Umfuß diese Termind das vors liegende Testament pro agnito gehalten und zum Bollzug gebracht werden warbe.

Den 9. August 1814.

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Dinchen. Gerngroß Director. Sabber.

Betanntmadung.

Quirin Muracher Megger von Smund bat blerorte vorgeftellet , baß er burch verschiebene Greigniffe in große Schulbenlaft gefommen fen, und mit feinen fammtlichen Glaubigern, Die ibm jum Theil felbft nicht befannt find, fich ine Reine feben molle, meswegen er um bffentliche Borlabung berfelben gebetten bat.

Es werben baber alle biejenigen, melde an genannten Quirin Muracher eine Rorberung au machen baben, biermit aufgeforbert, bei ber auf Dienstag ben Gten September gur Berftellung bes Paff oftanbes und Regulirung ber 3ablunges Urt anberaumten Tagefahrt Bormittags 8 Ubr in Perfon ober burch binlanglich bevollmachtigte Unwalte bierorte ju ericbeinen , und ibre For= berungen geborig ju liquidiren, wibrigen Ralls fie fich ben Beichluß ber Dajoritat ber Ericeis nenben gefallen laffen mußten.

Tegerniee ben 0. Muguft 1814.

Ronigl. Balerifches Freiherrlich von Dredfelides Berricaftagericht.

Gifenbofer Berrichafterichter.

(3) 1. Jagb : Berpachtung.

Bu Rolge ber allerhbchften fonigl. Generals Korftabminiftrations : Entichliegung vom iften Dary I. J. ift bas unterfertigte Rorftamt fpeciell beauftragt, bie Bieberverpachtung ber burch ben Job bes tonigl. Landrichtere v. Groller au Bafferburg beimgefallener tonigl. Giblfings und Dens ginger : Jagbbbgen ber Revier Kling noch por Cintritt ber Schicfgeit vergunehmen.

Bu biefem Entamede bestimmt man ben iden Cept. I. J. und labet alle jagbpachtfås

bigen Liebhaber hiermit ein, an befagtem Tage Morgens bis 9 Uhr bel bem burgerlichen Schiffs meifter und Beingaftgeber Buchquer in Baffers burg ju ericheinen , bie Pachtbedingniffe ju vers nehmen , und ibre Ungebothe au Protocoll an geben.

Den 14. Muguft 1814.

Ronigl. Forftamt Eglharting 416

allergnablaft ernannte Jagbverpache tungs : Commiffion.

Deiß Dberfbrfter.

Proclama.

Das im Dieffeitigen Gerichte Begirte bei Bolfgang entlegene Steinbachers Bauern : Gut foll auf Undringen bes einschlägigen t. Rentama tes bffentlich verfleigert werben. Bevor bieß ges fcbiebt, will man fammtliche unbefannte Erebis toren bes Bartima Mabibuber, gemefenen Baus ere ju Steinbach, respective bie Glaubiger ber Relicten beefelben gu ber auf ben 14. Septems ber I. J. Bormittage 10 Uhr angefesten Coms miffion vorgelaben baben, damit fie ihre Forbers ungen hierorte rechtegenigend liquidiren, mit bem Compelle , baf bie Richterscheinenben fur bie Bus funft mit ihren Rechtsanfpruchen nicht mehr mers ben gehort werben.

Mctum ben 15. Muguft 1814.

Roniglich : Balerifches : Lanbgericht Bafferburg.

Regnet funct. Lanbrichter.

Befanntmadung. (3) 2.

Diejenigen Inbivibuen , welche bei bem f. Regimente Gardes du Corps gu Pferd als Erompeter einzutreten munichen, werben biemit aufgefodert, fich bei bem unterzeichneten Regis mente : Commando ju melben, und fich fowohl aber ihre muficalifden Renntniffe gu legitimis ren, ale auch über ihre gute Auffahrung und frabere allenfallfige Dienftleiftung legale Beuge niffe vorzulegen. Gie erhalten nebit ber ges wohnlichen Phhnung eine anfehnliche Bulage und ausgezeichnete Uniforme. Finbet fich unter ben Mipiranten ein binlanglich befähigtes Gubject ; to tann fich felbes Soffnung machen , fogleich ale Stabetrompeter angeftellt ju merben.

Denjenigen, welche Luft haben, biefer Mufe foberung ju folgen, bient übrigens jur Rache richt, bag vollfommene gelbbienftrauglichfeit unb ein nicht ju weit vorgerudtes Alter Sauptbes bingungen ber Mufnahme finb.

Manchen ben 16. Muguft 1814.

Ronigl. Regiment Gardes du Corps

au Dferb. Pring Bbwenftein Dberft.

Ebictal . Borlabung. (3) 1.

In ber Gantfache bee Loreng Flogmann fogenannten Defineranderl ju Mofach und feiner Roniglich s Baierifches Stadtgericht Chefrau Monica werben nachftebenbe Ebictetage ausgeschrieben, als namlich:

Ad liquidandum ber 20fte September,

ad excipiendum ber 20fte October,

ad concludendum ber 10te November - bie jum 17ten December inclusive, fo amar. baß in ber erften Salfte Diefes Termines replicirt, und in ber anbern buplicirt wirb.

Mlle Glaubiger baben baber am erften Ebictstage sub poena praeclusionis ihrer Forberungen, und an ben zwei legten sub poena praeclusionis ihrer Sandlungen entweder felbit ober burch Bevollmachtigte gu erscheinen.

Danden ben 16. Muguft 1814.

Roniglich : Baierifches landgericht.

Steprer Canbrichter.

(3)1. Berfteigerung.

Monbtag ben 10ten September I. 3. wirb bei unterfertigter Stelle von 9 bis 12 Uhr Bors mittage bie Bebaufung bes biefig burgerlichen Roche Jofeph Suber in ber Genblinger : Strafe Dro. 070 salva ratificatione an ben Deiftbies thenben pertauft.

Raufeliebhaber haben fich baber bierorts gu melben, und ihre Unbothe ju Protocoll ju geben.

Den 17. Muguft 1814.

Danden.

Gerngroß Director.

Mielad.

43) 1. Berfteigerung.

Mm 12ten September 5, 3, von 9-12 Uhr Bormittags wird auf Andringen bes Optaichen Maffeurators bie vor bem Carlstore in der Maximilians-Borfladt Neo. 57 liegende Realität jum Subergarten genannt salva ratificatione creditorum öffentlich verfleigert.

Cie beitebt :

- 1) in dem 2 Stodwerte hoben Gafthofe, nebft Unbau,
- 2) in dem Bohngebaube an ber Strafe,
- 3) in einem weiteren Bohngebaube an ber Seite bes Gagebens vom Bergoggarten,
- 4) in 3 hblgernen Satten , worin fich in einer eine Stallnng befinder,
- a) bann in einem Krautla und Baumgarten, welcher 53365 Dechuh beträgt, wo fich im ersterm ein vom Grunde aus gemauertes Commerhaus befindet.

Raufolnftige wollen fich baber am obenbeftimmten Tage und Seunde in bem thuiglichen Stadtgerichte. Gebaude einfinden, um ihr Anboth ju Protocoll geben ju tonnen.

Den 17. Muguft 1814.

Abnigl. Baier. Stadtgericht Manden.

Gerngroß Director.

v. Sahn.

Berfteigerung.

Mm Monbtag den 12ten funftigen Monate September und ben barauf folgenden Tagen werben in bem, in unterzeichnetem Landgerichte entlegenen, Pfarrhofe zu Sobiwang sammtliche vorhansben Mobilien, bettebend in Silber, Auspfer,
Jinn, Porcellain, Uhren, Betten, Leinwasche,
Mannesteibern z. gute Pferde, Horuwaschein
mabere Danat-Sturichtung und Bammannst-Antrnise an ben Meistbierhenden biffentlich gegen
baare Bezahlung versteigert, und jeden Tag
Boaren Bezahlung versteigert, und hie Abende 5
Uhr fortgefahren werben. Jugleich wird verläufig bestimmt, daß am Dienstag den 15ten
verzählich de Gilber, Jinn, Ampfer, Einwand,
und am darauf folgenden Mittwoch den 14ten
sammtliche Bief; und Deconomie Sinrichtung um Bertleierung aerbacht werben wird wer Wertleierung aerbacht werben mit

Raufeliebhaber werben bemnach eingefaber, fich an ben obbeffinmuten Tagen und Stunden im Pfarrhofe Sphivang einzufinden, und cas Weitere abzuwarten.

. Troftberg ben 17. Muguft 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Troftbera.

Gangbofer Lanbrichter.

Berfteigerung.

Den 29sten kunftigen Monats September wird bei der mierten Weberde das Uns mesen bed Floran Sibel in Schönstel an der Khnigestraße Orto. 43 entlegen von 9 bis 12 Uhr Bormitrags bffentlich an den Meistbetchen ben mit Borbehalt ber erebiresshaftiden Genebmigung versteigert, und am besagten Tage das Andarb der Kanglouftigen bierörte zu Prosteroll gewärtiget.

Collten fich biefelben ingwischen von bem Raufeobjecte nabere Reuntniffe verschaffen wole

len; fo megen fie fich bießfalls vorldufig an ben Sanbelsmann Lunglmair dabier, ober an ben tonigt. hoftaquai Johann Weißhaupt als Mass facurator wenden.

Den 10. Muguft 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht Danden.

Gernarof Director.

Rhein.

Berfteigerung.

Das Reugartenwirth Joseph Magnersche Beiden aus einer Webausing sammt Rebengebaube, Stallung, Josfraum, Angelkatt, Rrc. 22. vor bem Schwabinger Thor, gesichätz auf 10500 fl., wird Wonbtag den 20sten September b. 3. an den Meissbietenens auf var flicatione, creditorum befentlich verfauft.

Ranfoliebhaber wollen ihre Anbothe am befagten Lage Bornitrags 9 bis 12 Uhr bei unterfertigter Behbrbe gu Protocoll geben, und ben Bufchlag gerdartigen.

Den 19ten Muguft 1814.

Roniglich . Baierifches Stadtgericht - Manchen.

Gerngroß Director.

Dåşt.

Ebictal : Borlabung.

Unbra Sammerfidbter, Malterefohn von Garo bat fic vor ungefahr 30 Jahren als Malleriung auf bie Banberfchaft begeben, ohne bag iber beffen Leben ober Tob bisher bie gernigfte Nachricht erlangt werben fonnte.

Da nun beffen nächste Bervaubte um Wofolgelassung eines in 144 ft, bestebenden Bermbgens um so mehr andringen, als sich der Bbwelende schon in einem Alter von mehr als 50 Jahren befindet; so wird der genannte Jams merstädter, oder desturchtnäsige Leidederben biermit ausgestovert, innerhald 3 Monaten salle sich inner den Gränzen des Konigreichs Baiern befinden, außer bessen der innerhald 6 Monaten vom Tage der Befanntmachung diese Worldung sich zu diesem Bermbgen geziemend zu legitimisten, wörtigen Falls dabsselbe seinen befannten andchsten Wermandten ohne weiteres water ausgezantwortet werden.

Befchloffen am 19. Muguft 1814.

Roniglich : Baierifches Lanbgericht Dublborf.

Berbl Lanbrichter.

Befanntmadung.

Die Paul Ranticon Geleute ju Peretehofen find Billens, theils weil fie felbft ibr Anwesen fortgufibren gu alt find, und theils weil wegen Schulbenlaft tein Rind gu übernehmen im Stande ift, ibr befigenbes, jum fonigl. Rents annte freifitsteweife gehbriges, ganges hofsauwes fen, beim Mair zu Peretebofen genannt, unter obrigfeitider Leitung salva ratificatione bers steigeru zu laffen.

Das vorgenannte Mairgut balt nebft ben Decenomies Gebauben an Grund

4 Tagwert 57 Decimalen Garten 71 — 39 — Neder, 13 — 21 — Biefen, 20 — 36 — Dols, und reicht aur einfachen propiforifchen

Gtener 0 fl. 51 fr. 3 pf. an aranhherrlichen Glaben aber

- a) Gelbftift . . . 2ff. 8fr. 3pf.
- b) Addendienft . . 1 . 58 . . c) Drb. Scharmertaelb 6 . - . - .
- d) Tachicharmerfaelb 1 . - -

Betreibbienft :

e) Corn A @60 - 900

f) Saber

Raufeluftige merben baber auf Samffag ben ioten Gentember 6. %. porgelaben . ibre Unbothe in ber biefigerichtlichen Ranglei gu Pros tocoll zu geben. · Mußergerichtliche und bierorte Unbefannte haben fich mit Bermbaenes Atteftaten au perfeben.

Metum ben 20. Muguft 1814.

Rouiglid . Baierifdes ganbgerict Rolfratbebaufen.

Bic. Baprhamer Lanbrichter.

Befannt madung.

Begen mehrerer gegen bie beiben Ginbbs hofsbefiger Georg und Jofeph Suber ju Schmabs baufen ausgeflagter Schulbforberungen wird bas Mumelen berfelben . meldes

in grei Bobnbaufern,

givei Scheuern mit Stallungen,

- 4 Sauchert 56 Decimalen Barten.
- 30 Selbern, 13 Tagw. 77 Biefen und
- Pofden und Stangens

jum Thell auch arbfierm Richten . mnb Sahren. Sols beffehr auf 3000 ff. abgeschärt . sum the pialichen Rentamt Dachau grundbar ift und jabrlich babin

10 fl. 5 fr. jur einfachen Steuer.

7 . - . Scharmerfaelb.

8 . 30 1 . Stift.

1 Schaffel 1 Meten Mairen Corn

Gerften Saber

Saber Autterfamms

funa

abreicht, in vim executionis bffentlich feilgebothen . und foll Gamitag ben 24ften nachften Monare Ceptember entmeber im Gangen ober sur Salfre an ben Meiftbiethenben pertauft merhen

Raufeliebhaber tonnen an biefem Tage bei unterzeichneter Beborbe fich einfinden . und ibre Gebothe au Protocoll geben.

Mm 20. Muguft 1814.

Roniglid . Baierifdes Landgericht Dadau.

Lict. Depbolph Landrichter.

(3) 1. . . Berpachtun

In bem ehemaligen Lambidafte a Gebanbe fommt auf funftiges Biel Dichaeli ein geraumiger Reller ju perftiften.

Ber folden gu pachten municht, beliebe fich

Minchen ben 22. Anguft 1814.

Muffchlager Rentbeamter.

Berfteigerung.

Das Bierwirth Johann Georg Zaglmaieris iche Umvefen vor bem Caristhor Lit. B. Ptro. 72. Grundbuchesol. 33, bestebend in einem Wohnhause mit Deconomie Gebäuden und Stals lungen, dann einem geräumigen Hofe und Murzsgarten, endlich 12 Zagwerten Felhyrinden, wird ma 21sten September Bornittags von 9 bis 12 Uhr in diesseitigem Stadtgerichte gerichtlich an dem Weissbietschehen entweder im Gangen oder theilweise salva ratiskaatione creditorum vers kauft oder verpachtet.

Raufeluftige wollen fich vor ber ju biefem 3mede angeorducten Stadtgerichte 2Commiffion jur beftimmten Zeit einfinden, und bas Beitere abmarten.

Den 23. Muguft 1814.

Gerngro # Director.

bhm.

Befanntmadung. 31

Mm Monbtag bem funftigen 3ten October ift man Billens, Die Berlaffenschaftefache bes bier ohne legtwillige Berordnung verftorbenen berrichaftlichen Sausmeiftere Peter Galgberger Mule Diejenis gerichtlich auseinander ju fegen. gen , welche auf Diefe Berlaffenschaft aus mas immer fur einem Rechtetitet Unfpruch gu machen alauben, merben biemit vorgelaben, an obigem Tage in Perfon, ober burch binlanglich Bevolls machtigte bieforte ju ericbeinen, und ihre allens fallfigen Unfprache binlanglich zu erweifen , ale fie außerbeffen nach Berfluß biefer Beit nicht mehr gebort, und bie Berlaffenschaft an bie fich gemelbet habende Inteftaterben extrabirt murbe.

Eurasburg , Landgerichts Bolfrathshaufen im Ifartreife am 23. Auguft 1814.

R. B. Freiherrl. von Gumppenbergle fces Parrimonial : Gericht dafelbft.

Steinhel.

Dichtamtliche Artifel. 28

Unficten

bee Sauptplages von Danden.

Bon jeher find bie Rationen in bem Grabe aufgeflarter und gefitteter geworden, ale die bilebenben Kulnfte eine bobere Stufe ber Bollfoms menheit ju erreichen trachteten. Die in einem

Gefichtepuncte jufammengefafte Darftellung bes Schoneren in ber Ratur wirfte unwiberfteblich auf die Menfchen, und gewöhnte fie baran, bas Schonere und Eblere leichter ju beobachten, und fich eigen gn machen. Darum murbe ber Dab: ferei einer ber vorzüglichften Plage nuter ben fconen Runften angewiesen, barum fegen bie Groffen und Reichen ibren Stoly barein , ibre Gale und Cabinerte mit ben fconften Dablereien au tieren , barum enblich abet fich ber grbfte Theil ber gebilbeten Manner barinn, Mablereien gu fennen, bie berichiebenen Deifter nennen und beurtheilen ju tonnen. - Go belobnenb biefes ift, fo wird es boch noch ungleich belobs nender fenn, die Gegenftande wohl gu prufen, welche bie Dabler zu ihren Runftarbeiten gemablt baben und an fludieren, mas fie benn bamit bas ben fagen und mirten wollen, und mo bas, mas fie vorgeftellt baben, binfabren foll. namliche gilt von ben Borftellungen und Plagen ans ben verschiedenen Zeitaltern. Die Menfchen befigen faft durchaus bie ruhmliche Gigenschaft, auf bas Boranegegangene gurud zubliden, immer nachguforiden, mas benn bort, mo fie fich jegt befinden, in ben alteren Zeiten gewesen fenn mag. und alle alten Papiere, und Cagen ber Borgeit bieraber mit Begierbe gu ergreifen. Allein bie beutlichften Dotigen bariber finbet man nicht felten auf Mungen, Beidnungen, alten Dablereien. Solafdnitten und Rupferflichen, welche legtere oft ale altes Beug verriffen und verworfen, und fo ber Bergeffenheit übergeben merben. - Es

vollebe baber von großen Rugen fepn, nach und nach Beichreibungen biefer Bilber, wenn fie auch nicht von bobem Aunftwerfe fepn follten, au fammeln, um unfern Rachfommen von ber Lage und Bauart unfere Jeimath nub von ben altern Bewerben, Sitten und Gebrauchen bafelbst nige fiche Rachrichten zu binterlaffen.

Der bargerliche Stadtmabler Jofeph Reber in Manden, welcher eine Sammlung von vers Schiebenen Runftwerten befigt, gablt barunter 4 Schilbereien bes Sauptplages von Munden von einem unbefannten Deifter aus bem Ende bes 17ten Jahrhundertes, welche in Rudficht ber Mahlerei und Saltung fomohl, ale in Rudficht ber Gegenftanbe, welche fie barftellen, von bebene tenbem Intereffe find. '- Dan bemerte barauf bie 4 verschiedenen Unfichten bes Sauptplages nach ben 4 Gegenben, namlich gegen ben Rath: thurm , gegen bas Schledergagden, gegen ben fcbnen Thurm, und gegen bie Beinftrage man unterscheibet bie Schranne, ben Gifchbrun: nen, ben Rrautels, Blumeus und Doftmartt, Die vericbiebenen Brunnen, und bie alte Bauptwache. und man überzeugt fich auf bas angenehmite, mie viel man in ber Borgeit barauf verwendet habe, biefen Sauptplag jum Gammelplag aller porifice lichen Lebenebedurfniffe gu machen und wie febr man in neneren Zeiten bemubt mar, eben jur Erleichterung bes Publicums in feinen Ges werben, biefen Plag freier, geraumiger gu machen.

21. 23.

0
a
-
2
=
=
•
#
•
12
3
-
•
*
9
-
₽

	Maffenbofen 23	Maffenbofen 2	~~		Thinken (123	Meesburg 16	Landshut 26	Lanbeberg 2?	Krapburg 20	haag . 23	Beljenfelb 22	Friedberg 25	Treifing 19	Erding .	Nichach . 27		Orte bee	Schrannen: Coran-
Monat	1	در	64	· 56	1202		331	376	4	12	107	ت ا ت	00 00 00 00		- 4	O	Etanb.	Baile
98 at 147.	744	دم	64	t 1	1048		336	326	4	12	107		00 U1		132	500-	Berfauf	2
98 at 147.		1	6	10 3				91	16	- 5				_	-=	133	Höche	Za
Salar Sala	× 5	5	30115 36144	71	7	1 10	5	7	4	13	G	0.	17		0.1		Mittlere	1910
5 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	55		6144	51	Ger I	T	<u></u>	12	55	12	4-	0 1	555		15	ift. ift	Minb.	3
Section Sect	30 74		4× 129	1 4	-	-					-	-	- 4. Ut		200	6.0	Stand.	50
12 12 13 14 15 15 15 15 15 15 15		OR .	9 129													6	Berfauf	ern.
Company Comp	15	OR	=	1.5	2	0 9	0 0	- 5	-	Ξ	Ξ	1			12	N- 155	piane	
### ### #### #########################	1 5	5	- =====================================	12	=	0.0	9 6	===	9	1	0		500		1113	lid. fr	Mittler	31.6
### ### #### #########################	10	ta	20 10	15	5		00	- 5	- 6	1	ő	11	555		=	114. 16	Minb.	3
12 13 14 15 15 15 15 15 15 15	1 12	1	51 1			1 1	-		-	1		11				6	Stanb.	9
### ### ### ### ### ### #### #### ##### ####	1 20	1	13	12	7 258	11	12		_	1	6	11	10-		71	0	Bertan	700
	1 86	-	65	1 2	00	1 1	6 30		7		4	11			7 30	11.11.	Siage	
### ### ### ### ### ### #### #### #### ####	1 00	-	6	10	7	T	0	o			0		77	1	7	d. ;fi	Mittle	131
### ### #### #########################	11	-	0	90	~1	-	10	7	-		1		1 2 0	-	0		Wint.	
### Parket. De grand. De	1 63		5													150	-	1
## Partier Par	1 55	5	00		55 43	(L) YO	15 27	-	_	_	_				-	i		aber.
### ### ### ### ### ### ### ### ### ##	1 7	4 42	CA.	10	. 0		N UR UR			ų	1 34		050	n .	v	17	otofte	
## 15 15 15 15 15 15 15 15	13	4	4-	q		· 101 4	n un de			4	i 4		651	_	4	of colds	Mittle	10 40
## 1	10	26	4 38	1 0		-	1 + 4 26		-	1			150			1	Rind	

Intelli-

Baterifore genzblatt

Int ben

XV. Ctud. Dunchen ben 7. Geptember 1814:

Amtlide Mrtitel.

Un fammeliche tonigl. Land, und Bert. fcafte Gerichte, bann bie Poligeis Behbrben Manden und Lanbebut.

(Das Gin : und Musichließen ber Arreftauten betr.)

Im Namen Seiner Majeftat Des Ronias.

Bernbg allerhhöchten Mescripts vom 24sten. biefes Monats sinden sich Seine Bniglich Masiestal eine Aufrandige Masiestal aufrahölig bewardtich festaufegen, band bas Eins und Ausschliche ber Brieglanten in der Argel Cache der Gerichte und Bolizei. Diener fep, indem die Gendarmen sich bies mit dem Araneporte zu befassen, und nur in jenen Jällen selbst das Eins und Ansichließen zu despezie ab despezie daben, wo del der Urbernahme und Urbergade fein Gerichrebliner oder Aucht gesenwärtig seyn fann.

In allen anderen Sallen find ihnen bie Arreftanten ichen geichloffen zu übergeben und fie baben ibre Shiegenheit erfült, wegn fie bei der Unfauft mit bem Transporte bem Gerichtobies ner Schluffel, Schreiben und Lieferichein eine bandigen, und fich bie gebbrig geschehene Liefes

Munchen am 26. Auguft 1814.

Rbnigliches General . Commiffariat

v. Troge Director.

Rainprechter Gecretar.

(Strafenbau : Material : Beifuhrteze betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat bes Ronias.

Die ben fonigl. Laubgerichten bes Jartrete bet ereich unter bem Loften Imi 1812 erbfinete allerbbofte Entischieftung vom 20ften Mai 1812 in Betreff ber Strafenbau-Material-Beifuberare wirb biemit wieberholt gur allgemeinen Kennd niß gebracht.

Danden ben 2. Ceptember 1814.

Ronigfiches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

v. Troge Director.

Rainprechter Gecretar.

Ronigreich Baiern tt. .

Mif ben Beight vom bien wieses Menate die tarmsstige Material weisuhr auf ben Druge fien betreffend wird erwiedert, das Se. thuigt. Majestat für die Infants zum Besten der Unstertdannn gekatten wellen, daß die für die Magterlagung bestimmt Laren nicht von Achtel zu Achtel erspert, das 1 zu giel Etunde, souden tie zur Eusfernung einer gangen Stunde mit jeder Sechschntel, und dann mit jeder Achtel. Gunden erbober, und bestimt auf ausliegens der Berechnung die Jahlung geleistet weche, wobei es sich dann um selbes werd auf genen Gruben, welche war erwos den Genen Gruben, welche war erwos den eine Gruben, welche war erwos den

mehr entfernt sind, als ber Mafitab ber Tare angeigt, jedoch nicht vollig die nachfolgende gedfere Distang von der Chausies haben, immer nur die nächzi mindere Tare passire werde 1 und durchaus feine Zwischeuberechnung start sinden konne; übrigend aber ist jenen Concurrenten, welche ben Kied nicht vollig in der Eutstenung von einer Erchychntel-Stunde aufzulaben haben, die volle Tare von is Stunde bewilligt.

Minden ben 29. Dai 1812.

Nn.

fammtliche General Rreid : Commiffariate und fammtliche Finang Directionen bed fibnigreiche also ergangen.

Entfernung ber			terial : 3 Enbil : F		Entfernung ber	81	Jur ben Material : Saufen gu 18 Cubil : Jug.					
Material : Gruben bis jur Chanffee.					Material : Gruben bis jur Chauffee.	auf fel gigen weg	Reben:	benme	auf ben De: benmegen in ber Ebene.			
	ft.	fr.	ft.	řr.		fl.	ľr.	Ą.	fr.			
de Stund.	2	21	,	2	11 Ctund.		45		36			
1 -	3	5	" =	4	11		50		40			
1	2	75	3	6	15 -		55	811	40			
1 -		10	3	8	11	1	-	3	48			
15 -	2	12 1		10	1) -	1	5	. ,	5			
		174	3	14	112 -	1 1	10	9	50			
18 -		20		16	11 -	1 1	15	1	-			
-e ² -		221	-	18	2 -	1	20	-3	8			
18 -		25		20	21 -	1 1	30	1	12			
	-	274		22	22 -		35	1	10			
10 -	,	30		24	21 -	1	40	4	20			
18 -		321		26 1	2 -	1 .	45 1		1 24			
* -	1 1	35	=	28	21 -	8 4	50	1	28			
18 -	2	371	*	30	2 -	1 1	55	1	32			
1 Ctunb.	1	40	2	32	3	9	-	1	36			

(Strafen : Betlefang betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs. Nachbem mehrere Bebbrben bei ben Etras

Ben : Betiefungen im Jahre 11 fich mannigfaltige Bogerungen baben zu Coulben tommen laffen; fo wird in Bezug auf Die Strafen-Betiefung fur 12 Die im Regierungsblatte von 1809 pag. 289 bis 296. in ber Berorbnung vom Sten Rebruar besfelben Jahres enthaltene Bestimmung in Erinnerung gebracht, nach welcher unter ber S. 5, obiger Berordmug angebrobten Strafe, Die erfte Balfte bes Material . Bebarfes jebesmal bis ben 25ften October angefahren fenn foll.

Manchen ben 2. Ceptember 1814.

Roniglides General = Commiffariat bes Ifartreifes.

> D. Troge Director. Rainprechter Cerretar.

(3) 3. Befanntmadung.

Diejenigen Individuen , welche bei bem f. Regimente Gardes du Corps ju Pferd als Trompeter einzutreten minfchen, werben hiemit aufgefobert . fich bei bem unterzeichneten Regie mente : Commanto gu melben, und fich fomobl über ibre muficalifchen Renntniffe gu legitimis ren, ale auch über ibre gute Aufführung und frubere allenfallnae Dienftleiftung legale Beugs niffe porgulegen. Gie erhalten nebit ber ges wohnlichen lobnung eine anfehnliche Bulage und ausgezeichnete Uniforme. Tinbet fich unter ben Mipiranten ein binfanglich befähigtes, Cubject; nato Rreisabminiftration ber Stiffungen und fo taun fich felbes Doffunna machen, fogleich ale Stabetrompeter angestellt gu merben.

Denjenigen, melde Luft baben, Diefer Muffoberung ju folgen . bieut übrigens gur Dachricht, bag, volltommene Telobienftranglichfeit und ein nicht gu weit borgerndtes Alter Sauptbes biugungen ber Aufnahme find.

Dunden ben 16. Muguft 1814.

Rbuigl. Regiment Gardes du Corps au Dferb.

Pring &bwenftein Dberft.

(3) 3. 3meite Chictal . Labung.

Balthafar Thanner, lediger Leerbauslerfobn von Mietraching, wird biemit in folge Ertennts niffes bes t. Appellationsgerichtes bes Ifarfreis fes jum zweiten Dale vorgelaben, innerhalb brei Monaten bor hiefigem Landgerichte gu ericbeinen. um fich wegen ber miber ihn vorhaubenen Un: fculbigung bee Berbrechens gefpielter Betras gereien gu verantworten, mit ber Warnung, baß nach Berlauf bes ihm gefesten breimonatlichen Termine, wiber ibn ale gegen einen Ungeborfas men ben Gefegen gemäß werbe verfahren werben,

Den Q. Juli 1814.

Rbnigl. Baier. Land: und Eriminals Unterfudungs: Gericht Rofenbeim im Martreife.

D. Albdel, Panbrichter.

Doppelmant, Actuar.

Bieberholte Bertaufsansidreibung.

Da ju Folge . gnabigfter Entichlieffung bes thnigl. General : Commiffariate bes 3farfreifes Communen bas bom Jefeph Lut Sanbeles mann in Friedberg auf bas Degger Panl Rammerifche Unwefen bafelbit gefchlagene Uns both nicht ratifieirt, fondern bie wieberholte bf: fentliche Berfteigerung gnabigft anbefohlen murs (0)

Das Anwefen befteht in einer 2gabigen Bebaufung, nebft Stabel und Stallungen, 4 & Zagwert Wiefen und 2 Gemeindsholztheilen.

Bugleich wird bemertt, bag auf dem Uns wefen eine reale, bereits verpfandete Meggers Gerechtigfeit hafte.

Den 5. Anguft 1814.

Abnigl. Baier. Landgericht Friedberg. Lie. Carron bu Bal Landrichter.

(3)2. Sagb = Berpachtung.

34 Folge der allerhöchsten tonigl. Generals gerstadministrations : Entschießung vom 1sten Mary I. 3. ift das unterfertigte Forstamt speciell beauftragt, die Wiederverpachung der durch den Too des fonigl. Landrichters b. Gebüter zu Wasseschwerz geingerfallener thingl. Eidssings und Penszinger z Jagobögen der Revier Aling noch vor eintritt der Schießeit vorzunehmen.

3u biefem Endzwerfe bestimmt man ben ihren Sept. L. I. und ladet alle jagbpachtstäbigen Liebhaber biermit ein, an besagtem Tage Moogens bis 9 Uhr bei bem bargerlichen Schiffmeister und Weingasigeber Buchauer in Wasters burg zu erscheinen, bie Pachtbedingniffe zu verenehmen, und ihre Angebothe zu Protocoll zu geben.

Den 14. August 1814. Ronigl. Forftamt Eglharting

allergnabigft ernannte Jagbverpache tunge : Commiffion. Delft Dberforfter. 3) 2. Ebictal . Borfabung.

In ber Gantiache bes Loreng Flogmann, fegenannten Michierandert zu Mofach und feiner Ebefrau Monica werden nachftebende Ediciotage ausgefcorieben, als namilch:

Ad liquidandum ber 20fte Geptember,

ad excipiendum ber 20fte Detober,

ad concludendum ber 19te November — bis jum 17ten December inclusive, fo gwar, bag in ber erften Saffre biefes Tete miede replicirt, und in ber andern buplicirt mirb.

Mie Glaubiger haben baber am erften Gbietfage sub poena praeclusionis ibrer gere berungen, und au ben zwei legten aub poen praeclusionis ibrer Handlungen entweber felbst ober burch Bevollmidptigte zu erscheinen.

Munchen ben 16. August 1814.

Rbniglich : Baierifdes Land gericht. Stenrer ... Lanbrichter.

(3)2. Berfteigerung.

Monbtag ben ihren September i. 3. wird bei unterferigter Stelle von 9 bis 12 Uhr Bors mittage bie Bechaulung bes hiefig bürgerlichen Koche Joseph haber in ber Sendlinger Strafe Nro. 970 salva ratificatione an ben Meiftbie ehenden verlauft.

Raufoliebhaber haben fich baber hierorts gu melben, und ihre Anbothe gu Protocoll ju geben. Den 17. August 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht Manchen.

Gerngroß Director.

Dielad.

(3) 2. Werftelgerung

Em 12ten September 6, 3. von 19:—12 Bornitrags wird auf Andringen bed Ortzs fchen Maffennatore bie vor bem Carfetyrer in ber Maximiliand-Worstadt Nto. 57 liegende Realites zum Jubergarten genannt: salva rauficatione creditorum bssentich verfleigert.

Cie beftebt :

- 1) in bem 2 Stodwerte boben Gafthofe, nebft Anbau.
- 2) in bem Bohngebaube an ber Strafe,
- 3) in einem weiteren Bohngebaube an ber Geite bes Bagdens vom Bergoggarten,
- 4) in 3 bolgernen Sutten , worin fich in einer eine Stallung befindet,
- 5) bann in einem Rrautte und Baumgarten, welcher 53305 □ Cous beträgt, wo fich in erftern ein vom Grunde aus gemauertes Sommerhaus befinder.

Raufeluftige wollen fic baher am obenbes flimmten Tage und Stunde in bein toniglichen Stadtgerichte Gebande einfinden, um ihr Anboth ju Protocoll geben zu tonnen.

Den 17. Muguft 1814.

Rbnigl. Baier. Ctabtgericht Manden.

Gerngroß Director.

v. Sabn.

Betanntmadung.

Bon unterfertigtem tonigl. Landgerichte wird bas in die Gant gezogene Unwefen der Clara Daferin verwittweten Glaferin in Belben salva ratificatione ber Glaubiger der biffeutlichen Beilblethung unterftellet, unb biergu ber 13te Detober biefes Jahrs beffimmt.

Das Ummefen beftebt

a) in einem halb gemauerten eingabigen Bobne haufe im Anichlag pr. 300 fl. - fr.

- b) in einem beim Saufe befindlichen Gartel
- c) einem Gemeinbe : Autheile von & Tagwerk groß gu . . . 12 s' :

in Summe 324fl. - fr.

Kaufeliebhaber mogen an bem bestimmten Tage unter Worlegung legaler Bermbgens, Audegeige ihre Ambothe gu Protocoll geben , umb bie weiteren Kaufebebingnife und allenfalfigen Gutes laften vernehmen.

Gign. am 22. Muguft 1814.

Abniglich : Balerifches : Landgericht Bilebiburg.

Bram Lanbrichter.

(3) 2. Berpachtung.

In bem ehemaligen Lanbichafte Bebaube tommt auf funftiges Biel Michaeli ein geraus miger Reller ju verftiften.

Ber folden gu pachten winfcht, beliebe fich

Munchen ben 22. Muguft 1814.

a n

"bas tonigliche Rentamt ber Stadt "Munden. ""

Muffclager Rentbeamter.

(3) 1 Ebietal: Borlabung.

Die Stadt Landsberg am Lech im Ifarfreife entlegen hatte ber ehemaligen gemeinen gands fchaft in Baiern ein Landanlehen von 4800 fl. ges macht, und bierfur 4 Obligationen jebe auf 1200 ff. lautenb empfangen, wovon eine am 28. Juni 1728, Die andere am 1. Dai 1729, Die britte am 23. Juni 1730, und bie vierte am 7. Janner 1734 ausgefertiget worben ift. Diefe pier Obligationen murben fur verloren gehalten, megmegen von ber durfilrftlich und landichafte lich : gnabigft augeordneten gemeinfamen Echuls ben : Abledigungs : Commiffion, 4 neue Mffecuras tionen ddto. Manchen ben 24. October 1752 uns ter ber Unteridrift bes Georg Thomas Dog, Raffier gugeftellt murben. Diefe 4 Mffecuratios nen find ber Ctabetammer unwiffend auf welche Mrt ju Berluft gegangen , und bie Communals Abminifration ftellt unterm 24. bieß bas Unfus den, biefelben gu amortifiren.

Der unbefannte Inhaber der öber angeferdet, führten 4 Mfecurationen wird daher aufgefordet, in Zeit von 6 Wonaten a dato dieselben bei unters zeichnetem königl. Landgerichte verzuweisen, und sich ber seinen Rechts - Titel gebbrig zu legitis miren, widrigen Falls dieselben nach Berfuß dies fer Zeit füt trassicos werden erfläter werden.

Den 25: Augnft 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht

Freiherr von Dechmann Landrichter.

(2)1. Mus fchreibung

3m feiner bei amerzeichnetem biniglichen Stadtgerichte anhangigen Ceiminal-Untersuchung gelangte man jum Befige mehrerer Effecten, die bei bem Unftande; bag fich Inquifit über ihre

rechtmiftige Mogulfition nicht auszuweisen vers mag , allem Anscheine nach vom 14ten Juni bis teen Juli I. J. gestoblen wurden.

Diefe find :

1) Gin fcmarg feibenes Saletuch ohne Streif am Ranbe.

- 2) ein halbes weißes Unterhalstuch mit ben Buchftaben S. D.,
- 3) eine roth, fcmarg, gelb, gran und weißges ftreifte Saube von Salbfeide,
- 4) ein weißes Cadtuch mit einer blauen fcmas len Ginfaffung und ben Buchftaben N. S.,
- 5) ein nicht gar grobes Mannshemb mit einen unfembaren, mit weißem Faben eingemerten, Beichen,
- 6) ein rothes Cadtuch mit weißen Streifen am Rande und ben Buchftaben X. W. ,
- 7) eine fcwarg felbene Befte mit eingewirften goldenen Blumen,
- 8) ein Stilet mit Scheibe und Griff bon Buches baum,
- 0) ein Paar Stiefelhaden,
- 10) ein filbernes Gabelbefchlag.

Alle biejenigen, welche auf biefe Sachen Gigenthumb. Unfpriche ju machen haben, werben hiermit aufgefordert, fich beshalb binnen 14 Jagen bei ber unterzeichneten Behbroe zu mels ben, und wötigen galls zu legitimiren.

Den 29. August 1814.

Abniglich : Baierifches Stadtgericht Manchen.

Berngroß Director.

Buche Mcceffift.

(5) 100 | Edictal: Borladung.

Bictoria Klem, gebartige Bermalteretochter ans Diffinden, bat fich bas Berbrechen bes Diebfichte ju Schulben temmen inffen', und beswegen ben 20ften Janner diefes Jahrs flache tig gemacht, ohne baß ihr Aufenthaltsort bisber ausgefundschaftet werben Connte.

Das tonigi. balerische Appellations: Gericht bes Jarfreises bat gegen blese Wictoria Klem land gabigster Entschließung deto. 20sten et praes. 20sten biefes die Einleitung bes Unger horsams: Verfahrens erkannt.

In Foige beffen wird baber biefe Kildrige biermit bffentlich vorgelaben, innerhalb 3 Douaten vor Bericht zu erfcheinen, und fich wegen ber wiber fie vorhandenen Anschulbigung bes Diebstable zu verantworten.

Den 29. Muguft 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Munchen. Gerngroß Director.

v. Sabn.

(2)1. Befanntmachung.

Im biebfeitigen Depositiones-Umte befindet fich eine bei ber Beleichtung b. I. in ber Rein haufer. Gufe angeblich aus bem Cade eines Un-belaunten entwendete filberbeschlagen Ulmerta-balepfeiffe. Der Eigentpliner berfelben wird biernit aufgesortet, sich in mbglichster Balte biedieit au melben, und fann selbe auf gesche bene Legitimation gurdictmpfangen.

Den 30. Muguft 1814.

Ronigl. Baier Stadtgericht Dunden.

Gerngroß Director. Rhein.

(2)1. Berfteigerung.

Das Beinwirth Gberlifche Saus im G. B. Rro. 186 in ber Burggaffe babier wird am 28ften September Bormittage von 9 bis 12 Uhr wieders bolt jum Bertaufe bffentlich ausgebothen. Raufoliebhaber wollen fic an biefem Tage bei Gericht meiben, und ber Meiftbiethenbe den Bufchlag aalva ratificatione creditorum gewartigen.

Uebrigens tann befagtes Sans in ber 3wie fchenzeit jedesmai in Augenichein genommen werden, und ift fich beshaib an den Maffa : Cus rator Abvocat Dr. hutter ju wenden.

Den 30. Muguft 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht Danden.

Berngroß Director.

Dågt.

(2) 1. Berfteigerung.

Die Behaufung ber Derothea Löcherer Ba. deremittwe im Thale Petri, nehft einer an ber Stadmauer gelegenen, mit 30 fr. gur hiefigen Stadtfammer bedenzinfigen, Satter, worauf 1667 fl. 8 fr. 4 hl. Ewiggelbapital bafter, wird wer 20ften September b. 3. Bormittags von 9 bis 12 Uhr bffentlich au ben Meistbiethenben, verstauft werden.

Raufoliebhaber haben baher am befagten Zage fich auf bem Stadtgerichte einzufiuben, und ihre Unbothe ju Protocoll ju geben.

Den 30. August 1814.

Rhniglich : Baierifches Stadtgericht

Gerngroß Director.

DagL

(3)1 Ebictal : Borlabung.

In Gemäßheit gnabigften Erfenntnifes bes toniglichen Appellations-Gerichtes, ale Erimiuals Gericht I. Infians, bom 16. Auguff 1814 wird Bofeph Zelten, ober Seltenreich, angeblich lebiger Bauen wurche aus Steling, fouigliche Zandgerichts Straubing geburig, welcher fich bep seinem gewesenen Dienstberen Joseph Ganiplamair Wirth in Dbergleim eines berachtlichen Diebflahls verbachtig gemacht bat, anmit öffentlich vorgelaben, innerhalb 3 Monaten vor Gericht zu erscheinen, und fich wegen ber wiber ibn vorhandenen Aussulgungen zu verantworten.

Actum ben 30. Muguft 1814.

Ronigliches Landgericht Landshut. Poelgl Laubrichter.

Rundmadung.

Da ber unterm 26. Juli biefes Rabre burch bffentlichen Beriuf und Beitungs : Muefchreibung befannt gemachte, und unterm 4. Muguft wirfs fich vor fich gegangene, Bertanf bes bem eutfeelten Titl. herrn Grafen von Deuring eigenthumlis den Saufes in ber Altftabt sub. Nro. 75. und ber bagngebbrigen Biefen im biefigen Burgfried gelegen bon ben Erben nicht ratificirt worben ift; fo wird auf berfelben Berlangen bas Saus auf bem 15. bieß, und bem barauf folgenden Tage ben 10. Die Biefen neuerdings, jedoch salva ratificatione ber Erben, jebes Mal frib bon 9 bis 12 Uhr an ben Meiftbiethenben gegen baare Bezahlung gewöhnlichermaffen verfteigert werden. Siegu merben Die Kaufeliebhaber noche mal freundlichft eingelaben mit bem Bemerten . bag biefes Saus mitten in ber Ctabt gelegen . aus zweien Saufern beftebe, und bas Borbere in ber Mitfabt am bequemften Drt fituire mit 5 beigharen Bimmern, mehreren Rebenfammern, Imei Ruchen, bann großen Rellern; ber bintere Theil aber in ber fogenannten Lend mit 3 beige baren Bimmern und mehreren Rammern, einem Deus und Getreibboben, bann enblich mit einem geraumen Dofe und Pferdftalle mit ? Stånben, einer Bagen-Remiffe, Bafch : und hennen: Jaufe verfeben fev. Ein Mehrered tann auch auf nöthigen Fall bei ber enbedgesesten Teftamente Execution auf Berlangen etfantert werben.

Landebut ben 31. Anguft 1814.

Graf von Deuringiche Teftamente: Eregution.

E. F. v. Post, geheimer Rath und Teftaments : Executor.

(3)1. Ebictal : Borlabung.

Mlops Sengel ein von Straubing im Unterbonaufreise gebuttiger Meggreblucht hat fich bas Berbrichen mehrerer ausgezeichneter großer Diebstähle zu Schulben fommen saffen, und best wegen in ber Nacht vom 30 bis Sissen December v. 3. von Mibling aus bingle, Lunbgerichte Rosenbeim fildetig gemacht, wo er beim bürz gerlichen Roch und Megger Georg Ehrmayer als Meggerefunch im Dienfte fand.

Da fein Aufenboltsort bieber nicht ansgefundschafter werben fonnte, und das siniglichbeierische Appellations-Gericht vos Jartreises gegen diesen Alous Sengel vermög gnadbigster Entschließung vom Lölten et prass. 20sten Ausgust I. 3. die Einseitung bes Ungeborioms-Aurefabrend ersannt hat; so wied dieser glichtling biernit bissentlich vorgelaben, innerhalb 3 Woonaten vor Gericht zu erscheinen, und fich wegen ber gegen ihn verliegenden Anschulbigung mehreter ausgezeichneter Diebstähle gesesslich zu verautworten.

Den 2. Ceptember 1814.

Rbniglich : Baierifches Ctadtgericht Dinchen.

Gerngroß Director.

Dayber.

Richtamtlicher Artifel.

Das hochwaffer bei Manden ben 30 und 31ften Muguft 1814.

Geit mehreren Tagen fturate ein unaufbors licher Regen pom Simmel nieber. -Dberlande frifch gefallene Schnee murbe baburch ermeicht und fluffig gemacht. Daburd murben alle Bade und Rluffe, welche fich in bie Ifar ergießen , befonbere bie Loifach bergeftalt ans gefdwellt, bag ben 30ften Muguft Abenbe 6 Uhr Die Mar bei Munchen bereits auf 6 Schube, und fo bis ben 31ften Muguft Morgens auf 10 Schube über ben niebrigften BBafferftanb anges machien , eine Sobe , welche um fo bebeutenber mar, ale bie gerftbrenbe Ueberfchwemmung vom 11ten Centember verfloffenen Jahres feineswegs fo bod, fonbern auf 8 Coube, 2 3ofl geftiegen war. Allein Die unter ber Leitung ber t. b. Generals Bafferbau: Direction von bem f. b. Bafferbau : In: fpector bed Gfarfreifes Berrn Repomut Det oberhalb ber Ifartaferne bergeftellte Ueberfall: mehre, fo wie ber von ber Gemeinbe ber Bors fabt Mu feit ber legten Heberfchwemmung nach ben namlichen Grunbfagen angefangene BBaffer: beidlachtbau wirften fo gwedmafig, und bie bblgerne Sulfebrude, welche flatt ber eingefturg: ten außern Mars Bride burch bie f. b. Generals Bafferbau-Direction aufgeführt worben ift, legte bem burchftromenben Baffer fo wenig Sinbers niffe entgegen, baß bie Gemalt bes bei feinem außerorbentlichen Befalle fich ausbreitenben Stromes eben baburch um Bieles geminbert, und weniger icablich gemacht werben mußte. Wenn biefe mobitbatigen Wirfungen bei ben 10 Deffinnngen ber gegenmartig bolgernen Sulfo-Brude icon fo nichtbar maren; fo merben bies

felben bei ber Berffellung ber ffeinernen Bride noch fprechenber fenn, inbem bie brei einzigen Bogen berfelben bem Baffer einen noch freieren Spielraum gemabren merben. - - Da bei ber eingetretenen Trift gegen bas Lobreiffen ber oben an ber Saupt:3far augebangten Albfie aberhaupt bie großte Gorgfalt beobachtet murbe fo gieng bas gange Sochwaffer vorüber . obne bag ein gloß abgeriffen, und auf eine gefährliche Urt an eine ber Briden gefchleubert morben mare. - - Unerfchatterlich fant bie obenbes mertte Ueberfallmehre oberhalb ber alten Rfars Raferne : allein bas weiter oben in bie Debene Ifar eingeftrbinte BBaffer fowohl, als jenes, bas Diefe Bebre felbit überftromte, fraß in ber groffe ten Schnelligfeit bas fefte Land meg, welches biefe Bebre mit ber Spige ber alten Mar Ras ferne - verbindet. Muf biefe Mrt mar es ber Sfar nicht mehr fcmer, bas perpenbifulare Solgbaumert, welches biefes land am rechten Ufer ber Saupt-Ifar gegen ben Strom gefchust batte, burchzubrechen , und fo mit ber größten Gewalt gegen bie Borftabt Mu in Die Rebens Sfar binibergufturgen. - Go murben gegen 10 Uhr Bormittags bie Funbamente bes Spis jes ber alten IfareRaferne bergeftalt unters muhlt, bag felbe enblich nachließen , und ben Einfturg ber außerften Mauer und ber außerften Rammern burch alle Etagen hinauf ohne Bers. rudung bes Daches veranlaften. bereits im Boraus alle Corgfalt getroffen more ben, biefe bei ber gegenwartigen Ueberichmems mung gefährlichen außerften Rammern ju raus men, fo baß Diemand verungludte.

Wenn fich auch feine Sibfe vor die bbl. gerne Ifar . Salfebride vorgelegt hatten; fo fonnte boch nicht verfeinbert werben, baß nicht verbenbemertren, an ber Ifar-Raferne (**)

burthgebrochenen', Bolgbaumerte mebrere bedens tenbe Stude fich vormalsten, an welche fich als les Solgwert, bas balb barauf nachfolgte, aus fammte, und fo gleichfam eine bolgerne Baftion unten im Baffer bilbete, welche bem Strome an. einem Toche ber Brude ben freien Durchgang Diefer fo wichtige Moment wurde nermebrte. unter ber Leitung bee f. b. Communal-Bausens fpectore Probit auf ber Stelle beachtet, und ber Stadt-Zimmerpallier Frang Reifenftuhl flieg nebit bem Bimmermann Auton Bradel *) mit bem befonnenen Muthe, welchen beibe fcon bei mehreren gefabrlichen Gelegenheiten bewiefen baben, auf einer Leiter auf Diefes gwifden braufende Bellen unordentlich eingefeilte Solge wert nieber, um bie Saupt : Baume mit ber Sade in ber Mitte entamei au baden. 311 gleicher Beit wurde bie im IVten Stude bes Rreis-Intelligengblattes befdriebene Bugmafdine am rechten Rafernen-Ufer befeftiget, wornach alle ichweren Solger burd umichlungene Geile pers mittelft biefer Dafcbine Ifar aufwarts vom Tode med berausgezogen murben . mabrent bie abrigen Solgftude, fo wie fie Luft betamen, von bem Baffer wieder burchgeriffen murben, und fo bie Brude befreiten. - Die Bogenbaufers Bogenbrade gemabrte bem tobenben Strome einen ungefibrten Rinufaal, und biente mabrend Diefer Beit gur fortgefesten bequemen Communis cation alles fchweren Subrivertes von Danchen

So aufferordentlich fchnell die Ifar an dies fem Tage angelaufen war, eben fo schnell fiel fichtbar bon 10 Ubr Worgens angefangen wieder. Balb tam der von dem t. b. Obers

Ingenieur herrn Carl Biebefing practia aufgeführte Pfeiler gur nenen fteinernen Brude, mels der noch friber gang überichwemmt mar, mies ber jum Boricbeine, obne, bag nur aus einer Ruge ber Mertel ausgefpilblt morben mare. Gben fo mar bie Straffe in bie Borftabt Un. welche fruber nur mit Billen befahren werben tonnte, Radmittage für alles Aubrwert, und alle Anfigeber mieber frei. Mit mahrer Theils nahme überzeugte man fich in biefer Borftabte welche Borficht man batte anwenden muffen, um bei bem in ber Dacht eingebrochenen Bafe fer alle Menichen aus ben Etagen ju ebener Erbe in bie oberen Etagen gu retten, und bas Bieb aus ben Ctallen bie Unbbben binauf gu treiben. Die nieberen, bem Baffer fo oft aus: gefesten, Stuben ju ebener Erbe werben bei fole den Gelegenheiten mit ben Dobeln ber Ctube felbft gleichfam gefpreigt , indem man Erfiben und Stuble auf bie Tifche aufgiebelt, und fo mit bagwifchen getriebenen, fleinen Sblgern an bie Dede bes Bimmere verfeilt, ale felbe auffere beffen unaufhorlich in ber Stube berumfdwime men, und bie aufgeweichten QBande gerftoffen marben. - Die f. PolizeisDirection in Dun: den bat mehrmals fehr zwedmäßige Salfemittel befannt gemacht, bermbg welcher berlei burchges nafte Stuben fur Die Gefundheit wieder uns fcablich gemacht werben tonnen. - Die in ber Deben : Sfar gur Reinigung gelegenen ichmeren Braufaffer batten bie t. Bufaren noch bei ber Dacht anf bas Rafernen-Ufer gerettet.

Weny man wöhrend ber Gefahr von aken giben wir an eine fichen Minoritung und hilfe fieht, wie alles gegeneinander läuft, und ber biefes, ber jes nes gn retten sucht, so erfreut man sich bald barauf über die Unverbrossensten ber Menschen in bem Angenblide, wo die hautgefahr taum vorüber ist, wieder alles an Ort und Stelle ju

Diefer Bradel rettete bei biefer lieberfcwemmung bie Mablertochter von der Un, welche beim Austragen aus bem Raiferbaufe mit bem Stege in bas tiefe Mager burchgebwchen war, beim geben,

bringen, alles ju reinigen, und bie Cpuren bet vorausgegangenen Berftbrung nach Doglichfeit megmarbeiten. - Go fab man unmittelbar am tiefften Puncte bes Bergabhauges, mo bie marbenben Bellen noch immer bineinfturmten. bas berangeichmemmte Sols auffangen, und bie fteile Unbobe mit unfäglicher Dube binanfchlepe pen. ! - Babrend ber Strom mit Millionen Wellen, als eben fo viel Urmen rechts und linte alles an fich ju reiffen, ju verschlingen, und bem Abgrunde jugufahren brobt, baut bas unaufborlich unruhige, neben bem tobenben Elemente taum bemertbare, Ameifen Gefchlecht ber Menichen am Ufer fort, und ftedt mit abs gefdnittenen Reifern, abgehadten Baumen, und bingerollten Steinen, ber Berftbrung Grangen, welche fie wohl zuweilen, aber nicht immer überschreiten tann. Laffet ibren unbezwinglichen Bang die Elemente geben, ber Menich meiftert fie amar nicht gang, allein, er flammert fich an fie an, und gwingt fie, weite Streden Beges ges rabe ober feitwarts mit ibm ju geben, fo weit er ibeer bebarf. Diefes bemeifen und bie grofe fen Dperationen, welche man bis jetgt unter: nommen bat, um bie Gluffe nach einem gemiffen Bege laufen ju maden , um ibnen fo viel Panb abjugeminnen als mbglich, und bie Denfchen felbit mabrend bes ftarten Unlaufen bes Bafs fere rubig baneben fcblafen gu laffen. Da aber folde Overationen nur nach Jahren, und mit größeren Unftrengungen allgemeiner ausgeführt werben fonnen; fo merben (fo wie es Reuers baufer mit zwedmaffigen Maidinen gegen Reus eregefahren giebt) bie an ben Aligen liegens ben Bimmer: und Lenbftabel eben fo viele Bafferballiebaufer vorftellen, wo Billen, Retten, Thaue, Saden, Stangen mit eifernen Spigen, Binben , mit eifernen Couben befchlagene Pflode, fleinere Stubblger fur gefabrliche Bes banbe von Sinnen, eiferne Rlammern . Bugs mafdinen, Badeln, und Laternen für bie Dacht, Schwimmfleiber, und andere abnliche Borrichs tungen mobigeordnet vorhanden fenn werben, basmit, wenn bas Steigen bes Baffere auf porque verabrebete Urt ftromabmarte von Gtas tion au Station auf bas ichleunigfte angezeigt: wird, ein Jeber wiffe, wornach er in bee Schnelligfeit greifen mife . auf welchem Poften er fich jur nachften gemeinschaftlichen Suffe juj ftellen, und mas er nach ber Leitung eine fichtevoller Danner gu leiften habe. - Der in bem allgemeinen Rammeralcorrefponbenten 1813. Dro. 117 aufgenommene, bon bem R. B. herrn gebeimen Rathe von Biebeting vers faßte Entwurf gu einer gwedmaßigen Alugbaus Polizei perbient biebei um fo mehr befonbers berudfichtiget ju merben, ale bei ber Unmens bung ber großen, ben lauf ber gluge corris gierenben, Maagregeln die bis jest bei Uebers fcwemmungen brobenben Gefahren nicht in . bem Grade mehr ju befarchten fenn, und bie fleineren Sulfemafregeln entbebrlich machen werben. - Gine tiefer, von unferer weifen Regierung zu befferer Sicherung bes Gangen ergriffenen , groffen Dagregeln , ift bie Unle: aung ber nach ber neuen Conception bes R. B. herrn geheimen Rathe von Bigbefing auszu: führenden, neuen Durchlagmehre unterhalb Ding den, wovon bereits 2 Pfeiler feben, beren Coble 6 Coube tiefer, ale bie bieberige ges legt wirb, und welche, wenn fie gur rechten Beit gebinet wird, bem Sochmaffer ben freieften Abfluß gemabren, und eine ichabliche Mubbreis tnng beffelben eben fo ficher verbintern wirb, als die namliche Durchlaffwehre in Landsbut ben gehofften wohlthatigen Birtungen volltom= men entfprocen bat. - Diefe großen Unftals ten geben und einen neuen Beweis, mit mels dem Bertrauen wir ber thatiaften Billfeleis ftung une jebergeit erfreuen burfen. 21. 231

	Moschus 38-cet. Manden 38-cet. Marnau 27 August Meffenderen 18-cet. Mefenderen 18-cet.	27 3	27 30	3	30	2	Lanbehut 2	Landeberg 3 @	Rrapburg 27	Saag . 30	Beijenfelb 20 Anguft	Triedberg { 1	Freifing }	Erding { 25 Mugnft	gidad . 3 Eept.	_	Dite bes 3	Schrannen: Schrans
	1424 9 59 411	55 1 th	1424	1424	15	-	626	\$3 G0 U1	13	- F	Ioz	*) 19 **) 38		505	127	Ø.	Stand.	284131
28 20 11 38 4 19 5505. Etanb. Baig	560 1167 1167 373 380 380	560 12 1167	12 12 37	560 12				249	20	5	91	35 4 5		500	1.23		Bertauf	40.5
20 11 12 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	111 11 0 # # 5	11 of t 4 %	11 0 F # 8	8 t 1 e	8 ± 4	# 50	50		1 9	-1	15 45	t. 20 5		13 QE		H	shape	9
2 2 1 1 0 2 2 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	\$ 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	# ± 1 .4	# 1 ± 1 .4	# 1 .4	1 .4	_	_	1/2	1	13	53	5013		36	530	. fr.	Mittlere	
884ign. 9 cc 1 cc 2 cc 2 cc 2 cc 2 cc 2 cc 2 cc	1 30	7	-	15 36	52	1430	6	13 15	1	12	11	002		12	30	fr.	Mind.	
8844 m. 9 rei i r. 9 rei r. 9 rei i r. 9 rei i r. 9 rei r. 9		145	-	33	100	-	12	57	35	12	56	115			203		Ctanb.	Story.
### Badden. #### Badden. ##### Badden. ###################################	1 4 15	36 13	1 -	13	683	-11	96	55	63	73	49	115		259	157	कि.।।त	Berfanf	
### 10 State State	-	HIL	_	15	12 14	j	37		i	1_	ω_	116		16	_1	177	Soche	8
88 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	j	53.1.	_	13	52	40 41	9	13	9 30	31	40	115		W 06	130	2	Mittlere	reife
### Stand	1	1.30	-	15	ct ct	9 30	9 3	11 30	4	10 45	4 3	1 1 10	_	01	1	lfr.	Minb.	
88-86-86-86-86-86-86-86-86-86-86-86-86-8	1	# 22 51 22		1 2	1070	4	134	67	2	-	63	1 6		1 011	Total	-	Stanb.	Gerft
### 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		15 7	-	15	800	4	128 6	67 9	21 7	1	0	1 on		1-1	7	fi.	-	-
## 1	11.		_	30 8	36	24 6	43 6	-	- 6	1	6	111		1-1	30 7	77		316
### 19 19 19 19 19 19 19 1	70	121	-	15	1	1	12 12 52	36. 8	30 6	1	6 51	110			1	fr., ft.	-	5
### Ballien. Preffe. Ann ne n s An heife. Preffe.	6	30 1		. 5,	0	1	13		1	1	0	118			SO.	11.10		30
### ### ### ### #### #### ############	4	1		39 31	379 373	Us Us	DD.		Les	39 39	-14			-		7	Berfauf	aber.
## 10 10 10 10 10 10 10 10		4-4-10	-	7 18	6	01	Lin	0		Le	4	1 0		U. UI	Les	11 . Er	Socite.	
## 1 Stand	1	at he do		1 6 3 6	5 30	430	+ 37	Un de	+ 30	40	+	115		+ 01	2 20	n. tr.	Mittlere	Preife.
### Preife. #### Preife. ##### Preife. ####################################		1. 5. 5		10	S	4.15	33	U1	4	+	22	114		4 01	Q.	13(-141.	m ind	

Roniglich Intelli= für den



Baierisches genzblatt gfarkreis.

XVI. Stud. Dunchen ben 14. Geptember 1814.

Umtliche Artifel.

Un bie tonigl. Stiftungs albminis frationen bes 3fartreifes.

(Die Abgabe von unfundirten Meffen in die Rirchen-Caffe betreffend)

Im Namen Seiner Majeftat Des Ronigs.

Da gemäß allerbichfter Entichliefung vom iben Juli 1. 3. mit Bezug bes Regierungs Blattes vom Jahre 1804 Seite 551 — 582 bie Mgade vom Juhren 1804 Seite 551 — 682 bie Mgade von unfundiren Meffen an die Kirtwelche im ibren eigenen Kirchen wenn auch um bloße Stipenbien Wesse liest, feinen Bezug bat, und diese, gleich bem fat ben Dieust bei den blichbstichen Ordinariaten, Conssisten, Generals Wicariaten und bergl. angestellten zeislüchen Bersonel, einer folden Abgabe. Berbindlichteit nicht wohl unterworfen werden tann; so wird solches den Brigd. Eitstungs abministrationen bed Jeartreise zum einschlägigen Dienstgebrauche hierunt erbfinet.

Munchen ben 3. September 1814. Robingliches General's Commiffariat bes Jarteeifes, als Kreisadminiftras tion ber Stiftungen und Communen.

p. Eroge Director. Willer Gecretar.

Attiet Cettetar.

(Die erfebigte Pfarrel Greerleb betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs.

Die Pfarrei Erebrieb tonigs. Landgerichts Landberg in der Didged Mugdburg Landbecanat Merching if erlediget. Die det einen kleinen Umfang von 1-3 Stande nur 98 Seefen, teine Killal und keine Schule. Die Renten find circa 300 fl. Die Ereuern werben vom Rentsamte vorgeschoffen. Ein Bauschildingsreft von 208 fl. 33 1 fr. haftet darauf, nud muffen jähre sich 30f. die bekraft werben.

Munchen ben 7. Ceptember 1814.

Ronigliches General : Commiffariat

v. Troge Director.

Seinlet Secretar.

(Die Saus: Taufen und Trauungen ber Protestanten betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat Des Ronigs.

Bu Folge allerhöchfter Berfitgung vom 13ten Muguft 1814 follen wor als Ausbrabme in eingefen gallen bie Daus Zugiffen und Saus Aramungen ber Protestanten gestattet werben, jedoch mur unter folgenden Bestimt mungen: 1) Dağ weber eine haus: Taufe, noch eine hands Trauung vorgenommen werben baff obne gus vor etholter Difpenfation, welche ber Sprens gelepfarrer zu erthelten bevollnichtiget wird, 2) bağ biefe Difpenfation nicht andere, als gea gen Erlegung einer Aur, die bas doppelte der Stollgebafr bertagt, und zu bem "hirchenklerar ber einschlägigen Pfarrei zu verrechnen

Manchen ben 9. Cept. 1814.

ift, ju ertheilen fen.

Rbnigliches General : Commiffariat

ale proteftantifches General Decanat. v. Troge Director.

Deinlet Gecretar.

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Da einige Ibnigl. Landgerichte und Stift tunge-Abministrationen mit bem von ihnen nach einem allerhöchten Referipte vom ?, Zhier b. 3. im Berteff ber Errichtung eines Schulleberes Bittmen: Zonbes ju erstattenben Berichte noch im Radfhante begriffen sind; fo werben fie jur Erlobigung bieses Gegenstanbes um so nach, brudtlicher aufgeserbert, ba bie allerböchste Stelleber Beichteunigung biese Geschäftes entgegen firbt.

Munchen ben 9. Ceptember 1814.

Rbnigliches General: Commiffariat

v. Troge Director.

Seinlet Gecretar.

3m Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Dbwohl in ber unterm 8ten October v. 3. anegefdriebenen, allerhochften Berordnung vom Sten beefelben Monate fammtlichen fonigl. Lands gerichten und Polizeis Behörden bes Rreifes auf: getragen worben ift, bie in ihrem Umtebegirte wohnenden Befiger ber mit fcmalfelgigten Ra: bern verfebenen Bagen gegen allen Berluft gu marnen, ben fie erleiben murben, wenn fie bie erneuerten Aubrwerfe . vom iften October 1815 abichaffen muffen , und vom Tage biefer Bers ordnung an, bie Anfertigung neuer, fcmalfels gigter Raber an einem und bemfelben Rrachts und Bothenwagen bei einer Strafe von 15 fl. ju perbiethen; fo ift bennech außer einigen Pofte magen fein inlandifcher Auhrmagen mit breiten Belgen verfeben.

Da nun nicht vermuthet werben fann, baß bei bem Mieberaufleben ber Gefter-Spedition feit bem Entleben gebachter Beredhung fein neuer Frachtwagen angesertiget worden senn foligio icheint es lediglich von ben tonigl. Poligei 2De theren abguhängen, baß fie nicht mit Erfer uub ber nbthigen Strenge bie Ausführung biefer alle gemeinen als wohltshäig auerfannten Werfügung betreiben.

Es werben baber in Folge ber besfalls anbergebiebenen alleribofften Entichtiefung vom g. 1. M. neuerbings fammtliche Andgerichte und Poligei Behorben jum Bollzug biefer Bers ordnung eruftlich ermadnt, und benfelben aufgegeben, biefenigen namentlich anzuzeigen, welchefch am ersten ber breitfelgigten Raber bedienen.

Munchen am 9. Ceptember 1814.

Ronigliches General . Commiffariat bee Sfartreifes.

v. Troge Director.

Beinlet Gecretar.

(Den Jahres Bericht für 1812fig betreffenb:) 3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Mehrere Beberden sind noch ben Jahres. Bericht sin { 3 aussichabig, welcher, nach ber bereits unterm löten November v. 3. erlassens. Beijung mit Meglassung ber statistischen Taebellen, gerade so wie für das Jahr 12 vorges schrieben war, im gewöhnlichen Kanzleisormate urstaten ist, und war- nur einsach mit Aussnahme der gleichfalls im gewöhnlichen Kanzleis Romate bewpelt vorzulegenden Geburts und Getrebe Zabellen (Lit. C. et D. des Jahres Berichts von 14).

Den faumigen Behbrben wird hiermit ein letzmaliger Termin bis Josten biefes unter fanf Ribli. Etrafe gur Borlage obigen Jahrsberichts ertheilt.

Minchen ben 10. Cept. 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bee Ifartreifes.

v. Troge Director.

Seinlet Gecretar.

(Die Burudvergutung ber Reiege: Steuer an bie als Etappen: Commandanten angestellten penfionirten Offigiere betreffenb.)

3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Ce. thnigliche Majeftat haben fich bewogen gefunden, unter bem 25ften biefes Monate gu beidlieften :

"Daß sammtlichen penfionirten Offizieren, "welche als Etappen-Commandanten tempotar regeribirt find, die allenfalls filt die "Wonate dieser ihrer Activität vezablte Kriegds "Etener jurichforegatet werden foll."

Indem fammtlichen tonigl. Rentamtern bes Ifartreifes biefer allerhochfte Befchluß befannt

gemacht wird, werben biefelben gugleich anges wiefen, wegen biefer Inrildvergutung fofort bas Erforberliche in geeigneter Rechnungs Torm gu beforaert.

Manchen ben 31. August 1814. Rbnigliche Finang : Direction , bes Ifarfreifes. v. Anneteberger Director.

Dbermabi.

(Die Rectification ber Gewerbe. Steuer betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

An der allerhöchften Berordnung vom 15ten fpril L. 3. die Rectification der Gewerbesteue betr., und zwar sowohl im tonigl. Regierungs. Blatte als dem besonders litbographiten Abbruce bat sich der Denaksehler eingeschieden, daß dei der 15ten Unterclasse of Sewerbesteuer de, kate 42 fl. gefest worden sind, woddend die verhältnismäßige Stufenfolge zwischen den Unterclassen unterbooden, und die Ubetreinstimmung mit der sit die die Riegesteuer angenommenen Gewerde-Classisication aufgeboben werden wache.

Durch eine allerhochfte Entichlieftung vom 30ften biefes Monate wurde die fonigt. Finang-Direction aufgeforbert, biefen Febler, wo er in bie GewerbesteuersCatafter übertragen wurde, ju verbeffern.

Damit aber bierburch weber bie königlichen Meinter, noch bie treffenden Seuerpflichtigen gu Anfragen ober ungeeigneten Beschwerden veranslaft werden; so wird obige Deuckfolter-Berichtigung, biernit durch das Areid-Antelligung, Wlatt gur allgemeinen Kenntnis gebracht, w

Minchen ben 1. Ceptember 1814. Abnigliche. Finang . Direction bes Ifartreifes. bon Unneteberger Director.

Befanntmadung.

Machem die auf ben 2ten biefes angelegte unfuhrte Berfleigerung ber gur herbflichen Resparation auf bie nachgien Eragene Erroden um Manchen notigien Riebhaufen wegen eingetretenen hinderniffen nicht vor fich gehen konnte; so wird felbe auf den 15ten dieses gehalten werden.

Steigerungslustige wollen fich am besagten Tage Bormittags 10 Uhr im Commissione-Zinis mer bes fonigl. Landgerichts Munchen einfitis ben, und bas Beitere vernehmen.

Much wird zur namlichen Zeit die Auffuhr für einige Straffengige ber Inspection Rofens beim an die Wenigstnehmenden wiederholt bins gegeben.

Munchen am 5. Cept. 1814.

Ronigl. Baffer: und Strafenbaus Infpection Munchen.

Dtt Infpector.

(3)2. Ebictal : Citation.

Auf bem haufe des Kaftulus Stuhiberger ber finden finden bei Auftulus Stuhiberger ber finden finden der Augergaffe im neuern der finden finden aber Fod. 129 vorgetragen hat die Ritlas-Meffe in der Lagarethfirde am Gasteige dahier zwei Ewigseldoses ethilding ur Off, und zu Geft, 3-kr. 1 pf. anz liegend, wovon das erstere von Thomas Missing der Missing der Aufter allbier dann Maria Aberesta deffen Beistelfen Aufter auf finden f

Da nun die vorallegirten gwei Berfchrei, bungeillrtunden nicht mehr vorfindig fint ; b baben im Berfolge der Requisition einer ibnigli. Stiftunge-Udministration ddto, 15. Juni beuer beren bermalige Besiger sub termi no von 6 Monaten perentorie, et sub poena amortisationis entweder biefelben hierorts andjudabigen, obet ihr alleusallsiges Recht hierauf barguthun.

Den 3. August 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Munchen. Gernaros Director.

Sapber.

Berfteigerung.

Jum wiederholten bffentlichen Werkaufe bes Anmefens bes Jacob Wagner Neumany zu Kelbelirchen, gang ober theilweife, wird hiemit auf ben 5ten Ociober frift 9 Uhr im Landgerichtes Gebaute eine Tagbfahrt augefest.

Das Unwefen, welches zum tonigl. Land: Rentamt Manchen erbrechtig ift, befteht:

- 1) In einem Saufe, Stabel, Stallung unter eis nem Dache,
- 2) an Medern 51 Zagwert 96 Decimalen,
- 3) an Wiefen 1 9 -4) an Moodwiefen 24 - 2 -
 - Berner geboren noch hieher folgende eigene Grundftilde, ale:

) i 5 .- 99 -

Die Schagung beträgt 1289 fl. und bie inde beren Berhaltniffe tounen in ber Landgerichtes Ranglei erfragt werben.

Ranfoluftige haben fich baber ju melben, ihr Anborh zu Protocoll zu geben, und die Ras tification zu gewärtigen.

Munchen ben 12. Muguft 1814.

Rbniglich : Baierifches Landgericht. Steurer Landrichter.

(3)3. Jagb = Berpachtung.

Ju Folge ber allerhichsten tonigs. Generals Forfadministrations o Entschließung vom iften Mary I. 3. ift bas unterserigte Forstamt speciell beauftragt, die Wiederverpachtung ber durch den Tob des fonigs. Laudrichters v. Größer zu Wasserburg heimgefalleuer tonigs. Eistssings und Pensinger 3 Tagebbegen ber Mevier Kling noch vor Eintritt ber Schießeit vorzunehmen.

31 biefem Endywede bestimmt man ben iben Geft. L. 3. und ladet alle jagbpachischigen Liebhaber biermit ein, an besagtem Lage Worgens bie Oller bei bem bürgerlichen Schiffmeister und Beingaftgeber Buchauer in Waffers burg au erschiene, bie Pachisedingnifie zu verenehmen, und ihre Angebothe zu Protocoll zu geben.

Den 14. Mugnft 1814.

Ronigl. Forftamt Eglharting

allergnabigft ernannte Jagdverpachs tunge : Commiffion.

Seif Dberforfter.

(3)3. Ebictal : Borlabung.

In ber Gantsache bes Loreng Flogmann fogenannten Megneranberl zu Mosach und feiner Chefrau Monica werben nachstebenbe Ebictstage ausgeschrieben, als namlich:

Ad liquidandum ber 20fte Ceptember, ad excipiendum ber 20fte October.

ad concludendum ber 19te Rovember - bis jum 17ten December inclusive, fo zwar, bag in ber ersten Salfte biefes Ters mines repliciet, und in ber andern dupliciet wird.

Mie Glaubiger haben baher am ersten Sbietstage sub poena praeclusionis, ihrer Fors berungen, und an ben zwei lezten sub poena praeclusionis ihrer Handlungen entweder felbst ober burch Bewollmächtigte zu erscheinen.

Munchen ben 16. Anguft 1814. Rbnig lich 2 Baierifches Land gericht. Steprer Lanbrichter.

(3)3. Berfteigerung.

Monbtag ben ihren September I. 3. wirb bei unterfertigter Stelle von 9 bis 12 Uhr Bora mitrags bie Behausung bes hiefig bürgerlichen Koche Joseph huber in ber Sendlinger. Straße Aro. 979 salva ratiscatione an ben Meistbies thenben verfausft.

Raufsliebhaber haben fich baher hiererts gu melden, und ihre Anbothe gu Protocoll gu geben. Den 17. August 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht Munchen.

Gerngroß Director.

Dielad.

(3) 3. Berpachtung.

In bem ehemaligen Lanbichafte : Gebaube tommt auf funftiges Biel Michaeli ein geraus miger Reller gu verftiften.

Wer folden gu pachten municht, beliebe fich

Munchen ben 22, August 1814.

an

bas tonigliche Rentamt ber Stadt

Mufichlager Rentbeamter.

(2)2. Musichreibung mahricheinlicher geftoblener Effecten.

In einer bei unterzeichnetem thniglichen Genglichen Erminalaluntersuchung gelangte man zum Besige mehrerer Effecten, bie bei bem Umstande, bag sich Inquisit über ihre rechtmäßige Moquisition nicht ausguweisen verschmäßige Abguistion nicht ausguweisen verschaft genglich auf den den der bei 14ten Juni bis ten Just 13. gestohlten murben.

Diefe find :

- 1) Ein fcmarg feibenes Salstuch ohne Streif am Ranbe.
- 2) ein hatbes weißes Unterhaletuch mit ben Buchftaben S. D.,
- 3) eine roth, ichwarg, gelb, grun und weifiges ftreifte haube von Salbfeibe,
- 4) ein weißes Cadtuch mit einer blauen fcmas len Ginfaffung und ben Buchftaben X. S.,
- 5) ein nicht gar grobes Mannehemd mit einem untennbaren, mit weißen Faben eingemerkten,
- . Beiden,
- 6) ein rothes Sadtuch mit weißen Streifen am-
- 7) eine ichwarz seidene Beste mit eingewirften golbenen Blumen,
- 8) ein Stilet mit Cheibe und Griff von Buches banm,
- 0) ein Paar Stiefelhaden,
- 10) ein filbernes Gabelbeichlag.

Me biejenigen, welche auf biese Sachen Eigenthume. Anfprache ju maden haben, werben biermit aufgeserbert, fich bestalb binnen 14 Tagen bei ber unterzichneten Befebre zu mela ben, und notbigen Jalle ju legitimiren.

Den 29. Muguft 1814.

Rbniglich : Baierifdes Stadtgericht

Gerngroß Director.

Buchs Acceffift.

(2)2. Befanntmadung.

Im biebfeitigen Depositiones Amte- befinder feine bei der Beleuchtung b. I. in der Rein baufer: Baffe angeblich aus bem Sade eines Uns befannten entwendete filberbeschlagene Ulmertabatopfeiffe. Der Eigenthimer berfelben wird hiermit aufgefordert, fich in mehlichfter Bile biebfeits zu melben, und fann felbe auf gesches Leichteits zu melben, und fann selbe auf gesches bene Legistimation zurudempfangen.

Den 30. Auguft 1814.

Abnigl. Baier. Stadtgericht Munden. Gerngroß Director.

Rhein.

(2)2. Berfteigerung.

Das Beinwirth Sberlifche haus im G. B. Rro. 186 in ber Burggaffe babier wird am 28ften Ceptember Bormittags von 9 bis 12 Uhr wiederholt jum Berfaufe bffentlich ausgebotben.

Raufoliebhaber wollen fich an diesem Tage bei Gericht melben, und der Meistbiethende ben Juschlag salva ratificatione creditorum gez martiaen.

Uebrigens tann besagtes Saus in ber 3wisichengeit iebeemal in Augenichein genommen werben, und ift fich beehalb an ben Mafig Eutater Abvecat Dr. Jutter ju wenden.

Den 30. Muguft 1814.

Rbniglich : Baierifches Stattgerich t Munchen.

Gerngroß Director.

Dant.

(2)2. Berfteigerung.

Die Bebanfung ber Dorothea locherer Bas deremittme im Thale Petri, nebft einer an ber

Stadtfammer gelegenen, mit 30 fr. jur hiefigen Gradtfammer bodenzinsigen, Hitte, worden f. 667 fl. 8 fr. 4 flr. Ewiggelscapital baftet, wird den 20sten September d. I. Wormittags von 9 bis 12 Upr differentlich an den Meistbiethenden verstauft werden.

Raufeliebhaber haben baber am befagten Tage fich auf dem Stadigerichte einzufinden, und ihre Unbothe zu Protocoll ju geben.

Den 30. Muguft 1814. Abniglich : Baierifches Ctabtgericht Munchen.

Gerngroß Director. Dagl.

(3)2 . Ebictal . Borlabung.

In Gemäßbeit gnabigsten Erkenntnisch bes beniglichen Appellations-Gerichtes, als Criminals Gericht 1. Inflanz, vom 16. Angust 1914 wird Joseph Zelten aber Seltenneich, angeblich lebiger Bauern » Dursche aus Irtling, königlichen Landgerichte Ernaubing gebürig, welcher sich ber seinem grwesenen Dienstern Toseph Ganste mair Wirth in Obergleim eines beträchtlichen Diehstable verbächtig gemacht bat, anmit öffentslich vergelaben, innerhalb 3 Monaten vor Gericht zu erscheinen, und fich wegen ber wiede zu vorgandenn Anschulichungen zu verannworten.

Actum ben 30. Mugnft 1814.

Ronigliches Landgericht Landebut. Poelgl Landrichter.

Borlabung.

Elifabetha 3obler vorfbmmliche Bartneres Tochter von Rieberalteich unfern Etraubing bers chieb bier unterm 10ten Mai, nachdem fie fralberebin ein Zestament ad Conservatorium judiciale übergeben ließ, bei deffen vorldufiger Die allenfalligen Inteftat , Erben werben fonach biemit aufgeforbert, binnen 30 Angen zuh poena agniti ihre Uniprude auf diese Erbeichaft geftend zu machen, sohin ihre Bermanbts schaftsgrade legal barzuthun, ale man sonst in Beachen weiters versahren murbe, wie Rechtens ift.

Den 2. Ceptember 1814.

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Manchen. Gerngroß Director.

v. Beigenbed.

(3)1. 3meite Ebictal: Borlabung.

Jacob Braun von Bifchenhofen Landges richts Burglengenfeld wird hiermit jum zweiten und legten Wal anigeforbert, fich wegen vors bandener Anfehnlögung eines Diebstable Berebenden gegen ibn, in Zeit von 3 Monaten bierorts zu ftellen, und zur unter bem Rechte nachtseile, daß nach fruchtlofem Berlaufe bieser Zeit gegen ibn als einen Ungehorsamen weiters gefestlich verfahren werbe.

Manchen ben 3. Geptember 1814, Rbniglich : Baierifches Landgericht.
Stenner Landrichter.

Edictal : Borladung.

Ludwig helfenterieber Aramers Cohn von bier bermalen 64 Jahre alt, und Elifabeth hels fentereiteder Kramerstochter von bier jest 67 Jahre alt, find icon feit mehr als 30 Jahren landes abwefend.

Der erftere hat auf bem Unwesen bes Jas tob Spann Maurere von hier 97 fl., Die legtere 120 fl. ansaemachtes Bermbgen ju suchen.

Da bie nachsten Berwandten berseiben um Bussissafung in ben, so werben vorbenannter Ludwig am Etigaben; ben; ben werben vorbenannter Ludwig am Bissabeth hein; beifentbrieber ober berselben rechtmäßige Erben bleemit ausgesovert binnen 4 Monaten, vom Tage biefen Borladung angesangen, sich bierorts gehbrig zu legitimiren, wibrigen Falls biefeb ihr Wermbgen ben nachfen Berwandten gegen Caution ausgessoglich werben wörker weben wieden

Tegernfee ben 3. Ceptember 1814.] R. B. Freiherrlich von Drechfeliches

Berricafte Gericht.

Befanntmachung.

Ju Folge bbchften Befehles vom foniglichen General Commifferiare im Jfarfreife als Areids Moministration der Communen dato. 20sten Juni I. 3. follen die der Communen Erding zugehbris gen zwei Gebaude namtich das fogenamte Schießbans an der Dorfner Dicinali@traße; umb das Cordonshaus an der Daager Landstraße berdußert werben.

Diese Berauferung wird von unterzeichnes ter Behorde Mondtag den 20sten September Bormittage. 9 Uhr mittelft bffentlicher Berfiels gerung auf dem Gemeindehause vorgenommen.

Raufeliebhaber mbgen fich ba einfinden, um bie nabern Raufebedingungen zu vernehmen, und ihre Unbothe zu Protocoll zu geben.

Erbing ben 4. September 1814.

Ronigt. Baier. Landgericht Erding. Beindler Landrichter.

Bertauf einer Brauftatte. Die im bieggerichtlichen Marte Aindling entlegene Brauftatte bes Johann Rott wirb auf Donnerstag ben 20sten bes t. M. October hiermit zum Raufe ausgebothen. Raufsliebbas ber mögen fich baher am obigen Tage bis 9 Uhr Morgens in der hiefigen Landgerichts:Wohnung einfinden, und ihre Auborfte zu Protocoll geben. Termde haben sich über Wermbgen und Lenmund gebbrig aushuweisen.

Sie besteht in ben nothigen Gebalven, Praugerathichaften, haube und Daumannbe Sahrnis, Wieb, 24 Jauchert Joppen Garten, 44 Jauchert Medern, 26 Zagwerf Wiefen, 31 Jauchert hoff nach bem Angenmaße angeschlas gen, die Realitaten find theilb grundbar, theilb lubeigen.

Den 5. Ceptember 1814. Rbniglich : Baferifches Landgericht Lichach.

p. Baur Landrichter.

Dichtamtlicher Artifel.

Der Referlober Martt bei Munchen ben 5. Cept. 1814.

Im fecheen Jahrhunderte nach Chrifti Geburt kam jur Mitchilfe in Berbreitung bes Gytikenthums ju dem Bischofe Cafarius in Arles ein junger boffnungsvoller Mann Namens Megybius aus Griechensand, in den Wissenfacten der damaligen Zeit wohl ersahrt, ein Treund ber Armen, und vorzäglich geschiet, den Kranten hülfreiche Haud zu leiften. Wo er hinkam, ges sellte er sich zu den Einschelten weben bearbeis ten half, wurde derselbe durch seine Einsichten und nuter dem Feliefe seiner Sande zum fruche baren Erdreiche umgeschaffen. Dleses, mit fels nem getteblirchigen Lebenswaardel verbunden, machte ihn an ben Ufern ber Rhone allaemein Allein er finh par bem Reifalle ber Montchen und fuchte fich mo fich bie Mhone in had mittellanbifche Meer ergiefft einen einfamen Mintel in ber Bilbniff an feinem Mufanthalte. Dort mußte er eine Birichtub beimlich zu machen. melche ihn mit ihrer Mild labte. Gin Dfeil ber Shnioliden Tager, melde auf einer Tagh fich bas bin verirrt batten, traf ibn fatt bee Bilbes. melchem fie nachftrebten. Ga murbe er gefunben und geheilt, erhielt bie Grlaubniff an biefem perlaffenen Orte ein Rlofter ju bauen, nabm bas Briefterthum an . und farb ale ein Arbfter und Mobithater ber umliegenben Lanbbewohner ben iften Geptember (wie man vermuthet) gegen bas Wahr 600 *) -Bon ber Beit an . mo biefer Blefferberer ben Chriftenthumes in bie Jahl ber feiligen anfgenommen morben mar , murben mehrere abgelegene fleine Rirchen au feiner Gebachtniff gemeibt, und bie Landleute fublten ein befonderes Mertrauen, feinem ehlen großen Beifpiele an folgen.

Je bedeutender dieser Markt wurde, besto mebr lag barau, alle Unoedenungen in den Feischau, elle Unoedenungen in den Feischaus die Angele und Geste desselben zu werhüten, das übermäßige Spielen und den Bettel adyussellen, und Bich; zu haben, daß sich eine verächtigten und beillosse Utelte nuter ben Marktgäften mit einmischen, das Bied zu beschauer, Maß und Gewicht bei den Kehmen an unterkuden, und überhäungt eine aus Woliese an unterkuden, und überhäungt eine aus Woliese

Schoftlaru ban bem baierifch agilaffingiffen Bergoge Thaffilo II. geftiftet , fur welches auf Die Ginbbe Referiale im Gabre 1170 unb 1919 verichiebene fromme Bermachtniffe begrundet murben. - Das icon bamale gestanbene Rirchlein su Referlobe (melches gegenmartig in bie Pfarre an Sobenbrunn gebort) mar bem beiligen Means bine ale bem Patrone ber in Bilbniffen berge: ftellten Enlturen geweiht: - umb fo mie ber Dralat bes Rloftere jabrlich am sften Gentember mit allem fircblichen Dompe bafelbft bas Rirche weibfeit feierte, ftromte bas Landwolf aus ber aanzen Begend bei bieler Refflichfeit aufammen-Dier wurde nach bem Gottesbienfte über bas mitgebrachte Dabnath gefprochen . getaufcht und gebanbelt, und fo ermachte ber Gebante in ben Menichen , bei biefem Bolle: Bufammenlaufe immer mehr Dferbe. Bornvieb . andere Saustbiere und Relbaerathichaften jum Sandel mitzubringen, bis endlich nach und nach ber aegenwartige Refere lober. Martt baraus entftand, welcher in gang Baiern einer ber berabmteften ift. Das Kirchs lein, ber eigentliche Urfprnug beffelben flebt reins lich und ichmudlos mit feiner bblrernen Dede. und feinem mit Biegel genflafterten Boben als ein fliller Troft : und Bereinigungsort fur Die einfamen Bewohner bes Balbes ba *).

^{*)} Sieb Leben ber Gelligen von Peter Ribabeneirar übersest von Johann Sornig II. Thi. Geite 353.

^{*)} Man febe bierüber sewohl, als über ben muth: maßliden Utsprung bes Ramens Keferlob & J. Lipembfob Urgeichidten von Manden L. heft Seite 9, 35, 39 und 46.

Drhnung zu erhalten. Dieraber mufte ein Gericht miebergefest, und über bie Rollerhebung Orbnung getroffen werben. Bu biefem Enbe haben Raifer Pubmig ber Baier im Rabre 1331 - Bergog Tos bann und Stephan II. im %, 1381 unb 1387 -Bergog Cigiomund im 9. 1465 - Bergog Bile helm IV. und Pubmig im %. 1534 bann Bergog Albert V. im %. 1576 und 1578 bem bamaligen Cloffer Schoftlarn gemiffe Breiheitsbriefe ertheilt. - enblich Bergog und Churfarft Marimis lian I. im Gabre 1001 und 1042 . fo wie ber Churfdrit und nachmalige Raifer Carl Albert im Sabre 1734 nabere Beftimmungen und Merfåaungen getroffen. - Indeffen mar ichen gegen bas Stabr 1661 bem durffirftl. Dofoberrichters amte von Munden und bem Landgerichte in Schmas ben bie Mufficht ber Dolizei neben bem Rlofter Cobftlarn anvertraut, welche nach Gacularifis rung bes legteren nunmehr von bem toniglichs baierifden Landgerichte in Gberoberg gans allein in Mububung gebracht mirb. - Refonders murbe icon im Sabre 1633 barauf gefeben, baff megen bem Tage, an welchem ber Martt ge: balten wird . fein Arrthum obmalte . inbem nach ber Gewohnheit bes Landpoltes ber Referlobers Martt gu befferer Bebienung ber Gafte 3 Rleifchs tage fobert, namlich einen jum Buguge, einen jum Martte felbft , und einen jum Abjuge, und fobin ber erfte Mondtag im September ims mer ber fchidlichfte Zag bleiben wirb.

An bem Marte Tage feibft ift dam ber gange von Minchen bis Keferlobe mit Wagen und Reitern überbeckt, und Alles eilt biefem Cammelplage eineb wahren Rationalhandels ju. Die Gegend von Keferlobe bildet einen großen, freien, und um und um mit Malb begrängten girtesformigen Plas. Bon mehr als 30 Stunden im Umtreise werben auf diesen Marte Pferbe, und bergaftlich Fillen, Jornvieh, Schafe und

Schweine belgetrieben. Man bente fich alfe. melden prachtigen Unblid man Morgens ge: niefit, menn man mitten im Birtel feht, unb rund um fich von allen Geiten bes Dalbes bie fconften Berben mancherlei Biebes beraustreis ben fieht. Ron bem pericbiebenen Gefchrei ber Thiere, und pon bem Gefumfe ber biethenben und banbelnben Menfchen ballet Die Luft wieber, und alles fiebt man froblich und thatig in feinen Ges fchaften. - Gine fcbne . mit einem Ranne eins gefchloffene Biefe ift aum Cammelplate ber Bferbe bestimmt , welche meiftens mit fcbnen Baumen gegiert, und bie Sabrlinge befonbere fcbn ges reinigt und aufgepugt find. Ueber ber Etrafe briben find alle Gattungen bes Sornviebes mit ben Ralbern an einer Bergaunung angereibt. Muf ber übrigen großen Rlache find bie Berben ber Chafe und Schweine vertheilt. - Que nachft ben menigen Saufern bes Ortes find reibens meife Bnben und Bagen aufgestellt, welche mit Pohensmitteln aller Urt fur bie arofe vorbanbene Rolfemenge. Dann mit allen Arten von Rleis bungofidden, Berathichaften fur ben Bauerne fand und fein Sauswefen, fo wie fur ben Relbe bau felbft angefüllt, und jum Bertaufe ausaes Gelle find , und woraber eine nabere Beidreibung in ber gebrudten Polizeinberficht von Manchen får ben Monat September 1804 enthalten ift. -Heberhaupt ift es fur jeden patriotifc bentenben Dann eine große Scene, fo viel Bieb ale einen ber wichtigften Zweige bes Rational . Reichtbums beifammen au feben. Der Sauptgegenftanb bes Sandels auf dem Referlobermartte find die Sabre linge, welche von ben Bauern als Rullen theils felbft gezogen, theile in This, und bem übrigen Dberlande erfauft worden find. Den Commer aber laufen fie auf ber Beibe mit, und werben in ber Tolge mit grunem Rleefutter und Dild's tranten forafaltig gepflegt. Mit Enbe Muguft bort biefes Autter auf. und es trachten alfo bie Deiften bie Jahrlinge meggubringen, und fic wieber frifche Rullen angufchaffen. Darum ift Die Boche, wo der Referlober gehalten wirb. um fo mebr bie mabre Beit gu biefem Martte, meil anbere Banern, welche biefe Sabrlinge taufen. fie icon jum legten Ueberpflugen bes bereits voraearbeiteten Winterfelbes mit einfpannen und wenn fie bann auch etwas vom Rleifche fals len . Wintere im Ctalle wieber pflegen tonnen. Un biefen Sandel fcblieft fich ber mit bem übris gen Bieb und Bauern:Geratbichaften an. Much wird ber Ort Referlob aus ber Urfache befonbere ju biefem Martte vorgezogen, weil berfelbe mit Baunen burchichnitten, und mit einem Balbe ums geben ift, mo ber Bandler am Borabenbe bei eis nem Reuer leicht abernachten fann, und mo Bers faufer und Raufer leicht ein Dlatchen finden. an bem fie von bem Saufen nicht fo leicht gefeben obne Bechfel und Papier auf bem Boden ober an ben Baun bingelagert, bas viele und icone Gelb einander in ben But gablen tonnen. Der Banbel gebt jest um fo freier und leichter . meil auf bem Referlobe fein Umgelb mehr bezahlt Jubeffen ift Diefer Dlas nur ber Mittels punct bes Sanbels. Diefer fangt eigentlich 8 Tage guvor auf bem Bertriebe fcon an, und bauert noch 8 Tage auf bem Deimtriebe gurud, fo wie Landleute, Sanbler, Birthe, Degger zc. in ben Gaftbaufern und Stallungen gufammens fommen.

Die Adufer und Bertaufer mit schweren Gelbgurten beladen — die alten Gewohnheiten ber
Biehhander beim Aushandeln — das wechpiesteiten geSchlagen in die Hande — das Jureden der Inie
schunkander — das Aufborchen der berumstehenden
jungen Pursche, um es dereine teben fe ju unachen—
die wohsstanderende ber fie ju unachen—
die wohsstanderende Bestehen Reidungen, und die
mit Lebensmitteln angefülten, auf einer besondern
Biefe aufgefabrenen Equipagen der aus ber

Nachbaridaft fich elufindendem ausgezeichneten Butger — bie Beribhnung manches alten Bruigete — bei Beribhnung manches alten Bruigete — bei Golifchung von Kamilienangelegene heiten, and Stiftung von Beirathen — das Ges wahlte, die Frehflichfeit und ber Anny der Answesenden zu Straftrubering beim Mittagefien — und bei allem biefem Teine Unerdnung, und fele ten ein auffallender Streit, ober eine Schläges rei, alles biefes geruchtr einen ermunternden und belomenden Anbild.

Mit Diefem Martte mar jugleich bas Rreibs feft bes Landwirthichaftlichen . Bereine fur ben Ifar : Rreis verbunden. Dagu mar ein geraus miger Plag mit Alleen, und verschiebenen Bers gierungen bergerichtet, mofelbit Diejenigen, welche fich in Rudficht ber porgiglichen Biebaucht, ber Erbapfel, Sopfen, und Dofts baumcultur, ber glachsfpinnerei, und Beberei um Preife bewerben wollten, befonbere aufgeftellt werben tonnten, um fich ber Prufung von Cach: verftanbigen gu unterwerfen. Der f. herr Ges neralcommiffar bes Ifar : Kreifes Kreiberr vou Chleich verfammelte bierauf in einem befon: beren Belte bie anwesenben Berren Ditglieber bes landwirthichaftlichen Bereins um fich, um unter bem Abfeuern ber Poller, und ber Du= fit ber in Parabe aufgeftellten Dationals garben von Cowaben und Grafing - Die gab: nen, und Ehren : Debaillen an biejenigen, mels chen Preife guertannt worben find, ju vertheis Die aus Banern beftebenbe Rationalgarbe bom Lande, leiftete bie übrigen militarifchen Dienfte gur Erhaltung ber bffentlichen Ordnung gleich ben obenbemertren Burgergarben mit mufterhafter Bereitwilligfeit und Accurateffe. -- Diefe Preibfahnen werden burch alle Gegens ben bon Baiern weben, und bie Gulturofreunde einladen, fich von Jahr gu Jahr immer gabls reicher bei Diefem Rreids Befte eingufinden, um bie Producte und Fabricate ihres gewerbfamen Rleifes als ben großten Ctoly einer Dation une ter ben Mugen ber ausgezeichneten Staatomanner. und ihrer Mitbfrger vorzuzeigen; benn nur burch Enttur und Induftrie, burch Gemeinfinn und getroue Liebe fur Ronig nnb Baterland bleiben Die Mationen ftart, und aberleben bie Sturme ber Beiten.

M. Baumgartuer.

. 6	Beilbeim }	Pfaffens bofen SRofenbeim Schrobenb. Bafferburg	Muraau {	Minden	Bingpoolik	Landebut	gandeberg.	Reapburg	haag .	Geijenfelb	Friedberg {	Freifing .	Erding .	Nichach .	Drie bee 3farirelite.	Edraunen:
2	7	77760	64	-0	0	~	- ō	Lu	6	Les	4	hA.	7	0	Hag.	70
Bebeutet Stern.	1	111 grang	1	1	1	1	1	1		1	1	1	1	Gept.	Monat	Coran:
3	9 727		3	1096	net .	348	365	_	**	133	33	158	440	8	Stanb.	250
- 1	12-11	237 661	21		H.	_	-	7.7	0	-	4.03	0,000		(40)		Baijen.
- (500	220000	(A)	952	2	305	129.00	57	20	122	1403	153	389	83 17	Berfauf	
	90 95	17856	201	50	91	16	5	6	51	215	8 61 7	7.1	5	17	Stofte	li.
اق	30	11 30 8	11	.7	1	0	Us de	1	1	Os pro	181	30	1	7 30 4	Speakite	
200	76	2 2 2 2 2 3	56	91	-51	5	5	F	T	4	7 6 6 6	17	-		Mittlere	1 44
Bebeutet	1 6	15 1 5 5	30 1	47	30		(M)	ŝ	T	140 140	- 15	1	6	30	annin it	0.00
3	5.5	15444	77	51	=	4 13	3		13	13	5 16	-6	113	F	Total	6
-1	400	18113	11	49	1	33	62 40	1	1	30	ti I ti	1		5 30	Dind.)
geejen,	1 %	100	1 53	755	00	75	152	20	4.2	45	1 1,53	00	132	(9.25	Cianb.	19
=	36	100 66 15	18	721	90	65	129	139	42	45	1 1 53	08	1.25	172	Birtauf	Rorn.
- 1	13	55555	15	52	=	pri pri	-	5	12	5	1 5	-	- 2	F	61.0	
- 1	15	50150	11	V1	T	1	- F	Ť	w	-52	11%	30	1	1 3	Dichte	
-1	TE	5====	1 500	5	-	5	13	9	E 22	40	115		=	70 E	2001	43
- 1	1 36	12122	1 45	148	42	5.3	0	¥4 0	1	40	114	1	30	30	Mittlere	reife.
- t	18	12222	15	=	2	9		9	=	0	115	ö	=	E 2	-	-
- 1	150		1 4	1 3	22	Q1 Q2	-	1	-	13	118	30	_	1 16	Minb.	ll .
-	- 0	151200	11		0			<u>'</u>		0	110	0	·	10	-	H
	15	15325	1 14	0801	1.1	54	64	w		66	114	9 .	3 3 3	133	Stand.	Gerite.
1	100	1 5 6 6 5 5	1 18	1664		150	62	Les	+	4	114	79	333	133 F.	Bertauf	
- 1	10	14000	10	00	7	~4	Ξ	\sim	-4	0	1 7	7	7	00 -	Somfte	1
- 1	11	1115%	1 42	40°	, ii	N		1	1	30	113	30	30	80 30 O	7.44	100
- 1	l de	100000	10	ce	~1	0	10	6	1	40	110	7	0	0	Mittlere	1133
- 1	15	16182	1.1	6.0	0	4	30	30	9	40	1 00	1	1/4 m	13	1	100
- 1	1 30	10.100	1 46	7	~	G/I	9	6	1	U1	Thus	6	6	~1 P	10.1.4	
- 1	15	8111	100	26	- 1	35	1	1	T	30	113	50	F	¥0 =	Minb.	H
1	1=	40356	133	365	13	00	36	6	4	64	115	50	4	S .	Ziand.	Saber.
- 1	1	-	1 00	500	-	00			(a) ee	13	1.5	46	148	~ "	Berfauf	13
- 1	0.0	\$ 50 00 cm cm	15	17	3	<u></u>	36	0	648	00	101		Un Un		-	11
	10	2 4 W 4 Us	1~	0	_Uı	Ja.	0	1/1	U1	4	1 0	L/s	4-	U .	Dodfte.	H
-	130	00 121		50	1	tr	ti-	1	5	5	111	ö	36	5 40 5		13
	10	おおおおも	10	Un	40	do	6	da	-dn	us	1 150	ψı	40		Mittlere	reife.
	11	40060	10	L/s G/s	30	pus. (/1		<u>ب</u> 0	40	9	1 3	+	(p)	5 30		20
	To	4444	10	VI	4	(µ)	S	+	4	61	110	40	4	Un 17		1
	1 40	1 2 3 2 1	11	16	15	w	13	1	T	21	111	ы. С	\$ C	15	De tho.	1

Sntelli=



Baierifdes genzblatt Isarkreis.

XVII. Stud. Munchen ben 21. September 1814.

Umtliche Artifel.

(Die Bifitationen ber noch fortbefiehenben Ronnen: Albfter betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Rach ber allerhachften Berordnung vom
23fen Julius 1808 & 8 muffen alle noch forts

bestehenden Nonnen-Athiter von ben foniglichen Landrichtern vorschriftmäßig visitist, die Bissatations-Protocolle aber vorgelegt werden.
Ran macht baher auf die genaue Befole

Man magt baber auf die genaue Befete gung biefer allerhochften Borfcrift bei Berants wortlichkeit filt die aus Unterlaffung ber Bification hervorgehenden Nachtheile wiederhoft aufmerkam.

Manden ben 11. Ceptember 1814.

Abnigliches General = Commiffariat bes Ifartreifes.

s. Troge Director.

Beinlet Gecretar.

red Stift LXXII. Geite 2889) wird benjenigen Merzten, welche als Gerichts-Aerze angestellt zu werden munichen, und bie hierzu gestsicht erfor- berlichen Bedingungen erfällte, aber noch keime Goncursprasungen erfällte, aber noch keime ba bann gemacht, daß am Mondtag ben 17ten Lerober d. J. an ben f. Wedelinals Comiteen zu Bamberg, Mainchen und Salzburg eine Concurs. Prassing nach ber bestehnben Rorm abgee batten wield.

Die biergu afpirirenden Mergte haben fich beefalls an eines ber genannten Medicinal . Comitten gu wenden, und ben Borfchriften ber angezogenen Berordnung S. 2, Lit. a, I, m und n nachzufommen.

Munchen ben 16. Ceptember 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bee Ifartreifes.

Freiherr von Schleich General-Commiffar. Seinlet Gecreter.

(Die für die Mergte an den f. Medicinal Comiteen ab: subaltende Concurs: Prufung betreffend.)

3m Namen Seiner Majestat bes Ronigs. Gemaß ber allerhbchfien Berordnung bom Sten December 1808 (Rggobl, beofelben Jah(Die Erhebung ber befinitiven Saus und Grunds flener pro 1813f14 im Jfartreife bett.)

3m Ramen Ceiner Majeftat Des Ronigs.

Durch bie allerhochfte Berordnung vom 21. Dars b. J. (Regierungeblatt Ctale XXVL

Ceite 706) ift bestimmt, bag in ben Landges richten

Ebersberg, Beilheim, Bolfrathsbaufen, Moosburg, Laudsberg und Pfaffenhofen

Die befinitive Beffeuerung fur bas Jahr 1813

Das Mamliche ift burch die allerhöchste Berordnung vom 12ten April d. J. (Rogebl, Erldt XXXIII. Geite 899) hinsichtlich der Lands gerichte

Erding, Friedberg, ganbebut, Thig, und ber Stadt Munden' allerhichft angeordnet.

Durch ein allerbichfles Rescript vom 2ten biefes Monate murbe aber bestimmt,

"daß in benjenigen von oben benannten eilf Mentamtern , welche jest noch nich bie ber finitiven Eercere , Oebe Megifter in Janden , haben , fir das Jahr 1813 noch die proposition of the das Jahr 1813 noch die proposition in der Merken und baß es bei biefer , Erhebung nach dem Proviferium , ohne daß , eine fünftige Abrechnung auf das Definitionm einzurettern das baß ob die Ernistium einzurettern das , Jahr verbleiben foll."

Diefes wird nicht blos ben betreffenden thnigl. Rentamtern jur nachachtung, fondern aberhaupt jur allgemeinen Biffenicaft bekannt gemacht.

Manchen ben Q. Geptember 1814.

Ronigliche Finang = Direction bee Ifartreifes.

In Abwesenheit bes Directors v. Unnetsberger Finangrath Lug.

. Obermapr.

(Berichtigung eines Drudfehlers in ber Ausschreibung vom 12ten Auguft 1814 wegen Mectificirung ber Bewerbeftener.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Um Misperfidnbniffe ju besteitigen, wied ber, in der Andschreibung der unterzeichneten Stelle vom 12ten August 1814 (Artels Intellie gengblatt Stud XIII., Seite 211) und zwar in der Aufschrift untergelausen Drudfehler daßin beirdbiget. Daß bas Mort.

" herrichafte : Gerichte "

gang ju lbichen fep.

Minchen am 10. Ceptember 1814.

Ronigliche Finang = Direction bes Ifartreifes.

In Abmefenheit bes Directors v. Unneteberger Finangrath Lug.

Dbermapr.

(Die Behelfe gur Liquidation ber Stiftungs: Forberuns gen bei Concurfen betreffenb.)

3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Durch allerhochftes Reservit vom 31sten bes vorigen, instantie ben ben bes laufenden Monats ist besobien, Folgendes den sammtlichen Phoigl. Untergerichten bes Jar skreises zur ges nauesten Nachachtung bekannt zu machen:

1) Es wird bifters die Alage vernommen, daß die Landgerichte ben Stiftungs : Abministrationen feine Renntniß geben, was auf die eins geflagten Capitales ober andere Binfen-Forberum gen ber Stiftungsischulbuer verfügt wird, indem manchesmal den Gerichtebienern blod der Auftrag midublic ertheilt wird, jene Schulbuer auf die Zahlung zu erinnern.

Um baber ben Stiftungen bas Mittel nicht zu entziehen, jene vorträgliche Stelle bei Concurfen fur bie Binfen geltenb zu machen, welche nach bem Aubleiar . Cober Capitel 20 S. 13 von der jabrlichen Einflagung abhangt, werben bie Land nub Bertchofte Gerichte angewiesen, ben Stiftunge : Administrationen auf bie Alagen iber Jine : Rickftande jedesmal fcbiffliche Nachricht von ben erlaffenen Euts fcbliegungen zu ertheisen.

- 2) Da ferner die Errichtung ber Kaufeinstunden bei den untersten Inflig. Behotrden gewöhnlich den Ichnese der Seribeiten auwertraut ift; so wied manchmal die Uebenachme der Schulben auf Seite des Achsers nicht sorgidtig ausgebradt. Auch bierauf sowohl, alle auf forderliche Mittheilung der den Stiftungs 2 Abministrationen nebtigen Errtacte werden die Berichte-Beddbren mit Madbred erinnen bi.
- 3) Wenn ben Soittals Lodwingen bei Concurfen eine vorlaufige Angefabrt jur fummarie chen Ginficht bes Activa und Paffis . Standes bes Schuldners vorausgeht; find die Stiftungs Abministrationen davon in Kenntriß ju sezen, damit fie für "Derbeischaffung der Liquidations. Behelfe Gorge tragen tonnen.
- 4) Much wird es gu Bermeidung fostbare Concurs' processe gwecknight fenn, bei folden Tagbiabren eine Bocation ber Glaubiger im Wege ber galtlichen Uebereinfunft nach vorhersebenber fummarifcher Erbeterung jeber Foberung un versuchen.
- 5) Da endlich die bfters verspätrte Bekanntmachung ber Stietal Radungen an die Stiftungs Buminiftrationen leicht daburch vers mieben werden fann, wenn auf bem Concepte die Beschleunigung ber Copirung angemerkt wird; so werden die Borstände ber Justij: Dez beben auch bierauf aufnertfam aemacht.

Munchen ben 7. Ceptember 1814.

Abnigliches Appellations : Gericht bes Ffartreifes.

Graf von Lepben Prafibent.

Sellie. (*)

(Die General : Untersuchungen über Beibrechen und Bergeben im II. Quartal 1814.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronias.

Jene Stadt a und Landgerichte bed Jar-Rreifes, welche die geschloffenen General Auters suchungs Utten für's II. Quartal biefes Jahres noch nicht eingesenber, ober Fehl-Angeigen nicht gemacht haben, werden hiemit aufgeseidert, ber befallsigen Ausschreibung vom 22sten December verstoffenen Jahres ungesäumt zu genägen, und hierin , so wie für das laufende Quartal teine fernen Ammadmungen zu vereinlaffen.

Dinden ben 12. September 1814.

Ronigliches Appellatione : Gericht bee Ifarfreifes.

Graf von Lepben Prafident.

Berfing.

3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Den sammtliden Untergerichten bes Jiars Areises wird hiermit der Auftrag ertheilt, die zu Bolge allerbochster Berordung vom 2ten Sept tember 1814 (Rggebl. von 1814 Seite 1849 — 1456) zu versetzigende Qualifications Cabelle der öffentlichen Rechte-Untilte jeded Jahr, und war mit dem heurigen zu Eude beefelben, name lich den legten December 1814, und so continuitified alle Jahre an die unterzeichnete Stelle bei Bermeidung eines eigenen Vothen zu fertlegen und einzubefordern.

Minchen ben 14. Geptember 1814.

Abniglides Appellations = Gericht tee Ifartreifes

Graf von Lenden Prafibent.

Dunolb.

(2)2 Chictal's Borlabung.

Mm 4. Juni I. 3. flarb die Gattin bes bier figen tonigl. Baus Zeichuungsweifters Kammerhus ber Maria Umna geborn Freiin von Burgau, und hinterließ über ihr nicht unbedeutendes Berr magen eine leztwillige Dieposition. Alle diejenigen, welche auf ihren Ruddaß Erbsansprüche; ab abaen glauben, werben biermit aufgeforbert, fich bieraber um so mehr binnen 2 Menaten zu legitis wiere, als nach Umsuß biefes Termins das vorsliegende Testament pro agnito gehalten und zum Bollung gebracht werden wafte.

Den Q. Mnauft 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Dinchen. Berngroß Director.

Sapber

(3)3 Ebictal . Berlabung.

In Gemäßheit gnabigften Erfeuntnißes bes toniglichen Appellations. Gerichte, als Erintinals Gerichte, als Erintinals Gericht I. Inflang, vom 10. Muguft 1814 wird Joseph Zeltens ober Seltenreich, angeblich lediger Baucem Durfte aus Infling, foniglichen Annegerichte Ernaubing gebärtig, wecher fich bey seinem gewesenen Dieusthertru Joseph Gauslis mair Wirth in Obergleim eines berachtlichen mair Wirth in Obergleim eines berachtlichen ich vorgelaben, innerhalb 3 Monaten vor Geericht zu erscheinen, und fich wegen ber wider ibn vorbambenn Anschulengung zu vergenwerten.

Actum ben 30. Muguft 1814.

Rbnigliches Landgericht Landehue. Poelgl Landrichter.

(3)2. Umortifation6 : Edict.

Das von Er. durfürfil. Durchlaucht Mer-Emanuel auf das Kloster Benedictbenern unterm 21. April 1634 pr. 9000 fl. ausgeschlitte Schuld-Document gieng 31 Berlust. Der Geometer Mithel von Reichet das an solchen Kapital einen Mithelt von 3500 fl., und bezog allistelich bies von am 21. April und 21. Just bei der fonigl. Spezial-Staateschuldenritgunge-Cassa babber die Sinse mit 4 pro Cent. Seinem Ausgeber zu Kolge wird biemit der undetannte Junhaber des dezeichneten Damptbriefes ausgeschert, ihn im merhalb 6 Wonaten gerichtlich 31 produciren, widrigen Falls er in Bezug auf den Reichelschunstellt währe.

Den 12. Muguft 1814.

Rbuiglich : Baierifches Stadtgericht Manchen.

Gerngroß' Director.

r. Beigenbed.

(3)2. Umortifations : Ebict.

Die im beiliegenden Berzeichnife bezeichneten Capitale. Briefe find zu Berluft gegangen, und auf Ansindern bon ber Beneficiern won den creditis renden Beneficien, welche als solche von ber to nigl. daierischen Bereials Staats Schulden. Tile gungde Caffe die 3infe bezogen, werden bie under fannten Inhaber gedachter Capitale Briefe aufgesordert, sie innerhalb 6 Monaten gerichtlich zu producten, wöbrigen galle fie für fraftled und anvertifter erfatter würden

Den 20. Juli 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht Minchen.

Gerngroß Director.

Beiller.

mer jeiden i f

ber zu Berluft gegangenen Beneficial-Rapitalo-Briefe ale Bolege ju obigem Amortifatione - Goiet.

Lauf. Rumer.	Rame bes jegt creditirenben Beneficiume gu U. E. Frau ba- bier.	ausftelfer.	Urfpränglicher Erebitor,	Capitale,	Datum ber Obligationen.	Binezelt.
1	Stupfifches Beneficium.	Ce. Bergogl. Durchlauche Maximilian	Bitgermeifter und Cat- ber Stadt Minten we gen einem int Sintfen Raffe geborigen Den: baufe.	fL 1700	19. Febr. 1606	Reminiscere.
2	Beneficium	Se. Churfilrftl. Durch:	Rlofter Weffobrun	2000	28. Juli 1023	28. Juli.
3	hebeustreis tisches	Ge. Bergogl. Durchlaucht	Sigmund Gifenreich	3000	Michaelis 1588	Michaelis.
4	Brittrichfches	Ge. Bergogl. Durchlaucht Ferdinand	Bafvara Rieig	1000	27. gebr. 1593	Invocavit.
5	Dasselbe	Ge. Bergogl. Durchlaucht Marimilian	Math. Bugger	3000	4. April 1601	1. November.
6	Dasfelbe	Ce. Bergogl. Durchlaucht Wilhelm	Gumpenberg	1660	2Beihnacht 1593	Weihnacht.
7	Brunnerfches	S. Churfurftl. Durchlaucht Mar I.	Sanns Georg Grbr.	2000	25. August 1029	25. Anguft.
8	Dasfelbe	Derfelbe	Rarl Tugger	3500	12. August 1620	12. August.
9	Barthiches	G. Churfarftl. Durchlaucht Sergog Wilhelm	Gregor Rraus	2000	Joh. Baptift 1591	Job. Baptift
10	Dasselbe	C. Churfurftl. Durchlaudit Marimilian	Paul Put	2000	17. Janer 1029	17. Janer.
11	Daefelbe	Derfelbe	Georg Rrembst	1000	18. Janer 1629	18. Janer.
12	Barthsches	C. Churfilrftl Durchlaucht Marimilian	Spronimus Imbof gu Spielberg	32000	15. Mai 1637	15. Mai.
13	Schweint:	G. Serzogl. Durchlaucht Albrecht	Saus Mielich	600	Bartolomå 1572	Bartelomå.
14	Dasfelbe	S. Churfurftl. Durchlaucht Mar 1.	Maria Ensmann	50	10. April 1651	10. April.
15	Sharfen: jabufches	C. Churfarftl. Durchlaucht Ferdinand	Jatob Kurg	400	1. November 1503	1. November.
16	betto	Ibre Herzogl. Durchlaucht Maria Auna tut. nom.	Beneficium	500	29. Mai 1054	Georgi.
17	Dasfelbe	E. Churfürftl. Durchlaucht Max I.	Dyonis Chellens berge Lochter Dos rothea	2000	11. August 1028	12. Juli.

92111	Ramen des jest eredirirenden Beneficiums gu U. L. Frau das hier.	Uns feller.	Urfprünglicher Erebitor.	Aspitals:	Datum ber Obligationen.	Sinsgelt. 1
18	Edarfen: gabniches	S. Churfarftl. Durchlaucht Mar 1.	Cafpar v. Milbaimt	5800	30. August 1628	30. August.
19	Streitl.	Derfelbe	Georg Frombholger in Rofenheim	2000	21. Juli 1623	21. Juli.
20	Dogersches	G. herzogl. Durchlaucht Marimilian	Cafpar Engelichalt	1000	Peter u. Paul 1 002	Peter u. Pau
21	Pottiderifd: Riedliches	S. herzogl. Durchlaucht	Leonhard Wilhelm	2300	Michaelis 1558	Michaelis.
22	Daefelbe	S. Churfirfil. Durchlaucht	Sane Beit v. Tors ringe Erben	1700	Jacobi 1640	Jacobi.
23	Corentifch: Imlerifches	S herzogl. Durchlaucht	Martt Krainburg	1000	Mathái 1620	Mathai.
24	Daofelbe	C. Churfdritt. Durchlaucht Mar 1.	Stephan QBorme	900	24. April 1030	24.21pril.
25	Maier(d)es	S. herzogl. Durchlaucht Wilhelm	Chriftoph Gergen:	2000	Martini 1596	Martini.
26	Paulisches	Derfelbe	Erhard von Muggenthal	6000	Lichtmeß 1595	Lichtmeß.
27	Barthfches	Derfelbe	Sans Et almaier Bader in Munchen	1000	Trinitatis 1585	Trinitatie.
	Dasfelbe	G. Bergogl. Durchlaucht Maximilian	Dr. Thomas Coll	2000	Michaelis 1000	Michaelis
20	Dasjelbe	Gemeine Landichaft	Gabriel Parthe von Barmatinge Bers laffenichaft	250	2. Mai 1732	2. Mai.
30	Schweindl:	Dieselbe	Florentina von Chlingeneberg	150	19. Juli 1721	19. Juli.
31	Sheifisches	C. Bergegl. Durchlaucht Albrecht	Johanna Ralbinger	4000	Deuli 1572	Reminifcere.
32	Rofifches	C. Churffirftl. Durchlaucht Mar 1.	Philipp fines dur:	20000	21). Ecpt.	29. Cept.
33	Dasfelbe	C.herzogl. Durchlaucht Marimilian	Georg Rapfl	5300	6. Cept.	6. Cept.
34	Bittrich fches	Derfelbe	Buttringiches Be-	4800	22. October 1622	22. October.
35	Sperfches	C. Chuefarftl. Durchlaucht Maximilian		80000	9. Juni 1028	19. Mal.
36	Chrentfches	Gemeine Landschaft	Rlofter Chlebborf	350	31. August 1734	31. Anguft.

Lauf. Rumer.	Ramen bes jegt eredittrenben Beneficiums ju U. 2. Frau ba- bier.	und petter.	Urfprünglicher Erebitor.	Rapitald: Petrag.	Datum der Obligationen.	Bluegeit.
37	Barthiches	Gemeine Landschaft	Christoph Anton v. Edmid	200	9. Cept. 1721	9. Ceptemb.
38	Rageriches	S. Bergogl. Durchlaucht Wilhelm	Sans Cigmund	3000	3 Konig 1595	3 Konig.
39	Dasfelbe	Derfelbe	Sigmund Biebs haufen	10000	1. Janer 1587	1. Janer.
40	Dasfelbe	S. Churffirftl. Durchlancht War I.	Christoph Sorls Erben	2000	3. Octeer 1628	20. Det.
41	Dasfelbe	Derfelbe	Beneficiat Peter Ragerer	2000	22. August 1730	22. August.

Befanntmadung.

Man bat von unterfertigter Gerichts-Stetle zur bffentlichen Berfteigenung ber in ber St. Unnaftraße aub Nrc. 267 getegenen, und auf 6500 fl. eiblich gewirbligten Bebausung bes geswesenen Felbaugs Scholffers Abere Spanlang auf ben 18ten October b. J. Bormittags von 9 bis 12 Ubr, jedoch unter bem Borbehalte ber creditorschaftlichen Erinnerungen eine Lagssahrt anberaumt.

Dieses wird mit bem Anhange hiermit gur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß Kaufsliebe haber an bem bestimmten Tage in bem fbnigl. Stadtgerichts Gebande vor ber angeordieten Commission ju erscheinen, ihre Angeorbet gu Protocoll zu geben, und bas Beitere ju gewärtigen haben. Den 6. September 1814. Rb nig lich zu Baierische Stadtgericht

Minden.

Gerngroß Directer. 256bm.

Berfteigerung.

Bon unterzeichneter Gerichte : Stelle wirb Monbtag ben 20ften September Bormittage

von 9 bis 12 Uhr bie Behaufung bes burgerl. Schohnfarbers Gepfried am Anger salva ratificatione creditorum bffentlich an ben Meiftbies thenben verauftert.

Raufeluftige wollen fich baber an oben beftimmtem Tage im fonigl. Stadtgerichte. Gebaube einfinden, und ihre Anbothe ju Protocoll geben.

Den 7. Ceptember 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht Munchen.

Gerngroß Director.

Bauer.

Borlabung.

Der verlebte hoftammerrath Johann Ignas bon Spolgichuber hat ein am 4ten December 1800; errichtetes, gerichtlich niedergelegtes, Zestas . ment hinterlaffen , worin er feine Gemablin jur Universalerbin eingeset hat.

Da bies Orts besien Intestaterben nicht bez kannt find; so werten bieselben biernit aufgesorbert, binnen 30 Tagen, nud zwar unter dem Rechtschachteile der vernutigeten Anerkennung bes Testamentes fich zu melben, und ihre ErUnfprude abzugeben.

Den Gten Ceptember 1814.

Ronigl. Baier. Ctabtgericht Munden. Gerngroß Directer.

Rud's Acceffift.

(3) 2. Amortifatione : Ebict.

Die in bem beiliegenben Bergeichnife befdriebenen Couldallrfunden, von welchen bie Doftammerrath von Maprifchen Rinberg fur eine Summe von 4200 fl. Eigenthilmer find, und als folde bie Binfe gu 4 Procent von ber tonigl.

Marungen iber bie Anertenmung ober fonflige "Special : Stantsiculben : Tifgungs. Caffa bezogen baben, werben vermift. Muf Anfuchen bes the nigl. Legationefecretare von Mapr und feiner Beidwifterte werden nun hiemit die unbefannten Inhaber gebachter Papiere aufgeforbert , biefe innerhalb 6 Monaten unter bem Rechtenachtheile gerichtlich ju produciren, bag außer bem fie in Bezug auf Die von Maprifchen in ber Tabelle aude gezeigten Untheile an ben barin verichriebenen Forberungen fur fraftlos und amortifirt ertannt werben. Den 3. Muguft 1814.

> Ronigt. Baierifches Stadtgericht. Gerngroß Director. Sapber.

ber bei ben von Maprifchen Rapitalien mangelnben, und beghalb ju amortigirenden Schuldurfunben ale Belege ju porftebenbem Gbicte.

Namen bes Unsfellers.		Urfprunglicher Erebitor.	Rapitale Betrag.		Datum ber Obligationen.	Binegelt.	Rapital Anthe	
Cumic			A. 1	fr.			fl.	fr.
1	Ce. Bergogl. Durchlaucht Wilhelm	Catharina Bernin	1200	_	1. April 1586	1. April	200	-
2	Ce. Churfdrftl. Durchl.	Euphrofina Franzin	400	-	4. Augnst 1620	16. April	160	-
3	Ge. Bergegl. Durchlaucht	Catharina Alirans	5000	-	Margaretha 1581	Margaretha	2000	-
4	Ge. Churfurfil. Durchl.		1250		29. August 1620	29. August	250	-
5	Se. Bergogl, Durchlaucht	Bengeslaus Petry binterlaffene Toch- ter Unna Maria	600	_	16. Nev. 1593	16. Nov.	150	-
6	Baiern	Maria Johanna Guglerin	1000	-	19. Mårz 1704	19. Mai	500	1
7	Ce. Churfurfil. Durcht. Mar 1.	Rlofter Priefering	8000	_	12. August 1023	12. Auguft	1000	-
			17450	_			4260	١.

Beef dannt machtung.
Dom tonigl. Landperigde Erding wird befautut gemacht, bag im vorigen Wonate ju Bemering zwei fremde Kaltber aufgefundent vourden,
word'n find aber bis jest feit Gigentfahmer inelsbete. Derjeulge, bem diest zwei Kaltber ingaBerfull gegangen find, hat sich beiter ingaBerfull gegangen find, hat sich beiter ingaBerfull gegangen find, hat sich beiter ingabeten nachguweisen, außer bessen bie Kilber verfauft vereden, und ber Erse über Abgus ber
Tauft der hat depositum geriominen wird.

Der fleigerung, de Med Bantrefen be. Michael Murachers Ceifenfiebers in einer Bebanfung in beel Seind linger Strafe nebft Utenfilten beftebend, wird im Stattgeriches Gebaube am 10ten Ertober biefes Jahres Bermittags von 9—12 Uhr vore behaltlich ber creditorifostlichen Naufficiation gerichtlich verauftert.

Ranfoluftige haben an besagtem Lage von Morgens 9 — 12 Uhr ihre Angebothe in Preto. cell 3u geben. Den 10. September 1814. Abnigt. Baier. Stadigericht Munchen. Gern groß Director. b. Beigenbeck.

3) 1. Umortifations : Ebict.

Der unbekannte Inhaber ber in nachfleben. Der Anbelle verzeichneten, ju Werfult gegangeber Anbelle verzeichneten, ju Werfult gegangeben, Decumente wied hiermit nach bem Antrage
bed Beneficiaten Joseph von Deling aufgefors
bert, seibe binnen sechs Monaten gerichtlich zu,
producten, wbrigen Falle er mit ber Production,
praktubier, und bie Schulde utefunden in Bejug
auf ben Capitlate Authein.

2304 ft. 40 ft.
füt frafties ertlatt warben.

Den 3. Ceptember 1814. Sbuigl. Baier. Ctabtgericht Manden. Gerngroß Director.

v. Beigenbed.

Sins e Beit, Collemerfungen.	4	45) 10114 10.54	T. March	1. (*)	1650 L Mat. 4	Statemen 4	Michaelle 4 Der Datum ber riche mit Ber	to the periodic angular
Dermaigen Datum- Cigenofe ber amere	40 %	infinit Gial	Derrett	300 - 20. 3unt 163	184 - 12. Mai 165	200 - 10. Februar	440 - 1621	2364 40
Sapitales Bern	4000 - 750	ènn	4800	300	181	2000.	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	13,924 - 23
Urfprünglicher Erebitor.	Oppollenia non Sarbera			Sans Brieberich Pirchinger	Berg hopenpichier von	Sane Abolph von Catten.	elgfalgliche Deefe bei U. 2. Grau babier	(1)
301191	Je berteal Durch:	Pemincium bee lauch Bilbelm V.	Se. denfürfil. Durch- laudt Dar 1.	Derfelle	Derfelbe	Derfelbe	Se. bergegl. Durch- lauch Marimilian	1
Dame-	Opinitition	U. E. Frau bier	-	2 Dat clbs	2 Dasielbe	5 Dadfelbe	6 Dasfeite	

Befanntmadung.

Ju Tolge gndbigfter Eutschließung ber the nigliden Finans. Direction bes Jarfreise wird bas feit vielen Jahren verbbete, und bisber thelimeise verpachtete Raftnergut ju Sonders wiechs im Steuerr. Diftricte Kirchborf bes Rent antie. Dezirfe Miechach Mondtag ben 10ten bes nicht folgenden Monats Leteber in bem Wirthe bause ju Rirchborf burch bffentliche Berfteigerung Mormittags 9 Ubr entweder techtenie ber allerbhoften Worfchriften vom 30sten September 1°11 als freies Gigenthum unter Worderlager in allerbhoften Borschriften bem 30sten September 1°11 als freies Gigenthum unter Worden.

Diefes Gut besteht nach einer vorliegenben Schatung :

- a) In einem Bauplag und Garten von ungefabr 1 Tagwert, bann
- b) in 41 & Zagwert Felbgrunben,
- c) in 6 ? Tagmert Biesgranben, und
- d) in 24 Tagwert Solggranden.

Raufe. Liebhaber, welche bem Amte unbefannt find, haben fich vor ber Berfleigerung über ihre Bablungefibigfeit burch gerichtliche Zeugniffe auszuweifen.

Uebrigens miffen von biefen Bertaufs . De jecten bie allgemein treffendeu Steuern, und bischer barauf gehafteten Staatel-Abgaben eite richtet; so wie auch die Gemeinde-Abgaben und Butben getragen werben, und wird über die Lage und Beichaffenbeit berfelben inzwischen ber Steuer Borgeber Caspor Biefgratter Anoll au Sonderwieche nabere Ausstätzlich und ber die ertveilen.

Actum ben 9. September 1814.

G. Rummer Rentamto-Berwefer.

(3) 1. Befanntmachung.

Auf Ansuchen bes tbnigt. gemeinschaftlichen, allergusbigft angeorbneten Comitee jur Litgung ber fraugbsichen Rocal-Riegsboffin von ben Zahren 1800 und 1801 werben die unbetaunten Insaber berjenigen Scheine, welche nachkedenden erzeichneten, bitgertlichen Individue in deu Monaten Juli und August 1800 für geleistet freiwillige Borfchiffe jur Beftreitung ber frange fichen Local-Riegs "Roquiftionen von der fladerischen Gentributions Committion auf ihre Nagmen und die beigefesten Geldbeträge ausgestellt wurden, aufgefordert, solche zur Berfust gegans gem Borfchuß zocheine dinnen d Monaten gereichtlich zu produciren, widrigen Zalle dieseles

Bergeichniß

berjenigen Scheine, welche nachbenannten, vers schiedenn bargerifichen Individuen in bem Moo naten Juli und Mugust Anno 1800 wegen bas male geleisteten freiwilligen Worfchiffen jur Bestreitung ber fraugbfichen Local "Ariegs "Requisfitionen von der flabriichen Contributions Gems miffion ausgestellt, und unwiffend auf welche Art un Werlant gegangen find.

Berfaßt Dunchen ben 10. September 1814.

1) Bon Gottfried Reich Bafcher am Lechel oft. 2) s Johann Georg Schrebel Bierwirth alls bier 8 ff.

- 3) # Migie Cteger Binngieger 5 ff.
- 4) . Martin Beit Bierwirth 9 fl. 1 fr.
- 5) . Ferbinand Cobtl Megger 1 fl.
-) . Johann Buchner Obfiler 1 ff.
- 7) . Blafi Daber betto 4 fl.
- 8) . Thaba Muer Schneibermeiffer 20 fl. 52 ffr.

- 9) Bon Mathias Rottenfolber Kreugbrauer 166 fl. 40 fr.
- 10) : Georg Schrefel Mildmann 2 fl.
- 11) : Martin Deilmair Bimmermeifter 14 fl.
- 12) : Xaver Rleiber Schneibermeifter Off.
- 13) : Jofeph Gigenbacher Bierwirth 25 ff.
- 52 1 fr.
- 14) : Georg Schindele Milchmann 5ft. 1 ftr.
- 15) : Johann Baptift Ctrobl Buchhandler 80 fl. 45 fr.
- 16) . Frang Zaver Freitag Bierbrauer 480 fl.
- 17) . Jacob Graf Gartner 20 fl. 52 fr.
- 18) : Joseph Rieberer Biloprethanbler 10 fl.
- 19) . Joseph Ceebalber Geschmeibemacher 80 fl. 45 fr.
- 20) : Frang Paul Lechner Danbelomann 94 ff.

Den 12. Ceptember 1814.

Rbniglich : Baierifdes Stadtgericht Manden.

Gerngroß Director.

Beigenbedl

Berfteigerung. ...

Auf Andringen ber Ereditoren wird bas Ane weien ber Sprifting Wittmerin ju Rederling Dienflag ben 11ten October von fruh 9 bis 12 Ubr im Brauhaufe ju Rymphenburg wiederholt bffentlich versteigert.

Diefes Unwefen ift ber jum tonigl. Lande Rentante Mauchen freiftiftsweise grundbare gange hof, und besteht:

In einem Daus, Stadel, Sof, Burg: und Gras Garten ju 3 Tagwert 27 Decimalen,

Biefen : 27 - 36 -

gweien gum Gotteshaufe Steintirchen freiftiftigen Biefen s 1 - 94 -

einer ludeigenen Biefe 2 - 50 -Die einfache Steuer beträgt off. 24 fr. ohlr.

Diefes Unwefen murbe geichat auf 2526 fl. Saufoliebhaber haben fich baber an bem genannten Dere und ber feftgefesten Zeit einzufinden, ibre Winderte zu Protocoll zu geben, und bie Genehmigung ber Glubiger zu gewärtigen.

Den 14. Ceptember 1814.

Abniglich : Baierifches Landgericht Munchen.

Der tonigl. Landrichter legal abwefenb. Bachmann Uffeffor.

=

Wellheim {	Mofenbeim Schrobenb.	Pfaffenbofen	Muraau {	Manden	gradeoome	Landebut	Landeberg.	Rrapburg	Saag	Geijenfelb	Friedberg {	Freifing {	Erding .	gidad .	-	Dite bee Jfarfreifes.	Chrannen:
	Un Un	(d)	-0_	7.7	2	16	77	ő		5	5.1	6.9	5	17 6		Tag.	3 6
. 1	1 1	I.	10	, 1	1,	1	1	1.		1	}	11	-1	डिक्	-	Monat	Schran:
٠			ا ق			· ·			- 1 .		وق		- 1		0.0	Eranb.	99
64 8	450	OS Uri	0f	1069	SS	4	203	4.		92	d 10	237	590	23	_8	المناست	Bathen.
400	10 4	71	to la	.996	100	10	166	+ -		16	~1 10	18 69	535 16	TT-HES	Ca.	Bertauf	
9 19	. 78.	.G	E. I.	oc	17	16.	17	16	-	40	76	5.7.0		CK.	H. 16	Soofe	
00 Ja	11	-5-	36 17	15 17	16	51 15	12 15	1		41.4		30 17	, ET	mark his	7		-
- L 00	300	4	30.1	7	- 6	330	45	1	_	5	E 45		d		7	Mittlere	1432
16	0.22.	do-	51	16	5	100	+	13		13	7.6		=		7	Minb.	-
t. 1	81		4.1	~1	11	Ů.	50	1.		٧.	15 t.	311			23	-	-
1 12	00 Us	930	18	620	23	77	7 (196)	00_		-Ba ga	11	247 63	250	39	8	Ctanb.	Rogn.
12	00 UI	120	133	595	12	77	00	00	-	4	11	24.5	\$2 0	214	68	Berfauf	
1 2	501	E.	15.	. 5	7	.22	-	7		-	T	555	E 22	5	7	Soone	1.
1	81	0		36	0	(c)	5.			30	11	8-14		1 2	-	-	100
15	55	148	1324	13 44	11 20	=	13 20	9 30	,	10		11 30	130	-30	10. n. ft. n.	Mittlere	relfe
15	51		1 17	12	.=			- 5	-	0	11		gan gan	-2	7.	Minb.	
11	- 11	30	11	V1 13	1	13	1 30	1		0	-	311	1		.73	-	1
10	OR UN	10	1 10	758	.67	106	97	12		Çri O	1.1	9 45	90	87	(Stand.	Berfie.
-			-	0.3		101	00	10	261	1.8	+1	2 33 46	479	8	(%)	Berfauf	5
1 00	" 00 Un	24	1 12	50.9	OE DE	~	01	~		6	1	00 00 1	00	20	7	Stafte	1
1 50	5	20	130	17	1	to Ut	0	1		_0 <u>_</u>	11	300	30	-	fr. d.		8
00	D- 30	0	00	9	~4	7 15	10 20	6 30	-	6 1.5	11	00 00 7	7 57	00	-	Mittlere	
11	t 1	44	15	Lin	30	_		_		Cr.	- 1	05 1 1	-	-4	tr. ft. tr.	-	5
1 4	6:4	0	1 00	90	7	6 12	9	- 6	-	30	11	30	24	- 4	言	Minb.	1
10	٠ ١ ١	00	11	0		12	-0	-	_	0_	-				G	Gtanb.	Dat
1-1	63 G3	17	1 5	393	=	56	4	4_	_	3	11	134	4,	150 1	5.	Perfant.	
1,2	در دي در در	-51	1.50	379	=	56	4.	-		10		503		133	S. 1.	CHIMA	11
10	4 11	da.	1~1	0	Us Us	-do	0	41		40	1 1	5 6 3		L/s	331 "1	hichfte.	
11	400	36	15	40	0	- 14		3-		6 3	11	0 1 0		4		Mittler	99
-130	4 VA	_+	1.1	50	- 5	_+.	93	- An		40	11	30	w c	ω C		-Dett 1164	31131
9	4 44	4	10	Us	-	(y)	U	-		(u)		Un Un Jo				Dinb.	1
11	1 3		1 50	17	40	U.5	1	1		5	11	11%	-	1.5		1	1



XVIII. Stud. Dunchen ben 28. Geptember 1814.

Umtliche Artitel.

Un bie fammtlichen tonigl. allgemeis nen und befonderen, dann Patrimos nial s Etiftungs s Administratios nen bes Rreifes.

(Die Berfaffung ber Confpecte über neue Junbationen und Funbations: Bufluffe betreffenb.)

3m Ramen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Um theils ben mehrfaltig erflatteten Berichten geeignet ju begegnen, und andererfeit in Ginfendung ber außer besonders beingenden Ballen nicht mehr einzeln zur Genehmigung vorzulegenden Genspecte über neue Aundationen und Jundationes-Jufilffe die erforderliche Gleich-formigkelt zu erzielen, etgalten die fammtlichen königl. allgemeinen und besonderen, bann Partimonial-Eiffrunge-Administrationen des Kreis fes hiermit die Weisung wie folgt:

1) Sind jedesmal am Schluge bed Monats aber bie im Berlaufe behielben vorgekommenen neuersichen Fundationen, ober Fundatione 3 Justifluffe, wordber die erforderliche allerhobifte Befattigung wegen bem Uebergange eines Theiles bed Privats au das Eiffungs. Bernügen noch

nicht vorliegt , Die Confpecte nach ber anliegens ben eremplificirten Tabelle in Borlage ju bringen.

- 2) Die Conspecte muffen jedeemal mittelft umfländlich motivitren Berichtes unter Unlage ber bierauf begaßtien steren bieber einbefors bert werden, und werden bieselben langitens bis jum Ben bes folgenden Monate unsehlbar ges wärtiget.
- 3) Ift im Berlaufe bes Monats teine neuers liche Fundation ober Aundations-Juftuß anfällig geworben; fo hat biefes die Mominiftration mits teift geblanzeige barzuthun, wovon jedoch die Patrimonial . Stiftungs . Abminiftrationen bes Areifes, in deren mirber ausgeobnten Diffricten fich neuerliche Aundationen ohnehin feltener ergeben werben, ausgenommen bleiben.

Manchen am 14. Ceptember 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bee Ffartreifes ale Rreisabminiftra: tion ber Stiftungen und Communen.

Freiherr von Schleich General-Commiffar.

Miller Gecretar.

		4			
	100	Stiftungs. Abminista: \ tion n.	Migemeine Diftricte:	ber Abminiftea., tion.	36
	c) 30 einer Jahre tags = Siftung in ber Pfart- Airche N.	a) jum Lecianner vom ic. bestimmt a) jum Localicers menfond b) jum Schulfond	L. R. hat vermbg	bes Stifters und ber Stiftung.	encunu 9
	500	50	7	Befammt: Bi	Santald
		1 1	. 3	-	Capitate
	\$	1 1	7	Enitus.	F 5
				- =	F 1
	- 25	9 1	7	Unter-	für bie Stiftungen
			P.		für bie Stiftungen
	×	1 8	7	Bobl- thatig- teit.	2 :
	\$		7	Größe bes &	tiftunad
	8	-		Capitale für b	en Cultu
	5	1.1	79	Binfen . Betr	ta bieppr
	~~	1	a		rocent.
		1 1	7	Sieraus gu Belebrations.	leiftenbe
- 6	15885	11	7	Belebrations.	Bebührer
•	- 48 für bas Umt. 1 30 Ju 3 Megen 30 dem Megner 12 Minftranten 3 - Muftanten	1 1	79	Kirche pro Paramentis.	Berbleiben: ber Antheil
	en en	L	7	pro pris.	. O
ie, in a und be denetig for bereich so of, was wieberum so ft, ju obi ger gracen bestimmte; fo mirb bei dem Jahre tagischiftungs eCopiell unt die Ergänzungs. Quote ju 75 und as feitenerfen.	9				

Mu fammtliche tonigl. Stiftunges ... und. Communal .. Mominifrationen ... bes Rreifes.

(Die Taren von Errichtung der Raufbriefe über veraußerte Stiftunge: und Communal: Realitaten betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

: Sammtliche Stiftungs : und Communals Mministrationen bes Rreifes werben gur ges nauesten Befolgung ber nachstebenben Befilms mungen eines allerbichften Reseriptes vom 24. Muguft 1814 angewiesen.

1

Da bie proviferiiche Tare Ordnung' bom Been Ortober 1810 ausdricklich und ausschiftlies gend far bie Berhandlungen der nicht contentiosen Gerichtsbarteit erlöfen ift; so muß es als eine ganz ungeeignete und unerlaubte Forderung angeschen werden, wenn Stiftungs oder Communal sudministrationen neben der im einschlägigen Regulative vom 27. März 1809 seigescheten Tare für die Genehmis gung der Berträge auch noch die in ber provie berichen Taxe Dedung vom 8ten Ortober 1810 sessen in die flegesete Taxe für die gerichtliche Protocollis rung und Aussertspang von brieflichen Urtunden erhoben baden.

11.

Es barf bei Ansfertigung von Briefen iber veräußerte Etiftungs- ober Communal «Realität ten von Seite ber Bominiftrativ «Tellen durch aus feine andver, als die im Regulativ vom 27sten Marz 1809) bestimmte Erprbitions 2 Tare von der Genebinigung der Verträge, der verords nungemäßige Stempel, und die bei den Gertichtesstellen zu bezahlende Insert 2 Ses bahr gefordert werden.

Muf gleiche Beife wird auch bei ber Mus: fertigung von Pachtbriefen verfahren.

Dunchen ben 17. Ceptember 1814.

Rbnigliches General = Commiffariat bee Ifartreifes

als Rreis : Abminiftration ber Stiftungen und Communen.

Freiherr von Schleich Generals Commiffar. Diller Gecretar.

(Die Erledigung ber Stadt : Pfarrel gu Pfaffenhofen betreffenb.)

Im Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die StadtsPfarrei Pfaffenhofen ift burch ben Tob bes vorigen Pfarrers erlebiget.

Sie liegt im Disthume Augeburg, Bahls becanate Johenwart Landgrichte Pfaffenbofen. Gie jablet in der Stadt 2 Flifalen und 2034 Seelen. Der Pfarrer unterhalt zwei Caplane; außerdem find and zwei Beneficiaten im Orte. Die Pfarrefdule ift in der Stadt, das Einfoms men des Pfarrers beläuft fich auf beiläufig 2883 fl.; die Ausgaben find bagegen ebenfalls beiläufig 850 fl. an den Stant zu undern Zwecken aus dem grifflichen Berbande hervorgebend und zur Unterhaltung der Pulifepriester; darunter find auch eine Paffivpension mit 32 fl. und 25 fl. Bauaubsfiffiken. Die Reparationen am Pfarrs hofe werden vom Pfarrer zu & getragen.

Munchen ben 17. Ceptember 1814.

Rbnigliches General = Commiffariat bee Ifartreifes.

Freiherr von Schleich General-Commiffar. Rainprechter Gecretar.

(*)

Befanntmadung.

(Die bieeigabrige Concure- Prufung ber Schul-Afpiranten fur Aufnahme in bas Schullehrer-Seminar gu Freifing betreffenb.)

3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Sar bie jur nachften Mufnahme in bas Schullebrer-Seminar ju Freifing allergnadbigft vorzeichriebene Concurts sprufung wirb biermit ber 27fte Detober angesezt, wo sich alle Schuls Appiranten am gebachten Seminar einzusinden, und ben Aunf Schein nebst ben Canitate Stittlichteide und Duftfigfeites Zeugniffen von ben geeigneten Behbrben gefertiget, wenn selbe nicht (don fraber anger eingesenbet worden , beigus brinaen baben.

Manchen ben 23. Geptember 1814. Rbnigliches General . Commiffariat

Breiherr von Schleich General Commiffar.

III. Ein hofjahlamtsbrief von 370 fl. 24 kt. (woven bas Beneficium iedoch um 17fl. 18fr. befigt) von Sr. durschiell. Ducchlauch Marinis lian bem 1. am Georging 1025 ansgestellt, umd auf die nämliche Zeit zu 21 Prozent verzinslich, bei dem Anfan der Graf Nigglichen Behaufung diernmen.

Auf Anrufen des Franz von Paula Chrenshofer Beneficiaten, welcher bieder die Jinfe bet der tonigl. Special. Taarto-Zhulben: Lilgungs-Schl bezog, wird um der unbekannte Juhaber der genannten 3 Capitalebriefe aufgeforbert, fie innerhalb 6 Monaten um so gewiser gerichte ilch zu produciren, als sie außerdem für krafte los und amortisitet auerkannt wurden.

Minden ben 20. Juli 1814.

Roniglich = Baierifches Stadtgericht. Gerngroß, Director.

Brudthaler.

(3)3. Umprtifations . Ebict.

Rachbenannte gur Fundation bes biefigen Goller = und Schlutter = Beneficiums auf bem Rreug bei Muerheiligen gehbrige Papiere werben bermißt:

1. Ein Zinegablamtebrief über 4000 fl., (wogebachted Beneficium jevoch nur 500 fl. bes
fist) dato. 15. November 1028. von Seiner
durfürstlichen Durchlaucht Marimilian bem I.
ausgestellt und auf Franz Fall als ben urs
pranglichen Erebitor lautend, auf ben 15. Nobember zu. 4 Progent verginstich.

11. Ein Bindsablamtebrief über 500 ff. adto. 14. Mars 1620. von Gr. herzigl. Durchlaudt Maximilian ausgestellt, auf ben Martt Abbach als urspranglichen Erebitor lautend, Bindgeit Latare, Sindjuß 4 vom Dundert.

(3)2. Amortifations : Ebict.

Die unbefannten Inbaber ber nachsteben tabellarisch verzeichneten und zu Berfust gegant genen Beneficial-Capitale-Briefe, von welchen bie Gumme, worauf sie lauten, bermal bei ber bbiigl. Speciale-Traate-Schulbein-Lisungs-Cassabier verzinstick antiegen, werden bienut nach bem Antrage bes Titl. herrn Grafen von Erbs als Besiger ber betreffenben Beneficien aufgeforbert, sie innerhalb in Monaren gerichtlich zu producten, widrigen Falls sie in Bezug auf ben eigenthalmsichen Antheil ber Beneficien sie frastios erklätt werden.

Munchen ben 12. Muguft 1814.

Roniglich : Baierifches Stabtgericht Munchen.

Gerngroß Director.

Chical did . Te stern. Willengering edi d n ibifD a breitallinner?

Humer.	bes Ausfellers, ober uripranglider Debitor.		Perindliger Eigenthumer.	Ganger Capitals: Betrag.	Sigentbumlit der Cavifale. Antbeil ber	Datum ; bet Obliga: tionen.	Sinegeit.	th. L.	scei	st.
	e-(- triste - a) a f	nat programme	IUI YOUR	11:	fl.	W 12 T	4.1			
1	Se.Churfdiftl. Durcht.	Sand Tulped	Das Tulpifche Beneficium	40	40	Jacobi 1040	Jacobi	à .	4 5	p.
ı	Ce.Churfurftl.Durchl.	Dr. Johann	Das Barbieri:		230	Michaeli 1050	Michaeli	a	4	2
3	Ce. Bergogl. Durchl.	Sans Furbag	Daefelbe	1000	: 100	Georgi 1508	Georgi	à	4	8
4	Ge. Bergogl. Durchl.	Appolonia Ligfala	Danfelbe	400	80	2. Cept.	Cimon n.	à	4	
5	Ihre Churf. Durcht.	Beorg Derel	Dasfelbe .	, 6000	(150	1. Juli	26. April	a .	4	11
6	Ge. Bergogl. Durchl.	Mibrecht v. Zarborf	Dasselbe	4000	600	1622	1. August	à	4	2
	Gemeine Landschaft.	Mar Graf v.	Sunnenreites rifches Benes ficium	600	600	21. Janer 1722	21. Janer	à	51	
8	Diefelbe.	Mar Ctuben:	Davielbe	100	100	18 April	13. April	á	21	2
9	Dieselbe.	Pfleggericht Schongau	Dasfelbe	664	664	13. Juli 1720	13. Juli	à	2 <u>t</u>	1
0	Diefelbe.	Beorg Baron		600	600	8. Nev.	8. Nov.	à :	2 1	£
ı	Diefethe. 10 100	Pfleggericht Chongau	Dasfelbe	664	664	5. Dec. 1732	5. Dec.	å	21	2

(3)3. Umortifations : Ebict.

Unterm 1. Ichnier 1751 iftellem Ge. Hers.

1891. Durchlaucht Albrecht auf Hanne Miellich
einen Bindsablamtebrief, iber 1000 fl. am ersten
Rage jebes Jahres ju 4 Procent verzinstliches
Espital and, wovon 400 fl. zu ber Birchingeris
chen Meß-Bundarien babier gehbren, done baß
jedech iber selchen Ansbruch vom Stamm. Cas
pitale ein eigener Schuldbeitef exsister.

wie den allegirte Jamptbrief gieng versoren, und der unbefannte Inhaber besselben wird
biemit aufgesvert, ihn unter bem Prägindig
binnen 6 Monaten gerichtlich zu produciren,

bag er außerbem in Begug auf bie gur Birs chingerischen Deffe : Fundation gehörigen 400 fl. fur fraftlos und amortifite erteunt morbe.

. Uebrigens wird noch bemerkt, daß die Zinse bieber dem Stiffungspuede gemäß von der f. Special Schaafs-Schulben-Tigungscaffe bezogen, und gegenwärtiges Umortifations ubeforeiben durch den f. Rechnungs e Commiffat Ueberreiter dabier als dem Allfesten der Birchingerischen Kamilie veranlaßt worben sep.

Den 22. Juli 1814.

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Munchen. Gerngroß Director. (3)3. Amortifations : Chict.

Ce. durfürfit. Durchfaucht Marimilian I. fiellten nachenannte givet Schulbeirfe aus: Lieber 2000 fi. 3inspahlamts e Capital debto. 1. April 1629. auf Otto Peinrich Schobinger als Crebiter lautend zu 4 Procent verzindisch, Jinsgeit 1. April, iber 5500 fi. 3insgahlamtse Capital auf Georg Stangls Wittve detto. 24. April 1629. lautend, auf den 24. April jede 3labres mit 4 Vorcent verzindisch.

Rach ben altern Binebuchern ber f. b. Special-Stagte: Soulben : Liquibation6 : Commife fion filr Allthaiern tam erfteres Capital gans, und von Legterm 70 fl. burch Trameport ber Paul Reinthaller'ichen Teftamente Frecutorn ddto. 30. Juli 1603. an bas Reinthaller'fche Beneficium, ber gegenwartige Beneficiat Gutor bezog von ebemaligen Lanbichaft und ber nunmehrigen thuigh Special: Staate: Schulben: Zilgunge: Caffa Die Binfe, und auf beffen Unfuchen wird nun ber unbefannte Inbaber ber oben bezeichneten beiben Saupebriefe fomobl ale bes allenfalls eriftirens ben Transportbriefes aufgeforbert, felbe inner: halb 6 Mongten gerichtlich ju produeiren, wis brigen Kalls fie in Bejug auf 2070 fl. Stife tungs : Capital jum Reinthaller'ichen Beneficium gebbrig fur fraftlos und amortifirt ertlart murs ben.

Den 22. Juli 1814. Kbniglich . Baierifches . Ctabigericht Munden.

Munch en. Gerngroß, Director.

Befannemachung- a ... burt

. Danf.

(Sansvertauf. betteffenb.).

Die Glaubiger und Euratoren ber bans belomann Acherichen Gantmaffe haben wegen

ber geringen Raufdanbothe fur bas Ucheriche Sauls babier fur ratifiid- erachtet, Die vorgemefenen Rriegsgeiten abyumarten, und fobann mit mehr Bortheil fur bie Maffe einen wieberholten Berfauf zu versuchen.

In folge einer Eingabe ber Euratoren um wiederholte Ausschribung bes verganteten Sansbelomann Acherichen Saufes wird basfelbe nenerdings gum bifentlichen Bertauf gebracht, und baun Mondtog ber 17te October beitimmt.

Diefes Saus beflebt in einem breiglbigen, in gutem baulichen Stande befindlichen, Wohn, bebaute mir 10 3immern, 3 Richen, Baaren-, Gembibe, Waschhaus, 2 Kellern, Holziegen, und einem feparirten kleinen Stadel mit Pferde Ertallung.

Die Raufsobjecte tonnen taglich in Augenichein gewommen werben, und frembe ober auswartige Raufer haben fich über ihre Jahlungofabiateit und Leumund legal ausgumpifen.

Den 10. September 1814.

Rbniglich : Baierifches Landgericht

In Abwesenheit bes t. Landrichters:

Berfteigerung.

Luf ben Bunich ber betreffenben Grundberichtif und fammtlicher Quientereffeuten wird nan bas Anwefen bes abgeleben Mathias, hafelbed ... Unterbauer zu Altenburg auf ben 20ften bes thusungen Wonard im Wege biffent icher Berfleigerung aulv artificatione ber Ben theiligten veräußern, und sich bespalb am besagten Tage Worgens 9 Uhr im Dete Altenburg an bem berfaciliden Arvefe einstiben.

Diefes Anweien ift jur Dofinart Bilbheim erbrechtemene grundbar, und besteht aus folgens ben Realitaten : I. Bu Derf

1) in bem Bohnhause nebit barangebautem Pferder und Schweinstall,

- 2) in bem bievon gesonderten Stabel nebit Rubfo andern Stallungen , Strob : und Magenfcupfe, bann Getreibtaften,
- 3) in einem Badofen,
- 4) in dem hinter dem Saufe befindlichen Garten, worin fich ein gelb befindet 3 Zagwerf groß: 11. 3u Relbiere
- 1) in 48 Musipann : Belbgrunden,
- 2) einer Biefe im Unger gu' 4 Tagmert,
- 3) in 2 fogenannten Lobfleden gu 5 Zagwert,
- 4) in 4 Tagmert Solggrunden.

Bei biefer Gelegenheit wird gleichfalls fammtliches Bieb und übrige auf bem Amwefen befindliche Fabrnif verfteigert, und so wie err fteres dem Meiftbiethenben salva ratificatione ber Ereditorschaft gugeichtagen werden.

Man labet fammtliche Kaufsluftige ein, am besagten Tage Worgens 9 Uhr im Orte Altens burg- sich einzusinden, und ihre Augebothe zu Pretreell zu geben.

Brembe haben fich burd Sittlichkeite. und Bermbgene-Beugniffe ju legitimiren.

Die Realitaten tonnen ftundlich angeseben werden, gleichwie man fich beim tonigl. Rents amte und bem fonigl. Patrimontal , Gerichte Kapfing von ben anf bem Gute baftenden Abgaben Kenntnift verschaffen tann.

Judem man biese Berfteigerung jur bffents lichen Kenntnis beingt, werden zugleich alle bier jenigen, welche auf das Mathias Helbedische Amwesen ex quooumque capite Gerberungen zu haben glauben, borgeladen, selbe sub termino von 4 Wochen bierorts zu liquibiren.

Den 10ten September 1814.

Roniglides Landgericht Landebut. Poligi Runbrichter.

(2)1. Berferigerung.

Muf Andringen ber Glaubiger wird wieders bolt bas Bebentrecht, welches Silveri Glas auf einigen Giltern gu Laint besit, bffeutlich an ben Weiftbierbenden, entweder vertauft oder vera padtet.

Spierju wird auf ben Geen Cetober frich 9. Ur bis Glockenichiga 12 Uhr eine Tagofapte im Laudgerichte. Gebaube amberaumt, wobei bie Kaufe's ober Pachtelichiaber ihr Anbord gu Protoroll anjugeben; und bie Antification ber. Glaubiger ju gewärtigen haben.

Diefes Behentrecht auf den großen und, fleinen Behent wird auf einem Aldchenraume von 595 Tagw. 25 Decimalen jur Saffte mit ber Pfarrei Aubing ausgelbt, und ift jum Gote tebaufe Pafing freifliftia.

Die einfache Dominical : Steuer beträgt

Den 19ten Geptember 1814.

Roniglich=Baierifches Landgericht Manden.

Der thuigl. Landrichter legal abwefend. Bachmann Uffeffor.

(3) 1. Befanntmadung.

Im Wege gerichtlicher Hilfsvollfredung wird bas hand bes vormaligen Wierbeduers Beter Paul hader auf bem Artuge Nor. 1272 im haden Wierte bem bffentlichen Berlaufe an ben Meiftbiethenden gegen bare Bezahlung aufgefest, jedoch unter Boethalt ber crebtors ichaftlichen Matification, und wird zu biefem Berlaufe ein Zermin anf ben 13ten October Worgene von 9-12 Uhr anberaumt.

Raufeliebhaber werden hiermit eingelaben, am besagten Tage zu erscheinen, und ihre Anges bothe zu Protocoll zu geben.

Den 20. Sept. 1814. Ranigl. Baier. Stadtgericht Danchen. Gerngroß Director,

Buds Mcceffift.

Ebirtal : Borlabung.

Den iften Juni laufenbern Jahres flach ber von Stanf bei Regeneburg gedurige Ers ber von Stanf bei Regeneburg gedurige Cro Go Jahren und finterließ ohne bleefeits bestannte Erbe-Jutereffenten ein nicht gang unber bettenbe Reumbarit.

Alle bejenigen, welche auf biefe Berlaffen ichaft bes Berflorbenen Anfprache gu machen chaben, werben biemit aufgefebert, folche bet ber interzeichneten Behbrbe binnen zwei Monaten suh poena praechasit resp. pepudiatae barreditats oelten bu mörten.

Den 20. Ceptember 1814.

Roniglid . Balerifdes Ctadtgericht

Gerngroß Director.

Bertaufe = Befanntmadung.

Georg Moofer Bauer von Moofen lich ben jum Selbfloerfauf feines Anwefens aubes raumten Termin verftreichen, und wurde bahre auf Andringen ber Creditoren Der obrigfeitliche Berfauf befeilben beichloffen.

Diefes Unwefen, welches jum & Rentamt Rofenheim in Mibling leibre Sthar ift, beftehrt

I. 3n 'Dorf

- a) in einem halbgemauerten Bohnhaufe mit Stadel und Stallung unter einem Dache,
- b) einer bolgernen Bagenfdupfe, und "
- c) gemauerten Dadofen,

II. Bu Belb

a) in beildufig 44? Tagwert Baugrunden, wos von einige abwecholungeweife nach ber biefis gen Birthichaft als Wiefen benugt werden;' fie find guter Qualitat,

- b) in beilaufig 10 & Tagwert einmabbigen Biefen,
 c) in beilaufig 21 Tagwert Solg, welches auch
- gur Weide benigt wird, bann abermals einem Solz-Gemeinothelle im Freigebirg ju 20 Zag=
- d) in 2 Alpen ju Feistenert ju 52 Tagwerk mit 20 Schlägen (auf 20 Aube) und am Eberoberg ju 13 Tagwerk, worauf so viel Wich geweibet werden barf, als im Winter gefattert werden fann.

Die Grande, a, b, und von c bie 21 Lage wert holz, liegen an einander um bas Saus.

Sammt Diefem Gute wird auch einige gabre niß, Die noch vorhanden ift, vertauft.

Auf bem grundbaren Gute haften 3 fl. 20 fr. 3 pf. Grundflift, und 16 Pfinud Comals als Die einzigen grundberriiden Abgaben.

Jum bffeutlichen Bertaufe vielmehr Berfteis gerung diese Amweigne ift eine Commisson wo Ben Rosember b. 3. von Mors gens, 9 Uhr bis 12 Uhr anberammt, mobel die Aaufaliebhaber babier ju ericheinen, ihre Ansbethe ju Protecoll zu geben, und sodann, wenn ihr Mnoben inder bie Summe aller vorbandenen Passiven aberfleigt, die Ratissation ber Credis toren au erwarten baben. Unbekannte haben sich deutsch der Bermbgen und Leunnund ausbamweisen.

Raufeliebhaber tounen in ber 3wifchengeit bas Anweien einsehen, und fich hierzu bahier melben. Den 20. Geptember 1814.

Ronigl. Graf Prepfingifches Berre fchaftegericht Dobenafchau in Reubenern.

Bigl Berrichafterichter.

(2)1. Befanntmadung.

Die vor bem Carlothore in der Maximis liand : Borftadt Rro. 57 liegende Realitat jum

hubergarten genamt wird, so wie fie in ber Musichreibung vom 14een Angust b. 3. befchrieben ift, auf Antrag ber Glausiger mochmale bem bffentlichen Bertaufe, ober wenn sich fein annehmlicher Aufer sinden sollte, der Bert pack une gudsefekt.

Raufe und Pachtinftige haben fich am 24sen October von 9 bis 12 Uhr in bem gebachten hibergarten selbst einzusinden, und ben Zuschlag zu gewärtigen.

Den 23. Geptember 1814.

Roniglich = Baierifches Ctabtgericht

Gerngroß Director.

Rhein.

Berfaufe : Befanntmadung.

Bu Bollftredung' bes wider den Sandelse mann Frang Unton Mallinger gu Pfaffenhofen erlaffenen Gants und Prieritate-Utrielle wird beffen Unwefen beftehend in einem von Steinerbauten 2 ftbeigen Wobnbauler, nethe einem Wacht, dachet, Erall, Andau und hofraum mit einis gen Leftbaumen, einem Gemifes und Leftgarten, und einem cultiviten Gemeinbetgelte gerichtlich verfauft, und Kaufeliebaber auf die nachgefesten Commissiones-Lage hiermit bifentlich jedoch mit bem Affange vorgelaben, daß Unbefannte, welche sich nicht mit Berindgenes und Lemmundes Zeugniffen ausveisen tohnen, alb Licitanten nicht zugelassen werben.

Der Berkauf ber Realiddern gefchiebt im andgerichtlichen Commissenschumer, und poar am Montrog ben Lufter Detober von Arche 8 Uhr bis Mittags 12 Uhr beim Angug ber Gloden, nach welcher Zeit fein weiteres Unboth mehr angenemmen: wird. Der Radmittag besselben Zages ift jur erfidrung ber Glabiges über die Ratisication bes Kanfsanbotts und ber barauf folgende Zag-Dienstag ber 25fte Detober von Frühe 8 Uhr anjum Berfause ber Jahrniß gegen gleich baare Bezahlung bestimmt.

Mctum ben 23. Ceptember 1814.

Rbniglich Baierifches Landgericht ... Pfaffenhofen.

(3) 1. Stedbrief.

Der biesseigige attrapirte Deserteur bes E. freiwilligen Jager-Bataillons bes Regatreises Friedrich Deup ift mit feinem Migefangenen bem wegen Diebstahls precessiren, biebsteitigen freiwilligen Jager Conrab Celler in ber Racht wem Gen auf ben Ten D. R. auß bem Mrrefte

entsprungen. Man ersucht baber alle Civil und Mitts tats. Derigteiten auf biefe im nachfolgenben Gigenalement naher bezeichneten Flichettinge genaueste Gpabe ju machen, und folde im Bestretungsfalle arretiren und gegen Erstautope Untbiten geichloften auber liefern un faffen.

Unisbach ben 7. Ceptember 1814.

R. B. Commando bes freiwilligen Jager: Bataillons bes Regatfreifes. Faldenhauffen Major.

v. Solsichuber Auditor.

Signalement.

Friedrich Depp von Biefenbrunn 2. G. Barte Beie, gehirtig , 31 3abre alt, 5 Coup 8 3ell groß, unterfester Ctaur, weber Befichte, farbe, fupvarzbrance, glatter Daare, blauer Ige gen , guter 3abne fpricht ben frantifchen Dialect, und ift soni ohne beimbere Kennzeichen. Derfelbe (**)

erug bei feiner Entweichung ein hellblaues tur denes kurzes Bauermwams mit 2 Reifen plate ter verfilberter Andpfe, eine dundelgestreite wolzlene Welfe mit Keinen eunden verfilderten Andpfsichen, eine schwarzieinene Palebinde mit rothen Etreifen, graner Commishofen, wovon jedoch die gelbe Befegung, und Borftof beradzertennt ift, einen gelben Dofentager, kablederne Schnbe mit zinnenen Schnallen, blau wollene Strämpfe, eine schwarze rande lederne Kappe.

Conrad Geiler aus Eulmbach gebärtig, feiner Profession ein "Jafner, 23 Jahre alt, 5. Schuh 8 30l groß, rothbraumer Gefchefarbe, blonder Daare, besgleichen Schnaugbarts, blauer Augen, guter Ichne fpricht ben Narmberger Dialect. Derfelbe mar bei feiner Entweichung bekleidet mit einer grunen Aermelweste mit gels bem Worftoß, bergleichen langen Beintleidern, balb befest, schwarzer Datbbinde, weißt tudener Unterdinder, und talbiedernen Schniftsieren.

Richtamtliche Artifel.

Pranumerations = Angeige.

Das Ewiggeld-Inflitut in Mauchen - Diefe burch Jahrhunderte als vortrestich bemahrte Ereditanstalt verdient in eben bem Maße allesemein befannt gemacht ju werden, als sie sie fich in ihren Wirtungen segnend ausgesprechen hat.

Darum wagt es der Unterzeichnete, durch mehrere allerhodifte Referriste aufgemuntert, eine vollfkandige Darftellung die fes Inflitu to Bent Publicum auf Pronumeration verzulegen, worden selbes außer einer hodift aus ziehenden Quellensammlung die Geschichte und Be Grundfeite der Inflitutes finden wirt.

Der Pranumerationspreis ift auf Schreibs Papier 2 fl. 36 fr., auf Druck-Papier 2 fl.

Der Pranumerations Termin ift Ende Decems ber 1814. Die Abhandlung felbst einen 25 Druckbogen in Groß : Detav halteud erscheint Ende Janner 1815.

. Briefe und Gelbfendungen wollen portofrei eingefendet werden.

Das queführliche Programm tann bei frn. Jofeph Lindauer Buchhandler babier gratis abgelangt werben , wofelbft auch Pranumerationen angenommen werben.

Den 10. September 1814.

Dr. Rieb! Affeffor bes tonigl. Stadt: und Sandels: Gerichtes ju Munchen.

Die große Solgfage bei Ueberfcwems mungs . Befahren.

An ber Stelle, wo das hochwasser vom Soften Mugust d. I. das perpendistlater holzs banwert oberhalb der Jiar-Caferne bei Mudchen durchgebrochen hatte, hat man bereits wieder angefangen, unter ber Leitung ber f. b. Communal. Bau. Inspection von Muchen einen Farschenendau zu fildern, um ein neues zwecknäßiges Wert hasselbs bergustellen.

Judeffen wurde die von bem.f. b. Dern Dommunalhaus Inspacter Profit angegebene Sage gu Etande gebracht, welche bei folden Uebers schwen unter geben Bortheile wird ges braucht, merben ibmnen: Diefelde besteht an sienen 5 Schube langen, und 6 30ll breiten Sageblatt, welches mit seinem 5 Schube langen Mingel mit 3 depute langen Schube in bat Schube lange Schube lange

Sågeblatt ift von alten Sägeblattern und Keis ten ic, eben so knufreich als bauerhaft geschniche, in de bert, und seine Jahne sind vorwarts gespist, um das durchzuschgende hols von voen hinunter zu paden. Un dem Sägehefte ist noch eine 10 Schube lange, bewegliche Gegenhaltstange befestigter, welche alle Operationen bedeutend ereichtert.

Trifft fich nun ber Rall , ball bei einer Ues berichwemmung Blogbaume und andere Balten ic. fic bor bas Soch einer bolgernen Brude pore legen: fo merben vom Trottoir ber Brade ein Paar ante Bretter binausgeicoben . unb mobl befeftiget. Muf Diefen Borfprung treten 2 Danner binaus, und laffen bas Gageblatt auf bie vorgelegten Banme beinabe fenfrecht Co wie die amei Mann mit bem Cagebefte oben zu arbeiten aufangen . greift bie Cage obne Mitmirtung einer Menfchenband von unten febr fcnelle an, und treibt fich in bas Sols binein, mabrent ber britte, binter ber Barriere ftebenbe. Mann mit ber Gegenhaltstange. aleichsam wie mit einem Steuerruber nachbrudt, Damit bie Gage mabrend ber Arbeit beffer ans greift . und fo leicht nicht mehr aus ihrer Rich: tung fommen tann Bei ben im Gtabtsimmers fabel vorgenommenen Proben murbe ein Baum pon 10 Bollen im Durchmeffer in 3 Minuten abgefagt. Bei bem wirtlichen Gebranche muß Diefes aber noch ichneller geben, weil ein Baum, ber fur etwas über bie Salfte abgefagt ift, pon bem berftromenden BBaffer leicht abgebrudt mirb.

welches fodann die auf biefe Art Heiner gemach: ten Theile ber vorgelegten Baume burchreift, und die Brude befreit.

Goll biefe Gage bei einer fleinernen Brude angewendet werben , fo bedient man fich bagu ameier nabelformigen leichten Rraniche, welche in Das Parapet ber Brude eingestedt, mit Schraubeu befeftiget . und mit einer Gifenftange unter fich verbunden werben, damit fie nicht voneins ander weichen tonnen. Gin langlicht vierediger Rorb von 4 Schuben Lange, 2 Schuben Breite, und 3 ! Schuhen Sobe wird an Die 2 Geile biefer Rraniche von aufen an ber Bride befeftiget, fo bag er iber bem Baffer fcmebt. In biefen fleigen 2 Mann, und laffen bie Gage burd ben in ber Mitte getrennten Boben bes Rorbes burd. um fenfrecht fortguarbeiten, mabs rend ber 3te Mann binter bem Parapete bie Begenhaltstange regiert. - Diefer Mann bient auch bagu bie Cage gu halten, wenn felbe burch bie Bewalt bes Maffers gegen alles Erwarten ben 2 Cagemannern aus ber Sand getrieben werben follte. Muf biefen Rall wirb die Gage an ber Wegenhaltstange wie eine Bage fcmes ben , und alfobalb wieber aufgefangen werben tonnen. - Dit diefer leichten, wenig toffpies ligen, ohne viele Schwierigfeit ju transportiren: ben und anzumenbenden Borrichtung fonnen filr bie Bufunft mancherlei Gefahren , welche burch bas Borlegen bes Bolges bie Bruden bes broben, unicablich gemacht werben-

A. B.

0
8
72
2
=
=
•
=
**
2
=
Case
•
-
9
•
=

Weilheim	Bufferburg	Rofenbeim Echrobenb.	Pfaffenbefen	Marnau	Minden	groosburg	Lanbebut	Landeberg	Krapburg	Beijenfelb .	Friedberg {	Freifing .	Greing .	nicac .	Orte bes Ifarfreifes.	Schrannen: berechtigte
li.	-		20	-17	11	74	82	24	7.7	20 13	10	B-2 (-)	62	12	Lag.	120
1	1 1	-	1	1	1	1	1	1	1	111	1:-	-1	1	@cpr.	Monat	Bengelt.
3	-	MEN CONTRACT		ی		-					افق		643	10	Etanb.	98
76	0.4		36	36	1100	00	410	226	80	00.00	= 13 8	9 H	35: 2	- Gv	Bertauf	Baigen.
	0.4		38	27 20	992	6	383 17	218 17	18 16	8 16 15	2 2 0	61 08	287 16	96 17/30 16/30 15/30	Stafte	1
19 36	57 1		16 16	1 1	18 39 17	17-	06	90 16	1	148	755	1 8	5	30/18	-	8
18 1	16 20		14 53 13	18 30	17 35	16	15 33	-	1	100	#1#	1	30	6130	Mittlere	Preife.
17			3 30	51	11-91	- 5	13 49	44 00	12	114	686	17 -	-5	16 30 15 30	Minb.	1
301	11		0 127	1 %	803	12	139	96	23	- 60 U1	115	37	160	205	Ctanb.	Storn.
-	13 44	Mile aller	127	18	119	12	139	96	33	H 3 4 9	113	37	152		Bertauf	7
10	42 13	=====	57	15	5	13	12 39	1	5	1 1 5	114	15 30	13 48	395 13 39 13 -	Sidefte	1
15	30 12		18	1=	1		54 11 6	- 5	0	12 12 12	115	5	-53	OL3	Mittlere	Preife.
13005	= 1		12 12 0	15	5 13	30	01 51		30 9	55=	1 17	1	13	- 12 39	Mind.	5
	30 1		5	12	ō	13	45	(r)	1	305.5	1 1 30	0	1	-		11 -
1 5	11		Car	15	1,81	-1	#1	239	12 92	115	115	40	293	0 0	Etanb.	Berfte.
15	11	-	ce	16	136	.7	1	**	10	115	112	46	280	104	Bertauf	1.
10 30	11		7 30	15	10 30	3.5	5.	- 1	7	111	110	9 15	9 20	9 8 7 7 1 1 1 1 1 1 1 1	People	8
9 50	11		6 53	10	9 45	00	7 45	9 20	6 30	110	110	00 ·	GO Gri Gri	00 F	Mittlere	reife.
l e	11		0	11	OK.	~1	0	oc	0	1 0	113	80 UI	8 30	7-10	Mint.	
11	<u> </u>	-		-	52 578	400	12	5		115				18	Stand.	504
10	43 43		12	10	8 551	24 24	56 56	. 60	6	32 8 9	110	32 30	23 53		Sertauf	Saber.
1~	Lin die		40	14	6	-	L/I	6	5	000	Hu	0	5	97 5 1 439 4	Bbafte.	I
-	× 2		10	1 10	34	da On	26 4	J/1	+	1 6 6	1 0	41	5	439	Mittler	Preife.
15	5 1			1 5	51	4	(d 1/1	12 42 US	0	555	115	30 5	5	30 4	Mind.	2
11	11		(A) (A)	1 36	12	# B2	+	1	T	W 1 1	111	1	1	TE	Wind.	

Roniglich. Intelli: für ben



Baierifdes genablatt Marfreis.

XIX. Stud. Munchen ben 5. October 1814.

Umtlide Artifel

(Die erledigte Pfarrel Bilebeim betreffenb.) 3m Ramen Seiner Majeftat Des Ronias.

Die Pfarrei Bilebeim im Bisthume Freifing und Decanate Landshut tonigl. Landgerichts Landshut und Patrimonial : Gerichts Bilbbeim ift erlebiget. Sie gablet innerhalb einem Ums freife von 3 Stunden 878 Parochianen , bat 5 Riliaten, ein Beneficium curatum im Drte und Der Pfarrer bebarf eines Sulfes 2 Coulen. prieftere. Das Ertragnif ift beilaufig 1635 fl. 36 fr. Die Laften ohne Ginrechnung bes Unters balte bes Sulfeprieftere find 106 fl. 34 fr.

Minden ben 25. Ceptember 1814. . ..

Roniglides General : Commiffarfat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich General. Commiffar. Rainprechter Gecretar.

(Den verftorbenen Clement Motgler betreffenb.) 3m Namen Geiner Majeftat bes Ronias.

Durch bie tonigl. prenfifche Befandtichaft babier ift ber Tobtenichein eines fichern, aus

geblich aus Baiern gebartigen , in bem Dilis tarfpital ju Manfter verftorbenen Clement Motler erhibirt worben.

Da beffen Geburteort auf feine Beife naber bezeichnet ift; fo ift gur Berftanbigung ber biere orts unbefannten Betheiligten, iener Tobesfall burch bie Intelligengblatter jur bffentlichen Renntniß ju bringen mit bem Anhange , bag ber Zodtenfchein felbft bei ber allerbochften Stelle gu erheben fen.

Dunden am 29. Ceptember 1814. Ronigliches General : Commiffariat bes Sfarfreifes.

Rreiherr von Schleich General. Commiffar. Rainprechter Geretar.

får bas Central : Landwirthfchaftefeft im Jahre 1.814.

Bur Minertennung und Belohnung bes Berbienftes fleifiger Randwirthe haben , in biefem Sabre jum brittenmal, in jedent Rreife bes Reiches eigene Preifevertheilungen Ctatt , wogu ber' landwirthichaftliche Berein bas Programm in feinem Bochenblatte vom gren vorigen Do: nate (Dro. 45.) befannt gemacht bat.

Eben bafelbft (Mro. 49) ift angezeigt mors ben, bag Se. Majeftat ber Konig ber mibge alleriboffen Meferipte bom 13ten b. Er. bultvoll gerübet haben; einen Beitrag aub ber Central e Ctaate Caffe anguweifen, bamit auch wieder auf abnliche Beife, wie in ben Jahren 1811 und 1812, ber Laubwirtbfchaft ein Beft im Mittelpuncte bes Reiches ges feiert werbe.

Mochte bie Teier biefes Tages burch bie Bereinigung recht vieler Kandwirthe aus allen Gegenben Baier ns verherelicht werben, so wie fich ihre wetteifernben Bestrebungen ju einem 3weite bes Baterlanbes vereinigen !

Die Anordnungen bes Beftes find folgenbe :

Das Central-Landwirthschafte-Beft wird ben 12ten October auf ber Theresens Wiese bei Munchen gefeiert, und ift für diese Jahr ausichließend ber ermunternben Belohnung solcher inlandischer Landwirthe gewöhnet, deren Wirthe schaften sich durch eine verwulktommnete Wiehnacht werzüglich ausgeichnen.

IL.

Die zu vertheilenden Preife find : A. Fur bie beften vierjahrigen Buchts bengfte

1ster Preis . 60 baier. Thaler
2ter - 40 - 3ter - 30 - 4ter - 20 - und 4 Bereins-Denkrudugen für die udchstiele

genden 4 foonften Bengfte, B. Far Die beften vierjahrigen Buchts

ftuten ifter Preis . 40 baier. Thaler

und 4 Bereins : Deufmungen fur bie 4 nachfie folgenden,

4ter . 8 - - bann 4 Bereines Dentmangen fur Die nachstbeften, D. Fur Die beften Buchtfuhe mit dem

ersten Kalbe
1ster Preis . . 24 baier, Thaler
2ter — . . 15 — —
3ter — . . . 12 — —

widder 1ster Preis . . 24 baier. Thaler

F. går die beften Bucht : Schweins.

1ster Preis . . 10 baier. Thaler 2ter — . . 9 — — 3ter — . . 5 — —

G. Fur bie beften Bucht : Mutter : Schweine

Ater

4ter

Beber Preifetrager erhalt überbieß nebft bem Gelbpreife gur ehrenden Auszeichnung eine Bereind-Denemunge und eine Fahne, welche auf ber einen Seite mit bem Pfluge, ale bem Sinnbilbe bes landwirthicaftlichen Bereins, und auf ber andern mit ber Auffchrift: "Eentrals Reft 18.14". bezeichnet ift.

Bedem Anechte und jeder Dirne, welche ein preisetragenbes Biebfild begleiten, wird eine besondere Dentmunge jum Lohne ihres Fleißes waselbellt.

ш.

Die Bertheilung ber Preife richtet fich nach folgenden Bestimmungen :

- 1) Jur Andrivahl und Pruffung ber Biehs finde bann Zuerkennung ber Preise wird ein Gericht von 9 sachverständigen und unpartheils schoe Mainern bestellt. Das General-Comite bes landwirthichaftlichen Bereins erwählt 5 von biesen Richtern aus der Jahl der Bereins Mits glieder, und diesen gesellen fich die sbrigen 4 aus der Rlaffe vorzäglicher Landwirthe bei.
- 2) Die Preife tonnen nur solden Landwirthen gurfannt werben, welche burch laungesrichtliche, ober von bem Ortpfarrer und Gemeinde . Borfteber gemeinschaftlich ausgefertigte Zeugniffe nadweifen, baß fie bie preifemerbenben Biebflade felbst erzogen, und auch in ber frübeften Augend niche ertauft baben.
- 3) Candwirthicoffe . Anflaften bee Staats begeben fich ber Bewerbung um die Preife in bem Mage, bag fie zwar an ihrem Dete genannt werben, wenn ihnen ein Preis gebuhrt, ber Preis felbft aber bem nachstellenden Private Deconomen zu Teil wirb.
- 4) Wem einer ber Richter (elbft mit einem Ethate ber einen ober anbern Diebgattung und einen Preis eoncurrirt; so kann er an ber Bere bandlung über bie Buertennung ber Preise für bie betreffende Biebgattung feinen Antheil nehmen.

5) Reiner tann mehr als einen Preis für bis felbe Biebgatt ung erhalten; wenn bas ber Jemand mehrere ber folgenben Preise würs bige Stadte zur Auskfellung gebracht haben sollte; so wird zwar die Preisewärdigkeit ber abrigen Stadte und ber ihnen gebahrende Plag andsossprocken, auch bem Gegenthamer die trefe fende Dentmunge zugetheilt, ber Geldpreis aber und bie Fabne bem nachfesgenben schulte, eines anderen abmernten bereiten.

6) Die Auswahl ber preisevulroigsten Senafte, Stuten , Stiere und Rube geschiebt am Lage vor ber Preisevertheilung in ber Frube um 6 Uhr in ber fonigl. Reitschule vor bem Schwas binaer: Ebore.

Eine ahnliche vorlaufige Auswahl ber preiferweitigen Schafe und Schweine bat an bem elben Tage vor ber Preifevertheilung Nachmittags um 3 Uhr auf einem ber Theresens Biefe junachstigelegenen, abgeraumten Zelbe Statt.

Alle jeue, welche mit ihren preiswerbenben Biebfidden nicht an bem befimmten Erte und jur beftimmten Zeit eintreffen, tonnen nicht gur Breisbewerbung auselaffen werben.

IV

Am Tage ber Preifevertheilung Morgens um 7 Uhr werben die von ben Richtern ausgemahlten Biehftade mit blau und weißen Banbern geziert auf ber Therefends-Wiefe an eigens far fie beftimmten Plagen aufgestellt.

V.

Ein bem Zag und Dete ber Preifevertfeilung wird augleich gewöhnlicher Michmart gefallen, welcher mit Buffeckung ber Preifer gahnen um 8 Uhr Worgens beginnt, und durch die schon bes Zags vorber wollgogene Berhandlung bes Amestellungsgerichts nicht im minbesten gestort werden wird. VI

Benn Ge. Majeftat ber Abnig bas Beft burch Ihre Gegenwart begiaden; fo werben Milerhhoch febe felben bei Ihrer Anfunft bon einer Abordnung bes General-Comite, umber bef nbern Deputation fur bie Landwirth-fdaftie-gelte, baun won bem Musftellungsgerichte ehrerbieigft empfangen und zu bem Schanplage ber Musftellung begleitet.

VII.

Rach ber von Gr. Majefidt bem Rhifge gepfiogenen Anficht ber burch bas Ausstellungsgericht getroffenen Babi beginnt bie feireliche, von Mufit Chbren begleitete, Preifevertheilung burch bie Sanbe Gr. Ercelleng bes Snateminifters bes Innern, ober besjenigen, welchen Gr. Ercellenz biezu befimmen werben.

VIII

Sowohl für die Beseigung des Plazes durch Wachen, als andere gewbhnliche Sicherheitsmaßeregeln, und für die Bequemlichteit der Zuschauer wird von den einschläßigen Behbrben die nöthige Borsorge getroffen werden.

". Munchen ben 8. September 1814.

Das General: Comite bes landwitth: fcaftlichen Bereins in Baiern.

(3). 2 Edictal: Borlabung.

Die Stadt Landsberg am Led im Jarkreife entigen hatte der ehenaligen gemeinen Landschaft in Balten ein Landanlehen von 4800 fil. gemacht, und bierfür 4 Obligationen jede auf 1200 fil. lautend empfangen, wovon eine am 1200 fil. lautend empfangen, wovon eine am 28. Juni 1728, die andere am 1. Mai 1729, die dritte am 23. Juni 1730, und die vierte am 7. Juner 1734 ausgesertiget worden ift. Diefe vier Obligationen wurden für verloren gehalten, westwegen von der durfürstlich und landbichafte

lich gnadigft angeordneten gemeinsamen Schalben allfeingas Commission, A neue Affectuan tionen dato, Manden ber 22.4 Ectober 1852 unter ber Unterschrift des Georg Thomas Doß, Casser augestellt wurden. Diese 4 Micarcation neun find der Stadtfammer unwissend auf welche Mrt zu Berlust gegangen, und die Communale Ominisifration stellt untern 24. dies das Ansie den, dieselben au amortiscen.

Der unbefannte Inhaber ber oben angefibrten 4 Micarationen wird baher ausgesedert, in Zeit von 6 Monaten adat dieselben bei unters zeichnetem fbnigt. Landgerichte vorzuweisen, und fich iber seinen Rechts - Titel gebbeig zu legitie miren, wibrigen falls dieseben nach Berfluß biefer 3cit filt kraftos werben erklate werden.

Den 25. Muguft 1814.

Roniglich . Baierifches Landgericht Landeberg.

Freiherr von Dechmann Landrichter.

(5)2. Ebictal : Borlabung.

Micos Sengel ein von Straubing im Unterbonaufreise gebartiger Meggereinecht hat fich bas Berbrechen mehrerer ausgezeichneter großer Diebstähle zu Schulden sommen laffen, und begwegen in der Nacht vom 30 bis 31sten December ber v. 3. vom Mibling and Ibnigl. Landgerichts Bosenbeim flichtig gemacht, wo er beim bars gerlichen Roch und Megger Georg Ehrmapper art Messerfrincht im Dienste fland.

Da fein Aufenthalteort bisber nicht ausgatunbschaftet werben tonnte, und bas tousglichbaierische Appellations-Gericht bes Jartreifes gegen biefen Alops Cengel vernubg gnadigfter Eutschließung vom Zoften et praes. 20sten Ausguft 1. 3. die Einleitung best Ungeborsans-Berfahrens erfannt hat; so wird biefer Flüchtlung biemit bffentlich vorgetaben, imnerbalb 3. Don naten vor Gericht zu ericheinen, und fich wegen ber gegen ibn verliegenden Anschuligung mehrerer ausgezeichneter Diebftable gefeglich zu verz antworten.

Den 2. : September 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht

Gerngroß Director.

(3) 2. Ebictal: Borlabung.ra/ md ..

Bictoria Riem, gebuttige Bermalteretochter aus Manchen, hat. fich bas Rerbrechen bes Diebfable ju Schulben fommen laffen, und bestregen ben 20sten Janner biefes Jahre filde, tig gennacht, obne baß ibr Aufembaltisert bieber ausgelumbichafter werben fourte.

Das thingt, baierifche Appellations-Gericht bes Jarfreifes hat gegen biefe Dictoria Klem laur gnabigfter Entschließung deto. 20sten et praes. 27ften biefes bie Einleitung bes Unges berfame-Berfabrens erfannt.

In Folge beffen wird baber biefe Affichtige biermit bffentlich vorgelaben, innerhalb's Momaten vor Gericht zu erscheinen, und fich wend ber wiber. fie vorfandenen Anschulbigung bes Diebstable ju verantworten.

Den 20. Muguft 1814.

Bertanf eines Birthsanwefens.

Das an ber Augsburger-Reuburger-Strafe entlegene Wirtheanweien Des verflorbenen Paul 3bbinger gu. Handyell volrb auf Mittrowch ben toten bes f. M. Detober mit Borbehalt erebitorschaftlicher Genehmigung hiermit jum Kaufe aufgebotten. Kaufollebhaber mogen fich daber am obigen Tage die Huf Morgens in der hiefigen kands grichfewohnung einfinden, und ihre Andorbe ju Protocoll geben. Hrende haben fich iber Berk midgen und Lemmund gebbrig ausgumeisen.

Es bestehet in ben nbibigen Gebluben fammt, Sabrufe, Bieb, 43 f Jauchert Medern, 28 Tagwert Biefen, 12 Jauchert Jolf und ben Augenmaße angeschlagen, und 2 Krauistaden, Die Realitäten sind grundbar.

Den 10. September 1814.

Roniglich : Baierifches : Landgeriche

s. Baur Landrichter.

(2)2. Berfteigerung.

Auf Andringen ber Glanbiger wird wieders bolt bas Ichentrecht, welches Silveri Glas auf einigen Gitern ju Raim befigt, bffentlich an den Deiftbiethenben entweder vertauft ober verpachtet.

Dierzu wird auf ben Geen Derober frift 9 Und bis Glodenichtag 12 Uhr eine Tagsflahrt im Andersteile Gebalbe anberamer, vobet die Raufe ober Pacht-Liebhaber ihr Anboth gu Protocoll angugeben, und die Matification der Glubiger us gewärtigen baben.

Diefes Zehentrecht auf dem großen und fleinen Zebent wird auf einem Riddenraume von 595 Tagw. 25 Deeimale, und ift jum Gots tebaufe Pafing freififfig. 1

Die einfache Dominical s Steuer beträgt

Den 1gten Ceptember 1814.

Roniglich: Baierifches Landgericht

Der fbnigl. Landrichter legal abmefend. Bachmann Affeffor.

(3) 9	-	23 e t	ann	tmach	ung.	1. 1. 2. 2
	Im	Bege	gerich	tlicher	Sale	6wollfredung
wird	bas	Saus	bes	borma	ligen	Bierbrauers

rê. Deter Daul Sader auf bem Rreuge Dro. 1277 im Saden . Biertel bem bffentlichen Bertaufe an ben Deiftbietbenben gegen baare Bezahlung ausgefest ; jeboch unter Borbehalt ber crebitors Schaftlichen Ratification, und wird ju biefem Bertaufe ein Termin auf ben 13ten Detober Morgens von 9-12 Uhr anberaumt.

Raufeliebhaber werben biermit eingelaben. am befagten Tage ju ericheinen, und ihre Unges bothe in Protocoll in geben. Den 20. Cept. 1814.

Ronigl. Baier, Stabtgericht Dunden. Gernaros Director. Bud) 6 Mcceffift.

(2)1. Berfteigenung!

Im Bege ber Bollftredung wird bas Mus mefen bes Georg Schwabl Diller ju Unters baching ben 18ten October von Rent o Uhr bis Glodeniblag 12 Uhr entweber gang ober theils meife im Birthebaufe ju Unterhacbing vers fteigert.

Diefes Unmefen befteht :

- I. aus ber Duble . wozu gehort 1) bas Saus und bie Duble mit zwei Dable 2 1 4 1- 19 - 1 71 - 0
- 2) ber Garten . Tagwert 31 Decimalen,
- 3) Meder 0
- 5) Dol1 . . 13 - - 55 Diefer Compler ift jumt tonigl. Laubrents

amte Minchen freiftiftig , und jum Patrimos nialgerichte Mufbaufen gang gebentbar ; :...

II. aus einem Bubaugitel, welches beitebt in 1) Medern 8 Tagmert 5 Decimalen.

2) Biefe

5) Sols

Diefer Complex ift jum Patrimonialgerichte Eurasburg leibrechtig, und gu & jum fbnigl. Ranbrentamte Dinchen und ju & jum Patris monialgerichte Aufhaufen gehentbar;

III. and nachftebenben lubeigenen . Grunben : 3 Zagwert 7 Decimalen,

4) Bleckern

2) Biefe 40 3) Sols .

Die Schagung betragt 3154 ff. und mas bie Laften betrifft, fo tann bieraber bas nabere in ber Landgerichte Eanglei erfragt werben.

Raufeliebhaber haben fich baber einzufinden. ihre Unbothe gu Protocoll angugeben , und bie Benehmigung ber Glaubiger ju gewärtigen.

Den 20. September 1814. : Roniglich : Baterifches Lanbaericht . manden.

In legaler Abmefenheit bes f. Lanbrichters: Badmann Affeffor.

(2) 2. Befanutmadung.

. Die vor bem Carlothore in ber Maximis liane : Borftabt Dro. 57 liegenbe Realitat jum Subergarten genannt wirb , fo wie fie in ber Musichreibung vom 14ten Auguft b. 3. befchries ben ift, auf Untrag ber Glaubiger mochmals bem bffentlichen Bertaufe, ober wenn fich fein annehmlicher Raufer finben follte, ber Bers padtung ausgefest.

Raufs : und Dachtluftige baben fich am 24ften October von o bie 12-Ubr in bem ges bachten Subergarten felbit einzufinden , und ben Bufchlag ju gemartigen.

Den 23. Ceptember 1814.

Roniglid . Baierifches Stabtgericht Dinden.

Berngroß. Director.

Befanntmadnng. ..

In ber Gegend bom Sirbalefhad unterfertigten tonigt. Andgerichte wurde von einen Unterthan ein frembed Stutte allen auf feinen Aelbern beschäbigend angetroffen, beshalb gu fich genommen, aber biber; ber Eigenthimer besselben von ibm nicht erfragt.

Man macht, hiermit biefes mit bem Uns bange bifentlich befaunt, baß fich der Eigens thumer hievon bei biedoriger Webbre binnen 4 Bochen zu melben, und als solcher genau auszuwelsen babe, worauf er bann selbes unter Mothuung ber bisberigen Absten wieder zu fich nehmen tann; widrigen Falls man es nach Berfing boigen Termins an ben Meistbiethenden bfrentlich veraufen werbe.

Den 24. September 1814. Rbniglich : Baierifches Landgericht Moodburg.

Arbr. von Seraing lanbrichter.

Bertaufe : Betanntmachung.

Nachdem sich bieber tein Aaufeliebhaber zu dem Wirtheamwesen zu Langendruck an der posistende zwichen Geisenfeld und Phrindach, 1 Stunde vom Martte Richertshofen entlegen, babier meldete; so wird auf Andringen der Eres bitoera zum leztennal eine Berkause/Lagefahrt, und zwar auf Mondtag den 31. October dier mit angesetz, und Aaufelussies bierzu einsteladen.

Der Mertauf geschieht im laubgerichtlichen ermissione zimmer zu Pfassenbesen Bermitstenge von 36 is 12 Uhr. Die nährer Neichreitbung biefeb Anwelens finder fich im X. Ethäe bes Ifar "Kreis Intelligenzhlattes und in der Rugsburger Mopfchen Zeitung ber. 185 vom 4. August.

Den 27. Ceptember 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Pfaffenhofen.

Ertl L. G. Bermefer.

Borlabung.

Im Jahre 1789 find 234 fl. 7 fe. Penfions gelber bes damals icon versirben gewesenen beierortigen Beimautamts. Maarenbeschauert Beind Buchner far feine Rinder in gerichtliche Betrahr gedommen. Diese Gelber wurden ausgelieben, und betragen bermal 328 fl. ohne die vietjährigen, ausständigen Jinfe.

So werben bemnach bie Buchnerichen Rinber ober ibre Erben jum Empfange biefes Bermbgens mach borgdnigiger Legitimation in einem Zemine von 6 Monaten von heute an bierber vorgelaben, und zwar mit bem Beifugen, bag berfelbe ungben bem an ben Flösens ausgeantwortet werben wird.

Den 28. Ceptember 1814.

Ronigl. Baier. Landgericht Michach. b. Baur Lanbrichter.

	Beilheim	Bafferburg	Rofenbeim	Pfaffenhofen	Murnau	Ründen	Moosburg	Landebut	Lanbeberg	Brughurg	Beijenfelb	Friebberg {			Erbing .	Nichach .		Dite bee	Chrannen:
-	29	~	22	27	12	-	27	60°		-	26	170			25	-		Rag.	= @
-	1		11	1	Gept.	Sctob.	1	Scot.	Octob.		1	1	h	ı	Sept.	Octob.		Monat	Schran:
-	٠				3	1197		U1	226		7	3		98	403	131	0	Etanb.	Baigen.
=	70.5	_	40	40	91	Page 1	15	594		_	73	22 -			3 363		6	Berfauf	en.
_	54 18		43 20	38 16	30 19	012 18	11	569 16	226	_	69 15	12 7		22	S	-	13 -1	Socie	
=	300		11	36	30 17	19 17	17	43 15	100		. 30	30 7	16	- 12	41	-1	-	Dittlere	310
-	17 30		17 30	15 30	121	30	30		30		- 1	51	1 53	1	48 13		1. 1.		reife.
F	16 -		16.15	14 24	16 24	16 12	48	Lis Lis	14	_		635		Ī	- 4c		133	Mind.	-
-	14	-	70	179	150	1964	-5	852	89		0	1	00	71	254	159	-acilas	Stand.	100
-	140		64	8 8 7	15	693	To	100	00		. 47		00_	67	193		wiff.	Bertan	1
Ē	15/30		12 40	1146	15	1324	1330	11 39	1415	_	39		11	13 30	12 30	13	10.	Soafte	+9
=	1.5		13	_=	15	, E	13	=	13 20				13 9	12 30	11 45	12 30 12	.33 .b	Mittler	1 -
=	1 2		32 12	- 8	10	, =	2 13	-6	5		- 7	1:1	12 30	-1-	1,	12	n: (c.	Dinb.	1
-	1			4	1.0	N	_	30	15 211	-	9		1 00	79	51	230	G	Stand.	1 9
1	13	3	4 4	12	13		77	275 2	11 199	-		-	-	78	525	230	0	Bertau	Berfte.
1		20	20 5	Lilia A	1	01 081	.09	00	- 5		2717.7	a, 1	13	. 9	1	9	11. 180	Staff	e l
1	1	und Les	11	.0	- 1	20 0	and the same of	-	9			4 1. 6	10	30 g	5	00	ftr.ljd. jt:	Drittle	0101
1		0	350	to	1	2 3	1	14	5		-	0 1	1.4	00		- 7	1	-	- :
1	1	ic	7 20		-	1 5		_	40			1 1	H	-		-	11.11	Minb	11
ľ	1	=	46	3	1				2	_		c 1	1 5	-		-	140	-	_ 0
1	1	an po	40 0	and the same		-	6	132		4		o				, ,	E	6140	c
	1	6 44	4 20	, .	1	ő .	4 4	5 +		-	-	1	1.5				17.	- Tankani	ere 3
	-1	0	- 5	4		år oc	4-	1.		, K			1 :	- W	. 4	11	178		= 7
1	1	6	+		2	-		5 1		4		un bu	1			ď		127 ln	0

Intelli-



Baierisches genzblatt Ssarkreis,

XX. Stud. Munchen ben 12. October 1814.

Umtliche Artifel.

An fammtliche Communal. Abminiftras tionen bee Ifartreifes.

(Die Jahredgelt, in welcher bie etatemäßigen Meparaturen an Landgebanden ber Stiftungen und Communen vorgenommen werben follen, betreffenb.)

3m Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Nach bem biebfeitigen Befdluffe vom 22ften Upril 1813 wurde nach Anhbrung ber tonigl-Kreis-Bau-Inspection verfügt,

"daß die etatemäßigen Baureparas "turen der Stiftungen im Ifarfreife immer "in den Monaten Man, Juni, Juli "und Auguft zu wenden waren."

Diese Bersagung wird nur auch auf die etatsmäßigen Reparaturen an Landgebäuden der Communern ausgedehnt, und es werden hiere mit sowohl die königl. Kreis-Bauinspection, als die einschlägigen königl. Communal-Abminsstrationen des Jarkreises augewiesen, fünftig dierauf ein wachsames Ange ju haben, und die trefe

fenben Bertmeifter hieraber gehbrig gu bere ftanbigen.

Manden ben 28. September 1814. Rbnigliches General = Commiffariat
bes Sfarfreifes
als Rreis = Adminifration ber
Siffungen und Communen.

Freiherr von Schleich General=Commiffar.

Miller Gerretar.

(Die Mittheilung ber Behelfe gur Liquibation ber Stiftunge : Forberungen bei Concurfen betreffenb.)

3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Da so vielfältig die Ersahrung gemachtworden ift, baß die Bebelfe jun Liquibation ber
Stiftungs Aprobrungen die Genaufen burch die
Stiftungs Abortungen die Genaufen burch die
Stiftungs Abortungen die Fonten ben Kronstealen sehr mangelhaft geilfertr werben, so haben sich Seibnigl. Majeistat veranlagt gefunden, die Faulse
eine ausführliche Infractione entwerfen zu lassen,
welche gegenwartig den sammtlichen foniglichen
allgemeinen und besondern effrungse Abministrationen des Kreises im Felge allerbechsten Bes
feripte vom 20sten August d. 3. mir bem Maje
feripte vom 20sten August d. 3. mir bem Buf
trage migetheilet wird, daß sie die Gelischen tung befagte Juffruction in vorfommenben gala len genau gu beobachten haben.

Dunchen am 8. Detober 1814.

Rbnigliches Generaf = Commiffariat bed Ifartreifes als Kreisadminiftration ber Stiffungen und Communen. Freiherr von Schleich Generals Commiffir. Miller Gereidt.

Inftruction,

wie bie Suppeditirung der Liquidatione Behelfe burch bie toniglichen Stiftunge-Administrationen

an die Kronfiecalate gefchehen foll verfaßt am 19ten Juli 1813.

I. haupt : Whtheilung. Entftehungegrund ber Stiftunge: Rorberungen.

Die Forderungen der Stiftungen befteben bauptfächlich :

I. in Capitalien und beren Binfen,

II. in Renten aus bem grundbaren ober cenfitis fchen Berhaltniffe,

III. aus eigenem Grund und Boden,

a) mittelft Gelbftregie, ober

b) Pact,

IV. in verginelichen Rauficbillingefriften an veraußerten Realitaten.

I. Unter - Abtheilung.

Capitalien.

Behelfeworauf ihre Liquiditätheruht.

S. 1.

Dbrigfeitlich : errichtete Schulbs urfunben.

Gie rubren

A. bon bem nahmlichen Gemeinschulbner ber, ges gen ben bie Gant verhandelt wird.

Diefe werben bem Fiscale nebft einer volls flandigen Binfenberechnung gugefendet, wie bes

reits bie allerhhoften Borfchriften bardber erie flirent. Die Stiftunge Abministrationen maffen allen notbigen Fleig anwenden, im die Urschriften ber Schulburtunden vorzufinden, außerdem bie aus ibrer Berfanmniß entspringenden Koften deufelben zur Laif fallen.

Bei ber Binfenberechnung treten folgenbe Bemerfungen ein , bag

- 1) ber Termin von welchem, und bis gu welchem bie Busch ausstehen, genau angegeben werben. Da bie Stiftunge-Athministrationen ben bestelten Jahregins nicht zielchsomig berechnen; so wird bemeekt, baft berfelbe bis zur bffentlichen Bekanntmachung ber Gbietotag laufe, von dies sem Jeispuncte beginnt bas Natum bis zum Tage ber Kigulbation;
- 2) Menn gu einer und ber nahmlichen Be-Stiftung mehrere Capitalien bei bemfelben Bemeinichulbner ausstehen; fo barf, im Salle für jebe Capitalöfchulb ein befonderes Schulbe Instrument vorliegt, ber Betrag ber 3insen nicht in eine Berechnung zusammen genommen verben, sondern er muß bei jedem Capital abgesondert bergetragen fen;
- 3) Wenn die Insemrete geschaft ober zuers kannt sind, milfen die diesfalls own dem Geriche ein an den Gemeinschuldner ergangenen Ause träge im Utbilde dem Kronsiscale übergeben werden. Es ist aber auch dei Selbsthaftung Gorge zu tragen, daß die Zindrückstände von Iahr zu Jahr vor Erbstung des Concertse eins getlagt werden, wordber Lieferscheine hinsichtlich des übergedenen Anrufens zu den Acten zu beins gen find.
- B. Colde Urfunden, die nicht von bem vergans teten Schuldner, fondern von einem feiner vors gangigen Gutebefiger berruhren.

Sier ift bei ben Landgerichten um einen Ere tract aus bem neueften Saustaufbriefe

nachzusuchen, indem meiftens die Uebernahme der Schulden bei Gutolbernahmen gur Sprache tommt.

Diefe Extracte, fo wie die altern Urfunden muffen alebann bem Fiscale fur bas Liquidations. Beidaft überfendet werben.

C. Die Bermenbung jur Sache tommt bei ben Capitalien wegen bes baraus entfprins genben Privilegiums fehr in Betrachtung. Sie geschiebt meiftens

a) jur Reus ober Wiedererbauung ober jum

Re et bunlich, daß die Stiftunge a Mininis fitation bierüber Zeugen ju benennen oder Urtunden ju verschaffen vermbotte; so mäffen selbe bem Lideale jur Liquidation zugleich benennt und resp. aberschaft von Balle der Berwendung zu bem haudsaufe tonnen beisenige Manner, welche bei der Kaufsabrede gegenwaftrig waren, die beite Zeugschaft leisten. Gebricht es Geriffunge-Abministration am Hitteln, zu Rostigen für den Bemeis durch Zeugen zu gelangen; so ist dieser Punct gleichvohl dem Jibeale zu dieber laffen.

b) gur Mbjablung anberer Schulben.

Wenn von ben altern Dypothefglaubigern Ceffione. Inftrumente ausgefertigt wurden, woodurch fie ibre Dypothefrechte an bie Stiftungen abraten; so midfen biefe gugleich an ben gibeal aberfenbet werden. Da biefe Borficht außerstelten gebraucht wied; so ift es gut, bag bie 20s ministrationen fat bie Infunft barauf aufmerts cam werden.

Einface Schulbicheine.

Diefe merben ben Siscalen gur Liquidation

Da aber burch ausbrudliche Gefege und Berordnungen verboten ift, Gelber ber milben

Stiftungen ohne binklängliche Bersicherung batguleiben; so mußen die Abministrationen neben ein einsachen Schulbscheinen bem Siekal auch Ertracte aus berjenigen Rechnung, in der die unversicherte Darleibe zuerst vorstmutt, in solder Gestalt liefern, daß der Extract 1) das Zitelblatt der Rechnung, auf welchem meistens der Rechnungsfildrer angezogen ift, 2) den Bortrag der Onteibe, endlich 3) die Unterschrift des Rechnungsfildrers entdalte.

Bare ber Rechnungeführer nicht ber eigente liche, ober ber einzige Bemalter ber Stiftungen gewesen; fo mer auch ber Rebenverwalter nahmaft zu machen, um beibe gehbrig abeitiren lafe fen zu fbnnen.

S. 3. Ohne allen Schulbichein. Dier tonnen

a) entweber einfache Rechnungs : Ausgige gelies fert werben ,

b) ober bie Abminifiration fertigt and einen Extract aus bem Liquidations Protocolle an welches bie Extrabitions ober eigenen Liquidations commissions ebemilifonen angefertiget haben.

Im erften fo wie im zweiten Falle miffen zugleich die fchulbhaften Abminifiratoren benennt werben, wie oben S. 2. bemerkt wurde.

Rann ein Ertract aus bem Liquidationale Protocolle gegeben werben; so find, wo mbglich ein ober zwei Zeugen zu benennen, bie davon Wiffenschaft tragen, bag ber Gemeinschulbner vor ber Liquidationale Commission seine Schulbefannt habe, um, falls berielbe bie bem Probetants habe, um, falls berielbe vie bem Probetants habe, um, falls berielbe vie bem Probetants habe, um, falls durfelbe vie bem Probetants habe, um, falls durfelbe vie bein Probetants habe, um, benbeid auf andere Art zu suppassionen sollte, ben Beweis auf andere Art zu suppassionen follte, ben Beweis auf andere Art zu suppassionen.

Rhnnen lediglich Rechnungs Errracte gelies fert werben, ber Gemeinschuldner hat aber Bins fen bezahlt; fo find wieder zwei ober mehrere (*) Beugen anzufahren, bie entweber bie Binfen felbft bon ihm eingebracht ober gefehen haben, baß er fie gablte.

Diese Angaben find, wo sie ausgefunden werben tonnen, nothwendig, damit die adeitirten Moministratoren die Einwendung eines schuldbafeten Bersammises bei ber Liquidation nicht achtauchen tonnen.

Saben die Siffungs Moministrationen gerichtliche Zahlungs Aufträge an ben Schulbner erlangt; so find biese, wie allemal, so auch hier an ben Fiscal zu geben, woburch alsbann der Beweis durch Zieugen ober durch Liquidations Vortecolle der Commissionen ersear wie weiter

II. Unterabtheilung. Aus dem Auzeigenthume des Schuldners. S. 4.

Liquidations : Behelfe.

Bei Gefallen, welche aus dem grundbaren ober cenfitifchen Berbaltniffe bes Gemeinschulb nered fließen, muß jundacht ber Beweis aber bas Berbaltnift gellefert werben, in welchem ber Gemeinschulduer mit feinem Gute zur Stiftung entrober als Emphiteut ober als 3innsmann febt.

Diefer Beweis fann

- a) entweder burch Muszige aus ben Urbarien gefchehen, oder
- b) burch bie Saustaufbriefe, wenn in benfelben biefes gebundene Gigenthum ausgedrudt ift.

In bem erften Salle muffen bem Fiecale Mubgige aus ben Urbarien gugemittelt, fo wie bie Original : Sallbucher felbft gugefenbet wersben, nm fie gebbeig produciren gu tonnen.

Diefer Weg ift febr beschwerlich, weil 1) ber Trandport folder Bider wegen ihrem Bos lumen oft erschwert ift, und 2) die Abministras tionen biefelben wegen den taglichen Geschäften hart entbehren. Wenn baber bie Liquibirung aus bem Inhalte ber handlauf e Briefes geschehen fann, verbient biefer Weg ben Borng, zumal noch erwogen werden muß, daß der Inhalt des Anubkauf Briefes als eines biffentlichen Instrumentes keiner Unfechrung von Seite ber Mitglaubiger unterliegt; hingegen die bei den Stiffungs. Bominisfrationen vorfindichen, oft in den neuer fein Zeiten erft aus den Rechanungen ohen Beisjebung der Interfenen, allemmengeschriebenen, sogenannten Sahlbacher manchem Bedensten unterfliegen.

Da die Erfahrung gemacht wurde, baß manchmal gar fein Sahlbuch vorhanden war, und auch der Handstuf: Brief von dem gedund beine Schieft, sondern mur in den Rechnungen davon Erwähnung geschieht; so ift es gerathen, anf die ditesten Rechnungen vereuriren. Ausferdem, daß das Alter diese Rechnungen für ihre Beweisfraft spricht, baben sie den Beschiefte das Beschiefte das Beschiefte das in der Regel die Worträge umfändlicher als in den neuern Rechnungen entbalten sien.

Kann ber Beweis ber Entrichtung ber Reichniß aus bem gebundenen Gute Bergaltniffe in Ermanglung anderer Beweise burch Zeugen bargetban werden; so sind biese zu benennen. Ertracte aus ben neuern Rechnungen allein warben nicht gemägen, ba von allen Gerichten beuselben als eigener Scriptur fur bie Stiftungen bie Beweistraft abachvrochen with.

III. Unterabtheilung. Renten aus bem vollen Eigenthume ber Stiffungen.

Mittelft Gelbftregie.

Dieher tann gerechnet werden, was burch bffeutlichen Strich verfauft wird, .. und gwar an

Betreibe ober Sols u. b. gl. Die Liquidation ges fchicht burch bie Berfteigerungs . Protocolle.

Diese muffen gehörig verfast, und von den Meisscheichenden untergeichnet sein. Ge ift, da bei flicitationen mehrere Sepresument, 2011. S. 2. Nro. 3. auefsiberbar, gemäß der nebeu den Weissteinberen am Ende de de Protocollé zwei ehrbare Mauner mit unterzeichnen, und attestiren, dem Werfteigerungs so wie dem Gubscriptionse Uter felds beigewohrt zu haben.

Ware biefer Weg ju complicirt; fo haben bie Abministrationen, sobalb ber Meiftbiethenbe mit ber Zahlung nicht einhalt, gerichtliches Mans bat gegen ibn gu bewirken.

S. . 6.

Durch Pact.

Fir biefen Fall tommen gang bie S. 5 ges machten Borichlage in Anwendung.

IV. Unterabtheilung.

Bergineliche Ranfichillingefrift aus veräußerten Realitaten.

S. 7.

Damit die verzinselichen Kaufschillingsfristen aus verlaußerten Realitäten desse leichere signt werden tennen, sollen sich die Administrationen mit Jasischeinen der Käufer verschen, in welchen die Fristen nach und nach abzuschreiben sie Fristen nach und nach abzuschreiben lieden die Fristen nach und nach des uberdereiben der Werfele sin daus den Utprotocollen der Kaufdriefe, welche nach der Borschrift Cod. jud. Cap. 11. S. 2. Nro. 3 zu versassen sin, der welche nach der Angelen diese Beweismittel, so sind debpsen. Mangeln diese Beweismittel, so sind debpsen. Mangeln diese Beweismittel, so sind der der Jand des Krotocoll diesfalls in der besagen urt zu verfassen, damit dei eintretenden Concurds fällen davon Gebrauch gemacht werden konnes.

II. Sauptabtheilung. Beitpunct, an welchem die Liquida: tione. Behelfe ben Fiscalen überfendet werden muffen.

. 8 .2 .

Die Mominiftrationen ber Stiffungen haben Sen ammlung ber Liquidations Bebefit in bem Maße zu befobern, baß ben Kronfiscalen, welche mit bringenben Geschäften in ber Regel über bauer find, remigften ein 8 - 14 tägiger Zernin abrig bleibe, bie Liquidations Receff zu bearbeiten.

S. 0.

Sollte es burchaus unmbglich feyn, die the nigt. Aronfiscale noch geltig vor bem Liquiba. Itonstermine mit ben nbthigen Mitteln gur Berr tretung ber Stiftungs-Broberungen gu verfeben; fo find sie diebfalls schleunig in Kenntniff gu fezen, damit gur Bermeibung ber Restitutiones. Gesluche am ersten Edictotage wenigstens die Prasen bebachtet werbe.

(3)3. Ebictal : Citation.

Muf bem Jaufe bes Anftuld Stuhiberger birgert. Aoch an ber Angegagfie im neuen Brundbuche Fol. 2026. im dieren aber Fol. 129 vorgetragen hat die Nissander Meffe in ber Lagarrefhirche am Gasfeige bahier zwer Ewiggelt. Dei ziellien zu 70 ff. und zu 65 ff. 34 fr. 1 pf. an liegend, wovon bas erstert von Thomas Mißlinger Beisiger alligier dam Maria Lebreffia deffen Gewirthin, als dießorts Principalin unterm 26, Juli 1720, das zweite aber von Johann Schweizer ger herzeif. Ferbinanbischen Arterfels. Igder und Sufanna besten fielen Gewirthin unterm 9. Maguft 1734 hieranf verschrieben wurde, und von den nen fich deite Glier zu 3 ff. 30 fr. und 3 af. 25 fr. 6 bir. alijabrich auf Jacobi versallen.

Da nun bie verallegirten zwei Berichteis bunge-litfunden nicht mehr vorfindig fint; fo haben im Berfolge ber Requifition einer thingl. Stiffunge-Moministration dato. 15. Juni heuer beren bermalige Besiger aub termino von 6 Monaten peremtorie, et aub poena amortisationis sentweder bieselben hierorts auszuhändigen, ober ihr allensallfiges Recht bierauf barguthun.

Den 3. Muguft 1814.

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Munden. Gerngroß Director. Banber.

(3)2. 3meite Ebictal. Borlabung.

Jacob Braun von Wifchenbefen Landges und Exten Mad aufgeforett, fich wegen vor handener Anschwiebert, fich wegen vor handener Anschulegung eines Diebstables Werberdend gegen ibn, in Zeit von 3 Monaten bierortd zu ftellen, und yaur unter bem Rechts, machteile, baß nach fruchtlofem Berlaufe bies fer Belt gegen ibn als einen Ungehorsamen weiters gefesich verfahren werbe.

Manden ben 3. Ceptember 1814. Rbniglich . Baierifches Landgericht. Steprer Lanbrichter.

(3) 3. Betanntmadung.

Im Wege gerichtlicher Salfevollfreckung wie bas Sant bes vermaligen Bierbrauers Beter Paul Sacker neu ben Krease Mr. 1277 im Sacken Biertel bem bffentlichen Berkanfe an ben Meiffbiethenben gegen baare Bezahlung amsgefest, zboch unter Borbebalt ber erebitors schaftlichen Ratification, und wird zu belem Berkaufe ein Zermin auf ben 13ten October Worgens von 9-12 Uhr anberaumt.

Raufeliebhaber werden hiermit eingeladen, am befagten Tage ju erscheinen, und ihre Anges bothe ju Protocoll in geben.

Den 20. Cept. 1814.

Rbnigl. Baier. Crabtgericht Manden. Gerngroß Director. Ruche Mcceffift.

(2)2. Berfteigerung.
Im Wege ber Bollfredung wird bas Mus

m wege ber Boufretang nicht von gent wefen bes Georg Schwabl Miller gu Untere haching ben 18ten October von Frih 9 Uhr bis Glodenichtag 12 Uhr entweber gang ober theife weife im Wirthshause zu Unterhaching bers fteigert.

Diefes Unmefen befteht :

I. aus ber Dible, wogu gehort

- 1) bas Saus und bie Duble mit zwei Dable aangen.
- 2) ber Garten . Tagwert 31 Decimalen,
- 3) Aeder . . 9 70 4) Biese . . 1 — 48 —
- 5) holy . . 13 55 Diefer Compler ift jum tonigl. Lanbrents
- amte Munchen freiftiftig , und jum Patrimos nialgerichte Aufhausen gang zehentbar ;
- II, aus einem Zubaugutet, welches besteht in
- 2) Biefe . — 60 3) Dola . 5 — —

Diefer Compler ift jum Patrimonialgerichte Eurabburg leibrechtig, und ju g jum tonigl. Landrentamte Minchen und ju g jum Patris monialgerichte Aufbanfen gebentbar;

- III. aus nachftebenben lubeigenen Granben : 1) Bedern . 3 Tagwert 7 Decimalen,
- 2) Biese . — 81 3) Sola . 1 — 49 —
- Die Schägung beträgt 3154 fl. und was bie Laften betrifft, fo fann hierüber bas nabere in ber Landgerichts-Canglei erfragt werben.

Ranfoliebhaber haben fich baber einzufinden, ihre Unbothe ju Protocoll anzugeben , und bie Genehmigung ber Glaubiger ju gewärtigen.

Den 20. September 1814. Rbniglich : Baierifches Lanbgericht

Dinden.

In legaler Ubwefenheit bes f. Lanbrichters: Bachmann Affeffor.

(3)1 Ebictal . Borlabung.

3n Folge eines Erfenntniffes bes f. Appellations. Berichtes bes. Jfafreifes als Eriminal : Berichte Freit Inffan; vom 14een erhalten 24ften b. M. aber Einleitung bes Ungeborfams. Berfahrens wird Johann Rainer Grabenmachersfohn aus Blintsbach geladen, innerhalb 3 Monaten von nachgefestem Unterfuchungsgerichte zu erscheinen, und sich wegen ber wiber ihn vorhaubenen Ansschulbigungen eines gefüsfenen gefährlichen Dieb, flabig au verantworten.

Den 24. September 1814. Rbnigliches Zands und Eriminal: Uns terfuchungegericht Rofenheim. v. Ribd'l Lanbrichter.

(3) 1. Amortifations . Ebict.

Die unbekannen Inhaber nachstehend verseichneter Schuldbriese werben biermit auf Anstuchen bei in bem Bergelchnisse benannen bermaligen Eigenthamerb, bem sie zu Berluft giengen, aufgesebrett, sie binn: n 6 Monaten unter ber Strafe ber Präclusion und Amortisation in Bezug auf ben Antheil von 1877 fl. 42 fr. gerichtlich zu preducien.

Munden ben 27. September 1814. Rbnigl. Baier. Stabtgericht Munden. Gerngroß Director,

mauer.

inf. Rumer.	Rabm c. Rabm c. W. Bes bermaligen Cigenthumers.	Debiter.	urfpranglicher Erebitor.	Capitales bermaitgen Betrag. Cigentbil.	Antbeif be bermaiigen Cigentbib mers.	Ser de	Datum ber	3ins . Beit.	al. Binsfus.	Bin6 » Belt. in Mumertungen,
160				f. ft. ft.	#	=			11124	
-	Johann Baptift Pronath ebemal. Laub- fogits . Ber: orduter.	Johann Beptist Ec. durfatstliche Prenath Chenal. Kanb. Pharimilian I. fanbeiter.	ber Bah hartisesten Groes - 1250 - 18. 3fuer 1. 3fuer. Nieder,	100000	. 1250		18. 34ner 1645.	i. 3åuer.	+	
4	Berfelbe.	Derfelbe.	Saus Bugger ber Meltere. 80000 -	00008		37	75 37 9. 3unt zong, 19. Det.	19. Waf.	+	
(r)	Derfelbe.	Derfelbe.	Georg Sigmund von Lam: berg.	15000			333 - 30. Unguft 30. Unguft.	30. Unguft.	+	
4	Derfelbe.	Se. bergogl. Durchl.	chi. Philipp Aurj.	10000		63	219 S f. Mai 1596. t. Mai.	1. Mai.	+	
-		-		215000 - 1877 42	1877	4		_		

Berfteigerungs : Ebict.

Das Amvesen bes Lorenz Greilba zu Zeisbach bieß Gerichts, wird auf bie von ihm geschebene ganzliche Insolvenzsertlärung am 31sten October b. T. in bem Octo Zeisbach bem bffentlichen Bera faufer ausgestelltet.

Das gange Unwefen befteht

- a) in einem halbgemauerten Wohnhaufe,
- b) in einem halbgemauerten Schweinftalle,
- c) in einem Getreibfaftel und einer bblgernen Bagenfchupfe.
- d) in einem holgernen Getreibftabel nebft einem Pferds und einem Rubftalle unter einem Dache,
- e) in beilaufig 41 Zagwert Aderfelb,
- f) in 36 Tagwert Wiefen und
- g) in 10 Tagwert Solggrunden.

Die Gebaube, ber Siebacter, ber Martfchreiberacter, bas Moodacterl und bie zweimichbigen Wiedgralnde find lindeigen, bei übrigen Appertinenzien zu biesem Gutel find zum tonigt-Rentaunte Michtiburg theils erbrechtsweise grundahar, theils bobenzijusig.

Der Bertauf geschieht im Gangen.

Die Abgaben außer ben gewöhnlichen Steuern betragen

pon ben	erbr	edte	bare	n	® r	dı t	en	
an Stift .			_	fi.	40	řr.	_	pf.
= Ruchendien					5			
= Orbinare : Jagbe	1		2	2	41	4	3	
s Jagbe	(Ca)	arwert	_	4	6	*	3	=
= Meierfchaf	tefrift		2	2.	42	. 4	_	2
# Futterfami	nlungé	s = Sab	er 1	2	58	=	-	1
s Rornbienft	9 8	chäffel	- 9	07.	_	B.	_	5 .
a Saberbient	£ 5	4	_	2	2	8.	3	4

Bon ben bobenginfigen Grunden: an Ctift . . . 2 fl. 42 fr. 34 pf.

- : Meierschaftefrift . 2 : 9 : :
- 2 Getreitbienft in Rern Co. 4 Dr. 51 G.

Das gange Unwefen murbe gefchatt auf 1777 ff. 30 fr.

Raufsliebhaber haben fich baher an ben ger nannten Ort und zu der bestimmten Zeit einzuffin ben, ihre Mnbete von der Bingl. Ranbgerichte-Commission zu Protocoll zu geben, auch Undes Lannte sich über ihr Bermbgen und iber ihren Leumund burch legale Zeugniffe ausgauweisen.

Mm 28. Ceptember 1814.

Rbniglich : Baierifches Landgericht Bilebiburg.

Bram Lanbrichter.

Dable Bertauf.

Jur Befriedigung ber Glaubiger ber Inliana Bauer verwittibten Mallerin in Gießen wird bad i Etund fablich von Michtorf entlegene, lubeigene Amwesch bereitben mit Borbehalt ber Genehmigung ihrer Glaubiger Mondrag den 24ften nachst eingehenben Weimmonato gegen baare Bezahlung an ben Melfbiethenben bere fteigert werben.

Diefes Unmefen befteht :

- 1) In einem gang gemauerten Wohnbause, Scheune, Pferbe und Rubflag, einem Deutschatel und Michtall, einem Deutschaft in mehr balbgemauerten jenseit bem Michtache gelegenen Inbauhause fammt Bactofen, welche Gebaube in ber Reuer- Effecturang sub Nro. 42 und 43 auf 1800 fl. versichert find; bagu geboren:
- 2) Bier Meder gang jusammenhangenden Felbes, wovon jahrlich bie. Dalfte mit Commers, bie andere Salfte mit Binterban, jedes gu 25. Megen beftellt wird,
 - 3) bann 4 Tagmerfe einmabbige, und 7 Tage werte 2 mabbige Biefen,

4) zwei Theile Groß, und Rleinzehend von diefem Gute felbst jum graftich von Eberingischen Partimonialgerichte Jettenbach lebenbar, so wie auch der Große und Rleinzebend von dem Schreiners ober Forstlichner Gut,

3wei Theile eigenthamlicher Bebent aus ben Medern in bem Beiftinger Felbe bes Bills buber ju 1 Degen Ausfaat.

- 5) 5 Tagwerte Gemeinde: Grunde Antheile am Erbe bed Annae Brunner Moofes, von welchem 2 Tagwerte mit Brenuholze bewachfen, 3 Tagwerte aber adermäßig gemacht worben find;
- 6) eudlich auch die gefammte Saus : nnd Baus manne-Fahrnif.

Raufsliebhaber haben fich also an biefem Tage bis 9 Uhr Morgens in biefer Michle eine zufinden, und ihre Raufsanbothe ju Protocoll zu geben, bis bahin denenselben die nabere Eins sicht in dieses Anwesen freisteht.

Bur Sicherheit biefes Raufgefchaftes aber mus moch beigefigt werden, bag unbekannte Raufsliebhaber fich burch obrigfeitliche Beuge nife aber ihre perfonliche und Bermbgend-Bere baltniffe bei biefer Berfteigerung um fo zuver läfiger auszuweifen haben, als wibrigen Falls auf ihre Anbothe teine Rudficht murbe genome men werben.

Beichloffen am 29. Ceptember 1814.

Ronigliches Landgericht Muhlborf. Gerbl Lanbrichter.

Befanntmadung.

Beim Johann Maper Brudmapr von Sirts hafelbach biebfeitigen Laubgerichts befindet fich ein junges lichtbraunes Stuttenpferd, deffen Eigenthamer nicht befannt ift. Wer binnen 8 Tagen fich beim hiefigen Laubgerichte melbet, und fich als wahrer Eigenthimer barftellen fann, bem wird biefes Pferb nach biefem ausgewiefenen Befunde foaleich ausgeantwortet werben.

Den 2. Dctober 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Moodburg.

Frhr. von Geraing Lanbrichter.

Befanntmadung.

In bem Debitwesen ber Johanna Schedin Oberlander Bauerinn gu Untermenzing bar man upreichtigen hersteutung eines Paffivo Ctanbes fo wie jum Bersuch eines Rachasvertrages auf ben 3ten Rovember Frib 9 Ubr eine Commission anberaumt, bei welcher Lagsfahrt baber alle Gläubiger zu erscheinen haben.

Den 3. Detober 1814.

Roniglich: Baierifches lanbgericht Munden.

Der fbnigl. Landrichter legat abmefend. Badmann Affeffor.

(3)1. Berfteigerung.

Im Wege ber Bollftredung wird bas Uns wefen bes Sorbinian Fifcher Bartbauern gu Thals lirchen ben Tten Mobember von Morgens 9 bis Glodenschlag 12 Uhr in ber Landgerichts: Canglei bffentlich verfleigert.

Diefes Unwefen befteht:

1) Ju einem gang neuen gemauerten und mit Schinbeln gebedten hause fammt Stall nub Stabel unter einem Dache; bann in einem seprietiftebenben Bade und Baschhause sammt hoffaith und Garten

haltend 1 Tagwert 46 Decimalen,
2) Medern . 48 — 46 —
(**)

98 3) Biefe 16 4) Sols

Das Gange ift jum fonigl. Landrentamte

Munden freiftiftig , bas Steuer: Simplum betragt 3ff. 7 fr. 1 pf. und bie Schaung belauft fic auf 4738 fl.

Raufeliebhaber baben baber bei ber anges festen Berfteigerunge : Tagefahrt ju ericheinen, ibre Unbothe au Protocoll anzuneben, und bie Benehmigung ber Glaubiger ju gemartigen.

Minchen ben 6. October 1814.

Roniglich = Baierifches Panbaericht Daduden.

Steprer Lanbrichter.

Gants Droclam. (3) 1.

Rachbem ber landgerichtliche Befcheib bom 27ften Muguft 1814, welcher gegen ben- Jofeph Rern Sauspfleger ju Unterhaching bie Gant ertannt bat, in Rechtetraft übergegangen ift, fo werben hiermit alle biejenigen , welche an ben Jojeph Rern aus irgend einem Grunde etwas gu fobern haben,

auf ben 2ten November 1814 ad producendum et liquidandum,

auf ben 2ten December 1814 ad excipiendum, auf ben 2ten Janner 1815 ad replicandum, unb

auf ben 17ten Janner 1815 ad duplicandum unter bem Rechtonachtheile vorgelaben, baf alle biejenigen, welche am erften Chictstage entweber in eigener Perfon ober burch einen binlanglich bewollmachtigten Anwalt nicht erfcheinen, mit ibren Forberungen praclubirt find. Ebenfo mers ben biejenigen, welche an ben übrigen Gbicte: tagen nicht ericbeinen, mit ihren Saublungen pråclubirt.

Den 7. October 1814.

Roniglid . Baierifdes . Lanbaericht. Manden.

Steprer Panbrichter.

(3) 1. Berfteigerung.

Das Unmefen bes Jofeph Rern Sauspfle: gers zu Unterhaching wird gang ober theilmeife ben 8 Dovember im Birthebaufe au Unterbas ding von Brab 9 bis Glodenfclag 12 Ubr an ben Meiftbietenben salva ratificatione creditorum offentlich verfteigert

Diefes Unwefen beftebt :

- 1) In einem Daufe, Rebengebaube, Sofraum und Garten
 - enthaltenb 1 Zagwerf 10 Decimalen,
- 2) Medern 62
- 28 3) Biefen
- 25 4) Balbungen 10

Pubeigene Stude :

- 5) Gine Biefe 36 () Sols
- 7) Debung 53

Der Butscompler ift jum Graf Bedifchen Gige Genbling freiftiftig; bas Steuerfimplum betragt 3 fl. 52 fr. 1 bl., und bie Schagung belauft fich auf 1583 ff. 30 fr.

Raufoliebhaber baben fich baber an bem bemerften Orte und Beit einzufinden, und ibr Anbot gu Protocoll angugeben.

Manchen ben 7. October 1814.

Rbniglich : Baierifches Landgericht Munden.

Steprer Lanbrichter.

Betanntmadung.

Das im diedfeitigen Gerichtsbegirte unweit St. Wolfgang entigene, lubeigene Steinbacher 3 Pofsgut, mit einem Obft aund Grasgarten, 5 & Zagwert Acferland, 4 Zagwert Wiese und 1 Lagwert Polggrund geschät auf 540ft., nach Ubzug ber Baufalle, wird fünftigen 31, b. M. der bffentlichen Bersteigerung Preis gegeben werben.

Das Protocoll jur Aufnahme ber Raufsanbothe für biefes Gut, auf welchem bisher 230 ff. Stiftungs Capitalien zufen, wirb befagten Zag im Orte Wolfgang bei Saag Wormittag von 8 bis 12 Ubr., und Nachmittags von 2 bis 6 Ubr offen acfunden werben.

Raufeliebhaber find biegu eingelaben. Den 4. October 1814.

Roniglich . Baierifches Land gericht Bafferburg.

Regnet functionirenber Lanbrichter.

(3)2. Stedbrief.

Der biebseitige attrapirte Deferteur bes 8. b. freiwilligen Idger-Bataillond bes Regattreises Friedrich de Den bei fieden Mitgefangenen bem wegen Diebstahls processirten, diesseitigen freimilligen Idger Courab Seiler in ber Nacht vom Gten auf den Aren b. M. aus bem Arreste entsprangen.

Man ersucht baber alle Civil's und Mills tariobrigfeiten auf biefe im nachfolgenben Sigs nalement naber bezeichneten Auchtlinge ges naueste Spabe zu machen, und solche im Bes tretungefalle arretiren und gegen Erstattung ber Untbsten geschloffen anher liefern zu laffen. Ansbach ben 7. September 1814.

R. B. Commando bes freiwilligen Jager:Bataillone bee Regarfreifes.

galdenhauffen Major.

v. Solgichuber Mubitor.

Signalement.

Friedrich Depp von Biefenbrunn 2. G. Martt Cteft geburtig , 31 Jahre alt, 5 Coub 8 3oll groß, unterfester Statur, rother Befichtes farbe, ichwargbrauner glatter Saare, blauer Mus gen, guter Bahne fpricht ben frantifden Dialect, und ift fonft ohne befondere Rennzeichen. Derfelbe trug bei feiner Entweichung ein hellblaues tus denes furges Bauernmams mit 2 Reiben plate ter verfilberter Anbpfe, eine buntelgeftreifte mols lene Befte mit fleinen runden verfilberten Anbpfden, eine fcmargleinene Salebinbe mit rothen Streifen, gruner Commighofen, woven jeboch bie gelbe Befegung und Borftof berabgetrennt ift, einen gelben Sofentrager, talbleberne Soube mit ginnenen Schnallen, blau wollene Strumpfe, eine fcmarge runde leberne Rappe.

Conrad Seiler aus Eulmbach geburtig, feiner Profession ein hafner, 23 Jahre alt, 8
Schus 8 30ll groß, rothbraumer Geschefarbe,
blonder Haare, desgleichen Schnaugbarte, blauer
Angen, guter Ihm forficht ben Rahmerger
Dielect. Derfelbe mat bei feiner Entweichung
bekleibet mit einer grunen Aermelwesse mit gelebem Borssoß, bergleichen langen Beinkleiben,
halb befest, schwarzer Halbbinde, weiß tuchener
Unterbinde, und talbsebernen Schussfriefen.

Q
P
~
=
=
-
=
**
12
=
-

8
•
₽

Beilheim {	Rofenbeim Schrobenb.	Pfaffenbofen	Murnau {	Minden	Moodburg	Landshut	Lanbeberg	Rrapburg	Saag .	Beijenfelb	Friedberg {	Freifing .	Erding .	Nichach .	Orte bee	Chraunen:
N 00	0	4	н	Q6	4	~		-	27	ψ	-	7	29	Qe .	Eag.	= 0
Cept.	1	1	1	1	1	1		Detob.	Sept.	-1		7 Setob.	Sept.	Octob.	Monat	Boran:
4	47	45	00 1	1433	130	518		43	25	134		140	711	137		Baijen.
	4	\$1	34	1196	20	503		43	34 671	127		114	582		Bertauf	F
417	17	16	19	50	17	16		91	5	16		17	40	117 17 30 16	Siagle	
30 16	15 16	55 16	17	22 17	30 16	15 15		1	10	12 15		30 16	54	7 30 16 30	-	18
- 1	30	1	22 1	7 20	-	1		30	î	5 24 14		30	14 57 14	30	Mittlere	Preife.
	16	15	6	16	5	J. (3)		-	4			5	E	30 15 30	Deind.	
	5	6	14	_5_		ox_				32		30	1	0 0	-	
29	54	69	136	886	10	50		29	-54	53	-	97	248	281 241	Ctanb.	Sorn.
7 29	50	60	12	724	22	=		20	-	44		78	581	241 12	Bertauf	
13	13	=	15	12	64	0		=	4.	12	11.	1 2 3 0	-	12 1		
45	45 12	10 11	11	55 12	-	30 10		- i	1	-		=	- 5		Mittlere	13
30	30	1510	13	<u></u>	1	Ť		30	T	30		50	30	30	Zatthen	reife.
12	63	0 4	15	Ξ	To 20	9 33		0	1	10 36		=	0	11,30 11	Minb.	
	0		11	3 3260	-	3 455			-			168	1957	323		9
	6	56	1 50	00 26	70			49	4	50				12 6	Terfauf	Berfte.
1	60	56	15	2691 10	8	429		49	4	- 0		162	1492	7 =	-	-
	33	90 33 0	130	9	4	00 83		-1	-	00 64 C		915	9	8 30	Spage	+3
-	00	00	Te	20	QE.	7		0	7	Geo	-	9	00	7 7	Mittlere	reife.
1	Us	10	11	36	22	do Gra		SC.	in co	-		1	30	30	Militario	fe.
1	Q8	~	00	~	7	0		6	- 1	7		ex	90	6 30	Minb.	
1	1	0	12	4	į,	1		-1	1	30		1		30	-	1
80	50	27	1.5	754	20	170		(h	77	17		95	48	- 6	Etanb.	Saber.
ري 0	36	27	15	731	20	160		L.	77	17		93	46	1.32	Bertauf	11.
UI	30	- 6-	17	6 21	5 30	51		5	6	- 5-		-0	330	4 2	Bodite.	
4	-	40	10	6	ui			4	Us.	40		(r	5		Mittlere	Preife.
- oc	5	34 4	1.0	4	5 5	4 45 4	_	30	36 4	40		30	4	4 20 4	-	15
1				L/s											Dring	

3 ntelli-



Baierisches genzblatt Narkreis.

XXI. Stud. Munchen ben 10. October 1814.

Umtliche Artifel.

(Die Einhebgebiffren ber Rentbeamten fur bie Communal Beifchlage betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Dach einem allerhochften Referipte vom 26ften August an Die tonigliche Sinang-Direction bes Ifartreifes haben Geine tonigliche Das jeftat ben fonigl. Rentbeamten ben Bejug von Brutto : Procenten fur Die Ginbringung von Communal-Beifchlagen ju verfagen geruht, nache bem eines Theiles biefe Beifchlage mit ben ges mobnlichen Steuern eingebracht merben, und eingebracht werben follen, anbern Theiles aber auch, wenn bergleichen Ginbebgebuhren von benfelben augeftanden merben wollten, bie an beftimmten 3meden einmal ausgeschriebenen Beis ichlage nothmenbig um ben Betrag ber Pers, ceptions : Gebühren weiter erhöht werben muße ten, endlich aber auch, wenn einmal ftatt bers gleichen außerorbentlicher Beifchlage andere Mittel gur Beffreitung ber Communal . Musgas ben anefindig gemacht werben burften, biefe boch wieber aufboren mußten.

Bas hiermit fammtlichen Polizeibebbrben gur Biffenfchaft erbffnet wirb.

Manchen ben 30. September 1814. Rbnigliches General : Commiffariat bes Martreifes.

Freiherr von Schleich General-Commiffar.

Befanntmachung.

Im Namen Geiner Majeftat Des Ronigs.

Dolfgang Straffer, Bart in Altenmarte, Derrichaftsgerichte Reubeurn bat am 31fen Ausgust mit angenscheinlicher Gefahr für feine Person die Elisabetha Pichfer aus einem Arm bed Inns gerettet. Diese schwe muthvolle hand lung, worüber dem Wolfgang Straffer dereite in einer besondern Entschließung das diesseitige Wolfgang etwager bei Boblgefallen bezeuget wurde, wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gedracht.

Dinchen am 12. Derober 1814.

Abniglides General : Commiffariat

Freiherr von Schleich General-Commiffar.

(Die erledigte Pfarrei Grunertebofen fetreffent.) Im Namen Seiner Majeftat Des Ronigs.

Die Pfarrei Grunertohofen int Bietbume Freifing, Ruralcapitel Ginglhofen, Lausgerichts Lauboberg, Patrimonial. Gerichte Grunertohofen ift burch ben, Tod bes festen Pfarreis Priefter Krang Xaver Kijder erfoliget.

Sie gabler 725 Geelen in ben Obrfern Grunertobofen, Abelsobofen, Autrenwang und Bugfenhausen. Ein Cooperator. Erpofitus befin bet fich in Weldsbofen, fouft ift ber Pfarrer zu teinem Hulfspriefter verpflichtet. Schulen find in Grunertsbofen und Abelsbofen. Die beilan dufigen Erragniffe find 1655 fi. 55 fr.; bie Laften bagegen 307 fl. 28 fr.

Munchen ben 13. October 1814. Abnigliches General's Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Coleich General Commiffar. Rainprechter Gecretar.

3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In Gemagbeit ber allerhochften Entschlies fung vom 32 biefes wird die f. f. biterrichis iche Berordnung, vom 3ru September d. I. bie Dewilligung eines General-Partons fur Mittat : Ueberlaufer betreffend, hiermit gur Miffenfacht befannt gemacht.

Manchen ben 16. October 1814. Ronigliches General : Commiffariat bes Ffarfreifes.

Freiherr von Schleich Generals Commiffdr. Rainprechter Gecretar.

Beneral's. Parbon.
Bon ber bfterreichifch faiferlichen
auch gu hungarn und Bhmen the
nigl. apoftolifchen Maieftat wegen
wird Jebermann befannt gemacht:

Ge. Majeftat ber Raifer und ber Ronig, haben aus befondern Radfichten filr bie Defer-

teurs ber A. f. Urmer einen General . Pardon allergnabigft an verleiben gerubet.

In Folge biefer allergnadigften Berleihung werben nachfolgende Bedingungen fofigefeje:

Erfien 6. Der Zeitraum Diefes Generals Parbons ift auf 6 Monate vom 11 October 1814 bis legten Marg 1815, fur bas Ins und Auss land feftgefest.

3weitene. Diefer General : Parbon hat fur alle f. t. Militar : Abrper ju gelten.

Mllen Mubreiffern ber f. f. Drittens. Urmee, welche binnen biefer Brift von 6 Monae ten in Die verlaffenen Militardienfte freiwillig gurudtebren, inner Landes bei einem ober bem andern Militar : Commando , Regiment , ober bei jeder andern Beborde, außer Landes bei ben t. f. Gefandtichaften, ober bei ben etwa außer Lantes ftebenben t. f. Truppen fich melben, ihren Meineid bereuen, und tunftig in ben f. f. Dis litardienften gu bleiben angeloben, wird Dach: ficht aller Ahndung und Beftrafung, vbllige Bere ftellung ibrer Ehre und ihres guten Lenmunds bffentlich und unverbritchlich jugefichert. Es bat fein Unterfcbieb Statt gwifden Frembenober Inlandern, swiften benjenigen, welche bermal in ben f. f. Erbftaaten, ober benen ? welche fich in auswartigen Lanben aufhalten es follen alle ohne irgend eine Biberrebe, tinis ges Bebenten, ober Sinberniß wieder angenoms men, ju ber Erfallung ber gewohnlichen Die litarbienft : Pflicht jugelaffen werben, und ibr burch Berlaffung ihrer Sahne begangener Fehler foll auf immer vergeffen febn. Much fogar bie Strafe ber Berinbgene - Confideation fur Inlami ber . vom Bachtmeifter ober Felbwebel abmares, foll in bem Kalle nachgefeben und aufgehoben fenn, und ihnen felbft bas fcon eingezogene Rermbaen wieber bingusgegeben werben, wenn ber Deferteur nach funbgemachtem Generals Parbon fich bei feinem Regimente ober Corpe freiwillig ftellt, und gu Rriegebienften noch taug: lich ift.

Biertens. Den jurudfebrenben , ju mirts lichen Militarbienften nicht mehr Tauglichen wird ber freie Aufenthalt in ben Erblanden ges Stattet.

Runften s. Bon ber in ben beiden porbers gebenden Artifelu jugeficherten Gnabe find nur biejenigen ausgeschloffen, welche nebft bem Bers brechen ber Defertion noch eines anbern Rera brechens fculbig finb.

Sechften 6. Cben fo find Diejenigen Ins bivibuen ausgeschloffen, welche etwa nach ber Befanntmachung bes gegenwartigen Generals Pardone entweichen marden; es bleibt vielmebr Die in ben Rriegeartifeln beftimmte Strafe ber Defertion ausbrudlich gegen bie legtern porbes balten.

Siebentens. Damit alle ibrigen nicht Mudaenommenen mit befto großerem Butrauen bem Rufe ibret Pflicht und Der Berbinblichfeit bes vorber gefeifteten Gibes folgen; fo wird gus aleich allen Generaten, Dberften, und auberen Offigieren bie genauefte Beobachtung ber ben Burddtebrenben jugeftanbenen Bergeihung, wie auch bie aufmertfamfte Gorafalt anempfohlen . Damit von jedem andern bie jugeficherten Bes bingungen gegen biefelben gemiffenhaft erfallet merben.

Michtens. Collten jeboch unter ben bes gnabigten Deferteurs fo pflichtvergeffene Inbis buen fich befinden , baf fie, ohne auf bie allers bochfte Milbe Ceiner Majeftar ju achten, in ibrem Meineibe bobarren, und ben bis Ende Roniglich . Baierifches G Dars 1815 jur Rudfebr beffimmeen Termin. fruchtlos verftreichen laffen; fo follten fie nach ber gangen Strenge ber Militargefege behans belt werben.

Mllen Bebbrben wird baber gur ftrengften Dbliegenheit gemacht , nach Berlauf bes bellimms ten feche monatlichen Termine bie Betretung und Sabhaftwerbung berfelben burd alle in Sanben babenbe Mittel ju bewertstelligen; bie nach ben Kriege : Artiteln ausgemeffene Strafe mirb bann ohne alle Rudficht und Gnabe an ihnen vollgos gen werben, auch follen biefelben von jebem Parbon auch in fanftigen Zeiten far immer aus; gefchloffen fenn.

Gegeben Bien am britten Monatotag September im Gintaufend achthundert und viere gehnten Jahre.

(L. S.) Carl garft gu Somargenberg Relbmarichall und Soffriegerathe : Drafibent. Muf Gr. f. f. apoftol. Dajeftat Muerbocht eigenen Befehl. Tag und Jahr wie oben. Cafpar Lehmann.

(3)3. Amortifatione : Chict.

Die im beiliegenben Bergeichniße bezeichneten Cavitale. Briefe find gu Berluft gegangen, und auf Unfuchen ber Beneficiaten von ben creditis renden Beneficien, welche als folche von ber tos nial. baierifchen Special=Staats=Coulben=Til= gunge:Caffe Die Binfe bezogen, werben bie unbefannten Inhaber gebachter Capitale : Briefe aufgeforbert, fie innerhalb & Monaten gerichtlich gu produciren, wibrigen Salle fie fur fraftlos unb amortifirt erflart marben.

Den 20. Juli 1814.

Dunchen.

Gerngroß Director.

Beiller.

Der zu Berluft gegangenen Beneficial-Rapitalo-Briefe als Belege zu obigem Umortifations . Chiet.

Lauf. Rumer.	Rame bes jegt creditirenden Beneficiums gu U. L. Frau ba: bier.	or a d G a f f a a	Urfpranglicher Eredisor.	Capitals	Datum ber Obligationen.	Binegeit.
1	Stapfifches Beneficium.	Ce. Bergogl. Durchlaucht Maximilian	maffe genorigen Meg. baufe.	fl. 1700	19. Febr. 1000	Remlinfcere.
2	Streitliches Beneficium	Ge. Churfarftl. Durch:		2000	28. Juli 1623	28. Juli.
3	Debenftreis tifches	Ge. Bergogl. Durchlaucht	Gigmund Gifenreich	3000	Michaelie 1588	Michaelis.
4	Brittrich fches	Ge. Bergogl. Durchlancht Ferbinand	Barbara Kleiß	1000	27. Febr. 1593	Invecavit.
5	Dasfelbe	Ce. Bergogl. Durchlandt Marimilian	Math. Fugger	3000	4. April 1601	1. November.
6	Dasfelbe	Ce. Bergogl. Durchlaucht	Etephan von Gumpenberg	1660	Beihnacht 1593	Beihnacht.
7	Brunneriches	G. Churfurftl. Durchlaucht Mar I.	Sanne Georg Frbr.	2000	25. August 1629	25. August.
8	Dasfelbe	Derfelbe	Rarl Fugger	3500	12. August 1629	12. August.
9	Barthiches	S. Churffirftl. Durchlaucht Bergog Wilhelm	Gregor Rraus	2000	Joh. Baptist 1501	Joh. Baptift
10	Dasfelbe	C. Churffrift. Durchlaucht Marimilian	Paul Puş	2000	17. Idner 1629	17. Janer.
11	Dasfelbe	Derfelbe	Georg Krembft	1000	18. 3åner 1029	18. Janer.
12	Barthiches	G. Churfurftl. Durchlaucht Marimilian	Sproniums Imhof	32000	15. Mai 1037	15. Mai.
13	Coweinl:	C. Bergogl. Durchlaucht Albrecht	Sans Mielich	600	Barcolomă 1572	Bartolomå.
14	Dasselbe	S. Chnrfdrftl. Durchlaucht	Maria Endmann	50	10 April 1651	10. April.
15	Scharfen: gabniches	S. Churfarftl. Durchlaucht Berbinanb	Jures and	400	1. November 1593	1. November.
16	betto	Ihre Bergogl. Durchlaucht Maria Anna tut. nom.	Beneficium .	500	29. Mai 1054	Georgi.
17	Dasfelbe	C. Churfdrftl. Durchlaucht Mar 1.	Dponis Schollen: berge Zochter Do: rothea	2000	11. August 1028	12. Juli.

Lauf. Dumer.	Namen bes fegt exchittrenben Beneficiumd gu U. L. Frau ba: hier.	Mud Geller	Urfpranglicher , Ereditor.	Rapitals: Betrag.	Datum Iber Obligationen.	Binegeft.
18	Scharfen:	G. Churfurftl. Durchlaucht Max 1.	Cafpar v. Mithaimt	5800	30. August 1028	30. Muguft.
19	Streitl.	Derfelbe	Georg Frombhelger in Rofenheim	2000	21. Juli 1023	21. Juli.
20	Sperfches	G. Serzogl. Durchlaucht	Cafpar Engelichalt	1000	Peter u. Paul _ 1002	Peter u. Pan
21	Phtticherifche Riedliches	G. herzogl. Durchlaucht	Leonhard Wilhelm	2300	Michaelis 1558	Michaelis.
22	Dasfelbe	G. Churfdrftl. Durchlaucht	Sans Beit v. Tors	1700	Jacobi 1040	Jacobi.
23	Schrentifch: Imlerifches	S. Bergogl. Durchlaucht Mar	Marft Krainburg	1000	Mathái 1620	Mathai.
24	Dasfelbe	S. Churffirftl. Durchlaucht Mar 1.	Stephan Worms	900	24. Upril 1630	24. April.
25	Maier des	G. herzogl. Durchlaucht	Chriftoph Gergen: griner	2000	Martini 1596	Martini.
26	Paulisches	Derfelbe	Erhard von Muggenthal	6000	Lichtmeß 1595	Lichtmeg.
27	Barthfches	Derfelbe	Sand Thalmaier Bader in Manchen	1000	Trinitatie	Trinitatis.
28	Dasfelbe	G. Bergogl. Durchlaucht	Dr. Thomas Coll	2000	Midaelis 1600	Michaelis
29	Dasfelbe	Bemeine Landichaft	Gabriel Parthe von Harmatinge Ber= laffenichaft	250	2. Mai 1732	2. 'Mai.
30	Schweindl:	Diefelbe	Florentina von Chlingeneberg	150	19. Juli 1721	19. Juli.
31	Rheiffisches	G. Bergogl. Durchlancht	Johanna Ralbinger	4000	Douli 1572	Reminifcere.
32	Rbsisches	G. Churfilritt. Durchlaucht Mar 1.	Philipp Rurg chur: furftl. Rammerer	20000	29. Cept. 1025	29. Cept.
33	Dasfelbe	S.herzogl.Durchlaucht Maximilian	Georg Rapfi	5300	, 6. Sept.	6. Cept.
34	Bittrichfces	· Derfeibe	Buttringiches Bes	4800	22. October 1622	22. October.
35	Sogersches	S. Churfurftl. Durchlaucht . Maximilian	Sand Fugger	80000	9. Juni 1028	19. Maf.
36	Schrentfches	Gemeine Lanbichaft	Alofter Schlehdorf	350	31. August 1734	31. August.

92 mm	Ramen bes jest ereditirenben Beneficiums gu U. 2. Fran ba- bier.	Mussteller.	Urforunglicher. Ereditor.	Rapitale:	Datum der Obligationen.	Binegeit.
37	Barthfches	Gemeine Landichaft	Chriftoph Unten	200	9. Cept. 1721	9. Ceptemb.
38	Rageriches	G. Bergogl. Dnechlaucht Wilhelm	Sans Cigmund b. Geiboldftorf	3000	3 Rbnig 1595	3 Abnig.
30	Dasfelbe	Derfelbe	Sigmund Dieh:	10000	1. Janer 1587	1. Janer.
40	Danfelbe	C. Churfilrftl. Durchlaucht Mar 1.	Christoph Sorls Erben	2000	3. October 1028	20. Det.
41	Dasfelbe	Derfelbe	Beneficiat Peter Ragerer	2000	22. August 1730	22. Anguft.

(3)3. Amertifations : Ebict.

110

Den 12. Miguft 1814.

1511. . 1

Rbuiglich : Baierifches Stattgerich Munden.

--- Berngroß Director.

r. Beigenbed!

(3)3. Amertifations: Ebict.

Die in bent beiliegenben Bergeichnife befdriebenen Could-Urfnuden, von welchen bie Soffammerrath von Manrifden Rinder fur eine Cumme porr 4200 fl. Eigenthainer find, und als folde bie Binfe gu 4 Procent von ber fouigl. Special : Ctanteiculben : Tilgunge: Caffa bezogen haben, werben vermißt. Auf Mufuchen bes th: nigl. Legationefecretare von Dapr und feiner Beidwifterte werben nun hiemit bie unbefannten Inhaber gebachter Papiere aufgeforbert, Diefe innerhalb 6 Monaten unter bem Rechtenachtheile gerichtlich ju produciren, baf außer bem fie in Bezug auf Die von Manrifchen in der Tabelle aus: gezeigten Untheile an ben barin berichriebenen Borberungen für fraftlos und ampreifire erfannt werben.

Den 3. Anguft 1814.

Ronigl Baierifches Crabegericht

Berngroß Director.

un ... Danber.

Weritin mir c

ber bei den von Maprifden Rapitalien mangelnben, und beghalb gu amortigirenden Schulburfung ben als Belege ju verfiebenbem Gbiete.

Namen Ursprünglicher des Ausstellers. Erebitor.	Rapita Betra		Datum ber Obligationen.	Sinegelt.	Rapite Unthe	
	A.	fr.			g. "	Ifr
1 Ce. Bergogl. Durchlaucht Catharina · Bernin			1. April	1. April	200	1-
2 Ge. Churfdrftl. Durcht. Euphrofina Frangin		-	1586 4. August	16. April	160	1-
Bilbelm Birthe Catharina Rlirin:	5000	-	Margaretha	Margaretha	2000	-
Durcht. Durchl. Unna Maria	1250	-	1581 29. August	29. August	250	-
Bilbelm binterlaffene Loch:	600	-	1629 16. Neb. 1593	16. Nov.	150	-
Baiern Baria Johanna	1000	-	19. Mår3	19. Mai	500	-
Ce. Churfirfil. Durchl. Rlofter Priefering	8000	-		12. August	1000	-
. 3	17450			1	4260	-

(3) 2. Befanntmadung.

Auf Anjuden Des Ednigl. gemeinschaftlichen, allergnabigft angeordneten Comitee zur Tilgung der frauglischen Coalentigeschen von dem Zah, ren 1800 und 1801 werden die unbetannten Indamenten Indamente

Bergeichnig

berjenigen Scheine, welche nachenaunten, verschiebenen birgerlichen Individuen in den Mornaten Juli und August Anno 1800 wegen das mals geleisten freiwilligen Worschuffen zur Be-fteitung der franzbifichen Couts Kriege Mequis. filionen von der flatzichen Coutributions Commission von der flatzichen Loutributions Commission und gestellt, und unwissend auf welche Art. Zu. Berluft gegangen sind.

Berfaft Munchen ben 10. Ceptember 1814.

- 1) Bon Gottfried Reich Bafcher am Lechel oft. 2) . Johann Georg Schrebel Bierroirth alls bier 8 ff.
- 3) : Mois Steger Binngieffer 5 ff.
- 4) . Martin Beit Bierwirth 9 fl. 1 fr.
- 5) = Gerbinand Schott Deiger 1 fl.

- 6) Bon Johann Buchner Obfiter 1 fl. .
- 7) = Blaff Maber betto 4 fl.
- 8) . Thaba Muer Schneidermeifter 20 fl. 521 fr.
- 9) . Mathias Rottenfolber Kreugbrauer 100 fl. 40ifr.
- 10) = Georg Schrefel Milchmann 2 fl.
- 11) : Martin heilmair Zimmermeister 14 fl.
- 12) : Xaver Rleiber Schneibermeifter 6 ff.
- 13) . Jofeph Gigenbacher Bierwirth 25 ff.
- 52 fr.
- 14) : Georg Schindele Mildmann 5 fl. 1 fr. 15) : Johann Baptift Strobl Buchanbler 80 fl. 45 fr.
- 16) = Frang Xaber Freitag Bierbraner 480 ff.
- 45 tr. | 17) = Jacob Graf Gartner 20ff. 52 & fr.
- 18) = Joseph Riederer Bildprethandler 10 ff.
- 19) : Joseph Geebalber Geschmeibemacher : 80 ft. 45 ft.
- 20) = Frang Paul Lechner Sandelemann 94 ff.
- 2 1 fr. Den 12. Ceptember 1814. Rbniglid : Baierifdes Stadtgericht Winden.

Gerngroß Director.

b. Weigenbed

(3) 2. Umortifarfone's Ebiet.
Der unbekannte Inhaber ber in nachftebens ber Tobelle verzeichneter, un Berluft gegangte nen, Documente wird hiermit nach bem Untrage bes Beneficiaren Joseph von Deling aufgefor's bert, selbe binnen sech Monaten gerichtlich zu produciren, widrigen Falls er mit ber Production priclubier, und die Schuld-Urfunden in Bezug auf den Capitals-Untbeil von 2304 fl. 40 fr. für traffico ertläter wieden.

Den 3. Geptember 1814. Abnigl. Baier. Ctabtgericht Dinchen. Getngroß Director.

D. Beigenbed.

3ms - Seit. & Jamerlungen.			2	4 Der Doenen ber Obliggetion fann,	micht mit Ger Weftbelt angege: ben merben.
Bins : Ruf.	4 4	4 7	4	**	-
3ftie : Seit.	29. August I. Jiner	Reminis: cerc 1. Mai	Lichtmeß	Michaelis	- (
Datum ber ber Ebilgationen.	3000 - 740 40 29, August 1592 29, August 4	500 - 20. Juni 1630 Aeminis. Lere 184 - 12. Mai 1650 1. Mai	200 - Io. Februar	1621	-
2 E B . 12	÷ 1	1 1		11	0
Sattage: Granton bef Ganton: Granton Betrage: Granton: ff. ftr. ftr. ftr.	300		200	440	236;
16 th			I	11	
Sapitals: Betrage: fi. ftr.	3000	184 -	0000	140	13,921 -
Uripringlicher Erebitor.	Appollonia von Latiperg Wilbelm Joder Pfleger gn Dadau	Sans Friederich Pirchinger Georg Spoenpicher von	Saus Abelph von Eatten.	Se. bergogl. Durch: Ligialgliche Deffe bei U. 2. faude Ratmillan grau babier	
Debitor.	Benefizium bei fauche Bilbeim V. L. grau bier Bechriftelm V. Dasfelbe Ge. durfung. Durch. Gauch Met.	Derfelbe Derfelbe	Derjethe	Se. bergogl. Durch: laudit Martmilian	
ne na bin e	Ligfalgliches Beneficium bei U. E. grau bier Dasfelbe	3 Dabjelbe	Dadfelbe	Dasfelbe	

(3)2. Berfteigerung.

Im Wege ber Bollstredung wird das Uns wesen des Corbinian Fischer Bartbauern gn Thals firchen den Iten November von Morgens 9 bis Glodenschlag 12 Uhr in der Landgerichts. Canglei bffentlich verfleigert.

Diefes Unwefen beffeht :

1) In einem gang neuen gemauerten und mit Schindeln gebedten hause sammt Stall und Stabel unter einem Dache; dann in einem separirt flebenden Bad- und Baschhause sammt hofraith und Barten

haltend 1 Tagwert 46 Decimalen, 2) Nedern . 48 — 46 — 3) Wiese . 1 — 28 —

4) Sol3 . 30 - 16

Das Gange ift jum tonigl. Landrentamte Minden freiftiftig, das Steuer-Simplum beträgt 3 fl. 7 fr. 1 pf. und die Schännig belauft fich auf 4338 fl.

Kaufeliebhaber haben baber bei ber auges festen Berfleigerunge : Tagefahrt ju erscheinen, ibre Anbothe ju Protocoll anzugeben, und bie Benehmigung ber Glaubiger ju gewärtigen.

Manden ben 6. October 1814. Roniglid : Baierifdes Landgericht

Mund en.

Steprer Landrichter.

(3)2. Gants Proclam.

Nachdem ber landgerichtliche Beldeib vom Then Mignit 1813, welcher gegen den Jeseph Kern Sandpfieger zu Unterhading bie Gaut erkannt har, in Rechtstraft übergegangen ift, so werden hiemit alle biefenigen, welche an ben Sefeph Kern aus irgend einem Grunde etwas ju sebern haben,

auf den 2ten Rovember 1814 ad producendum et liquidandem, auf ben 2ten December 1814 ad excipiendum, auf ben 2ten Janner 1815 ad replicandum, und

auf ben 17ten Janner 1815 ad duplicandum unter bem Rechtsnachtheile vorgelaben, daß alle biejenigen, welche am erften Sbietstage entweber in eigener Person ober durch einen hintlänglich bevollmächtigten Anwalt nicht erscheinen, mit ihren Forderungen präcludirt sind. Bebeiso were ben biejenigen, welche an den übrigen Ebietstagen nicht erscheinen, mit ihren Pandlungen präclubier.

Den 7. October 1814.

Roniglich : Baierifches : Landgericht Minchen.

Steprer Laubrichter.

(3)2. Berfteigerung.

Das Unwesen Des Joseph Kern Sanepflegers gu Unterhaching wird gang ober theilweise ben 8 November im Wirhsbaufe gu Unterhar ding von Frih 9 bis Glockenichlag 12 Uhr an ben Meiftbeitenben salva raificatione creditorum bffentlich versteigert

Diefes Umwefen befteht:

1) In einem Saufe, Rebengebande, Sofraum

enthaltend 1 Tagwert 10 Decimalen,

3) Wiefen 3 - 28

4) Waltungen 19 - 25 -

Lubeigene Stilde :

5) Eine Wiese — 45 — 6) Holz 8 — 36 — 7) Dedung — 53

Der Gutecompler ift gum Graf Zechischen Gige Genbling freifliftig; bas Stenersimplum

(05)

beträgt 3 fl. 52 fr. 1 bl., und bie Schagung belanft fich auf 1583 fl. 30 fr.

Raufsliebhaber haben fich baber an bem bemertten Orte und Beit einzufinden, und ihr Unbot zu Protocoll anzugeben.

Minchen ben 7. October 1814. Abniglich = Baierifches Lanbgericht

Munchen. Steprer Lanbrichter.

(2)1. Berfteigerung.

Das ber Jofepha Fifder bürgerl. Prieche Frin von bier angeberige, von ihr aber am 3ten Mugint h. J. ihren Gläubigern iberlaffene, Wohnshaus und Garten vor bem Senvlinger These with nun auf gestellte Witte ber Lestern von unterzeichneter Behörde ben Ten November Wormittag von 9 bis 12 Ubr im biefigen Edatgreichtes Gebäude an den Meistbietbenden bffentlich, und mit Borbehalt der creditorschaftlichen Ratification verfauft.

Die Kaufoliebhaber werben baber eingelas ben, an benanntem Tage fich bier bei ber biergu angesesten Commiffion einzufinden, und ihre Rauscanbothe zu Protocoll zu geben.

Den 8. Detober 1814. Soniglid : Baierifches Stabtgericht

Manchen.

Gerngroß Director.

B b h m.

(2)1. Berfteigerung.

Auf freies Ansuchen Des Eigenthalmers wird nachbeichriebene Behaulung gur befentlichen geeinstellichen Lieitation gestellt. Kaufluftige thnnen biefe Behaulung felbft thafich, und auf ber Grabts geriches-Registratur auch die Bauplane in Augens

ichein nehmen, und haben fich Mentage ben Tten Movember in ber Befanfung felbit aber 1 Stiege einzufinden, wo die Licitation von 9 bies 12 Uhr unter vorbehaltener Ratification ob 068 Eigenthammers und ber Bebbre erfolgen wird.

Befdreibung.

Die Behausung ift im Rreugviertl, und ber fogenannten Rohrspeder Gaffe Dro. 1139 geles gen, enthalt

- 1) unter ber Erbe 4 gemblibte trodine Reller verschiebener Große, wogu eine febr breite, bequeme Stiege fubrt;
- vequeme Stege funt;
 2) im erften Stode (Parterre), welches grbgtentheile, so wie bas vorzuglich ichon gebaute Stiegenhaus gewolbt ift, befiuden fich:
 - a. 5 Bedienten-Zimmer, worunter 3 beigbar,
 - b. eine Solziege,
 - c. 2 vorzuglich gebaute Stallungen ju 5 und 10 Pferden,
 - d. eine beigbare Rammer,
 - e. eine Ruche,
 - f. 2 Sofraume, ein großer, ein fleiner mit Ralt: und Dunggrube,
 - g. ein eigenes neues Remiß : Gebaude gn 6 - 8 Chaifen,
 - h. ein laufender
 - i. ein Pumpp:Brunnen, k. eine große Ginfahrt.
- 5) Im zweiten Stode (aber eine Stiege)
 - a. 5 Pieçen mit eigenen Eingangen, paras lell aufeinander gebenden Mitteltburen, und Lufter Plagen, Parquet Boden und gemablten Banben.
 - b. ein Alcoven mit beimlichem Gemach,
 - c. eine Garberobe ;

rudmarts : d. eine große Ruche, und e. eine grofe Speifetammer, beibe mit (2)1. weiffen Steinen gepflaftert,

f. ein Ruchen : Bimmer,

g. 3 beigbare Bimmer,

h. 2 Abtritte.

- 4) Der britte Stod aber 2 Stiegen ift sowohl bors ale ruddatte von ber nammliden Bes fchaffenheit, wie ber vorige, boch ohne Pars quet : Boben.
- 5) Im vierten Stode über 3 Stiegen find a. vormarts 2 große Fourage: Speicher,
 - b. rudwarte ein wohnbarer Stod von 6 beigbaren 3immern, einem Speicher unb 2 Abtritten.

Das Game iff im bobern Stipe gebauet, Die gen und grwoblbrit Gange ber brei erften Etas gen find mit weiffen Steinen gepfackert. Die Fronte bes Haufes hat in jeder Etage 10 Fenfters Stocke, welche im zweiten und britten 5 Schulp breit, und 9 Schulb boch find. Die 3immer baben beinabe 13 Schul Shebe.

Der große hofranm mit ber Remife ift 41 & Schuh breit, und 53 Schuh tief, und gum Umwenden ber Chaife mehr ale hinlanglich Raim.

Das Gebaude ift jur Bohnung einer Berrs fonft, ju einem Barean, und jum Local eines gefellschaftlichen Inftitute gleich tauglich.

Es find 30000 fl. Ewiggeide Capitalien (bes een Ablbfung bem Befiger frei fteber) hierauf werschrieben , und bas Gange ift mit 77000 fl. bem Steuer Catafter und mit 36000 fl. ber Braubaffeunration einverleibt.

Den 10. October 1814.

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Danden. Gerngroß Director. (2)1. Berfeigerung.

Die Behausung ber Dorothea Bicherer Bal.
8 fr. 4 bl. Ewiggelb Capital haftet, wird ben loten Rovember b. I. Bormittags von 9 bis 12 Upr biffentlich an ben Meistbiethenden verfauft werden.

Raufsliebhaber haben baber am befagten Tage fich auf bem Stadtgerichte einzufinden, und ihre Unbothe ju Protocoll ju geben.

Den 11. October 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Munden. Gerngroß Director.

Bauer.

(3)1. Borlabung.

In Gemaßheit ber Entichließung bes fbniglichen Apellations Werichtes bes Jiarteifes bom Bren biefes nuß nunmehr in ber bem Unterzeichneten abertragenen Deposital-Untersuchung mit einer formlichen Liquibation ber Depositen mittelft Jugiehung ber Intereffenten und bffentslicher Borlabung ber unbefannten Betheiligten eingeschritten werben.

Mie unbefannten Betheiligten werden baher ebictal borgelaben, binnen 6 Wochen von heute angesangen, sub poena praeclusi ihre allens fausigen Unfprude auf irgend ein Depositum hierorts formlich ju bociren.

Landshut den 13. October 1814:

Rbnigl. Stadtgerichte. Extraditione.

Der tonigl. Lanbrichter Pblgl als Special . Commiffar.

9		Beilbeim	Bang	Baffer:	Molenbeim	nalohualinia.	THREE		Minden	gneesburg	Langehnt	Landeberg	Rrapburg	Saag	Beijenfelb	Friedberg	Treifing .	Greing	Nichach .		Orte bee	Schrannen:
eben	13	6		Un (3)	6	29		-	3	Ξ	Ä	00	çıc	- te	ō	13	-	6	15	=	Tag.	= @
Biebeutet Rein.	1	1	1	1	Detob.	100	Í		1	ì	I	1	1	11	ı	1		1	Detek.		Monat	Coran:
1	5	3					ق		1453	43	40	4			-	33		597	14	60.	Ctanb.	99.4
				177				-	53 1267	12	402 396	420 393	60 160		112	12 1 7	-	7 554	113 13	S4. A.	Bertauf	Baisen.
3		70 19 30	7 16	16	oc.		9	+	100	916	16	0	16	2 2	Į,	1 =	-	4 15 40	3 127 3	. ft	Seafte	
910	36 17	30 18	20 1 5	30 16	17	4015		-	25 17	30 16	30 15	10 15	15	7 7	20 14 4	2 1 5		0 4 5	0 16 3	. A. In	Mittlere	Preife.
Dichouses.	1 1 6 5	1	1	100	15	1	- 16	1	19 15	15	30:13	36 12	4.	- 1	45 13	6 1 5		14 56 14 12	133 17 30 16 30 15 30		Mint.	fc.
debien.	1 %			11		_	1.4	I .	54 900	20 3	13 9	40 113	6	11	40.	311	-	12 176	0 237	1. Sø	Ctanb.	See
	74		-	32 340	-	-		55	848	μ ₁₃	2 86	3 85	64 64		9 44					- 60.	Berfauf	Korn.
	59 14	Ü	71 13	5 =	500	5 1	5	7 16	13	32 12	78 11 1	5113 36	i.	13 -	10 40	13 15	-	129 11 -	225 12 -	in. [fr.	Sidefte	
	1	-	1	11 11 -	1	30113	-	C.	30 12	1 1 1 1 1 1 1 1	15 10 32	6 13	11.	= [STCT	48		10 30	11130	H. Rr.	Mittlere	Breife.
l	35		40 11	1:	Ξ	1 4	:	13	1512	30 11	9	15		5 1	5 9 50	===		5	11 30 11 -	1 tr	Mind.	e.
ŀ		-	2 1	11	-	1	3	36 2	5 3609	58	490	618	0 160		0110	Lin		1712	406	G	Stand.	98
1	48 48		20 20		- die	14 10	4	29 20	9 3882	39 59 50	0 454	313	160	-	104	4		1536	361	9	Bertauf	Gerfte.
	9 40		P 06		1 00	00	50	ě I	Ö	9	00	9	Oe.		00	8 30		00 SA	8 330	in it.	Stafte	*3
1	9		0 7	1	1~1	7	7 12	9 62	9	oc l	7 7 30	30	7.30	-	7 40	00		8 30	7 30	italia itali	Mittlere	-
1	- 0		00 1		1.0	10.	-	- 60	-00 Ly	-2	0 16	7 30	~	17	6	6 30	,	8 10	6 30	f. 117.	Minb.	
1			11	1		9	0	83	10 924	- 00	6 :189	105		786	30	30	-	1114		(6)	Etand.	bater.
-		-	24 54	9	_		20 27	12	212	00	9 189	5 1 5 3	*0	7000	27	13 44		114	114 108 4 40	5	Bertauf	
	100	>	7 30	1 40 4	5 12	101	\$0. \$0.	7,30	111	530	51.5	- Ja - 30	1	11	445	U 1		4- 00		(B. ;tt n. tt.	Soche.	49
		^	_	de i	4	4	4 18	7	5 16	20	437	- 6	-01	5 30	4 36	4 30	_	13 43	20	1. 171.	Mittlere	Preife.
	40	79	6		-	w	_	6 24	4 54	+	63	4 30	4 30	4 4 30	4	4 S3 O	_	5	4	il. it.	Minb.	

Chrannen : Unjeigei

Roniglich. Intelli-

für ben



Baierisches genzblatt Isarkreis.

XXII. Stud. Munchen ben 26. October 1814.

Umtliche Artitel.

(Die Ginfahrung breitfelgigter Raber betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat des Ronigs.

Die allerhöchsen Berordnungen vom 11ten September 1812 und 5ten October 1813 werden Genführung breisfelgigter Alber werden hiermit wiederholt zur allgemeinen Kenntniß gebracht, auch die Polizei "Dehbrden beauftragt, dies allerhöchse Breordnungen sämmtlichen Magnern ihres Bezirtes moch besondere zu publiciren, und die bei geschene Publication ein Protocoll abzuhalten.

Manchen ben 10. October 1814. Rbnigliches General : Commiffariat bes Ffartreifes.

Freiherr von Schleich General. Commiffar. Rain prechter Secretar.

Allgemeine Berordnung. (Die Ginführung breiter geigen an ben Mabern fomerer gubrwerte betreffenb.)

Bir Marimilian Jofeph, von Gottes Gnaben Konig von Baiern.

Das Beifpiel, womit bereits mehrere bes nachbarte Staaten fowohl jum Bortheile fur

das Commers, als zu befferer Erhaltung der Lands und herrftraßen, vorangegangen find, die breiten Belgen an den Rabern des schweren Aubrwerfes einzuführen, hat Uns, da ale haupte straßen des Landes sich in einem den Erforders niffen des Bertebes entsprechenden Justande bes finden, zur Anordnung eben derselben Maßregeln in Unsern Staaten bewogen.

Wir befehlen bennach und wollen, bag tunftig bie breiten Reigen an allen Rabern ber ichwerten Wagen unter nachfolgenben Beftimmungen burch bas gange Rhingreich in Anwendung gebracht werben:

1) An jedem, gewbhnlich mit 2 Pferden bei anuten, Fracht. Poffe ober Botjen Bagen (bie Local Borfpannspferbe, welche iber fteile Berge, ober auf berdorbenen Straßen, Strecken nbthig find, nicht mitbegriffen) follen die Radsfelgen wenigstens eine Breite von 3 30% 6 Lisnien baierifchen Maßes haben.

Sar jebes Pferd mehr follen auch bie Rad, felgen um einen 3oll breiter fenn fo, bag ein mit zeben Pferben bespannter Bagen Felgen von 10 3oll, 6 Linien Breite haben muß.

Die Rabichienen aller Urt muffen babei mit flachen Ropfichgeln, ober folden Ropfichrauben

befoitiget fenn, Die nicht mehr, ale einen Biers telioff aber ben Reif berborfteben.

- 9) Die Magen ber Bierbrauer, Degger, Miller. Debl : und Fruchthandler follen wenigs ftene 3 Boll breite Rabfelgen baben.
- 3) Der namlichen Bestimmung unterliegen bie zweiraberigen Rarren, wenn fie auch nur mit zwei. ober gar mit einem Pferbe befpannt find.

Musgenommen von obigen Borfdriften finb: a) bas Militar . Rubrwefen .

- b) bie Chaifen und Reifemagen .
- c) die Bagen bes Landmannes, womit er feine Deconomie beftellt, feine Ernten und Frachten, feine Baumaterialien und Brennholg u. f. mau : und meafabrt.
- d) Ginemeilen wird noch ferner von bem unter Dro. 1. und 5 genannten Enhrmefen alles badjenige ausgenommen, welches birecte nach Cachien und Bobmen geht . und fich biesfalls mit ben barauf lautenben Rrachtbriefen aus: aumeifen vermag.

Das von ber Realifirung ber breiten Rabs felgen abbangige breitere Bagengeleife fegen Bir allgemein auf 4 Schuh 7 3oll im licht, nahmlich poin Gute ber einen Rabfelge bis jum Aufange ber gegenüberftebenben, feft.

In Rudficht auf bie Borrichtungen und Roften . Die sur Befolgung biefer Berorbnung erforderlich find, geftatten Bir biergu vom tanfs tigen 1. Detober anfangend eine Zeitfrift von 3 Sabren, und bewilligen jedem Buhrmann, Pofts. ober Bethenmagen, ber mit ben verorbnunges maßigen breitfelgigten Rabern und großen Das gelfopfen auf ben Schienen binnen Diefer gefege lichen Zeitfrift an einer Beggollftatte Unfered Reiches ericbeint , folgenben Rachlag an feiner tarifmaßigen Beggelbs : Couldigfeit :

Diejenigen , welche icon in bem Laufe bes Etatejabres 1813 bie gegebenen Borfdriften erfallen . erhalten einen anderthalbiabrigen Dachlaff bes Dritttbeile an jener Weggelbe : Schulbigfeit.

Ber jur Grfdling bes Gefeses erft im Sabre 1811 fcbreitet, erhalt biefen Dachlag nur auf ein Sabr.

Und wer nicht eber ale im Tabre 1814 bass felbe in Bollgiebung fest, erhalt ben bewilligten Dachlaff nur auf 6 Monate.

Dit bem iften October 1815 bbren nicht allein alle phigen Rachlafte. fo meit fie bis bas bin nicht icon genoffen worben finb, ganglich auf, fonbern Bir merben auch alebann mit empfindlichen Strafen unnachfichtlich gegen bies jenigen porfdreiten, welche bie ihnen gugeftan: bene . jur Borrichtung mehr ale binreichenbe, Beitfrift unbenust gelaffen baben, biefes gemeins nutliche Gefes in Erfullung, und an ben porges fcriebenen Suhrwerten die breiten Rabfelgen borfdriftemagig in Unwendung gu bringen.

Danden ben 11. Ceptember 1812.

Mar Tofepb.

Graf von Montgelas. Muf thuigl, allerbochften Befehl ber General : Cecretar G. v. Geiger.

Marimilian Jofeph, von Gottes Gnaben Konia von Baiern.

Da Bir in ber unterm 11ten Ceptember 1812 megen Ginfabrung ber breiten Rabfelgen erlaffenen Berordnung Unfere Billensmeinung ausgesprochen baben: fo merben bie Generals Commiffariate angewiesen, biefe Berorbnung burch bie Rreieblatter befannt ju machen, und ben barin eingeschlichenen Drudfehler babin gu verbeffern, baß ein mit 10 Pferden befpannter Poft : Fracht : und Bothenwagen nicht 104 3off, fonbern 11 & 3oll breite Relgen haben muffe. Um alle im Ronigreiche wohnenben Beffger ber mit ichmalfelgigten Rabern verfebenen Bagen gegen allen Berluft, ben fie erleiben murben. wenn fie bie erneuerten Rubrwerte am Iften October 1815 abichaffen muffen , ju marnen, bie wohlthatige Ginführung ber breitfelgigten Raber an befchleunigen, und bamit biejenigen, melde bereite Rubrwerte mit breitfelgigten Rabern bas ben, nicht baburch, bag andere mit fcmalen Relgen verfebene Rrachts ober Bothenmagen bie Chauffeen wieber verberben, einen bedeutenben Dachtheil erfahren; fo verbiethen Bir von jest an bie Unfertigung vier neuer ichmalfelgigter Raber an einem und bemfelben Grachte und Bothenmagen bei einer Strafe von funfgebn. Gulben. Das General : Commiffariat bat bem: nach auf bie Musfuhrung biefer Unferer Billenes meinung burch bie landgerichte und Polizei : Bes borben ftrenge machen ju laffen, und biefe Bers fugung in bie Kreisblatter mit aufzunehmen.

Dunden ben 5. October 1813.

Mar Jofeph.

Graf von Montgelas. Auf thnigl. allerhochften Befehl ber General : Secretar B. v. Geiger.

(Die neuerliche Gintragung ber auf Gatern überrheis nifder Gemeinden rableirten Sppotheten betreffenb.) Am Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Siemäß eines Decrete ber Beflebenben proviforifchen Abministration infifen die bei ben Gemeinben jenseite bes Rheins ausscheiden-Dppothefen Borberungen bei bem Dppothefens Buteau neuerlich eingetragen werben, wofüt ber erste Zermin auf ben ersten Juli b. 3. gegeben, beffen Berlangerung jedoch gu erwarten ift.

Bur commiffionellen Uebernahme bes Geichaftes ber Eintragung hat fich ber Regierungsrath Lerfe in Manheim bereits auerbothen.

Indem unan biefes hierburch ju Sebermanns Diffenicaft jur bffentlichen Kenntniß bringt, werben zugleich sammtliche Sifrungs a und Communal Administrationen bes Kreifes angewiesen bie Biguibation und Gintragung von allensalfisgen Stiftungs und Communal Forderungen ber bezeichneten. Art entweber burch gebachten Regierungsrath Lerfe in Manheim ober burch einen andern vertrauten Agenten ungeschunt zu beseinzen.

Munchen ben 18. October 1814.

Roniglides General . Commiffariat bes Ffartreifes als Rreisadminiftration ber Stiftungen und Communen.

Freiherr von Schleich General-Commiffar. Rainprechter Gecretar.

Befanntmadung.

(Berfteigerung einiger Approvifions : Artifel von Rufftein betreffenb.)

Dienstags ben 8ten November um 9 Uhr werben in bein Commissonstiffenszimmer ber unterfers tigten Stelle mit Borbebalt ber allerbbchsten Ratification an ben Meiftbierhenben verkauft ;

Mauchtabad' 4 Centner, Schnupftabad' 1 Centner 94 Pfund, Wein 90 Einer 41 Maß, Branntvein 578 Einer 154 Maß.

Raufoliebhaber tonnen vor ber Berfteiges rung bie Mufter biefer Artifel in Untersuchung

nehmen, und bie übrigen Bebingniffe in Erfahs rung bringen.

Manchen ben 22. October 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich General:Commiffar. Rainprechter Cecretar.

(3)1. Befanntmadung.

Bir jum Stadtgerichte Braunichweig vere ordnete Director und Rathe fugen hiermit gu wiffen :

Demnach in Gachen, ben Rachlag bes gu Paris verftorbenen Rammerherru Freiherrn Mu: guft von Munchhaufen betreffend, jur Reftitels lung bes Paffin : Beffandes von beffen Benefis cial : Erben um bffentliche Borladung ber Glans biger bes Berftorbenen gebethen, folde erfannt, und terminus liquidationis auf ben 14ten Sanuar f. J. 1815 angefest worden . ale wers ben alle biejenigen, welche an ben Rachlag bes genannten Erblaffere aus irgend einem binglis den ober perfonlichen Rechtsgrunde Auforderuns gen gu haben vermeinen, bamit vorgelaben, in befagtem Termine Morgens um 9 Uhr auf bem Reuftabt : Rathhaufe bierfelbft in Perfon ober burch genugfam bevollmachtigte Unmalte, wogu Auswartigen Die Abvocaten Gratrian , Dr. Scharrnbed und Dr. Ruft in Borfchlag gebracht werben , ju ericheinen, ihre Unfpruche gebbrig au liquidiren, und barauf rechtlichen Befcheibes ju gemartigen, wibrigen galls fie bamit auf ge-Schehenes Unrufen praclubirt, und ihnen ein ewiges Stillfcweigen wird auferlegt werben.

Urfundlich bes hierunter gebrudten Stabts gerichts : Siegels und nebenftebenber Unterfchrift.

Gegeben Braunfcweig ben 27ften Gep: tember 1814.

(L. S.) S. Bilmerbing.

Auf Requisition des herzogl. Stadtgerichte Braunschweig

bas

Roniglich : Baierifche Stadtgericht Danden.

Den 11. October 1814.

Berngroß Director.

Bauer.

(3) 3. ' Amortifations & Ebict.

Die unbekannten Inhaber ber nachflebenb abellarisch verzeichneren und zu Berluft gegant genen Beneficials Capitals. Briefe, von welchen bie Summe, worauf fie lauten, bermal bei ber binigl. Opecials Staats-Schulben: Ligungs-Eaffa dehier verzinstich antiegen, werben biemit nach bem Antrage bes Titl. herrn Grafen von Erbs als Besiger ber betreffenben Beneficien aufgeforbert, sie innerhalb 6 Monaten gerichtlich zu produciren, wibrigen Falls sie in Bezug auf ben eigenthumlichen Antheil ber Beneficien sie falls fie in Bezug auf ben eigenthumlichen Antheil ber Beneficien sie kaftlis erfalt at werben.

Munchen ben 12. Muguft 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht Munchen.

Gerngroß Director.

Humer.	Rame bes Musftellers, ober urfpränglicher Debitor.	Urfpränglicher Ereditor.	Dermaliger Eigenthamer.	Ganger Capitals: Betrag.	Eigentbumli: der Capitale. Untheil ber Beneficien.	Datum ber Obliga: tionen.	Binegeit.	90	Proces	
			•	fl.	ft	1				ī
1	Ge.Churfarftl.Durchl. Marimilan I.	Sans Tulped	Das Zulpifche Beneficium	40	40	Jacobi 1640	Jacobi	à	4	P)
	Se.Churfilrftl. Durchl. Mar I.	Moolph Arebe	iche Benefic.	2000	230	Michaeli 1050	Michaeli	a	4	
3	Se. Bergogl. Durchl.	Dans Farbag	Dasfelbe	1000	100	Georgi 1568	Georgi	å	4	
4	Ce. Bergogl. Durchl.	Appolonia Ligialz	Dasfelbe	400	80	2, Gept. 1604	Simon u.	à	4	
5	Ihre Churf. Durchl.	Georg Derel	Dasfelbe	6000	150	1. Juli 1654	26. April	à	4	1
6	Ge. Bergogl, Durchl.	Albrecht v. Zarborf	Dasfelbe	4000	600	1622	1. Muguft	à	4	1
7		Mar Graf v.	Sunnenreites rifches Benes ficium	- 600	600	21. Jäner 1722	21. Janer	à	21	. 1
8	Diefelbe.	Max Ctubens ranch	Dasfelbe	100	100	18. April	18. April	á	21	1
9	Diefelbe.	Pfleggericht Schongau	Dasfelbe	664	664	13. Juli 1720	13. Juli	à	21	,
10	Diefelbe.	Georg Baron v. Degnenberg		600	600	8. Nov.	8. Nov.	à	21	
11	Diefelbe.	Pfleggericht Schongau	Dasfelbe	664	664	5. Dec. 1732	5. Dec.	à	21	8

Befanntmadung.

(Die Debitfache bes Bierbrauer Gellmair von Bair: Dieffen betreffenb.)

Die auf bas Bierbrauer Sellmair'iche Uns wefen gu Bairbieffen bieber geschlagenen Unbothe haben, ba fie mit bem Berthe bes Bertaufes Dbjectes in teinem Berhaltniffe fleben, bie Ratification ber Intereffenten nicht erhalten.

Ans biefem Grunde wird bas genannte Brananvefen biermit abermals jum bffentlichen Berfaufe ausgeschrieben, und bagu Dienstag ber 8te November festgefest. Die ju veraußernben Realitaten befteben:

- 1) In einer zweigabig gemauerten Behaufung, bem babei befindlichen Brauhaufe und bem fogenannten Baderhaufe,
- 2) in einer gesonderten Rog: und Biehftallung mit heublohne; rudwarts befindet fich ein fleines Burggartl gu & Lagwert,
- 3) in einem an bas Bohnhaus angebauten Stadel mit Drefchtenne und großer Gafte ftallung, jum Theile unter bem hause ber Ursula Sichtnerin,

- 4) in einem mit Schindeln eingebedten großen Stadel in ber Marttogaffe; babei ift ein fleines Gars tel ju & Zagwert,
- 5) in einem Margenfeller mit Rellerhatte im Martinofelbe. . .
- 6) in einem zweiten Margenteller mit Saghutte im Martinofelbe;

an Grunbfidden:

in 3 Relbern 30 Jauchert Medern,

- s 88 ! Tagwert theils ein :, theils zweimabbi=
- : 14 Jandert Solg,
- = 8 Krauthetten,
- = 1 & Zagwert Sopfengarten auf 2 Theilen.

Das Submefen ift im brauchbarem Stande, auch eine binlangliche Bahl von größern und Heinern Ragern vorbanden.

Die auf bem Anwesen haftenben Laften werben umflandlich am Berfteigerungstage be-

Im Kalle Auffelieblader bad gefammte Umbinen frei, gu bem Brauanmefen nur fo viel Gebaube und Grundstüde an fich zu tanfen, ale fie gu ibrem Erwerbe und Fortfommen notigig geradten.

Die Raufsobjecte tonnen taglich in Angenfchein genommen werben, und ber Rathbiener Johann Raufcher in Dieffen ift zur Borzeigung berfelben angewiesen.

Kanfeliebhaber werben bemnach eingelaben, fich am besagten Tage früh 9 Ubr zu fandoberg einzufinden, um bis 22 Ubr Wittags ihre Andothe salva ratificatione der Betheiligten zu Protocoll zu geben, und zwar unter ber Bemerkung, baß ieber, der an biefem wiederholten Bersteigerungs-

tage nicht ericeint, mit nachträglichen Raufer anbothen nimmer gehort werben murbe.

Auswartige Raufer haben fich über Bermbe gen und Leumund burch legale Zeugniffe aus: auweifen.

Den 20. Geptember 1814.

Roniglich : Baierisches Landgericht Landeberg.

Dechmann Canbrichter.

(3)3. Berfteigerung.

Im Wege ber Bollftredung wird das Ans wesen des Corbinian Fischer Barbauern zu Thale kirchen ben Iten November von Morgens 9 bis Glodenschlag 12 Uhr in der Landgerichts-Canzlei bisentisch verfteigett.

Diefes Unmefen beffeht :

1) In einem gang neuen gemauerten und mit Schinteln gebetten. Saufe famunt Stall und Stabel unter einem Dache; bann in einem feparirt flebenben Back und Bafchhaufe fammt hoffraith und Baten

haltend 1 Tagwerf 46 Decimalen, 2) Nectern 48 — 46 — 3 Wiese 1 — 28 — 4) Hols 39 — 16 —

Das Gange ift jum tonigl. Landrentamte Minchen freiftiftig , das Steuer-Ginplum betragt 3fl. 7fr. 1 pf. und bie Schagung belauft fich

auf. 4738 ff.

Raufeliebhaber haben baber bei ber anges festen Berfteigerunge : Tagefahrt ju ericheinen,.

ihre Unbothe ju Protocoll anzugeben, und bie Genehmigung ber Glaubiger zu gewärtigen.

Manchen ben 6. October 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Manden.

Steprer Panbrichter.

(3)3. Gant : Proclam.

Nachdem ber landgerichtliche Bescheld vom 27sten August 1814, welcher gegen den Joseph Kern Dausbesger zu Unterhading die Sant erkannt hat, in Rechtekraft übergegangen ift, so werden hiermit alle biejenigen, welche an den Joseph Kern aus irgend einem Grunde etwas zu sobern haben,

auf ben 2ten November 1814 ad producendum et liquidandum,

auf ben 2ten December 1814 ad excipiendum, auf ben 2ten Janner 1815 ad replicandum, und auf ben 17ten Januer 1815 ad duplicandum

unter bem Rechtenachtheile vorgelaben, daß alle biejenigen, welche am erften Soietstage entweber in eigener Person ober durch einen hinlanglich bevollmachtigten Unwalt nicht erscheinen, mit ihren Forberungen praclubier find. Gene Wertschen bejenigen, welche an ben übrigen Soietstagen nicht erscheine, mit ihren handlungen praclubier.

Den 7. October 1814. Rbniglich : Baierifches : Landgericht Munchen.

Steprer Lanbrichter.

(3)3. Berfteigerung.

Das Anweien des Joseph Kern haudpfles gen ulmterhading wird gang oder theilweise den 8 Wosender im Wirtsbause zu Interfaxhing von Fråh 9 dis Elockenschag 12 Uhr an den Reifdbietenden salva ratifications creditorum bsentlich verseigert.

Diefes Unmefen beftebt:

1) In einem Saufe, Debengebaube, Sofraum und Garten

	enthaltenb	1	Tagwert	10	Decimalen,				
2)	Medern	66	_	62	_				
	Biefen .	3	-	28	*****				
1)	Balbungen	19	-	25					

Lubeigene Stude':

5) Gine Biefe	_	_	45	
6) Solz	8	-	36	_
7) Debung		-	5.7	_

Der Butscompler ift jum Graf Zechischen Sige Sendling freistiftig; bas Steuersimplum beträgt 3 fl. 52 fr. 1 bl., und die Schägung beläuft fich auf 1583 fl. 50 fr.

Raufsliebhaber haben fich daber an bem bemerkten Orte und Zeit einzufinden, und ihr Aubot zu Protocoll anzugeben.

Manchen ben 7. October 1814.

Rbniglich : Baierifches Lanbgericht Dunchen.

Steprer Lanbrichter.

(2)2. Berfteigerung.

Das ber Josepha Fischer burgert. Priechlerin von hier angebrige, von ihr aber am Iten Mugnst h. 3. ihren Glaubigern überlaffene, Wohnbaus und Garten vor dem Eendlinger a Thore im Angerviertl Arc. 669. gelegen wird num auf gestellte Bitte der Legten von unterzeichnes ter Behörbe den Iten November Bermittage von 9 bis 12 Uhr im hiefigen Stadtgerichts. Gebaube an den Meisteichenben bffentlich, und mit Borbehalt der creditorschaftlichen Ratificat inn verfaust.

Die Raufsliebhaber werden baber eingelas ben, an benanntem Tage fich bier bei ber biergu angefesten Commiffion einzufinden, und ihre Raufsanbothe zu Protocoll zu geben.

Den 8. Detober 1814.

Rbniglich : Baierifches Stadtgericht Dunden.

Gerngroß Director.

28 8 6 m.

(2)2. Berfteigerung.

Muf freies Unsuchen des Eigenthalmers wird nachbeschrieben Behausung jur bifentlichen gerichtlichen Bechausung stehelft. Kauslustige Ibnnen biese Behausung selbst täglich, und auf der Stadts gerichtes Registratur auch die Bauplane in Augentichein nehmen, und haben sich Montags den Ten November in der Behausung selbst aber 1 Stiege einzustiehen, wo die Licitation von 9 bis 12 Upr unter vorbehaltener Ratisfication des Eigenthalmers und der Dehbrie erfolgen wird.

Beidreibung.

Die Behausung ift im Dadenviert, und ber fogenannten Rhhrspeder Saffe Rro. 1139 geles gen, enthalt

- 1) unter ber Erbe 4 gewolbte trodne Reller verschiedener Große, wogu eine fehr breite, bequeme Stiege fuhrt;
- 2) im erften Stode (Parterre), welches groß: tentheile, fo wie bas vorzuglich fcbn gebaute Stiegenhaus gewblbt ift, befinden fich:
 - a. 5 Bebienten-Zimmer, worunter 3 beigbar,
 - c. 2 vorziglich gebaute Stallungen ju 5 und 10 Pferden,
 - d. eine beigbare Rammer,
 - e. eine Ruche,
 - f. 2 Sofraume, ein großer, ein fleiner; mit Ralt: und Dunggrube,
 - g. ein eigenes neues Remiß . Gebaube ju
 - 6 8 Chaifen,
 - i. ein Pumpp:Brunnen,
 - k. eine große Ginfahrt.
- 3) Im zweiten Stode (aber eine Stiege) pormarte:
 - a. 5 Pieçen mit eigenen Eingangen , paras lell aufeinander gehenden Mittelthuren, und Lufter : Plagen , Parquet : Boden und gemahlten Banden,
 - b. ein Alcoven mit beimlichem Gemach,
 - c. eine Garberobe :

radmarte :

- d. eine große Ruche, unb
- e. eine große Speifetammer , beibe mit
- weiffen Steinen gepflaftert, f. ein Ruchen : 3immer,
- g. 3 beiabare 3immer,
- h. 2 Mbtritte.

- 4) Der britte Stock aber 2 Stiegen ift fowohl vors ale rudwarts von ber udhmilden Be-fchaffenheit, wie ber vorige, boch ohne Parauct. Baben.
- 5) 3m vierren Stode über 3 Stiegen find a. vorwarte 2 große Fourages Ppelicher, b. richtmatte ein mognbarre Stod von 6 heisbaren 3immern, einem Speicher und 9 Abritten.

Das Ganze ift im bibern Etple gebauet, die gen um gewölben Gange ber brei ersten Etas gen find mit weissen Gange ber brei ersten Etas gen find mit weissen Gelieun gepfalfert. Die Fronte des hauses hat in jeder Etage 10 Fenflers Stocke, welche im zweiten und britten 5 Schuft breit, und 9 Schuh hoch find. Die 3immer haben beinabe 13 Schuh Shbbe.

Der große hofraum, worin sich bas Remiss Gefaude befinder, ift 41 g chub breit, und 53 Coub tief, und jum Umwenden ber Chaifen mehr als hintanglich Raum.

Das Gebaute ift jur Bohnung einer herrchaft, ju einem Bureau, und jum Local eines gefellichaftlichen Juftitute gleich tauglich.

Es find 30000 fl. Ewiggeld-Capitalien (ber ren Ablbsung bem Befiger frei febet) bierauf verschrieben und bas Gange if mir 77000 fl. bem Seeuer-Catafter und mis 30000 fl. ben Branbaffecuration einverleibt.

Den 10. Detober 1814-

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Mundem. Gerngroß Director.

Dasf.

(2)2. Berfteigerung.

Die Behausung ber Dorothea Locherer Baderemitme im Thale Petri, worque 1667 fl. 8fr. 4 hl. Ewiggeld : Capital hafter, wird ben 10ten November b. J. Bormittags von 9 bis 12 Uhr bffentlich an den Meiftbiethenden vers tauft merben

Raufoliebhaber haben baber am befagten Tage fich auf bem Stadtgerichte einzufinden, und ihre Umbothe ju Protocoff ju geben.

Den 11. Detober 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Munchen.

Bauer.

1. Amertifations. Chier

Die Bormunder der Mestermeier'ichen Rinder beim Garthies ju Seberoth hinterlegten laut Depositien. Schein vom Jahre 1803 beim ehze maligen capitlischen Stifte Judersborf ein Des positium von 500 fl. und es wurde benselben, wie es im Depositions Buche bes Stiftes Ins beredorf vorfbmnt, im Jahre 1803 ein ordente licher Schublichein barüber ausgestellicher Schublichein barüber ausgestellt.

Da aber biefer Schuldichein ju Berluft gegangen ift, so wird ber unbefannte Inhaber bedfelben biermit aufgefordert, ibu binnen 6 Monaten unter bem Prajubige bei unterfertigtem Gerichte zu produciren, und feine allenfallfigen Rechte darauf nadyuvoifen, als außerbeifen biefer Schuldichein fur fraftlos und amortifirt setlitt werben würbe.

Den 7. Detober 1814.

Rbniglich Baierifdes Landgericht Dadau.

Lie. Denbolph Lanbrichter.

Edictal . Citation.

Elifabetha Scheche, Bierbraupin in Belben et cons. hat gegen Joseph Gillmair Bierbrauere-(**) Sohn bafelbit puncto debiti Klage gestellt, auch gebetben, bag beflagter Gillmair, weil er ab- weifend, und unwiffend wo ift, edictaliter citirt werbe.

Es vird biermit bem peitio beferiret, Geflagter hierdurch bentlich vorgeladen mit bem Anftrage, baft er gegen bie bon ber Glifabetha Schechb und ibren Conforten erhobene Alage im uerhalb 60 Tagen fich beautrorten, ober aber gewärtigen folke, baß die Forberung für liquib und eingeflanden angenommen, und er in die Bezahlung ber haupt: und Rebensache condemniter werben werbe.

Den 8. October 1814.

Abniglich : Baierifches Landgericht Bilebiburg. Bram Landrichter.

Eriminal . Ebictal . Citation.

Peter Dente lebiger Boufchniesebn von Batterstetten ist eines Diebstahls beschulbigt, und malormb bes Prossets einssolon; berfelbe wird demnach in Gemäßbeit bedifter Getenning eines thuigl. Appellationsgerichtes des Jiafreisebiermit zum ersten Wahle vorgeladen, hinnen DWonaten vom Tage dieser Gitation angerechnet, beim untergesesten Land und Eriminalgerichte fich zu fellen, und wegen der bereits schon zum Theil einbekannten, und weiters vorhandenen Anschalbigungen zu verantworden und zu berriebeibigen.

Chereberg ben 10. October 1814.

Rbnigf. B. Land: und Eriminalgericht Ebereberg.

Sartori Lanbrichter-

(2)1. Berlauf

nachftebender jum tonigl. Univerfitatefond Landobut gehörigen Liegenschaften zc.

Nachtem in Gemäßbeit bes vom tonigliden baier. Minifterium bes Junern am 5. b. DR. erles bigten allerbochften Rescriptes bie unterm 31. Mus auft 1813 und 13. April b. 3. jum Bertauf und Berpachten ausgeschriebenen, jum Bond ber Ponial. Univerfitat Landebut geborigen Liegens fcaften, Gewerbe f. a. folche Anborbe erhalten baben, bag felbe mehrmal nicht genehmiget . fonbern alleranabigft anbefehlen worben ift, gu einem nenerlichen Bertauf biefer Liegenschaf= ten ju fdreiten, von einer Berpachtung aber ganglich Umgang zu nehmen ; fo wird biefer Ber: tauf unter nachfolgenden Bedingniffen und mit Mieberholung ber porallegirten fpecififden bffents lichen Anofchreibungen hiermit bergeftalt befannt gemacht, baf biefe Liegenschaften und Gemerbe befteben :

A. In sammtlichen Gebäuden, und zwar 1) ber ehemaligen Kiesterrichter Amtöwohnung, 2) Bachnause, 3) Wagenermist, 4) Schestuldung, 5) 3 Pferdestallungen, 6) Kühstallung, 7) 2 Getreidsstadeln und Dreichtenner, 8) Gebäude des Decomomier Inspectors dis zum Aburm, 6) Schlaghause und Holzschusse, 12) Wähle, 13) altem Bäderhause, 12) Wähle, 13) altem Bäderhause, 14) Taglibmerhause im Winstlergarten und 15) Wiedschaidershause in der Schwelkergasse.

B. in einem Rrautl's und Obfigarten pr. 1 & Tagwert.

C. in 102 1 Tagwert 203 Coun Bedern nach geometrifcher Ausmeffung, und 7 & Tagwert nach Flacen: Juhalt;

D. in 1734 Tagwert 1921 Gouh Wiesen geometr. Ausmeffung, und 224 Tagwert nach Flacheninhalts Augabe;

E. In geometrischen 1344 % Tagwert und 2024τ ☐ Schub Waldungen, nahmich 1) der Gerft Weedstham 2, Judeuschideg nacht Weedstham 3, Bockeberg, 4) Niebsspach, 5, Sutners beigf, 6) hodfolg, 7) Kromnibbelg, 3) Schwaitberg, 9) Eatreftoffer Obigl, 10) Hockembergers beigf, 11) Bergobigl, 12) Medersbigl, 13) Erra βenstedt, 14) Alfoferbigli, 15) Meggerbelg, 15 Craßenstedt, 14) Alfoferbigli, 15 Meggerbelg, 16 Ganalberg, sohin mit Aussichluß ber ftertigen und ans bern Anstäuben unterliegenden Waldungen Statisch, Pfartfofen, Baltensfen, Poleftern, Unipad und zweiten Catermannsforst;

F. in 2 fleinen Fischweihern jeder & Tagwert groß.

G. in 2 Mooswiefen pr. 4 & Tagwert,

H. in 2 Sopfengarten, ber fleinere ju 1 Tags wert, und ber großere ju 2200 Stangen.

I. in einem Branhause, Malgtenne, Beit, Darre, Pfanne und übrigen Gerathichaften nebft 2 Rellern;

K. in einer Mable mit 2 Gangen fammt Berathichaften.

Der Bertanf gefdicht auf bem Wege ber biffentlichen Berfelgerung in ber Umtewohnung bed Seiftunge. Abminifratere zu Lanbebut haub-Rro. 217 im reiben Biertel in ber Altftabt Montag ben 7. fanftigen Monate Ro. 200 be mber frib Morgens von 9 bis 12 Ubr und Mende von 2 bis jum Schlag 5 Ubr, ohne Regulitung eines Grund , ober Bebenginfes. Die Raufebedingniffe find :

- 1) Borbehalt der allerhochften Ratification.
- 2) Die ordentlichen und außerordentlichen Staats und Communal Auflagen gehen auf die veräußerten Liegenschaften über, und zwar von dem Tage der Ertradition ansangend.
- 3) Die Liegenichaften tonnen von ben bierauf rubenben Zebentrechten, welche bem Staatofinangvermbgen, einer Stiftung, einer Commune, ober einem Privaten gufteben, burch ben Berfauf nicht befreit werben.
- 4) Der Räufer muß die liquiden Uniprüde ber Forfrechtler auf die Universitäte Balbungen bonoriten, und sich mit bem Betheiligten barüber abfinden, wobei ihm jedoch die Uffistenz von Seite ber Universität für ben Ball zugesichert wird, wenn die betriet eingeleitete Purification der Balbungon durch gittlichen Bertrag und wes gen ungegründeter Forberungen der Forstrechter nicht zu Etande fame.
- 5) Der ganze Raufichilling fur bie Liegens iconien und Gewerbe tann in Ctaats paffive. Ebligationen aber bas nach ber Berordnung vom 20. Juli 1809 erbobene allgemeine Landaufeben, und in Moderischen und Seligmannischen Staats. Paffive. Ditigationen nach ihrem vollen Nennwerthe entriebete werben.
- 6) Anbere ale bie bezeichneten Ctaate pafs fiv : Dbligationen werben bei bem Bertaufe ber Universitats : Liegenschaften nicht angenommen.
- 7) Der Rauficbilling muß am Tage ber Ertras bition ber Liegenschaften gang getilgt fenn.
- 8) Die bis gu bemfelben Monat, in welchem bie Berichtigung bes Kauficbillings, und bie Ers trabition ber Liegenschaften eintritt, pormarts

treffenben, von bem Raufer noch nicht erhobenen Binfen ber Staats Paffio : Dbilgationen werben bei ber Berichtigung bes Kauffchillings an JahlungsStattgleichfalls eingerechnet; bagegen muffen bie treffenben Ziufen : Coupons ben Obligationen beillegen.

9) Staats Paffir Dbligationen, welche einem fichtbaren Raugel unterliegen, werben nicht ans genommen.

- 10) Eine jebe Obligation, burd welche ein Raufidilling berichtiget wird, muß auf ber Rade. feite bas Utteft enthalten, baß biefe Obligation von bem Raufer gur Eutrichtung bes Raufichillings vermeundet worben feb.
- 11) Das Bief, die Jauss nnb Baumannsahruiffe, und die Gewerberquifiten werden bem Käufer eines Compleres von Gebäuben, Grundsftüden und Gewerber gleichfalls gegen die beşeichneten Staats Paffis - Dbiggarionen, jedoch nach einer am Zage ber Ertrabilion vorzunehmensben, gemeinschaftlichen Schäung, und unter bem Beischlage von 20 Procent jur Schäung überleifen.

Bu biefer gemeinschaftlichen Schaung sollen 2 Schaumaner von Seite ber Abnumiftration, und 2 Schaumaner von Seite ber Aufered beige, sogen werden; die Majorität ber Stimmen soll für ben effectiven Ansa bes Werthed entschein, die Parität ber Stimmen und die gangliche Berechnung eines Mittel Anschlage gehoben.

12) Die Borrathe an Naturalien bei ber Lee conomie, bei dem Brauhause und bas bereits geschlägene Brenns, Baus und Berlholz maffen nach einer gemeinschaftlichen Schäung unter zur läffiger Anwendung des Maßes und Gewichtes, nach den zur Zeit der Extradition saufenden Mittelpreisen abgelöft, und in klingender Manze völlig bezahlt werben.

- 13) Dem Raufer bes Brauhaufes und ber Mable im Geligenthal wird bie Fortsezung biefer Gemerbe obne weiteres Unsuchen jugeftanben.
- 14) Der Antfeliebaber muß fich iber ben Befig von ben bezeichneten Etaats Paffir abergationen, ober iber bie 3ahlungefähigteit iberebaupt, wenigstent bie gar Summe bes Aufrourspreises legitimiren, aufrerden wird er gur Berfeigerung nicht gugesaffen.

15) Die auf bie Ratification und gerichtliche Inseration bee Contractes erlaufenden Taxen und Stemwelgebabren fallen bem Raufer jur Laft.

Jebem Raufslustigen fleht frei die benanns ten Liegenschaften in Augenschein zu nehmen, und ber nabern Berhaltuisse halber bei ber Abministration sich zu melben.

Mctum ben 13. October 1814.

Rbniglide allgemeine Stiftunge, Diftricte, ale befonbere Abminiftration bee Universitätsbermbgene in Lanbobut.

Da nr Mbminiftrator.

(3)1. Berfteigerung.

Mif Bitten bes Frang Zover Sießmait bargerlichen Beierbaluers in Milnchen wird fein , jur bertigen toniglichen Communal's Minimiftration bobenginfiger, und auf 6500 fl. geschätzer Store nehft Gatrehen und Anger vor bem Carles Thore an ber Pasinger Laubstraße ben 14ten Rovenhere b. 3. bifentlich versteigert.

Raufoliebhaber mbgen fic baber von ber naberen Beschaffenbeit biefer Realität vorlaufig Aufchläffe verschaffen, und miffen fic bei ber Bersteigerung, beren Meifigeboth jeboch burch bie Ratification ber Sinteressenten bebingt ift, dber 3ablunge : gabigteit ober Unfafigteit legal (3)1. ausweifen.

Den 14 Dctober 1814.

Roniglich . Baierifches Stadtgericht Winden.

Gerngroß Director.

. Sabn.

(3) 1. Amortifatione Ertenntnife

Der unbefannte Inhaber jenes hauptam bebenobriefes, welchen Ge. bergogt. Durchlaucht Bilbelm von Baiern auf bas Alofter Et. Uleich und Afra ju Augeburg unterm 28sten Robember 1882 pr. 4000 ft. mit ber Indageit Catharina unseffellten, wirb biermit aufgeforvert, bie bes zeichnete Urfunde binnen 6 Monaten unter bem Prafuth; bier ver Gericht zu producten, baff fie außerdem far traftlos und amortifiet ertfart wurde.

Uebrigens wird gegemoartiges Emortifations Sdict auf Imploration ber Secretar Reicheni bergerichen Erben, welche bie fragischem 2000 fl. Capital bei ber thingl. Staatsfeduben Specials Riquidations Commission fir Altbaiern in Anspruch nehmen, hiermit ertaffen.

Den 14. October 1814.

Rbnigl. Baierifdes Stadtgericht Dunden.

Gerngroß Director.

v. Schmabel.

3)1. Bonifablung.

Der Alofterichter, bes nunmehr aufgelbsten Alosters Beigen, Johann Baptift Mofer fare babier mit hinterlassung einer lestwilligen recks procieliden Beroednung.

Muf Aurufen ber Wittwe und bes Officiale Anwales ber Ubwelenden bes f. Abvocarten liet. mible pabier, merben finmutliche, biber unbes kannite Intellaterben bes Berlebten andurch aufgeforbert, in einem Zermine von Go Zagen, und zwar zub poena agnit fich bieforts au melben, und ihre Ertlarungen entweber felbst, ober durch binreichend Bevollmachtigte abzus gebein,

Den 18. Detober 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Munden.

Rhein.

Befanntmachung.

Iohann Baptift Mapr Caplan bei ber the nigl. Pfacret ber Borftade Mu ift feit bem 18. Juli heurigen Jahres bermißt.

Alle biejenigen, welche an ben Bermisten eine Korberung ju machen baben, werden daber aufgefordert, folde bis jumt fien, December 6. 3. hierores gebbrig zu liquidiren, und zwar aub poens procclusionis an ber Berlagens fednftmaffe.

Manden ben 20. October 1814.

Rbniglich a Baierifches Landgericht Danchen.

Steprer Lanbrichter.

(3)2. 20 o eil a b'm m d.

In Gemäßheit ber Entfoliefung bes to nigflicen Apellationis Gerichtes bes Jarteifes vom 3ten biefes muß nunmehr in ber bem Uns terzeichneten überragenen DepositaleUntersuchung mit einer formlichen Liquibation ber Depositen mittelf Aniebung ber Interesenten und bffeite ficher Worlabung ber unbekannten Betheiligten eingeschritten werben.

Aue unbefannten Betbeiligten werben baher ebictal vorgelaben, binnen G Wochen von bente aufgefangen, suh poena praeclusi ihre allens falligen Unfprade auf irgend ein Depofitmit biererts fermiich ju bociren.

Landebut ben 13. October 1814.

Ronigl. Stadtgerichtes Extraditiones

Der thuigl. Landrichter Phili ale

(3)2' Bbictal . Borlabung.

3u Folge eines Erfenntniffes bes f. Appellations Gerichtes bes Jarfreifes als Eriminal : Gerichte ber Jarfreifes als Eriminal : Gericht erfter Inftan; vom 14ten erhalten 24ften b. M. aber Ginleitung bes Ungeborfams Berfahrens wird Iobaum, Kainer Grabenmacherssish aus, Flintsbach geladen, innerhalb 3 Monaten vor nachgefestem Untersuchungsgerichte zu erscheinen, und sich wegen ber wiber ihn vorhandenen Ans

fdulbigungen eines gefliffenen gefahrlichen Dieb: ftable gu verantworten.

Den 24. September :1814.

0.935 0.4

Rbniglides Land: und Criminal: Uns terfucungegericht Rofenheim.

p. . . R. Ib d' !! Laubrichter.

(3) 3 Ebictali Borlabung.

Die Ctabt Landeberg ani Let im Ffarfreife entlegen batte ber ehemaligen gemeinen Land fcaft in Baiern ein Landauleben von 4800 fl. ges macht, und hierfur 4 Dbligationen jebe auf 1200 fl. lautend empfangen, wovon eine am 28. Juni 1728, Die aubere am 1. Dai 1729, Die britte am 23. Juni 1730, und Die vierte am 7. Sanner 1734 ausgefertiget morben ift. Diefe pier Obligationen murben far verloren gehalten, menmegen von ber durfurftlich und landichafts lich s guabigft angeordneten gemeinsamen Schuls ben : Abledigungs : Commiffion, 4 neue Affecuras tionen ddto. Munchen ben 24. October 1752 uns ter ber Unterfdrift bes Georg Thomas Dog; Caffier angestellt murben. Diefe 4 Mffecuration nen find, ber Grabtfammer unwiffend auf welche Mrt ju Berlut gegangen , und Die Communals Moministration ftellt unterm 24. bieg bas Unfus den, Diefelben gu amortifiren.

Der unbefanute Inhaber-ber oben anges fichten 4 Mfcurationen wird baber aufgeforbert, in Zeit von 6 Monaten a dato biefelben bei unter geichneten fonigl. Landgerichte vorzuweisen, und fic aber feinen Rechts Littel gebbrig zu legitis

miren, widrigen galls biefelben nach Berfing bie fer Beit fur fraftlos werben erflart werben.

Den 25. Muguft 1814.

Roniglich . Baierifches Landgericht Landeberg.

Rreiberr von Dechmann Laubrichter.

(3)3. Stedbrief.

Der diesseitige attrapirte Deserteur bes f. b. freiwilligen Idger-Batailons bes Regatreifes Friedrich Orpp ift mit seinem Mitgesaugenen bem wegen Diebstabls procesieren, diebsteitigen freiwilligen Jager Courab Zeiler in ber Racht wom Oren auf ben Teen v. M. aus bem Mrrefte

Man ersucht baber alle Civil's und Milis tars. Drigteiten auf biefe im nachfolgenden Gige nalement naber bezichneten Biddriling ges naueste Spale ju machen, und folche im Bestretungfalle arretiren und genen Erstattung

ber Untoften gefchloffen anber liefern gu laffen. Unobach ben 7. Geptember 1814.

R. B. Commanto bes freiwilligen

Saldenhauffen Major.

Signafement.

Briebrich Depp von Blefenbrunn 9. 6. Marfe Eteft gebartia . 31 Jahre ult, 5 Goub 8 3ell groß, unterfester Statur, rother Gefichtes farbe, fcmargbrauner alatter Baare, blauer Mus gen, guter 3ihme foricht ben frantifchen Dialect. und ift fonft ohne befonbere Kennzeichen. Derfelbe trug bei feiner Entweidung ein bellblaues tu: denes furges Bauernwams mit 2 Reiben plate ter verfilberter Anbofe, eine buntelgeftreifte mols lene Befte mit fleinen runden verfilberten Anbufs den, eine ichmargleinene Salsbinde mit rothen Streifen, griner Commiffbofen, wovon ieboch bie gelbe Befegung und Borftoff berabgetrennt ift, einen gelben Sofentrager , talbleberne Gonbe mit ginnenen Schnallen, blau wollene Strumpfe, eine fcmarse runde leberne Kappe.

Conrad Seiler aus Culmbach gebartig, fei' mer profession ein Jafiner, 23 Jahre alt, 5 Schuh 8 3ell groß, rothbraumer Gefichbefarbe, blonder Harr, besgleichen Schnaugbarts, blauer Augen, guter Ishue spricht ben Narnberger Dialect. Derfetbe war bei feiner Entweichung bestleibet mit einer grünen Merneswelle mit gels bem Borftoß, bergleichen langen Beinkleibern, halb befest, schwarzer Haltebinde, weiß tucken, tutterbinde, und talbsebernen Schnüfziefen.

-	2Beilheim	Schrobenb. Bafferburg	Pfaffenbofe	Marnan	Münden	Bungpoolis	Lanbehut	Lanbeberg {	Krapburg	Saag .	Geijenfelb	Friedberg {	Treifing {	Erding .	gidad.	Drte bee Jiarfreifes.	Schrannen:
-	20	50	200	15	30 10	90	. 95	3 5		č		0	21	13	22	Ead.	= 0
	1	11	7	1	ŀ	1	1	11		1	1.		11	1	Octob.	Monat	Schran:
=	3	LD.		3	1510	23	392	341		68	130	30°	179	613	165H	etanv.	2Bailen.
-	17	6.0			-643		330	320		0,0	130	13 6	H H	568		Bertanf	3
-	77 18	5017	98 16	2	12 18	23 16	718	16		16	S	77	277	Ser.	74 2		
-	8 30 16	30 17	1:	. 1	13 16	30 16	7 1.5	24 15		30 14	3114	36 7	0 1 6	30 14	16		prei
_	6 30 15	530 -7	30 14	1 0	53 15	1	47 (3	36 12	111	30 13	48 13	60	200	57 54	1.5	minb.	16.
	14		. 1	İİ	93	J		4 0	nie	-1	36	5, 1	1.80	ÉDO AT	1 :		1
	75	107	113	33	740	6	.45	801	()	QC_	ربو	-	2 3 7	7	5 8	Grant.	Roin.
	70	75	-13	42	529	6	4-	70	-	20	GO.		93	163 12	226 [1	L	-
	50	1230	13 93 -4	5.	13 5	30	1	13 30	_	1.1	17 36	,	1 2 6	43	30	Siagle	4
	12	==	14	T.	- + -	14	Ξ	G1 13	net -	10	,=		333	-17.		Dietler	relfe.
_	- *	30-11	-1	4	-6	15 12	30 10	155		-	0	- H-1	30011	30 11	10	Mind.	2
-		15	0	1	7 29		- 13	te I		30	40		200	1507	415		9
_	50	77.7	(A)	36	43	6:	434	563	-	16	141 112		in 100	-7	57	1	Berfte:
	441	2.4	*	15	2403	6	A	361		6	53 00	-	0 00 00	17 9		Old Re	-
-	9 50	730	~÷	10 24	7	38	30	15	V.	1	(u)		186	I	9 8 20 7	- Confe	1.00
-25	00	9.4	7	e e	8 59	00	-7	20 00 U 1		7 30	~3 W		40 1 1	30			reife.
-	- F3	80.4	36 7	~1	-1	00	6	4.4		3	U		7 30	OF	20 6 20	Mind	
	1	1 01		10	(A)	1	~1	5 6	-		30			10		e Etand.	1 30
_		45	(3) 12	80	749 69		160	65 65		00	46 46		36 24	101	4	Bertau	naher.
-	22	4.0	- 22	20 6	99 6	27 6	un	41.0		OF.	do		Un O W	U	-	96defte.	
	30	11	1	30	22 5	1	4	W 11		Un	0		0 0	30	= 0	miniter	in tel
-	1	+ 30	13	1	36	1	4	10	_	- 1	15	_	4 5 4			Milite	2019
	- 5	1 5	Lus de O	Un Un	4.	+	دي:	4 5		45	4		4 15		1		

Intelli-



Baterifces genzblatt Afarkreis.

XXIII. Stud. Munchen ben 2. Dovember 1814.

Umtlide Mrtifel.

Befanntmadung.

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Der Stadtzimmerpalier Fran; Reifenftuß hat fich bei bem legten Sochwasser am 31fen August burch Befonnenheit. Must und raftofe Thatigkeit gang besonders ausgezeichnet; indem er von der hölgeren Jarbride, welche burch abs bingeschwenmte holz febr bebrot war, auf die in dem reigenden Strome liegenden Bale fen und Bretter hinab flieg, fie mit oftmaliger Lebensgefabr loszumachen, und so die Bridde zu sicher wußte.

Sein wiederholtes muthvolles Benehmen, ba er bereits im worigen Jahre donliche Ber weife von Muth gegeben hat, wurde Seiner Ibniglichen Mais feld angezeigt, so wie auch das muthvolle oble Benehmen bes flädtischen Immergeschen Anton Beiggl bei bem namlichen Hochwasser. Alls durch die technischen Ber bebrben das Kalierchaus in Gefahr zu senn ertakte wurde; rettete er mit den größten Ansfrenz gungen mehrerer, in jenem haus besindlicher Menichen Eigenthum und Gesundheit, indem er, che noch ein Kahn berbeigeschaft werden konnte, Gutter und Wenschen unter

Beiben Individuen wurde anch bereits bas diedfeitige Woblgefallen bezeuget; folde schine Beispiele verdienen aber jur allgemeinen Rennts niß gebracht zu werben.

Munchen ben 12. October 1814.

Rbnigliches General : Ebmmiffariat

Freiherr von Chleich General-Commiffar. Rainprechter Gecretar.

(Die Berfundigung bes altern Strafgefeges wegen Berbeimildung ber Schwangerichaft und Riederfunft lebiger Beibepersonen betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Machem es zur allerhöchften Kenntnif gefommen ift, bag noch in einigen Theilen bes kbnigeichs bie burch das neue Etrasgefezbuch aufgebobenen vormaligen besonderen Gefeze und Berordnungen gegen die Werheimlichung ber Schwangerschaft und Riedertunft lediger Weibelpersonen von Zeit zu Zeit von den Kangeln verfändiger werden; so haben Seine Majestat der Konig mit allerböchsten Kespript vom 1sten prass. 18ten October d. J. allergnäbigst zu befehlen geruber, daß diese, ungeeigneten Bertitus bigungen , wo felbe in bem Rreife noch befteben ,

fogleich abzuftellen fepen.

Die fammtlichen Poligti : Bebben bes Areifes erhalten alfo biermit ben Aufrag, bie in ihren Begirten gelegenen Pfarramter bavon in Kenntnif au fegen, und aber ben Bollgug gu modben.

Mauchen ben 22. October 1814. Rbnigliches General . Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich General:Commiffar. Rainvrechter Gecretar.

(Die Cintragung ber Coublieferung in Die Banber:

bader ber handmerter betreffenb.) Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Seine Majefiat ber Ribnig faben in Erfabrung gebracht, daß bei Belegenheit einer Lieferung auf bem Schub eines handverfepurs sches zur Conscription in fein Baterort, diefer Umftand auf eine ungerignete Art in fein Banberbuch von Station zu Station eingetragen worden sety, anstatt bag zu biesem Zweck ein eigner Liefer : ober Schubzettel versaßt worden wate.

Da nun die Manderbidger der handwerfer inicht bestimmt sind, und gang ihrem zweie entgegen durch folde ungesignete Eine träge dem Fortfommen solcher Individuen ges schadet werden kann; so haben Se. foniglicht majesta untern 8ten d. M. allergndbigst der solchen, die sämmtlichen Polizei Behrben zu Bermeibung dieses Misstrauches aufmertsam zu machen; wornach sich also dieselben zu achten wissen werden.

Manchen ben 22. October 1814. Rhuigliches General , Commiffariat bes Ifartreifes.

Breibert von Schleich General-Commiffar. Rainprechter Secretar.

(Wilbthtige Beltrage gur Unterhaltung und Berfcbnerung bes Gotteshaufes ju Oberauborf betreffend,)

3m Ramen Seiner Majeftat Des Ronigs.

Rach einer bierber erftatteten Ungeige ber fonigl. Rreidbau : Jufpection bat bie Bicariates Gemeinde ju Dberaudorf, bermal jum Cands gerichte Rofenbeim geborig, feit einigen Jahren auf bas bortige Gottesbaus jur Unterhaltung und Berichbnerung, nahmlich fur Ginbedung ber Rirche und Rrepthofmaner : Dadung, fur Berftellung eines neuen Glodenftubis, fur neue Renfter mit Zafelicheiben und Chauergittern, fur Musweißung und Decorirung ber Rirche, bann fur gefchmadvolle Raffung ber Altare unb Rangel . fo wie fur Unichaffung mehrerer Rits chen : Aleibungen und anberer Paramente ic. über zwei taufend Gulben gefpendet - unb eben jest lagt ber tonigl. Ortovicar, Corbinian Anton Schaberer aus feinem Privatvermogen Die Rirchen . Drgel burchgebenbe verbeffern, mit einem neuen Regifter und umgefehrten Danual verfeben, fo mie ben Dufitchor zwedmaßiger berftellen, welches einen Aufwand von wenige ftene vier bunbert Gulben in Unfpruch nimmt.

Diese milbehatigen Sanblungen werben aln burch gur bsfreutlichen Annbe gebracht, und gugliech wird ber Bicarlate-Emeinber Derendorf und bem f. Bicar Schaberer hierüber bas biesefeitige besondere Boblgefallen zu erkennen ges geben.

Manden ben 26. October 1814.

Rbnigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes als Breisabminiftras tion ber Stiftungen und Communen.

Freiherr von Schleich General:Commiffar. Miller Gerretat.

(Die Schabloshaltung ber Stiftungen und Communenburch bie Raufer wegen nicht erfüllten Contractsbetreffenb.)

3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Um bie Stiftungen nnb Communen bei em Berfaufe von Irdichen und Mobilien für ben Fall schablos zu halten, wenn wegen Richtersüllung bes Contractes von Seite des Käufers zu einem zweiten Berfaufe geschritten werdem migte, werben die Stiftungs und Communale Boministrationen in Folge eines allerhöchsten Beschulfe von Archbechten Beschulfe von Archbechten und Wobilien die Bedingsis, daß der von dem vontuell gescholssenen Kaufer zuradfreund Kaufer zur Bezahlung des Minders Ertließes, welcher sich dei einem neuerlichen Berfause zeit gen währe, gehalten fem solle, in die Protos colle bei Selbssfung aufzunchmen.

Manchen ben 20: October 1814-

Rbnigliches General's Commiffariar
bee Sfarfreifes.
als Rreis . Abminiffration ber

Stiftungen und Communen. Rreiberr von Schleich General.Commiffir.

Miller Gecretar-

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronias.

Seine tonigliche Majefidt baben gemäß allergnndigsten Reseripte vom iften October b. 3. aus bem Jonde ber Rhhrlifche Spauerifdem Stiftung:

ber Stadtgerichts, Schreibers, Mittwe Catharina Giggenbacher für ibre eilfjabrige Tochter Maria Therefia bis jum toren Lebensjabre' berfelben einen Erziebungs Beitragvon jahrlich fechogig Gulben , bann ben beiden altesten Thoptern ber von ihrem Gebemanne versaffenen Kartensabritantens Gattin Erberfia Globbel, Namens Maria Anna 12, und Aberesia 10 Jahre alt, in Nackficht ber bulifosen Umfande ihrer Mutter ebenfalls einen jahrlichen Erziebungs. Beitrag, von Ein hundert gwangig Gulden vorerst auf brei Jahre ober bis qu einer allersalls früher eintretenden Berbesserung der Werthelmens Berbesstung der Werthelmens Berbaltniffe der Mutter allergnabligf berwilliget.

Beldes hiermit gur allgemeinen Renntniß gebracht wirb.

Danden ben 26. October 1814.

Rbnigliches General & Commiffarlat bes Ifartreifes als Kreis & Abminifiration ber

Stiftungen und Communen.

Freiherr von Schleich GeneralsCommiffar. Miller Gecretar.

(Earen von Lebens : Bengniffen betreffenb.) Im Namen Seiner Maieftat Des Ronias.

Wermbg allerhöchster Steuers und Domais men-Sections entschieden bom 4ten b. M. ift die Bestimmung anher erlassen worden, daß für Lebens Zuguniffe, welche blos zur Sieders beit ber fönfglichen Caffen beinen, damit nicht Besolbungen und Bensteuen von bereits Berforbenen auf unterschobene Scheine fortbez gahle werden, keine Zare und kein Ermpel zu erhoben sehn, abzigens aber sich von selbst verstebe, daß, Lebens Zugniffe, welche von Privatern zu anderm Bebeite nachgesucht werden, ber nach ber proviforischen Ausverdung vom 8ten Ectober 1810 S. 74. verordneten Aure mit 30 fr. nehft dem betreffenden Classen. Etempel unterworfen sen.

Cammtliche untergeordnete Memter werden biernach jur Befolgung angewiesen.

Munchen ben 21. October 1814.

Ronigliche Finang : Direction bes Ifartreifes.

v. Anneteberger Director.

v. Rrempelbuber Gecretar.

(3) 3. Ebictal: Borlabung.

Mictoria Klem, gebirtige Berwalteretochter aus Minden, bar fich bas Berbrechen bes Diebftabls ju Schulben femmen laffen, und besmegen ben 20ften Ianner biefes Jahrs flidgtig gemacht, obue baß ihr Aufenthaltsort bisher aubgetuntichafter werben fonnte.

Das thnigl. baierifche Appellations. Gericht bes Jfarteifes hat gegen biefe Bictoria Klemlaut gudbigfter Entschließung dato. 26sten et praes. 27ften biefes bie Einleitung bes Unges borfame. Werfahrens erfannt.

In Folge beffen wird baber biefe Aldbige biermit bffentlich vorgelaben, innerhalb 3 Monaten vor Gericht zu erscheinen, und fich wegen ber wiber sie vorhandenen Anschulbigung bes Diebstable zu verantworten.

Den 29. Muguft 1814.

Rbnigl, Baier. Stadtgericht Manden. Gerngroß Director.

v. Sabn.

(3)3. Ebictal . Borlabung.

Mlope Sengel ein von Straubing im Uns terbonaufreise gebartiger Meggereinecht hat fich bas Berbrechen mehrerer ausgezeichneter großer Diebstähle ju Schulben tommen laffen, und best wegen in ber Racht vom 30 bis 31ften December v. 3. von Abling aus tonigl. Landgerichts Mosenbeim flüchtig gemacht, wo er beim batz gerichen Roch und Megger Georg Symaper als Meggereftnecht im Dienfte fant.

Da fein Aufenthalteort bieber nicht ausges funtfodietet werben founte, und das finigliche dieteische Aufenthalten. Bericht des Jartreifet gegen diesen Alleys Sengel vermelg gnabligfter Entschließung vom Zosten et praces. 20sten Ausgult 1. 3. die Einleitung der Ungeborlamen Betraften erfannt hat; so wird dieser zichenktling hiermit diffentlich vorgelaben, innerhalb 30m anten vor Gericht zu erscheinen, auch fich Wosen der gegen ihn vorliegenden Anschulen gegen ihn vorliegenden Anschulen zu erzet ausgezeichneter Diebstähle gesellich zu verz anwerten.

Den 2. Ceptember 1814.

Rbniglich : Baierifches Stadtgericht Manchen.

Gerngroß Director.

Sapber.

(3)2. Befanntmadung.

Bir jum Ctabtgerichte Braunichmeig vers erbuete Director und Rathe fugen hiermit gu wiffen:

Demnach in Sachen, ben Rachlaß bes ju guf von Machabaufen Kammerberen Ausguf von Manchbaufen betreffend, jur Zeftstellung bes haffiv Beftandes von beffen Beneficials Erben um biffentliche Borfabung der Gläusbiger des Berftorbenen gebetihen, solde erfaunt, umb terminus liquidationis auf den 14ten Januar f. J. 1815 angefest worden, als were den alle biejenigen, welche an den Nachlaß des genannten Erblaffers aus irgend einen: dinglis

Urfuublich bee hierunter gebrudten Ctabt: gerichte : Siegele und nebenftehenber Unterschrift.

Gegeben Braunfdweig ben 27ften Geps tember 1814.

(L. S.) S. Bilmerbing.

Muf Requisition bes bergogl. Stadtgerichts Braunschweig

bas

Rbniglich : Baierifche Stabtgericht Munchen.

Den 11. October 1814.

Gerngroß Director.

Bauer.

(2)2. Bertauf

nachftehender jum fonigl. Univerfitatsfond Landshut gehörigen Liegenschaften ze.

Nachdem in Gemäßheit des vom toniglichen baier. Ministerium bed Innern am 5. b. M. erles bigten allerhöchten Bescriptes die unterm 31. Aus guft 1813 und 13. April b. J. jum Berfauf und Berpachten ausgeschriebenen, jum gond ber

Benigl. Universität Landsbut gebbrigen Liegens (daften, Gewerbe f. a. folde Anborbe erbalten baben, daß felbe mehrmal nicht genebmiget, fondern allergnabigft anbefoblen worben ift, zu einem neuerlichen Berfauf biefer Liegenschaften zu chrieften, von einem Berpachtung aber ganglich Umgang zu nehmen; so wird biefer Bers lauf unter nachfolgenden Bedbingniffen und mit Briederbalma ber vorallegirten specifichen biente lichen Ausfchreibungen biermit bergestalt bekannt gemacht, daß biefe Liegenschaften und Bewerbe bestehen:

A. In sammtlichen Gebauben, und zwor 1) ber ehemaligen Klosterrichters Amstwochung, 2) Banhause, 3) Wagentemise, 4) Ochsensfallung, 5) . 3 Pserbestallungen, 6) Kühsalung, 7) 2 Getreide stadeln und Dreichtenne, 6) Gebaube bes Deconomie Inspectors bis zum Ehrum, 9) Schagbause und Holzschung, 6) 10) großen Getreidsaften, 11) Bräubause, 12) Midle, 13) altem Väderchause, 14) Laglbhnerbause im Wintergarten und 15) Wiedhalberdause in der Schweltergasser

B. in einem Rrautl: und Obfigarten pr. 1 & Zagwert.

C. in 102 46 Zagwert 203 | Souh Medern nach geometrischer Ausmeffung, und 7 1 Zagwert nach Rlachen 3 Inhalt;

D. in 173 | Tagwert 1921 | Schuh Wiesen geometr. Andmeffung, und 22 | Tagwert nach Flacheninhalts Angabe;

E. In geometrifchen 1344 is Tagwerf und 20247 ☐ Schuh Balbungen, nahmlich 1) ber Forft Moosthann, 2) Jubenschlag nachft Moosthann, 3) Bockbberg, 4) Bieblipach, 5) Sutners bbigl, 6) Dochbolg, 7) Aromwibolg, 6) Schmaite berg, 9) Gatterftorfer Dbigl, 10) Dechenbergers hblgt, 11) Bergbblgt, 12) Rieberfblgt, 13) Stragenfterf, 14) Alloferbblgt, 15) Meggerbblgt, 16) oberes Daraubolg, 17) unter-Daraur, 18) Goneleberg, fobin mit Ausschlieb ber freitigen und aus bern Anfamben unterliegenden Baldbungen Stanbach, Breneisen, Pfartfofen, Baltensson, Polefkenn, Umfpach und zweiten Lafermannforft;

F. in 2 fleinen Fischweihern jeder & Tagwert' groß.

G. in 2 Mooswiesen pr. 4 & Zagwert,

H. in 2 hopfengarten, ber fleinere gu 1 Tage wert, und ber grbfere gu 2200 Stangen.

I. in einem Braubanfe, Malgtenue, Beil, Darre, Pfanne und abrigen Gerathichaften nebft 2 Rellern ;

K. in einer Dable mit 2 Gangen fammt Gerathichaften.

Der Berfauf, geichieht auf bem Wege ber biffentlichen Berfteigeraung in ber Umtswohnung, bes Stiftungs. Moministrators gu Landbhut Naus-Rrc. 217 im rothen Biertel in ber Alfstabt Montag ben 7. funftigen Monats November früh Morgens von 9 bis 12 Uhr und Mende von 2 bis jum Schlag 5 Uhr, ohne Regullrung eines Grund - ober Bobenginfes.

Die Raufebedingniffe find :

- 1) Borbehalt ber allerbochften Ratification.
- 2) Die orbentlichen und außerorbentlichen Staate: und Communal: Auflagen geben auf bie beraugerten Liegenschaften aber, und zwar vom bem Tage ber Extrabition anfangend.
- 3) Die Liegenschaften tonnen von den bierauf rubenden Zehentrechten, welche bem Strattfinange

vermögen, einer Stiftung, einer Commune, ober einem Privaten gufteben, burch ben Bertauf nicht befreit werben.

- 4) Der Raufer muß die liquiden Anfprache ber Forstrechter auf die Universitäte Malbungen benorieren, und fich mit bem Betteiligten barüber abfinden, wobst ihm jedoch die Affilten, von Stite der Universitäte filt ben Ball zugesichert wirt, wenn die bereits eingeleitere Pariscation der Malbungen durch gultiden Wertrag und wes gen ungegründette Forberungen der Forstrechter nicht au Erande fame.
- 5) Der gange Raufichilling fur bie Liegene icaten und Gewerbe tann in Staats Paffiv Ebligationen iber bas nach ber Wererbung vom 20. Juli 1809 erhobene allgemeine Landanleben, und in Nockrifchen und Selfignamischen Staats Paffiv. Ebligationen nach ihrem vollen Nennwerthe entsichtet werben.
- 6) Anbere ale bie bezeichneten Staate Pafe for : Ebligationen werben bei bem Bertaufe ber Universitäte : Liegenschaften nicht angenommen.
- 7) Der Raufichilling muß am Tage ber Extras bition ber Liegenschaften gang getilgt feyn.
- g) Die bis ju bemfelben Monat, in roelchem bie Berichtigung bes Auuffchillings, und bie Erstadition ber leganichaften eintritt, worwarts treffenben, von bem Raufer noch nicht erhobenen Minfem ber Staate Paffire Dbligationen werben bei ber Breichtigung bes Kauffchillings an JahlungsStattgleichfalls eingerechner; bagegen muffen bie treffenbem Zinfem Coupone ben Obligationen beiliegen.
- 9) Stante-Paffiv: Obligationen; welche einem fichtbaren Mangel unterliegen, werben nicht ans genommen.

- 10) Eine jede Obligation, burd welche ein Kaufichiling berichtiget wird, muß auf ber Rude feite bad Uttell enthalten, baß biefe Obligation bon bem Kaufer gur Enteichtung bes Kaufichillings bermenbet worben fen.
- 11) Das Bieb, Die Jande und Baumanne fahrniffe, und die Gewerberequifiten werben bem Käufer eines Compleres von Gebäuben, Grundstüden und Gewerben gleichfalls gegen die bez zichneten Ctaate Paffiv Dbligationen, jedoch nach einer am Tage ber Erredition vorzunehmenben, gemeinschaftlichen Schäung, und unter bem Beischlage von 20 Proceut jur Schäung übers laffen.

Bu biefer gemeinschaftlichen Schaung follen 2 Schamdnner von Seite ber Moministration, und 2 Schamdnner von Seite bes Mulero beiges jogen werden; die Majoritat ber Stimmen foll für ben effectiven Ansay bes Wertoes entschein, bie Paritat ber Stimmen und bie gangliche Berg Choicenheit berfelben wird Durch die Berechnung eines Mittel, Anschlages gehoben.

- 12) Die Borrathe an Naturalien bei ber Des conomie, bei bem Brauhause und bas bereits esselchlagene Breun-, Baus und Werfholz muffen nach einer gemeinschaftlichen Schäung unter zu läftiger Anwendung bes Maßes und Gewichtes, nach ben zur Zeit ber Ertrabition sausendem Mittelpreisen abgelbst, und in Hingender Mange vblig bezahlt werben.
- 15) Dem Raufer Des Brauhaufes und ber Mable im Seligenthal wird die Fortfegung Diefer Gewerbe ohne weiteres Unfuchen gugeftanben.
- 14) Der Raufsliebhaber muß fich iber ben Besig von ben bezeichneten Staats Daffin "Oblie gationen, ober über die Zablungsfligfeit über haupt, wenigstens bis jur Cumme bes Aufs wurfspreifes legitimiren, außerdem wird er jur Berfteigerung nicht jugelaffen.

15) Die auf die Ratification und gerichtliche Inseration bes Contractes erlaufenden Taren und Stempelgebubren fallen bem Raufer jur Laft.

Jebem Kaufoluftigen fieht frei die benanns ten Liegenschaften in Augenschein ju nehmen, und ber nabern Berhaltniffe halber bei ber Abs ministration fich zu melben.

Mctum ben 13. October 1814.

Rbnigliche allgemeine Stiftunges Diftrictes als befondere Mominiftration bes Universitatsvermbgene in Landbhut.

Da gr Mbminiftrator.

(3)2. Berfteigerung.

Auf Bitten des Franz Auer Sieffmale Stellenden wird fein, gur bortigen Schieffichen Communal Mominifras tion bodenzinsiger, und auf 6500 ft. geschätzte Stadt nehr Garton und Anger vor dem Carles Thore an der Passinger Landstraße den 14cem November b. 3. diffeutlich versteilenten.

Raufoliebhaber mbgen fich baber von ber aufolieben Befchaffenjeit biefer Realitat vorlaufig Aufficiaffe verschaffen, und muffen fich bei ber Bersteigerung, beren Meisgeboth ieboch burch bie Ratification ber Intereffenten bedingt ift, iber Jahlungs Babigteit ober Anfasigteit legaf ausvelfen.

Den 14. Detober 1814.

Rbniglich . Baierifches Ctabtgericht Manden.

Gerngroß Director.

(3)2. Borlabung.

Der Klofterrichter bes nunmehr aufgelbsten Klosters Weiarn Johann. Baptift Mofer ftarb babier mit hinterlaffung einer legtwilligen rects procirlichen Berordnung.

Muf Unrufen ber Wittre und bes Officiale Anwalts ber Ubwesenben bes f. Abvocaten Liet. Ribser babier werben sammtliche, bibber unbekannte Intestaterben bes Berlebten andurch aufgesebert, in einem Termine von 60 Zagen und zwar aub poena agnit sich bießerts zu melben, und ihre Erklärungen entweder selbst, ober burch hinreichend Bevollmächtigte abzuachen.

Den 18. October 1814.

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Danden.

Gerngroß Director.

Rhein.

(3)1. Berfteigerung.

Im Bege ber Bolftredung wird man bas Birthsammefen des Martin Deininger in Unters Sendling am 20ften Poventer frib 9 Ubr in ber fbnigl. Landgerichts Bohnung bffentlich vers fleigern, und an den Meifbiethenben salva ratificatione creditorum erfasten.

Diefes Unmefen befteht :

- 1) aus einem fehr bequemen und in gutem Baus Buftante fich befindenten Boon = und Birthe fchafte. Gebaube nach ber Schagung in einem Berthe vom 9500 ft.
- 2) and 13 Zagwert 60 Decimalen Acteriand, 1 Aggw. 76 Dec. Biedgrauben und aus einem 33 Dec. großen Krautgarten, welche fammte lich in einem Schaungspreise von 320fl. feben,

3) enblich aus 9 Tagm. 52 Dec. Solggrunden nebft einer Debung von 0 Tagm. 63 Dec.

Genanntes Anwesen, ift jum Theil bodens zinsig zum t. Kandrentamte Minden und jum theil freististig zur hosmarte Solln, und beffen Ichellterchrigte sind das f. Landrentamt Milachen und die Pfarre Sendling. Die übrigen nahern Berhältnisse tonnen beim idnigl. Landsgrichte eingesehen werden.

Raufslustige mögen fich am bestimmten Tage einfinden, und nach genigender Ausweis fung aber Berindgen und guten Ruf ihre Ansgebothe zu Protocoll geben.

Den 20. October 1814.

Roniglich = Baierifches Landgericht Munchen.

Stenrer Lanbrichter.

Berfteigerung.

Im Bege ber Bollftredung wird man ben Gemeindes Dols Mutheil bes Unbread Schmblg Derrufchufter ju Mojach am 20ften Rovembes frih 9 uhr in ber Landgerichte Bohnung am Gillenberge bffentlich verfleigern, und an ben Meifbietenben überlaffen.

Diefer holzantheil befindet fich an der uns vertheilten fogenannten Allach, ift ludeigen, und enthalt 4 Tagwert 68 Decimalen.

Dach ber Schagung belauft fich beffen Werth auf 187 fl. 22 fr. und fteht burchaus in ber vierten Bonitate Claffe.

Das Steuer : Simplum fur benfelben bes tragt 18 fr. 6 bl.

Raufoluftige werden bagu am bestimmten Tage eingeladen, um ihr Auboth ju Protocoll

Den 20. October 1814.

Rbniglich : Baierifch es : Landgericht

Steprer Lanbrichter.

Betanntmadung.

Alle biejenigen, welche an ben Nachlaß bes in Grunertsbofen ohne lezwillge Berodung erflorbinen Pfarrers hen. Franz Zaver Kicker aus was immer für einem Rechtstitel Ansprache zu haben glauben, werden biemie aufgefordert, solche binnen 30 Zagen a dato bei unterzeichnetem Amte anzubringen, widrigen Jalls bei Auseinanderseyung dieses Nachlassesberauf teine weitere Rucksicht mehr genommen werden fehnte.

Mbelehofen ben 25. October 1814.

R. B. freiherrt. v. Fallifches Patrimonial: Gericht Grunertehofen im t. Landgerichte Landeberg.

Choblenge Gerichtshalter.

Ebictal a Borlabung.

In Schuldfachen ber Barbara Geilingbrunner vermitweten Seiferin in Midlborf ift vom unterzeichneren Landgerichte bas Concure's Bers, fabren befchloffen worben; est werden daber fofgende Gbierbrage ausgeschrieben.

- Ad liquidandum, respect. jum Berfuche. einer gutlichen Ausgleichung, unter ben. Gläubigern Mondtag ber 21fte November,
- ad excipiendum Mittwoch ber 21fte Decems
- ad concludendum Donnerstag ber 19te Banuar 1815 bis jum 20sten Februar inclusivo, so zwar, bag in ber ersten Stifte biefes Termines replicite, und in ber ans bern bullciet werben miffe.

MIE Gläubiger haben baber am ersten Ebictes tage bei Bermeibung bes Mussichluftes ibrer Borberungen, und an ben lezten zwei unter bem Nachtheite bes Aussichluftes ibrer Janblungen selbst, ober burch hinlänglich Bevollmächtigte zu ericheinen, und ihre Rechtenothburft zu beobsachten.

Dablborf am 25. Detober 1814.

Ronigliches Landgericht Mahlborf.

Befanntmadung.

Anf Requisition bes toniglichen Erabtgeriden Manchen wird die Grundberrlichteit bes
fogenannten Eppeligerfeit gu Klüng Ließte Gerichts als ein Grentwaffa bes
bestächte als ein Ergenfland ber Ganrmaffa bes
bestächten Leopols Auedaufer Derbundbalters
in Manchen auf dem Wege der hstentlichen Bersteigerung verfauft, und den Kaufeluftigen biermit eröffner, daß auf ben ibren tünftigen Mongat hieru, eine Tagsfahrt angefest so, wonath hieru, eine Tagsfahrt angefest fop, wofle bie Kaufsanbeige vorsehaltlich ber Antification der Glanbiger zu Protocolf geben; übrigens aber thalich die Matur und den Schäumges(vo.)

werth biefer Gerechtfame beim tonigl. Landges richte erfragen tonnen.

Den 26. Detober 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Erbing.

Der tonigl. Landrichter gehindert.

Lechner Affeffor.

Befanntmadung.

Da bas auf bas Thomas hallermaierifche, ber Gant unterliegende, Bierbiante's Umwefen gut Geisenfeld geichlagene Unbort von 5000 fl. von ber Ereditorichaft nicht ratificiet, sondern auf eine nodmalige bifentliche Ausschreibung angerbungen wurde; so wird dum leztmaligen Bert Taufs Bersuch eine Commission auf Mittwoch den 30fen November Bormittags von 9 bis 12 lbr angesezt, und zugleich bemertt, daß die Ereditoren auf den nahmilden Tag gur Ertlärung über die Ratification des Kauses der bie Minsendung bes juris delendi vorgelaben worden sind.

Die nabere Beidreibung bes Unwefens ift im XII. Stud bes Ifar: Kreis: Intelligengblattes, und in der Beilage jur Augeburger: Mopfchen Zeis tung vom 16ten August ju finden.

Die Berfaufe : Berhandlung gefchieht in bem Locale bes unterzeichneten Landgerichte.

Den 28. Detober 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Pfaffenhofen.

Ertl 2. G. Bermefer.

Refrolog.

Um 8ten October 1814 flarb ju Manden ber Kreis : Ranglei : Director bei bem toniglichen General : Commifariate bes Ifartreifes Georg Briedrich Muguft Ritter von Trog e.

Er wurde im Jahre 1752 ben 27sten Juli ju Manuheim geboren, fam aber schon in feiner frühesten Jugend nach heibelberg, als fein Bas ter an ber dursfürftigen Universität bafelba Lebrer ber franzbischen Seprache murbe. Diefer versammt auch leine Gelegenheit, bem Sohn einen volltommeinen Unterricht zu verschaften.

Die Gynnafials Studien machte ber junge von Troge ju Beibelberg mit Auszeichnung allein über ben bamaligen Legeplan ber Jesuiren erhaben, verlegte er sich mit Rachprud auf bie Lesung ber alten und weuern classischen Literatur.

So ausgeraftet trat er in bie hohern Stubien ber Universität über. Rach Bollenbung bes philosophischen Eurfeb vertheibigte er bffente ich Saze aus allen Theilen ber Philosophie mit ungerheiltem Beifalle, worauf ibm ber Grad eines Magistes ber Philosophie verlichen warb.

Darauf bestimmte er sich far bie Rechte. wiffenschaft, und trieb die Studien berfelben mit foldem Ersolge, daß er nach beren Beene bigung sogleich als Privatdocent in philosophis (den und juridichen Gegenstanden auf ber Universität gelbt auftretten tonnte. Mit rahmilichem Sifer lag er 3 Iahre lang diesem Geschäfte ob, bei welchem seine eigenen theoretischen Kennts nife mit jedem Zage zunehmen mußten.

Im Jahre 1779 begann von Troge feine practifche Laufbahn, indem er fich nach Manns beim begab, wo er die Stellen eines Regies eungs, und hofgerichts Abvocaten, bann die eines Procurators erhalten hatte. Große, burch grumbliche Etwien entwidelte Geiftedanlagen und solibe Rechtestunde, nun mit practificher Gewandthiet gepaaret, erwarben ihm bald ben Ruf eines außerordentlichen Sachwalters nicht nur in ber Pfalg, sondern in allen Gauen bes Akbeines.

Diesem ehrenvollen Rufe verdankte er die Stelle eines Syndicus bei bem Et. Andreas. Stifte in Worms, und darauf auch jene eines firftlich Bregenheimischen Canglei : Rathes in Mannheim.

Im Jahre 1797 erhielt von Troge bie Ers nenung jum durpfilifchen hofgerichterath, und zu gleicher Beit wurde er auch Director ber fürstlich Bregenbeimischen Cauglei.

Mle in ben erften Zeiten ber gegenwartigen Regierung ein General : Landescommiffariat ber rheinischen Churlande in Mannheim errichtet wurde, trat von Troge in biefes Regierunge: Collegium ale Rath ber erften Deputation, welche bie ftaatbrechtlichen, polizeilichen und fiecalifden Gegenftante ju beforgen batte. Geine Arbeiten in Diefen Racbern erbielten bie allerbodite Bufriedenbeit in einem fols chen Grade, bag er bei ber Trennung ber rheins pfalgifden Lanbe von bem baierifden Ctante "in Rudficht ber in feinen vorigen "Dienft : Berbaltniffen bewiefenen "Treue und grandlichen Rechtetennts "niffe" (wie nich bas Unftellnngs : Refeript vom 4ten Muguft 1803 ausbrudt) beibebalten . und jum General : Landesbirectionerath bei ber flaaterechtlichen Deputation in Munchen ers nannt murbe.

. Mit Gifer machte fich ber vielfeitig gebile bete Geschaftsmann bas Eigenthumliche und Innere ber baierifden Berfaffung und Geschaftspflege, und die besondern Einrichtungen befannt, und mit Berliebe ergriff er die bestimmtern Bormen der daierifchen Gefeggebung; und so lieferte er in Dobeito und bedenfaden, dann in fidealischen Gegenfluben die entsprechenbiten Liebeite bis gur Aufthibung jener erften Landes felle.

Als im Jahre 1808 bie Rreisverfaffung im Abnigreiche eingeführt wurde, erhielt von Troge eine Befeberung jum Canzlei-Director bes Jarfreifes. Diefem wichtigen Poften machte er volle Ehre, theils durch feine Stimme in Berarthung sowohl ber regiminals und contentiods administrativen Gegenstände, als der Adminisfication bes Bermbgens der Stiftungen und Communen, theils durch Bicarirung während einer zehemmonatlichen Abweschneit des fonigl. Generals Kreickommissika.

Diese Berdienfte ehrte ber Monarch am 27. Mai 1813 burch bie Ernennung beefelben jum Ritter des Civil's Berdienftordens ber baieris feben Krone.

Durch einen fcnellen Tob. ben man bei ber jugenblichen Regfamteit feines Characters febr weit entfernet ju glauben berechtiget mar. perloren Ronia und Baterland einen einfichtes vollen, gemandten, anbanglichen und unbeicols tenen Diener - eine Gattin mit brei minbers iabrigen Rintern betrauert ben Berluft eines geliebten Gatten und gartlichen Batere - viele Freunde, die er burch feine Bilbung und Liebe jum gefelligen Umgange in jedem Stande au erwerben mußte, vermiffen ibn bart, bors glalich aber fablen feinen Berluft feine Bors ftanbe und Amtegenoffen ; biefe hegten fur ben Lebenden mabre Dochachtung und Buneiqung, und balten ben Berblichenen ibres unvergeßs lichen Unbenfene werth.

Meitheim !	distant linear	Schrobenb.	Molenocim	alabasiinia.	Of a weather	SPurnan	München	Bangg 10 200	angegnes	Lanbeberg	Krapburg {	haag .	Geijenfelb	Friedberg {	Freifing	Erbing .	gicach .		Orte bee	Edrannen:
27		27	1 20	5 3	0	2.2	29	\$3 (rs	19	29	25	25	4	27	-		29		Lag.	= 0
1	1	1	1	1 1		1	1	1	1	1	ir	1	1	-	,	-	Orteb.		Monat	Boran:
3				-		,	1508	-	530	210	133	30	133	202		10000	113	64.	Stand.	2Bailen.
103	-	-	-	00	-		-	40	-	-	-	-		-	OFFICE OF	-	3	60	Bertauf	en.
88 17		4:116	43	57 11	63 16	1 1	309 18	13 18	530 16	210 17	133 16	30 17	128 15	25 16	abres.	-	71 80I	1. if.	Booke	-
30		11		1	0	11	15 17	1	54 15	50 16	11	15	20 14	45 6 8			- 16	fr. ft.		3.0
16 30		30	I		4 4	31	õ	1	30	1	11	30	12 40	3722		200		11.18	Mittlere	reife.
55		10		16-	1 5		16 1	51	13 56	4	11	13 30	13 12	16 30 16 40 5 36	_	_	-15-	. 11	Mind.	
2 95		-U 540	Philips	18.00	100	Us 7	792	O.C.	90	105	89	100	UL	25				Ca. A. tr. A. tr. Ca. Ca. Ca. A. tr. A. tr. A.	Ctanb.	Sorn.
80.5		63 5	5	3	0		633	00	9	98	853	100	51	12			160 150 11 40 11 30 11 -	60.	Berfauf	'uı
- U		6 6 112 30 11 40	4 3	8 13	7 2	4	3		22	-	4 4	64	11 30	12 30		MFA.		ft. ft	Soche	
	72.5	100	3611	1	Q	24 12	33	10	7	45 13	==	30/12	0_	0			0 11	. In.	Mittlere	Preife.
30	_	10 11	ī	1	Ī	37	in in	(n	23	1	11	.1	9 10	4	-	-	201	tr. n.	1	ife.
=	-	11130	-	Ī.	12	-	12 13	15	930	00	0 30	Ī	20	30			1	11.13	Mino.	
70		56				40	3446	7	376	100	162	107	12	90	-	_	4	·	Stant.	Berfte.
90		59				100	2944	67	360	340	162	107	811	79			206		Bertauf	
9		0 0	. 0	0		ŏ	3	9	8 7	9 30	00.00	8 30	00	9	_		8 30		Staffe	43
13		9.4				06	00	Qe.	~1	20	44	7 45	7 50	00	_	_	7 30	137 1	Mietler	preife.
45	-	40 7				30 6	2	1	38 6	5	30	~3	U	6			6 30	11.16	Mind.	
0		10	_		_	36	19 10	1	43	3	- 1	-	0		-		0		Stand.	100
30		33			-	16	1055 94	34	197 197	40	4.0	00 00	- 51	27	-	_	129 131	Ġ	Bertauf	Saber.
30	_	33 5		-		4 7	048 6	33 6	L/I	6	40	90	. 4	Us		-	1 4 40	Hr ltr. h. ltr.	Böcfte.	1
3		30	2.5	5	100	1	=	1	Ç	1	ULUS	8	40	Ün.	- 91-75		4	11111	Drittler	Breife.
- 30		5 4			17	13	39		1.5	90	1-1	1	13 h	-			0	17		16.
- 4	-	4- 4	- 6	. W	isi dan	-0	4-	4-	-40	4-	300	- 45	13 0	400		_	4	17	Mind.	

drannen : Anzeigen.

Admiglia Sntelli:

genzblatt

XXIV. Stud. Munchen ben 9. Movember 1814.

Umtliche Artitel.

Auftrag

an fammtliche Confcriptions : Bes borben bes Areifes.

(Die Confeription fur bas Jahr 1815 betreffenb.) 3m Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Aus Beranlaffung eines allerhhoffen Referiptes vom 30fen Detober abfin, und in Bes giebung auf bie diesseitigs Ausschreibung vom 20fen Angust vorigen Jahres, dann nach Bes simmung ber allerbhoffen Instruction zum Consferiptionseziese S. 44 werden sammtliche Constriptionse Bebeben des Jartreises bierdurch bes auftragt, die Conservationse Berbandlungen aber die im Jahre 1739 gebornen Inspingen bis som in aber die Ausschlaften der feinen December nach der gefelichen Worschrift dei Bermeidung eines eigenen Strafbothen auserschlicht ander vorzulegen, um inne mer der estimaten Zeierfell die Prüsung der selben vollenden au fehnen.

Dunchen ben 7. Dovember 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Soleich General-Commiffar. Rainprechter Gecretar. (Die fleifchgelber bes auf bem felb : Etat fiebenben Urmee : Corps betreffenb.)

3m Namen Seiner Majeftat bes Konigs. In folge allerbochter Entigließung bom Betten Ortober 1814 wird im Betreffe ber Bleifchgelber ber auf bem Felbe Cata innerhalb ber Grangen bes Beiches fiebenben Mrmee. Corps bie an alle Corps. Commandos etaffene allerbochfte Berordnung ben Unterbehoften gur Nachricht, und geeigneter Nachatung hiermit befannt gesmacht.

Minchen ben 7. November 1814.

Rbnigliches General = Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich General-Commiffer. Rain prechter Gecretar.

Marimilian Jofeph, von Gottes Gnaben Ronig von Baiern.

In Beziehung auf ben Feld . Ctat Unfers Urmee . Corps verordnen Wir, wie folgt :

1) Die auf bem gelbfuße flebende, prafente Manufchaft vom Feldwefel abwärts ber inner ber Erängen bes Reiches befindlichen Truppens Abtheilungen erhält flatt bes Fleisches in natura für bie Portion täglich 5 fr. — Die ube thigen Gelber gur Bestreitung dieser Auslagen werden besonders angewiesen werden. 2) Die Officiere, welche gum Belo Etat gehbren, haben fich mit freiem Dach und Sach ju begnigen.

3) Bei ber 3ten Armee Divifion bleibt es binfichtlich ber Berpflegungeart bei der bisheris gen Orbitung.

Beldes Bir Unferm Urmer Corps Coms mando mit bem Auftrage erbffinen, biernach bie untergeorbneten Regimenter und Bataillons uns gefaumt geeignet anzuweifen.

Munchen ben 22. September 1814.

bas Armee : Corps : Commando alfo erlaffen.

(2)1. Realitaten : Berfteigerung in Chereberg.

In Folge allerhöchten Beidelufies ber tonigl. Miniferial : Steuer : und Domainen : Section vom 25ften b. M. werben bie nachstehenben, jum ehemaligen Johanniterorbend : Großpriorat gehbrig geweienen Realitäten burch einen von ber unterfertigten Finang : Direction abzuordnens ein Commissa entweben auch ihrem ganzen Complere, ober in fleinen angemeffenen Abtheilungen, je nachdem sich Kaufsliebaber hervoerthun, im Bege ber bffentlichen Bersteigerung gum Bertaufe gefracht, und zuwar

I. in und um Cheraberg

1) der fogenannte Meierhof, welcher zu Dorfe a. in einem ins Wiered gang gemauerten Ges baude, bas die für eine Baumeisters : Familie und bas Gefinde notigige Wohnung, derber, 70 Stidt Hornwich, 200 Schafe und 12 Schreine enthält,

b. in einem Wafch : und Badhaufe, ... in einer Bagen : und Solzschupfe,

d. in einer Gradhutte;

gu Reibe aber

- e. in einem Baum : und Graegarten gu 5 Tagwerf 31 Decimalen,
- f. in 2 Dopfengarten ju 4 Tagmert 25 Dec. g. in 109 Tagmert 20 Decimalen Medern,
- h. in 140 Tagwert 30 Decimalen sweimabe bigen Biefen beftebt.
- 2) Das chemalige von holy erbaute Gericht & bien erbhaus in Eberbberg mit Scheuer und Ctallung, bann 18 Aagwert Garten, § Aags wert Ader, und 2 g Lagwert Biefen.
- 3) Die Malge Mahle und Sagmuhle am Wege nach hobenlinden gelegen, gang gemauert, mit einem Mahga und einem Mahlgange, bann einer Sage und ! Tagwert Graeboben werteben.
- 4) Der fogenamte Fifch behalter, ein gang gemauertes Sans, bermal von Sofbautags werfern betvohnt.
- 5) Die Mahle ober Kleinmahle, gang gemauert, neben ber Wohnung bes Mallers 2 Mabfgange enthaltend, sammt einem fleinen Gartchen, und einer Legftatte ju ben Das terialien,
- 6) Der Biegelftabel am Egglburger. See, welcher, außer bes Biegleife Bobuung, ben gematerten Biegelofen auf zehntausemb Steine, ben Arbeites und Trockenstabel, eine Schupfe zur Unterfeldung ber Geräthschaften, ein tleines Beiherl gur Sammlung bes nöthisen Wassers bann gegen 27 Tagwerte größtentheils cultivirten Grunbes, worans auch ber Laim gum Biegelschlagen zu nehmen ist, umfaßt.
- 7) Der Raltofen am Gangfteig nach Grafing fammt einer Legftatte gu Tagm. 47 Dec.

Bu ben vorftebenden 5 Realitaten bon

- milien barauf anfaffig machen wollen, noch einzelne Grunde vom Meierhofe beigekauft werben.
- 8) Der Egglburger: See gu 89 Tagwert 95 Decimalen, woraus bie übrigen Weiber, bas Braubaus und bie Deconomie in Ebers berg größtentheils bas Baffer bejieben, mit bem anbicblufigen Richungerechte.
- 9) Der Sover. See ju 19 Tagwerten 79 Decimalen am Dorfe Efterfop mit bem ausfoligigen Fischungerechte sammt ben bagu gehörigen 17 Tagwert 47 Dec. Moosgrunden.
- 40) Der Rumpfmuller : 2Beiber ju 4 Tag: wert 75 Decimalen.
- 11) Der Rleinmublweiber gu 3 Tagwert 40 Decimalen.
- 12) Der Andelmublweiber gu 1 Tagwert
- 13) Der Bendle oder Malgmublweiber gu 11 Tagwert 7 Decimalen.
- 14) Der Rleinweiber ju 3 Zagwert 27 Decimalen, welcher mit bem nachstvorgebens ben verbunden ift.
- 15) Der Lang weiher ju 6 Tagw. 99 Dec. Borftebenbe Geen und Beiber tonnen und birfen theilf icon nach ihrer lage, theils ber anliegenben Mublen wegen nicht ausger trodnet werben.
- 16) Der Bieglers ober Spraitweiher gu 3 Tagmert 20 Decimalen.
- 17) Der Langwiderweiher ju 6 Tagmert 12 Decimalen.
- 18) Der Seemeber meiber ju 2 Tagm. 7 Dec. Die festen 2 Beiher find bereite froden gelegt, und ale Miesgrund ju benugen; ber Bieglers ober Spraitweiber faun ausgetrodnet werben.
- 19) Der Geefdneiber weiher ju 10 Tagw. Dec, unweit Grafing.

- 20) Die Felde ober Brutlade gu Phrasborf gu 5 Zagm. - Decimalen.
- 21) Die Belbe ober Brutlade gu Berg von 6 Zagm. Dec.
- 22) Ein Beiber bei Potting ju 3 Tagwert 12 Decimalen.
- 23) Gin zweiter Beiber bei Potting gu 2 Zagwert 20 Decimalen.
 - Borftebende 5 Beiber tonnen auch troden gelegt merben.
- 24) Das erft in nenerer Zeit erbaute, in fehr gutem Stanbe erhaltene, und mit bem Schloße Bebaube verbundene Brauh aus in Cherse bera, enthaltend
 - a. bas Gud: und Branntweinhaus,
 - b. Die Wohnung ber Brauleute,
 - c. Die Schwelt, Malgtenne, Dbrre, Sos pfentammer und 3 Gerften : und Malgtaften,
 - d. unter ben Gebauben bie Binter : und Commerbierfeller,
 - e, ein Stodwert am Brauhaufe mit ber Binderen, Solsichupfen, bem Sagboden und einem Pferbstalle, wogu noch
 - f. ber anftoffende Theil vom fogenannten Deconomietaften: Gebaube mit 2 Remiffen.
 - g. bie unter bem Schlofe liegenden übrigen Commerteller,
 - h. bas bem Drauhause unentbehrliche Brunns haus außer bem Martte mit einer Tags werfere = Bohnung, und ig Tagwert Gartenarund bann
 - i. ber Baums und Grasgarten hinter bem Brauhaufe gu 9 Zagwert gegeben werben.
 - II. Bon ber ehemaligen Commenbe Mbfdenfelb.
- 1) Das fogenannte herrns ober Commandeurs. Saus ju Dofchenfelb.

2) Das gemauerte Schäferhaus mit einem Schindlbade ju Mbichenfelb fammt bem Schafreitbrechte für 200 Stidt Schafe auf ben Schwaigsfuhden nach bem mit bem Schwaigbefiter abgefoloffenen Bertrage.

III. Bon ber ehemaligen Commenbe

- 1) Das Schloß zu Gichbicht, ein gang gemauertes, 2 Stockwerfe bobes, wohl unter haltenes Gebaube mit 13 Jimmern, Ruche und Stallung, ringsherum mit einer Mauer und 4 Thirmen, bann einem Weiger umgeben, und besonders zu einem angenehmen Sommers aufenthalt für einen Privaten geeignet.
- 2) Der auf einer Grundmauer bon Solg erbaute Stadel nebft Stallung bafelbft.
- 3) Der bereits ausgetrodnete fogenannte gurche meiber ju & Lagwert.

Die Realitaten in und um Seeroberg — Die Realitaten in und um Seroberg — werden am Mittwoch, Donnerstag um Freis tag ben 25ften, 24 und 25ften November b. I. jedesmal von 8 bis 12 Ubr Früh, und von 2 bis O Ubr Nachmittags, the Linweife, fohim besons bere die Melerhofegrande in kleinen Parthien ju 1 bis 4 Zagwerf an Ort und Stelle felbst vers fkeiaert werben.

Man versammelt fich hierzu ben bem Cames ralamte in Ebersberg.

Am Samftag ben 26ften November h. 3. Bormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 0'Uhr werden, je nachdem fich Kaufes liebhaber einfinden, die Steigerungs 2 Anbothe

a. auf ben gangen Complex aller unter L. von Mrc. 1 bis 24 einichlieflich verzeichneten Gereberglichen Rectliften, wie sie bisber unter einer eigenen Regie verwalter murben, b. auf ben oben Bro. 24 bezeichneten Complex bes Myduhaufer allen.

- c. auf ben Complex bes Melerhofes oben Aro.
- d. auf bas Brauhaus mit einer angemeffenen Butheilung von Feld und Blesgrinden, bann Deconomie: Gebauben bes Meierhofesfofort
- e. auf ben Ueberreft ber Deconomie : Grunde
- f. in 2 Abtheilungen filr 2 neue Familien in ber Cameral : Amte : Canglei aufgenommen.
- g. Gollten Die Licitanten bed Badubanfes vielleicht nebenbei auch die Acquisition eines holggrunder wanischen; fo tonnen von bem aundacht gelegenen Theile bes Sberebergers Borfes 100 bis 200 Zagwerte mit bem Braubause erfteinert werben.
- Die Licitation ber Realitäten von Mbidenfeld und Sichhicht oben unter II. und III. wird am Wontag den 28sten November b. 3. in der Cameralamtes-Canzlei zu Sbereberg Wors mittags von 8 bis 12 Uhr vor sich geben.

Uebrigens geschieht ber Bertauf aller bieser Realitaten unter ben in ber Mormal-Berordung bom 30sten September 1811 (Rggebl. Grid LXVII. Seite 1577 — 1592) bestimmten alls gemeinen Bedingungen und Formen, sobin auf freies, nicht bobenginfiges Eigenthum, mit ber bis ber bestandenn Bebenffreibeit, jedoch unter Bors behalt ber allerbichsselen Genedmignung.

Die besonderen, wegen betlichen Berhaltniffen eintretenden Bedingungen, and bie genauen Grauglinien, nach Borichrift ber allerbochfen Grauglinien, nach Borichrift ber allerbochfen Grauer und Domainen Sections. Entschliebung vom 10ten August 1813, zwischen ben fur das Landgericht, Rentamt, und die Eisenfronheste bestimmten Localitäten und Wohnungen, dann den vertäussichen Braubaus und Deconomies Bedanden ic., werden bei der Bersteigerung bes fannt gemacht werben.

Raufsliebhaber, welche bie Realitaten vors erft in Jugenschein zu nehmen, und bie brtlichen Berbaltuiffe naber in Erfahrung zu bringen wans schen, mbgen fich indeß an bas tonigt. Camerals aunt in Cherobera wendem.

Schließlich wird noch bemeett, baß bie burd Geresbeng fubrende Commergial : Erraße von Malnden nach Salsburg, und der Sig des fdnigl. Landgerichts, dem auch das t. Rentamt von Schwaben nachfolgen wird, dem Desig des einzigen Braubaufes dasselbt, dei meldem das Euden Begen Braubaufes dasselbt, dei meldem das Eudert gegen 6000 Eimer Winterbier, und 5000 Eimer Commerdier gereichen werden fann, vor ambern schalbar machen.

Munchen ben 28. October 1814.

Ronigliche Finang = Direction bes Ifarfreifes.

b. Unneteberger Director. v. Rrempelhuber Gecretar.

(3)3. 3meite Ebictal: Borlabung.

Jaco Braun von Wichonbeen Landger ichte Burglengenfeld wird hiermit jum zweiten und legten Mal aufgeferdert, fich wegen vor handener Anschulegung eines Diebflachte Ber- brechens gegen ibn, in Zeit von 3 Wonaten bierorts ju fiellen, und zwar unter bem Rechte nachtheile, daß nach fruchtlesem Berlaufe dies eine Alle gegen ibn als einen Ungehorfamen weiters gegelt, die verfahren werde.

Munchen ben 3. Ceptember 1814. Rbniglich . Baierifches Landgericht. Stepter Landrichter.

(3)3. Befanntmachung.

Dir jum Stadtgerichte Braunschweig vers ordnete Director und Rathe fugen hiermit ju wiffen:

Demnach in Sachen, ben Dachlag bes gut ! Daris verftorbenen Sammerberrn Rreiberen Mns guft von Dinchhaufen betreffent, gur Reftftels lung bes Paffip : Beftanbes von beffen Beneffe cial : Erben um bffentliche Borlabung ber Glaus biger bes Berftorbenen gebethen, folche ertannt und terminus liquidationis auf ben 14ren Januar f. 3. 1815 angefest morben, ale mers ben alle biejenigen, welche an ben Rachlaft bes genannten Erblaffere aus irgent einem binglis den ober perfonlichen Rechtsgrunde Unforberuns" gen gu haben vermeinen, bamit vorgelaben, in befagtem Termine Morgens um o Uhr auf bem-Reuftabt : Rathhaufe hierfelbft in Derfon ober? burch genugfam bevollmachtigte Mumalte, mogu Auswartigen Die Abvocaten Gratrian . Dr. Scharrnbed und Dr. Ruft in Borfcblag gebracht werben, ju ericheinen, ihre Unfpruche geborig gu liquibiren, und barauf rechtlichen Befcheibes gu gemartigen, wibrigen galls fie bamit auf ges fchehenes Unrufen praclubirt, und ihnen ein emiges Stillichmeigen wird auferlegt merben.

Urfundlich bes hierunter gebrudten Stabts gerichte Siegele und nebenftebenber Unterschrift. Gegeben Braunfcweig ben 27ften Sepe

tember 1814.

(L. S.) .6. Bilmerbin

Requifition bes bergogl. Stadtgerichte

bas

Rbniglich . Baierifche Stadtgericht,

Den 11. Detober 1814. . ..

Gerngto & Director.

Bauer.

(3) 3. Befanntmadune.

Muf Unfuchen bes tonigl. gemeinschaftlichen, allergnabigft angeordneten Comitee gur Tilgung ber frangbiiden Local-Rriegetoften von ben Sabe ren 1800 und 1801 werben bie unbefannten Inhaber berjenigen Scheine, welche nachftebenben verzeichneten, bargerlichen Inbivibuen in ben Monaten Juli und Mugnft 1800 fur geleiftete freiwillige Borfcuffe gur Beftreitung ber frangbs fifchen Local-Rriege . Requifitionen von ber ftabs tifchen Contributions : Commiffion auf ibre Das men und bie beigefesten Gelbbetrage ausgeftellt murben, aufgeforbert. folde jur Berluft gegans gene Borichuf : Scheine binnen 6 Monaten ges richtlich gu produciren , wibrigen Ralle biefelben fur fraftlos und amortifirt erflart murben.

Berzeidnifi

berfenigen Scheine, welche nachbenannten, verfchiedenen burgerlichen Individuen in ben Do= naten Juli und Mughift Anno 1800 wegen bas male geleifteten freiwilligen Borichuffen gur Bes ffreitung ber frangbifchen Local . Kriege : Requis fitionen von ber flabtifchen Contributions : Coms miffion ausgestellt, und unwiffend auf melde Urt su Berluft gegangen finb.

Berfaßt Diluchen ben to. Ceptember 1814.

- 1) Bon Gottfrieb Refc Bafder am Lechel oft. 2) s Johann Georg Edrebel Biermirth allbier 8 ff.
- 3) s Alois Steger Binngieger 5 ff.
- 4) s Martin Beit Bierwirth off. 14fr.
- 5) . Rerbinand Ecott Megger 1 fl. ...
- 6) . Johann Buchner Dbftler 1 ft.
- 7) s Blafi Maber betto 4 fl.
- 8) . Thaba Muer Schneibermeifter 20 fl. 524 fr.
- 9) . Mathias Rottenfolber Rreugbrauer 166 fl. 40 fr.

- 10) Bon Georg Schrefel Mildmann 2 ff.
- 11) : Martin Beilmair Bimmermeifter 14 ff. 2 1 fr.
- 12) : Xaver Rleiber Schneibermeifter 6 fl.
- 13) : Jofeph Gigenbacher Biermirth 25 fl. 52 + fr.
- 14) : Georg Coinbele Mildmann 5fl. 1 fr.
- 15) : Johann Baptift Strobl Buchhanbler 80 ff. 45 fr.
- 16) . Frang Xaver Freitag Bierbeauer 480 ff.
- 45 tr.
- 17) = Jacob Graf Gartner 20 fl. 52 4 fr. 18) : Jofeph Rieberer Bilopretbanbler 10 f.
- 15 fr.
- 19) = Jofeph Ceebalber Geichmeibemacher 80 fl. 45 fr.
- 20) = Frang Paul Lechner Banbelsmann 04 ff. 2 1 fr. . .
 - Den 12. Ceptember 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht Dinden.

Gernarof Director.

p. Beisenbed.

(3)3. Berfieigerung.

Diefes Unmefen beftebt :

Im Bege ber Bollftredung wird man bas Birtheanmefen bes Martin Deininger in Unters Cenbling am 20ften Dovember frab Q Ubr in ber thnial Landgerichte . Bohnung bffentlich vers ffeigern und an ben Deiftbietbenben salva ratificatione creditorum erlaffen.

- 1) aus einem febr bequemen und in autem Baus Buffanbe fich befindenden Bohn : und Births fcafte : Bebaube nach ber Schazung in einem
- Berthe bon 0500 fl. . 2) aus 13 Tagwert 60 Decimalen Mderland,
 - 1 Zagw. 75 Dec. Piesgrunden und aus einem 33 Dec. großen Arautgarten, welche fammts

lich in einem Schaungspreife von 320ff.

3) endlich aus 9 Tagm. 52 Dec. holggrunden nebft einer Debung von O Tagm. 03 Dec.

Senanntes Anwesen ift jum Theil bobens siufig jum f. Lanberntamte. Mauchen und jum Beil freislisig jur Hofmartt Solln, und beffen Zehentberechtigte sind bas f. Lanbrentamt Minschen und bie Pfarre Sendling. Die übrigen nachern Berhältnisse tonnen beim thingl. Lands gerichte eingesehen werden.

Raufeluftige mbgen fic am beftimmten Tage einfinden, und nach genugenber Ausweis fung über Bermögen und guten Ruf ihre Aus gebothe ju Protocoll geben.

Den 20. Dctober 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Munden.

Steprer ganbrichter.

(3)1. Befanntmachung.

Machem ber am 19ten Anguft I. 3. gefchebene Realitaten , Berkauf ber Ursslan Des
fchoren Realitaten in Bertauf ber Ursslan Des
ben Glaubigern nicht ratificiert, und auf eine
wiedershofte biffentliche Bersteigerung angeragen
wirde; so wird ber Berkauf ber am 20sten Just
b. 3. bekannt gemachten Realitaten noch einmas ausgeschrieben, und anbei berichtiget, daß flatt
ber damals angesetzei Getreibgit an Korn nur
Wierling 2 f Sechshelt und an haber 1 Wierling
4 Sechshelt. warauf hoften.

Die Berfteigerung wird am Landgerichtofige ben 2ten Occember von 9 bis jum Glodens ftreiche 12 Uhr Mittage vorgenommen.

Alle auswärtigen Raufeliebhaber tonnen Ginficht von ben Realitaten in Bartenberg nehamen, und haben fich befihalb an ben Burgermeifter

Bad ju menden, ibrigens aber iber Leumund und Bermbgen burch legale Zeugniffe auszuweifen-Den 20. October 1814.

Rbniglich = Baierifches Landgericht

Erding. Der fonigl. Borftand gehindert. Lechner Affeffor.

Berfteigerung eines Unwefens ju Ludwigefelb.

Im Bege ber Boliftredung wird man am Donnerstag ben iften Oceember bas Anwefen bes Anton Gbol Noo. 9 ju Ludwigefeld in ber Amedwohnung am Lillenberge an ben Meiftbieg thenben erlaffen.

Diefes Unwefen befteht a. aus einem gemauerten Saufe,

b. einem vom Grund ausgemauerten, und bann vom Solg aufgebauten Stadel,

c. in 13 Tagwert 72 Decimalen Medern,

. - 2 - Biefen.

Das Unwefen ift bobenginfig jum Rents amte Munchen, und reicht babin 30 fr. bom Tagwert Bobengins.

Die Grunde find ewig gehendfrei, bas Setenersimplum betragt 42 fr. 1 pf. — Die Bersteigerung beginnt fruh 9 Uhr und mit Glos denichlag 12 Uhr wird gesellich geendet.

Ranfeliebhaber merben biergu vorgelaben. Den 24. October 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Dinden.

Steprer Landrichter.

(3)2. Berfteigerung

Den 30ften November von 9 bis 12 Uhr wird auf Andringen ber Erbeintereffenten, und mit Borbehalt ihrer Ratification bas gur Bacter Thomas Chelliden Berlaffenidaftemaffe gebb: rige, und mit feinem Ewiggelb : Capital belas fete Saus por bem Carlother Ptro. 1301 an ben Meiftbiethenben verfauft.

Ranfeliebhaber baben fich baber gur bes fimmten Beit im biefigen Ctabtgerichtegebanbe eingufinden, und fich aber ihr Raufeanboth gu Protocoll gu erflaren.

Den 29. Detober 1814 Ronigl Baier. Stadtgericht Manden. Gerngroß Director.

v. Sabn.

(3)1.

Berfteigerung.

Die vor bem Sfarthor an ber Canalftrage Im Grafenauer : Biertel gelegene, eigenthamliche Bebanjung bes burgerl. Suffchmiebs Jofeph Moris wird ben Boffen Rovember auf bem Bege ber bffentlichen Berfleigerung von O bis 12 Uhr Bormittags mit Borbehalt ber Genehs migung ber Glaubiger veraugert.

Raufeliebhaber baben fich baber am befage ten Tage jur bestimmten Beit bei bem unters geichneten tonigl. Stadtgerichte einzufinden, um ibre Raufsanbothe ju Protocoll ju geben.

Den 2. Rovember 1914.

Rhniglid . Bajerifdes Ctabtgericht Minden.

Gernarof Director.

R. v. Bulffen.

(3)1. Berfteigerung.

Der gur Beulieferant Bammerfchen Gants maffe gebbrige fogenannte Rirmgirbof ju Riem Landgerichts Munchen wird ben 12ten December pon Q bis 12 Ubr fammt Schiff und Gefcbire (3) 1. tobt und lebenbiger Saus : und Baunigunss . und Strob : Borrathen , nicht minber mit bem

gehorben salva ratificatione creditorum an ben Deiftbietbenben verfauft.

Die Chagung ber gu biefem Bofe geborte gen Gebaube betragt nach bem bei ben Gants acten liegenben Anventar 19240 ff. Die liegens ben Granbe find an Medern 03 Saudert, und en Bieegrunden gebbren ju biefem gang lubeis geneu Sofgute 02 Zagwerte.

Hebrigens febt eine betrachtliche Quantitat bes beften Gartenfothes und ber brauchbarften Tuffieine noch fonderbar jum Bertaufe feil.

Raufeluftige tounen fich aber bie nabern Berbaltniffe biefes Sofgutes in ber Regiftratur bes fonigt. Stadtgerichts Minchen burch Metens Giuficht bie nothige Aufflarung verschaffen. Den 4. Movember 1814.

Roniglid : Baierifches Lanbgericht Minden.

Steprer Landrichter.

Borlabung.

Gpa Angillinger, Gefdmeibemacheretochter von Beifenfelb ftarb im ledigen Ctanbe mit Dinterlaffung eines Bermbgens von beilaufia 400 fl.

Mule biejenigen , welche auf biefe Berlaffens fcaftemaffa einen rechtlichen Unfpruch machen au fonnen glauben, werben bemuach aumit aufs geforbert, bei Berluft ihrer Rechte innerbalb 45 Tagen ihre Erbichafteanipruche bier Drte leaal baruntbun.

Den 4. Movember 1814.

Roniglich : Baierifches Lanbaericht Pfaffenhofen.

Ertl &. G. Bermefer.

Ebictal : Borlabung.

Da bie Regina Dietrich Phoficus : Bittme Rabrniff, bann porbandenen Getreibe :. Beus in Ctabtambof, ebemalig verebelichte Bepp, ges borne bon Anebl ab intestato verftorben ift. Dollfommen bestellten Binterbau und allen Bus und ibre allenfallfigen Erben nicht befannt find : fo werben blefe unbekannten Erbeintereffenten biermit aufgeforbert, fich in Zeit von 6 Wochen peremtorie um so gewiser ibrer Berwandrschafte balber zu legitmiren, und ibre Unfprider auf ben Radtlaß bier Orts anzubringen, als man außerbeffen biefe erblofe Berlaffenschaft bem fich bereits bierum gemelberen thinglichen giscus auertennen und ausfelden lassen würde.

Den 8. November 1814. Rbniglich : Baierifdes Stabtgericht Danden.

Gerngroß Director.

2. 0, 2. 1

Berft i gerung,
In ber Apotheter Tillmethichen Behaufung an ber Rofengaffe aber 3 Stiegen werben am Wontag ben 21ften biefes die Effecten bes bera lebten fbnigl. Oberrechungsbraths von Appel an ben Meiffbiethenben gegen bare Bezahimg

hingsgeben. Diefe besteben in einem großen Spiegel mit firschbaumener Rahme, Raften, Tifchen und Seffeln vom Kirfchbaumbolg, Betten, Aleibungssthäen, Leibe, und Bettwölfiche, Ruipferlichen mit Rahmen, Pistolen, wooon einige mit Siber eins gelegt, banut anderer Gerathschaft; nicht minder in einer siberenen Taffe, Schreibzung und Erreusbuche, Leiberten mit Seifer, Schreibzung und Erreusbuche, Leichtern, mehren Tabackspieisen mit Gilber beschaagen, bann einer golbes nen Minutenube und berteil kette.

Mebenbei werben auch verschiebene Budder, worunter bie Mairs ind Rreitmaprifde Generaliens Cammlung, Cobices, Regierungeblatter in grangsband, verschiebene Lericons begriffen find, nebft mehreren Laubfarten bem Bertanfe unterworfen.

Raufbliebhaber haben fich bemnach Mors gens 9 Uhr am obbestimmten Tage und Orte biebei einzufinden.

Den 8. Dovember 1814.

Rbnigl, Baier Stadtgericht Mandene Gerngroß Director.

(3)1. Amertifatione . Ebict.

Am 10ten December 1801 errichteten bie inneres Phölichen Beiger und Branntweits bremiers Sprieute babier für Franz de Paula Offermalr, des baitrischen beben Maltbefrere bends Giosphriorate Brahubanbehadter wegen mehrern von biesen übernommenen Baumannes Gerathfolgene eine Burgschaft von 6000 fl., und verpfländeten bierbei über eigentylmliche Behaus stung fannt überigen Wemben.

Desche Cautiene's und Pfandbeerichreibungskerlunde kann nun nicht aufgefunden werben, und auf Anfachen der Plöhiftigen, rudsgelassenen Zocker Josepha, welcher jest die verpfänderen Realitäten als Universialerbin zugeddern, respective ihres Bornundes wird hieruit de umbefannte Ingaber der beziechteren Urfunde ausgeschert, sie dinnen sechs Wonaten unter bem Rechtenachteite gerichtich zu producten, daß sie außer dem fur frastips und amorticite ertikter wieles.

Den Q. Dovember 1814.

Rhuigl. Baier. Stadtgericht Munden. Gerngroß Director. Banber.

Befanntmadung.

Es hat zwar Lubwig Plager bermaliger Megmer : Gutebefiger in Yaim bei ber Burnd's nahme bes feinem Cobne Xaver am ibten Day 1811 übergebenen Umwefens am Oten Juni beus rigen Jahre auch beffen befannt und unbefannte Couldner gur Tilgung übernommen; ba aber an Raver Plater taglich neue Forberungen, welche ber Bater in Folge gefchloffener Uebers eintunft abführen foll , gemacht werben; fo will man biermit jeben, ber an obigen Zaver Plas Ber aus welch immer einem Rechtetitel außer ben gu Protocoll befaunten Glaubigern noch eine Unfprache gu haben glaubt, unter bem Rachs theile bes Dichtmehrhorens in einer gerftbrlichen Beitfrift von 6 Wochen, folche legal ju begruns ben, vorgelaben baben.

Den 9. Dovember 1814.

Rbniglich : Baierifches Landgericht Manden.

Steprer Lanbrichter.

1	
	0
	C
	9
	-
	2
	=
	=
	•
	=
	**
	2
	=
	ger
	-
	-
	9
	•
	F

C. 88	Weitheim {	Mofenbeim Schrobenb. Bafferburg	Pfaffenhofen	Murnan	Minden	Moosburg	Landsbut	Lanbeberg	Rearburg	haag .	Beijenfelb	Friebberg {	Treifing.	Erding .	Nichach .	Orte bee Jiarfrelfee.	Schrannen: berechtigte
2 =	ō	9 5 5	00	(r)	- 5	90	=			Oe .	7		4	çis	17	Rag.	100
Bebeutet Rern	ı	111	1	1	1	1	1	ı		1	1		1	1	nop.	Monat	Schran:
ř =	*) 80	37.0		ۍ ۱ ۵	1535	34	454	440		16	144		148	563	135	Etant.	Baisen.
-					1414	_	440	337			137		1376	513	- 10	Berfauf	CH.
. -	65 19	36 17	57 16		410	34/17	0	7 16		16 16	5	- Contractor	717	3 16	- 1	2	1
3-	1 33	113	1:	1 00	61	55	21	0		1	00 00		1	1			8
Beal	17.3	15 30	3536	3+	61 21	- 71	UA UA	15 12		1430	4		-16	15 30	17 30		reife.
Bedeutet	30 16	154	5 16		9 16	- 16	17	12	-	3	513		5	5	- 3	an inh	
-	51	- 30	5.		5	20	.7	50	-	U.S.	6			1			
Becfen.	7.5	= 00 4a 11 = 12	0	UH -da	602	om 00	103	011		30	73		.00	140	151	Cluito.	Korn.
-	55	75.9	101	23	578		99	67		12 C	73		105	138	151	Bertauf	ra.
=		13 5 9	13	16	-53	5		13	-	ii.	=		5	12	13	ates	
	45	111	9	I	90		ŭ,	J			6		30	1	Ĭ	£11	8
-	(4)	11 = 5	- L/2	Ū.	8-3	14	11	1		11 30	10 50		3	11	-112,30	Mittlere	reife.
=		35.1	13	15 14	59 11	12	52 17	Part .	Marie San Co	D D	10		12	30/11	- 7	meinh	-
-	1	7 7 1	- 5	Ť	500	Ť	13	30		1	20		30		1/3	-	-
	30	W 20 A	4.	59	3233	89	516	532		52	166		193	1884 1659	360		Berfie.
=	4	13 00 G	45	15	2621	20	496	401		Un Ja	161		171	1659	358		1
	C.	0 00 00	(Sto	ō	ō	00	00	9		00	90		9	9	8 9 -	Staffe	
	30_	158		30	00	4-	63	50		, G	ω	-	-	1	11.	-	37.00
_		96-4	~	9 2	.0	00 (M)	00	1		7 40	7 40		-8-30	8 30	8 -	Mittlere	reife.
-		113	90	do.	ō	30	~1	-					-	06	7		1 .
-	- 00	80-7 G	-1	9	27	7 30	5 3 9	7 20		6 30	120		- ×	- O.	1 :	Mint.	
=		1 7 7	-	_		0		a to det V	-	-0	0_			-			115
	2.	27 00 2	200	26	1039	90 00	295	-	-	56	65		73	97	138 13	-	Saber.
	20	13 10 UI	19	5	962	1/3 L/1	4	20		4	63		42	77	-613		11
-		AU de UN	de	5	Un	0	Ln	Un In		L/i	4		=	Lin	40		
		- W -	50	50	49	1	~1	- 12		30	Us.		1	30	-0		3.6
	(y)	A 4 4 1	44	UN.	GH.	Ut	42	41		4.	4-			un	44		reife.
-	143	2 1	S	4	Ci.	1	37	0	_	- O	-		_	Lys	1.57		
	L/s	1 + 0	(u)	v	-da	do	+-	4		60	143		44	40	1	Minb.	
		151	4.		00 00		w	44		ţ,	0,1		30	0	115		11

Intelli-



Baierisches genzblatt Ssarereis.

XXVI. Grad. Dunden ben 23. Dovember 1814.

Umtliche Artifel.

(Die Bepffangung ber Stragen mit Obftbaumen bes treffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs.

Schmmtlichen Polizei Behbrben , welche ben Befehl im vorstehenwen Betreffe vom 30sten August 1813 noch nicht befogt haben , wird zu ber verlangten Berichts Erstartung ein leztmas liger Zermin von 3 Wochen gegeben. Auch von ben seither entstandenen Derrichgetie Gerichten von den seither entstandenen Derrichgetie Gerichten von den seither entstandenen Derrichgetie Gerichget girten weche nöttigen Falls ben eingangsfalles girten Wefehl bei ben nächstgelegenen Landges richten in Wöschrift sich verschaffen können, wird ber vorgeschriebene Bericht am nähmlichen Zers min erwartet.

Manchen ben 10. November 1814.

Roniglides General . Commiffariat

Freiherr von Schleich General-Commiffar. Rainprechter Gecretar.

(Die erledigte Pfarrel in Benedictbeuern beireffenb.) 3m Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Die erganisirte ehemalige Rlofterbfortei Benedictbeuern resp. Leimgruben ift burch Be=

forbernug erlebigt. Sie liegt im t. Landgerichte Tolz, in ber Dibzed Angeburg und Mahlber canat Uffing; Jahlt in einem Umtreife von 4. Stunden 1836 Seelen, welche von einem Pfarer und zwei Dulfspriestern pastorier werden. Diese Pfarrei bat 2 Filialeu und 2 Schulen. Die Schlepriester werden vom Staate unterabalten. Die Erträgnise der Pfarrei sind an firem Gehalte, Benigung der Gründe, Stolk und Opfergefällen bei 300 ft. Die Ausgaben betragen gegen 6 ft.

Munchen ben 13. Rovember 1814.

Rbnigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes. Freiherr von Schleich General Commiffar.

Rainprechter Cecretar.

(Die Einsendung ber Gerften: und Sopfenpreise fur laufendes Subjahr betreffenb.)

3m Namen Ceiner Majeftat Des Ronigs.

Die fammtlichen Polizei . Bebbeben bes Starkeifes erhalten ben Auftrag , in Folge ber allerhochften Berordung vom 25fen April 1811 bie Gerften und Landhopfenpreife zur Regulirung bes Winterbierfages für laufenbed Eudjahr nach ber im bennebber Wererbung ertheilten Bor-theiri in familier work ihr in ben in bei ben 10ten fahrfigen Mo-theiri in angebens bis ben 10ten fahrfigen Mo-

nats, und die Preife bes Bhhmerbopfens bis ben 15ten Janer fanftigen Jabrs anber einzufenden, nach abgelaufenem Lermine unchen die feblenden Berichte und Brotocolle durch eigene Bothen unvergaglich erhobit werben.

Munchen ben 15. November 1814.

Rbnigliches General: Commiffariat bes Ifartreifes

Freiherr von Schleich General Commiffar. Rainprechter Cecretar.

(Gemeinde : Concurreng : Rechnungen fur 1813/14 be: treffenb.)

3m Namen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Sammtliche tbnigl. Landgerlofte bes Kreifes, bann bie Communal, Moministrationen Landshut und Michagen erhalten biermit die Weifung ihre belegte Rechnung ober Feblangeigen über Ber wendung der erhobenen Gemeinbe Concurren; Gelber, im Jahre 1844 fpateffens bis 15ten December bei 6 Atloft. Errafe einzufenden.

Manden ben 16. Rovember 1814.

Ronigliches General = Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich General-Commiffar. Rainprechter Secretar.

(Jahrebericht für 1812/13 und 1813/14 betreffenb.) Sm Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Bufolge allerhochfter Entschließung vom 20ften October follen bie Igbreberichte fur 1812

und 13 für dieß Mahl in einem Berichte zusammen gefähr werben. Es sind in demfelben jes doch alle im Abschmitte I. für die Statisfit des Robigreiche vorgeschriebenen Aubriten und Tasbellen mit Ausnahme der Geburthe Trauungse und Sterbelisten wegzulaffen, und sich bierin ganz nach der Werichrift zu benehmen, welche für die Fusiendung des Jahrsberichtes für 1812 gegeben worden ist.

Nachdem ber in vorftebender Art auf die Etatsjaber 184f und få combinir ju erstattende fiesfeitige Jahrebericht mit bem legten December bes gegenwartigen Jahres bei der allerhochsten Etelle eintrefirn muß; so haben die Holigei Be-beit ihren Jahrebericht spateflens bis 15ten Derember vorzulegen.

Jene Beborden, welche ben Bericht fur 121g bereits eingeschielt haben, find gehalten, ben Bericht fur 181g in bem nahmlichen Ters mine nachutragen.

Auch ber Bericht fur 1811 ift noch nach ber vorigen Eintheilung ber kanbgerichte obne Rudficht auf bie feither entflandeuen Bertichte fas Berichte zu erflatten; bie herrichaftigeeichte haben baber ben betreffenben Landgerichten unversalglich bie notifigen Geburts, und Sterbeliften and Pfarreien mitgutbeilen.

Die Formularien biergu geigen bie folgendem gwei Labellen. Cammtliche Polizei Behbrben haben felbst fur bas nothige Papier gu forgen.

Minchen ben 10. Dovember 1814.

Ronigliches General = Commiffariat bes. Ifartreifes.

Freiherr von Schleich General-Commiffer. Rainprechter Gecretat.

	Bemerfungen.			Bemertungen.		
	Ξ.		-	. m m u S		
	E .		-	(31176delle,		
	ě		- 5	.abiteh ulanil behitnestrore	\$40	
	64	4		anifche Beriebung und Brand.	Bag	
9	mehr geftorben		geftorben	mache und Enefraftung.		
Sinb affo	madrafian rdatti		- C	-841139		
틒	шере веросен		2	- jagfuß.		
9				lerinds.	480	
Befterben	ammu 3		avon find s	bulfonen, Fraifen, Epitepfle, Geniepflen, Graffen, anb Reuchbuften,	Rus	-
	melbilde.		2	- Baruntt maliars annahing	163	
~	adildiam .		=	- 340 Anna Carallana	ગ્રહ	
8	3dblinaben		2	en und Sabutrantbeit; ' .	13.4	
-	711-1-1-		e	liftin, Contines, Rtiefet.		
			64	189911		
	# J		-	ranc ucen.		
	Getraut Baarc	1		allaios ammu 2	£	1.1
-	8	The state of the s			11"	
	afuggiai E			Son 80 bis mehr Jahr.	9	
find	i-			Ben 70 bis 80 Jahr.	-	
9	suradagidot.			Bon 60'bis 70 3abr.	11	
sil	Summa total		1 =	Sen 50 bis 60 Jabr.	1 1	
	ommu 3		-	Son 40 bis 50 Juhr.	<u>a</u>	
=	g schildism		1.5	Jon 30 bis 40 Sabt.	1-1	
-	odilunka			Bon 20 bis 30 Jahr.		
9	Summa Summa		=	Son to bid an Jahr.	8	
٠.				-	4	
1	Mannlicher S schildiser	-	1 1	Von 5 bis 10 3ahr.	8	-
	S bilanhat		≐	Bon t bis g Babe.	P	
	± 1		1 8	30m ber Greburt bis 1 Jabr.	H 11 -1	
	etife)		Nro	gopedepoend	e	
92 a m e	ber Pfarreien (alphabetifc)		1	Romen ber Pfarccion. (alphabecifc)	4 =	-
		The state of the s		165		34. 17.8

(Die erlebigte Pfarrei Nieberviehbach betreffend.) Im Namen Seiner Majeftat Des Ronias.

Die Pfarrei Nieberviehbach im toniglichen Landgerichte Wildbiburg und jum Ibeil im t. Landgerichte Landshut, ber Dibeed Regendburg und bem Decanate Dingolfing ift erlediget.

Sie gablt 1143 Seelen , welche von einem Pfarrer und einem Sulfopriefter beforgt werden.

Da biefe Pfarrei eine organifirte Riofter Pfarret fit; fo bestebet die Errtägniß in 660 ft. Michelen Bohnung; für ben Hifspriefter giebet ber Pfarrer 300 ft., und bat ihn bafur zu verpflegen, und bas diberfans bertbumliche Wochengelb zu reichen, ber hilfspriefter liefert bagegen die Stolle und Mefflipens bien ein.

Die Pfarrei bat 2 Schulen gu Rieberblebs bach und Reichersborf.

Die Laften befteben in bem Schuggelbe und ben Dibcefan : Abgaben.

Manchen ben 17. November 1814. Rbnigliches General : Commiffariat bes Ifarfreifes.

Breiherr von Schleich General-Commiffar.

(Die Erledigung ber Pfarrei Ereibeitofen betreffenb.) Im Ramen Seiner Majeftat Des Ronigs.

Die Pfarrei Treibellosen im Landgerichte Bissbiburg Didece Regeneburg und Decanat Dingolsing ift erlediget. Die Pfarrei gabiet nur 29.8 Seelen, und wird bied von bem Pfarrer beseingt. Die Schule ist im Pfarrdorse. Die Fis lial zu Frauenhastbach liegt im L. kandgerichte Mahlborf. Die Renten sind beiläufig 970 fl.: die Laten dagearen auf aleiche Weise 100 fl.

Minden ben 17. November 1814. Rbnigliches General . Commiffariat bes Ifartrelfes.

Freiberr von Schleich General Commiffdr. Rainpre chter Secretar.

Un fammtliche Stiftunges und Coms munals Abminiftrationen bee Ifars

(Geheime Gefellichaften und Berbindungen betreffenb.) Im Rament Seiner Majeftat des Ronigs.

Die fammtlichen thniglichen und abrigen Stiftunge : und Communal : Abminiftrationen bes Rreifes erhalten andurch in Gemagheit allere bochftem Referipte vom Sten und 11ten b. DR. ben Muftrag, von allen aus bem Stiftunge : und Communal : Bermbgen befolbeten Ctaatebienern, bann bem argtlichen Perfonale ber Rranten = und Bobltbatigfeite : Stiftungen, welche ben Gib ges gen gebeime Gefellichaften und Berbindungen bei ihrer Unftellung und Berpflichtung bereits abgelegt baben, bie Ungeigen, und von benjenis gen, welche biefen Gib noch nicht abgelegt bas ben, Die im 3ten Artifel ber Berordnung vom 13ten September b. 3. bezeichneten Reverfe in ber form eines Gibes unvergiglich abs auforbern, und anher einzufenben.

Munchen ben 19ten Rovember 1814.

Rbnigliches General . Commiffariat

als Rreis : Abminiftration ber Stiftungen und Communen.

Freiherr von Schleich General-Commiffar. Miller Gecretar.

(Ginige Erlauterungen über die Rectificirung ber Gewerbestener betreffenb.)

3m Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Sammtlichen thnigliden Landgerichten, Pos ligei Seellen und Rendmtern Des Jarfreifes werben biermit folgende Erlauterungen in Bezies bung auf Die Rectificirung Der Gewerbefleuer befannt gemacht:

- 1) ber hier und ba bestandene 3weisel, ob Basemmeister (Fallmesser, Mbeseter) gewerbes feuerpflichtig seven, ober nicht, vourde burch eine allerbochte Beteuer und Demainen Bertinos Entschließung vom 25sten o. M. bahn gehoben, bas Wasenmeister, welche mit aus-schollen bas Wasenmeister, welche mit aus fchileßenden Concessionen verfeben sind, auch als gewerbesteuerpflichtig anzuschen, und gehörigen Ders einwertben seven.
- 2) Gben fo wurde in einer allerhochsten Entichlieung ber Bnigl. Steuer- und Domaiennen Section vom 31fen u. M. hinsichtlich der Besteuerung bes Schächer ober fogenannten Rothhandels ber Juden Zolgendes festgefest:

"Der sogenannte Schächers eber Nothhandel ber Inden unterliegt in so weit, als er durch bie allerbichfelen Beroddungen vom 10ten Anni vorigen Jahrs (Seite 221 des Regierungsblattes) und vom 17ten April I. J. (Regierungsblatte Seite 897) nech gestattei ist, der Erwerbesteuer, und ist in die rectificierten Gewerbesteuer, und ist in die rectificierten Gewerbesteuer, und est einzureihen. Alle Judon, welche kein ander red concessionierte Gewerbe bettreiben, und auch sonst keine fleuer fewerbe bettreiben, und auch sonst keine sonsen, sind als folde, die fich zur zeit noch vom Schächers ober Nothbaubel nicht welche fleuer, zu betrachten, und mit der Gewerbesteuer aus fleuer, zu betrachten, und mit der Gewerbesteuer, aus ketrachten, und mit der Gewerbesteuer gleben.

Rach biefen Beftimmungen haben fich bie treffenden Behorden des Ifartreifes zu achteu. Munchen ben 6. November 1814.

Abnigliche Finang Direction bes Sfartreifes

bon Unneteberger Director.

Dbermapr Gecretar.

Musfcreibung

an fammtliche tonigliche Rentamter

(Die Beben : Gianungen betreffenb.)

3m Namen Seiner Majeftat Des Ronias.

Cammiliche ibnigl. Rentamter bed Ifars freife werben biernit beauftragt, bei jeber von ihnen zu behanbeinden Eignung gemeiner Leben binfichtlich eines jeden einzelnen lebenben De jects anzufezen, wie boch nach bem am tle den Gutadten in bem allgemeinen probiforifden Geuer , Catafter ber Wettbetfelben angenommen fen.

Die Abrigen Worschriften leiben baburch teine Menberung, und es wird erwartet, bag bie thnigl. Mentdmter biefer Borschrift genau nachfommen werben, um nicht selbst eine Wers vielstlitigung ber Geichafte zu veranfaffen.

Dinden ben 15. Dovember 1814.

Ronigliche Finang : Direction bes Ifarfreifes.

b. Anneteberger Director.

Befanntmadung.

(Berathicaften : Berfteigerung betreffenb.)

Runftigen Montag ben 28ften biefes Mon nats werben in bem Locale bes unterzeichneten tonial. General : Commiffariats

- 6 Solgfägen,
- 6 Solgarten,
- 4 eiferne Leuchter mit Pubicheren,
- 7 eiferne Suppentolln,
- 7 Faumlbffel ,
- 1 großer tupferner Reffel,

56 fleinere bergleichen Sangleffel,

8 Reffel von Gifenblech ,

17 Couffeln von Gifenblech,

10 fupferne Caftrolle mit Sandheben,

14 bergleichen ohne Sandheben,

55 Stilde Sandheben gu ben Caftrollen,

20 eiferne Ctabe

allerhochfter Bererdnung ju Folge vom Gten b. M. gegen gleich baare Bezahlung bffentlich vers Kauft, wozu Kaufeluftige bis frih 9 Uhr hiers mit vorgeladen merben.

Manchen ben 10. November 1814.

Roniglides General = Commiffariat

Sinang : Direction bee Sfarfreife 6.

Freiherr v. Schleich b. Unneteberger Beneral: Commiffar. Finang : Director. Rainprechter. Gecretar.

(3)3 Ebictal : Borladung.

Bu Jolge eines Erfenntuifies bes f. Appellationes. Gerichtes bes Jiefreifes als Ceminal Gerichterfter Inflang, som 14ten erhalten 24ften b. M. aber Einleitung bes Ungehorsams. Verfahrens wird Jehann Rabner Grabenmadersfohn aus Slintebad gelaben, innerbalb 3 Menaten ver nachgefestem Unterfuchungsgerichte zu erscheinen, und fich megen ber wider ibn verbandenen Anschulbigungen eines gestiffenen gefährlichen Dieb. flable zu verantworten.

Den 24. Ceptember 1814.

Rbniglides Land: und Erfminale Umterfudungegericht Rofenheim. v. Albell Landrichter.

(3) 2. Amortifatione Ertenntnift Der unbefannte Inhaber jenes Dauptans tehenobriefes, melden Ge. herzogt. Durchlaucht

Wilhelm von Balern auf bas Kloffer St. Ulrich und Afra ju Angeburg untern Loffen Rovember 1582 pr. 4000 fl. mit der Zindzeit Catharina unsfletten, wird biermit ausgesorbert, die bes zeichnete Urfunde binnen 6 Monaten nuter dem Prajudig dier vor Gericht zu producten, daß sie außerdem fale kraftloß und amortisier ertlätt würde.

Uebrigens wird gegenwartiges Amertifations. Biet auf Imploration ber Cecretar Reichens bergerichen Erben, welche bie fragifichen 4000 fl. Capital bei der frbnigt. Etaatsichulten. Speciale Liquitations Commifion für Altbaiern in Amerikan beimer etaffen.

Den 14. Detober 1814.

Ronigl. Baierifches Stadtgericht

Gerngroß Director.

v. Ochmabet.

(3) 2. Amortifatione : Edict.

Die Bornulnber ber Bestermeier ichen Kinter beim Garthieb ju Oberroth hinterlegten lant Deposition. Schein vom Ihre 1805 beim ebes masigen capitlischen Stifte Inderedorf ein Deposition von 500 fl. und es wurde benschen, wie es im Depositions Buche best Stifted Insberedorf portbimmt, im Jahre 1803 ein ortenslicher Schulbichein durifter ausgestellt.

Da aber biefer Edulbidein ju Merluft gegangen ift, fo wird ber unbefannte Jubaber bedeften biermit aufgefordert, ibn binnen 6 Monaren unter bem Profindige bei unterfertigten Berichte gie produciren, und feine allenfalligen Rechte barauf nadyuneifen, als außerbeffen biefer Ednibf bein fur traftlos und amortifiet erflatt worben worte.

Den 7. Dereber 1814. Roniglich: Baierifdes Canbgericht

Ric Depbolph Lanbrichter.

(3)2. Befanntmadung:

p Nachbem ber am 19ten Buguft I. J. ger Schebene Realitäten a Bertauf ber Urfula Dets firchner Baderts Wittwe in Wartenberg von ben Gläubigern micht ratificier, und auf eine wiederholte bffentliche Bersteigerung angetragen wurde; so wird der Berstauf der am 20sten Julie 3. S. betannt gemachten Realitäten noch einmal ausgeschrieben, und andei berichtiget, daß flate der damals ausgeschrieben, und andei berichtiget, daß flate der damals ausgeschen Gerreidgilt an Korn nur I Biertling 2 & Seedeshel. und an haber 1 Bierling 1 Secheshel. darauf bafren.

Die Berfteigerung wird am Landgerichtofige ben 2ten December von 9 bis jum Gloden, ftreiche 12 Uhr Mittage vorgenommen.

Blle auswärtigen Raufsliebhaber tonnen Ginfide von den Realitaten in Bartenberg nebmen, und haben fich defhalb an den Burgermeister Bac gu wenden, ibrigens aber über Leumund und Vermbgen burch legate Zeugniffe ausguweifen.

Den 20. Detober 1814. 'Abnialid : Baierifches Lanbaericht

Erbing. Borftand gehindert.

(3)3. Berfteigerung.

Den Joften Movember von 9 bis 12 Uhr wird auf Andringen ber Erdsintereffenten, ind mit Vorbehalt ibere Antification bas jur Voder Thomas Schellischen Bertaffenschaftsmaffe gefdbrige, und mit feinem Erisgette Capital belarfter Hous von bem Erickferen Nro. 1301 an den Meifleitelbenben verfauft.

Raufbliebhaber haben fich baber gur beftimmten Zeir im biefigen Stabtgerichtsgebande einzufinden, und fich über ihr Kunfbanboth gu Protocoll gu erflaren.

Den 29. Ociober 1814. Rbnigl. Baier. Ctabtgericht Manden. Gerngroß Director.

b. Sabn.

(3)2. Berfteigerung.

Die vor dem Jiarthor an der Canalstrage im Grafenauer Miertel gelegene, eigeuthamilide Behausung des birgerl. Duficomiedd Joseph Morig wird den 30sten Avvenwer auf dem Weges der hiffenstlichen Bersteigerung von 9 bis 12 Uhr Bormitags mir Wordehalt der Genechsmigung der Glaubiger verlugert.

. Kaufdiebhaber haben fich baber am befage ten Tage jur bestimmten Zeit bei dem unters zeichneten fonigl. Stadtgerichte einzusinden, um ibre Raufbanbothe zu Protocoll zu geben.

Den 2. Rovember 1814.

Roniglid : Baierifdes Stabtgericht

Berngroß Director.

3. v. Bulffen.

(3)2. Berfteigerung.

Der jur heulieferant Bammerichen Gante masse gedbrige sogenannte Kirmairbof zu Riem Landgerichts Winden wird ben 12ten December von 9 bis 12 Uhr famunt Schiff und Etschirtet und lebendiger hause und Baumanns fahreit, abann vorhandenen Getreibe . Deun und Derroh : Borratten, nicht minder mit dem vollfommen bestellten Winterbau und allen Jusgebeben salvar ratisseatione creditorum an den Meistheithauben vertauft.

Die Schaung ber zu diesem hofe gebbris gen Gebaube betragt nach bem bei ben Gants acten liegenben Inventar 9240 ft. Die liegens ben Grinde find an Nedern 93 Jaudert, und am Biesgründen gebren zu biesem gang lubeis genen hofgute 62 Taggwerte.

Uebrigens fieht eine betrachtliche Quantitat bes besten Gartentothes und ber brauchbarften Zuffteine noch sonberbar jum Bertaufe feil.

Raufeluftige tonnen fich über bie nabern . Berhaltniffe biefes hofgutes in ber Regiftratur bes thigt. Stadtgerichts Manchen durch Actens Ginficht die nothige Aufflarung verschaffen.

Den 4. Movember 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Munchen. Steprer Laubrichter.

(3)2. Ebietal = Borlabung.

Da die Regina Dietrich Phyficus . Wittwe zu Stadtambef, ebemalig verebelichte Arpp, ges borne von Anebl ab intestato verstorben ist, und ihre allenfalligen Erben nicht bekannt sind; so werden diese unbekannten Erbointeressenten biesen under den von 6 Wochen peremtorie um so gewisser ihrer Berwandtschaft halber zu legitimiren, und ihre Anspräche auf den Reklaß dier Erts anzubringen, als man außerbessen dieser bestehe Berlassensbart dem sich bereits bierum gemelderen biniglichen Jeiseus juerkennen und ausfolgen lassen wirde.

Den 8. Dovember 1814.

Roniglich . Baierifches Gradtgericht Manden.

Berngroß Director.

v. Sahn.

(2) 1. Amortifations : Ebict.

Rachfiebende Documente giengen mahr:

- 1) Ein Bindgablamtobrief pr. 1200 fl. ausgefiellt von St. bergogl. Durchlaucht Marinislian an Sanns Paul Saas mit ber Bindgeit 11ten December 1602.
- 2) Ein Bundeecapitalbrief ausgestellt von eben beinfelben pr. 2700 ff. an bas Riofter Insberedorf mit ber Bindgeit vom iften December 1622,

3) Ein hofjahlamte . Capitalbrief pr. 300 ft. ausgestellt von Sr. durfileftl. Durchsaucht Mas ximilian 1. an Andreas Muedon am 6, Marg 1040.

Won blefen Capitalien haben bie Kinder bes Ibnigl. Dofraths und Professor ber Rechte in Laubshut Frang Saver v. Woosham burch Erbschaft als Antheise erhalten von dem ersten 600 ft., von bem zweiten 100 ft, von bem britten 300 ft., und mitmen 1000 ft.

Es wird nun auf das Ansuchen des Baters Liberorum nomine ber unbefannte Insaber der oben angeschierten Schuld Obligationen aufgeschorer, sie binnen 6 Monaten gerichtlich zu producten, wöbrigen Falls dieselben in Bezug auf die von Moodhamischen Antheise für krafte so und anweitsier erkannt werben.

Den 8. Dovember 1814.

Roniglid = Baierifdes Stadtgericht

Reingruber Ctabtrichter.

Start.

Berfteigerunge : Ebict.

Muf Berlangen ber Crebitoren bes Simon Bifeliperger von Saftenfurth wird beffen Aus welen jum bifentlichen Bertaufe ausgebotben, und biergu Connabend der 10te tanftigen Monate December festaefest.

eelbes enthalt ben jum Ebelfige Mft erb, rechtsbaren, balben, Dof mit ben bagu gehbrigen Mobn und Deconomie Gebauben, 52 Aus, fpann a Meder, 16 Tagwerte Biefen und 11 Tagwerte Jolggranbe.

Die Felbungen liegen gunachft um bie Bebanbe berum, und find von Getreidegulten bes freit. Liebhaber tonnen aber bie nabern Berhalte niffe, fo wie von ben auf bem Befiggute rubene ben Laften beim hiefigen Amte bie nbthigen Auffchilfte erbolen.

Die Berfteigerungehandlung beginnt im Orte Suttenfurth Bormittage 10 Uhr.

Den 11. Dovember 1814.

Ronigliches Landgericht Landshut. Pblil Landrichter. ...

Borlabuna.

Michael Schwarzbauer, Taglbhner in Ills imunfter, farb mit hinterlaffung eines Bermbgene von beiläufig 200 ft., über welches Bers mbgen fich teine lestwillige Disposition vors findet.

Alle biejenigen, welche an biefe Berlaffen, schaften aus mas immer für Berlinden einer rechtlichen Alippruch machen ju fbunen glauben, werben bemnach aufgefordert, innerhalb 45. Zagen biefelben bei Berluft ihrer. Rechte auf leade Litt baruthur.

Den 12. Dopember 1814-

Rhuiglich : Baierifches Landgericht Dfaffenbofen.

Ertl 2. G. Bermefer.

Befanntmadnng.

Nadbem bie bei ber fruhern Berfleigerung geichjagenen bochften Unbothe fur nadbezeichnete Liegenschaften bei allerbichfte Genehmigung nicht erhalten haben; fo hat man jum neuerlichen Bertauf.

a. - Zagwerf 4:80 | Coul Medern, b. 69 - 2318 | Wiesgrunden in der Umgebung von Wafferburg, c. 2 Tagwert Biefen bei Gifelfing,

d. 15 Tagwerf 1489 Ghuben Solgboben, eine fleine Stunde von bier,

- e. einem Saufe zu Riederfoin bei Bilbenholgen,
- f jenem bes Spital Pfarrhaufes in bem fos genannten Schuftergaften gu Mafferburg, amei Stodwerte boch,

ben Iften Zag bes Monats December b. J. am Sige ber Abminiftration bestimmt, und ladet bazu bie Raufollebhaber mit ber Erbffnung ein,

- 1) bag bie Bertaufe Confpecte und Liegen, ichaften bon felben an Ort und Stelle ins zwifchen eingesehen werben tonnen,
- 2) baß bie Raufeliebhaber bei Erbffnung bes Commifione : Protocolls uber Bablunges Babigfeit fich auszuweifen haben .
- 3) baß die weitern Bebingungen biefer Bergtaufe am Licitationstage ju Protocoll ers bfiner werden, ober anf Berlangen auch inzwischen bet der Moministration zu ers fabren fem ; und
- 4) baß ber Bertauf ohne Bedingung eines Bobenginfes unter bem Porbehalte ber als lerhbchften Genehmigung theilweife und im Gangen gefchehe.

Sign. ben 14. Devember 1814.

Abnigl. 28. Stiftung 6: Abminiftration Bafferburg.

Fr. Lechner Mominiftrator.

Ebictal = Borlabung.

Peter Mair lediger Taglobnerssohn von Er. Beit bes unterzeichneten Ertsgerichts befins bet fich schon aber 20 Jahre abwesend, obne von seinem Aufembaltorte bieber die geringste Radvickt zu ertheilen. Da min beffen Schwester Kinder um Ansfofglaffung feines in 110 fl. bestehenden Bernisgen andeingen; fo wird ber genannte Mair
ber besten rechtmistige Leibederben biermit aufgeserdert, binnen 3 Monaten, Halle, sie inners
halb ber Grangen bes Kningeriche Baiern sich
besinden, außer besten aber innerbalb 6 Monaten vom Tage der Befanntmachung biefer Bors
ladung sich zu biesem Bermbgen geziemen ju
legitimiten, widrigen falls selbes seiner Schwes
fer- Kindern ohne weiters werbe ausgeantwortet
werben. Den 15. November 1814.

Ronigl. B. Damenftifts : Driegericht St. Beit.

Pic. p. More Orterichter.

Berfteigerung.

Bon Seite bes unterzeichneten Landgerichts wird auf Mittwoch ben Ibren bevorstehenden Monats December auf Mubringen ber Glaubiger bas hofgut ber Benediet Arnolbischen Schelute ju hof bei habach auf bent Bege ber Berfteis gerung gerichtlich veraußert.

Diefes Unwesen besteht nach ber unterm 31sten December 1812 vorgenommenen Schazung in 175 Tagwerten theils Medern, Rengern und Wiedgrinden, theils in 48 Tagwert holzboden; in einem hanse nebst Stabel und Stallung, dann in einer neugedauten Sagmulg, welches zusammen mit bem vorbanderen Wiebe und Tahrnig auf 3210st. geschätzt wurde.

Die barauf rubenben Laften und anberen Bebingungen werben bem Raufer am Berfaufes tage befonbere befannt gemacht werben.

Raufollebhaber tonnen fich von bem Bus ftanbe biefes Unmefens ehebor burch Befichtigung

nabere Remtniffe verfchaffen, und bann am obbefagten Lage ihre Unbothe bei biefigem tonigl, Landgerichte zu Protocoll geben.

Den 17. Dovember 1814.

Rbniglich : Baierifches Landgericht. Beilheim.

Lict. b. Thoma Landrichter.

Betanntmadung.

Nachdem unter heutigem in ber Gantfache gegen Johann Balter Dainimair ju Mitterschern bie Stiettstage bffentlich ausgeschrieben vurden, fo wird nun auch jum Amvefens. Bertauf eine Commiffion auf

Montag ben 30ften Janer 1815

hiermit angefest. Diefes Anweien besteht aus einem Bohnhaufe und Stalle unter einem Dache, Stabet und Bachaufe, Garten, circa 63 Ginefes Feldgründen, 12 1 Tagwert Wiefen und 18

Der Bertauf geschiebe Bormittage von Q bie 12 Uhr im lanogerichtlichen Commiffiones 3immer.

Liebhaber werden biergu eingelaben , Unbetannte haben fich jedoch über Zahlungefabigfeit . aubauweifen.

Den 18. Robember 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Pfaffenhofen.

Ertl &. G. Bermefer.

(3)2. Braubaus : Berpachtung.

Mus allerbadftem Auftrage bes fbniglichen gebeinen Finang. Munifferiums von 21fen b. M. wird das febr beträchtliche Staats Braus hans zu Wherth an der Jiar 4 Stunden von Landsbut an der Landftaße gegen Paffau, burch bie unterfertigte tbnigl. Finang. Direction mit Juziehung der fonigl. Weduncfens Wominiftration, unter nachfolgenden Bedingungen, und mit Borbehalt der allerbachen Genehmigung im Verfleigerungswege bifentlich verpachtet:

- 1) Die Pachtzeit wird auf 6 Jahre bes fimmt, und barf fowohl braunce Schent's und lager: Bier, als weißes Beigen Bier gebrauct werben.
- 2) Der Bier: und übrige Material . Bor atth foll in baaren Gelbe abgelbft werben; bar agen ift bie Braubaus einrichtung , Gefchire, Bugehbrungen und Mobiliarichaft nach vor ganglicher eiblicher Schäung von bem Pachter un übernehmen, nach Ausstuß ber Pachtzeit wrieber im näunlichen Gefammtwerthe juridatusfiellen, und der Minderbetrag bar zu verguten; to wie bingegen bemselben ber aus ber Melioration entstehende Mehrbetrag wieder bar zu ers fezen ift.
- 3) Der jest ober filnftig bestehende Malge aufschlag ift von bem Pachter qu tragen, und ba ihm auch die Malsmidte mit übergeben wird; so bat fich berfelbe bierin nach allen vors forglichen Magtregeln zu fugen.

- 4) Der Pachtschilling wird sowohl auf ein jabriliges Mercfalquantum in 4 Terminen, als and nach bem Schaffe eingesprengten Malges abgeschoffen, und babei vorbehalten, über welche biefer zweierlei Arten bie allerhöchste Genehmigung ertheilt were ben wolke.
- 5) Die Beforgung und Bestellung ber weis fen Bier. Rieberlage in Landobut wird -bem Pachter auf feine Koften überlaffen.
- 6) Die Unterhaltung ber gur Branerei ges bbrigen Gebaube abernimmt bas fonigl. Merar.

Begen bes Unterhaltes ber Jfarbrude ju bem jenfeit gelegenen Sommerbier Reller, und ber Bafferleitung von Suttentofen bis jum Braus baufe wird erft bei ber Berpachtung felbst bas Rabere bestimmt werben.

Die 7 fleinen Durchlagbruden auf bem Bege nach Mu hat der Pachter zu unterhalten.

Die Berpachtung wird am Dienstag ben Gen December heutigen Jahres in ber Brauers walters abhonung ju Whorth vorgenommen, wobei sich die Pachtliebhaber bis 9 Uhr fruh einfinden, und ihr Andors ju Protocoll geben tonnen.

Danden ben 4. November 1814.

Rbnigliche Finang . Direction bes Ifartreifes

v. Anneteberger Director.

	Weltheim {	Rofenbeim Edrobenb. Bafferburg	Pfaffenbofen	nennung	Minden	Mocsburg	Lanbehut	ganbeberg:	Reapburg	haag .	Beijenfelb	Friedberg {	Freifing	Erbing .	didad		Orte bee	Schrannen:
=		17	5	F3	10	5	00	19			-		2000	7.7	19		Tag.	= 0
=	1	11	1	ı	1	1	1	1	1		ı			1	Nov.		Monat	nengeit.
0	*) 95	79 43	64		1246	35	449	441	53		112			437	104	@a.	Ctanb.	Baijen.
-	5 75	3 67	62		601104	15		346	53		112			117	155 18	Sa.	Bertauf	
=	OF 20	7.8	6	31	18 25	16 30	435 16 4	15 40	ű,		15 30			01 01	5	ft. ft.	Southe	
	30 17	55	33 16	: 1	5 17	910	45 15	£	-	_	+	-		SI	- 71	. 17 . M	Mittlere	preife.
-	1 5 5	4 1	10		9 15	15	52 14	-	30 14		6 13		_	9	-10	.	Wind.	100
=	51	- W I	ō		2 15		52	30	1	-	5			00		1. 88	Ctanb.	Co.
-	90	31.6	GR CAP	46	704 6	13	17.1	1 161	6	-	90			-	187	. Ca.	Berfauf	Stord.
-	66 14	30 13	00 00 00	200	623 13	21	114	146 13	11		(4) 00			112 12	173 12	70	Beche	
			20	12 14	35 12	52	15 12	5	1		36 10			-	15 12	fr., ft.	Mittlere	11.00
=	30	6 1111	56	40	Lis	-		2	30 10		÷		Will allo	1100	30 13115	itr. ft.	Million of Fa-	reife.
-	1	33 1	-33	1	6	15	11 30	30	1		9 24		-	40		:	Minb.	_
	76	1.43	53	46	3177	59	602	Sca	10 10 10		90		market.	1260	467		Stant.	Berfte.
	20	134	Un Car	13 C	400	SS	570	351	13		95		-	1050	3×7		Bertanf	1.
	11 20	30 1	00 00	48	10	DO Ja	90 93	9 45	1		11		_	1		P. 18.	Stafte	19
=	Ö	gc 90	7 5:	0	9	00	or I	5 36	6 30		- 1 - 1			8.50	0"	H-11.	Mittlere	reife.
=	0	20 ~4	-1	- 3	-7	00	On.	-1	-		UI S			ec 40	-	[. 13 [. A]].	mint.	1
-	40	1 1	13 ~7		43 100	_ <u> </u>	15 19.	10 IO	6					DE	- 52	6	Etanc.	Saber.
-	30	5 E	12	36	9:7	32 27	3.0	84	5		51 45		-	00	9.10	18	Verfani	113
		4 7		6 30	5 50	-	41	4-	50		40			5 20	- + to	111.4	noafte.	9
-	U.	4. 4.	L	2	40	4	44	4			35			5.10	+ =0	m ft.	Mittlere	
-		= 1	- 1,5 	-	-2-	-	30	- 12 - 0 - 40			₩3		_	U.	ž.	13	Minb	
1	*		Un		1	0	Ų,	- 1			13			1		17	i	11

nnen / Angeigen.

Sntelli=



Baierisches
genzblatt
gfarkreis.

XXVII. Grad. Munchen ben 30. November 1814.

Umtliche Artifel.

(Das Sallifde Cals, respective besfelben Confisca: tion betreffenb.)

3m Namen Seiner Majeftat des Ronigs.

Die Ibnigl. Polizele Behbren und herrchastegerichte des Areises werden auf ben genauen Bolizug bes nachstehnben allerbichsten Reservichts vom 20sten pras, 22sten Vovember angewiesen, da nach Berfluß des geselbich gegebenen Armins die Ibnigl. General 30st und Mautho Direction mit der Confiscation des Hallischen (Lyvelischen) Salze unnachsichtlich au versabren allerbicht beauftraat ist.

Manden ben 24. Rovember 1814.

Ronigliches General . Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich General Commiffar. Rainprechter Secretar.

Marimilian Jofeph, von Bottes Gnaben Ronig von Baiern.

Babrend bem Befigstande von Aprol haben fic Unfere Unterthanen , besonders am den troolischen Brengen, an die Einfubr , und ben Ges brauch bes ju hall erzungten Salges gewöhnt , und es ist nicht unwahrscheinlich , daß fich noch mehrer Borrathe von biefem Sallichen Calze befonders in den Sanden einiger Calzischung jum Aleinverlaufe befinden, wodurch die Ginichwarzung und ber Gebrauch biefes Calzes auch fit bie Jufunft nicht wohl verhindert werden fonnte.

Wir finden Und baber bewogen, ju vererbenen, daß bis jum ersten Tane Des Anftigen Jabres 1815 aller Wertauf von biefem Salie Gerauf von biefem Salie Gerauf von biefem Salie Gerauf ist Beit noch mit Sande befindliche Saliside Sal

Damit aber durch diese Berordnung nicht auf der Salgadmeir in Berlegenheit geratten, welche noch während dem Bestsgambei geratten, welche noch während dem Bestsgambe von Aprel oder sonft donna Fide ein größeres Quantum haller. Salg angetaust haben, als sie den jungen im Manne sie jungen der Beite Inden aber der beite und der berlei Borrathe ihnen bei dem nicht gelegenen Salgamte oder Obersactos eit gegen Reichenbullische Salg ausgerrechfelt werden, wenn sie seich en nach der Publication dieser Berordnung Ungern nach der Publication dieser Berordnung Ungern Bollat abehobern angegrägt, ausgeliefert, und

fich in Unfehung bes rechtlichen Beffges ausges wiefen haben werden.

Manchen ben 20. Dovember 1814.

Aus Seiner toniglichen Majeftat Specials Bollmacht

Graf von Montgelas.

Auf tonigl. allerhochften Befehl ber General . Gecretar G. v. Geiger.

Die Sollecte fur bie Abgebraunten au Tirfchenreuth

betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat Des Ronigs.

In milbester Beberzigung des Unglädes, welches die Einwohner der Stadt Arfichenteuth durch ben am Josen Juli I. 3. daseloft entstand benen Brand, wodurch 317 Loupt; amd 531 Rebengebände nebst Mobilien und Waaren-Borrathen eingeälschert worden, erlitten haben, geruthen Seine kingliche Majesstät gernäf allers hhochsen Referiptd vom 28sten September I. 3-diesen außerst beschädigten Untertsonen eine freiwillige Collecte in den gesammten königlichen Sexaten allergnädigft zu bewilligen.

Sammiliden fbniglichen Polizie Behoben bed Jiarteifes wird folde allerhöchte Entigolie fung mit bem Andame erbfinet, ihrerfeite zu biefem wohlthatigen Zwede nach Kraften mitzu-wirten, obt eingehenden Gaben aber unmitrelbar an bas bingliche Landgerich Tieferureuth gegen Empfangsbeschinigung einzusenben, und Duplicate der Gaben Werzeichnifft ander eine aubekteren.

Munden ben 26, Rovember 1814. Rbnigliches General : Commiffariat: bes Sfartreifes.

Freiherr von Schleich General. Commiffar.

(3) 1. Befanntmadung.

Mis Auftrag bes fbnigl. General - Coms miffarlats bes Jiartreifes als Dber Abminiftras tion ber Stiftungen wird das jum Rieblers und Schrenficen Beneficium gebbrige Dans im Dultgagden Rro. 887. im Berfleigerungswege auf freis Eigenthum verfauft, und ber Kanffolilling muß nach erfolgter Genehmigung gang und in flingender Mange bezahlt werben.

Die Berfleigerung geschiebt in bem Amte-Bocale im Asamischen Daufe in ber Genblinger-Saffe Rro. 952 rufdmatte über eine Treppe Montag ben 19ten kinftigen Monato December, beginnt Morgens 9 Uhr, und mit bem Glodendogen 12 Uhr wird tein Anboth mehr auges nommen.

Munchen ben 21. November 1814.

Rbnigt. B. Stiftunge:Abminiftration Diffricts Manchen.

M. Reufchmib f. Rath.

(3)1. Befanntmadung.

Gegen die Meinhandler Gebrüber Frant in Königsbofen an der Ausber ift der Concurs erfannt, und jur Schuldern Liquidation eine Lagde fabrt auf ben 13ten und 14ten December b. 3 wor bem Amtsreviforate ju Kbuigsbofen auf bem bortigen Kathhaufe anderaumt, wogu alle biefeinigen, welche gegrindete Aufpruche gegen bie Gebrüber Frant zu haben vermeinen, unter Strafe bes Ausschlaftlich vorgelaben werber.

Die jur Frantischen Concuromafte gehörigen" Beine follei Mittwochs ben ten December b.
3., die übrige ziemlich bertachtliche Fahrnis am.
Isten December und in ben folgenden Ragen, die Liegenschaften aber Mittwochs ben 21ften bes füuftigen Monard, jedesmal in Kbnigde

hofen felbit, bffentlich an ben Deiftbiethenben verfteigert werden.

Gerlachsheim beir 16. Dovember 1814.

(L. S.) Seller.

ullfamer.

Muf Requifition bee Großherzogl-Babifden Begirteamte Gerlache: beim.

Den 25. November 1814.

Das

Abnigl. Baier. Stadtgericht Munchen-Gerngroß Director-

Bauer.

(3)1. Ebictal=Borlabung.

Mugusta von Kompair ledige Sauptmannes-Tochter ift schon feit bem Iabre 1794 von bier abwesend, ohne bag man von ihrem Aufenthaltsoerte und ihrem Leben ober Tobe bis jest eine zweieläsige Nachricht erhalten kounte.

Da nun biefelbe ein in bem Deposito bes unterfertigten Berichteb binterliegendes Bermb gen bon ungefabr 600 fl. jurudließ; so wird biese Augusta von Kompair, ober deren allens fallfige Erben biermir aufgeforbert, sich binfichte ich beb erwähnten Bermbgens binnen eines peremtorischen Ternimes von sech Monaten bei ber unterzeichneten Gerichtsbehörde zu mels ben , und resp. zu legitimiren , als man außer bessehn ach Berfuß bieser Zeitfrist aber dasselbe nach ben bestebenben Gefgas versägen wird.

Den 15. Dovember 1814-

Roniglich : Baierifches Grabtgericht Minchen.

Gerngroß Director.

Beiller.

(3)1. Ebictal : Borlabung.

Der nachlaß bes ohne lestwillige Diepofition verftorbenen Thomas Bermviefer Bauernfnechts gu Engenau geburig, befleht in einem bei Johann Bernwiefer Edler am Sauerberg aufliegenben Capitale gu 200 fl., worauf eine Korberung von 328 fl. 54 fr. eingetlagt ift.

Deffen altenfallige, bierorts unbefannte Erben werben biermit vorgelaben, sich binne 2 Monaten bei bem bießeitigen Gerichte mit ibren etwaigen Anpruchen zu melben, außer besten in blefe Welraffenschaftsfache rechtlicher Debnung gemäß verfabren wieb.

Ibly am 17. November 1814.

Rbnigliches Landgericht Iblg."

wie piet Lanorichter.

(3) 1. Berfteigerung.

Am Wege ber Bolifredung wird das Anwesen bes Cordinian gischer Bartbauers ju Habel lirchen ben 19ten December-von Wergens früh 9 Uhr die Glodenschlag 12 Uhr in der Landges richts Kanzier wiederhesste Benetich versteigert. Dieses Amweien besteht :

1) in einem gang neuen, gemauerten, und mit Schindeln gebedten hause sammt Stall und Stabel unter einem Dache, daun in einem feparirt flebenden Vade, und Baschhause sammt hofreit und Barten und Barten und Barten

haltend I Tagmert 46 Decimalen .

2) Meder 48 - 46 -

5) Bieferr 1 - 128 -

Das Gange ift jum thigl. Landrentamte Munchen freiftiftig, bas Steuerfimplum betragt 3 fl. 7 fr. 2 bl. und die Schägung belauft fich auf 4738 fl.

festen Berfteigerunges Lagefahrt ju erfcheinen,

ihre Unbothe gu Protocoll gu geben und bie Genehmigung ber Glaubiger gu gewartigen.

Den 18. Rovember 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Wanden.

Steprer Lanbrichter.

(3) 1. Gauts Proclam. Nachdem bas am 20ften October bieg Jahrs

gegen die Johann Arrolliche Riftlers Sehleutet ju Pafing ausgesprocene Concure's Ertenntnis nun als rechtsträftig erscheint; so werden von dem unterzeichneten fdnigl. Landgerichte nachs flebende Svictstage als

ad producendum et liquidandum ber 20fte December,

ad excipiendum ber 20fte Janer 1815, ad replicandum und Schlufverhandlung ber

20st Tebeuar, jebod mit bem Bebeuten fefigefest, baß fammts liche herobliche Glaubiger unter ben gefesiichen Rechtofolgen jeberzeit Morgene 9 Uhr in bieße feitiger Landgerichte Kanglei in Person oder les agler Bertretung gu erscheine haben.

Den 18. November 1814. Rbniglich , Baierifches Landgericht Munchen.

Steprer Landrichter.

Befanntmadung.

Gegen Johann Balter Befiger bes Saingle mairgutes ju Mittericheuern murbe megen grofer Ueberschulbung ber Universalconcurs erkannt.

Da nun burch Unterlaftung ber Appellations afinimation bie Gantertenneniß in Rechtistraft erwachfen ift; so werben gegemachtig bie Bolctotage bifentlich befannt gemacht, und fammtliche, noch unbefannte Walterische Eredis voren unter bem geschlichen Compelle ber Praclusion hierzu vorgelaben ad producendum et liquidandum Dons nerstag ben 29sten December 1814, ad excipiendum ben 30sten Inter 1815, ad replicandum ben 13ten gebruar, ad duplicandum ben 27sten gebruar.

Den 18. November 1814. Roniglich , Baierifches Landgericht Bfaffenbofen.

Gril 9. 3. Bermefer.

(3) 1. Befanntmadung.

Bur Beenblgung ber Berlaffenschaftssache bes verstorbenen Pfarrers Georg Dollhofer von Hoftirchen wird die hinterlassen Boblitarschaft bffentlich an die Bestödictbenden im Dett Doff irchen verstauft. Diese Mobiliarschaft besteht in verschiedenem Basichzug, Betten, Leinwand, Jinn, Aupfer, und anderem Dausgeräthe, dann in der Baumannsssachnis, als Wägen, Pfligen, Eggen, Pferdgeschieren, endlich in dem vorhausdenen Deu und Getreibe, welches theils in Abnern, stells ungebroschen in Schnern, theils ungebroschen in Schbern vers dusger wird.

Die Berfleigerung beginnt ben 5ten Des cember I. J. Morgens 9 Uhr und wird in den folgenden Tagen fortgesegt.

Die Bedingungen find bare Bezahlung, und bag bie Effecten fogleich aus bem Pfarrshofe meggebracht werben.

Den 19. November, 1814.

Roniglich : Baierisches Landgericht Erding.

Rbnigl. Borftand verhindert.

Ledner Uffeffor.

(3) 1. Ebictal : Borlabung.

In bem Schulbenwesen der Reugartens wirthe Bagnerifchen Chelcute hat man auf

Andringen ber Glaubiger die Gant beschloffen, und will baber folgende 3 Edictstage bestimmt baben :

ad producendum et liquidandum ben 20sten December 1814,

ad excipiendum ben 27ften Janer 1815,

ad concludendum ben 27fen Februar 1815, und jwar in dem Waße, daß als der terminus ad quem hinsichtlich der Conclusion der 28ste Watz 1815 festgefest fep, inner welchem Conclusions : Termine die eine Halfte ad replicandum, und die andere Halfte ad duplicandum zu verwenden fen.

Ses werden sohin alle blejenigen, welche an biefer Gantmasse eine rechtliche Forderung zu machen haben, hiemit aufgesovert, an eben erwähnten Edictstagen entweder in Person, oder durch genugsam bevollmächtigte Anwälte jedesmal um 3 Uhr Vormittags bei unterzeich, neter Etelle zu erscheinen, und ihre Forderungen nehft dem Borrechte rechtsgenigend anzubringen, als sie außer bessen sich mehr damit gehohrt, sondern ipps facto präcludirt spen sollen. Den 28. Wobember 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Dunden.

Gerngroß. Director.

(2)1. Borlabung.

Joseph Sphrin Darenberger pensionirter Germit bei St. Peter babier in Freising, ben vorgesundenn Schriften gemaß von St. Wolfe, gang am Burgbols gebartig, ist mit hinterlassung eines Bermbgens von eirea 400 ft. ges florben.

Diejenigen, welche an felben eine Fordes rung gu machen fich berechtiget glauben, fo wie beffen Berwandte, welche auf die Erbichaft einen Anfpruch machen wollen, werben biermit aufgeforeter, binnen 30 Tagen vom heutigen Tage an gerechtet, fich hierorte zu fiellen, über ihre Anfprüche fich fogleich legal ausganveisen und bas Abtibiae mitzubringen.

Freifing ben 25. Dovember 1814.

Abniglides Landgericht Freifing.

(3)3. Braubaus : Berpachtung.

Aus allerhhchftem Auftrage bes toniglichen geheimen Finang Dinifferiums vom 21ften b. 2000. Das febr beträchtliche Staats Brau haus zu Webrich an ber Ifar 4 Stanben von Lanbshut an ber Landfraße gegen Paffau, durch in unterfertigte tonigl. Finang Direction mit Jujebung der tonigl. Brauvelens Woniniffrastion, unter nachfolgenden Bedingungen, und mit Worbebalt der allerhbchften Genehmigung im Berfelgerungswege hieralich verpachete.

1) Die Pachtzeit wird auf 6 Jahre befimmt, und barf fowohl braunes Schent's und Lager : Dier, ale weißes Weigen : Bier gebrauet werben.

2) Der Bier: und ibrige Material: Dor, rath foll in baarem Gelde abgelbit werben; bar gegen ift bie Bruhubaus: Einrichtung, Geschirt, Bugebbrungen und Mobiliarschaft nach vers ganglicher eiblicher Schäung von dem Pachtet zu übernehmen, nach Aussus ber Pachtzeit wieder im nämlichen Gesammtwerthe juridigus stellen, und ber Minderberrag bar zu bergatten; so wie bingegen bemselben der aus der Melioras tion einstehende Mehrbetrag wieder bar zu ergetten eine einstehende Mehrbetrag wieder bar zu ergeten ibn einstehende Mehrbetrag wieder bar zu etre feiem ist.

3) Der jest ober Kinftig bestehenbe Malge aufschlag ist von dem Pachter ju tragen, und ai ihm auch die Malzmiche mit übergeben wird; so bat sich bereibe bierin nach allen vors forglichen Maßregeln zu fagen.

- 4) Der Pachtschilling wird sowohl auf ein jahrliches Werefalquantum in 4 Zerminen, als auch nach bem Eimer vielmehr nach bem Schaft einzeftyrengten Malges abgeschloffen, und babei vorbehalten, über welche biefer zweierlei Atten bie allerhochste Genehmigung ertheilt wers ben wolfe.
- 5) Die Beforgung und Beftellung ber weis fen Bier- Rieberlage in Landshut wird bem Bachter auf feine Koften überlaffen.

6) Die Unterhaltung ber jur Brauerei ges borigen Gebaube abernimmt bas tonigl. Merar.

Begen bes Unterhaltes ber Jiarbrude gu bem jenfeit gelegenen Sommerbier s Keller, und ber Baffeileitung von Sattenfofen bis gum Bruus baufe wird erft bei ber Berpachtung felbst bas Ribere bestimmt werben.

Die 7 fleinen Durchlagbruden auf, bem Bege nach Min bat ber Pachter ju unterhalten.

Die Berpachtung wird am Dienktag ben ten December heurigen Jahres in ber Brauvers walteres Wohnung ju Morth vorgenommen, wobei fich die Pachtliebhaber bis 9 Uhr fruheinsinden, und ihr Andoth zu Protocoll geben Bunen.

Minchen ben 4. November 1814.

Ronigliche Finang . Direction bes Ifartreifes

v. Unneteberger Director.

v. Rrempelhuber Cecretar.

(3)3. Befanutmadung.

Nachbent ber am 19ten Anguft I. I. ges ichebene Realitaten Bertauf ber Urfula Dete firchner Badere's Bittwe in Martenberg wom ben Glabigetu nicht ratificirt, und auf eine weichrheite, bffeutliche Berfftigerung angetrogen murde; fo wird ber Betlauf, bet am 20ften Juli

b. 3. befannt gemachten Realitaten noch einmal ausgeschrieben, und aubei berichiget, daß flatt ber bamale angefesten Getreidigit an Korni nur I Bierling 2 & Sechoshel. und an haber 1 Dierling & Sechoshel. barauf baften.

Die Berfteigerung wird am Laudgerichtofigeben 2ten December von 9 bis jum Glodens ftreiche 12 Ubr Mittage vorgenommen.

Alle auswartigen Raufolishaber tonnen Einschot von ben Mealitaten in Martenberg nehmen, und haben fich befhalb an ben Dargermeister Bac zu wenden, ibrigens aber iber Leumund und Vermögen durch legale Zeugniffe auszuweisen-

Den 20. October 1814.

Erbing. Der fonial, Borffand gebinbert.

Leduer Affeffer.

(3)3. Berfteigerung-

Die vor bem Jarthor an ber Canasstraßen, Grafenauer Diertel gelegene, eigenrhinliche Behausung bes biligert. Dusschwied Jeseph Worig, wird ben 30sten Nevember auf bem Bicge, der hffentlichen Berfleigerung ben 9 bis 12 Uhr Bormitags mir Worbehalt ber Genehmigung ber Glaubiger berduffert.

Raufeliebhaber haben fich baber am befagten Tage jur beffimmten Beir bei bem untergeichneten fonigl. Erabtgerichte einzufinben, um ibre Raufeanbothe ju Protocoll ju geben.

Den 2. Hovember 1814.

Roniglich = Baierifches Stadtgericht Munchen.

Gerngroß Director. R. v. Wulffen.

(3)3. Berfteigerung-

Der gur heulieferant Bammerichen Gants maffe geborige fogenannte Airmairhof gu Riem Landgerichts Minahem wird bem 12ten December von 9 bis 12 Uhr sammt Schiff und Beschirt tobt und lebendiger Daus und Raumannes Sahriff, dann vorsandenen Getreiber, Neuund Strob : Borrathen, nicht minder mit dem vollfommen bestellten Winterbau und allen Jugefbrden salva ratisscatione creditorum an den Meissieheinen verfauft.

Die Schafung ber zu biefem Hofe gehbrie gen Gebaue beträgt nach bem bei ben Gants acten liegenben Inventar O240 fl. Die liegens ben Grunde find an Medern 93 Jauchert, und an Wiedsgründen gehören zu biefem gang ludeis genen hofgute de Lagwerte.

Uebrigens fteht eine betrachtliche Quantitat bes besten Gartentothes und ber brauchbarften Zuffteine noch fonberbar zum Bertaufe feil.

Raufsluftige tonnen fich über die nabern Berbaltniffe diefes Dofgutes in der Registratur bes tonigl. Stadtgerichts Munchen durch Actens Einsicht die notbige Auftlarung verschaffen.

Den 4. Dovember 1814.

Abniglich : Baierifches Landgericht Dunden.

Steprer ganbrichter.

(3)3. Ebictal : Borlabung.

Da bie Regina Dietrich Phyficus : Wittwe ju Stadtambof, ehemalig vereselichte Lepp, ges borne von Knebl ab intestato verstorben ift, und ihre alleufallfigen Erben nicht bekannt find; so werden biese unbekannten Erbeinteressernteiermit aufgefordert, sich in Zeit von O Wochen peremtorie um so gewisser ihrer Berwandrichast balber zu legitimiren, und ihre Anspruche auf ben Racklaß bier Perts anzubringen, als man außerbessen biese erblose Werlassfenschaft bem sich

bereits bierum gemelbeten tonigliden Fiscus guertennen und ausfolgen laffen milrbe.

Den 8. November 1814.

Gerngroß Director.

(2) 2. Umortifations : Ebict. Rachftehende Documente giengen mabra

Machitebende Documente giengen mahr.

- 1) Ein Bindzahlamtebrief pr. 1200 fl. ause gestellt von Er. herzogl. Durchlaucht Marimis lian an Hanns Paul Haas mit der Bindzelt 11ten December 1602.
- 2) Ein Bundescapitalbrief ausgestellt von eben demfelben pr. 2700 ff. an bas Rlofter Ins beredorf mit der Bindgeit vom Iften December 1622.
- 3) Ein hofjahlamte . Capitalbrief pr. 300 fl. ausgestellt von Sr. durfarftl. Durchlauch Mae rimilian I. an Andreas Muedon am 6. Marg 1649.

Bon biefen Capitalien haben bie Rinder bes fonigl. Sefraths und Profesors ber Rechte in Landsbut Franz Saver b. Moosbam burch Erifchaft als Antheile erhalten bon bem erften 000 fl., von bem zweiten 100 fl, bon bem britten 300 fl., 3ufammen 1000 fl.

Es wird nun auf das Ansuchen des Baters Liberorum nomine ber unbefannte Insaber ber oben angeschieren Schuld Digationen aufs gesorbert, sie binnen 6 Monaten gerichtlich au producten, widrigen Falls dieselben in Bezug auf die von Mooshamischen Antviele für fraste los umd aunortisitet erkannt werben.

Den 8. Movember 1814.

Rbniglich : Baierifches Stadtgericht

Reingruber Ctabtrichter. Start.

Q
Ð
~
2
=
=
•
=
**
12
=
-
•
**
8
•
38

	Rofeubeim Schrobenb. Baffer: burg Beilheim	Maffenbofen	Münden	Moodburg	Langehnt	Lanbeberg.	Rrapburg !	Saag {	Beileuleip		Freifing {	Ording {	Nichach	1	Orre bee	Schraunen:
	2 2522	-	126	10	23	26	19	25	- ;		00 =	220	26		Tag.	= 0
	11111		١	ı	I	1	1	11		1	11	11	920p.		Monat	Schran :
	31 31 39 39		1395		463	301	400	4 00	_	. 2	980	335	129	60.	Stanb.	Bailen.
-	95 53		1287	6	428		400	4 00		17	9 87		121 18	60	Bertauf	12
_	5765578	****	8	17 30	16 44	28,2 16 30	Ús.	100	0	7 18	17	15 50	100	fl. fr.	Sache	8
	665666		34 17	0.17	5	-	30 11	55	0	16 37		15 25	- 21	70	Mittler	preife.
-	30 154		19 16	15	30 13	50 12	13	30 13	6	55	-	55	16	- A- I	Minb.	15
=	15,1151	-	2		28	30		0 0		40	11	11	236	tr. f. tr. @a.	Stand.	1 50
-	9.13.633		to 66	81	116 Tog	80	63	50		42		73 5		· Ea.	Berfauf	Sorn.
=	86 13 86 13		1.3	- CC	12	00	63 12	19 13		13	51.4	53 12	236 12	The	Shafte	T
-	30 12 2 3		42 12	20 12	-5	30 11	1	7 1			30 13	5 5 5	3012	n. d. ft.	Mittler	218
=	14881		58 12	6 12	52 11	48 10	1	130		25		5.6	1	7		reife.
-	11151			ï	-	20	30	T		1	616	12	11 30	.33	Mint.	1
	124		8 3411	102	468	417	202	83		97	165	1084	415	G	Ctanb.	Berfte.
	100 121 80		53 #	96	420	369	201	83		97		719	395	6	Berfan	11
-	10 30 30	1	70 7	-9	5	9 20	7 30	8 30		1		0 00 0 1 00 1	-9	7	Sidfic	11 43
-	9 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	1	00		7 45	Ç C	7	7715		00 13	30	2240	1	tr.	Mittle	2016
	00 00 1~1~	1	7 33	00	0	. 0		00		Cn 1		1 1 10	~		Minb.	. 11
-	510		797	(4)	196	y		148		*	137	74	109 109		Ctanb.	3
-	* 5002		775 5	1.75	4	U	ODE:	148	-	ga (J)	Unit	64 5	4	17		H
-	\$ E = 0		31		45		1	5.5		1	80	3 1	4	1.3		- 19
-	1220	1	- 0	0		1	-1	20.5	-	₩ +	_	128	i c	17.	Mutte	= =
-	1118	<u>م</u>	433				1	36		4 20		# 4 4 # 1 to		13	Minb	

Sntelli=



Baierisches genzblatt Isarkreis.

XXVIII. Stud. Dunchen ben 7. December 1814.

" Umtliche Metitel. ...

(Den Dienft fur bie bffentliche Ciberbeit betreffenb.) Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Cammtliche Polizei . Bebbrben, Pfarrer und Gemeinbevorfteber bes Sfarfreifes werben andurch in Gemagbeit einer allerbochften Ents fcbliefung vom 23ften October b. 3. wieberhohlt angewiesen, bie Bend'armerie bon allen in ihren Begirten begangenen Berbrechen und fonftigen, bie bffeutliche Sicherheit betreffenben, Borfallen. fobalb fie ihnen befannt werben, jebesmal fo fcbleunig als moglich in Kenntniff, und baburch in ben Ctanb ju fegen, Die erforberlichen Daff: regeln zeitig genug einznleiten, und es nicht barauf antommen gu laffen, baf bie Gend'armen blevon blos gufalliger Beife ober gar feine Rach: richt erhalten, mithin beim beffen Willen ibre Bestimmung nur in febr beichranttem Dage ers fallen tonnen.

Dief wird gur Rachachtung hiermit bffents lich befannt gemacht.

Dunden ben 12. Rovember 1814.

Ronigliches General . Commiffarlat. bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich General-Commiffar. Rainprechter Secretar.

Un fammtliche Rbnigl. Stadt: Pand: und Berrichaftegerichte bes Rreifes.

(Die Unzeigen ber Bermachtniffe gu frommen 3meden betreffenb.)

3m Namen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Um allen nachtheiligen und unangenehmen 3bgerungen vorzubeugen, welche baburch entfteben thunen , bag bie eine Berlaffenschaft behandelnben Berichte : Behorben ober Teftamente : Erecutionen von ben allenfalls vorliegenden Bermachtniffen und Unordnungen gu frommen 3meden nur ben einschlägigen Mominiftrationen Rachricht ertheilen : fo werben die fammtlichen Gtabte Land: und Berr: icaftegerichte bes Rreifes, fo wie alle Tefta: mente : Erecutionen in Gemagheit ber bereits bieraber bestehenden Berordnungen in Conberbeit ber bom 11ten Muguft bes Jahres 1802 Ragebi. Geite 602 - 603 hiermit angewiesen, bon berlei Bermacheniffen, Schanfungen und auf andere Beife gur frommen 3meden bestimmten Untheis len', welche per actum inter vivos vel mortis causa; ex testamento ober wie immer ans fallig merben. fogleich bie unterzeichnere Ctelle unter Unlage ber Teftamentes ober anberer Urfuns ben : Mbidriften in geeignete Renutnif gu fejen, bamit fobarn jur weitern Berichtigung Die eine fchiagige Mominiftration geborig angewiesen, und

auf folche Urt die beabsichtete Stiftung realifirt werben tonne.

Manden ben 30. November 1814. Ronigliches General : Commiffariat bes. Ifartreifes

als Rreis : Mominiftration ber Stiftungen und Communen.

Steiberr von Schleich Generals Commiffar. Miller Gerretar.

(Abanderung ber Sausnumer betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Bu Folge allerhochfter Eneschliegung vom 19. Movember werben biermit sammtliche, fabrifche Poliziei Debbrben, Land Derrichafte und Ortegeeichte angewiesen, bei allenfalls eintrestenben Abanberungen in ben Mumern ber Daus fer, bie neuen Danbnumer sammt benjenigen, welche bermalen in bie Steuer: Cataster einges zeichnet find, an bie Steuer: Cataster einges zeichnet find, an bie Steuer: Cataster allem in Duplo einzusenben.

Munden ben 2. December 1814.
Rbnigliches General . Commiffariat bes Starfreifes.
Freiherr von Coleich General-Commiffar.
Rain prechter Gecreter.

(Die erledigte Pfarrel Judereborf betreffenb.) 3m Ramen Seiner Majeftat Des Ronigs.

Die organisite Pfarrei Inderedorf ift burch ben Tob bes legten Bestjare erlediget, sie liegt in ber Dibces Freising, bem Bablbecanate Sits renbach, bem tbnigl. Landgerichtes und Rents amtbbegirte Dadau.

Diese Pfarret gablet 979 Ceelen, welche von einem Pfarrer und zwei Salfsprieften beforgt werben, außerodem ift ein Rlofter Deneficiat und Beichtvater ber Salesianer- Nonnen im Orte, die Pfarret hat eine Schule, ber Pfarrer

bezieht in fixo 660 fl., hat teine Deconomieg grunde, bie Stolle mag fich auf 200 fl. befauier; far jeben Dulfspriefter zieht er zu ber Berpftegung besfeiben, und zu bem bibefan abere tommlichen Wochengelbe 300 fl., jusanmen 600 fl. Die Laften auß bem Dibeefan Berbande find 27 fl. – tr. 2 pf.

Manchen ben 3. December 1814. Ronigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

Breiberr von Schleich General-Commiffar. Rainprechter Secretar.

(3) 2. Befanntmadung.

Mus Auftrag bes fbnigl. General . Commiffatats bes Jfattreifes als Der: Mominiftation ber Stiftungen wird bas jum Riebler: und Schrentischen Beneficium gehbrige "Daus im Dultgagden Rro. 887. im Berfteigerungswege auf freies Eigentyum verlauft, und ber Raufchilling muß nach erfolgter Genehmigung gang und in filngender Mange bezahlt werben.

Die Bersteigerung geschiebt in bem Ameis-Locale im Aamiichen Saufe in ber Senblingere Saffe Dro. 952 ridmatris über eine Areppe Wontag ben ihren fanfrigen Wonate December, beginnt Worgens 9 Abr., und mit bem Glodens schlage 12 Uhr wird tein Anboth mehr anger nommen.

Manden ben 21. November 1814. Rbnigl. B. Stiftungs-Adminiftration Diftricts Rauden. M. Reulcomid f. Rath.

(3) 1. Deffentlicher Bertauf.

Bum bffentlichen Licitationevertauf bes Uns wefens von Georg Jacob Roiol Danbeismann in Lanbobut wird eine Lagefahre auf Dienstag ben 20ften December b. J. Morgene Q Ubr angefest.

Diefes Unwefen besteht ans einem Saufe und Garten, wovon unten eine ausführliche Besichreibung foint.

Cs wird auch auf Berlangen bas Saus von bem Garten getrennt, und legterer im Gangen, ober theilweife vertauft.

Raufoliebaber haben fich alfo am erwahns ten Zage Worgens o Uhr auf ber hiefigen Stabte gerichtefanglei einzufinden, und bis 12 Uhr ichte Angebotte gu Protocoll gu geben, wobei jedoch die notbige Legitimation vorausgefest wirb.

Jugleid, wird bemertt, daß inzwifden auf Bertangen die beiben aufgestellten Curatoren Frang Beibmann und Repomut Deuter nabere Ausfunft geben werben.

Den 18. Rovember 1814. Rbniglich : Baierifdes Stabtgericht

Reingruber Ctabtrichter.

Gran

Befdreibung bes Raufmann Roiblifden Saufes in Landebut.

Diefes Saus befinder fich in der Mitte des Apunpflages in der Alffadet, bezeichnet mit Dro. 314. im rothen Biertl mit ber Fronte gegen die Bnigl. Restdenz, ift 2 Etagen bod, bat zur eben nen Erde bas greft (chone Audlungsgewölfe mehft einem greßen gutgerwölbten Waaren. Be-haltniffe mit eisernen. Zhiren und laden gut verschen, und linterseits eine große Einsahrt. Ge. entbalt

12 beigbare Binmer, worunter 4 borne beraus nach bem neneften Geichmad tapegiert find, 4 unbeigbare Bimmer, 2 Aleoven, zwei große und zwei tleine Rideen, 2 Speifelmm mern, 3 holglegen, zwei abritte, 2 icon atwolbte Reller, eine Stallung auf 2 Pferbe mit einer Schwindgrube, einen Gumpbrunnen, einen fobn gerdumigen hof mit einem großen Riege:

In ben ibrigen Etagen ichbne Borffege, anch ichbne und berite Stiegen, welche geichloffen werben tonnen. Das Daus ift von vorne bers aus 38, in der Liefe 130, und die hintere Front 33 balerische Schub breit.

Da ber Banfchabe vom gangen Gebaube von bem verpfichteten Zimmer- und Mautermeister mit Einschussehe Ausweisen auf 50 f. geschätzt wurde; so erhellt, daß das gange Gebaube in einem guten und vortrefflichen Zustande fich ber inde. Der Dachftubl ift ebenfalls gut und mit Daschen belegt, und ist, das gange Gebaube in seiters Bufande, und von scholer Symmetrie; bilefes Gebaube wurde von den vereibeten Schas manern auf 10,000 fl. angefchlagen.

Besondere wird noch bemertt, daß auf biesem Jaule die Annblungs Concession von Speceret : Material garb Seiben Mous und Leinen Matern, neht bem Zuchschnitte en gros und en detail, durch die Localität und Concurrenz allerdings beganstiger, ausgeste wurde.

Befchreibung bes Raufmann Roiblifden Gartens.

Diefer liegt unweit ber Stadt in einer am genehmen Sage, balte nach bem aufgenommenen Bune, einfolieftich eines leinem Rechengdurchens Bane, einfolieftich eines leinem Rechengdurchens 5 geometrifche Zagwerte, und enthalt 100 boch fammige, und 82 große Wandbaume von der beften Ebglatung, bann 20 große Beinibde ebenfalls von der beften Sorte der Zrauben, nicht weniger 9 Frühbeterten mit bagu gebbrigen brauch barrn Eenflern; and beftinen fich bierin zwei paffins mit \$ Eteften Wasfer. Der Flachen inbalt wurde obrigheitlich geichagt auf 3100 fl. (*)

Der gange Garten ift mit einer Mauer ums geben, welche vom Grunde 9 bis 11 Schuh bod, jede Seite 440 Schuhe lang, ober 73 Mafter abwirft, bie zwei Nebenfeiten aber 479 Schube lang, ober 79 Mafter meffen, bie Rlafer ju 6 ff. geschätz, beträgt

Das große, fcbne, maffice Glashaus, worin ein großer Treibtaften nebft ben abrigen Borrichtungen angebracht ift, wurde geschätzt auf 2500 ff.

Das schone, große gemauerte Sommerhaus mit 3 beisdaren und 1 anheisdaren Zimmer nehlt Rüche, fleinen Reller und laufendem Waffer wurde geschäht auf

Bufammen 8066 ff.

(3)2. Ebictal: Borlabung.

Augusta von Kompair ledige hauptmanns. Tochrer ift schon feit bem Jahre 1704 von hier abwesend, ohne baß man von ihrem Aufents haltsorte und ihrem Leben oder Lode bis jest eine auverläßige Nachricht erhalten bonnte.

Da' nun bieftie ein in bem Depofito bes unterfertigten Gerichtes hinterliegenbes Bermbgen pon ungefabr 600 fl. gurudtieß; fo wird biefe Augusta von Kompair, ober beren allens fallfige Erben biermit aufgeforbert, fich binfichte bes erruchtente Bermbgend binnen eines perentorischen Termines von fech Menaten bei der unterzeichneten Gerichtsbehobet zu mels ben, nub resp. gu legitimiren, als man außer bei nuch Appeliuß biefer Zeitfrift dber baselbe nach ben bettebenben Gefegen vorflägen wirb.

Den 15. November 1814. 291 / Roniglich . Baierifches Stabtgericht Dunden.

Gerngroß Director.

Beiller.

(3)2. Ebictal = Borlabung.

Der Radlaß bes ohne legewillige Dieper fition verflorbenen Thomas Bermwiefer Bauerne finchts ju Engenau gebirtig, beftebt in einem bei Iobann Bermwiefer Edter am Sauerbberg aufliegenden Capitale jn 200 fl., worant eine Korberma von 328 fl. 54 fr. einaetlagt ift.

Deffen allenfallige, hierorts nnbefannte Erben werben hiermit vorgeladen, fich binnen 2 Monaten bei bem biebfeitigen Gerichte mit ihren etwaigen Unsprüchen zu melben, außer beffen in biefer Berlaffenschaftssache rechtlicher Drbnung gemäß versahren wirt.

This am 17. November 1814. Rbnigliches Landgericht This. Megner Landrichter.

(3) 2. Berfteigerung.

Im Wege ber Bollftredung wird bas Ans wefen bes Corbinian Fifcher Bartbauers zu Thalaitichen ben 19ten December von Worgens früg 9 Uhr bis Glodenschlag 12 Uhr in ber Landges richts Kanglei wiederhoblt bffentlich versteigert-

Diefes Umvefen befteht: 1) in einem gang neuen, gemanerten, und mit.

in einem gang neuen, gemauerten, und mit. Schindeln gebedten hause fammer Stall und Erabel unter einem Dache, bann in einem feparirt flebemben Bad's und Baschhause samme hofreith und Garten

haltend 1 Tagwert 46 Decimalen,

4) Soly 30 - 10 -

Das Gange ift jum tonigl. Lanbrentamte Manchen freiftiftig, bas Steuersimplum betritgt 3 fl. 7 fr. 2 bl. und Die Schagung belauft fich auf 4738 fl.

Ranfeliebhaber haben baher bei ber angee festen Berfteigerunge Tagefahrt ju erfcheines,

hre Anbothe ju Protocoll ju geben und bie Benithingiang ber Glaubiger ju gewartigen, 22 Den 18. November 1814.

Roniglich . Baierifdes Landgeriche

Steprer Landrichter.

(3)2. Befanntmachung.

Giegem die Meinhanidler Gebrüher Frank in Königshofen an der Tander ift der Cencuts erfannt, und jur Schulbern Liquidation eine Tagde fabrt auf den Isten und 14ten December d. Iwo bei Interedigen Bathhauf an Kbnigshofen auf dem deringen Kathhauf anberaumt, 100311 alle diefenigen, welche gegründere Ansprücke gegen die Gebrüher Frank zu haben vermeinen, unter Etrafe best Ausschluffen voraelaben werden.

Die zur Frantischen Senaussmaffe gebbrigen Beine sollen Mittwochs ben Teen December b. I., die übrige ziemlich beträchtliche Jahrniss am 15ten December und in den schaftliche Abruiss auf Liten December und in den schaftliche Abruisse bei falnftigen Wonats, jedechnat in Konigse bosen selbst, bffentlich an den Neissbeiten den gerfteigert vereiben.

(L. S.) Seller. ulfamer.

Muf Requifition bee Grofherzogl. Babifden Begirtsamte Gerlaches beim.

Den 25. Dovember 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Manchen. Gerugrof Director.

Baner.

(3) 2. Gant = Proclam.

Machbem bas am 20ften Detober bieß Jahrs gegen bie Johann Berolbifde Alftlete Eheleute

gu Pafing autgesprochene Conture e Ertenntuff, num ale rechterdfrig eifdeint; so werben von bem juntereichneten ibnigl. Landgerichte nache flebente Birtettage als

ad producendum et liquidandum ber 20ffe December,

ad excipiendum ber 20fte Janer 1815,

ad replicandum und Schlufverhandlung ber

jeboch mit dem Bedeuten feffgefest, bag fammte liche Berolbiiche Glaubiger unter ben gefeglichen Rechtefolgen jederzeit Worgens o Uhr in bjest feitiger Landgerichte Kangiei in Derfon ober, les galer Bertretung zu erscheinen haben.

Den 18. Dovember 1814.

Rbniglich . Baierifdes Landgericht Munchen.

Steprer Landrichter.

(3) 1. Umortifations : Ebict.

Auf Ansuchen der biefigen flabeischen Comminal's Abryinistration werden die unbekannten Indaber der in beigeschirt Zabelle, verzeichneten, jur Berluft gegangenen, Decumente, welche Bes standtheile des biesigen Communal: Vermögens sind, umd von welchen die ausgezeigen Autheile des dermaligen Eigenthamers bei der Koniglichen Special: Staatsschulden: Tilgungs. Easse Winn den berginstlich anliegen, aufgesedert, die fraglichen Papiere binnen 6 Monaten gerichtlich zu produsieren, wördigen Falls dieselsen für krafiede und amerifiet erklätz wieren.

Den 18. Movember 1814.

Roniglich . Baierifches Ctabtgericht Dunden.

Gerngroß Director.

Rumer.	Urfprünglicher Debitor.	Urfprünglicher Erebitor.	Dermaliger Ereditor.	Rapitel Betrag	60	Antheil ber bermaligen Gigen: thumere.	3ins: Fuß.	at . a t.	Datum ber Obligation
gant.				ft.	gr.	# 'fr			
1		Binegahlamte :	Capitalien.			10.	1		
1	herzog Als	Georg Stodhams mere Rinder	Robblifche Stiftung ber Gradt Runden	5000	-	5000	4	Reminis: cere	1502
2	herzog Mas	Ctabt Munchen	Stadt Manchen	10000	-	8000-	4	Petri und Pauli	1000
3	Derfelbe	Dieselbe	Dieselbe	46000	-	41000	4	Georgi	31. Dec
4	Derfelbe	Diefelbe	Diefelbe	8000	-	4000 -	-4	Bartho:	31. Dec.
5	herzog Fer:	Barbara Kaiß	Dieselbe	1000	-	175	4	Invos	25. Febr 1500
6	herzog Ma:		Dieselbe	3000	-	666 40	4	Lichtmeß	Lichtme g
7	Derfelbe	Ctabt Manchen	Dieselbe	30000	-	21000 -	4	Mathia	25. Febr 1620
8		Diefelbe	Dieselbe	23000	-	23000	4	Låtare	6. Juni 1030
9	Marimilian l. Herzeg Wils	Cherhard Clinkhirm	Ctabt Munden J. Jungferngeib	3000	-	166 40	4	Mar. Ber:	M. Bert
10		Albredite v. Mane:	Diefelbe	1000	-	240	4	Mathia	10. Febr
11		Dr. Johann Adolph	Dieselbe	2000	_	264 30	4	Michaelie	
12	Swig Bils helm		Etabt Munden gum Bartbifden Beneficium	1000	-	1000 -	4	1. Juni	1. Juni 1588
		Hofzahlamts =	Capitalien.					,	
13	Churffirst Maximilian I.	Stadt Milnchen gur Stiftung ber Jung: frauen		750	-	750	4	18. Febr.	18. Febr 1649
14	Derfelbe	Stadt Munchen gur Stettnerifchen Stiftung	Stadt Manden jur Stettneri- fchen Stiftuna	200	-	200 —	21/2	13. Febr.	18. Acbr 1049.j
15	Derfelbe	Alofter Mirens	Diefelbe	300	-	300 -	21	30. Mai3	30. Mår 1040
16	Churfileft Max Emas	Crabt Milncheit	- Etabt Manchen	10000	-	3500	21	27. Juli	

Lauf. Mnmer.	Urfprunglicher Debitor.	Urfprünglicher Erebitor.	Dermaliger Erebitor.	Repitals: Betrag.	untheil bee bermaligen Eigen- thamers.	šins: Juj.	3lus : Zeit.	Datum ber Ibligation.
		Bunbes : Co	pitalien.			110		
17	Churfürst Maximilian	Johann Albrecht Northaft	Stabt Manden jum Bartbifchen Stipenblum	512	397	4	1. Janner	20Jånne 1050
18	Derfelbe	Ctabtfammer Munchen	Stadtfammer Minchen	600 —	600 —	2 1	Beih:	Beibnacht 1031
19	Derfelbe	Ctatt Manchen	Stabt Dunchen	17000 -	1000 -	21		14. Mugu
20	herzog Ma:	Dieselbe	Diefeibe	100	100	21	Martini	12. Nov 1619
		Landanle	hen.					
21	Gemeine Lanofchaft	Ctabt Munchen	Ctabt Manchen	4000 -	2000 -	2	23. August	23. Mugu
22		Diefelbe	Diejelbe	2000 -	2000 -	2	5. Juli	5. Juli 1728
23	Diefelbe	Dieselbe	Diefelbe	4000 -	4000 —	2	5. August	
2+	Diefelbe	Dieselbe	Diefelbe	4000	4000 —	21	10. Juni	

(2) 1. Befanntmadung.

Machdem der herr gebeine Rath v. Phol bie Graf von Deuringisch Leidmente's Execution und die Beendigung der ganzen Berlaffension aber ber beifigen Stadtgerichts als das forum domicilli des Desuncten übergeben dat; so wird dies diemitschielt der bem Ernbe befannt gemacht, damit in Jutunft alle auf die Graf Deuringische Bersalfenschaft Bezug habende Exhibiten unmittelbar beim unterzeichneten Stadtgerichte eingereicht wereden.

Den 22. November 1814. Rbniglich : Baierifches Stadtgericht gandebut.

Reingruber Ctabtrichter. Start.

(3) 1. Amortifations : Ebict.

Der Stadt Landshut find die nachbemerften Urfunden unwiffend wie ju Berluft gegangen.

Die allenfallfigen Besiger berselben werben baber aufgesebert, fich iber bie Erwerbeitet innerhalb bed geitraumes von 6 Monaten rechts-genfigend aufguweisen, und felbe jur Borlage ju bringen, als man fie nach Berfuß biefes Zermins fidr amortifirt und nichtig ertlaren warbe.

Den 23. Movember 1814.

Rbniglich . Baierifches Stadtgericht Lanbohut.

Reingruber Stabtrichter.

Start.

Lauf. Rumer.	Derma: figer Eigen: thamer.	Debitor.	Urfprånglicher Ereditor.	Urfprii liche Capita Betra	l6z	Antheil bermali Ciger thume	igen	Datum ber Obligation.	Zind: Zeit.	3ine: Fuß.	Bemerfungen.
200				-	-			Petro Por			
1	Landshint Ctabe.	Derzog Marinn:	Sanne Chris	6000	-	200	T.	15. Dct. 1508.	Gali.	4	Zinezahle amtes Capital
2	Diefelbe.	Churfurst Maximis Lign I.	Anguftin Dinglfinger.	6000	-	150	-	3. Juli 1628.	12. Au: guft.	21/2	Bundes:
3	Diefelbe.		Joh. Baptift Jueftetter.	1000	-	500	-	13. Dct. 1628.	13. Des tober.	21	lien.

(2) 1. Berfeigerunge : Antanbigung.

Donnerstag bem 22ften December wird ber jur Pfarrei Ginglfofen grundbare Gin Biertlbof. Des Michael Grafer von Wiberftorf unter Borg behalt ber Erinnerung ber Intereffenten ben Deiftbiethenben veraugert merben.

Das Sofgut begreift außer ben Wohn: und Deconomie : Gebauben. 29 Muefpann : Meder, 3 Tagmente Biefen, und Q Tagmert Dolggrund. Liebhaber tonnen in ber 3mifchengeit bie nabern Muffcbliffe, fo mie bie auf bem Unwefen rubens ben Laften bierorts vernehmen.

Die Berfteigerungehandlung gefdieht im: Orte Bideritorf Bormittags 10 Uhr.

Den 24. Depember 1814.

Ronfalid : Baierifdes. Lanbaericht: Landshut.

Phil Pantridter.

(2)21. Borlabung.

Jofeph Ephrin Darenberger penfionirter Eremit bei Ct. Peter babier in Freifing, ben porgefundenen Schriften gemaß von St. Bolfe gang am Burgholy gebartig, ift mit Sinterlafe fung eines Bermogens, von circa 400 fl. ges forben ..

Diejenigen, welche an felben eine Rorbes rung ju machen fich berechtiget glauben, fo wie beffen Bermanbte, welche auf Die Erbichaft einen Unibruch machen wollen, merben biermit aufe geforbert , binnen 30 Tagen vom beutigen Tage an gerechnet, fich bierorte gu ftellen, uber ihre Unfpruche fich fogleich legal auszuweifen und bas Dotbige mitzubringen.

Freifing ben 25. Rovember 1814.

Abniglides Landgericht Freifing. b. Odel Lanbrichter.

Befanntmadung.

Anton Simbod, im Leben penfionirter th= nial. Braumeifter in Dberbang ift ohne Leibes: erben, jeboch mit Sinterlaffung einer lestwilligen Dieposition, und eines nicht unbedeutenben Bers mbgene mit Tob abgegaugen.

Es merben fonach alle Erbeintereffenten; nicht minter bie alleufallfigen Grebitoren aufges forbert, in Beit bon 6'Dochen von beute an fich bierorte ju melben, und ihre Erbe r resp: creditoricaftlichen Univruche grundlich barque thun', ale man nach Berfluß biefer Beit bas ges fammte. Bermbgen bee Erblaffere ber Echwefter Desfelben Francisca, verebelichten Whhrinn, in gefeglicher Mrt ausfolgen laffen wirb.

Den 26. Dopember 1814. Roniglid : Baierifches Lanbaerich t Bafferburg.

Regn'et functionirenber Lanbrichter.

(2)1. Belanntmadung.

Montag ben 16. Janner 1815 Bormittage Q Mbr bat bas unterfertigte tonigl. Stadtgericht in ber Regierungerarb v. Schiltbergifchen Debits fache in Landebut eine Zagefahrt ad liquidandum angefest.

Daber werben alle jene, welche aus mas immer filt einem Rechtstitel an bie p. Schilts bergifche Daffe eine Rorberung ju machen glauben , unter bem Drajubis biergu bffentlich pors gelaben, bag bie Richterfcheinenben ben geftells ten Detiten ber Dehrheit ber Glaubiger fich fågen muffen.

Bugleich wird bemerft, bag bor ber Sanb ber tonial. Abvocat Titl. Bauer babier ale Coms mnnanwalt ex officio aufgestellt morben ift.

Den 28. Rovember 1814.

Abnigt Baier. Stadtgericht Lanbebut. Reingruber Stabtrichter.

Start.

Borlabuna.

In Gemafbeit anabiafter Ertenntnif bes tonigl. Appellationegerichte bes 3farfreifes als Eriminal: Gericht erfter Infang vom 16ten Mus auft 1814 wird Jojeph Belren ober Geltenreich angeblich lebiger Bauernburiche aus Stiling f. Randgerichts Straubing geburtig, melder fich bei feinem gemefenen Dienftberrn Jojeph Banelmair Birth in Dberglaim eines betrachtlichen Dieb:

finblee foulbig gemacht bat, und auf bie erfte Labung nicht erschienen ift, amnit wieberhobit bffentlich vergelaben, innerhalb 3 Monaten bei unterzeichnetem Gerichte ju erfcheinen, und fic megen ber gegen ton vorbandenen Unfchulbiguns gen ju verantworten , ale nach Abfinft biefes abermaligen Termines wiber ibn als gegen einen Ungeborfamen ben Befegen gemaß merbe pers fabren merben.

Den 30. Dovember 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Lanbebut. Dblal Lanbrichter.

(2)1. Befanntmadung.

Dienstag ben 17. Janner 1815 Bormittags O Ubr bat bas unterfertigte thnigl. Stabtgericht in ber Reglerungerath v. Thieredifchen Debits fache in Landshut eine Tagefahrt ad liquidandum anbergumt.

Daber werben alle jene, welche aus mas immer får einem Rechteritel an bie v. Thieredis fce Daffe eine Rorberung ju haben glauben, unter bem Prajubis biergu bffentlich vorgelaben, baf fic bie Richterfcheinenben nach ben geftelle ten Petiten ber Dehrheit ber Glaubiger fagen miffen.

Bugleich wird bemerft, baf ber tonigl. 210e pocat Rramer babier icon bereits fraber als Maffecurator aufgeftellt worben ift.

Den 30. Revember 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Landebut. Reingruber Stabtrichter.

Start.

(2) 1. Berfteigerung.

Runftigen Freitag ben ihren biefes mirb von 9-12 Uhr im Diesfeitigen Stabtgerichtes (**)



Geblude im erften Commiffions 3immer bie hurmacher Georg Benbel'iche Bebaufung in ber Schaffler Gaffe (Rengviertel) Pro. 69, salva ratificatione creditorum bffeutischen verangere.

Muf biefem Saufe befinden fich 2000 fl. Emige gelb und mehrere Opporbet . Capitalien.

Raufbliebhaber wollen fich baber an obenbeftimmten Tage und Stunde einfinden, und ihr Unboth ju Protocoll geben.

Den 1. December 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Manchen. Gerngroß Director.

v. Dabn.

(5)2. Amortifations . Chict.

Dem thnigl, hofgattner Joseph heiler mangele uber bas bei ber thnigl. Staates-Schulben . Special . Liquibatione's Commiffion fift Altheiern als Sigenthum angesprocheme Capital ju 1000 fl. bie von Gr. herzogl. Durchlaucht Wilhelm biers aber aub dato Jacobi 1584 mit ber Jindzelt Jacobi auf Georg Griedmair ausgestellte Origional . Schulb & Dbligation.

Der unbefannte Inhaber berfelben wird biermit aufgeforbert, fie innerbalb 6 Monaten unter bem Rechtsnachtheile gerichtlich zu probucten, als fie außer bem für traftlos und amorticite ertlatt wurde.

Den 29. October 1814.

Roniglich : Baierifdes Stadtgericht Dunden.

Gerngroß Director.

Sahoer

(3)2. Emortifations : Ebict."

Rachbenanute Documente find gu Berluft gegangen :

1) Ein Bindgahlamebbrief pr. 5000 fl. von Geiner Churfdeftlichen Durchfaucht Marimilian I. auf Dans Frang Derwarth mit ber Bindgeft Atare am Bren Juli 1030 ausgestellt.

2) Ein Zinezahlamtebrief pr. 3000 fl. von der ehemaligen Laubichaft auf die Probstei Aleten Dettingen mit der Zinezeit und unter dem Datum stem April 1704 ausgestellt.

Bou ersterer Summe find Anton 2bbr I. Unterausschaft bebefer, und beffen Schwefter Theres ju 1200 fl. und von legtere zu 1000 fl. Gigenthamer, und auf ihr gemeinschaftliches Auslichen wird nun ber .unbefannte Inhaber fraglichen Schuldbriefe aufgefordert, fie binnen 6 Monaten gerichtlich ju productren; wibrigen Falls bieselben in Bezug auf die Obriefeben Mntelie für kraftlos und amortieirt ers kannt wärden.

Den 24. October 1814.

Rbniglid : Balerifches Crabtge ... Minden.

Gerngroß Director.

(3)3. Amortifations . Chict.

Die unbefannten Inhaber nachftebend bergs geichneter Schutberiefe werden hiermit auf Anfar den bes in bem Bergeichniffe benannten bermatigen Eigenthamers, bem fie zu Berluft giengen, aufgeforbert, fie binnen 6 Monaten unter ber, Etrafe ber Praclufion und Amortifation in Bezug auf ben Antheil von 1877 fl. 42 fr. gerichtlich ju producten.

Munchen ben 27. September 1814. Rbnigl. Baier. Stabtgericht Manchen. Gerngroß Director.

Bauer.

Unmerfungen.		31 4	6	G. 22	2	
ante neg. 1 m	mrs4	*	4	4	4	-
3ins . 3eite and eine in sine		t. 3dner.	19. Wal.	30. Anguft.	1. Deaf.	
Datum der	and and and and and and and and and and	18. 3aner 1645.	78 37 9. 3unf 1629. 19. Mal.	333 - 30. Anguft 30. Anguft.	20000 - 219 5 1. Mai 1596. 1. Mai.	
dug.	E		37		100	- 4
Capitale: Bermaitgen Betrag. Merrag. mers.	ff. Ifr.	1250		333	219	215000 - 1877 42
· ·	£				T	T
Capitals:	ß. fr.	Iacooa	80000	1,5000	30000	215000
Urfprunglicher Erebitor.		Ison Ebriftian Graf von 100000 1250 - 12, Zider [t. Zider. der Baht hintriafene Kinder.	Sans gugger ber Reftere. 80000	Georg Sigmund von Lam:	Philipp Aurb.	
Debitor.		1 3obann Baprist Ce. durfdeftliche Pronath Durchlaude edernal. Lande Maximilian I. schnetzer.	Derfelbe.	Derfelbe.	Ce. bergogl. Durchl. Bilbeim.	
R Des bermaligen		Johann Baprift Pronath ebemal, Lanb- fcafte i Ber- erbneter.	Derfelbe.	Derfelbe.	Derfelbe.	
seem ac . I my	2	-	44	m	4	

(3) 2. Ebletal : Borlabung.

In bem Schulbenwesen ber Reugarten: wirths Wagnerischen Seheleute hat man auf Andringen ber Glaubiger bie Bant besichloffen, und will baber felgende 3 Ebictstage bestimmt baben :

- ad producendum et liquidandum ben
- ad excipiendum ben 27ften Janer 1815, bann
- ad concludendum ben 27ften Zebruar 1818, und zwar in dem Nase, baß als der eerminus ad quem hinsichtlich der Conclusion der Lifte Mary 1815 festgefest fen, inner welchem Conclusions . Zermine die eine halfte ad replicandum, und die andere halfte ad duplicasadum zu errenden fee.

Es werden fohin alle blejenigen, welche au wieser Gantmaffe eine erchtliche Forderung ju machen haben, hiermit aufgefordert, au eken ermahnten Edictstagen entweder in Perfon, ober durch genuglam bewollmächtigte Amwaltte irbetmal um 7 Uhr Bornittags bei unterzeich neuer Stelle zu erfcheinen, und ihre Gordering gen meht bem Bortrechte rechtsgenägendend angibringen, als sie außer bestien nicht mehr dannt gehbet, sondern jeso facto präctublit seyn folles.

Den 25. Dovember 1814.

Rbniglich : Balerifches Stadtgericht Dunden.

Berngroß Director.

Beiller.

	Belibeim {	Pfaffenbefen :: Bofenbeim :	Muraau {	Manden	Mocchurg.	Lanbehnt	Banbeberg	gravburg	Saag .	Beijenfelb	Friedberg!	Freifing .	Erbing .	Bidad	Dete bes Ziarfreifes.	Schrannen: berechtigte
	30	9	13	ō 3	24	44	-	26	29	N 000	pel	. 35		40	Eag.	1 2 0
-	Dec.	181		Dec.	9200.	Dec.	-	4	1	920p.	Dec	92 ep.	-1	Dec.	Eag. Wonat	nicit.
	110			- 53		40			1		30	108	541	- 6	etanb.	Baisen.
-	\$ 30.6	-	8.13	: =	12	395		50	1		-		CONTRACT:	1561 116	Berfau	Sin.
1	01 0 0x	93 17	45 18		32 19	395 17	-070	38	100	Ü	4 1 6	2T 66	501 16	17	6140	II.
-	200	5 1 6	30 17	43 17	17	14 10	-	30	1	THE OWNER OF THE OWNER OWN	5 3 1	-	- 5	30 16	Wittles	910
- H	881	111	100	33 16	48 16	15 14	_	1 5	1	30	22 10	15	30/15	30 15	owinh	
4	3111	مُلِينًا اللهِ اللهِ		100	1	42	_	1	us U		المتما	1		30	7	-
20	11 70 0	22.50	4	59	20	86	1	16	-	-	25	69	F	300	Ctanb	100
=	650	0 4 9	12	38	8	98	-	-5	1	*	10		104 12	170 12	to I	1
	1 30	2 1 9	-	15 47	2 30	12 33		1	30	- 62	5	30	30	Ī	2) Socile	- 0
F	36	5 9 9	4 24	13 5	12 15	00	(1)	. =	1	40			12 15	11 30 11	Mittle	reife.
-	= = =			14	1	30	-	10 30	=	9101	1				Mind	
	. 25	-		3347	98	465		158	161	192	64	-	1271		Stand	Gerfte.
-	00 1	-	37	1617	98	433		158	5		- 00	117	271 1117	273	Berfar	1 3
F	14	80:	10-12	9 30	9	ge Gr	. 1	7 30		7 40	7 5		- 1	8 50	Dieta Mittle	6
1	930	' be be-	7 9	7 00	do	7 45		- ~	_	7 20	. ~		4	7 30	Mittle	Te ife
-	00 0	0 ~1~1	-	07	7	0 20		96	. 6	0	U	00	30	0 30	Mint	- 1
-		-	2 2	1 5 2	29	122	-	120	-	- 62		- 001 - 900	•	3.57	9 Etant	Daber.
-	30	-		1 0 4	20	_		-	100	30	-	-	0 2	157	Berta	if ?
1	0	-		6 53		-		-		-		5 30	. 0	4	nasa.	e.
1	(A)	ha de de	A 15	William	- S	-		v	-	- 0	4	D 61		-	nint 2	1 17
1	5	1 - 4 - 12	0 0 a	30 5	da		,	4			0 4	4		4-	The contract	
		ا س ا	ie	- 2	0		4		4	90	3	30			F 2011	I

Sntelli=



Baierisches
genzblatt
gsarkreis.

XXIX. Stud. Munchen ben 14. December 1814.

Amtliche Artitel.

(Die Befiefung und Unterhaltung ber Straffen betreffenb.)

Im Mamen Geiner Majeftat bes Ronigs.

- In Begug auf die durch einzelne Gemeinden gu unterbaltende Chauftes Strecken innerhalb der Orifchaften, und mit Aldesiche auf die beflebenden allerhochsten Berordnungen, wird hierz mit angeordnet:
- 1) daß die Befiefung der fraglichen Streeten jur namlichen Zeit ober resp. gleich nach ber durch Concurreng verfigten allgemeinen Befie, fung der Landftraffen, nicht aber wie bidber viels fältig der Fall war, dann erft geschebe, wenn es gerade ben Einzelnen gelegen (dien, wodurch unglesche, theilweife und zwectlose Material. Auffuhr entstand;
- 2) daß die einschisgigen Megmeister vom ber Beit ber bewirtten Material: Auffuhr in Kenntniß ges fest werben, bamit fie felbe leiten, ifti genigende und gleiche Betiesung, so wie far Raumung ber Etraffen forgen, und auf die Brauchbarteit bes Materials feben;
- 3) daß die Dungergruben von den Straffen entfernt, oder mo dieß burchaus nicht thuulich ift, beren gehorige Bertiefung vorgekehrt, und

wo ihr Abfluß quer über bie Straffe geht , gu beffen Bebuf ein Durchlag eingelegt merbe;

- 4) daß bestimmte Individuate der Gemeinde, welche bagegen sier die Jahl ihrer Arbeitstage von andern Gemeinde Gharwerten zu befreien sind, ausgestlitt werden, welche, so oft es notiwendig, die entstehenden Geleise zuziehen, das sich sammentnde Bassfer auslassen, den Schamm abraumen, umd die Seitengräben offen erhalten;
- 5) daß diese Individuen fur ben Bollgug biefer Arbeiten und die Lbleute fur die Unmagnung, wenn seibe faumfelig find, veranwortlich fepen, man sohin befimmt wiffe, an wen man fich zu balten babe.

Durch eine solche fortruchtrende Reseitigung ber Ursachen, welche bie Straffen verberben, wereben bie Gemeinben viele Arbeit ersparen, welche fie Gemeinben viele Arbeit ersparen, welche sie fich badurch jugieben, daß sie nur dann hand anlegen, wenn die Straffen schon verborben sind. Gerade in den Gassen der Orte schaften fich die Berantassungen jur Bereichlimmerung der Straffen, gerade bort soll sobin auch deppette Richtssich auf deren Erhaltung vermentete werben.

Man macht baber fammtliche Renigliche Polizeis Beborden far die genaue Erfalung obis ger Beifungen verantwortlich, und hofft, bag fie die Anerkennung bas Werthes guter Straffen

merben.

Minden ben 20. November 1814. Ronigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

Rreiberr von Soleich General.Commiffar. Rainprechter Gecretar.

(Das Sallifche Galg und beffen Confiscation betr.) 3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In Rachgang bes allerhochften Refcripts bom 20ften , und biebfeitiger Befanntmachung bom 24ften, bann in Rolge eines Unfinnens ber tonigl. General : Abminifration ber Galinen som 26ften Rovember biefes Jahres wird hiermit Cammtlichen Rbniglichen Polizei : Bebbrben unb Derrichaftegerichten bes Rreifes aufgetragen, baß fe bie bei ihnen innerhalb ben erften 8 Zagen von ber Publication ber allerhochft obengenanns ten Entschliefung an ausgelieferten , Sallifchen Salappreathe mit bem Beweismittel über ihren rechtlichen Befig ber Rbniglichen General : Mbmis niftration ber Galinen anzeigen follen, bamit Diefelbe bie betreffenben Galg : Dberfactorien gur Musmedelung bes Calges anweifen tonne.

Manchen ben 4. December 1814.

Roniglides General: Commiffariat bes Martreifes.

Rreibert von Schleid General-Commiffar. Rainprechter Gecretar

(Die far Defertion und Biberfpenftigteit bewilligte Amneftie betreffenb.)

3m Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Rachftebenbe, unterm 14ten v. DR. erlaffene, allerbbothe Berorbnung, welche in Betreff ber fur Defection und Biberfpenftigfeit bevilligten

burd verboppelte Mufmertfamteit aussprechen Umneftie an bas Armee : Corps : Commando ergangen ift, wird biermit ju jebermanns Biffens fcaft auch im gegemvartigen Rreis: Intelligense blatte bffentlich befannt gemacht.

Dunden ben 0. December 1814.

Rbnigliches General : Commiffariat Martreifes Rreiberr von Schleich General-Commiffar.

Rainprechter Secretar.

marimilian Sofepb, von Bottes Gnaben Konig von Baiern.

Durch Unfere, vermbg Urmee : Befehl vom 15ten Muguft und iften Dovember v. 3. bes fannt gemachte, Berordnung wurde allen benies nigen Colbaten, Rationalgarbiften, gum Liniens bienfte und gur Rationalgarbe II. Rlaffe : Pfliche tigen , welche fich ber Defertion ober Biberfvens fligfeit fculbig gemacht, ober fouft bem Dienfte fich entzogen hatten, volle Bergeibung und Straffofigfeit bewilliget.

Mus befonbern alleranabigften Rudfichten finden Bir uns bewogen, ju befchließen und au befehlen , baß

a) biefe Umneftie unter ben nahmlichen Bebingungen und Musnahmen, wie fie in ber oben ermabnten Berordnung enthalten finb. får alle bicjenigen, welche fich bis jum einschlußig 31ften Janner 1815 freiwillig ftellen, nicht allein für bas Groffbergogthum Bargburg und bas Fürftens thum Ufchaffenburg gangliche Unwenbung ers balten, fonbern baß auch

b) die Musbehnung biefer Amneftie binnen ber oben bestimmten Zeitfrift auf bie abrigen Rreife bes Reiches, und bie übrigen Regimenter ober fonfligen Theile ber Urmee obne Musnahme geftattet werben foll.

Unferm : Mrmee : Corpe : Commando wirb biefes mit bem Muftrage allergnabigft eröffnet. bierwegen unverzuglich bas Erforderliche jur ges-

Manchen ben 31. October 1814. Un bas Armee : Corps : Commando

(Die Angelge ber Gerichtearste über bie Gefuche um Aufnahme in Die Central : Beterinat : Soule betreffenb.)

3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Rachbem mehrere Gerichtsärzte bie vorgeschrieben Teblangeige, wenn fich addnilich inderm Begirte tein jur Bibtung als Thieraryt afpirirentes Subject aussindig machen läßt, an die Abnigl. Central Beterind's Chule einzusenschen unterlassen; so werben dieseben bierdurch anges weicen, in Jutunft ben Worfdriften, befonders Titel III. S. 16 und 17 des organischen Edictes über das Beterind's Wegen, Regierungsblart 1810, Erde VIII. Seite 121 u. f. vollfommen ju genägen, und sich zu bemühren, taugliche Cubjecte zum Unterrichte in die Central Beter rind's Schule und als tunftige Thierargte aus muchsien.

Manchen ben 11. December 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Soleich General-Commiffar. Rain prechter Secretar.

(Dienft: Qualifications: Tabellen for 2813)ac bett.) Im Ramen Seiner Majeftat Des Ronigs. Cammelide Abnigl. Landgerichte und flabtie

fche Polizei Behbrben bes Jarfreifes erhalten hiermit ben Auftrag, die Dienstes Musliffcations : Tabellen filt bas Jahr 1842 in ber, burch ble allerhochfte Woschorift und nachträgeliche Weisungen bestimmten Form binnen F. Zagen um so verläßiger anher einzubefbobern, als selbe nach Abfusse bieses Termins unfehlbar burch eigene Bothen auf Kosten ber faumigen, Webebre erholte werben.

Munchen ben 11. December 1814.

Rbnigliches General . Commiffariat bes Ifarfreifes.

Freiherr von Schleich General-Commiffdr. ... Rainprechter Secretar,

(Gemeinde. Concurreng. Rechnung für 1813)14 betr.) Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Mehrere Behörben legten die irrige Meinung wom ab form Ang, als bezoge fich die Beisung vom ihren Bovember, Kreis-Intelligenghater XXVI, Stadt Seite 531 nur auf im Jahre 1844 einge nommenen Concurrengselber, wahrend wuter Conneurrengsedung für 1844 auch die Rechnung über jene Aufgaben zu verstehen ist, welche auch den vom frühern Iahren vorfandenen Conneurrengs-Geleben im Jahren 1844 bestritten worden. Sammtlichen Behörden, welche blos aus diesem Misperstande gehanzeigen einschieften, wird zur Einsendung der verlangten Rechnungen oder Schlanzeigen der gegebens Ternin ibs. legten December unter dem vorigen Compelle verlanger.

Danden ben 8. December 1814. Abnigliches General . Commiffariat

bee Ifartreifes. Freiherr von Schleich General-Commiffar. Raimprechter Serreidr.

(Die Forberung bledfeitiger Unterthanen an ble frangofifde Regierung betreffenb.) 3m Namen Seiner Majestat bes Konias.

Geine Abnigliche Majeftit haben bunch allerbochfte Entschließung vom Alften Rovembre

Shared by Congle

allergnabigft ju beftimmen gerubet, baß bie biesfeitigen Ronigl. Unterthanen, welche noch unberichtigte Forberungen an bie frangbfifche Res gierung haben, beren Befriedigung burch ben Briebens : Tractat vom 30ften Dai b. 3. vers ficbert, und bei ber in Rolge biefer Stipulationen ju Paris niebergefesten Special . Commiffion gu bewirten ift , auf bie bierunter jur bffentlichen Renntniß gefommenen Berfugungen aufmertfam gu machen feyen, um nicht etwa aus bem uns genugten Ablaufe ber biebfalle anberaumten Drås jubicial . Termine einigen Rachtheil au erleiben.

Inbem biefes blermit gur bffentlichen Rennts nift gebracht wirb, wirb jugleich eroffnet, bag bas Rbnigl. General . Commiffariat burch allers bochftes Refeript vom 3ten December beauftragt worben ift, biefe Forberungen und beren Belege ju prufen, und biejenigen, welche fich ju ber im Urt. XIX bes Parifer : Friebens begeichneten Cathegorien eignen, nebft ben gur Begrunbung berfelben nothigen in legalen Abichriften vorzules genben Belegen ju bem allerbochften Minifterium einzusenben.

Mule Diejenigen, welche fich baber in bem Ralle befinden , Forberungen von ber bezeichneten Mrt geltenb gu machen, werben biermit aufges forbert, fich langftene bis jum 15ten Sanner 1815 bei ber unterzeichneten Stelle mit ben ges feglichen Bebelfen ju melben.

Manchen ben 12ten December 1814.

Ronigliches General : Commiffariat bes 3fartreifes.

Freiherr von Sole ich General-Commiffar. Rainprechter Gecretar. ..

(Die Ginfabrung ber befinitiven Befteuerung im Sfarfreife betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Das unter bem 20ften porigen Monats

wegen Ginfahrung ber befinitiven Befteuerung

und inebefonbere wegen bes Berhaltniffes ber Abminiftratio : Stellen bierbei, ergangene allers bochfte Refeript bes Roniglichen gebeimen Finangs Minifteriume wird biermit nach feinem gangen Umfange burch bas Rreis , Intelligengblatt bes fannt gemacht, und fautet, wie folgt : .

"Muf die von ber Roniglichen unmittelbaren "Steuer . Catafter . Commiffion und ber Rbnigs "lichen Finang . Direction bes 3fartreifes "über bas Berhaltnif beiber Stellen binfichts "lich ber einzuführenben befinitiven Befteues "rung unterm 15ten April und 15ten Junius "b. 3. erftatteten Berichte mirb erwiebert, "wie folgt :

"Tene Beffimmungen, welche bas allers "bochfte Refeript pom 12ten December 1812 "febiglich fur bie 4 Probeamter ausgesprochen "bat, tonnen bermal, ba bie vollftanbige "befinitive Befteuerung fur ben gangen 3fartreis "in Birtung tritt, nicht mehr in Unwendung toms "men , vielmehr muffen jene Berbaltniffe eine "treten, welche bas frabere allerbochfte Ble "fcript vom 28ften Ceptember 1812 ausspricht.

"Siernach fleben ber unmittelbaren Steuers "Catafter : Commiffion bei ben Diffricten , in welchen bie befinitive Steuer eingeführt "wird, nur bie erfte Cataftrirung , bie Bee "banblung ber Reclamationen und bie erfors "berlichen neuen Regulirungen ju, welche jes "boch immer im fteten Benehmen mit ber "Finang Direction behandelt werben muffen , "bamit auch Diefe ihre Catafter ftets in ges bbriger Orbnung erhalten toune.

"Bum Birfangefreis ber Rinang. Direction "geboren alle mit ber Mbminiftration ber "Steuern verbundenen nud bievon obne Rache "theil nicht trennbaren Befugniffe, nabmlich:

"1) bie Uebernahme ber Steuer . Catafter "fowohl fur fich, ais fur bie untergebenen "Rentamter mit ben hebe Registern, beren ,,richtige Fortführung ihre vorzügliche Sorge :

"2) die Abrechnung mit ben Steuer:Pflichs "tigen über bie Anticipations . 3ahlungen;

"3) ble Perception' und Abquittirung ber "Steuern felbft burch bie Rentamter :

"4) die Anlegung und richtige Foreführung ber Steuer almifdreibebider; wobei die "Steuer Eatafter Commiffion nur bann gu "concurriren bat, wenn bon Mbanberung eines "urfpringliden Gimplums, ober einer gang, neuen Regulirung bie Robe ift:

"5) Die Prafung und Feftfejung ber gu "Rechnungebelegen Dienenben fummarifchen

.. Steuer . Regifter.

"Ale Mnfragen berfieht fich von felbst, baß "Ale Anfragen ber Bamten und Borsteuns, gen ber Geuerpflichtigen an bie finangs"Direction ju richten sepn, welche bieselben "entweder aus fich, ober nach vorgangigen "mitioner gen eine der Geners Cataster Commiffion zu erlebigen bat, wovon aber ause "genommen seyn, und unmittelbar an die "Geneter Cataster Commission gelangen sein "Berecht Gataster Gommission gelangen sein "Berichtigung ober Ababterung der Steuers "Simpeln, beren Erlebigungen jedoch jeder Jinang "Direction mitgetheilt werden "maffen."

Diernach haben fich nicht nur fammtliche Rents amter und sonftige betreffende Unters Behorden bes Fartreifes, fondern auch fammtliche Steuers pflichtigen gu achten.

Dinden ben 3. December 1814.

Ronigliche ! Finang . Direction bes Ifartreifes,

ben Unneteberger Director.

b. Rrempelbuber Gecretar.

(Die Dominical Steuer im Ifarfreife far 18131ra betreffenb.) Im Ramen Seiner Majeftat des Ronigs.

Das Steuer : Mandat pro 1844 vom 18ten

Februar b. 3. bestimmt S. VII.

baß die Dominicals Steuer pro 1844 burchs aus in 5 Simplen bestehen foll, und gwarda, wo die Bestimmung nach bem allgemetsnen Steuers Provisorium bestehe, das Sinus plum zu 74 fr. von jedem hundert Dominis cal e Etners Cavital.

Diefes legte gebachte probiforifde Simplum iff jeboch unter ber ausbridtlieden Boranbequung bestimmt, bag guvor bie Dominical eteuers Capitalien nach der besondern allerhochsten Bera ordnung bom 18ten Februar b. 3. reducirt werben.

Da in bem größeren Theile bed Jiarfreifes icon pro 1843 bie befinitive Befteuerung fatt finder, und folde in bem abrigen Theile bed Kreis fes pro 1813 eintreten foll; fo haben Seine Sbuigliche Majestat in einem besonbern allers bodften Kreirpte vom Oren April d. J. ju pererobnen neruft.

baß im Ifarfreise an ber Dominical , Steuer für bad einzige Jahr 1834 bie große, geite raubende und boftenspleiige Umanderung nach oben gedachter Berordnung vom 18ten Februar b. 3. nicht vorgenommen, sonbern bie Domit nical , Steuer im Ifartreise pro 1844 bestanden hat.

Gleichwohl fam jum Borschein, doß einige Ronigli Rentamere bes Jarteises, in beren Besirten pro 1843 noch das allgemeine Steuere Provisorium besteht, diese Bestimmungen miss verstanden, und gegen die allerhöchste Whiche und jur Prägravirung des Dominicals Steuer Pflichtigen pro 1843 auf den bisher bestanden und unabgeändert gebliebenen Dominicals Etware-Eapstailen 5 Simplen oder ? Procent erboben baden.

In Gemagneit obiger allerhochfter Beftimmungen wird beshalb biermit fowohl jur Rach, achtung ber betreffenden Schniglichen Rentanter bes Jarteifes, als aller berjenigen, welche aus bem Begirte bes Jfartreifes Dominical Menten zu bezieben haben, folgendes biffentlich bekannt gemacht:

- 1) In benen Mentamtern bes Ifartreifes, wo pro 184f icon bie befinitive Besteutrung statt findet, besteht bie Dominical Steuer in fun Simplen, wie solche bas befinitive Steuers Cataster festigite;
- 2) In benjeingen Rentamtern bes Ifarreises bingegen, wo pro 1813 noch das allgemeine Steuer-Provisorium besteht, beträgt die Dominical-Steuer für gedachtes Jahr ein balbes Procent oder 30 fr. von jedem "Dunbert Sulben des bisherigen Dominicasseier-Capitals;
- 3) In allen gallen, wo in ben ad 2, gebachten Memtern mehr erhoben wurde, ift biefer Mehrbetrag an bie Steuerpflichtigen gegen Schein gurid' gu verguten.

Manchen ben 5. December 1814.

Rbnigliche Finang : Direction

bes Ifartreifes. p. Muneteberger Director.

b. Rrempelbuber Gecretar.

Befanntmadung.

De fich in mehreren Zheifen bes Reiches aus Gerucht wegen bevorstebender Austhumanbes Geruch met der in feine bet Gendammerie. Corps verberiete hat; so ere flare ich in Folge ber mir durch allerhochtes Reservite vom Boffen v. M. ertbeiten Autorisation dieses Gerucht hiermit officiel als gang falich mit bem Beisage, daß jeber, ber in bas Corps eintreten will, und bie nötige Qualis Katien dagu nachweigte, sich underwallich bei

ben resp. Legions : und Compagnie : Coms manbos melden tonne.

Munchen ben 3. December 1814.

Der

Gend'armerie . Corps . Commandant Rreiberr von Berger.

Befanntmadung.

(Den Bertauf ber Catafter Blatter betreffenb.)

Da burch ein allerhhoftes Reseript vom 20ften November L. 3. ber unterfertigten Stulle Der Bertauf ber Catafter Plane sowohl an Abnigl. Behörben, als an Privaten gugefanden worden; so will man bieses mit bem Beisage hiermit bffemtlich befannt machen, baß biese Plane um nachstehende Preise hier abgegeben-werben:

- a) Ein gewöhnliches Detaitblatt von 1600 Zagwerten . . . fl. 12 fr.
- b) Gine Ueberfichtetarte, fo wie auch jebes Blatt von fleineren Stabten und Darften
- c) Ein Blatt von ber Stadt Munchen ohne beren Umgebung fur . 1 ff. 12 fr.
- d) Jebes Blatt ber Umgebungen filr 24 fr.
 e) Jebes ber 4 Blatter ber Stadte Milenberg
 und Regensburg filr . fl. 24 fr.
 f) Jebes ber 2 Blatter ber Stadt Angeburg
- megen ibres gebfern Formats fur 48 fr. Minchen ben 6. December 1814. Ebnialide numittelbare Steuer;

Catafter = Commiffion. Granberger Director.

Cammeth.

- ff. 24 fr.

(3)1. Berfteigerung.

Rachdem bie Pachtzeie bes an ber außern 3mingermaner nachft bem Angerthor gegen ben Ginlaft gut im Crabtzaden entfegenen, jum Gemeinbe- Bermögen eigenfimlich gehbrigen Gare temb mit Ausfung bed gege nachtrigen Ichtres ju

Enbe geht; so wird berfelbe ju Folge einer vorhandenen gnabigiten Entschiegung bes Abinigl. General- Commissaria bes Scartreises als Arcide Mominification ber Communien am gien Idanner 1815 neuerdings an ben Meissteichnen im Bege ber difeutlichen Berfleigerung verstiftet mit der Beimerlung, daß im ermelbten Garten viele tragbare Obstädume, dann ein Gumpbrunuen, ein Callet und ein Gladbauchen sich der finden; auch gebort ber in biefem Garten sich befindliche Thurm bazu, worin 2 beigbare Immerchen und zu ebener Erde ein Behaltnis, weich des zu einer Wasschliche verwender werden faun, dann ein kleiner Keller angebracht sind.

Stifteliebhaber werden baher eingeladen, an obigem Tage von 10 bis 12 Uhr in dem unters zeichneten Bureau auf bem Stadtrathhause fich einzufinden und bie Berfteigerung abzuwarten.

Sollte in der 3wifchengeit jemand ben Gars ten gu besichtigen munichen, fo hat man fich bei unterzeichneter Moministration gu melben.

Den 9. December 1814.

Ronigl. Communal-Abminiftration ber Saupt= und Refibeng:Stadt Manden.

von Mittermapr Abminiftrator.

(3) 3. Befanntmachung.

Mus Auftrag bes thigl. General, Com, mifffartat bes Jartreifes als Dber Moninifftra eine ber eifftungen wird das jum Richler; und Schrentifchen Beneficium gehörige "haus im Dultgaßchen Rro. 887. im Berfteigerungswege auf freies Eigenthum vertauft, umd ber Rauffchilling muß nach erfolgter Genehnigung gang und in klingender Mange bejahlt werben.

Die Berfteigerung geschieht in bem Umtes Locale im Mamifchen Saufe in ber Sendlingers Gaffe Rro. 952 rudmarie über eine Treppe

Montag ben ihren fanftigen Monate December, beginnt Morgens 9 Ubr, und mit bem Glodente folage 12 Uhr wird tein Anboth mehr auges nommen.

Manchen ben 21. November 1814. Rbnigf. B. Stiftunge abminiftration Diftricts Manchen.
A. Reufdmid J. Rath.

(3)2. Umortifations . Ebict.

Mm 10ten December 1801 errichteten bie Andreas Plhhischen Darger und Branntweins bernners Geletute babier für Frang be Paula Oftermair, des baiteischen hoben Malthescordens Groppriorats Brauhaushadder wegen mehrer vom biefem abernommenen Baumanns Gestaltschaften eine Butrgichaft von 6000 fl., und verpfändeten hierbei ihre eigentschmliche Behaus sing fung fannt übergembgen.

Solche Cautions und Pfandverschreibungs Urfunde tann nun nicht aufgefunden werden, und auf Anschenden der Plhhischen, radigelassenen Tochter Josepha, welcher jezt die verpfandeten Realitäten als Universalerdin angehdren, respective ihres Bermundes wird hiermit der unbefannte Inhaber der bezeichneten Urfunde aufgefordert, sie binnen sechs Monaten unter dem Rechtsnachtheile gerichtlich zu productien, daß sie außer dem für trafitos und amoeticiert erflatt wärde.

Den 9. Robember 1814.

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Dunden Gerngroß Director.

Sapber.

(3)3. Ebictal: Borlabung.

Augufta von Kompair ledige Sanptmanns Tochter ift fcon feit bem Jahre 1704 von bier abwesend, ohne baß man von ibrem Aufenthaltsorte und ihrem Leben ober Tode bis jegt eine guverläßige Nachricht erhalten sonnte. Da nun biefelbe ein in bem Deposito bes unterfertigten Gerichtes hinterliegendes Bermds gen von ungeschr 600 fl. gurdcließ; so wird biese Augusta von Kompair, ober beren allens fallfige Erben biermit ausgesovert, sich binscheitich beb erwähnten Bermdgens binnen eines peremtorischen Termines von sech Monaten bei der unterzeichneten Gerichtsbehbrde zu mels ben, und resp. gu legitimiren, als man anger besten und Berfug bieser Zeitfist aber dodsselbe nach ben bestehenden Gefgen versugen wird.

Den 15. November 1814. Rbniglich : Baierifches Stadtgericht Minden.

Gerngroß Director.

Beiller.

(3) 5. Ebictal . Borlabung.

Der Rachfaß bes ohne legtwillige Dispofition verstorbenen Thomas Bermwieser Bauernknechts zu Engenau geburig, besteht in einem bei Johann Bernwieser Ectler am Sauersberg ausligenden Capitate zu 200 fl., worauf eine Korberung von 328 fl. 34 fr. einaekfagt ift.

Deffen altenfallige, hierorts unbefannte Erben werben biermit vorgesaben, sich biene 2 Monaten bei bem biesfeitigen Gerichte mit ihren etwaigen Ansprachen zu melben, außer defien in diefer Werlaffenschaftsfache rechtlicher Drbunna gemäß verfabren wird.

This am 17. November 1814. Rbnigliches Landgericht This. Definer Landrichter.

(3) 3. Berfteigerung.

Im Wege ber Bouftredung wird bas Uns wesen bes Corbinian Fifcher Bartbauers gu Thals firchen ben 28ten December von Worgens frich 9 Uhr ibs Gledenschlag 12 Uhr in ber Landges tichts. Annglei wiederhobit bffentlich verfteigert.

Diefes Umvefen beftebt :

2) in einem gang neuen, gemäuerten, und mit Schindeln gededten Saufe fammt Stall und Stade unter einem Dache, dann in einem feparirt flebenden Back und Bafchaufe fammt Opfreit) und Garten

haltend 1 Tagwert 46 Decimalen,
2) Veder 48 - 46 -

3) Wiesen 1 — 28 — 4) holz 30 — 16 —

Das Gange ift gum thnigl. Landrentamte Manchen freiftiffig, bas Steuersimplum beträgt 3 fl. 7tr. 2 bl. und die Schaung belduft sich auf 4738 fl.

Raufeliebhaber haben baber bei ber anges festen Berfleigerungs Aggefahrt zu erscheinen, ihre Aubothe zu Protocoll zu geben und bie Genehmigung ber Glaubiger zu gewörtigen.

Den 30. Dovember 1814.

Roniglich = Baierifches Landgericht Dunchen.

Steprer Landrichter.

(3)3. Betanntmadung.

Begen die Weinhandler Gebriber Frant in Rhnigshofen an ber Tauber ift der Concurs erfannt, und zur Schulden Liquibation eine Tagse fahrt auf den 13ten und 14ten December b. 3. vor bem Umtbreviforate zu Abnigshofen auf dem dortigen Rathhaufe anberaumt, wogu alle biejenigen, welche gegründere Unfpruche gegen bie Gebrüder Frant zu haben vermeinen, unter Strafe des Ausschlusses vorgeladen werden.

Die jur Frantischen Concursmasse gehörigen Beine sollen Mittwochs den Teen December d.
3., die übrige ziemlich beträchtliche Sahrnis am 18ten December und in den seigenschen Aggen, die Liegenschaften aber Mittwochs den 21sten bes fallstigen Monats, jedesmal in Kbnigs. hofen felbft, bffentlich an ben Deiftbiethenden verfleigert werden.

Gerlacheheim ben 16. Dovember 1814.

(L. S.) Seller.

Ulfamer. Muf Requisition bes Großherzogl. Babischen Bezirtsamts Gerlachs: heim.

Den 25. Movember 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Manchen. Gernaros Director.

Bauer.

(3) 3. Gant : Proclam. Rachbem bas am 20ften October bief Jahre gegen bie Johann Bero bijche Kiftlere Ebelente

gegen die Johann Gerolbifde Riftlerd-Chelente ju Pafing ausgesprochene Concurd Erkenntnist nun als rechtofraftig ericheint; so werden von bem unterzeichneten kuigl. Landgerichte nachft.henbe Goterbrage als

ad producendum et liquidandum ber 20fte December.

ad excipiendum ber 20fte Janer 1815,

al replicandum und Schlufverhandlung ber

jeboch mit bem Bedeuten festgefest, baß fammtliche herolbische Glaubiger unter ben gefestichen Rechtofolgen jederzeit Worgend o Uhr in biege feitiger Landgerichte Aanziei in Person oder les galer Bertrehung zu erschienen haben.

: Den 18. November 1814,

Roniglid : Baierifdes Landgericht Minden.

Ctenrer, Landrichter.

Mif Bitten der Zestanutin gemeine beb vers feerbenet hen Pfareerolltojonsichider zu Inning wird begin guirdigelaffene Mobillar zuermögen

werden zein zurückzelassenschachter gu gnung wird besten zurückzelassensch Mobillar Bernidgen an die Meistbietehenden deutlich im Orte Juning berkauft werden. Dasfelbe besteht in mehrenn Betten, Comsmoden, Raften, Uhren, Aleidern, Bagen, Bagen, eggen, und andern haub's und Baur unannsfahruiffen, Stroh und Getreide, Raufesliebgaber tonnen gu diefem Ende am Affen December I. 3. im Pfarrhofe bis frah D Uhr sich einstinden, wofelbs am 28sten December, wenn per Berfauf am 1ften Tag nicht wollender wers ben fontte, bie Kortigung gemacht werden birt.

Bugleich werden alle jene quigeforbert, Die an ben verflorbenten Jen. Afarrer Aleyd Reichbulter von Imning aus was immer für einem Rechtestitel eine Forderung zu maden haben, in Beit von 30 Tagen zur Erganzung bes Inventariums ihre Forderungen gerichtlich zu liquidiren, alle man außerbeffen die Berlaftenschaft an die Zes famenteben gegen Caution erfrabiren wied.

Seefeld ben 19 November 1814. Rbnigl. Baier. Graf Torringifches Patrimonialgericht Seefeld. 2. Mavr Gerichtsbalter.

(3)2 Deffentlicher Bertauf.

Bum biffentlichen Lieitationeverlauf bes Uns wefens von Georg Jacob Roidl Sandelemann in Landehut wird eine Zagefahrt

auf Dienstag ben 20ften December b. 3. Morgens 9 Uhr angefest.

Diefes Umvefen besteht aus einem Sanfe und Garten, wovon unten eine ausführliche Bes ichreibung folgt.

Es wird auch auf Berlangen bas Saus von bem Garten getrennt, und legterer im Gangen, ober theilweife vertauft.

"Kaufslichaler haben fich alfe am ernahm ten Tag. Worgens o Uhr auf der hiefigen Stades gerintefanglei einzusiten, und die 12 Uhr ihre Angebothe zu Preserell zu gehen, webei jedoch die nightige Legitimation vorandgesetz wird.

Werlangen bie beiben aufgestellten Euratoren Rrang Rleifdmann und Depomut Deuter nabere Mustunft geben merben.

Den 18. Mobember 1814. Roniglid : Baierifdes Stadtgericht Lanbebut.

Reingruber Ctabtrichter.

Befdreibung bes Raufmann Roiblifden Saufes in Panbebut. Diefes Saus befindet fich in ber Mitte bes

Sauptplazes in der Mitftabt, bezeichnet mit Dro. 314. im rothen Biertl mit ber Fronte gegen bie Ponial. Refibens, ift 2 Gragen boch, bat gur ebes nen Erbe bas große icone Sandlungsgemblb nebft einem großen gutgewollbten Baaren : Bes baltniffe mit eifernen Thuren und Raben aut perfeben, und linterfeite eine grofe Ginfabrt. Es entbalt

12 beigbare Bimmer, worunter 4 vorne bers aus nach bem neueften Geichmad tapegiert find, 4 unbeigbare Bimmer, 2 Mlcoben, amei große und zwei fleine Ruchen, 2 Gveifetams mern. 3 Solglegen . amei Abtritte . 2 fcbne gemblbte Reller, eine Stallung auf 2 Dferbe [mit einer Comintgrube, einen Gumpbrunnen, einen ichen geraumigen Sof mit einem großen Rleie:

In ben abrigen Ctagen fcone Borffege, and ichbne und breite Stiegen , welche gefchloffen werden tonnen. Das Saus ift von vorne bers aus 38, in ber Tiefe 130, und bie bintere gront 33 baierifche Coub breit.

Da ber Baufchabe vom gangen Gebaube von bem verpflichteten Simmer : und Maurermeifter mit Ginichluß bee Mueweiffene auf 83 fl. gefchat murbe; fo erhellt, bag bas gange Gebaube in einem guten und vortrefflichen Buftanbe fich bes

Qualeich wird bemertt, bag ingwifden auf finbe. Der Dachfinhl ift ebenfalle aut und mit Daften belegt, und ift bat gange Bebaube in folibem Buffanbe, und von fcbner Commetrie: biefes Gebaube murbe von ben vereiberen Coasmannern auf 10,000 ff. angefchlagen.

> Befonbere wird noch bemerft, baf auf biefem Saufe Die Sandlunge : Conceffion von Specerei's Material: Rarb: Ceiben: Boll: und Leinen : Baaren, nebft bem Tudidnitte en gros und en detail, burch bie localitat und Concurreng allerdings begunftiget, ausgeubt murbe.

Befdreibung bes Raufmann Roiblifden Gartens.

Diefer liegt unweit ber Ctabt in einer ans genehmen Lage, balt nach bem aufgenommenen Plane, einfdließlich eines fleinen Rebengartdens 5 geometrifde Tagwerte, und enthalt 100 bochs ftammige, und 82 große Manbbaume von ber beften Dbftgattung, bann 20 große Beinfibde ebenfalls bon ber beften Corte ber Tranben, nicht meniger O Arabebetten mit bagu gebbrigen brauch: baren Renftern; auch befinden fich bierin amei Paffine mit & Steften Baffer. Der Rlachens inhalt murbe obrigfeitlich geschatt auf 3100 fl.

Der gange Garten ift mit einer Mauer ums geben, welche vom Grunde 9 bis 11 Coub boch, jebe Geite 440 Coube lang, ober 73 Rlafter abmirft. Die amei Debenfeiten aber 470 Coube lang, ober 70 Rlafter meffen, Die Rlafter gu 6 fl. gefchagt, beträgt

Das groffe, fcone, maffive Glashaus, worin ein großer Treibtaften nebft ben übrigen Bor: richtungen angebracht ift, murbe gefchagt auf 2500 ff.

Das fcbne, große gemauerte Commerhaus mit 3 beigbaren und 1 unbeigbaren Bimmer nebft Riche, fleinen Reller und laufenbem BBaffer wurde geschätt auf 800 ff.

Bufammen 8000 ft. (2) 2. Befanntmadung.

Rachbem ber herr geheime Rath v. Phol bie Graf von Deuringisch Testament's Ereaction und die Beendigung ber ganzen Berlagsen ichafte Berhandlung in die Sand bee de fligen. Stadtgerichts als das forum domicilli des Defuncten übergeben bat; so wird dem biermit bestentich zu bem Ende betannt gemacht, damit in Jutunft alle auf die Graf Deuringische Beralaftenschaft Bezug habende Erhibiten unmittelbar beim unterzeichneten Stadtgerichte eingereicht werben.

Den 22. November 1814. Rbniglich . Baierifches Stadtgericht Landsbut.

Reingruber Stadtrichter. Start.

(2) 2. Berfteigernnge=Unfindigung.

Donnerstag ben 22sten December wird ber gur Pfarrei Gingtfofen grundbare Ein Biertihof des Michael Grafer von Biderftorf unter Bore behalt ber Erinnerung ber Intereffenten ben Meiftbieftenben verauftert werben.

Das Sofgut begreift anfer ben Bohne und Deconomie Bebauben 29 Aushpann : Reder, 3 Aagwerfe Biefen, und 9 Tagwerf holggnutb. Liebaber tonnen in ber Imifchemigeit bie nabern Muffchiffe, fo wie bie auf bem Amwefen rubenben Laften hierorts vernehmen.

Die Berfteigerungehandlung gefchieht im. Drte Biberftorf Bormittage 10 Uhr.

Den 24. November 1814.

Roniglich = Baierifches Landgericht

Pbigf Lanbrichter.

(3) 3. Edictal : Borladung.

In bem Schulbenwefen ber Rengartem wirthe Magnerischen Scheleute hat man auf. Andringen ber Glaubiger bie Gant befchloffen,

und will baher folgenbe 3 Cbictstage bestimmt haben :

ad producendum et liquidandum ben 29sten December 1814,

ad excipiendum ben 27ften Janer 1815,

ad concludendum ben 27fen gebruar 1815, und zwar in dem Maße, daß als der ternus ad quem sinfichtlich der Conclusion der 28ste Mar; 1815 festgeset sep, inner welchem Conclusions & Termine die eine Halfte ad replicandum, und die andere Halfte ad duplicandum zu berwenden sep.

Es werben fohin alle biejenigen, welche an biere Gantmaffe eine rechtliche Forderung zu machen baben, hiermit aufgeforbert, an eben erwähnten Edictstagen entweder in Person, ober durch genugsam bewollmächtigte Anwalte ledebind um vollen Bormittags bei unterzeich, neter Stelle zu erscheinen, und ihre Forderum gen nebst bem Borrechte rechtsgenügend anzu pringen, als sie außer bessen nicht mehr damit gehbet, sondern ipso sacco präcludirt seyn sollen.

Den 25. November 1814. Rbniglich : Baierifdes Stadtgerich Muuchen.

Gerngroß Director.

Beiller.

(2)2. Befanntmachung. Montag ben 16. Janner 1815 Bormitrage 9 Uhr hat bas unterfertigte Kbnigl. Stadigericht in ber Regierungerath v. Schiltbergifchen Debitz fache in Landbbut eine Zachfabrt ad liquidan-

dum angefest. Daher werden alle jene, welche aus vas immer far einem Rechtstiet an bie v. Schilte bergifche Maffe eine Forberung zu machen glaus ben, unter bem Prajudi bierzu bffentlich vorseladen, baß bie Nichterscheinenben ben gestells (°).

ten Detiten ber Dehrheit ber Glaubiger fich figen muffen.

Bugleich wird bemerkt, bag vor ber Sand ber Konigl. Abvocat Titl. Bauer babier als Comsmunanwalt ex officio aufgestellt worden ift.

Den 28. Dovember 1814.

Rbnigl, Baier. Ctadtgericht Landshut. Reingruber Stadtrichter,

start

(2)2. Befanntmachung.

Dienstag ben 17. Sanner 1815 Bormittage 9 Uhr bat bas unterferigte Rouigl. Etabtgeridt in ber Regierungseath v. Thieredijden Debitz, fache in Landohut eine Zagofahrt ad liquidandum anbergumt.

Daher werben alle jene, welche aus was immer für einem Rechtstitel an bie v. Thierectis febe Waffe eine Forderung zu haben glauben, muter bem Prajindig bierzu bffentlich vorgelaben, bag fich die Nichterscheinenden nach ben gestellten Petiten ber Mehrheit ber Gläubiger fügen muffen.

Bugleich wird bemertt, bag ber tonigl. 20: vocat Rramer babier ichon bereits fruber als Maffecurator aufgestellt worden ift.

Den 30. Dovember 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht landebut. Reingruber Stadtrichter.

Ctart.

(5)1. Berfteigerung.

Im Wege ber Bollftredung wird man bas Wirthsanwesen bes Martin Deininger in Unter-Sembling am Donnerstag ben Sten Jamuar 1815 früß 9 Uhr in der Königl. Landgerichtewohnung diffentlich verstlegen, und an ben Meisbieden ben salva ratiskatione creditorum erfaffer.

Diefes Unwefen befteht

1) aus einem fehr bequemen, und in gutem Baus juftande fich befindenden, Bohn : und Wirths.

fcaftegebaube nach ber Schagung in einem; Werthevon 0500 ff.

2) aus 13 Tagwerfen 60 Decimalen Aderland, aus 1 Tagwerf 75 Decimalen Wiedegennden, und aus einem 35 "Decimalen großen strautzarten, welche sammtlich in einem Schäungewerthe-bon 320 fl. fleben ;

3) enblich aus 9 Tagwert 52 Decimalen Solzgrunden, nebst einer Lebung von O Tagw. 03 Decimalen.

Genannes Amefen ift gum Theil boben, sinfig jum Ronigl. Landrentumte Minchen, und jum Theil freiftiffig gur hofmat Colin, und bessen 3chentberechtigte sind bas Abnigl. Landrentumt Manchen und die Pfarre Cendling, die ibrigen uadern Berdaftniff ebnuen beim Abnigl. Landrechte einzesechen werden.

Raufeluftige mogen fich am bestimmten Tage einfinden, und nach genugender Ausweis fung iher Bermbgen und gnten Auf ihre Una geborbe zu Protocoll geben.

Den 30. Devember 1814.

Roniglich : Baierifdes Landgericht Munchen.

Steprer Landrichter.

(3)1. Berfteigerung.

Im Dege ber Bolifteding wird auf Requiftien bes Ronigl, Wechfelgerichtes die Bebausfung bes bürgerlichen Weggere Andreas Cifeushut in der Midlagffe babler, welche auf 14000. Gulden geschäft ift, an den Weistbierhenden die fentlich vertauft.

Raufeliebhaber haben fich zu diefem Behufe am 29ften December von 9 bis 12 Uhr auf hiefigem Stadtgerichtsgebande einzufinden.

Den 2. December 1814.

Rbuigl. Baier. Stadtgericht Munchen, Gerngroß Director.

Buchs Acceffift.

(2) 2. Berfteigerung.

Künftigen Freitag ben ibren biefes wird von 9-12 Upr im biebseitigen Stadtgerichtes Bebaude im erften Commissions-Jimmer die hutmacher Georg Menbel iche Behausung in der Schäffler Gasse Kreusviertel (Dro. 69, salva ratificatione creditorum befentlich an den Meisbietswier beräusser.

Unf diefem Saufe befinden fich 2000 fl. Ewige gelb und mehrere Sppothet : Capitalien.

Kaufeliebhaber wollen fich baber an obenbes fimmten Tage und Stunde einfinden, und ibr. Anboth ju Protocoll geben.

Den 1. December 1814.

Ronigl. Baier. Stadtgericht Manchen. Gerngroß Director.

v. Sabn.

(3)1. Gbictal : Borlabung.

Mer immer auf die Berlaffenschaft bes vers ftorbenen Irn. Pfarrers zu Deraidbad Priefter Zato Befinzierl aus was immer für einem Rechtes grunde Anfperdor zu machen bar, wirb biermit edictaliter und unter bem Prajudig bes Ausschuffes vorgelaben, solche binnen 6 Wochen von heute an biererte rechtsgemäglich au begrindere

Den 5. December 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht

Pblg! Lanbrichter.

Teilfdaft.

Das Braufchafts . Unwefen ber Loreng Bartliften Relicten in Beilheim wird jum Derfauf aus freier Sand bffentlich feilgebothen.

Die Raufer tonnen fich burch felbstige Befichtigung von bem Buftande beefelben überzeus gen, und bann in Unterhandlung treten. Dabei befindet fich die Beduflatte mit den biergu gehörigen Gerathicaften, Sand : und Obigarten, 4% Cagworf Mcder, 12 Tagworfe 07 Decimalen Biefen, und 17 Tagworfe 07 Decimalen Gemeinbearfunde.

Den 5. December 1314, Kbuiglich : Baierisches Laubgeriche Weilbeim.

Ric. Thoma Landrichter.

Mufforberung.

Wirth Thomas Cowald von Geltenberf fel. hat bei seinem am 17. Juli 1798 erfolgten Guteautritte 1424 ff. 21 fr. Frisengelber übernommen, welche mit jahrlichen 60 ft. abzuschhren gewesen.

Da nun bie unterzeichnete Beborbe aus Mangel ber Mcten feine Renutnif bat . und fo: gar bie Dewalbifche Birthe : Bitme felbit feine Unfflarung geben fann, ob und was an biefen Friftengelbern bezahlt worben; Die Glaubiger aber, in ber hoffnung, bag, weil fich mabrend ber gangen Coulbenverhandlung Diemand fin guthabenbe Friften melbete, von biefen Friftens gelbern wenig mehr nachgeforbert werben burfte. bie offentliche Musichreibung berfelben nachge. fucht haben; fo werben biermit alle tiejenigen, bie an tiefen 1424 fl. 21 fr. Friftengelbern Fors berungen gu haben glauben, gebbrig aufgeforbert, fich binnen 6 Wochen unter Strafe bee Muss fcluffes beim tonigl. Landgerichte gu melben, und ihre Unfpriiche genigent gu bocumentiren.

Den 6. December 1814.

Ronigliches Landgericht Candeberg. Breiberr von Dechmann Landrichter.

(3)1. Edictal : Borladung.

Da bie Bictoria Rlem, gebartige Bermals tere : Lochter aus Munchen, milde fich bas

Berbrechen bes Diebftable ju Coulben tommen ließ, und begroegen ben 20ften Janner biefes Sabres fluchtig machte, ohne baß ihr Mufenthalt bieber ausgefundichaftet werben fonnte, nach ber unterm 20ften Muguft beurigen Jahres bieforts erlaffenen Ebictal : Borlabung innerhalb bem ges festen Termine von 3 Monaten vor Gericht nicht ericbienen ift, um fich wegen ber wiber fie porhandenen Unfculbigung bes Diebftahls an verantworten ; fo wird biefelbe nach bem Etrafgefegbuche Theil 11. Artitel 422. nunmehr sur Gerichtoftellung mit ber Barnung anfgefors bert . bag nach Berlauf bes ibr gefegten breis monatlichen Termine wiber fie ale gegen eine Ungehorfame ben Gefesen gemaß merbe verfabs ren merben.

Den 6, December 1814. Abniglid , Baierifdes Stadtgericht Munchen. Berngroß Director.

Sanber.

Umortifation o's Coler.
Der ehemalige Spr. Pfarrer 31 Gbtting Sulpiz,
von Cofanden erlegte zum Landanleben vom Jabre
1796 bie Cumme von 300 fl., werüber unterm 11.
November 1796 von gemeiner Landichaft in Baiern
Ausptraffe eine Obligation mit Nro. 118 bez
zeichnet ausgeferigt wurde.

Da nun diese Obligation ju Berluft gegangen, und bermalen auf Rembigung ber Berlaffenschaftesache bes den Pfarrere Magnus Seitigenberger zu Gbtring, bem gedachte Obligation nach bem Tobe feines Borfahrere Schachner erbirt wurde, gedeungen wirt; so will man biermit ben unbedannten Indaber biefer Obligation auffordern, selbe in Zeit von 6 Monaten um so gemiffet vor Gericht zu produciren, als man wie brigen Balls, sie fur kraftlos und amortisirt era Uldren wurde.

Den 0. December 1814. Sbniglich & Baierifdes Landgericht Michad. Biefend Landichter.

(2)1. Befanntmadung.

Den 6. December 1814.

Die Bebausung bes verftorbenen Rablers meisters Philipp Soliva allbier in ber Augustis nergasse im Kreupiertel Rro. 1603 gelegen wirb auf Ansuchen ber Erben hiernit zum bffentlichen Rectaufe andaehothen.

Raufslaftige Bnnen basfefte eidglich besiche, und baben auf Mittwoch ben auffen Des cember Bermittags von 9 bis zu Ubr vor stadte gerichtlicher Commission im Beligl. Stadtgerichtis Gebäube ihre Anderty zu Protocoll zu geben, und bie Katisfication ber Erben zu gewärtigen.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht

Gerngroß Director.

Bauer.

Befanntmadung.

Da sich bei ber auf ben stem biese jum Bertauf bes in ber Augsburgichen Wowischen Zeitung vom 17ten November b. J. Beilage Mro. 275, und in bem Kreise Intelligenyblatte zub Nro. XXIV bescherten Mumesend ber a Leutnerischen Relicten in Merfing tein Ausert gemelbet; so wied solches jum zweiten Mahle zum Bertaufe ausgeschrieben, und hierzu auf ben 4ten Ianure 1825 eine Tagsfaber, an welcher in loco Mering die Kausstuligen bei der in loco Mering die Kausstuligen bei der deinenden landgerichtlichen Commission ihre Ausbotte zu Protocoll zu geben haben, anderaumt.

Bugleich werden alle biejemgen, welche eine forberung an gebachte Relleten in machen bas ben, aufgeferbert, biefelbe binner 30 Cagen nach Einradtung um fo getrifter bieforte eins jubingen, als sont ber umbefannten Glaubiger fich felbft jene nachtselligen Folgen jugundereben, baben, welche bet einem vor fich gebenben Mas

mefens : Bertaufe und ber bierauf erfolgenben Gelber: Berrneilung tc. fur fie entipringen.

Den 10. December 1814. Ronigl. Baier. Candgericht Friedberg. Lic. Carron bu Bal Yandrichter.

Berfteigerung.

Um Montag ben igten Diefes werden bon unterzeichneter Stelle Borm trage von Q bis 12 Uhr und Nachmittage von balb 3 bis 5 Uhr und an ben barauf folgenden Tagen in ber Behaufnug bee berftorbenen burgerlichen Dablermeiftere Cos liva in ber Muguftinergaffe Dro. 1603 filberne Mefferbeftede, Raffee: und Mildtannen, Sales Connir: und Gollerfetten, Zabatieren, Garnis turen Conallen, Anbpfe, Fiorfchnallen, Galge buchfel , Rofentrange , Leuchter , Deftannerl fammt Zaffe, 2 Relche, I Crucifir, filberne Cad: Stod's und Sanguhren, mebrece golbene Ringe, Degewander, Almen, Choribde, geifts liche Zafeln und andere Altar = Requifiten, Commodiaften, Geffeln, Rupfer, Binn, Betten, Leibs Tifche und Bertmaiche, fo anberes an bie Meiftbiethenben gegen gleich baare Begabs lung vertauft.

Liebhaber tonnen fich alfo auf oben bestimmte Beit in bem angezeigten Orte einfinden.

Den 9. December 1814.

Roniglid : Balerifdes Stadtgericht

Minden. Gernarof Director.

28 h m.

Befanntmadung.

Das mittelft allgemeiner Muefdreibung bom 19. Detober 1. 3. Jojeph Mitterwieferiche Dbers mullere : Unwefen von Sapeln nachft Waldbaufen, bief Gerichte, murbe gwar an ber gum bffentlis lichen Bertaufe auf ben 28ften abgewichenen Dos nate Dovember anberaumten Lagefahrt wirflich eingefteigert, aber bas gelegte Raufbanboth von ben anwesenden Greditoren nicht angenommen, fonbern felbe haben bie Bitte babin geftellt, bag bas fragliche Unwefen wiederhohlt mittelft alls gemeiner Muefchreibung bem bffentlichen Bers fanfe und zwar wieder Salva ratificatione creditorum follte losgefchlagen werben.

Diefes Unwefen beftebt

A. an Gebauben :

1) in einem bis unter bas Dach gemanerten Bohnbanfe, mit barangebauten und gur Salfte gemauerten Pferbftalle, bann in einem gang bolgernen Stabel, alles unter einer Legfdinbels bachung:

2) in einem gur Balfte gemauerten Rub:-Echife, Gaujes und Schweinftall, mit Leas fdindeln eingebacht;

3) in einer gang bolgernen Bagenfchupfe; 4) in einer in Die Grundfefte gemauerten Dable

mit gwei Gangen; und endlich 5) in ber größten Theile aufammengefturaten Cagemuble :

B. In Grunbfilden:

1) in brei gelberabtbeilungen, wo auf bie erfte 16, Die gweite 18, und auf Die britte 124 Degen barres Getreib fallen, und fruchrbar find :

2) in bem Saus: Unger pr. 2 Tagmert: 3) in ber fogenaunten Bafferwiefe pr. 4 Tage

4) in ber Moodwiese pr. 11 Tagmert; 5) in bem Dablanger pr. 1 Zagwerf;

Die Biebgrande von Dro. 2 - 5 find mes gen ihrer natutlichen gunftigen Lage febr fruchte bar , tonnen gemaffert werben, und unterliegen Beinem Biebrriebe ;

C. Mn malgenben Brunden :

In bem Mooblandl pr. 11 Jauchert, auf welches 4 Megen bartes Getreid fallen.

Diefes Unwefen tann taglich in Angenfchein genommen werben, und ift die, gur Graf Zors ring Guttenzellifchen Lebenverwaltung gu Jetten: bach gebende, Lebeneigenschaft fowohl von gebachs tem Anwefen, ale ben von jedem Befiger bievon gu fangen tommenben 2 Theilen groß und fleinen Bebend nach ber allerhochften Berordnung in Erbrecht umgewandelt, und nach bem bermalis gen Beftand burch gerichtliche Comniffion auf 1140 fl. eingeschät worben.

Die wiederholte Berfaufe : Berhandlung wird am 18. Janner 1815. in Diebfeitiger Pande gerichte : Bobnung bor fich geben, wobin die faints lichen Raufbliebhaber mit dem eingelaben werben. baß fich Musmartige über Ctaub, Bermbgen. Lenmund und Mublgewerbefunde mit legalen Beugs niffen auszuweifen baben.

Um namlichen Tage baben bie fammtlichen Greditoren gur Ratificatione : Mbgabe über bas gelegte Meiftgeboth unter bem Prajubis ju ericheinen, baß bie Musbleibenben ben anmefens ben Stimmen werben beigezahlt werben.

Den 6. December 1814.

Roniglio: Baierifches landgericht Troftberg.

Ganghofer Lanbrichter.

Weilheim {	Bafferburg	Edrobenb.	Pfaffenbofen	Murnau {	Manden	Moceburg	Sanbebut	Landsberg	Rrapburg	haag .	Beijenfelb	griebberg }	Freifing .	Erbing .	diqua		Orte bee	Schrannen:
٧.	7	7	6	`w	ō	6	0	دي	us.	6.	V.	~1		-1	-		1 aq.	100
1	ı	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	I	1	Dec.			Monat	Schrau:
° 74	0	53	89	5 1	1399	47	356	180	63	B)	peri	<u>د</u> ق د د د	. 98	462	1		Stand.	Baisen
59		(a)	89	21	1220	45	336	245	63	12		0 5	00	407	1		Bertauf	'n.
ő 5	. 5	**4	6	51	00	50	17 30	16 12	15 30	16		7.5	5 -5	0 2 4		17 L	Spanse	4
- 16:24		55 17	1015	-51	- 5	17	16	-		4	4	0 4	4 6	(n	-	5	Mittlere	preif
4 50	T	16	14.14	10 1	5	10	30	24 [2	- 53		5	05	n Ui	43		3	Minb.	í.
5.0		4	36	11	37 7		- 5	36	-	1		15			-	II. Co.	Ctanb.	1 :0
-	10	00 4- 1- 1- 1- 1- 1- 1- 1- 1- 1- 1- 1- 1- 1-	40	(A)	The same of	90	120 11	200	- 13	**	5,5		66			- Ca	Bertauf	Aorn.
*	19 13	80-11	113 11	8	664 13	29 12	1	3	-17	27 13	25		A 00	95 12		=	Séagle	1
	13	ti	1	Ī	36	ű	17					ult a reconstruct	4 1	o`	_	=		49
The State of the S	3 53	Ξ.		- 5		12	12	12	=	- 12	10.45		3 30	13 50 7		12.131.121.131.	Mittlere	greife.
	1 1			-1	12	==	=	=	0	=	ō	-	13 61			-	Mint.	1
	1 1	4	Fig.		40	0		20		ő	6.3		<u>-</u>	12	-	E. C.	Stant.	110
	30 X	4	83	4	3003	.0,	356	400	170	30 4. do	00 00 00 00 00 00		GC 17	in the	'	6		Berfte.
	63	÷	(J)	5	- do	96	(40 20 11	4.	176	10	120		0 3	1075	-	-	Lierfani	
	n 7	-1	- 3				_ 5	0.43			- 1		9 9			1. 16	Sed fle	18
	0.0	~1	~1	0	e pe	- pe	~	95	7		4		7 8	oc		ft it.	Mitter	
	5	<u>بر</u> 0.0	- 1		17	-			, ,	. 6			- ~	00			Minb.	13
	5 1				6				- 2		5		1 1	0	erese:	- 33		1
	1 12	-Bar Url	Un		30%	40	~1		1 12	154	00		32 96	0		6	Etano.	rater.
	- 1 1)		63		7	, G	3	d		4			w 15	03	-	9	Vertau	131 4
	J. 30	da	4	_	7				- 0	25			1 0			201.11	Beche.	
	~ -	- 40	- 10		2 1		- 4	- 3	- "		4		+ - 'n	- 4		11:16	Pittle	157
- =	L .		4	-	y 4							,	45 4	0		1	Mint	1 3
	11	1	1	_	1 3	é 6	ė i		5 4	5 6	- 1	3	va 0	Ç		."	il	il.

Roniglich.

Intelli:

fur ben



Baierifches,

genzblatt

3farfreis.

XXX. Stud. Munchen ben 21. December 1814.

Umtliche Arritel, to

(Die jum Beften bes Armenfondes ober ju andern poligellichen Bueden erbirten Staats Dbligationen betreffenb.)

3m Namen Ceiner Majeftat des Ronigs.

freifes haben binnen 4 Bochen anzuzeigen:

1) Belche Ctaato Dbligationen in ihrem

- Begirte jum Beften bes Armenfonds, eder für andere, und welche polizeilichen Zwede cebirt worden;
- 2) Belde Intereffen allenfalls ausfidnbig finb;

3) Das bereits gur Fluffigmachung biefer Intereffen gefcheben-

Diefe Anzeigen ober Fehlanzeigen baben fammtliche bieberige Patrimonial, und neu ges bilbete Ortegeridte binnen 14 Tagen an bie betreffenden Laudgerichte gu fiditen, damit der Zernin von 4 Wochen ficher von biefen Behörs ben eingehalten werden tonne.

Manchen ben 5. December 1814.

Abnigliches General : Commiffariat bes Ifarfreifes.

Freiherr von Schleich General Commiffar. Rainprechter Cecretar.

an apricipate Cititud

(Die erlebigte Pfarret Inning betreffenb.) 110

In der Dibees Angeburg, Bohleapitel beralting und dem Abnigl. Landgerichte Tearus berg ift durch ben Tod, bee leten Befigere, die Pfarrei Inning erlediget. Sie gablet auf einem Umfange von 2 Cennben. 644 Berlen, hebauf eines Schlfpriesters und dat eine, Schule in Inning. Die Renten betragen gegen 2006 f. 1 fr., und die Raften berechnen sich ,einschift gig ber Deconomie Muslagen, auf 1438, 22 fr.

bee Ifartreifes. Greiherr von Schleich General-Commiffar. Rainpredter Gerrete.

(Die erledigte pfarrei Obergibad betreffenb.) " Im Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In der Dibees Regensburg, bem Deanabe Spingolfing, und bem Abniglicen Landgerichte Landbeut ift die Pfarrei Beraidoch burch ben Loo bre-legten Bestgere erleviget. Gie bat 338 Ceelen, und wird ohne Oflispriester pastoriet. Im Pfarreoffe ist eine Schule; zur Pfarrei gereber aber feine Fillale. Die Renten und Bidbaum, Richte und Stiffungen und Stofen be-

laufen fich gegen 2300 ft. 15 fr. Die Laften find bagegen mit Einschluffe ber bronomischen Auslagen und bes Unterhaltes bes Gefindes auf 1930 ft. 15 fr. in ber Faffion angefest.

Danden ben 13. December 1814.

bes Martreifes

Freiherr von Schleich General, Commiffar.

(Die Pfarrei Manbelerieb betreffenb.).

Im Namen Seiner Majestat bes Rönigs. Die Pfarrei Annbelseib in ber Didce Kingsburg, Decanate Michael und Khnigs. Lands gerichte gleichen Namens ift durch Bestretung erlediget. Diese Gerssorgenfrade, welche 3 Mitalen und keine Schule hat, gablt nur 200 Seelen, und wird von dem Pfarrer allein besorgt. Die Rente aus Widdum, Ichend, Jahrtagen und Srolen belauft sich auf 1232 fl. 30 ft. Die Raften für Eraatsprecke und aus bem Oldecfans Werdande sind 120 fl. 10 fr.

Munchen den 15. December 1814.

bes Ifarfreifes. Freihere von Schleich General. Commiffar.

Rain pre chter Secretar.

Ceinfentung ber Aporpeten Biptations protocode betreffend.). Im Namen Seiner Majeftat bes Konias.

Diejenigen Koniglichen Landgerichte, welche fie bas ju Ende gehende Jahr mit den Protosollen der Apotieten Bifftationen noch im Rade-Kande find, haben biefelben in Zeit von 14 Zagen unausbieflich anber einwierben.

Manchen ben 16. December 1814. Conigliches General . Commiffariat bes Ifarfreifes.

Breiberr von Schleich General-Commiffar. Rainprechter Geeretar-

(Die ichrifche Ungeige aber bie Bothen : Bifitationen betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die ichon burch eine diesseltige in das Ifars freis-Intelligenghlat Gridt II. eingerndrecenerale Commissariates Weisung vom Leen Juni 1814 hinsichtlich der Einsendung der jährlichen Anszigen über die Bothen: Bistationen wird dens jenigen Landgerichten und Poligei Behoben, welche damit noch im Auskande find, zur ales balbigen Darnachachtung in Teinnerung gebracht.

Danden ben 12ten December 1814.

Rbnigliches General : Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich General Commiffar.

(Die erledigte Pfarrei Beretshaufen betreffenb.)

3m Damen Ceiner Majeftat Des Ronig&

Die Pfarrei Peretokausen in ber Dibees migl. Landgerichte Michach ist burch ben Tob bes legten. Bestgere erlebiget. Sie gablt nur 105 Seelen, und bedarf also keines Dalifa prieffers. Die Erredgnisse bes Bibbums, bes 3ebents und ber Stole betragen 646 ft. 25 ft. Die Lasten bestehen in 76 ft. 58 fr.

Munchen ben 13. December 1814.

Rbnigliches General Commiffariat bes Ifartreifes.

Freiherr von Schleich General-Commiffar. Rainprechter Gerretar. (3)2. Berfeigerung

Rachbem bie Pachtzeit bes an ber außern 3mingermauer nachft bem Ungerebor gegen ben Ginlaß ju im Ctabtgraben entlegenen, jum Bes meinbe : Bermogen eigenthumlich gehbrigen Gars teus mit Muefluß bes gegenmartigen Jahres gu Enbe geht; fo wird berfelbe ju Rolge einer bors banbenen gnabigften Entichliefung bee Rbnigl. General : Commiffariate bee Ifarfreifes ale Rreiss Mbminiftration ber Communen am gten Janner 1815 neuerdinge an ben Meiftbiethenben im Dege ber bffentlichen Berftelgerung verftiftet mit ber Bemerfung, baß im ermelbten Garten viele tragbare Dbftbaume, bann ein Gumpbruns nen, ein Callet und ein Glasbauschen fich bes finden : auch gebort ber in biefem Garten fich befindliche Thurm bagu, worin 2 beigbare 3inns merchen und ju ebener Erbe ein Bebaltniß, wels des ju einer Bafdtuche verwendet merben fann, bann ein fleiner Reller angebracht finb.

Stifteliebhaber werben baber eingelaben, an obigem Zage von 10 bis 12 Uhr in bem unters geichneten Bireau anf bem Stabtrathbaufe fich einzufinden und bie Berffeigerung abzuwarten.

Collte in ber Zwifchenzeit jemand ben Garten ju besichtigen manfichen, fo hat man fich bei unterzeichneter Administration ju melben.

Den 9. December 1814.

Rbnigl. Communal-Abminiftration ber Saupts und Refideng. Stadt Munchen.

von Mittermayr Ubminifrator.

(3)1. Publicanbum.

Auf ben, wegen bebeutenden Uebergewichtes ber Schulden über bas Bermbgen bei bem Coms munichuldner Frang Paul Bagner burgerlichen

Leberer gu Albling nach mebrfachen früchtiefen guttichen Amsteiding nach mebrfachen fruichtiefen guttichen Amsteilichungs Werfuchen, von der Erse bierfache gemachten Aurtig wird eine Anges fahrt zu Bergleichs " Nachlaß " und Friften Beschandlungen auf ben 30sten December Morgente Bubr im landgerichtliche Commits finden den immet, jedoch in ber Art bestimmt, baß fur ben Zuft, wenn ber Imed ber Uebercinfunft nicht erreichet wurde, biefer Commissionstag als erfer Gbiethtag getten soll, weschalb die Creditoren auf biese Lageschaft perempt und sub poena practiusionis zur Pproduction und Liquidation ibres forderungen und Ansprache, und zur Erscheinung aut in persona, aut per mand. sat, instruct et legitim. ausgerussen werben.

Collte ber legte Berichtigungebersuch ben Etreit nicht beilegen, wied ber zweite Ebietetag ad excipiendum am forn Jornan, und ber britte ad concludendum am 10ten Mars 1815 bis 12ten April als terminus ad' quem feftgee fest, wobei in ber erften Saftfe und yaur am 24ften Mars bie Reptifshandlungen; in ber gweiten Afifte bingegen, und am 12ten April bie Duptifsbandlungen fatt fluben.

Bird bei ber angefesten Tagsfahrt auf ben 30ften December ein galliches Arrangement bes gweder, hat fich ber Michtericheinende nach Cod. jud. c. 18. S. 13 n. in ben Beiching ber Stims memmelybeit zu flaen.

Den 30. Geptember 1814.

Abniglich . Baierifdes Landgericht Rofenbeim.

v. Albal Landrichter.

(3)3. Amertifations Getenntnif.

Der unbefannte Inhaber jenes Sauptans lebenobriefes, welchen Ge. bergogl. Durchlaucht Bilheliti von Bafern auf bas Albfter Gr. Ulrich und Afra ju Augeburg unterm 28ften Movember 4882 pr. 4000 fl. mit ber Zindgei Cartarina ausstellten, wird hiermit aufgeforbert, die begeichnere Urfunde binnen 6 Monaten unter dem Prajudig bier vor Gericht zu pesduciren, daß sie außerdem far traftiof und annorisser ertärt wurde.

Uebrigtne wird gegenwartiges Umortifationes Gbier auf Imploration ber Secretar Reident bergerichen Erben, welche ble fraglichen 4000 fl. Capital bei ber fomigl. Staatsfelnlen: Specials fiquibatione Commiffion für Altbaiern in Andread Phonech nebmen, hiernit ertaffen.

Den 14. October 1814.

Ronigl. Baierifdes Gradtgericht ... Munden.

Gerngroß Director.

v. Somabel.

(3)3. Amortifatione. Ebict.

Die Bormanber ber Westermeier'iden Rinter beim Gartisies zu Oberroth hinterlegten laut Deposition. Schein vom Jahre 1803 beim ebes maligen' capitifichen Stifte Indereborf ein Des positum von 500 fl. und 'es wurde benfelben, wie es im Depositions Suche bee Stiftes Indereborf vorfbmmt, im Jahre 1803 ein ordente licher Schulbigein darüber ausgestellt.

Da aber biefer Soulbichein ju Berluft geangen ift, so voird ber unbefannte Inbaber beeselben, biermit aufgesorbert, ibn binnen 6 Monaten unter bem Praijubige bei unterfertigtem Gerichte ju produciten, und seine allensalligen Rechte, barauf nachzweisen, als außerbeifen biefer Schuldichein fur frafelos und amortifirt ertlart merben marde.

Den 7. Derober 1814.

Roniglich: Baierifches landgericht Dadau.

2hr. Denbolph Lanbrichter.

(4) 4. Berfteigerung.

Im Bege ber Bollftredung wird bas Muwefen bes Sorbinian Sifder Bartbauers ju Talelfriden ben 28ten December von Worgens frub 9 Uhr bis Glodenichlag 12 Uhr in ber Landgerichte Aauglei wie bervohlt bfientlich verfteigert.

Diefes Unwefen befteht :

1) in einem gang neuen, gemauerten, und mit Schinbeln gebecten Saufe fammt Stall und Grabel unter einem Dache, bann in einem feparirt flebenben Bad's und Bafchaufe fammt Soften und Garten

haltend 1 Tagwert 46 Decimalen,

2) Meder : 48 - 46

Das Gange ift gum tonigl. Landrenramte Manden freiftiffig, bas Steuersimplum beredgt 5 fl. 7fr. 2 bl. und bie Codaung belauft fich que 4738 fl.

Auffliebhaber baben baber bei ber anges festen Berfleigerunge Lagefahrt ju ericheinen, ibre Anborbe gu Protocoll zu geben und bie Benehmigung ber Glaubiger ju gewärtigen.

Den 30. Dovember 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht . Danden.

Steprer Laubrichter.

(3)2. Berfteigerung.

Im Wege ber Bollftredung wird man bas Burthsanwefen bes Martin Deininger in Unter-Sembling am Donnerstag ben fen Januar 1815 fruh 9 Uhr in ber Abnigl. Landgerichtswohnung bffentlich verflegern, und an ben Meifbiethens ben salva ratificatione creditorum etaffen.

Diefes Anwefen beftebt

- 1) aus einem fehr begnennen, und in gntem Baus juffande fich befindenben, Wohn z und Wirths fchaftsgebaube nach der Schäung in einem Werthe von 0500 ft.
- 2) and 13 Lagwerten 60 Decimalen Aderland, and 1 Lagwert 75 Decimalen Wiesgründen, und aus einem 33 Decimalen großen Krautgarten, welche fammtlich in einem Schagungewerthe von 320 fl. fichen.
- 5) eudlich aus 9 Tagwerf 52 Decimalen Solggranden, nebst einer Debung von O Tagw. 63 Decimalen.

Genanntes Unwefen ift zum Theil boben, ainsig zum Abigli Candrentamte Minchen, und jum Theil freifliftig gur "Defnurt Goffn, und beffen Zebentberechtigte find bas Abnigl. Landrettutamt Muchen und bie Pfarre Genbling, die dieigen nabern Berhaftnife tonnen beim Abnigl. Landrette Derbiffe bei Berhaft bei Ber

Raufelinftige mögen fich am beftiminten Tage einfinden, und nach genigeude: Answeis fung aber Bermbgen und guten Anf ihre Ans gebothe zu Protocoll geben.

Den 30. Rovember 1814.

Rbniglich : Baierifches Canbgericht Dinchen.

Steprer Landrichter.

(3)2. Berfteigerung

Im Wege ber Bollftredung wird auf Re, quiftion bes Abnigl. Bechfelgerichtes die Behaulung des diegerlichen Mezgere Underad Eisenbut in ber Midligaffe dafter, welche auf 14000 Gulden geschäft ift, an den Meiftbierhenben bie fentlich verfauft.

Raufeliebhaber haben fich ju biefem Behufe am 29ften December von 9 bis 12 Uhr auf hiefigem Stadtgerichtegebaube einzufinden.

Den 2. December 1814.

Rbnigl. Baier. Stadtgericht Manchen. Gerngroß Director.

Buche Acceffift.

Gante Droclam.

In bem Schulbenwefen bes biefigen floß, meisters Dichael Gray jum Redi genaunt ift bie Gant erfannt worden, und biefes Erfenntnif in Rechtstraft erwachfen,

Sammtliche Glaubiger bes gebachten Alogs meisters Grag werben bestwegen sub poena praeclusionis biermit vorgelaben

ad liquidandum et producendum auf Mittwoch ben iften gebruar 1815.

ad excipiendum auf Freitag ben 3ten Marg

ad concludendum Dienstag ben 4ten Mpril

welch legter Zermin Mittwoch den gten Mai abläuft, und wovon die erste Schlfte ad replicandum, die zweite Schlfte aber vom zoren April als terminus a quo ansangend, ad duplicandum et concludendum bestimmt ist.

Den 6. December 1814. Abniglich . Baierifches Landgericht Tolg.
De finer Landrichter.

(2)2. Befantmadung

Die Behausung bes verstorbenen Rablermeifters Bhilipp Sollva allbier in ber Augustinergaffe im Kreugvierrel Aro. 2603 gelegen wird auf Ansuchen ber Erben hiermit zum bffentlichen Bertaufe ausgehotben.

Raufeluftige tennen basfelbe toglich befichtigen, und haben auf Mittwoch ben agften Des cember Wormittage von 9 bis zu Ubr vor flabts gerichtlicher Commiffton im tonigl. Etabtgerichtes Gebalub ibre Anbothe zu Protocoll zu geben, und die Ratification ber Erben zu gewärtigen.

Den 6. December 1814.

Roniglich : Baierifches Stadtgericht Dunden.

Gerngroß Director.

Bauer.

(2)1. Befanntmadung.

Dachbem vom f. b. Stadtgerichte Lanbebut Die enbedunterzeichnete Stiftunge : Mbminiftration perinba erfolgten Refolutionen pom 21ften Detos ber und 22ften Dovember beuer auf bie nom Rrans Saper Gebhard unterm iften October 1812 ertaufren Grangiscaner . Rlofter . Bebaube und Garten babier in bas biesfeite porbebaltene Gie genthum an Bablungoffatt ber vom Gebbarb noch rudftanbigen Rauficbillingefriften . Bobens und Bafferginfen, bann Intereffen pro quantitate debiti nach ben beftebenben Gefegen ims mittirt morben ift; fo unterliegen biefe Bebaube und Garten bein Bertanfe im Bege ber bffente lichen Berfteigerung famt ben von abgebrochenen Bebauden vorhaudenen Mauerfteinen, Sola. Gifen ic.

Die Gebaube bestehen noch in einem Wohns hause von 72 Wertichuben lang, und 28 Cous ben breit, jur ebengn Erbe, in zwei beigbaren

Bimmern, einer Rammer, alles geroblbt, iber einer Eliege in 5 heigbaren Jimmern, 2 Rammern, einer Riche und einem Speife Dehalts niß. Dann in einem fonderbaren Gebande gesen bem ehemaligen Franciécaner Refectori von 90 Berffchuben lang, und 42 breit, zur ebener Erbe in zwei beigbaren Jimmern, einer Rammerr, Bachbaud mit einem laufenden Baffer, Albestallung und Heinem Reller, über einer Etiege in 4 heigbaren Jimmern, 7 fleinen Rammern und Riche.

Die Gartenmauer halt in ber Lange 650 Berticube.

Der Obft's Rrautl's und Gradgarten ift 31 Tagwert groß, wovon aber & Tagwert bermasten noch nicht cultivirt find.

Der Bertauf biefer fammtlichen Realitaten geschiebt mit Borbebalt ber alleribechften Ratification auf bobenginsiges Eigenthum nach ben besfalls vorliegenden alleribechften Berordmungen Donnerstag den 20sten gegenwärtigen Monats December Bormitrags von 9 bis 12 Uhr in der Amtowohnung des Moministrators und zwar im Ganzen ober Theispreise.

Den O. December 1314.

Rbnigf. Bafer, allgemeine Stiftunge.

Dapr Abminiftrator.

Amortifations . Cbict.

Machem eine Deiginal Chult : Ebligation per 367 fl. ddto. 25sten Juni 1728 von der ges meinen Landichaft auf die Unterthanen der Ersef von Artoischen Hofmark Oberbundach ausges stellt zu Berluft gegangen ift; so wird auf Anguchen bes geifft. v. Artoischen Parrimonials Gerichts Oberbundach der allenstalige Inhaber

ermanter Dbligation hiermit gerichtlich aufgefordert, unter einem Termine von 60 Aagen um fo sicherer bei der unterzeichneten Behbrot sich aber den Aufumftotitet rechtsgernigeud ausauweisen, als außerdem nach Berfung biesed Termines die erwähnte Driginal Chuld » Dbligation ohne weiters fur amortisirt diffentlich wied ertlatt werben.

Den 10. December 1814. Roniglich : Baierifches Landgericht Landsbut.

Pblil Lanbrichter.

(3) t. Befanntmachung.

Die in bem Bergeichniffe gu bem biebfeitigen Umortifations. Ebiet dato. 18ten vorigen Monate unter ben Numern 13, 14 und 15 borges ttagenen "Dofgablamte Capitalbriefe flammen fammtlich von einem durch Se. Chursurfürstliche Durchlaucht Maximilian 1. am 18ten Februar 1649 aber 18500 fl. ausgestellten und auf die Stadt Minchen Laumebriefe ber, welsche Minchen lautenben Dauptbriefe ber, welscher zu der erlaffenen oben allegirten, Umortifations Kussfchreibung hiermit in der Art nachgeseragen wird, daß der volle Infalt derfelben auch auf ibn in Ammendung gu bringen fey.

Den 13ten December 1814.

Roniglich : Baierifches Stabtgericht Dunden.

Gerngroß Director.

Bauer.

Berfteigerung.

Muf Andringen ber Ereditoren wird bas Unwefen ber Chriftina Wittmerin zu Rederling am 16cen Janner 1815 von 9 Uhr frich bis 12

Uhr in ber Landgerichte : Canglei wieberholt bffentlich verfteigert.

Diefes Unwesen ift ber, jum Konigl. Landrentamte Manchen freisliftsweise grundbare, gange Juttererhos, und besteht in einem Jause, Stabel, Sof, Burg und Grasgarten ju 3 Tags wert, 27 Decimaten,

Medern 76 Tagwert 12 Decimalen,

2Biefen 27 - 36 -

gwei jum Gotteshaufe Steinfirchen freiftiftigen Biefen gu 1 Zagwert 04 Decimalen.

einer lubeigenen Biefe gu 2 Tagm. 50 Decimalen.

Die einfache Steuer beträgt O fl. 24 fr. 6 bl. Diefes Unwefen wurde auf 2526 fl. gefchat.

Raufbliebhaber haben fich baber am ges nannten Orte in ber feftgefesten Zeit einzufinden, ihre Anbothe zu Protocoll zu geben und die Genehmigung ber Glaubiger zu gewärtigen.

Den 13. December 1814.

Rbniglich : Baierifches Landgericht Dunchen.

Steprer Landrichter.

(3)1. Ebictal : Citation.

Priefter Mois Gbt, Pfarrer gu Inderftorf bieß Gerichts, ift ohne hinterlaffung einer legte willigen Berordnung gestorben.

Es haben fich gwar einige Erben gemelbet, ba aber noch mehrere vorhanden fenn duffen; fo werben dieselben hiermit aufgeserdert, sich in Beit von 30 Tagen um so gewiser bei dem biesseitigen Landgerichte zu melden, und hinreichend zu legitimiren; als angerbessen deb hinreichend zu legitimiren; als angerbessen den bekannten Erben ausgehändiger werben wulche.

Den 15. December 1814.

Roniglich . Baiertiches Landgericht Dachau.

Lic. Depbolph Lanbrichter.

	Pfaffenbofen, Rofenbeim } Schrobenb. Wafferburg	Murnau {	9R инфен	Moosburg	Lanbeberg {	Krapburg	haag .	Beijenfelb (Friedberg {	Freifing .	Erbing .	Wichards .	Orte bee Biartreifee.	Schrannen:
===	5 4.55.05	ō	-1	33	10	0	13	- 5	S	9	-5.		Tag.	120
		1,	1	ı	1,11	1	I,	I	I		Dec.		Monat	nengeit.
	92 92 50 47 7 100	3	1533	23	320 550	44	10	**) 36 83	1 %	145	616	69	Ctanb.	28aijen.
	8375380	4 1	32 14	130	294 5498	+	81	78	10	-	591	9	Bertauf	3
_	2207556	1930	18 20	17 20	1 2 2 1	9	16	6 30	1 5	7	6	ld- jtr. in	Bomple	0
	16 30 17 20 16 30 16 30	ōc l	16 56	16	13 50	+	-	5 54	ot 21	6	15 33		Mittlere	preife.
	221212	1 1	15 47	5.	47.30	Ę,	30	13 6	15	15	5	11. A. Er.	Dinb.	-
=	724252	36	846		160	40	-	49	37	116	_	(0)	Ctanb.	50
	014400	20	72	200	145	4	Į.	49	27	00	44	6	Berfauf	Sorn.
_	1330	5,	13 39	13	12 37	12 30	12 30	11 30	12 90	3 20	12 20	ft.	Stafte	
-	W 12 - 13 G/ -	- d-	10	34	37	=	12	0	15	3	 (4		Mittlere	Preife.
_	55-55-	5 12	5	Ξ	5 = =	30 10	E	0 0	õ	2	10		Mind.	-
-=		_	13:3674	30	20 450 20 710 51 382	30	30	15 109	1	30 211	1353	= :	Stanb.	9
	9 6 4 3 3 7 1 4 3 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5	5	4 2991	93	450 392 710 616 382 356	135 13	72 2	93	74 5	151	1258	-	Berfauf	Berfte.
=	863 4 1 2 2 3 3 7 2 3 3 3 7 3 3 3 7 3 3 3 3 3 3	5	9	90	QC = 1 3G	00	27	7	51 4 08	90	0	= 5	Blacke	-
negio	0 8 7 8 8 7	9	36 8	Go.	100	7	-14	41. 7	30 7	40	00		Mittlere	916
_	165111	11	39 7	36 8	811	30 6	1	9 5	36 5	1	de Un	100	-	reife.
_	3 1 5 1 1 3	S.	13	Ĩ	12 0 0	30	Ĭ	w	å. Gi	33	30	1.11	Mint.	
	36011	8	958	3	756	944 2	00	23	13	179	===	- 1	Etanb.	Saber.
_	2 = 0 5 8 B	5	795 5	4	55 8 6	17 5	00 lb2	5.	16 5	5	101	- 3	ôédile.	-
	8 2 3 2 1 5	30 5	+3	30 5	+ + ×	50 4	1	5	-	0_	-0_	- E	-	3.16
	185810	- 5	\$	1	5.11	4	ŭ,	*	12	1	8	- 111-111	Rittlere	reife.
-	3 x 1 1 to	4- 50	14	41 Gr	4 11 -5	T	₩ 10	(p)		30	ile Tij	- 7	97. int	

Roniglid. für ben



Baierifdes genzblatt Marfreis.

XXXI. Stud. Munchen ben 28. December 1814.

Umtliche Artifel.

(Referioher : Martt betreffenb.)

Im Namen Geiner Majeftat Des Ronigs. Es wird biermit wiederholt gur allgemeinen

Renntnig gebracht, baf ber Referlober : Marft funftig jebesmal ben erften Montag im Monat

Manden ben 12. Dovember 1814.

Ceptember Ctatt firbe.

Roniglides General : Commiffariat bes Mfartreifes.

Freiherr von Schleich General-Commiffar. Rainprechter Gecretar.

Un bie Rbnigl. Communal : Abminis ftrationen bes 3fartreifes.

(Staate : Lotterie : Unleiben betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronias.

Diejenigen Commungl . . Abminifrationen. welche Untheile an ben bei biesfeitiger Gaffe revonirten Ctaats . Lotterie : Unleibens : Loofen baben, werben angewiesen, bie nach 4 pr. Gent. au berechnenden Intereffen Betrage pro 1814 bei felber gegen ungeftempelte Befcheinigungen ju erholen , indem ber Stempel : Betrag bief

Drte beforgt, und in Abaug gebracht merben mirb:

Munchen ben 21. December 1814.

Roniglides General : Commiffariat bes Mfartreifes als Rreis = Mbminiftration ber

Stiftungen und Communen.

Rreiberr von Soleich General-Commiffar. Miller Gecretar.

(Die erlebigte Pfarrei Solabaufen betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. In ber Dibces Mugeburg, bem Decanate Schwabmunchen, und bem Ronigl. Landgerichte Landoberg ift bie organifirte ehemalige Rlofters pfarrei Solzhaufen burch Penfionirung bes bermaligen Pfarrere erlebiget. Gie gablet nur 235 Geelen und hat eine Schule im Pfarrborfe. Sie tragt an normalmäßigem Fixo, Rleinzebenb und Ctole Cos fl. , bie Laften bagegen find oft. 14 f fr.

Minchen ben 22. December 1814.

Rbniglides General = Commiffgrigt bes 3fartreifes.

Freiherr bon Schleich General-Commiffar. Rainprechter Secretar. (Die Einfabrung breitfelgiger Raber betreffenb.)

Durch allerhochtes Rescript vom 2ten Des cember wurde nachtraglich ju ber allerhochsten Berordung vom sten Detober vorigen Jahres, wodurch die Anfertigung von vier neum schmale seigigen Addern, an einem uud bewistben Frachts und Botben Bagn bei einer Strafe von sting 3chm Guiben verbothen ist, bestimmt, daß, wenn ein Contradentionssall uur Anzeige gebracht wird, und diese Strafe uur Erzebung tommt, ein Drittfell davon dem Anzeige gebafren soll. Philippel davon dem Anzeige gebafren soll. Philippel davon dem Anzeige gebafren soll. Philippel davon dem Anzeiger gebafren soll. Philippel dem 22. December 1814.

Abnigliches General : Commiffariat bes 3 fartreifes.

Freiherr pon Schleich General-Commiffar. Rainprechter Gecretar.

Centiaffung ber in ben freiwilligen Corps eingereihten Legionspflichtigen betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Sammtlichen Kbnigl. Polizei "Bebbrben bes Areises wird hiernachstehene, an das Obercoms mande der Referve und fämmtliche idrige Misikar. Sommandes ergangene, allerhächte Enzichtlistung vom 20sten Movember d. 3. in Bestreff der Entlassungen der in den freiwilligen Sorpe eingereihren Ergionspflichtigen zur Wischlagt und zielchmäßigen Nachachtung biermit bekannt gemacht.

Munchen ben 24. December 1814.

Abnigliches General . Commiffartat Des Sfartreifes.

Freiherr von Schleich General Commiffar. Rainprechter Secretar.

Marimilian Joseph,

Bei ben bermal eingetretenen Berbaltniffen, welche einige Milberung und Abweichung von ben ftrengen Rachweigungen bei ben Entlaffungs. Gefuden gulaffen, wirb biermit ridfichtlich ber Lutlaffungs. Gefude ber in ben mobilen Legion nen ober Idgere Bafaillons febenben Colbaten folgenbes als allgemeine Worm fechgefest.

1) Alle in die mobilen Legionen oder freis willigen Corpo (harren und Ihger) eingereign ein Indien wie ihnereignen im Conferpionogefege far die active Are mee noch militarpflichtig find, maffen bei ihren Entlaffungs Gefachen gang genau nach den Borfchriften zur Ammendung und Bolle giedung biefes Gefeges behandelt, und in Zolge besten die darin vorgeschriebenen Nachwelfungen in den gefeglich bestimmten Entlassungbfallen vonlachten bei derrache bestimmten Entlassungbfallen verben.

2) Diejenigen aber, welche die Jahre ber Pflichigkeit jur Linien Armee bei ihrer Einreis hung in die mobilen Legionen ober freiwäligen Corps bereits gurichgelegionen ober freiwäligen Corps bereits gurichgelegionen ober freiwäligen ober denn militarlichen Abschied und weisen, ober durch einen militarlichen Abschied ausweisen, ober durch ein eidsjäld, von den Beamten des Conscriptionsbezirtes über ihre viertliche Anfalfigmachung ober deringende Uneutbeptlichteit mer ihrer haftung und Berantwortlichteit pflichte mößig ausgestelltes, Zeugniß durch das Armees Corps Commando, durch das Brmees Corps Commando, durch das Obercommando der Reserve Armee, und durch die Generals

Ergeben fich bierwegen etwa Bebenflichteis ten und Anftdine; fo haben fich gur hebung berfelben vorber bie genannten General: Comme mandanten mit ben betreffenben General Rreise aber Local-Commifaciaten gu benehmen , und fobann rudfüchtlich ber ju bewilligenden ober abpuichlagenden Entlaffung bas Beeignete gu verfugen.

... 3) Diefem gemäß milfen biejenigen, die ben Schein ber Entlaffung aus ber Militars pflichtigkeit bem Conferiptionsgeses und ben bestalb naber ergaugenen Berednungen gemäß au iben baten, ibn aber noch nicht gelbset haben, ben Berrag bafür jur Conscriptionscaffa gablen.

Danden ben 29. Rovember 1814.

Mn fammtliche General . Commandos erlaffen.

(Einführung bes Auszuges ans ber biblifden Befdichte in ben Boltsfchulen betreffenb.)

3m Namen Seiner Majeftat bes Ronias.

Nachem im Kbnigl. Central Coulbadore berlage nunmehr auch bas weite Bandone bem biblifden Gefchichte filt Ainber, Die Gefchichte bes neuen Ceftaments enthaltenb, erfchienen ift, und ba jedes biefer planusäßigen Schulbader ift, und ba jedes diefer planusäßigen Schulbader ift, und ban jedes diefer Bennigien um den gerinsgen mit ben den zicht Coulbadore Bertagen um den geringen Preis von 13 ft. ungebunden getauft were ben fam; so haben die Abnigh Diffricts, damm ben Brack-Schulluspectoren und Lebere bet Jiars freise für die allgemeine Einfahrung berfelben in ben fathpalischen Bolfsichulen des Areifes Gorge mit tragen.

Dinden ben 24. December 1814.

Roniglides General . Commiffariat bes Ifartreifes.

Beiberr von Schleich Generals Commiffar. Rainprechter Secretar. (Die Sefude um felbiffinbige Seekforge . Pfranden ober Berfegung betreffenb.)
3m Ramen Seiner Majeftat Des Ronigs.

Raddem ungeacher ber bestimmten Borr forften iber die Erfordernisse die Pfarrei. Gejuden noch häusig sehr unvollfändig delegte Anlagen eingericht werden, und badwird nicht allein Erstzungen der Mangel nordwendig gemacht, sondern den Bewerdern selbst unwörtige onies deruracht werden, und dieselbsen durch Bergdgrungen ber Art so gar oft uns die verbiente Bestoderung gefahrbet werden können; so werden immal folgende, durch dass Geies Längst gegebene, Normen in Erinnerung gebracht.

s) Um Sacular : Pfarreien fonuen nur bie Mitglieder bes Beltpriefterflandes , fo mie

2) um Regular: Pfarreien (ebemalige Rlosfters Pfarreien) nur Rlofter: Penfioniften in ber Regel fich bewerben. Mubnahmen begranbet ber vorgebende Befig einer Caculars ober Regulars Pfarci.

as) Der in dem Besige einer Privat, Patromats Pfarrei iff, tann nur mit Workgung eines Reverses seines Patrons um eine Abnigl. Patrotronate. Pfarrei werben, und der Privat. Patron muß auf, den Zall der Bestrderung seines Pfarrers die Prafentation für die dadurch sich ergebende Erledigung an Seine Mojestat den Abnig aberlassen.

4) Jeber bereits bepfrundete Geiftliche, Pfarrer, Bicarius ober Curat. Beneficiat muß fein Gefuch um eine Pfarrei mit folgenden Zeugs mifin belegen :

a) Bon feinem Orbinariat, ober bifchoflichen General Bicariat

b) von feinem Abnigl. Landgerichte , Polizele Bebbrbe ober herricafte; Gerichte; in dies fem muß auch die Angeige aber gewendene, ober noch zu wendende Baufalle anfgenommen fepn;

- e) von ber Diffricte : Schulen : Infpection.
- . 5) Der um ein Pfarramt werbende Pfarra aunts Canolbat brauche die nahmlichen Zengs niffe, mit Ausnahme jenes wegen der Banfalles. Wendungen; daggen nung er fich noch über feinen bestandenen Pfarramts Concurs durch Borlage feiner Claffsicationsnote ausweisen, wenn er den concurs in einem andern Kreise, als bei dem er fich mit seiner Bitte meldet, gemacht bat.
- 6) Bet Bewerbungen um Eineriten : Pfranben ober Denflonen muß das gefallde Alteiober die phyfifde Bebrechtichteit nach ben gefaifichen Bordpriften jedesmal durch, von der Polizei Behbrbe, Laudgerichte ober Derrschafts. Berichte bes Wohnverte befätigte, drytliche Zeugnise ober von der Local :Dbrigfeit legalifirte Zauficheine nachaemiefen fenn.
- 7) Mie Zengniffe biefer Urt, mit Ausnahme ber Tauficheine follen in ber Regel wenig über ein, nie aber 2 Jahre alt fevn.
- 8) Man tann um teine andere Pfarrei anhalten, wenn man nicht volle 2 Jahre auf feiner gegenwartig Befigenben gewesen ift.
- Die Motive einer nachzusuchenden Dispens sation 3. B. Gebrechlichteit , unverträgliches Elima :c. muffen ftrenge bei folden Gefuchen nachgewiesen werben.
- 9) Ueberhaupt darf fein Motio ber Indis vibualität ofne Belege, wenn es je berüdfichtiget werben foll, aufgeführt werben; es ware benn babfelbe bem General Commissariate ohnebin acs tenmagig befannt.
- 10) In einer und berfelben Borftellung Bonnen gut Ordnung ber Reglitatur, und bem eigenen Beften der Bewerber, welche fonft leicht bei einer ober der andern Stelle überieben werden, nie Gesuche um verschieden Pfrinden verseiniget werben; sondern jede Pfrinde fordert ein eigenes Mnangen mit Duplicat. Arboch fann

fich barin auf bie icon einmal vorgelegten Beuge niffe binnen x bis 2 Jahren berufen werben, allgemeine und unbestimmte Gesuche werben gar nicht berudifichtiget.

ti) Me biefe Borichriften gelten fitt bie Garular: mid Regular: Pfarramts: Canbibaten fomobi, als für die Sacular: und Regular: Pfarrer, nur baben die Regular: Pfarrer teine Baus falle: Wendungs 3 Sengnife nbribig.

12) Alle Befuche um geifiliche Pfrunden muffen ohne Unterschied, wo die gesuchte Pfrunde liegt, bei bem General Commiffariate des Moons ortes eingereicht werben.

13) Bom aften Febenar 1815 werben bei ben unordentlich und ungenigend eingegebenen Gesinden teine Erfegungen mehr abgeforbert, und jeber Bemeerber hat fich die Folge seiner Unachtsamteit felbst auunschreiben.

Minchen ben 24. December 1814.

Rbnigliches General : Commiffariat bee Rartreifes Rreiberr von Schleich General:Commiffar.

Rainprechter Secretar.

An die Roniglichen Landgerichte, Die ftriete: und Locals Schula

(Die Ausschreibung der Soulbienft : Erledigungen bes treffenb.)

treffend.) Im Namen Seiner Majeftat bes Ronias.

Nachbem in Aufunft die Erlebigung eines Schulbienstes burch bas Kreis, Intelligenibet befannt gemacht werden wird; so haben bie Rhufer biedem be eine Belge folder Erlebigung ungestumt der Abnigste hen Diffricts, Infpection zu machen.

Diefe Ungeige enthalt ben Damen und Far millenftand bes legten Lebrers, fpecififche Musseige feines fichein und inficent Gittomniens, Babt bei Shilbefindenben von 6-- xa', und ben't z bis 18 Jahren, Duantum bes eingefahren Schulgeibes, und Anziege, ob bas gelertagichut gelb 48 fr. pr. Ropf fcon eingefihrt few; Aussteil fiber Eigenbum und Debenbienfte aller Ert, und ihrer Erträgniß; Anzeige, ob ber Lehter einer Muff, und welcher landig feyn foll.

Die Diffrietes Impection bat bie Meuffen befog Angeigeberichtes schleige au besorgen, und selben unterzeichnet bem Abniglichen Laubgerichte au gustellen, welches nicht ermänigeln wird, sob, den mit nobtigen Bemertungen verschen, fordereich anber gelangen au lassen; worauf jedesmal bie Ausstellung der Dienstellen, werden jedesmal bie Ausstellung der Dienstellen geber bas Kreis Intelligenzblatt unverzüglich erfolgen wird.

Manchen ben 26. December 1814. . Sbnigliches General . Commiffariat bee Ifartreifes.

Breibert von Schleich General-Commiffar. Rain prechter Secretar.

(3)3. Berfteigerung.

Machem die Pachtzeit des an der außern Ausgermauer nachft bem Mugerthor gegen den Ginlaß ju im Stadtgraben entlegnenn, jum Ges meinde gebermden eigenthumlich gehörigen Gartens mit Aussing bes gegenwaftigen Jahres ju Ende geht; so wird derstelle ju Bolge einer vors bandenen gnabigften Entfahlegung des Kbzigs. General Commissated des Jarkreifes als Kreis Bomisstration der Communen am gien Janner 1815 neuerdings an den Meistbeitehenden im Wege der bssentlige an ben Meistbeitehenden im Wege der bssentlige, daß im ermeldten Garten wiele tragbare Bottom, dann ein Gunpbruns nen, ein Sallet und ein Glabsbauoden sich des

finden; auch gehort ben in bigfem Barten fich befindliche Thurm-doge, worfen 2 beibare Bing, merchen und zu ebener Erde ein Befdlinis, wels ches zu einer Bafchilche verwender werden; fann "bann, ein Meiner Reller angebracht find.

Stifteliebhaber werden baber eingelaben, an obigem Tage von 30 bis 12 Uhr in bem mutera geichneten Bareau auf bem Caabrrathbaufe fich einzufinden und bie Berfteigerung abzuwarten.

Sollte in ber 3wifdengeit jemand ben Barten ju befichtigen winfichen, fo hat man fich bei unterzeichneter Moministration ju melben.

Den 9. December 1814.

Rbnigl. Communal-Abminiftration ber Saupt's und Refibeng. Stadt. Munden.

von Mittermapr Abminiftrator.

(3)2. Publicandum.

Muf ben, wegen bebeutenben Uebergewichtes ber Schulben über bas Bermbgen bei bem Coms munichulbner grang Paul Bagner bargerlichen Reberer ju Mibling nach mehrfachen fruchtlofen. gutlichen Musgleichungs : Berfuchen, von ber Eres bitoricaft gemachten Antrag wirb eine Tages fabrt au Bergleiche : Dachlaß : und Rriften : Bers' handlungen auf ben 30ften December Morgens 8 Uhr im landgerichtlichen Commiffionegimmer. jeboch in ber Urt bestimmt, baß filr ben Rall. wenn ber 3med ber Uebereinfunft nicht erreichet murbe, biefer Commiffionstag ale erfter Chietes tag gelten foll, weebalb ble Erebitoren auf biefe Zaabfahrt perempt, und sub poena praeclusionis gur Production und Liquidation ihrer Rorberungen und Unfprache, und gur Erfcheinung aut in persona, aut per mand. sat. instruct. ot legitim. aufgerufen werben.

Gollte ber legte Berichtigungeverfuch ben

Streit nicht beitegen, wied ber zweite Bletstag ad excipiendum am Bten Dorung, und ber beiter ad concludendum am 10ten Mary 1815 186 12ten Bpril als terminus ad quem feitges fest, wobei in ber erften Salfte und zwar am Zuften Mary bie Replitschanblangen; in ber zweiten Salfte bingegen, und am 12ten April ber Duplitschanblungen fant finden.

Bird bei ber angefesten Tagsfahrt auf ben 30ften December ein gattiches Errangement bez predet, bat fich ber Richterscheinenbe nach Cod.; jud. e. 48. S. 13 m. in ben Beschlaß ber Stime memmefretet zu fugen.

Den 30. Geptember 1814.

Roniglich : Baierifches Landgericht Rofenbeim.

s. RIbal Lanbrichter.

(5) 5. Berfteigerung.

. Im Wege ber Bouftredung wird bas Mm wesen bes Sorbinian Sicher Bartbauers ju Thole firchen ben 28ten December von Worgens früs 9 Uhr bis Glodensching 12 Uhr in ber Landges eichts Kanzlei wiederhohlt bffentlich versteigert-

Diefes Anwefen befieht :

1) in einem gang neuen, gemauerten, und mie Schindeln gebedten Saufe faumt Erall und Stabel unter einem Dache, bann in einem feparitt flebenben Bad's und Baichhaufe fammt hoferich und Gatten

haltend 1 Tagmert 46 Decimalen,

2) Meden 48 - 40 - 5 3) Micles 1 - 28 - 6 4) Ools 59 - 16 -

Das Gange ift jum tonigl. Landrentamte Manchen freiftiftig, bas Steuersimplum betragt 3 fl. 7 fr. 2 bl. und die Schaung, belauft fich auf 4738 fl.

Raufoliebhaber baben baber bei ber anger festen Berfteigerunge Tagefahrt ju erfcheinen , ibre Unborbe ju Protocoll ju geben und bie Benehmigung der Glanbiger ju gewartigen.

Den 30. Rovember 1814.

Abniglich = Baierifdes Landgericht Dinden.

Steprer Lambrichter.

(3)3. Berfteigerung.

Im Wege ber Bolfkredung wird man bas Wirthsamvelen vos Marin Deininger in Untere. Sembling am Donneretag ben bien Januar 1815 fris 9 Uhr in der Rönigl. Laudgerichtensbung iffentlich verfleigern, und an den Mriftbiebensben salva ratificatione ereditorum etlassen.

Diefes Anwefen befteht

- s) aus einem febr bequemen, und in gutem Baus juftanbe fich befindenden, Bobn : und Birthfchaftigebaube nach ber Schajung in einem Berthe von 9500 fl.,
- 2) aus 13 Tagwerten 60 Decimalen Aderland, aus 1 Tagwert 75 Decimalen Biesegninden, und aus einem 33 Decimalen großen Arautgarten, welche fammtlich in einem Schäuungewerthe von 320 fl. fieben,
- 3) enblich aus 9 Tagwert 52 Decimalen Solze grunden, nebst einer Debung von 0 Tagm.

Genanntes Mmvefen ift jum Theil bobens, ginfig jum Königl. Landrentaute Machen, und jum Theil freifitftig jur Josmart Colin, und beffen Zehentberechtigte find das Shnigl. Landerentamt Manden und die Pfarre Ceubling, die übrigen nabern Berbaltniffe tonnen beim Abnigl. Landgerichte eingesehne werden.

Ranfeluftige mbgen fich am beftimmten .(2)2. . Befanntmadung. Zage einfinden, und nach genugenber Musmeis fung aber Bermbgen und guten Ruf ihre Uns gebothe ju Protocell geben.

Den 30. Dovember 1814.

Raniglich . Baierifches Dunden.

Stenrer Ranbrichter. .!

(3)3. Berfteigerung.

- ! Im Bege ber Bollftredang' wird auf Res quifition des Abnigl. Bechfelgerichtes Die Bebans fung bes burgerlichen Reggere Unbreas Gifenbut in ber Dablgaffe babier, welche auf 14000 Gulben gefchast ift, an ben Deiftbietbenben bfa fentlich vertauft.

Raufeliebbaber baben fich ju biefem Bebufe am 20ften December bon Q. bis 12 Ubr auf biefigem Ctabtgerichtsgebaube einzufinden, ... Den 2. December 1814.

Ronigl. Baier, Stadtgericht Danden.

Berngroß Director. a Gu P 4

Bude Mcceffift.

(3) 2. Ebictal . Borlabung.

Wer immer auf bie Berlaffenfchaft bes bers ftorbenen brn. Pfarrers ju Dberaibach Priefter Batob Beingierl aus was immer für einem Rechtes grunde Unfpruche ju machen bat, wird biermit edictaliter und unter bem Prajubig bee Anofchluffes porgelaben , folche binnen 6 Bochen von beute an bierorte rechtegenfiglich gu begrauben. Den 5. December 1814.

Rbniglich : Baierifdes Lanbgericht Lanbebnt.

Polat Lanbrichter.

Rachbem bom f. b. Ctabtgerichte Landebut bie enbesunterzeichnete Stiftunge : Mbminiftration vermbg erfolgten Refolutionen vom 21ften Detos ber und 22ften Rovember beuer auf bie vom Rrang Xaver Gebbard unterm iften October 1812 ertauften Rrangiscaner . Rlofter : Gebaube und Garten Dabier in bas biesfeite vorbehaltene Gia genthum an Zahlungeftatt' ber bom Gebharb noch rudftanbigen Rauffdillingsfriften, Bobens und Bafferginfen, bann Intereffen pro quantitate debiti nach ben beffebenben Befegen ims mittirt worden ift: fo unterliegen biefe Gebaube und Garten bem Bertanfe im Bege ber bffente lichen Berfteigerung famt ben von abgebrochenen Bebauden porbandenen Mauerfteinen. Bols. Gifen 1c.

Die Gebaube befteben noch in einem Bobns baufe von 72 Berffcuben lang, und 28 Sous ben breit, gur ebenen Erbe in groei beigbaren Bimmern, einer Rammer, alles gewolbt, über einer Stiege in 5 beigbaren 3immern , 2 Rame mern, einer Ruche und einem Speife : Bebalte nif. Dann in einem fonberbaren Gebaube ges gen bem ehemaligen Franciscaner : Refectori pon 00 Berfiduben lang , und 42 breit, jur ebener Erbe in gwei beigbaren Bimmern, einer Rame mer, Bafchaus mit einem laufenden Baffer. Rubeftallung und fleinem Reller, über einer Stiege in 4 beigbaren Bimmern, 7 fleinen Rams mern und Ruche.

Die Gartenmauer balt in ber Lange 650 Bertidube.

Der Doft . Rrautle und Grasgarten ift 3\$ Zagwert groß, wovon aber & Zagwert bermas len noch nicht cultivirt finb.

Der Bertauf Diefer fammtlichen Realitaten gefdieht mit Borbebalt ber allerhochften Ratifie cation auf bodenginfiges Gigenthum nach ben beefalle vorliegenben allerbichften Berordiungen 'tion ber Communen vom toten Rovember abbin December Bormittage von 9 bie 12 Uhr in ber am Egg gum Bertauf ausgefest. Amtewohnung bes Mominiftratore und amar im Gangen ober Theilmeife.

Den Q. December 1814.

Ronigl. Baier. allgemeine Stiftunges Mominiftration Landebut. Dapr Mbminiftrator.

(2)1. Gant . Droclam.

Dachbem bie in bem Schulbenmefen bes Tos bann Bbbrl bargerl. Beiffgere ju Rreifing unterm 27ften Unguft b. %. becretirte, und ben 20ften Ceptember publicirte Gant : Erfenneniff nummehr in Rechtsfraft übergegangen ift; fo bat man gur Berbandlung biefer Gautfache nachbenannte Ebictstage bestimmt , ale

erften Ebictetag Camftag ben 21. Janner 1815 ad liquidandum,

meiten Ebictetag Dienstag beu 21ften gebruar ad excipiendum,

britten Ebictetag' Dienetag ben 21ffen Dary und gwar die erfte Balfte ad replicandum' und bie legten 14 Tage ad duplicandum.

Cammtliche Bbhrlifche Glaubiger werben bas ber aufgefordert bei ben Berbandlungen an ben Chictstagen entweber in Derfon ober burch binfånglich bevollmachtigte Unwalte bei Bermeibung ber in ben Beiegen beitimmten Rechtsnachtheile su ericbeinen.

Den 6. December 1814.

Rbniglid: Baierifdes ganbgericht Treifing.

.. me in Dael Landrichter.

Berfteigerunge : Cbiet.

Rach Befchluß bes Rbnigf. General : Coms miffariate bee 3fartreifes als Rreis's Abminiftras

Donnerstag, ben 20ften gegenwartigen Monate mirb bie ber Gemeinde Partentirch gehörige Biefe

6. 1.

Diefe liegt anf bem Ruden bes fube meftlichen Borgebiras 14 Stund pon Partens firch, an beffen bftlicher Ceite bas Dbrichen Mamberg, an ber fubmeftlichen fich bie Beiler hinter = Mitter = und Borber: Gradegg befinden, aber bem Martt Partenfirch , vielmehr bem Loifachthale um 1000 Auf bober.

Bie .. mift im Gebirgeraden . bann ber norblich und füdlichen Abbachung , wovon legtere febr fteil ift . 58: Tagmerte 032 Decimalen, ers tragt nach Taration im bermaligen einmabbigen Buftanbe 200 Centner Ben auter Qualitat, unb flebet im Coagvoranichlage ju 761 fl.

" Hart 18 (| C . 9.

Da fich biefe bebeutenbe Rlache fomobl nach ber lage, ale Gite ber Scholle ju einer nicht unbebeutenben Bebirgs : Birthichaft bilben lagt; fo wird fie Bebufe ber Gultur und ber Befiebe lung bes nur gering benugten Bugel : Lanbes ober im Gangen ober in Theilen, je nachbem nabmlich für die Marttetammer bas bochfte Unboth erhals ten werben tann, fo jum Bertaufe ausgefest. baff

- a) bie , Raufer, nach vorgangig polizeilicher Bewilligung an Die fcidlichften Grellen Bobn : und Deconomie : Gebaube errichten mbgen, und im Rall ber Befieblung berechtiget fenn follen .
- b) fowohl in bem anliegenben Efel . Balbe . foweit barin ber Gemeinbe Partenfirch bas Beiberecht juftanbig ift, biefes bon ben Unfiedlern auszuuben, als auf bie Alpen ber Gemeinte foviel Bieb jugefchlagen wers ben barf, ale vom eigenen gutter ausges wintert werben fann.

S. 3.

Die Berdußerung geschieht nach allerhoche fter Berordnung vom 1ften Februar 1803 (Regierungeblatt Seite 459) auf freies jedoch bos benginfiges Eigenthum fo, daß

a) an bem resultirenden Raufschillinge zwei Biertheile bei Musantwortung ber Realitat baar.

- b) bas britte Biertheil in brei gu 4 vom hunbert verginslichen Jahres Friften gu ents richten tommt,
- c) das vierte Bierrel aber in ber Eigenschaft eines ewigen Grundpins Capitals unablich ich auf der Realität fo liegen bleib, das bon jedem Aussende des gangen Raufichillings jabrich 1 Schaffel und 1 Wierrel Korn Michoner Wafferen un entrichten iff.
- d) bis zur volligen Erlage bes Raufichils lings felbft bleibt bas Constitutum possessorium porbehalten.

6. 4.

Berben gnm Raufe nur folche Individuen gus gelaffen , welche ,

- a) wenn fie außergerichtliche Unterthauen find, burch obrigfeitliche Zeugniffe fich über bas erforberliche Bermögen, Arbeitoffeiß und Annbe, vorzäglich aber über nubescholtene Untfafrung guidveffen,
- b) wenn fie biesgerichtliche ale vorzuglich biebere Danner befannt find.

S. 5.

Die Berfleigerung felbst geschieht in ber Umes. Cauglei Montag ben Joften Jamer 1815 früher Gerichtsgeit im Wege des Reistandbageit war mit Borbehalt ber Ratiscation ber vorgesesten Kreis e Communal. Montinistrations Stelle.

In ber Zwischenzeit tonnen fich bie Raufes Inftigen fowohl mittels Ginsichtnehmung bes geometrifch erhobenen Planes, als mittels Uns melbung bei dem Martte : Magistrate ju Partenfirch an Ort und Stelle genauere Kenntnif von bem Bertaufe : Gegenstanbe verschaffen.

Barmifch ben 9. December 1814. Abniglich : Baierifches Landgericht
Berbenfele.

Carl Landrichter.

(2)1. Berfteigerung.

Das Reugartenwirth Jofeph Magnerifche Unwefen, bestehend aus einer Behausung sammt Rebengebande, Stallung, hofraum, Rugels ftatt Arc. 22, vor bem Schwabingertber, gefchaf auf 10,500 ft., wird am toten Janner 1815 an Deiftbefenden salva ratificatione ber Interessenten bffentigt vertauft.

Raufeliebhaber wollen ihre Anbothe am bes fagten Tage Bormittage von 9 bis 12 Uhr bei unterfertigter Behbrde zu Protocoll geben, und ben Bufdlag gewättigen.

Den 13. December 1814.

Roniglich : Baierifches . Stadtgericht Minchen.

Gerngroß Director.

Bauer.

(3) 1. Ebictal : Borlabung.

In bem Schulbenwesen bes In. Max Grafen von Prepfing ehemaligen Zanbrichters in Wicebach, berman Schuig-Rajere und Rommanbanten ber freiwilligen Idger im Jarfreise hat man auf Andringen ber Glaubiger, und burch ein im Rechefraft erwachene Ertenntnis vom 12ten November vorigen Monats die Gant bes scholen, und will baher folgende 3 Edictstage beilimmt baben:

Ad producendum et liquidandum ben 16.

ad excipiendum ben 15ten Februar, bann ad concludendum ben 17ten Mars.

(*°)

und gwar in dem Masse, das als der terminus ad quem hinsightlich der Conclusion der 15te Byrif sesseiger sen, innerhalb welchem Conclussions Termine die eine Halfe ad roplicandum, und die andere Halfe ad duplicandum au bermeuben sen.

De werben fohin alle biejenigen, welche an wiefer Gantmaffe eine rechtliche Forderung gu machen haben, hiermit aufgeforbert, an eben erwähnten Edictbtagen entweber in Person, ober burch genugsam bevollmächtigte Amwalte jedes mal um 9 Uhr Bormittags bei unterzeichneter Stelle zu erscheinen, und ihre Forderungen nebst dem Borrechte rechtsgenigend anzubringen, als sie angebetessen inicht mehr damit gehort, sondern ipso facto praclubirt feyn sollen.

Den 14. December 1814.

Rbniglich : Baierifdes Ctabtgericht Manden.

Gerngroß Director.

Sude Mcceffift.

Berfteigerung.

Da bas Anboth auf bas Martin Single beifiche Bierbeiners Anweien in Wolfrathshaus fen wegen mangelinder Bedingung endigangig geworden ift; so werden biese Realitaten nun nochmal jum Kauf ausgebothen.

Der Zag ber Licitation ift Mittwoch ber 4te funftigen Monate Janner.

Die Beidreibung bes Unmefens ift im Ras tional Beitungeblatte Rro. 74 und 78 bes Jahrs gange 1814 enthalten.

Den 14. December 1814.

Rbniglich : Baierifches' Landgericht Bolfrathehaufen.

Llic. Baprhamer Landrichter.

(3)2. Ebictal : Citation.

Priefter Alois Gog, Pfarrer gu Interftorf bieg Gerichts, ift obne hinterlaffung einer legte willigen Berordnung geftorben.

Es haben fich zwar einige Erben gemeibet, ba aber noch mehrere verhauben fenn bufften; fo werben biefelben biermit aufgeferbert, fich in Beit von 30 Kagen um so gewiffer bei bem biebleit igen Landgerichte zu meiben, und hinreichend zu legitimiren; als außerbeffen die hinreilaffen fchaft des Berfiorbenen ben bekamten Erben ausgehähnlich werben wirde.

Den 15. December 1814.

Roniglich = Baierifches ganbgericht Dachau.

Lic. Bendolph Lanbrichter.

Umortifations . Ertenntnif.

Die von der Abnigl. Baierischen Centrals Externals in Beschungs Madfahnbe am Titten Ketruar 1811 Parthie Nro. 93 ansgestellte, und zu Berluit gegangene Teatre ad 427 ft. 36 ft. wurde der am 7ten December vorigen Jahres schon erfassienen Aufforderung ungeachtet bis iest von dem unbekannten Inhaber nicht propheiert.

Es aufrb baber bie berührtem Erlafte beis gefigte Bebrobung biermit jum Bellgug gebrache, und bezeichnete Tratte als frafilos und amprifire erkentt.

Den 16. December 1814.

Sonigl. Baierifdes Stadtgericht

Gerngroß Director. Bulffen.

Deffentliche Borladung.

Catharina Chiefling gebartige Maurers meifterotochter von Rohrborf bieß Gerichts ver- farb bereits ben 8ten Upril 1807 ju Rofenheim

mit hinterlaffung eines nach Abzug ber Rrant: (3) r. ... Gant . Proclam. beite geichen : und übrigen bieber beftrittenen Roffen, bann einiger uneinbringbarer Mctiva Forberungen auf 272 fl. fich belaufenben Bers mbgens.

Diefe Rudlaffenichaft wurde burch eine mindliche Bestimmung ber i Erblafferin bem Chriftoph Schiefling einzigen Cohne ihred Brus bers jugebacht. - Da jeboch Chriftoph Schieße ling fcon feit 16 Jahren abmefend, und meder fein noch auch feiner allenfaffigen Erben Unfs enthalt befannt ift; fo werben felbe biermit auf Die von ben übrigen allbier befindlichen nachften Bermandten ber Schiefling anher gefiellte Bitte bffentlich vorgelaben, innerhalb 3 Monaten vom beutigen Tage an in Perfon ober burch binlang: lich Bevollmachtigte um fo bestimmter fich bei biefigem Gerichte gu melben, und binfichtlich ber Munahme ober Dichtannahme biefer Erbichaft fich in erflaren, ale man folche angerbeffen ben obenermahnten ibrigen nachften Erbeintereffenten ber Schiefling gegen Caution wird ausfolgen laffen. Meubenern ben 17. December 1814. Ronigl. Baier. Mar Graf Prepfing:

fdes herricafte: Gericht Dobens

afdan in Meubenern. Gigl Berrichafterichter.

(2)1.

Berfteigerung. Das jur Berlaffenfchaftemaffe bes burgers lichen Conhmachere Jofeph Quismann eigenthumlich gebbrige, und in ber Refidengftraffe Dro. 29. entlegene Saus wird finftigen 18ten Januer bon 9 - 12 Uhr auf Andringen ber Erbeintereffenten , jeboch vorbehaltlich ihrer-Ras tification, an ben Meiftbiethenben verfauft.

Dasfelbe ift auf 9500 fl. gefchatt, und mit

4000 fl. Emiggelb belaftet.

Raufelichbaber haben fich gur bestimmten Beit im Ctabtgerichtegebaube einzufinden, und ibr Raufdanboth gu Protocoll gu geben.

Den 21. December 1814.

Ranigl. Baier. Stadtgericht Dunden. Gerngroß Director.

Dachbem bas in bem Debitwefen bes Gimon Suber Spathe ju Pafing ausgefprochene Gante Decret in volle Rechtefraft erwachjen ift; fo werden hiermit nachftebende Edictotage ausgefdrieben:

Ad liquidandum Mittwoch ber 25fte Jane ner 1815,

ad excipiendum Freitag ber 24fte Februar, . ad concludendum Dienstag ber 28fte Darg und zwar bie erfte Salfte gur Replit und bie andere Salfte gnr Duplit.

Alle jene, welche an ben Gimon Suber ober beffen Unwefen Forberungen gu machen haben, baben an gefagtem Tage in Perfon ober burch binlanglich Bevollmachtigte unter ben gefeglich bestimmten Rechtenachtheilen ju erfcheinen:

Den 22. December 1814.

Roniglich . Baierifches Landgericht Minchen.

Stenrer Landrichter.

Gant : Proclam.

Rachbem bas unterm 23ften Mpril b. 3. in bem Coulbenwefen bes biefigen penfionirten Domflifie : Rentmeiftere Lic. Schabenfrob ause geiprochene Concure : Erfenntnig Imae fomobl von bem Rbnigt. Appellationegerichte bee Mare freifes, als auch von bem Ronigl. Dberappellas tionegerichte beftatiget, und nunmehr rechte: traffeig geworben ift; fo merben von bem unters geichneten Abnigl. Landgerichte Die nachbenannten Chictetage, ale

1) ad producendum et liquidandum Mitts woch ber ifte Februar 1815 .

2) ad excipiendum Mittwoch ber Ifte Dars 1815,

3) ad replicandum, bann jur Colug : Ber: handlung Camftag ber tfte April, wovon Die erften 14 Tage gur Replites, Die weitern 14 Zage aber jur Duplite : Berbandlung abgetheilt werben, mit bem Unbange feftges fest, baf fammtliche Lic. Schabenfrob'iche Glaubiger unter ben gefeglichen Rechtofols gen, jebergeit an biefen Tagen frib um O Uhr in hiefiger Landgerichte : Canglei in Perfon ober legaler Bertretung gu erfcheinen haben. Den 22. December 1814.

Roniglid : Baierifdes Lanbgericht Freifing.

b. Ddel Lanbrichter.

Beiller.

	-	
(-	-
1	Э	•
•	•	
1	P	
1	=	
:	=	
,	•	
	Ħ	ı
	_	•
	t	2
	=	:
	•	
	•	
	3	
	•	
	:	3

*1	Beifheim	measibette	физавляф	Rofenheim		Diaffenbof	Section,	2	and menders	2	Moodburg	Banbehnt	Lande berg	Rrapburg	\$448 ·		Beijenfelb	Briebberg		Freifing .	- Sunata		Michael .	2	Orte bes	Chrannen-
_	-	-	-	_	-	30	=	_	-	13	20	and the same	13	7.7	10	-	-9	22		16			Į.		Lag.	= 0
	-	_	_	1	-	1		1	20	1	1		ı	1	1		١	1	11	ı			Dec.		Monat	nengeit.
_	3	-	_	-	-	_	3		-	-		-	44	-	-			دۇ		-		•		60	Stanb.	Ballen
	98	2	3	79		116	9	1	_	306	\$	_	306	5	=	_		4.0		169	_	662 6	-	60	Berfauf	13
_	68 18			180		108 15		1		122	45 17	_	291 15	522	- 50	-	-55	40	=	146 16		607 6	81117). ft.	Stafte	1
_	T	L		П	_	54	,	11		24 17	30 16	_	50	115			2	5 5	00	30 15	-	-	100	ir.	Mittler	Breife.
	=	1	1	6 30	_	5 24	Ť	1		5	1-1-4		1 1	1			-0	34.5	1	30 15		27	15		Minb.	=
_			1 3	101	_	14 38			_	15 50	1		30		, v		Ĭ	204	30	I	-	4 54	I	11.	Ctanb.	1
-		7	1	788		131	_	58		688	30		0				0		18	25	_	172 1	341	a. @a.	Berfan	3
_		40	12	78014		127 11	_	1915		586 13	3812	-	8	37 12			52	_	16 12	105 12		141 12	1287114011112011	- In-	Sidefic	N.
_		T	I	51	_	30	_	13		31 12	Ę		0				0	_	12	40 12		20 12	1100	ft. ft. ft. ft. ft. ft.	Mittlet	0
		L	9 0	= = ; ;		11 20		24	_	43	30	-	5011	30			50,10		25 11	30 12		1011	20	T. A.	Mind.	relfe.
_		=	1	1 20		=	_	12 30		12	Ī	_	9			İ	õ		15	I		T	-			
		00	80	30		, 45		49		2671	103		430	, ,	_	-	9		80	254		1411	175	6.	Stand. Bertau	13
		69	85	39	20	43				2222	2	_	304	_	-	8	58		71 8	305 8		1291 9	155	-	-	1
_		10 50	0	730	0	7 54	_	-		934	-30		-		1	Î	-		to	30	-	oc	30	3	Staft.	11 -4
_		9	9	70	-	7		7	215	33	0				7 30	Ť		-	715	1		8 49	7 30		Mittle	201101
-		7	7	7	Ė	- 00		-	-	7 25	-	7	_	6 20	1	0	-	-	5 3 5	7 30		830	90	17.	Mino	
-			40 1		100	39	_		28	816	_	_			_	197	2	_	(s)	200		151 137				_ 2
-	_			8 78		,	-	-	ō	728		2			26	197	_	õ	3	90	-	137 5				- 11
-			3	430	5	- 4			6	300		30	_	4	L	ĭ		20	48	-	_	1	-		Specific	_ =
_		_	===	4	4	_4	-		s 30	9	_	0	_		30	130	_	4.	11			4 45		Alac alacin.	Mittle	= 3
=	200		-	40	3	_	2	_	5	-		-		3 36	5	3 30	-	ω	+		-	40	- 4		Mini	1

Register

gu bem

Roniglich . Baierischen Intelligenzblatte bes Isarfreises.

Bom zften Juni bis grften December 1814.

Amtliche Artikel

Berordnungen unb Befanntmar	Celte
dungen boberer Stellen	Bau : Reparaturen ber Communen 12
im Rreife.	Benedictbenern, erledigte Pfarren 520
¥r.	Beftenerung befinitive, Ginfabrung
Abminiftrative contentiofa Ges	Biblifder Gefdichte Musjug, Gins fabrung in ben Boitefculen . 645
gen france, Auftrag an Die Abbocaten. 81	Bierbefchau 23
Behandlung berfelben 200 ben herrschaftegerichten 233:	Borbenlobn wegen ber Regierungeblate
Mergte, Concureprufung an ben Ronigl. Medicinal : Comiteen	Bothen : Bificatione : Ungeige jabrliche . 21 unb 028
Mitbatern, Coulben: Abledigungewert 101	€.
Umne ftie fur Defertion und Wiberfpens fligfeit . 505	Caffen Ronigl. 3ablunge : Befugniffe 22
Unmalte, Auftrag an bie 81	Central : Beterinar : Coule, Uns
- Qualifications : Tabellen . 318- Upotheten : Bifitations : Prorocolle : Emfendung . 627	fang bee Unterrichte fur Beidlagichmiebe 215
Mrmee: Corps, auf bem Beib: Gtat fles	Thierargte, Angeigen 597
	- Concure filr bie Mufnahme 215
	Communal . Bau : Reparaturen 12
Urreftanten, Eine und Anefchließen 205	Communal: Bevichlage, Ginbebge.
Bau . Ctate . Cinfenbung ber Stiftuns . 63	Erichtung von Raufbriefen über - 14
	(1)

Register

Seite		Seite
Communen : Schulbentifgungs : Inven : tarifation und Etate : Formation 100	Ereerieb, erlebigte Pfarrep . Ergiebunge : Beptrage, aus ber	290
Communen und Stiftungen, Baus reparaturen, in welcher Jahregeit fie vor-	Robrifch : Spauerifchen Stiftung bes willigte -	461
9	8.	
Communal: und Stiftungs : For: berungen an bas Staats : Finang : Ber:	Familienfteuer : Erhebung .	238
mbgen 17	won Militar : Penfioniften	63
Communal : Umlagen : Merarial: Beys	Repertage : Coul : Befuche .	42
trage 42	Bleifchgelber bes auf bem Belb : Etat	
Concurs fur Mergte 84	ftebenten Urmee = Corpe	482
Concurs : Prifung an ben Ronigl. Mebicinal : Comiteen 314	Frangbfifde Regierung, Forberung biebfeitiger Unterthanen an bie	508
für Coul : Miviranten 343	Fromme 3 mede, Ungeigen ber Bers	
Confcription fur bas Jahr 1815 481		570
Conferintionenflichtige, Mufbrin:	Sundationen neue, und gunba:	
gunge : Douceur fur bie burch Genbarmen	tions: Bufliffe, Berfaffung ber Cons	
aufgegriffenen 10	specte	337
Euratie: Errichtung im Strafarbeitshaufe ju Munchen 97	Geiftliche ungureichend botirte, Steuers	
`_	vorschuffe fur	57
	- Berlaffenschafteacten und Rechnungen	24
Defraubationen ber Gemeinbes Gefalle, Untersuchung und Beftrafung . 11	eine Berichtigung Gemeinde : Concurreng : Gelber,	40
Defertion und Biberfpenftigfeit,	Bermendungs : Mubweise	189
	Gemeinde : Concurreng : Rech:	
Defertirte Ginfteber, bie auf bem Bege jum Regimente ober Bataillon - 9	mung	598
Deferteure frangbfifche und italienifche 22	Untersuchung und Bestrafung .	11
Dienft : Qualifications : Tabellen . 597	General : Pardon fur Deferteurs	
Dollinger Mathias, allerhochfte Bus		595
friedenheite : Bezeugung 190	General : Unterfuchung über Bers	
Dominical : Steuer im Ifarfreife 602		318
Douceur (Aufbringunges) fur aufgegrifs	Genbarmerie, Unzeigen fur bie bffentliche	560
fene Legionepflichtige 33	Gendarmerie : Borfpann .	-
fur bie burch Genbarmen auf:		98
gegriffenen Confcriptionspflichtige . 10	Gerftens und Sopfenpreifes Gins	530
Œ.	Gefetifchaften und Berbindungen	-00
Einfteber, auf bem Bege gum Regimente	geheime 506	53 6
ober Bataillon befertirte	Gewerbeftener : Rectificirung und Er: lauterung tc 25 211 294 316	536
Einftellungs : Gefuche (Militar:) 34	Biggenbacher Catharina, Ctabtgerichtes	
Elerifches Stipenbium und beffen Ers ledigung 505	fcreibere-Bittme, Erziehunge-Bentrag fur ihre eilfjahrige Tochter	461

Regifter

Celte		
Glon, Pfarrey : Erlebigung 233	£. Sei	te
Sobel Therefia, Ergiehunge : Beptrag für 3men Ibchter 462	Landwirthichafte . Fefte bes 3far:	
Grasbenit ung, ben Beamachern aus	freifes	_
108	Landwirthichaftliche Centraligefte 36	
Grumereshofen, Pfarrey-Erledigung 403	Legionepflichtige aufgegriffene, Mufs bringunge : Douceur fur -	-
Sallifdes Calg, Confiscation 553 505	Legionspflichtiger, in ben freywilligen	3
Sauenummer = Abanberung . 571	Corpe eingereihter, Entlaffung . 64	13
Sans und Grundfteuer befinitive,	Leben : Eignungen 53	8
Erhebung	Lotterie : Staate : Anleben 64	
heretshaufen, erledigte Pfarren 628	Lotto : Straffachen : Competen; 7	3
Derrich aftegerichte, Behandlung ber abminiftrativ:contentiofen Gegenftanbe 233	M.	
Soffirden, Pfarrep:Erledigung . 166	Manthabgabe, far Pferde, . 16	
Dolghaufen, erledigte Pfarren . 642	Deffen unfunbirte, Abgabe an bie Rire	ö
Sopfens und Gerftenpreife, Gins fenbung 530	chencaffen von ben 28	9
Dopothefen, auf Gitern dherrhaie	Militar : Penfioniften, Familiens	
fraume fremeinden rabicirter, Gins	Dogler Clement, Tobesfall 26	-
429	Dunden Schulprafungen und Preifener-	•
Tahradhanida banda and	toeniung 123	3
Jahrebberichte ber R. Landgerichte 203 531 - uber bie Schulen	- Etrafarbeitshaus : Euratie : Errichtung 97	t
Tuberdharf within me	Mutterforn : Schablichfeit . 180)
Charles of the ore	97.	1
R. 626		
	Rational : Garbe II. Claffe . 36	į
Ranfbriefe s Errichtung über verauferte Communal : Realitaten	Deuburg, mannliches Erziehunge : Infli- tut, Concure fur Studierende um Muf-	
Raferlober : Marte 641		Ŀ
Rirden . Caffe, Abgabe von unfundirten .	Mieberviehbach, Pfarrey : Erledigung 535	i
Rreis s Jutelligengblatt, amrliche	Monnen . Rlbfter, noch fortbeftebender.	
Befanntmachungen, amrliche	315	1
Rriegsfleuer anderneh enelid.	O.	
Abeimabme ber Stittungen und Commu.	Dberaibad, Pfarren : Erlebigung 626	
men an feiner	Dberauborf Gottechaus Manent.	
- Befrepung ber Bettelmbnche und Ronnen 84	actionierung 460	,
- III. Claffe, Erhebung von ben Stiftungen: 237.	Dbftbaume, Bepflanzung ber Straffen: 520	
maubanen an bie Grappen : Coms	Defterreichifder General : Darbon: 403	
миноаптен	Drgelbeidreibung 75	

Steaist te.

Geite	Geite
P.	Coul . Gratifications : Begutad.
Petereffirden, Pfarrey : Erlebigung 605	Coulgabres : Berichte : Erftattung
Pfaffenhofen, Stadt : Pfarrey, Erles bigung 342	Schullehrer : Seminar, Aufnahms : Bes
Pfarr : Bauten : Befchreibung . 24	dingniffe 121
Pfarrs und Beneficiums: Gefude,	Chullebrer : Bittmen : Fonds : Ers
Poftporto . Frenheit far bie Aufgaben ber Rbnigl. Stellen auf Die Poftmagen 507	Coulpraparanben in Freifing, Pras
Protestanten, Saustaufen und Traus ungen . 200	Coul . Bifitatione . Protocolle
a.	Schul . Bifitations . Remunera: tion far bas Jahr 1814 57
Qualificatione . Zabellen fur ben Dienft 597	Seelforge : Pfrunden. Erwerbungen ober Berfegungen, Rormen ber Gefuche 646
SK.	Siderheit bffentliche, Dienftfilr bie 569
Råber breitfelgigte, Ginfabrung	Siegel . Sammlung von Seiftern und Ribftern ze
Randeleried, Pfarren : Erledigung 627	Signalements : Mittheilung an bie R. Gendarmerie 145
Reifenftubl Frang, allerbochfte Belos	Solbaten, Ginftellunge . Befuche . 34
bung 457	Staats : Botterie : Unleben . 641
Remuneration für bie Schul-Bifitatios nen ber Diftricte : Schul : Inspectoren 57	Staate : Dbligationen, jum Beften bee Urmenfonde, ober ju poligeplichen
Rentbeamten : Ginbebgebuhr fur Coms munal : Benichlage 401	3meden cedirte
Robrlifd : Spanerifche, Stiftung,	Steuer (Dominicals) im Ifarfreife, 602
Erziehungs . Bentrage, 461	Steuer : Catafter : Plane, Berfauf 604
Rubricirung ber Berichte , . 77	Stenervorichilfe fur ungureichend bos tirte Beiftliche
	Ctiftungen und Communen, Baures
Salg, Sallifdes, Confiscation 553 595	paraturen , in welcher Jahreszeit fie vors
Schaffeute : Beeibigung 43	Stiftungen , Erhebung ber Rriegeffeuer
Schublie ferung, verbothene Gintragung in die Banderbilder ber Sandwerter 459	oon ben 237 Stiftungen und Communen, Forbes
Coul: Ufpiranten, Concued: Prafing 542	rungen an bas Ctaate : Rinang : Bermbs
Schulbefuch an Conne und Tepertagen 42	gen, Intereffe : Bablunge : Motalitat und
Schuldtenft : Erledigungen, Muse fchreibung	Liquidation
Coulen, Ginfihrung bes Mussuges aus ber biblifchen Gefdicte	tione : Bebelfe ben Concurfen . 316 bey Concurfen, Mittheilung

Regifter.

. Ecite	
ber Bebelfe gur Liquibation an bie Rrons	W.
Stiftunges und Communal. Reas	thene Gintragung ber Schublieferung in
Errichtung ber Raufbriefe 341	Begmacher, Grasbenutung . 108
biftungen und Communens Schabs lobhaltung butch bie Saufer wegen nicht erfallten Contracts . 461	3.
Etrafgefen diteres megen Berheimli . dung ber Schwangericaft , Bertunbigung 458	Sugvied freuer, ausschreibung ic 508
Straffen bau : Material : Bepfuhrtare 266 Straffen : Beliefung und Unterhaltung	Befanntmachungen ber Unter: Beborben.
269 593	
- Bepfianzung mit Dbfibaumen . 529	20.
- Polizen : Berordnung , Beobachtung - 167	Denring Graf von - Berlaffenichaft 581 615
Straffer Bolfgang, Bart in Altens martt, allerhochfte Bohlgefallenbe Begeue	
gung 402	E
•	Effecten geftoblene, Ausschreibung 275 299 Erfudidreiben und Untworten ber Bes
Zaren für Lebensgrugniffe 462	borben, Rubrum
- bon veraufferten Stiftunge und Coms	9.
munal : Realitaten 341	Gardes du Corps ju Pferd, Trompeters
Thierargee, Ungeigen ber Befuche um	unstellung 214 251 260
Aufnahme ale - 215	Genbarmerie : Corps : Mufibjung
Tiridenreuth, Collecte fur bie Abges brannten gu - 555	ferifchoestehrete
Treibeltofen, Pfarrep: Erledigung 535	Ralber frembe, aufgefundene ju Remering 329
	bernet, millelminene bit Wemering 230
u.	2,
Meberrheinischer Gemeinben Biter, Eintragung der barauf radicirten Sppos thefen	Liquib a tion ber Staate-Coulden filr ben Regen: und ehemahligen Daab : Kreis 191
402	Lotterie : 2006 verlorenes 204
Unterberubach, Pfarren : Erledigung 254	. M.
3.	Din d n er : Commerbult, Anfang u. Dauer 38
Berloofung ber Rreibanlehens : Dbligas	N
. 03 99 103	Rubrum ber Erfuche. Schreiben und Anta
Bermachtniffe ju frommen 3meden, Unzeigen	. worten
Beterinar : Soule (Central:) 215 597	Saduhr filberne, entwenbete 108-
Bicinal : Straffen : Befchreibung 235	Souldurfunden : Production ber
Bilebeim, Pfarren : Erlidigung . 361	Staatealaubiger im Regenfreife

Megister.

Seite	Ceite
Sirthafelbach, Stuttenpferd und gallen frembes 373 393.	Deininger Martin, Birthe-Anmefen in Unter-Cendling 471 493 520 615 633 652
Staate . Coulben . Liquidation fur ben Regen . und ehemabligen Raab .	De glirdner Urfula, Padere : Wittwe in Bartenberg , Realitaten
Rreis . 191 Stuttenpferd und Bullen frembes gu	· · · 137 153 173 521 541 563
Circhaselbach 373 393	Deuring Graf von, Saus und Wiefen ben Landebur, 279
L	Œ.
Trompeter : Unftellung ben bem Gar-	
des du Corps - Regimente ju Pferb	Cherl, Beinwirth in Manchen, Saus 277 300
u,	Chereberg , Johanniter : Ordens : Rea: litaten 483 511
Ulmer : Zabadopfeife entwendete 277 300	Eibl Florian, Anwefen in Schbnfelb
	Gifenbut Undreas Mebger, Bebaus
Berfteigerungen.	; fung in Dunchen 010 634 653
	Erding, Communal : Gebaube . 303
21.	•
Moner Sanbelemann gu Lanbeberg ,	- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Saus 347	Berd Jofeph, Berberge in ber Borftabt Mu 102
Mmberg , Malthefer : Brauhans . 202	Finten : Buban : Gut gu Dornach . 65
Mppel von, Dberrechnungerath in Mun: den, Effecten 525	Sifder Corbinian, Bartbaner gn Thals
Mrnold Benedict , Sofgut gu Dof . 547	. 394 417 436 558 576 607 632 651
Muracher Michael, Caifenfieber in Mans	- Josepha, Priedlerin gu Dunden,
chen , Behausung 329	Bebnhaus und Garten . 419 439 607
98.	Bloffmann foreng , Definer : Underl gu Dornach , Unwefen
Bammer Beulieferant, Rirmalrhof gu Riem 523 542 564:	Frant Gebrider , Beinhandler ju Ros nigehofen, Liegenschaften 550 577 608
Bartl Lorens , Braufchafte-Unwefen gu	Frenfing, Spital : Realitaten . 46
Beilheim 617	Burftened, Colof 38 44 68
Bauer Inliana, Mibl gu Giefen . 392:	
Anwefen in Ledbaufen: 494	Gainer Joseph, Bader ju Dicebach,
Bauentein: Jobaun , Wirth ju langens brud , Unwefen 155 373	Sattinger, Bierbraus Unwefen in Baiers
Brandmuller Procutator, Saus in Minchen 135 149 171	Dieffen
D:	Getreib zu Geligenthal
Daferin Clara, Giajerin in Beiben, Mis	Glas Gilvert, Bebeutrecht ju Laim 350 370
mefen:	Gbbl Unton ju Ludwigsfeld, Unmefen 522.

Regiftet.

Geite	Celte Seite
Grafer Dichael, hofgut gu Biberftorf	Raffner Barbara, hofbanerngut ju Bei's bofen
Gruber Dichael, Brauhaus in Dan:	Reller . Berpachtung in Minchen 258 274 298
фен 157 174	Rern Joseph, Sauspfleger ju Unterha-
Gralbbid foreng, Unwefen gu Teiebach 391	ding, Anwesen . 300 418 438
Suglbbr Martin, Brauanmefen gu 200frathehaufen . 659	Rifing, Grundherrlichfeit bes fogenannten Spreigerhofes . 474
<u>5.</u>	Riemm Carl, Berberg in ber Borfiabt
Sader Peter Paul, ehemahliger Biers brauer in Manchen, Saus 350 371 387	Rorbl Frang, Mirterhoferbauer gu Thals beim, Bubaugnt 106
Sagengbrg ju Garding, Unwefen 103	Roidl Jacob Georg, Sanbelemann in
Sallermaier, Thomas, Coneiberbrauer	Landebut, Realitaten 572 610
ju Geifenfeld , Unwefen . 200 475	Rreutpointner Michael , Liebhard :
Sammerfchmied : Unger ben Minchen	Bauers : Unmejen ju Erharding . 77
88 105 132	Rronwintl, Brauhaus und Sofbau 213 239
Safelbed Mathias, Bauer gu Altens burg, Unwefen . 348	Rufftein Feftung, Approvifions : Ur-
Sollwang, Pfarrhofe : Mobilien . 253	9.
Deilingbrunner Barbara, Galleres Bittme in Mahlborf, Dans . 138	Land bhut Univerfitatofond, baju gebbrige
Sofer , Bader in Erding , Realitaten	Riegenschaften . 444 465
156 105 246	Lentner Relicten, Univefen in Mering 500 620
Sollhofer Georg, Pfarrer von Soffir-	Lb derer Dorothea, Baders : Bittme in Munchen, Saus . 218 300 422 441
Solgabfalle : in Munchen . 110	m.
Subergarten, Realitaf in Manchen	- 1131 1 - 131 -
Suber Georg und Jofeph gu Schmabs	Daillinger Frang Unton, Sandelsmann 353
haufen , Unmefen 257	Marrhiefengut gu hettenshaufen 48
- Joseph , Rochhaus in Minchen	Mitterwiefer, Dbermillere : Unmefen
100 133 252 272 208	gn Kapeln 621
Ju Pafeng Baueranwefen jum Spatten 175 197 223	Morit Joseph, Suffdmied ju Man: den , Behausung 523 564
3 - 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Mofer Georg, Bauer von Mofen, Ans wefen 351
	Danden, Behaufung in ber Rbbre
249 271 297	fpeder: Gaffe Dro. 1139 . 419 439
<i>\$</i> .	- Commune Garten . 604 629 649
A. (- Effecten am Saumartt 176
	- Gerathichaften 538
Rammer Paul, Melger in Fried.	- Saus bes Riebler : und Schrantifden Beneficiums

Register.

Geite	Celte
D. Deggl, Dber: Appellationegerichterath in	Dagner Joseph, Reugartenwirth in Mins den, Unwesen . 255 658
Manchen, Haus 174 196	Balter Johann, Beinglmair ju Mitters fchenern, Unwefen 548
Partenfirden, Gemeinde : Biefe 655	Bafferburg, Getreib 206 - Liegenschaften 545
Q. Quigmann Joseph, Couhmacher in Muns	Benbet Georg , Sutmader in Minden,
chen , Saus 661	Bifelfperger Cimon von Sattenfurth,
Rant Paul, Soffanwefen ju Peretehofen 256	Bittmerinn Chriftina, Unmefen gu
Reichhuber Mois, Pfarrer gu Juning, . Dobiliar Bermbgen 600	Mederling 195 334 637 Borth an ber Ifar, Braubaus
Rauch Job., Daus in Danden . 137	3. 238 509 549 562
©.	3aglmaier Johann Georg, Bierwirth in
Schell Thomas , Bader ju Manchen , Saus	3bbinger Paul, Birth ju Sandzell,
Schlammereborf v., Obligationen 27 Schmbl g Unbreas, Gemeindeholge Untheil	
ju Mofach 472 Echwabl Georg, Miller ju Unterhaching,	Borlabungen und Ebictale
Anwesen 371 388 Seifrieb, Schonfarber in Danden,	e italionen.
Daus 325	M. Muracher Undreas, Geifenfieder in Man-
Ciefmair Frang Xaver, Bierbraueres Unmefen, Stadel nebft Gartden und	chen , Gant 224
Unger 448 470 491	- Quirin, Megger von Smund, Glaubiger 249
Unwefen 435 Coliva Philipp , Nablermeifter in Minschen, Behausung und Effecten 620 621 635	Barten baufer Frang, Kramer und Nagels fcmied von Dberfliedbach, Gant 104
Conderwieche, Raltner : Gut . 331	Concurs 100 221 247
Epanlang Xaver, Felbzeug . Schloffer in . 325	Bouhof Frang, Burger und Glafer: meifter gu Munchen 88 105 131
Ctaudinger Unton, Saus in Munchen	Bernwiefer Ibomas, Bauernfnecht gu Engenau, Erben . 558 576 607
Eteinbacher : Sofgut unwelt Ct. Bolfgang 397	Bobnerin Mariana, Zafernwirthin in
Straffen's Riebauffuhr 295	Braun Jacob von Bijchenijofen, Eris
W.	minal 302 337 489
Magner Jacob , Neumape ju Feldfirchen, Anmefen 296	Budner Benno, Baarenbeschauer, Rins ber oder Erben 374

Seite	Seite
3 0.	herold Johann , Riftler ju Pafing, Gant
Dafer Clara, Glafermeifterin in Belben, Gant 148 170 192	559 577 609
Darenberger Jofeph Epbrin, Eremit in	Sieberin Unna Maria, Geifenfiebers, Bittme in der Mu, Binterlaffenfchaft 204
Freyling, Ereditoren und Erben 501 584 Dietrich Regina, Phyficus : Wittwe gu	Solger Unton, ebemabliger Pfarrer gu Schenern, Berlaffenichaft . 200
Stadtambof, Erbeintereffenten 524 543 505	- Johann , - Wolftmiller ben Mauern , Glaubiger 176
Bifder Frang Xaber, Pfarrer in Grus nertehofen, Rachlaß 473	Solgiduber Job. Ignat v., Soffams merrath in Minden, Inteftaterben 326
flo fmann Loreng, Defineranderl gu Mos fach, Gant 251 272 297	huber Simon, Spath zu Pafing, Gant 662
Frant Gebrider, Beinhandler gu Rbniges hofen, Glaubiger . 550 577 608	Ragerer Joseph, Erauguftiner, Erbeinters
G. Bartner Unton, Berbergebefiger in ber	Rammerhuber Maria Unna, R. Baugeich: nungemeistere: Gattin in Munchen, Erben
Borftabt Mu , Gant 86	Rern Jofeph , Sauspfleger ju Unterha:
Billmair Jofeph, Bierbrauers : Cobn von Belben	ching , Gant 395 417 437 Rlein Carl, Berberg-Befiger in ber Bors
Bby Alois, Pfarrer zu Inderftorf, Ers 636 660	ftabt Mu, Gant
Brag Michael, Flogmeister gu Tblg, Gant 634	Minchen, Eriminal . 270 369 463 618
5 allermaier Thomas, Bierbrauer ju Geis	Anaillinger Eva, Gefchmeidemacheres Lochter von Beifenfeld, Berlaffenfchaft 524
fenfeld, Concurs 107	Anogler Cafpar, oder beffen Erben 176 199 247
hammerftabter Andra, Malleres Cobn von Gare und Leibeserben . 255	Rompair Augusta v., Dauptmanne: Toch: ter ober Erben 557 575 606
Bandl Mathias , Definer in Manloorf , Erben ober Glaubiger 205	ę.
Sarbtin Unna, Birthin ju Otterfing,	Randebut, Depofiten: Intereffenten 422 451 502
hartmann v. Michl, Gant 136 150 192	Linduer Barthol., Gartner in Manchen, Gant
h afelbe d Mathias, Bauer ju Altenburg, Glaubiger . 348	Shffel filberner, geftohlner, Citation bes unbefannten Danmificaten 205
Safibbd Math., Dafdinger . Beingier! am Sofberg in Landebut, Gant 136 171 193	M.
Beilingbrunner Barbara, Ceilerin in Wuhldorf, Concure 473	Mair Peter, Taglbbnere:Cohn von St. Beit ober beffen Erben 546
Belfenerieber Lubwig und Glifabeth, Rramere inder von Tegernfee und Erben 302	
hente Peter, Baufdmid:Cohn von Baters fetten, Erim nal 443	Meurer Beine. Caipar, Escabronschef, Berlaffenichaftsmage . 241
	(2)

Gelte	
Mofer Joh. Baptift, Klofterrichter gu Beis arn, Inteftaterben 450 471 493	
Dahlhuber Bartina, Bauer gu Stein- bach, Glaubiger 250	7 0,
Manch hau fen August Frenherr von, Glaubiger 431 464 489	Spensberger Georg, Blumenmacher in Minchen, Berlaffenichaft 151 172 194
n.	Sturm Joseph , Sammerschmied in Lech- baufen, Glaubiger 222
Rugbaum Johann , Landgerichtebiener gu Mauchen , Glaubiger . 109 132	Thanner Balthafar, Leerhaublers. Cohn von Mietraching, Eriminal 147 243 270
D.	Thiere d von, Regierungbrath ju landsbut,
Dechel Thomas, Baueres Sohn von Am: pfing und deffen Erben 204	Glaubiger 5.6 615
Demald Thomas, Birth gu Geltenborf,	33.
Creditoren 613	Biellechner Johann, Mulleres Sohn von Pullach, Eriminal 134
Plater Xaver , Definerguts : Befiger gu	203.
Laim, Glaubiger 526	abagnet grant Paul, teveret Au zibling,
Prepfing Dar Graf von, Glaubiger 058	Schulbenwefen
9t.	- Neugartenwirth zu Manchen , Gant 500 590 613
Rainer Johann, Grabenmachers . Cohn aus Flintsbach, Eriminal 389 451 539	Balter Johann auf tem Beinglmairhof ju Mitterfcheuern, Erebitoren . 559
Reindl Paul, Biertlgutler ju Gifingers : borf, Concurs	Beingierl Jacob, Pfarrer gu Dheraibach, Berlaffenfchaft 617 652
· 6.	Bbbrl Johann , Bepfiger gu Frenfing, Glaubiger . 655
Sailer Bernard, Steerbauernhofe: Befiger in ber Friedbergerau, Glaubiger . 222	
Salgberger Peter, Sausmeifter gu Eu- rasburg, Berlaffenfchaft 260	Griminal 974 700 700 FOR
Schabenfrob Ric. ju Frenfing, Concurs 662	3obler Glifabeth, Gartnere. Tochter von
Schedin Johanna, Banerin zu Dbermen: jing, Debitwefen 394	Micheralteich Grhen 501
Chiefling Catharina, Maurermeifteres Tochter von Rohrborf, Erben . 660	
Schiltberg von, Regierungerath gu Randohut, Debitfache 585 614	Amortifationen.
Schwarzbauer Michael , Taglbhner in Illmunfter, Berlaffenschaftemaffe 545	28.
Schweiger Georg Michael, Alofterrichter von Dietramezell, Erben 499	Beneficien in Manchen, Capitalebriefe verlorne 210 320 406

Seite	Ceite
Bierdingerifde Deg . Fundation in Muduchen, Bindgablamtebrief 15+ 244 345	Minden; Local : Rriegotoften : Commif- fion ausgestellte Scheine , von ben 3ab- ren 1800 et 1801 332 413 519
€.	- Maurermeifter , Aulebens : Schein . 108
Capitale . Briefe verlorne von Bes neficien in Danden . 216 320 460	n.
Ф.	Diclas : Meffe am Gafteig, vermißte Ewiggelbbriefe . 199 295 386
Deling Joseph von, Beneficiat in Mins	D.
chen , Documente 329 415 517	Obertbilinbad, Patrimonialgericht, Obligation 636
Er be Graf von , Beneficial . Capital.	. p.
Briefe 240 344 432	Plby Andreas, Burgichafts : Urfunbe
3 .	Pronath Johann Baptift, ebemahliger
Goller : und Schlutter : Beneficium in Danchen , vermigte Papiere 152 243 343	Laudichafte : Berordneter, Schuldbriefe 389 491 588
6.	9 ₹.
Beiler Jofeph , hofgartner in Manchen, Driginal . Schalo : Dbligation . 499 587	Reichen berger Secretar, Erben, Sampts anlebenebrief
ൂ എന്നാണ് കൂട്ടായിലെ നിയാഗ	Reicht Alops von, Geometer, Schuld. Dos cument
Indenhofen Martt , Schuldbocument 498	Reinethabler'fches Beneficium in Duns den, Schulbbriefe 154 245 347
2.	Robrbach Graf, Erben, Tratte . 660
Landsberg Stadt, Obligationen vers forne 275 307 452	, 6.
Landebut Ctabt , Urfunden 582 Ligfalgifdes Beneficium in Danden ,	Seiboltsborf, Pfarr : Gottesbaus St. Johann, ju Berluft gegangener oberpfalz. Landichafts : Commiffariato Bauptianlb:
Documente 329 415 517	brief 15 04 145
Ebbr Anton , Unteraufichläger und beffen Schwefter Theres, Documente in Manchen	Steigenberger Magnue, Pfarrer gu Gbtring, Dbligation 619
496 588	w. ·
Manr v, hoffammerrathe Kinder, Schuldurfunden , 225 327 412	Beftermeier, Rinder beym Gartibies gu Dberroth, Schuldichein . 442 540 631
Moobham Frang Saber, R. hofrath und Professor in Landebut Rinber, Schuldurtunden 543 566	Stedbrief.
Danden, Beneficien mehrere, verlorne Eapitalobriefe . 210 320 400	Depp Friedrich, und Conrad Seeler,
- Communal Documente verlorne 578 588 037	frequeilige Jager 354 397 458

Recrologe.

₹.

Θ.	Eroge Georg Friedrich Muguft von,	Rbs
Beiger Carl Mloye von, Ronigl. Rreierath 220		476

Michtamtliche Artifel.

€.	Dinden, Unfichten bes Sauptplages 26
Emiggelb : Inflitut in Munchen , Dars fellung beofelben	— hochwasser 28
Feuer : 2bic : Majdinen 30 Friedensichte gen feverliches in Manchen 139	Procent : Berechnung tabellarifde, Uns filnbigung 28 Pulvermable Feinblerifche bey Manchen 89
Genbarmerie Rbnigl. Baier., handbuch 29 Grab fteine, 2 alte gu Moobburg . 69	Regen haufiger , Urfachen 91
5.	Codten . Bogel, ber filberne in Dans chen
holgfage große, ben Ueberfcwemmungs: \$50	W.
.	Berbenfele, Bebirgetheil filbmeftlicher 110
Refertoh ben Manchen , Martt . 304	Bittmann Johann Baptift Dr , Landges richte : Physicus ju Pjaffenhofen . 50
Mud gr. Joh. Mibr. , Lieber fur bie Ju-	3.
Man Die Jene ander A die en San	A M . F. E. L Cl., N Ott #









